

STADT SOLOTHURN

**Rechnungen
und Verwaltungsbericht
2023**



Gesamtsanierung Schulhaus Wildbach

Fotograf: rolf siegenthaler fotografie lorrainestrasse 15c 3013 bern

Einwohnergemeinde Stadt Solothurn

Rechnungen 2023

Gemeinderat	21. Mai 2024
Gemeindeversammlung	24. Juni 2024

Inhaltsverzeichnis

Titel	Seite
Bericht und Antrag	
1 Bericht Stadt Solothurn	7
2 Bericht Regio Energie Solothurn	49
3 Erklärung Finanzverwaltung	50
4 Bestätigungsbericht Rechnungsprüfungskommission / Revisionstelle	51
5 Beschluss und Antrag / Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes	58
Jahresrechnung - Finanzbericht	
4 Finanzierung	63
5 Erfolgsrechnung	65
6 Investitionsrechnung	70
7 Bilanz	72
8 Geldflussrechnung	73
9 Anhang	74
Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung	
A0 Angewandtes Regelwerk und Abweichungen	74
A0 Rechnungslegungsgrundsätze, Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften	75
Finanzinformationen	
A1 Finanzanlagen / Wertschriften	76
A2 Anlagespiegel	77
A2.1 Liegenschaftsverzeichnis Finanzvermögen	79
A3 Beteiligungsspiegel	80
A4 Brandversicherungswerte	81
A5 Angaben über eigene ausgegebene Anleihen	82
A6 Rückstellungsspiegel	83
A7 Eigenkapitalausweis, Ausweis Werterhalt und Beschlussfassung Vorfinanzierung	84
A8 Gewährleistungsspiegel/Eventualverpflichtungen	89
A8.1 Eventualguthaben	90
A9 Verpflichtungen für Rückzahlungen Bevorschussungen	91
A10 Nicht bilanzierte Leasingverpflichtungen	92
A11 Sonderrechnungen (falls nicht bilanziert)	93
A12 Ergänzende Sachgruppengliederung (Leitgemeinde)	94
Kreditwesen	
A13 Nachtragskreditkontrolle	95
A14 Verpflichtungskreditkontrolle	106
Finanzkennzahlen	
A15 Finanzkennzahlen	112

Jahresrechnung - Details zum Finanzbericht

10	Erfolgsrechnung	117
11	Investitionsrechnung	149
12	Bilanz	162

Jahresrechnung - Regio Energie Solothurn

13	Konzernrechnung	
	Erfolgsrechnung	171
	Bilanz	172
	Anhang	173
14	Jahresrechnung	
	Erfolgsrechnung	174
	Investitionsrechnung	175
	Bilanz	177
	Geldflussrechnung	178
	Anhang	179

Bericht und Antrag

KOMMENTAR ZU DEN RECHNUNGEN FÜR DAS JAHR 2023**GEMEINDEVERWALTUNG****1. Allgemeine Bemerkungen zur Jahresrechnung 2023 der Stadt Solothurn****Rechnungsabschluss 2023 der Stadt Solothurn**

Gemeinde Total	Jahresrechnung 2023	Budget 2023	Jahresrechnung 2022
Total betrieblicher Aufwand	124'162'524.43	124'714'300	119'260'684.34
Total betrieblicher Ertrag	116'403'412.16	111'797'290	111'488'328.46
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-7'759'112.27	-12'917'010	-7'772'355.88
Finanzaufwand	1'849'484.11	2'014'040	1'343'923.99
Finanzertrag	10'012'972.50	9'509'800	8'985'093.77
Ergebnis aus Finanzierung	8'163'488.39	7'495'760	7'641'169.78
Operatives Ergebnis	404'376.12	-5'421'250	-131'186.10
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	9'434'068.91	9'623'940	9'602'800.59
Ausserordentliches Ergebnis	9'434'068.91	9'623'940	9'602'800.59
Jahresergebnis Erfolgsrechnung Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	9'838'445.03	4'202'690	9'471'614.49

Finanz-Cockpit	Jahresrechnung 2023	Budget 2023	Jahresrechnung 2022
Nettoverschuldungsquotient	😊 - 39,0 %		😊 - 80,6 %
Selbstfinanzierungsgrad	😞 16,2 %	😞 -0,5 %	😞 20,1 %
EK in Prozenten des Fiskalertrags	😊 46,1 %		😊 47,6 %
Eigenkapitaldeckungsgrad	😊 28,4 %		😊 29,5 %
Zinsbelastungsanteil	😊 0,2 %	😊 0,2 %	😊 - 0,3 %

Nähere Ausführungen zu den Kennzahlen im Kapitel „8 Kennzahlen“ des Kommentars.

Die Stadt Solothurn schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 9'838'445.03 (Vorjahr: CHF 9'471'614.49) ab. Aus dem Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung werden 7,0 Mio. Franken in die Vorfinanzierung Altlastensanierung Obach, 1,5 Mio. Franken für die Gesamtsanierung des Schulhauses Fegetz und 1 Mio. Franken in die Vorfinanzierung Gesamtsanierung und Neubau des Schulhauses Vorstadt eingelegt. Mit dem verbleibenden Ertragsüberschuss von CHF 338'445.03 werden zusätzliche Abschreibungen auf dem Grundstück an der Hans Huber-Strasse vorgenommen. Der

Bilanzüberschuss bleibt auf 33 Mio. Franken bestehen und erreicht 46,1 Prozent (Vorjahr: 47,6 Prozent) des Fiskalertrags.

Gegenüber dem Budget haben sich vor allem die Gemeindesteuern der juristischen Personen aus den Vorjahren, die Entschädigung vom Kanton für Personen mit Schutzstatus S und die Gemeindesteuern der natürlichen Personen aus den Vorjahren wie auch des laufenden Jahres günstig auf das Ergebnis ausgewirkt. Die Minderaufwendungen beim Beitrag an Asylsuchende und beim Unterhalt der Informatik (Hardware) bei den allgemeinen Diensten haben auch zur Verbesserung beigetragen. Grössere negative Abweichungen ergaben sich dagegen auf der Ertragsseite bei den Quellensteuern der natürlichen Personen und bei der Entschädigung vom Kanton für Asylsuchende. Ein grösserer Mehraufwand entstand beim Beitrag an private Haushalte nach Bundesgesetz der gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe.

Der Aufgabenbereich Finanzen und Steuern weist mit einer Ertragsüberschreitung von 2,6 Mio. Franken die höchste Abweichung aus. Die Aufgabenbereiche Allgemeine Verwaltung (-1,4 Mio. CHF), Bildung (-1,1 Mio. CHF), Kultur, Sport und Freizeit, Kirche (-0,5 Mio. CHF), Verkehr (-0,4 Mio. CHF), Umweltschutz und Raumordnung (-0,2 Mio. CHF), und Volkswirtschaft (-0,01 Mio. CHF) weisen Aufwandsüberschreitungen aus. Dagegen weisen die Aufgabenbereiche Soziale Sicherheit (+0,5 Mio. CHF), Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung (+0,07 Mio. CHF) und Gesundheit (+0,01 Mio. CHF) eine Aufwandsüberschreitung aus.

Im Rechnungsjahr 2022 sank das Nettovermögen von CHF 52'195'204.17 auf CHF 26'070'906.70. Das Nettovermögen je Einwohner ist von CHF 3'097 auf CHF 1'539 gesunken.

1501 Feuerwehr (Spezialfinanzierung)

Der Aufwandüberschuss der Spezialfinanzierung von CHF 18'344.26 ist tiefer als budgetiert (Aufwandüberschuss von CHF 95'390). Eine grössere Budgetunterschreitung gab es beim Unterhalt der Fahrzeuge. Ausserdem fielen die Verkäufe höher aus. Dagegen überschritt der Feuerwehrsold den budgetierten Betrag. Die Nettoinvestitionen beliefen sich auf CHF 418'703.39. Das Guthaben der Feuerwehr beläuft sich per Ende 2023 auf CHF 2'987'732.59 (Ende 2022: CHF 3'322'396.09).

5341 Alterssiedlung (Spezialfinanzierung)

Die Alterssiedlung schliesst das Jahr 2023 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 51'039.40 (Budget: CHF 47'390) ab. Der Ertragsüberschuss wird dem Konto Spezialfinanzierung Alterssiedlung gutgeschrieben. Es gab keine nennenswerten Veränderungen gegenüber dem Budget. Die Schulden der Alterssiedlung belaufen sich per Ende 2023 auf CHF 1'300'531.90 (Ende 2022: CHF 1'473'795.30). Die Schulden sind jedoch kein Problem, da die Alterssiedlung Liegenschaften (Gebäudeversicherungswert 8,4 Mio. CHF, Buchwert 2,4 Mio. CHF) besitzt, welche bei Verkauf die Schulden mehr als decken würden.

7201 Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)

Die Abwasserbeseitigung schliesst mit einem Aufwandsüberschuss von CHF 144'445.37 (Budget: Aufwandüberschuss von CHF 215'620) ab. Die interne Verrechnung der Zinsen fiel höher aus. Die Einlage in den Werterhalt und die Entschädigung an die ARA für die Betriebskosten fielen tiefer aus. Die Entnahme aus dem werterhalt war grösser. Die Löhne Werkhofpersonal blieben unter dem budgetierten Betrag. Dagegen gab es einen Minuseinnahmenüberschuss aus der IR. Infolge einer grösseren Rückzahlung sind die Anschlussgebühren ins Minus gefallen. Da die Anschlussgebühren keinem Objekt zugewiesen werden konnten, wurden die Anschlussgebühren von - CHF 189'960.15 als Minuseinnahmenüberschuss in die Erfolgsrechnung verbucht. Die planmässigen Abschreibungen fielen höher aus. Die Investitionsausgaben beliefen sich auf CHF 1'256'802.03, die Investitionseinnahmen auf - CHF 189'960.15, weshalb Nettoinvestitionen von CHF 1'446'762.18 resultierten. Das Guthaben der Abwasserbeseitigung beläuft sich per Ende 2023 auf CHF 14'575'457.07 (Ende 2022: CHF 15'819'024.81).

7301 Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)

Die Abfallbeseitigung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 270'580.77 (Budget: CHF 183'930) ab, welcher als Entnahme aus der Spezialfinanzierung verbucht wird. Der Unterhalt der Abfallbeseitigung und der Unterhalt der Fahrzeuge fielen höher als erwartet aus. Dagegen unterschritten die Dienstleistungen Dritter den budgetierten Betrag und die interne Verrechnung der Zinsen fiel höher aus. Nettoinvestitionen gab es im 2023 keine. Das Guthaben der Abfallbeseitigung gegenüber der Stadt beläuft sich per Ende 2023 auf CHF 5'101'599.93 (Ende 2022: CHF 5'437'584.70).

7711 Friedhof, Bestattungen, Kremationen (Spezialfinanzierung)

Die Spezialfinanzierung Friedhof schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 207'265.62 (CHF 260'060) ab. Die planmässigen Abschreibungen der Sachanlagen unterschritten den budgetierten Betrag. Der Ertrag aus Kremationen und die Verkäufe von Implantaten und Extrakten fielen höher aus. Dagegen fielen die Löhne Werkhofpersonal und die Energie-, Heizungs- und Kehrriechtkosten höher aus. Die Nettoinvestitionen beliefen sich auf CHF 58'530.98. Die Schulden der Spezialfinanzierung Friedhof belaufen sich per Ende 2023 auf CHF 2'119'589.01 (Ende 2022: CHF 2'000'604.11).

9631 Friedel-Hürzeler-Haus (Spezialfinanzierung)

Die Mittel dieser Spezialfinanzierung stehen gemäss Vereinbarung mit dem Stiftungsrat der aufgelösten Stiftung „Friedel-Hürzeler-Haus“ der Einwohnergemeinde mit der dauernden Verpflichtung zur Verfügung, das Geld im Sinne des Stiftungszwecks für Altersunterkünfte, wie Alters- und Pflegeheime oder Alterswohnungen zu verwenden. Mit der Verzinsung, der Entnahme aus der Vorfinanzierung und den Baurechtszinsen konnten in der Erfolgsrechnung eine Einlage von CHF 103'918.10 (Budget: CHF 88'560) in die Spezialfinanzierung vorgenommen werden. Insbesondere die interne Verrechnung der Zinsen übertrafen den budgetierten Betrag. Das Guthaben der Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus beträgt per Ende 2023 CHF 2'953'833.83 (Ende 2022: CHF 2'887'515.73).

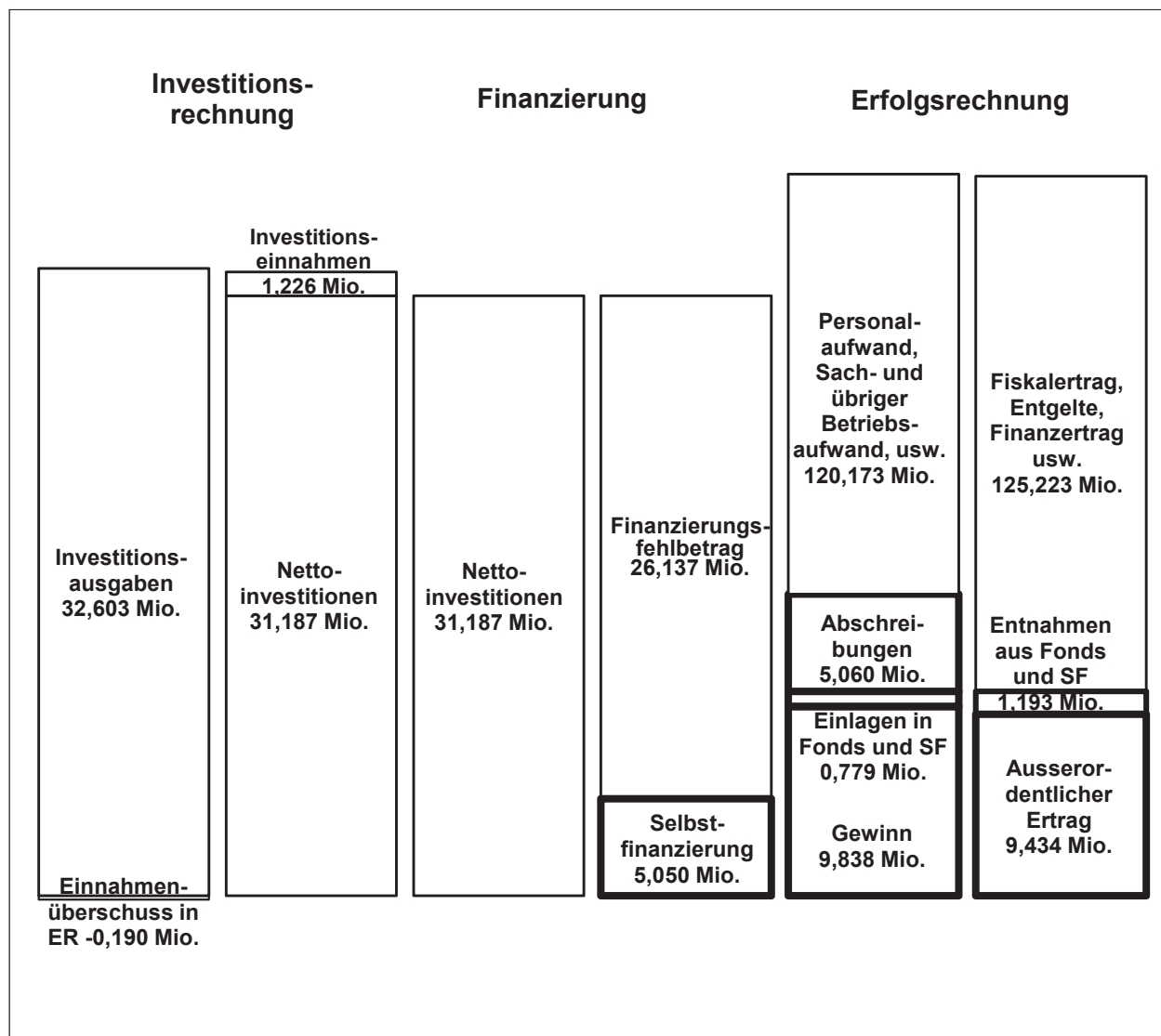
9632 Landreserven Obach, Muten, Ober- und Unterhof (Spezialfinanzierung)

Über die Spezialfinanzierung Landreserven Obach, Muten, Ober- und Unterhof wurde im Jahr 2010 175'000 m² Land westlich der Westtangente für 12,0 Mio. CHF erworben. Die Stadt hat die Möglichkeit, auf die künftige Nutzung des Landes direkt Einfluss zu nehmen. Nebst der Investition von CHF 11'974'340.00 wurden seit 2016 bereits CHF 4'457'259.26 in das Grundstück investiert. Der ausgewiesene Landwert beträgt deshalb neu CHF 16'431'599.26. Die „aktivierten“, nicht auf das Land umgelegte Ausgaben betragen per Ende 2023 CHF 3'890'962.45 (Ende 2022: CHF 3'641'924.70).

2. Ergebnisse der Verwaltungsrechnung

Die Verwaltungsrechnung stützt sich auf das am 20. Dezember 2022 von der Gemeindeversammlung beschlossene Budget.

Der Finanzierungsfehlbetrag beträgt 26,137 Mio. Franken. Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt 16,2 % (Budget: -0,5 %, Vorjahr: 20,1 %).



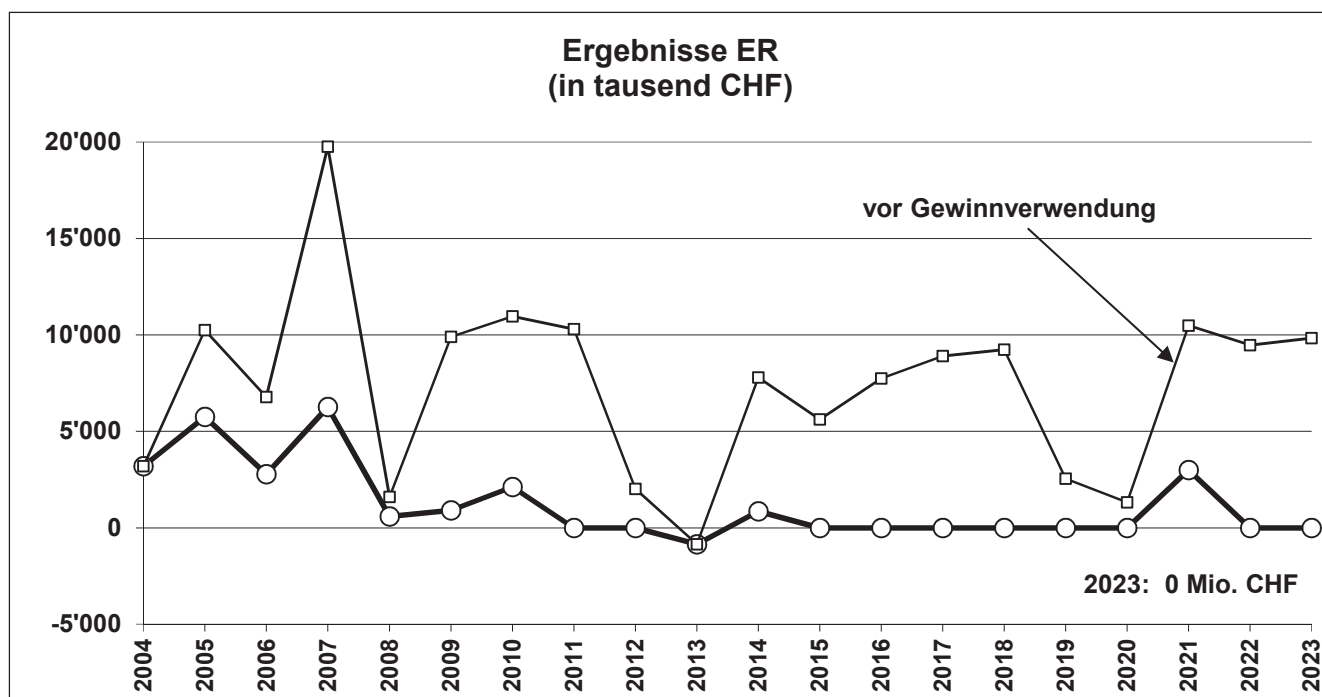
Der Selbstfinanzierungsgrad der Verwaltungsrechnung weist eine grosse Neuverschuldung aus. Die Selbstfinanzierungsgrade der einzelnen Bereiche weisen folgende Werte auf:

Jahresrechnung 2023 in tausend CHF	Selbstfinanzierung	Nettoinvestition	Finanzierungsüberschuss	Finanzierungsfehlbetrag	Selbstfinanzierungsgrad
Allgemeiner Haushalt	4'841	29'184		24'343	16.6%
SF Feuerwehr	84	419		335	20.1%
SF Alterssiedlung	252	78	173		321.4%
SF Abwasserbeseitigung	203	1'447		1'244	14.0%
SF Abfallbeseitigung	-336	-		336	
SF Friedhof	-60	59		119	-103.3%
SF Friedel-Hürzeler-Haus	66	-	66		
Total	5'050	31'187		26'137	16.2%

Ohne Betrachtung der nicht durch Steuern finanzierten Spezialfinanzierungen ist ein Selbstfinanzierungsgrad von 16,6 % (Budget: -1,4 %, Vorjahr 18,8 %) erreicht worden. Der unter diesen Voraussetzungen betrachtete Selbstfinanzierungsgrad ist somit auch unter 100 %. Zwei Spezialfinanzierungen haben im Jahr 2023 einen Finanzierungsüberschuss, vier einen Finanzierungsfehlbetrag erzielt. Unter dem Strich haben die Spezialfinanzierungen das Endergebnis verschlechtert.

3. Erfolgsrechnung

3.1 Erläuterungen



Das Ergebnis fiel besser aus als erwartet. Nach Vornahme der Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen ergibt sich ein Ertragsüberschuss von CHF 9'838'445.03. Der Gemeindeversammlung wird beantragt, 7,0 Mio. Franken in die Vorfinanzierung Altlastensanierung Obach, 1,5 Mio. Franken für die Gesamtsanierung des Schulhauses Fegetz und 1 Mio. Franken in die Vorfinanzierung Gesamtsanierung und Neubau des Schulhauses Vorstadt einzulegen. Mit dem verbleibenden Ertragsüberschuss von CHF 338'445.03 werden zusätzliche Abschreibungen auf dem Grundstück an der Hans Huber-Strasse beantragt.

3.2 Funktionale Gliederung

	Rechnung 2023 1'000 CHF	Budget 2023 1'000 CHF		Rechnung 2022 1'000 CHF	
0 Allgemeine Verwaltung	10'866	-1'406	-11.5%	-86	-0.8%
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	3'660	70	2.0%	262	7.7%
2 Bildung	21'117	-1'065	-4.8%	432	2.1%
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	11'647	-528	-4.3%	131	1.1%
4 Gesundheit	4'501	9	0.2%	358	8.6%
5 Soziale Sicherheit	15'041	516	3.6%	1'561	11.6%
6 Verkehr	4'880	-408	-7.7%	435	9.8%
7 Umweltschutz und Raumordnung	1'337	-192	-12.6%	-108	-7.5%
8 Volkswirtschaft	608	-11	-1.9%	-56	-8.5%
9 Finanzen (ohne Steuern)	-10'117	-299	3.0%	-595	6.2%
Nettoaufwand	63'540	-3'314	-5.0%	2'334	3.8%
./. Steuern	73'378	2'322	3.3%	2'701	3.8%
Ertragsüberschuss	9'838	5'636	134.1%	367	3.9%

Der Nettoaufwand beläuft sich auf 63,5 Mio. CHF und liegt um 3,313 Mio. oder 5,0 % unter dem Budget. Damit kann festgestellt werden, dass die Erfolgsrechnung ohne die Steuern insgesamt besser als budgetiert ausgefallen ist. Sechs Hauptaufgabenbereiche weisen Nettobelastungen auf, welche die Erwartungen unterschreiten. Der Hauptaufgabenbereich weist einen Nettoertrag aus, welcher das Budget übertraf. Drei Hauptaufgabenbereiche liegen mit ihren Nettobelastungen über dem Budget. Weil der Nettosteuerertrag um 2,322 Mio. CHF höher ausfiel, verbesserte sich das Ergebnis der Erfolgsrechnung um 5,636 Mio. CHF.

In den nachstehenden Tabellen werden die Vergleiche zum Budget zusammengefasst:

Gegenüber dem Budget ergeben

Minderaufwendungen von
zuzüglich Mehrerträge von

eine Verbesserung des Ergebnisses um

CHF

716'331.46

4'919'423.57

5'635'755.03

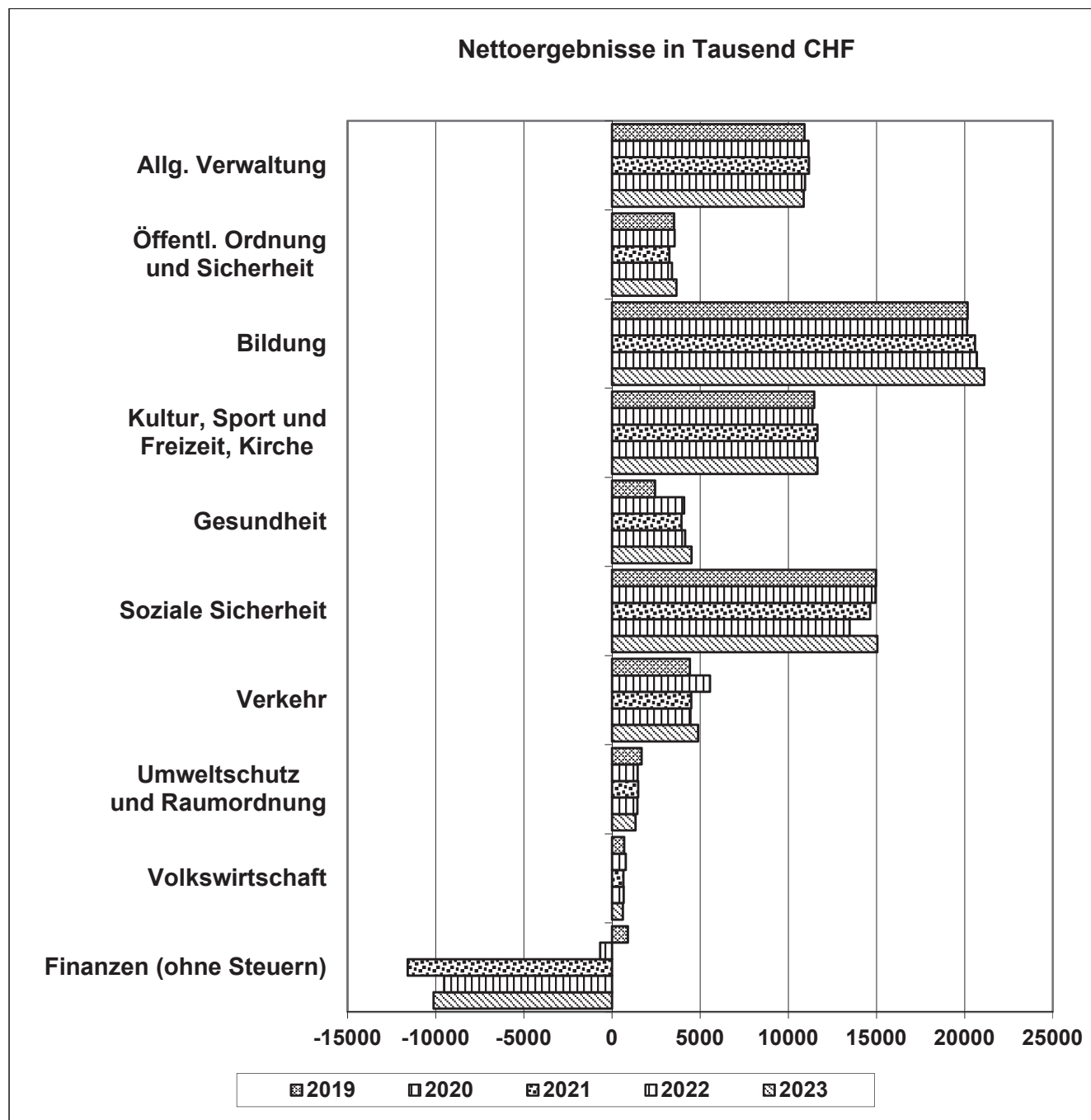
Die Abweichungen bei den Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Minderaufwand CHF	Mehraufwand CHF
0 Allgemeine Verwaltung	-668'077.23	
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung		60'939.07
2 Bildung	-933'509.13	
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche		922'811.09
4 Gesundheit		9'647.49
5 Soziale Sicherheit		334'910.85
6 Verkehr	-248'825.37	
7 Umweltschutz und Raumordnung	-255'985.54	
8 Volkswirtschaft	-20'185.70	
9 Finanzen und Steuern		81'943.01
	<u>-2'126'582.97</u>	<u>1'410'251.51</u>
		<u>-2'126'582.97</u>
Total Minderaufwendungen		<u><u>-716'331.46</u></u>

Die Erträge weisen in den einzelnen Hauptaufgabenbereichen die folgenden Abweichungen aus:

	Minderertrag CHF	Mehrertrag CHF
0 Allgemeine Verwaltung		737'705.37
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	-9'518.99	
2 Bildung		131'856.70
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche		1'451'091.99
4 Gesundheit		
5 Soziale Sicherheit	-181'735.67	
6 Verkehr		159'152.46
7 Umweltschutz und Raumordnung	-63'811.69	
8 Volkswirtschaft	-8'720.00	
9 Finanzen und Steuern		2'703'403.40
	<u>-263'786.35</u>	<u>5'183'209.92</u>
		<u>-263'786.35</u>
Total Mehrerträge		<u><u>4'919'423.57</u></u>

Nachstehend sind die Nettoergebnisse vor Gewinnverwendung der Erfolgsrechnung über einen Zeitraum von 5 Jahren hinweg dargestellt.

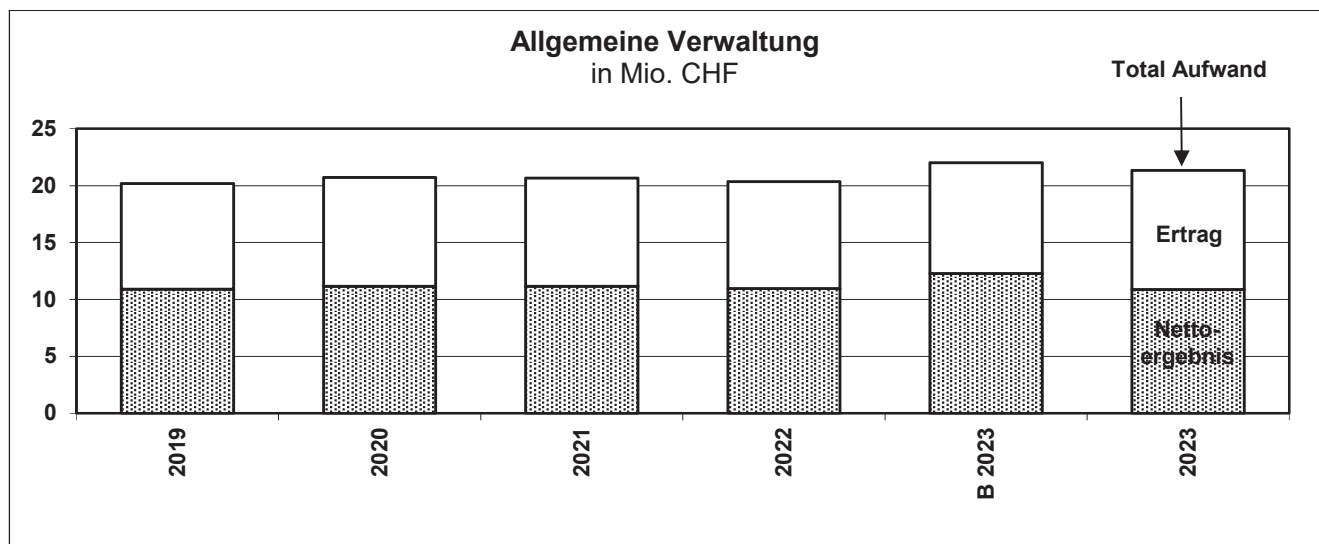


Allgemeine Bemerkungen

Die Besoldungen des Verwaltungs- und Betriebspersonals basieren auf dem Stand des Landesindexes der Konsumentenpreise von 104,000 Punkten (Budget: 104,000 Punkte, Vorjahr: 102,500 Punkte; 100 = Mai 1993).

Die Besoldungen der Lehrkräfte, entsprechen dem Stand der Konsumentenpreise von 120,6929 Punkten (Budget: 120,6929 Punkte, Vorjahr: 118,9093 Punkte; 100 = Mai 1993).

Die Abweichungen gegenüber dem Budget grösser als CHF 30'000 werden nun erläutert.

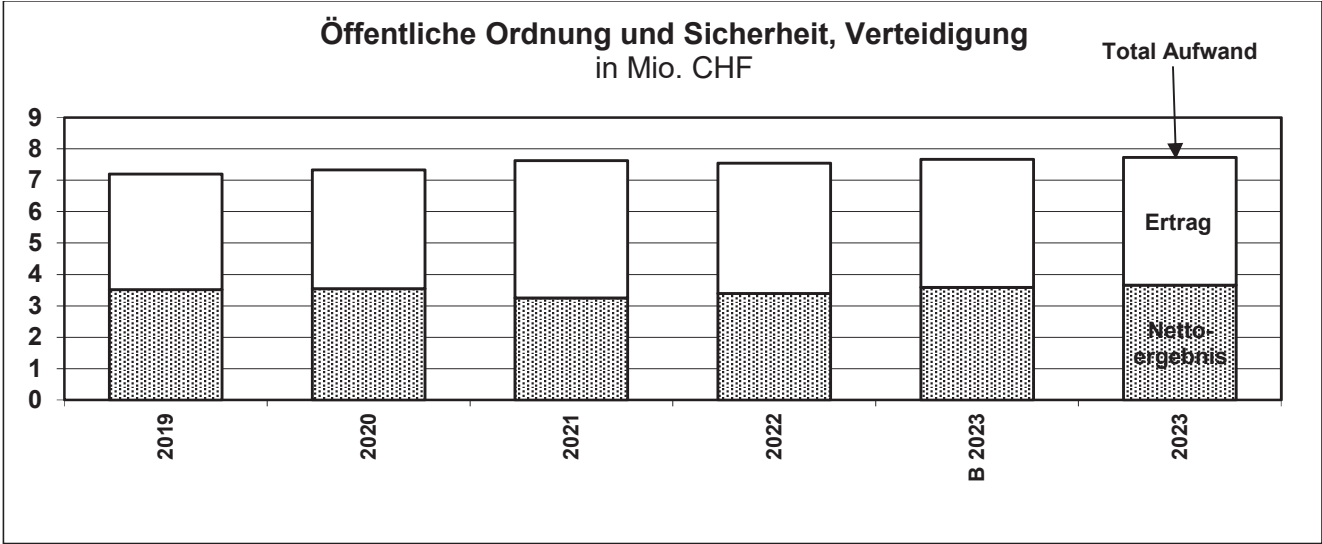


O

Allgemeine Verwaltung

Kurz und bündig - Der Nettoaufwand fällt im Vergleich zum Budget um CHF 1'405'782.60 oder 11,5 % und zur Jahresrechnung 2022 um CHF 85'839.93 oder 0,8 % tiefer aus. Die Verbesserung gegenüber dem Budget ergibt sich aus einem Minderaufwand von CHF 668'077.23 und einem Mehrertrag von CHF 737'705.37.

Minderaufwand	Mehrertrag
• Unterh. Informatik (Hardware), allg. Dienste, ü. • AG-Beiträge PKSO, allg. Personalkosten • Entschädigung an Kanton für Steuerveranlagungen, Steuerverwaltung • Unterh. Informatik (Software), allg. Dienste, ü. • Telefon und Kommunikation, allg. Dienste, übr. • AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, VK, allgemeine Personalkosten • Planungen/Projektierungen Tiefbau Dritter • Entschädigung an Kanton, Bezugsprovision KSTA, Steuerverwaltung • Sitzungsg. Behörden + Kommissionen, Exek. • Löhne nebenamtl. Personal, allg. Dienste, übr. • Fremdenpolizeigebühren, Einwohnerkontrolle • Energie, Heizung, Kehrrecht, Verwaltungslieg. • Überbrückungsrenten Lehrpersonen, übrige allgemeine Dienste • Überbrückungsrenten Verwaltungspersonal, übrige allgemeine Dienste	• Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen, Bauverwaltung • Aktivierbare Projektierungskosten, Bauverwaltung • Interne Verrechnung Sozialleistungen, allg. Personalkosten • Baurechtszinse, Verwaltungsliegenschaften, übrige
Mehraufwand	Minderertrag
• AG-Beiträge Einkauf/Nachzahlung PK Bafidia, allg. Personalkosten • Dienstleistungen Dritter, allg. Dienste, übrige • Dienstleistungen Dritter, Bauverwaltung • Anschaffung Hardware, allg. Dienste, übrige • AG-Beitr. Fehlbetrag PKSO, allg. Personalk. • Honorare externe Berater, Finanzverwaltung • Int. Verrechnung Sozialleist., Bauverwaltung • Honorare externe Berater, Exekutive	• Gebühren für Fremdenpolizei, Einwohnerkontrolle

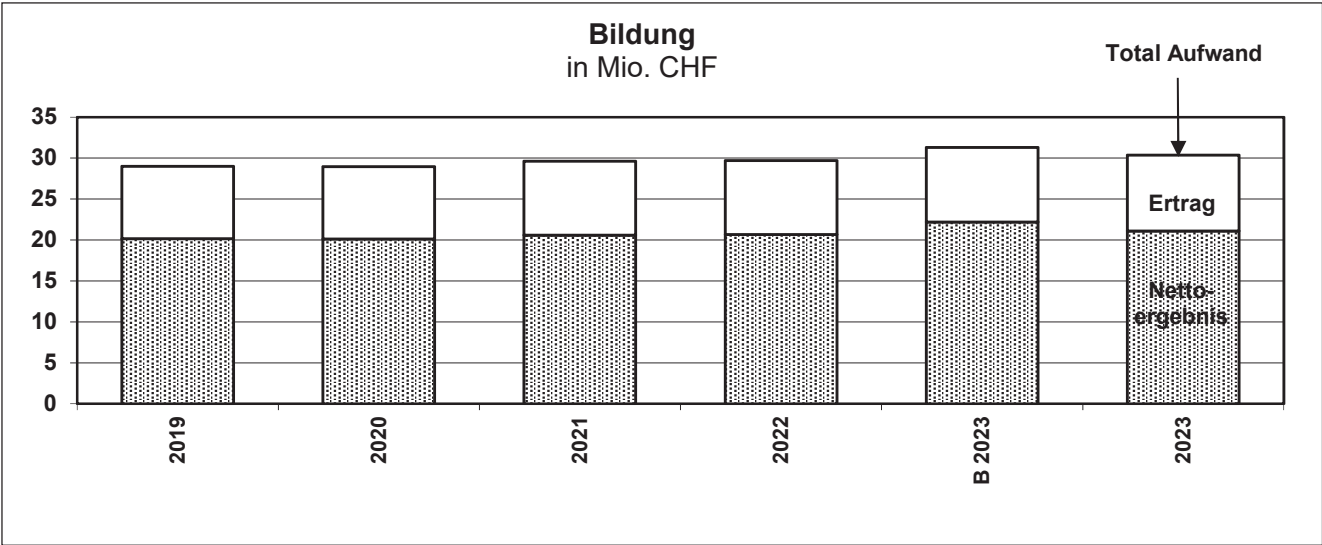


1

Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

Kurz und bündig - Der Nettoaufwand fällt im Vergleich zum Budget um CHF 70'458.06 oder 2,0 % und zur Jahresrechnung 2022 um CHF 261'924.65 oder 7,7 % höher aus. Die Verbesserung gegenüber dem Budget ergibt sich aus einem Mehraufwand von CHF 60'939.07 und einem Minderertrag von CHF 9'518.99.

Mehraufwand	Minderertrag
- Aus- und Weiterbildung, Tagungen, Stadtpolizei - Int. Verrechnung Sozialleistungen, Stadtpolizei - Anschaffung Maschinen, Geräte, Stadtpolizei	Entnahme aus Spezialfinanzierung Feuerwehr
Minderaufwand	Mehrertrag
Unterhalt Fahrzeuge, SF Feuerwehr	-

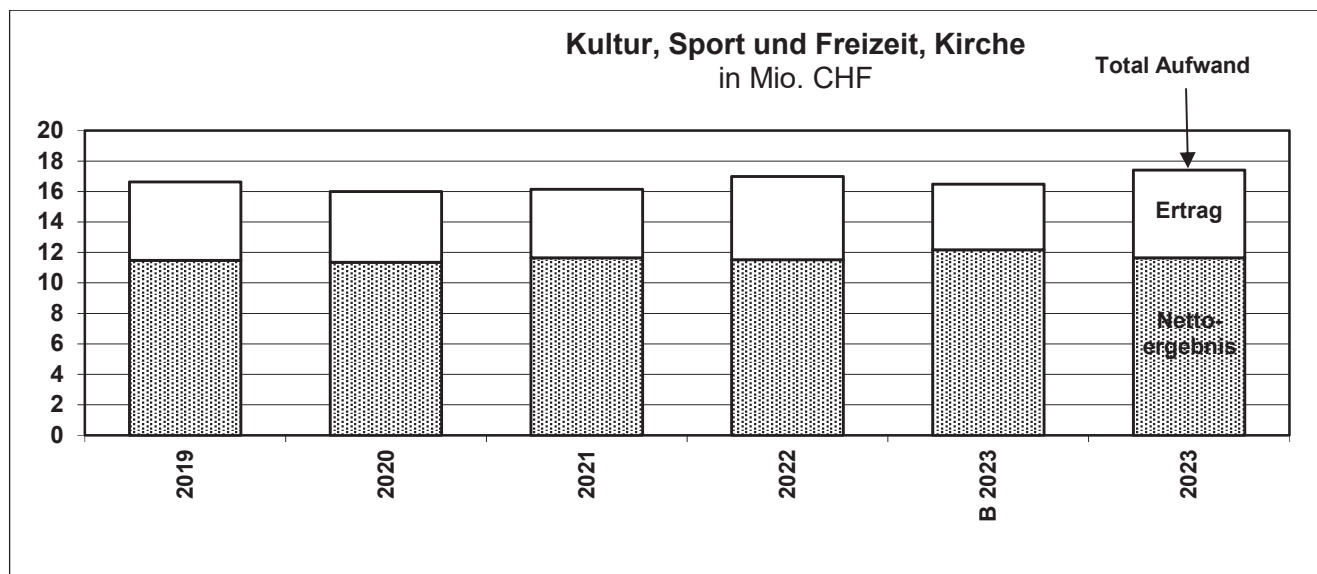


2

Bildung

Kurz und bündig - Der Nettoaufwand fällt im Vergleich zum Budget um CHF 1'065'365.83 oder 4,8 % tiefer und zur Jahresrechnung 2022 um CHF 431'838.89 oder 2,1 % höher aus. Die Verbesserung gegenüber dem Budget ergibt sich aus einem Minderaufwand von CHF 933'509.13 und einem Mehrertrag von CHF 131'856.70.

Minderaufwand	Mehrertrag
• Löhne Lehrpersonen, Sekundarstufe • Energie, Heizung, Kehrrecht, Schulliegenschaften • Löhne Lehrpersonen, Kindergarten • Löhne Lehrpersonen, Primarschule • Interne Verrechnung Sozialleistungen, Primarschule • Entschädigung an Sonderschulen, Sonderschulen • Löhne Lehrpersonen, ukrainische Primar-/Sekundarstufe • Interne Verrechnung Sozialleistungen, Sekundarstufe • Löhne nebenamtliches Hilfspersonal, Schulliegenschaften • Löhne spezielle Förderung, Sekundarstufe • Löhne Verwaltungspersonal, Tagesbetreuung • Interne Verrechnung Sozialleistungen, Kindergarten • Löhne Verwaltungspersonal, Schulverwaltung • Klassenlager, Primarschule • Übrige Spesen, Tagesbetreuung • Löhne Deutsch als Zweitsprache, Primarschule • Planmässige Abschreibung Sachanlagen, Schulliegenschaften • Löhne Verwaltungspersonal, ICT-Kosten	• Beitrag vom Kanton, Schülerpauschale, Primarschule • Beitrag vom Kanton, Schülerpauschale, Sekundarstufe • Entschädigung von Sonderschulen, Sonderschulen • Übrige Rückerstattungen Dritter Liegenschaften, Schulliegenschaften
Mehraufwand	Minderertrag
• Löhne Lehrpersonen STV, Primarschule • Löhne nebenamtl. Personal, Tagesbetreuung • Entschädigung an Kanton HPS, Sonderschulen • Löhne Lehrpersonen STV, Sekundarstufe • Dienstleistungen Dritter, Schulleitung • Entschädigung an Kanton Sek-I P, Sekundarstufe • Unterhalt Schulhaus Brühl • Löhne Lehrpersonen, Sonderschulen • Löhne Deutsch als Zweitsprache, Sekundarstufe • Dienstleistungen Mittagessen, Tagesbetreuung • Unterhalt Schulhaus Schützenmatt • Löhne Lehrpersonen, ICT-Kosten	• Entschädigung von Gemeinden, Sekundarstufe • Ertrag Benutzung Liegenschaften, Schulliegenschaften • Kostenbeteiligung Dritter Betreuung, Tagesbetreuung

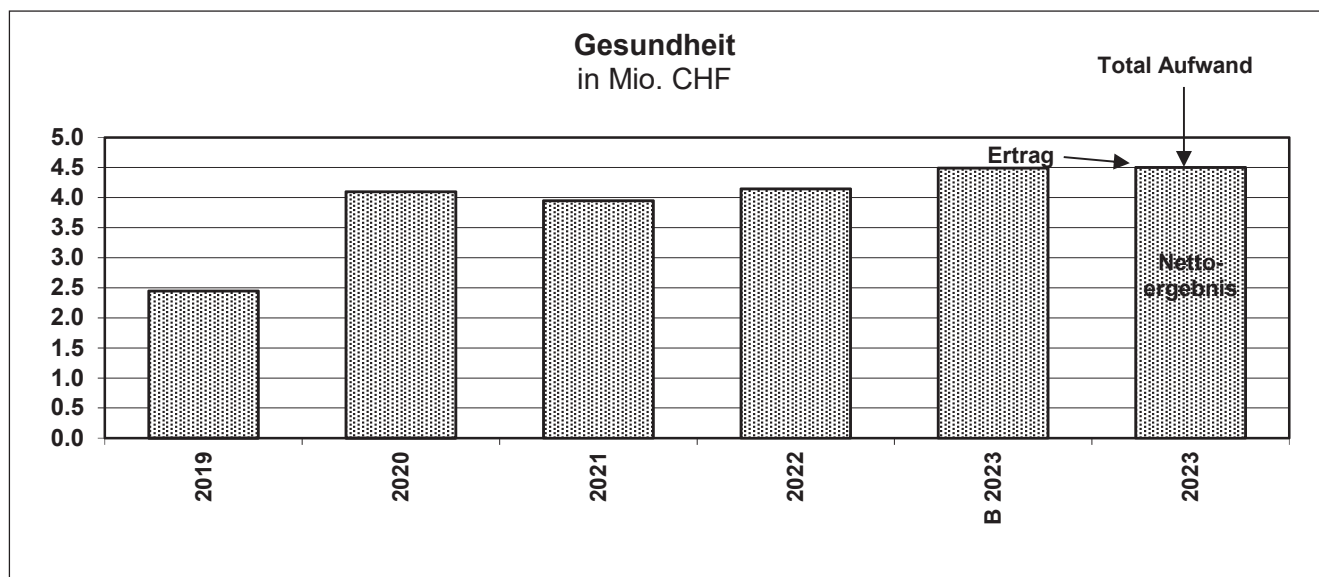


3

Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

Kurz und bündig - Der Nettoaufwand fällt im Vergleich zum Budget um CHF 528'280.90 oder 4,3 % tiefer und zur Jahresrechnung 2022 um CHF 131'491.94 oder 1,1 % höher aus. Die Verbesserung gegenüber dem Budget ergibt sich aus einem Mehrertrag von CHF 1'451'091.99, welcher einem Mehraufwand von CHF 922'811.09 gegenübersteht.

Minderaufwand	Mehrertrag
- Planmässige Abschreibung Sachanlagen, Freibad - Planmässige Abschreibung Sachanlagen, Fussballstadion - Löhne Bademeister, Hallenbad - MWST-Vorsteuerkürzung, Freibad - Beitrag an Zentralbibliothek Solothurn - Energie, Heizung, Kehrrecht, Kunstmuseum	- Rückerstattung Dritter MWST, Freibad - Ertrag Projekte, Kunstmuseum - Beitrag vom Kanton, Lotteriefonds, Kunstm. - Ertrag Projekte, Naturmuseum - Benutzung öffentliche Einrichtungen, Freibad - Entn. aus Fonds, Hist. Museum Blumenstein - Beitrag vom Kanton, Naturmuseum - Ertrag Benutzung Liegenschaften, Landhaus und Gebäude Am Land - Ertrag Projekte Musik, H. Museum Blumenst. - Ertrag Benutzung Liegensch., Konzertsaal - Ertrag aus Dienstleistungen (Lohn für Projekte), Kunstmuseum
Mehraufwand	Minderertrag
- Projekte, Kunstmuseum - Projekte, Naturmuseum - Löhne nebenamtliches Hilfspersonal, Freibad - Löhne Werkhofp., Parkanlagen, Wanderwege - Interne Verrechnung Sozialleistungen, Freibad - Projekte Musik, Hist. Museum Blumenstein - Beitrag an Vereinsförderung J+S, Sport - Anschaffung für Sammlung, Historisches Museum Blumenstein - Beitrag an Kanton, Betriebskosten, Hallenbad - Unterhalt Sammlung, Hist. Museum Blumenst. - Löhne Museumspädagogik, Kunstmuseum - Beitrag an private Haushalte, Denkmalpflege und Heimatschutz	- Entnahme aus Vorfinanzierung, Freibad - Beitrag von Gemeinden, Stadttheater - Entnahme aus Vorfinanzierung, Fussballstadion

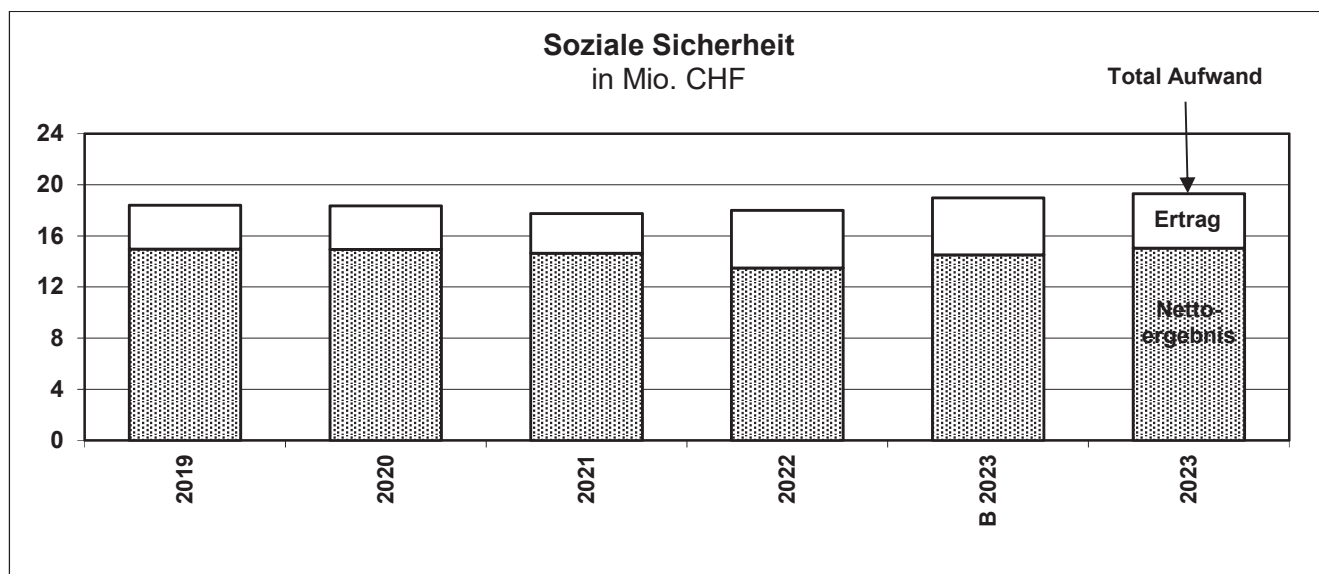


4

Gesundheit

Kurz und bündig - Der Nettoaufwand fällt im Vergleich zum Budget um CHF 9'647.49 oder 0,2 % und zur Jahresrechnung 2022 um CHF 357'762.04 oder 8,6 % höher aus. Die Verschlechterung gegenüber dem Budget ergibt sich aus einem Mehraufwand von CHF 9'647.49.

Mehraufwand	Minderertrag
Beitrag an Gemeinden für Pflegekosten, Alters-, Kranken- und Pflegeheime	-
Minderaufwand	Mehrertrag
Beitrag an Kanton, ambulante Krankenpflege	-

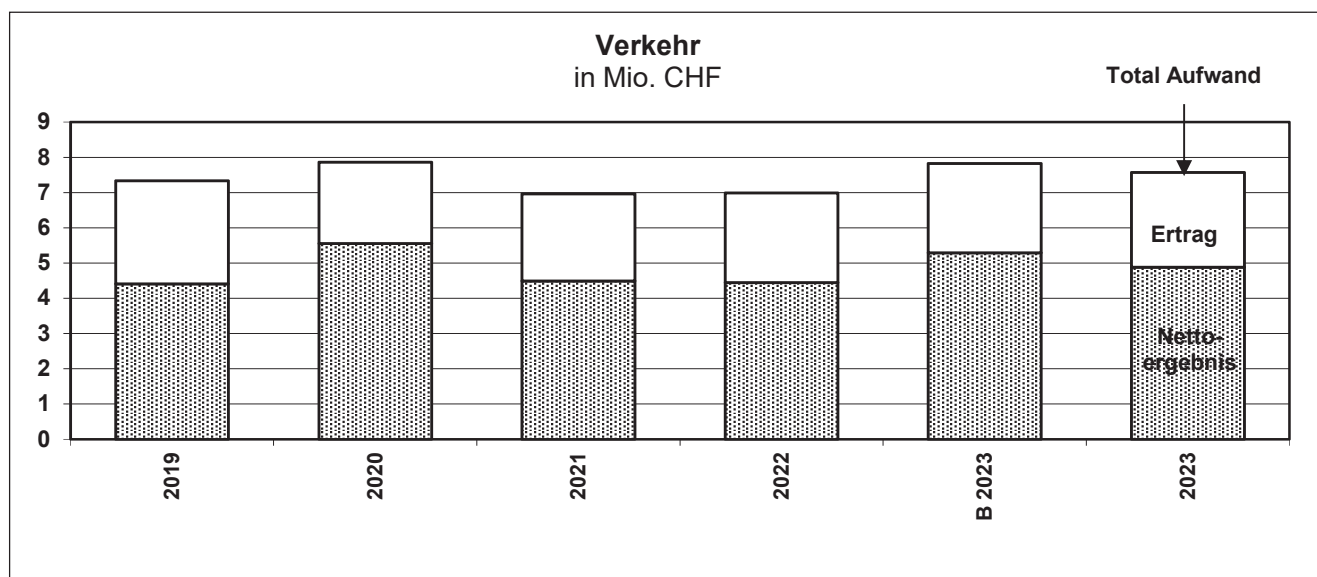


5

Soziale Sicherheit

Kurz und bündig - Der Nettoaufwand fällt im Vergleich zum Budget um CHF 516'646.52 oder 3,6 % und zur Jahresrechnung 2022 um CHF 1'560'903.21 oder 11,6 % höher aus. Die Verschlechterung gegenüber dem Budget ergibt sich aus einem Mehraufwand von CHF 334'910.85 und einem Minderertrag von CHF 181'735.67.

Mehraufwand	Minderertrag
- Beitrag an private Haushalte nach Bundesgesetz, gesetzliche wirtschaftliche Hilfe - Beitrag an Kanton EL – AHV, Ergänzungsleistungen AHV - Mietzins Wohnungen Asylsuchende, Asylwesen - Beitrag an Gemeinden für Lastenausgleich gesetzliche Sozialhilfe - Löhne Verwaltungspersonal, Fürsorge, übrige - Interne Verrechnung Sozialleistungen, Fürsorge, übrige - Beitrag an private Organisationen, frühkindliche Förderung	- Entschädigung vom Kanton für Asylsuchende, Asylwesen - Beitrag vom Bund, Kinderkrippen und Kinderhorte - Entschädigung vom Kanton für Flüchtlinge, Asylwesen
Minderaufwand	Mehrertrag
- Beitrag an Asylsuchende - Beitrag an Flüchtlinge - Löhne Verwaltungspersonal, Asylwesen - Beitrag an Gemeinden für Alimentenbevorschussung, Alimentenbevorschussung und -inkasso - Beitrag an Programm schrittweise, Förderung von vorschulpflichtigen Kindern, Leistungen an Familien (allgemein)	- Entschädigung vom Kanton für Personen Schutzstatus S, Asylwesen - Beitrag vom Kanton (Fremdplatzierung Minderjähriger), gesetzliche wirtschaftliche Hilfe - Beitrag von Gemeinden für Lastenausgleich gesetzliche wirtschaftliche Hilfe - Beitrag vom Kanton für gemeinwirtschaftliche Leistungen Asyl, - Rückerstattung Dritter, Miete inkl. Nebenkosten, Asylwesen

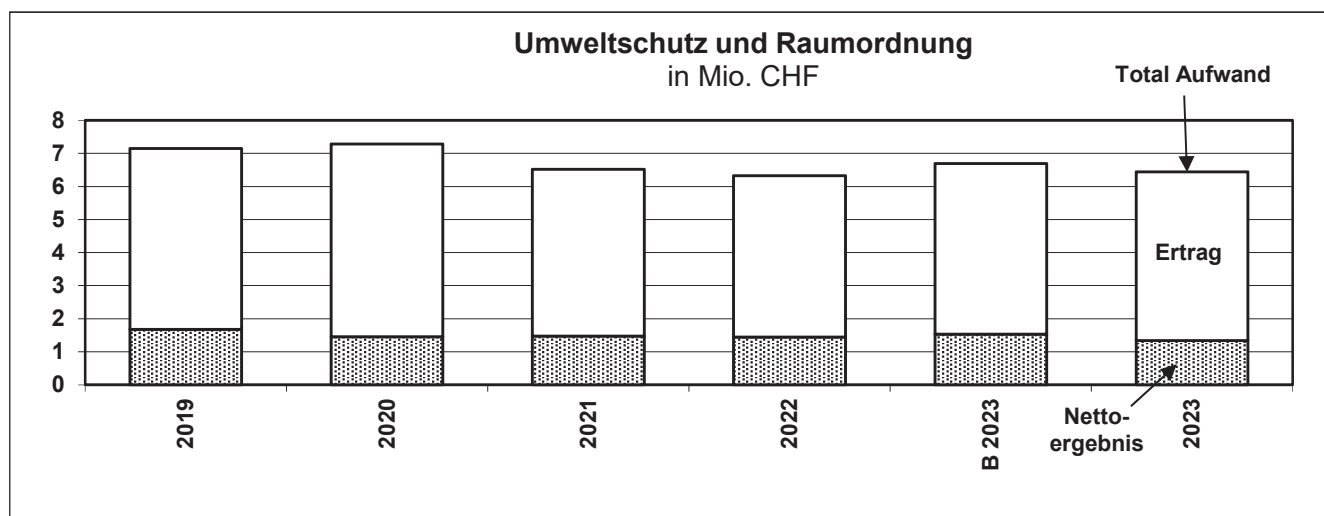


6

Verkehr

Kurz und bündig - Der Nettoaufwand fällt im Vergleich zum Budget um CHF 407'977.83 oder 7,7 % tiefer und zur Jahresrechnung 2022 um CHF 435'594.54 oder 9,8 % höher aus. Die Verbesserung gegenüber dem Budget ergibt sich aus einem Minderaufwand von CHF 248'825.37 und einem Mehrertrag von CHF 159'152.46.

Minderaufwand	Mehrertrag
• Verrechnete Löhne Werkhofpersonal, Werkhof • Energie, Heizung, Kehrlicht, Gemeindestrassen • Löhne Werkhofpersonal, Gemeindestrassen • Unterhalt Strassen / Verkehrswege für Bushaltestellen, Gemeindestrassen	• Ersatzabgabe für Parkplätze, Parkplätze/Parkhäuser • Konzessionen Benutzung öffentliches Strassenareal, Gemeindestrassen • Benutzung Parkplätze, Parkplätze/Parkhäuser • Benutzung öffentliches Strassengebiet (dauernde Nutzung), Gemeindestrassen
Mehraufwand	Minderertrag
• Einlage in Fonds, Parkplätze/Parkhäuser • Rückerstattung Lohn Verwaltungspersonal, Werkhof • Löhne Werkhofpersonal, Werkhof	• Benutzung öffentliche Einrichtungen, Parkplatz Schranken-Anlagen

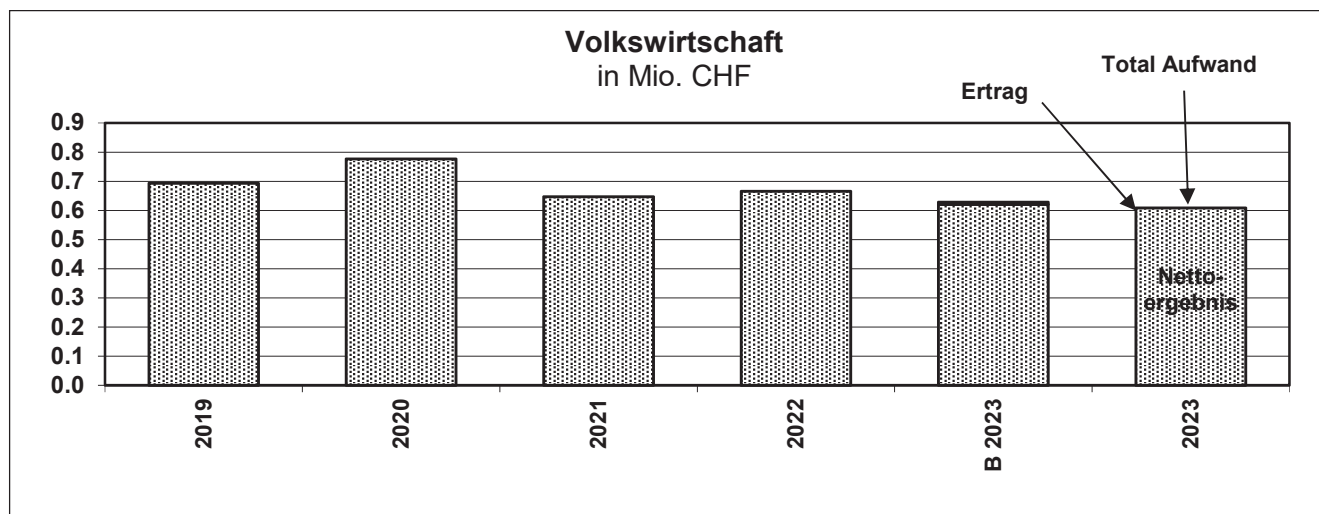


7

Umweltschutz und Raumordnung

Kurz und bündig - Der Nettoaufwand fällt im Vergleich zum Budget um CHF 192'173.85 oder 12,6 % und zur Jahresrechnung 2022 um CHF 107'890.27 oder 7,5 % tiefer aus. Die Verbesserung gegenüber dem Budget ergibt sich aus einem Minderaufwand von CHF 255'985.54, welcher einem Minderertrag von CHF 63'811.69 gegenübersteht.

Minderaufwand - Planmässige Abschreibung immaterielle Anlagen, Raumordnung (allgemein) - Planmässige Abschreibung Sachanlagen, SF Friedhof und Bestattung - Löhne Verwaltungspers., Raumordnung (allg.) - Einlage Werterhalt, SF Abwasserbeseitigung - Entschädigung an ARA, SF Abwasserbes. - Dienstleistungen Dritter, SF Abfallbeseitigung - Dienstleistungen Stadtplanung, Raumordnung (allgemein) - Honorare externe Berater, Umweltschutz, übr.	Mehrertrag - Int. Verrechnung Zinsen, SF Abwasserbes. - Entnahme aus SF Abfallbeseitigung - Entnahme Werterhalt, SF Abwasserbes. - Ertrag Kremationen, SF Friedhof und Bestattung - Verkauf Implantate und Extrakte, SF Friedhof und Bestattung
Mehraufwand - Unterhalt Abfallbeseitigung, SF Abfallbes. - Dienstleistungen Verkehrsplanung und Geometer, Raumordnung (allgemein) - Löhne Werkhofpers., Gewässerverbauungen - Beitrag an Kanton, Arten- + Landschaftsschutz - Löhne Werkhofpers., SF Friedhof und Bestatt. - Planm. Abschreibung, SF Abwasserbes. - Unterhalt Fahrzeuge, SF Abfallbeseitigung - Energie, Heizung, Kehrrecht, SF Friedhof und Bestattung	Minderertrag - Einnahmenüberschuss IR, SF Abwasserbeseitigung - Entnahme aus SF Abwasserbeseitigung - Entnahme aus SF Friedhof und Bestattung - Entnahme aus Aufwertungsreserve, Raumordnung (allgemein)

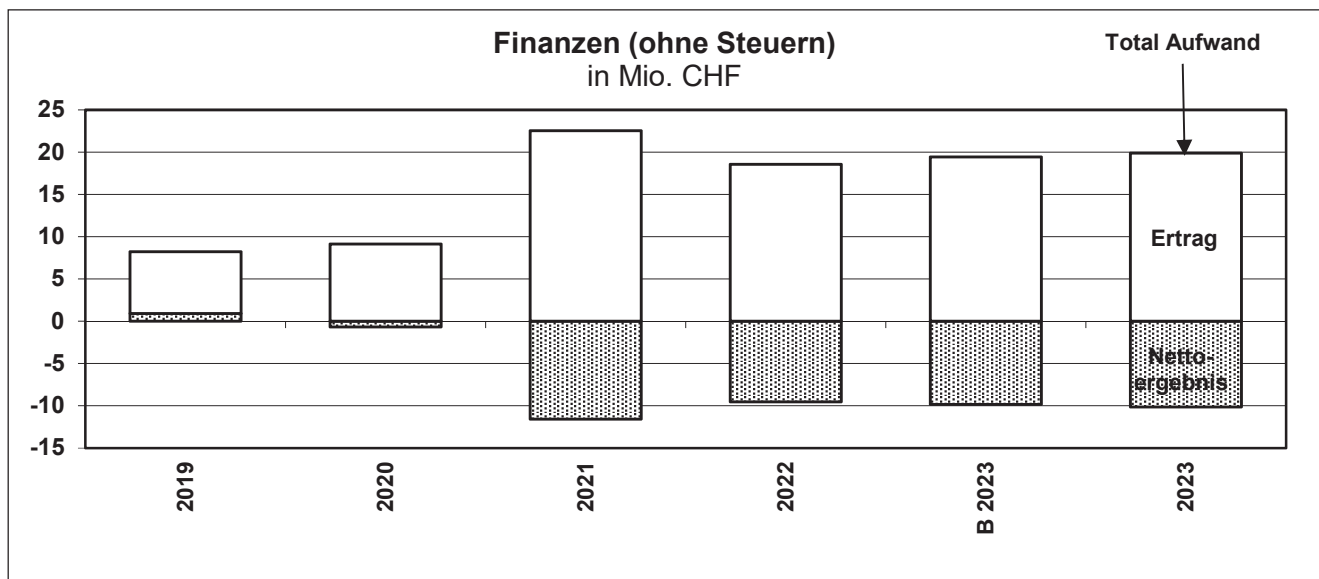


8

Volkswirtschaft

Kurz und bündig - Der Nettoaufwand fällt im Vergleich zum Budget um CHF 11'465.70 oder 1,9 % und zur Jahresrechnung 2022 um CHF 56'421.55 oder 8,5 % tiefer aus. Die Verbesserung gegenüber dem Budget ergibt sich aus einem Minderaufwand von CHF 20'185.70, welcher und einem Minderertrag von CHF 8'720.00 gegenübersteht.

Minderaufwand	Mehrertrag
• -	• -
Mehraufwand	Minderertrag
• -	• -

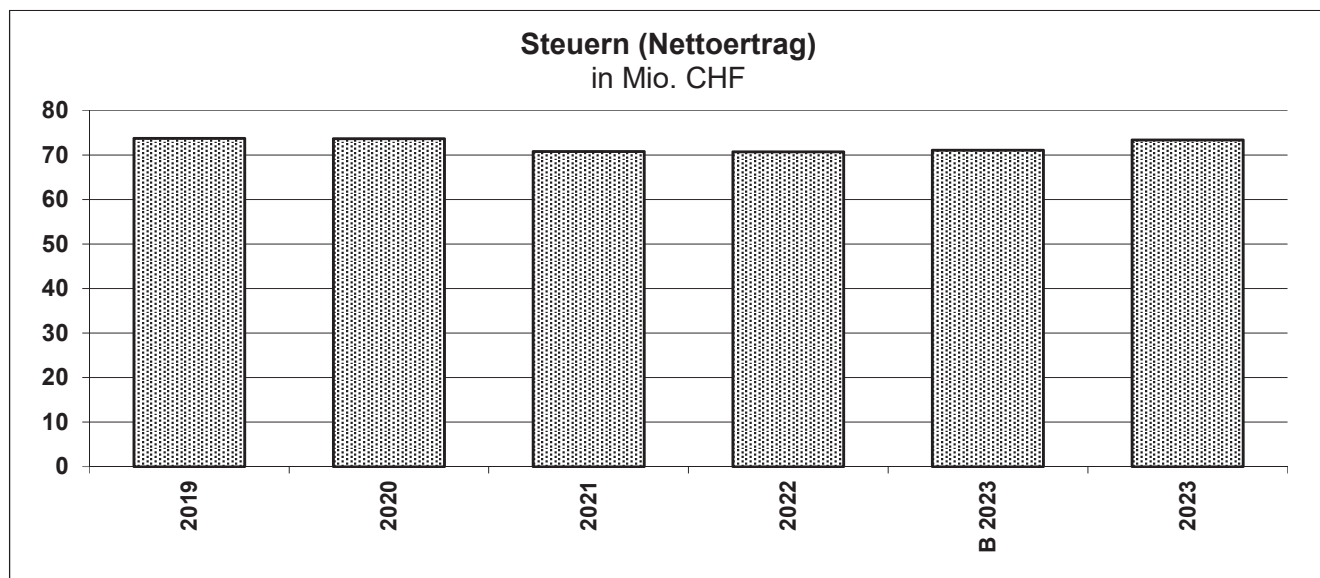


9

Finanzen (ohne Steuern)

Kurz und bündig - Der Nettoertrag fällt im Vergleich zum Budget um CHF 299'143.86 oder 3,0 % und zur Jahresrechnung 2022 um CHF 594'822.94 oder 6,2 % höher aus. Die Verbesserung gegenüber dem Budget ergibt sich aus einem Mehrertrag von CHF 436'279.90, welcher einem Mehraufwand von CHF 137'136.04 gegenübersteht.

Minderaufwand	Mehrertrag
- Planungen und Projektierungen Dritter, Liegenschaften des Finanzvermögens - Verzinsung laufende Darlehen, Zinsen	- Ertrag Beteiligungen Verwaltungsvermögen, Zinsen - Ertrag Raumnebenkosten, Liegenschaften des Finanzvermögens - Interne Verrechnung Zinsen SF, Zinsen - Zinsen kurzfristige Finanzanlagen, Zinsen - Mietzinse, Liegenschaften des Finanzvermögens - Entnahme aus Spezialfinanzierung Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof
Mehraufwand	Minderertrag
- Interne Verrechnung Zinsen SF, Zinsen - Wasser, Energie, Heizmaterial, Liegenschaften des Finanzvermögens - Einlage in den Fonds, Liegenschaften des Finanzvermögens - Verzinsung kurzfristige Darlehen, Zinsen - Interne Verrechnung Zinsen, SF Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof	Zinsen Forderungen und Kontokorrente, Zinsen



9

Finanzen (Steuern, Nettoertrag)

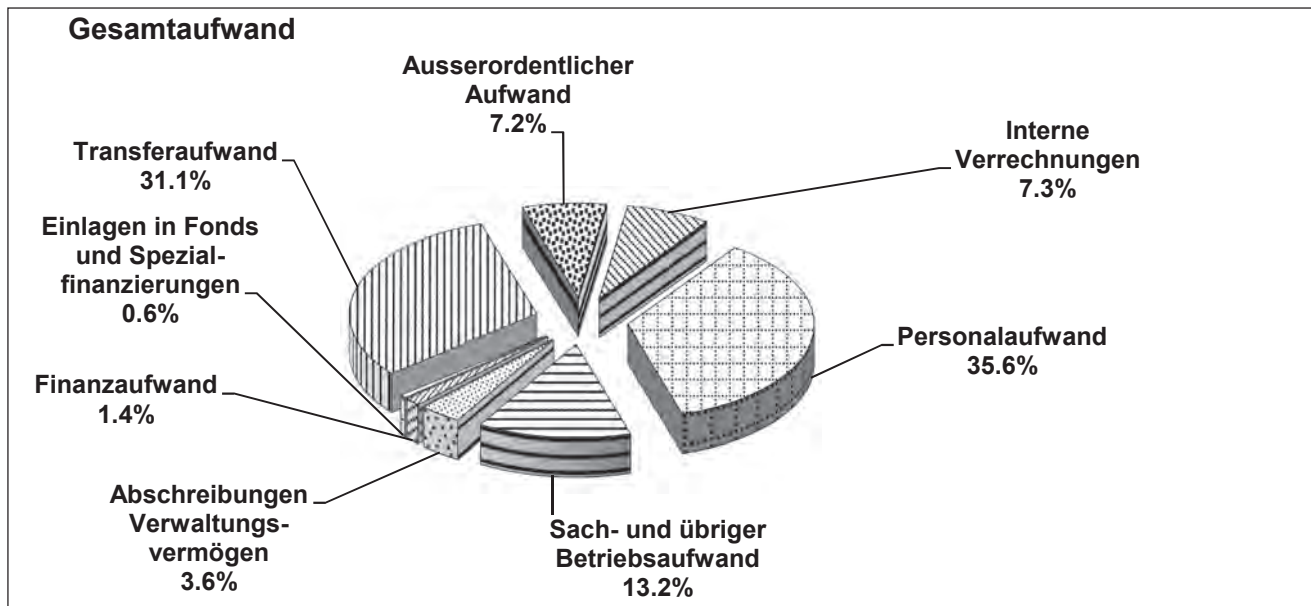
Kurz und bündig - Der Nettoertrag fällt im Vergleich zum Budget um CHF 2'322'316.53 oder 3,3 % und zur Jahresrechnung 2022 um CHF 2'701'371.12 oder 3,8 % höher aus. Die Verbesserung ergibt sich aus einem Mehrertrag von CHF 2'267'123.50 und einem Minderaufwand von CHF 55'193.03. Die Gemeindesteuern wurden mit den Steueranlagen von 107 % der ganzen Staatssteuer für die natürlichen Personen und die juristischen Personen bezogen.

Minderaufwand	Mehrertrag
Forderungsverluste Steuern natürliche Personen, allgemeine Gemeindesteuern	- Gemeindesteuern juristische Personen aus Vorjahren - Gemeindesteuern natürliche Personen aus Vorjahren - Gemeindesteuern natürliche Personen laufendes Jahr - Kapitalabfindungssteuer, Sondersteuern - Grundstückgewinnsteuern, Sondersteuern
Mehraufwand	Minderertrag
Beitrag an Kanton, pauschale Steueranrechnung, allgemeine Gemeindesteuern	- Quellensteuern natürliche Personen laufendes Jahr, allgemeine Gemeindesteuern - Nachsteuern natürliche Personen, allgemeine Gemeindesteuern - Gemeindesteuern juristische Personen laufendes Jahr - Eingang abgeschriebener Forderungen natürliche Personen, allgemeine Gemeindesteuern

3.3 Gliederung nach Arten

a) Aufwand

Der Gesamtaufwand von 135,9 Mio. CHF (einschliesslich des verbuchten Ertragsüberschusses) gliedert sich wie folgt auf die einzelnen Sacharten auf:

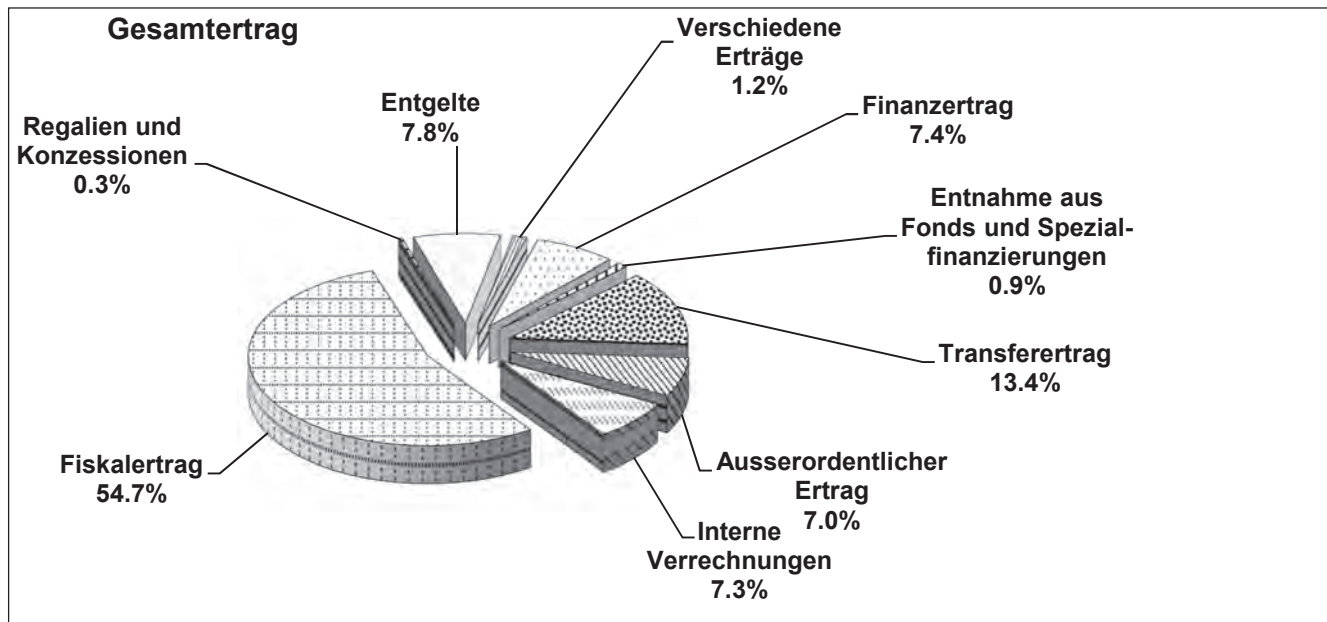


Der Vergleich der Jahresrechnung 2023 mit dem Budget 2023 und der Jahresrechnung 2022 sieht folgendermassen aus:

	Vergleich mit					
	Jahresrechnung 2023	Budget 2023		Jahresrechnung 2022		
	1'000 CHF	1'000 CHF		1'000 CHF		
30 Personalaufwand	48'349	-554	-1.1%	2'136	4.6%	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	17'920	347	2.0%	184	1.0%	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'952	-692	-12.3%	292	6.3%	
34 Finanzaufwand	1'849	-165	-8.2%	506	37.6%	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	779	144	22.7%	-114	-12.7%	
36 Transferaufwand	42'271	-105	-0.2%	1'384	3.4%	
38 Ausserordentlicher Aufwand	9'838	9'838		367	3.9%	
39 Interne Verrechnungen	9'892	307	3.2%	1'019	11.5%	
T o t a l	135'850	9'120	7.2%	5'774	4.4%	

b) Ertrag

Der Gesamtertrag von 135,9 Mio. CHF setzt sich wie folgt zusammen:



Die Gegenüberstellung mit dem Budget 2023 und der Jahresrechnung 2022 zeigt folgende Veränderungen:

	Jahresrechnung 2023		Vergleich mit Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
	1'000 CHF	1'000 CHF			1'000 CHF	
40 Fiskalertrag	74'338	2'267	3.1%		2'795	3.9%
41 Regalien und Konzessionen	410	43	11.7%		62	17.9%
42 Entgelte	10'647	1'003	10.4%		456	4.5%
43 Verschiedene Erträge	1'677	1'010	151.6%		585	53.6%
44 Finanzertrag	10'013	503	5.3%		1'028	11.4%
45 Entnahme aus Fonds und Spezialfinanzierungen	1'193	92	8.4%		447	59.8%
46 Transferertrag	18'246	-117	-0.6%		-449	-2.4%
48 Ausserordentlicher Ertrag	9'434	-190	-2.0%		-169	-1.8%
49 Interne Verrechnungen	9'892	307	3.2%		1'019	11.5%
Total	135'850	4'918	3.8%		5'774	4.4%

Aus der Artengliederung ist ersichtlich, wie sich die bei der Gliederung nach Aufgaben erläuterten Veränderungen in der volkswirtschaftlichen Aufteilung auswirken.

3.4 Nachtragskredite

Gemäss Aufstellung im Anhang werden im Berichtsjahr zu Gunsten der Erfolgsrechnung Nachtragskredite und Kreditüberschreitungen von insgesamt CHF 14'081'412.99 ausgewiesen (Vorjahr: CHF 12'479'353.42). Die Summe der zu genehmigenden Nachtragskredite nimmt um 12,8 % zu (Vorjahr: Abnahme von 2,8 %). In den Nachtragskrediten enthalten sind die 9,838 Mio. Franken aus dem Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung, die wie unter den allgemeinen Bemerkungen beschrieben verwendet werden.

Ohne Berücksichtigung der Nachtragskredite aus der Gewinnverwendung hat die Summe der zu genehmigten Nachtragskredite um 41,1 % zugenommen (Vorjahr: Zunahme um 28,2 %). Mit 4,243 Mio.

Franken liegen diese über dem 10-Jahresdurchschnitt (2014 – 2023) von 3,519 Mio. Franken und weisen den zweithöchsten Stand aus in den letzten 10 Jahren. Insgesamt wurden 279 Nachtragskreditbegehren bewilligt. Diese Anzahl liegt unter dem 10-Jahresdurchschnitt von 290. Wichtig zu erwähnen ist, dass im 2018 erstmals Budgetkredite für kulturelle und sportliche Anlässe und Veröffentlichungen vorhanden waren und sich somit die Anzahl und die Summe der Nachtragskredite in diesem Bereich verringerten.

Die verschiedenen Behörden haben im Rahmen ihrer Finanzkompetenzen insgesamt die folgenden Nachtragskredite bewilligt:

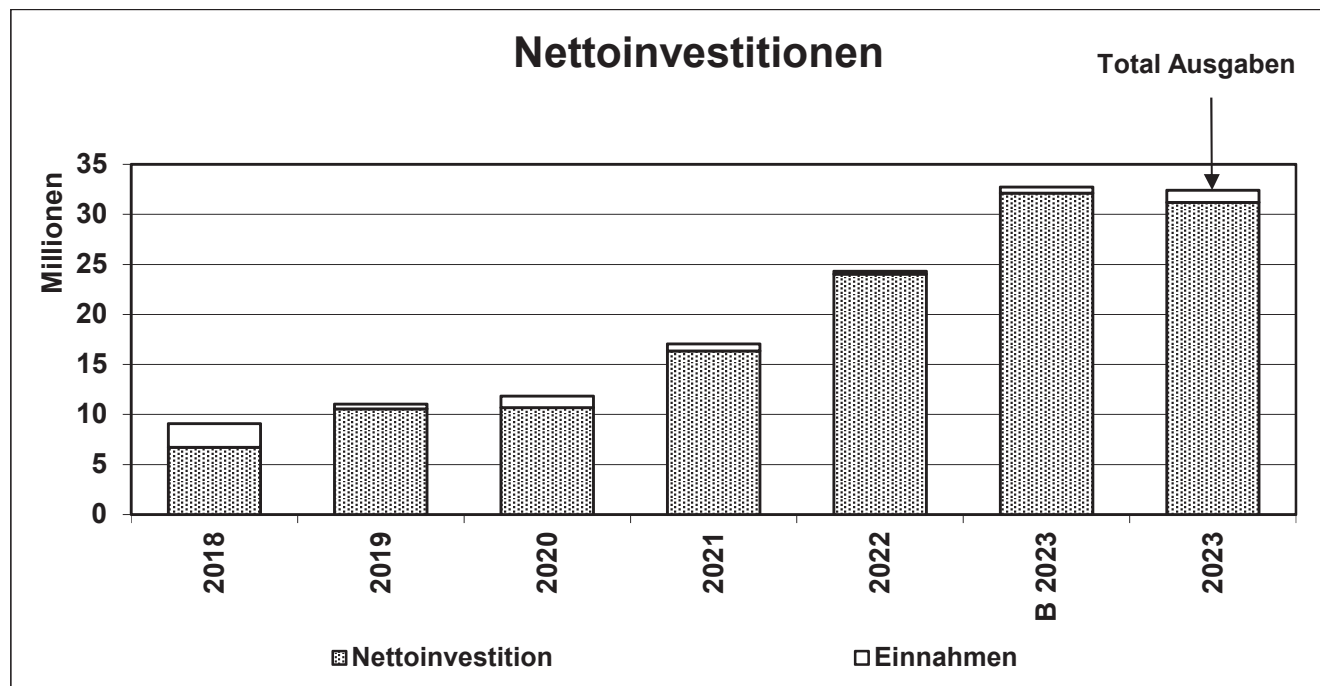
	ER 2023		ER 2022	
	bewilligte Nachtragskredite Anzahl *)	Betrag	bewilligte Nachtragskredite Anzahl *)	Betrag
Stadtpräsident	224	763'993.42	196	662'385.94
GRK	50	1'972'027.90	50	1'599'444.54
GR	5	1'506'946.64	3	745'908.45
GV	4	9'838'445.03	4	9'471'614.49
Total	283	14'081'412.99	253	12'479'353.42

*) ohne Berücksichtigung der Kreditüberträge innerhalb der ER

4. Investitionsrechnung

4.1 Erläuterungen

Das Ergebnis der Investitionsrechnung sieht wie folgt aus:

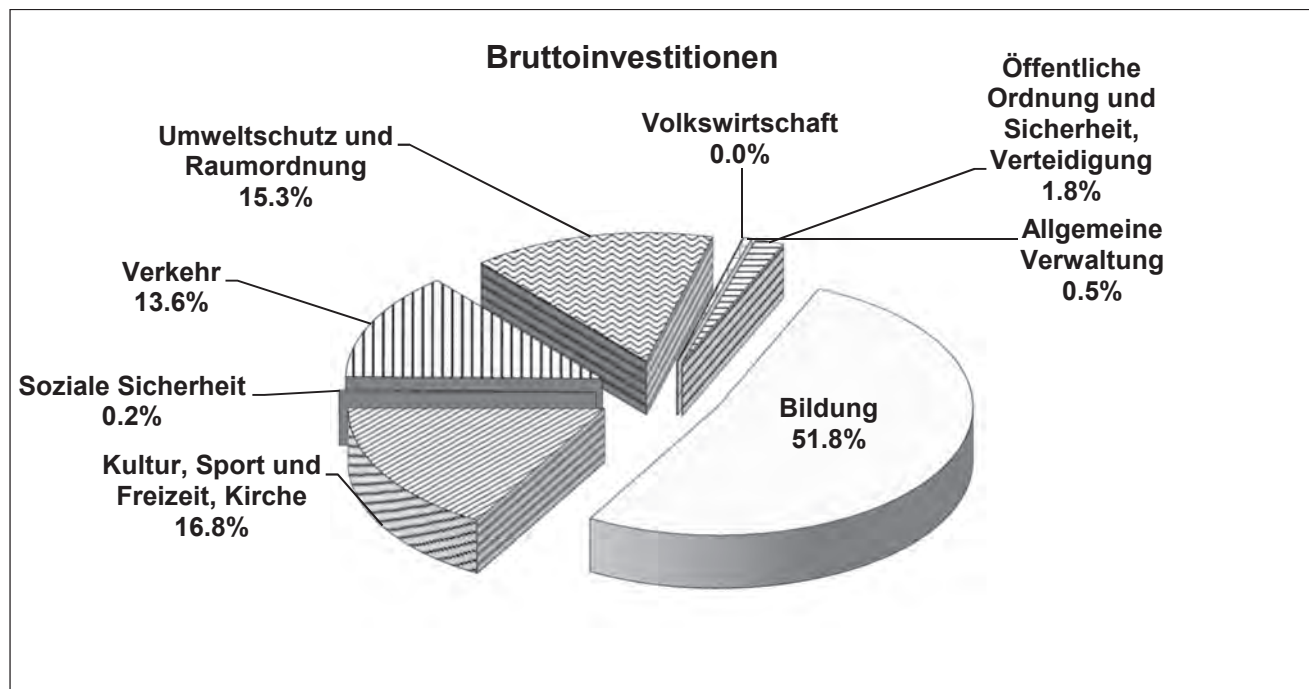


Die Bruttoausgaben unterschreiten das Budget um 0,315 Mio. CHF oder 1,0 % (Vorjahr: 28,7 %). Die budgetierten Einnahmen werden um 1,226 Mio. CHF oder 98,7 % überschritten (Vorjahr: -93,6 %). Als Saldo von Ausgaben und Einnahmen ergeben sich Nettoinvestitionen von 24,028 Mio. CHF. Sie liegen um 0,924 Mio. CHF oder 2,9 % unter dem Budget (Vorjahr: 5,370 Mio. CHF oder 18,3 %). Das Ergebnis des Vorjahres wurde um 7,159 Mio. CHF oder 29,8 % überschritten (Vorjahr: 7,667 Mio. CHF oder 46,9 %). Die Nettoinvestitionen ohne Berücksichtigung der Spezialfinanzierungen betragen 29,184 Mio.

Franken und liegen um 0,357 Mio. CHF oder 1,2 % unter dem Budget. Gegenüber dem Vorjahr sind sie um 6,197 Mio. CHF oder 27,0 % gestiegen.

4.2 Funktionale Gliederung

Die Bruttoinvestitionen von 32,413 Mio. CHF verteilen sich folgendermassen auf die einzelnen Aufgabenbereiche:



Nach Abzug der Einnahmen von 1,226 Mio. CHF verbleiben Nettoinvestitionen von 31,187 Mio. CHF. In der nachstehenden Tabelle werden deren Zusammensetzung und die Abweichungen zum Budget gezeigt:

Nettoausgaben der Investitionsrechnung

	Jahresrechnung 2023 1'000 CHF	Vergleich mit Budget 2023 1'000 CHF	
0 Allgemeine Verwaltung	158	78	97.6%
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	463	-242	-34.3%
2 Bildung	16'307	1'137	7.5%
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	4'998	-722	-12.6%
4 Gesundheit	0	0	
5 Soziale Sicherheit	78	-172	-68.7%
6 Verkehr	4'039	-654	-13.9%
7 Umweltschutz und Raumordnung	5'133	-360	-6.6%
8 Volkswirtschaft	10	10	
9 Finanzen (ohne Steuern)	0	0	
Nettoinvestitionen	31'186	-924	-2.9%

Mit Minderausgaben von netto 1,762 Mio. CHF weist der Bereich *Verkehr* die grösste frankenmässige Abweichung zum Budget auf.

Die Abweichungen grösser als CHF 10'000 werden nun erläutert:

0

ALLGEMEINE VERWALTUNG

Kurz und bündig - Die Nettoinvestition fällt im Vergleich zum Budget um CHF 78'090.10 höher aus (JR 2023: CHF 158'090.10; B 2023: CHF 80'000). Insbesondere die Sanierung und Anschluss an die Kanalisation des Glutzenhofs sowie den Erhalt von Anteilsscheinen der OptimaSolar haben zu dieser Überschreitung geführt.

Konto	Bemerkung	Wesentliche Abweichung gegenüber Budget 2023	
		Ausgaben	Einnahmen
0290.5030.007	Glutzenhof; Sanierung und Anschluss an Kanalisation Es konnten grössere Vorleistungen gemacht werden. Gesamtkredit wird aktuell eingehalten.	+ 55'302.00	
0290.5540.100	Verwaltungsliegenschaften; OptimaSolar Anteilsscheine Erhaltene Anteilsscheine für Schulhaus Schützenmatt, Stadion Brühl, Kindergarten Brühl, Freibad und Schulhaus Vorstadt	+ 24'000.00	

1

ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG

Kurz und bündig - Die Nettoinvestition fällt im Vergleich zum Budget um CHF 241'628.06 tiefer aus (JR 2023: CHF 463'371.94; B 2023: CHF 705'000). Insbesondere die Sanierung und Erneuerung des Führungsstandortes RZSO, Zivilschutzanlage Schöngrün, und die Verzögerung der Anschaffung des E-Patrouillenfahrzeuges führten zu dieser Unterschreitung.

Konto	Bemerkung	Wesentliche Abweichung gegenüber Budget 2023	
		Ausgaben	Einnahmen
1110.5060.004	Stadtpolizei; E-Patrouillenfahrzeug Aufgrund Lieferverzögerung wird das Fahrzeug erst im Jahr 2024 geliefert.	- 115'000.00	
1501.004	Feuerwehr; Ersatzbau Feuerwehr und Werkhof Wettbewerb wurde bereits abgerechnet. Beitrag der Regio Energie Solothurn.	+ 97'773.59	+ 117'000.00
1501.5065.005	Feuerwehr; Tanklöschfahrzeug Grössere Anzahlung, Gesamtkredit wird eingehalten.	+ 27'929.80	
1620.5040.001	Zivilschutzanlage Schöngrün; Sanierung und Erneuerung Führungsstandort RZSO Der Baustart hat sich verzögert. Daher konnten die Arbeiten nicht ausgeführt werden. Koordination liegt beim Kanton.	- 135'331.45	

2

BILDUNG

Kurz und bündig - Die Nettoinvestition fällt im Vergleich zum Budget um CHF 1'136'558.44 höher aus (JR 2023: CHF 16'306'558.44; B 2023: CHF 15'170'000.00). Hauptgrund für die Überschreitung sind die höheren Ausgaben bei der Gesamtsanierung des Schulhauses Wildbach. Dagegen fielen die Gesamtsanierung des Schulhauses Fegetz und die behindertengerechte Erschliessung des Schulhauses Hermesbühl tiefer als budgetiert aus.

Konto	Bemerkung	Wesentliche Abweichung gegenüber Budget 2023	
		Ausgaben	Einnahmen
2170.101	Schulhaus Hermesbühl; behindertengerechte Erschliessung Die Gesamtkosten der Sanierung konnten günstiger ausgeführt werden. Kantonsbeitrag.	- 431'387.25	+ 39'181.00
2170.5040.106	Schulhaus Hermesbühl; Sanierung Korridore / Nutzungsanpassung Das Bauprojekt wurde aufgrund fehlender Personalressourcen verschoben.	- 116'507.00	
2170.6350.150	Schulhaus Brühl; Ersatz Wärmeenerzeugung Zusätzlicher Kantonsbeitrag		+ 36'012.00
2170.5040.202	Schulhaus Schützenmatt; Einbau Gruppenräume Die Bauzeit war wesentlich länger als geplant, daher kamen noch einige Rechnungen im Jahre 2023.	+ 95'760.00	
2170.5040.203	Schulhaus Schützenmatt; Ersatz Wärmeenerzeugung Weniger Planungskosten im 2023 benötigt, Ausführung um ein Jahr verschoben.	- 15'307.00	
2170.252	Schulhaus Kollegium; Fassaden- und Steildachsanierung Die Bauzeit war wesentlich länger als geplant, daher kamen noch einige Schlussrechnungen im Jahre 2023. Die Kantonsbeiträge (Kant. Denkmalpflege) kamen erst im 2023.	+ 220'172.25	+ 158'092.00
2170.5040.303	Schulhaus Vorstadt; Gesamtsanierung und Neubau Im 2023 wurden mehr Handwerkerleistungen bezahlt (Umstellung Mehrwertsteuer).	+ 163'790.50	
2170.5040.350	Schulhaus Fegetz; Gesamtsanierung Im 2023 wurde weniger verbaut als geplant.	- 713'066.35	
2170.400	Schulhaus Wildbach; Gesamtsanierung Im 2023 wurden mehr Handwerkerleistungen bezahlt (Umstellung Mehrwertsteuer). Die Kantonsbeiträge waren höher als budgetiert. Weiterer nicht budgetierter Beitrag erhalten.	+ 2'229'735.01	+ 54'144.00

3

KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE

Kurz und bündig - Die Nettoinvestition fällt im Vergleich zum Budget um CHF 721'945.78 tiefer aus (JR 2023: CHF 4'998'054.22; B 2023: CHF 5'720'000). Die Hauptgründe für die Unterschreitung sind die tieferen Ausgaben bei der Sanierung Fassade und Dach des Baseltors sowie bei der Gesamtsanierung des Freibades. Dagegen schlugen die höheren als budgetierten Ausgaben beim Einbau des Kulturgüterschutzraumes des Naturmuseums und der Gesamtsanierung des Ferienheims Saanenmöser zu Buche.

Konto	Bemerkung	Wesentliche Abweichung gegenüber Budget 2023	
		Ausgaben	Einnahmen
3111.5040.002	Naturmuseum; Einbau Kulturgüterschutzraum Im 2023 wurden mehr Handwerkerleistungen bezahlt (Umstellung Mehrwertsteuer).	+ 384'273.85	
3113.5040.003	Kunstmuseum; Gebäudehüllensanierung Das Projekt verzögerte sich, daher wurden im 2023 weniger Planungsleistungen ausgelöst.	- 213'892.30	
3120.002	Zytgloggenturm; Sanierung Aussenhülle und Uhrwerk Einige Schlussrechnungen kamen erst im 2023. Beiträge waren nicht budgetiert.	+ 43'042.80	+ 152'310.90
3120.003	Baseltor; Sanierung Fassade und Dach Die Sanierungsarbeiten konnten deutlicher günstiger vergeben und ausgeführt werden. Beiträge waren nicht budgetiert.	- 364'362.45	+ 82'320.00
3221.5040.003	Konzertsaal; Ersatz Lichtsteuerung / Umbau Leuchten auf LED Die Umsetzung der Lichtsteuerung verzögerte sich.	+ 58'564.15	
3222.5040.001	Landhaus; Sanierung 2. Etappe Vorleistungen wie Bestandesaufnahmen und Sondierungen waren deutlich höher als erwartet.	+ 77'540.05	
3412.5040.002	Freibad; Gesamtsanierung 1. Etappe Die Bauzeit war wesentlich länger als geplant. Daher kamen noch einige Rechnungen im Jahre 2023. Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids konnten Vorsteuern von CHF 537'205.74 zurückgefordert werden (Mehrwertsteuer).	- 440'767.52	
3414.6310.003	Sportplätze mittleres Brühl; Neubau Allwetterplatz/Kunstrasen Beiträge waren nicht budgetiert.		+ 204'251.00
3416.001	Ballsporthalle; Neubau Die Planung wurde verschoben und aufgrund dessen kamen auch keine Beiträge.	- 149'587.95	- 90'000.00
3423.5040.001	Ferienheim Saanenmöser; Gesamtsanierung Im 2023 wurden mehr Handwerkerleistungen bezahlt (Umstellung Mehrwertsteuer).	+ 365'434.54	
3424.5000.008	Parkanlage Segetz Planerausschreibung erfolgte 2023, Start Projektarbeiten 2024.	- 99'637.00	
3429.5030.001	Brunnmatten; Ersatz Schrebergärten Bauprojekt abgeschlossen, weniger Aufwand als erwartet.	- 32'465.00	

5

SOZIALE SICHERHEIT

Kurz und bündig - Die Nettoinvestition fällt im Vergleich zum Budget um CHF 171'729.00 tiefer aus (JR 2023: CHF 78'271.00; B 2023: CHF 250'000). Grund für die Unterschreitung ist der Ersatz der Wärmeerzeugung bei der Alterssiedlung St. Josefgasse 7a+b.

Konto	Bemerkung	Wesentliche Abweichung gegenüber Budget 2023	
		Ausgaben	Einnahmen
5341.5045.001	Alterssiedlung St. Josefgasse 7a+b; Ersatz Wärmeerzeugung Planungsarbeiten um ein Jahr verschoben, daher wurden nicht alle Aufträge ausgelöst.	- 171'729.00	

6

VERKEHR

Kurz und bündig - Die Nettoinvestition fällt im Vergleich zum Budget um CHF 653'750.39 tiefer aus (JR 2023: CHF 4'039'249.61; B 2023: CHF 4'693'000). Die Umgestaltung der Schöngrünstrasse und die Strassen, Beleuchtung und Begrünung des Weitblicks Süd haben hauptsächlich zu dieser Unterschreitung beigetragen. Dagegen überstiegen die Strassen, Beleuchtung und Begrünung des Weitblicks Nord sowie die Umgestaltung des Postplatzes den budgetierten Betrag.

Konto	Bemerkung	Wesentliche Abweichung gegenüber Budget 2023	
		Ausgaben	Einnahmen
6130.5610.001	Baselstrasse; Knotensanierung Federführung Kanton, weniger Anteil Planeraufwand für Stadt.	- 14'489.00	
6150.004	Postplatz; Umgestaltung Baumeisterarbeiten 2022 erst im 2023 in Rechnung gestellt. Beiträge erfolgen erst nach Abschluss der Bauarbeiten.	+ 856'438.43	+ 368'000.00
6150.5010.006	Weitblick Nord; Strassen, Beleuchtung und Begrünung Baubewilligung Brühlhofpromenade im Dezember 2022 erteilt, Bauarbeiten im 2023 umgesetzt.	+ 569'856.75	
6150.5010.007	Weitblick Süd; Strassen, Beleuchtung und Begrünung Baubeginn Oberhofstrasse um ein Jahr verschoben, Koordination Sanierung Stadtmist.	- 884'992.65	
6150.5010.016	Brühlgrabenstrasse; Sanierung Die Hauptarbeiten erfolgten im 2022.	- 321'025.70	
6150.5010.019	Schöngrünstrasse; Umgestaltung Baustart verzögert sich ins Jahr 2024.	- 930'222.80	
6150.5010.023	Geissfluhstrasse Teil Süd; Sanierung Verschiebung der Realisation ins Jahr 2023.	+ 92'666.35	
6150.5010.024	Hasenmattstrasse; Sanierung Verschiebung der Realisation ins Jahr 2023.	+ 160'328.65	
6150.026	Brücken Weststadt; Ersatz Verzögerung Projektierungsarbeiten, Beiträge erst nach Fertigstellung.	- 200'000.00	- 127'000.00

6155.5010.001	Fussgängerunterführung Westbahnhof; Verbesserung Zugänglichkeit Projektführung SBB, Verzögerungen in der Projektierung.	- 162'222.65
6155.5010.002	Bahnhof Süd; Teil RBS Mehraufwand infolge Zusatzleistungen Planer.	+ 413'169.58

7

UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG

Kurz und bündig - Die Nettoinvestition fällt im Vergleich zum Budget um CHF 359'965.84 tiefer aus (JR 2023: CHF 5'133'034.16; B 2023: CHF 5'493'000). Der Hauptgrund für diese Unterschreitung liegt bei der Kanalisation Weitblick Süd des Weitblicks. Dagegen fielen die Sanierungen, Ergänzungen und Ersatz von Kanalisationen höher aus. Die Anschlussgebühren der Abwasserbeseitigung waren infolge einer Rückzahlung im Minus und wurden als Minuseinnahmenüberschuss in der Erfolgsrechnung verbucht.

Konto	Bemerkung	Wesentliche Abweichung gegenüber Budget 2023	
		Ausgaben	Einnahmen
7201.5032.002	Weitblick Nord; Kanalisation Aufwand Wasserhaltung tiefer.	- 61'903.87	
7201.5032.003	Weitblick Süd; Kanalisation Baubeginn Oberhofstrasse um ein Jahr verschoben, Koordination Sanierung Stadtmist Solothurn.	- 682'312.55	
7201.5032.102	Sanierungen, Ergänzungen und Ersatz von Kanalisationen ab 2021 Fremdwasserreduktion Weststadt noch erledigt.	+ 290'978.60	
7201.999	Diverse Anschlussgebühren Höhere Rückzahlungen von Anschlussgebühren. Da die Anschlussgebühren keiner Investition zugeordnet werden konnten, wurden sie als Minuseinnahmenüberschuss in der ER verbucht.	- 189'960.15	- 389'960.15
7301.5043.005	Neue Unterflursammelstelle SF Wurde über die laufende Rechnung abgerechnet, da die Investition unter CHF 100'000 war.	- 200'000.00	
7690.5030.004	Deponie Unterhof; Sanierung Zusätzliche Vorbereitungs- und Planungsarbeiten vom Kanton abgerechnet.	+ 15'562.00	
7690.005	Deponie Spittelfeld und oberer Einschlag; Sanierung und Entwässerung Stadtmist Zusätzliche Vorbereitungs- und Planungsarbeiten vom Kanton abgerechnet.	+ 62'749.60	+ 1'143.55
7711.5045.003	Aufbahrungshalle Sanierung und Umbau Im 2023 wurden mehr Handwerkerleistungen ausgelöst (Umstellung Mehrwertsteuer).	+ 48'530.98	
7900.5290.001	Ortsplanrevision Im 2023 nur wenige Arbeitsstunden einer externen Firma.	- 32'427.05	

8

VOLKSWIRTSCHAFT

Kurz und bündig - Die Nettoinvestition fällt im Vergleich zum Budget um CHF 9'972.60 höher aus (JR 2023: CHF 9'972.60; B 2023: CHF 0). Die Überschreitung ist infolge der höheren Ausgaben für die Signaletik entstanden.

4.3 Verpflichtungskredite

Die am Ende des Rechnungsjahres noch vorhandenen Restkredite belaufen sich gemäss detaillierter Aufstellung im Anhang zur Bilanz nach Abzug von 10 (Vorjahr: 5) abgerechneten Krediten auf restanzlich CHF 60'749'904.22 (Vorjahr: CHF 68'118'264.38). Unter HRM2 dürfen Investitionen erst ab erfolgter Kreditabrechnung abgeschrieben werden. Deshalb ist es sehr wichtig, dass die Investitionen so rasch wie möglich abgerechnet werden können. Die noch offenen Kredite müssen deshalb regelmässig auf den aktuellen Stand überprüft werden. Insgesamt sind per Ende 2023 57 Verpflichtungskredite von insgesamt CHF 141'093'575.70 (Vorjahr: 54; 126'271'575.70) noch nicht abgerechnet.

4.4 Nachtragskredite

Im Berichtsjahr wurden ausserhalb des Budgets *Kredite* und *Nachtragskredite* im Gesamtbetrag von CHF 16'707'000.00 (Vorjahr: CHF 15'470'000) bewilligt. In den Jahren 2022 und 2023 haben die zuständigen Behörden die folgenden Kredite beschlossen:

	IR 2023		IR 2022	
	bewilligte Nachtragskredite		bewilligte Nachtragskredite	
	Anzahl	Betrag	Anzahl	Betrag
Stadtpräsident				
GRK	1	152'000.00	2	120'000.00
GR	1	55'000.00		
GV	1	1'300'000.00		
Urnenabstimmung	2	15'200'000.00	1	15'350'000.00
Total	5	16'707'000.00	3	15'470'000.00

Die Höhe der bewilligten Nachtragskredite liegt über dem Durchschnitt der letzten 10 Jahre. Der Durchschnitt der letzten 10 Jahre beträgt 9,587 Mio. Franken (Vorjahr: 8,598 Mio. Franken). Mit 16,707 Mio. Franken weist das Rechnungsjahr 2023 den zweithöchsten Stand der letzten 10 Jahre aus. Insgesamt wurden 5 Nachtragskredite im 2023 bewilligt.

5. Bilanz**5.1 Erläuterungen**

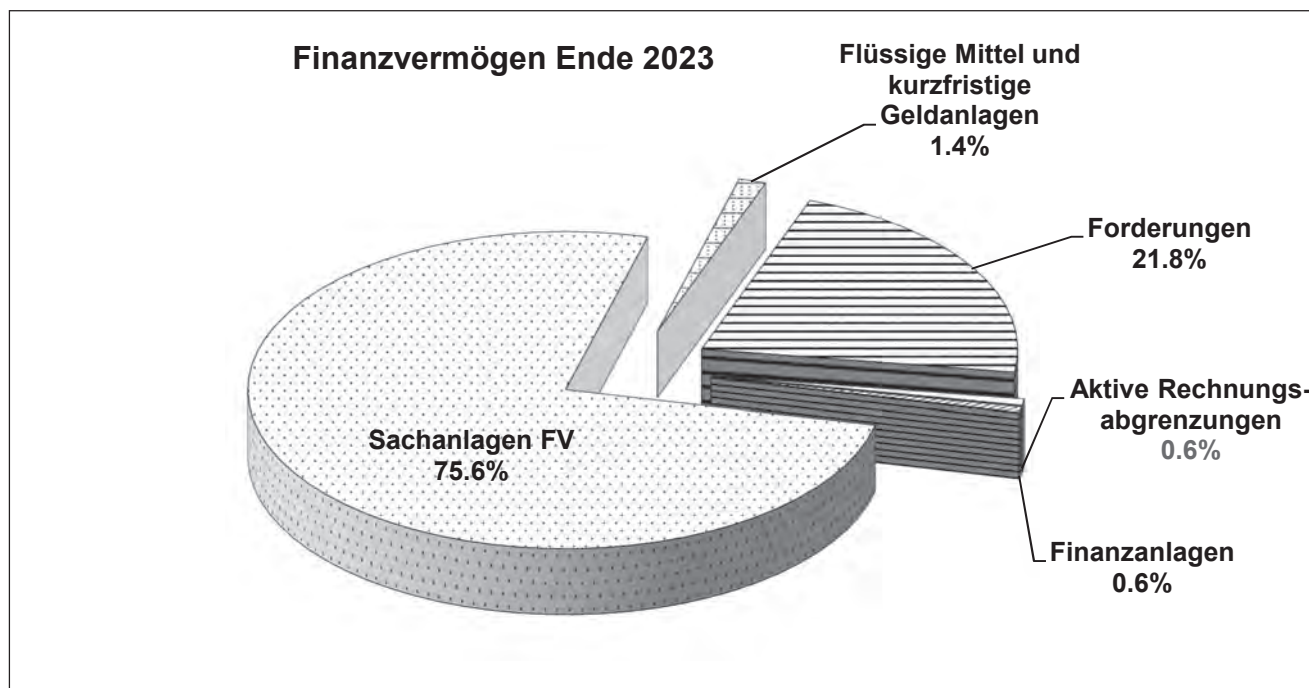
Die Bilanzsumme verzeichnet gegenüber dem Ende 2022 eine Zunahme von 19,803 Mio. CHF (Vorjahr: + 25,256 Mio. CHF) oder 8,6 % (Vorjahr: + 12,3 %).

	Bestand Ende 2023 CHF	Bestand Ende 2022 CHF	Veränderung CHF	
Aktiven				
Finanzvermögen	106'738'338	112'737'924	-5'999'586	-5.3%
Verwaltungsvermögen	143'792'540	117'990'304	25'802'235	21.9%
T o t a l	250'530'878	230'728'228	19'802'650	8.6%
Passiven				
Fremdkapital	80'667'432	60'542'720	20'124'712	33.2%
Eigenkapital	169'863'446	170'185'508	-322'062	-0.2%
T o t a l	250'530'878	230'728'228	19'802'650	8.6%

5.2 Aktiven

Der Anteil des Verwaltungsvermögens an der Bilanzsumme hat sich gegenüber Ende 2022 wie im Vorjahr erhöht. Der Anteil des Finanzvermögens an der Bilanzsumme beläuft sich auf 42,6 % (Ende 2022: 48,9 %), jener des Verwaltungsvermögens auf 57,4 % (Ende 2022: 51,1 %).

Das *Finanzvermögen* sank um 6,000 Mio. CHF (Vorjahr: +5,919 Mio. CHF) und teilt sich wie folgt auf:



Die flüssigen Mittel und kurzfristigen Geldanlagen sanken um 6,351 Mio. auf neu 1,476 Mio. CHF. Der Anteil am Finanzvermögen sank von 6,9 auf 1,4 %. Infolge des Finanzierungsfehlbetrages mussten Darlehen aufgenommen werden und die liquiden Mittel sind deshalb stark gesunken.

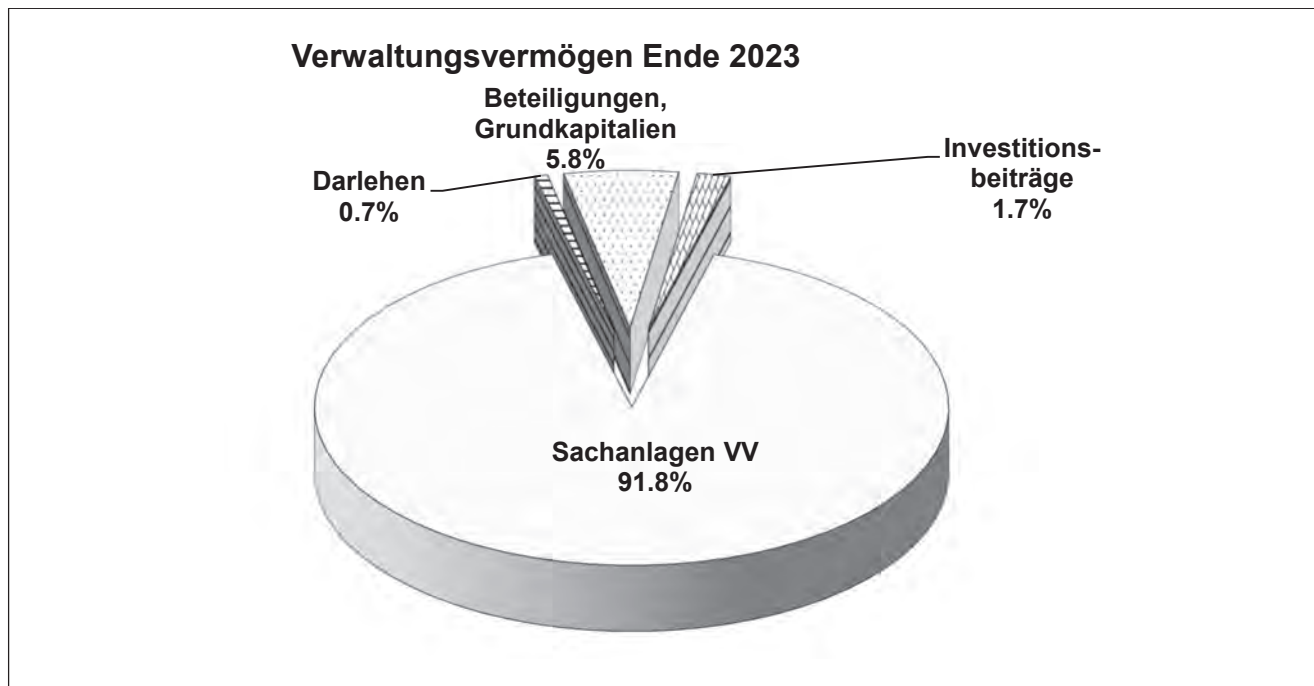
Die Forderungen sind um 0,444 Mio. auf 23,252 Mio. CHF gestiegen. Der Anteil am Finanzvermögen stieg von 20,2 auf 21,8 %. Insbesondere die Steuerforderungen haben zugenommen, dagegen sind die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten gesunken.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungen haben gegenüber dem Vorjahr um 0,279 Mio. CHF abgenommen und betragen neu 0,695 Mio. CHF. Der Anteil am Finanzvermögen sank von 0,9 % auf 0,6 %.

Die Finanzanlagen sanken um 0,004 Mio. auf 0,610 Mio. CHF. Der Anteil am Finanzvermögen stieg von 0,5 % auf 0,6 %. Der Bestand der Parking AG-Aktien sank von 1'076 auf 1'062. Der Steuerwert dieser Aktien stieg von CHF 567 auf CHF 574. Weiter erfolgte die letzte Rückzahlung des Darlehens an den Verein Muttiturn. Der Verein hat das Darlehen per 31.12.2023 vollständig zurückbezahlt.

Die Sachanlagen des Finanzvermögens stiegen um 0,191 Mio. auf 80,705 Mio. CHF. Der Anteil am Finanzvermögen stieg von 71,4 auf 75,6 %. Für die Zunahme sind die Investitionen im Gebiet Weitblick verantwortlich. Die im Gebiet Weitblick getätigten Investitionen steigern somit den Wert dieses Grundstückes. Bei einer späteren Veräusserung dieses Grundstückes sollte darauf geachtet, dass der Verkaufserlös die entstandenen Kosten decken wird.

Das Verwaltungsvermögen nahm um 25,802 Mio. auf 143,793 Mio. CHF zu und teilt sich wie folgt auf:



Die Sachanlagen werden mit 131,995 Mio. CHF um 25,867 Mio. CHF höher ausgewiesen, was den Nettoaktivierungen aus der Investitionsrechnung, vermindert um die vorgenommenen Abschreibungen, entspricht. Abgeschrieben wird nach betriebswirtschaftlichen Kriterien und erst wenn die Kreditabrechnung erfolgt ist. Somit ist es wichtig, die Kredite so rasch wie möglich abzuschliessen. Die Anlagen im Bau sind von 53,3 auf 74,8 Mio. CHF gestiegen. Auf diesem Wert sind deshalb noch keine Abschreibungen möglich.

Die Darlehen blieben auf 0,983 Mio. CHF bestehen. Per Ende Jahr 2023 weist die Stadt zinsfreie Darlehen an das Alterszentrum Wengistein von 0,943 Mio. Franken und an die Kinderkrippe Solothurn von 0,040 Mio. Franken aus.

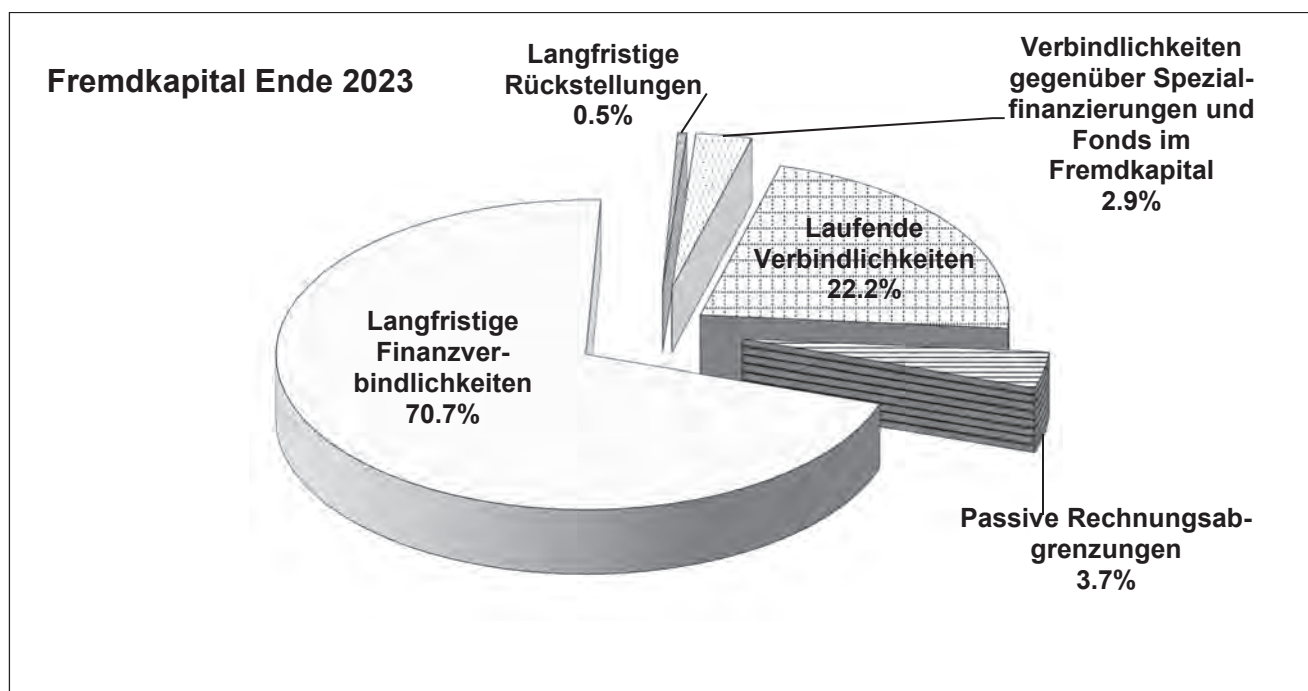
Die Beteiligungen nahmen um 0,029 Mio. CHF auf 8,364 Mio. CHF zu. Aufgrund neu errichteter Anlagen erhielt die Stadt 24 Anteilsscheine der OptimaSolar, Solothurn. Weiter erfuhren die Aktien der Seilbahn Weissenstein AG eine Höherbewertung, die Aktien der Bielersee-Schiffahrtsgesellschaft AG dagegen eine Tieferbewertung. Die Aktien des Verwaltungsvermögens werden nach dem Nominalwert resp. nach dem tieferen Steuerwert bewertet. Eine Höherbewertung kann, eine Tieferbewertung muss vorgenommen werden. Die Stadt Solothurn bewertet jährlich neu und auch die Höherbewertungen werden ausgewiesen. Die grösste ausgewiesene wertmässige Beteiligung sind die 8'000 Aktien bei der Parking AG mit einem Nominalwert von insgesamt 4,0 Mio. Franken. Auf dem 2. Platz liegen die 50'000 Aktien der Regiobank Solothurn AG mit einem Nominalwert von insgesamt 2,0 Mio. Franken. Auf dem 3. Platz liegen die Aktien der Busbetriebe Solothurn und Umgebung mit einem Nominalwert von insgesamt 0,921 Mio. Franken.

Die Investitionsbeiträge werden mit 2,451 Mio. CHF um 0,094 Mio. CHF tiefer ausgewiesen, was den Nettoaktivierungen aus der Investitionsrechnung abzüglich Abschreibungen entspricht.

5.3 Passiven

Der Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme sank von 73,8 % auf 67,8 %, während derjenige des Fremdkapitals von 26,2 % auf 32,2 % stieg.

Das *Fremdkapital* hat um 20,125 Mio. CHF auf 80,667 Mio. CHF zugenommen und teilt sich wie folgt auf:



Die laufenden Verbindlichkeiten verzeichneten eine Zunahme von 0,354 Mio. auf 17,922 Mio. CHF. Die laufenden Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten, die Kontokorrente mit Dritten, die übrigen laufenden Verpflichtungen und die Depotgelder und Kautionen nahmen zu. Dagegen nahmen die zu viel bezahlten Gemeindesteuern und die erhaltenen Anzahlungen von Dritten ab. Es wird darauf geachtet, dass zu viel bezahlten Gemeindesteuern so rasch wie möglich zurückbezahlt werden. Der Anteil am Fremdkapital sank von 29,0 auf 22,2 %.

Per Ende 2023 sind die Stadt kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten um 5,000 auf 0,000 Mio. CHF gesunken. Der Anteil am Fremdkapital sank von 8,3 % auf 0,0 %.

Die passiven Rechnungsabgrenzungen haben gegenüber dem Vorjahr um 0,203 Mio. CHF abgenommen und betragen neu 3,009 Mio. CHF. Der Anteil am Fremdkapital sank von 5,3 auf 3,7 %.

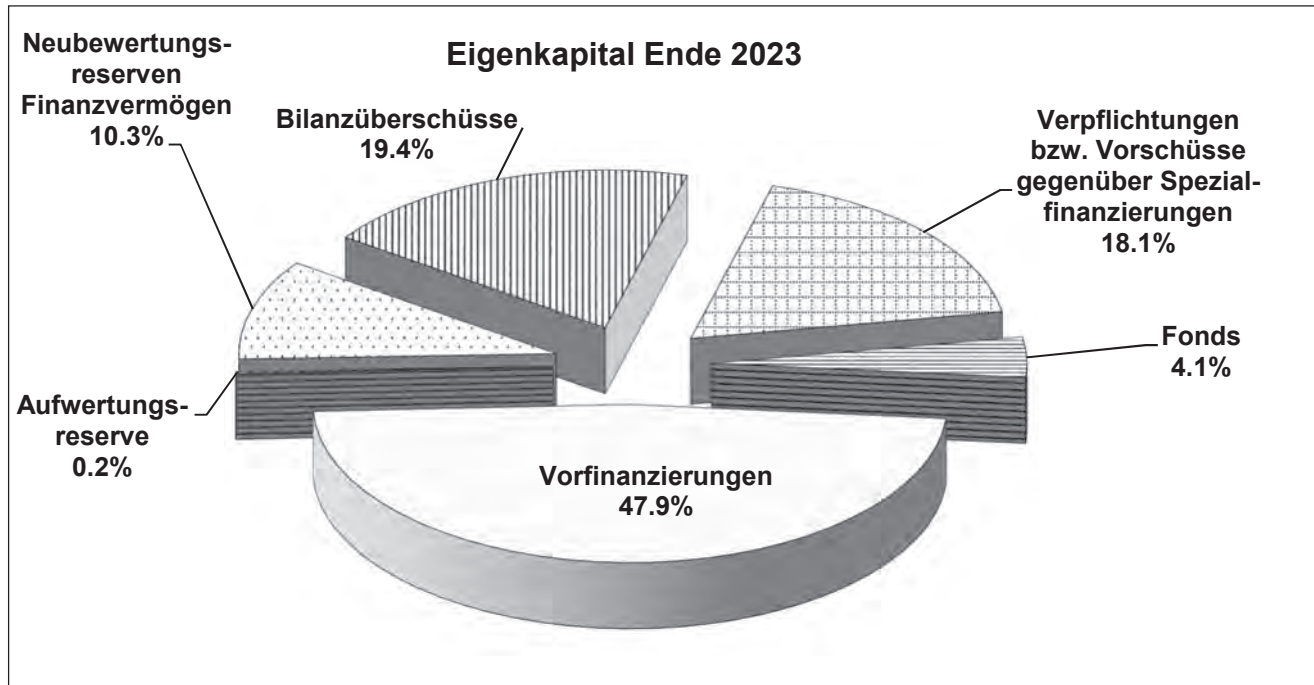
Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten stiegen von 32,000 Mio. CHF auf 57,000 Mio. CHF. Per 31. Dezember 2023 beträgt der durchschnittliche Zinssatz auf unseren langfristigen Schulden 1,59 % (Vorjahr: 1,46 %) (Jahreszinsen im Verhältnis zu den aktuellen Schulden). Der Anteil am Fremdkapital stieg von 52,9 auf 70,7 %.

Die langfristigen Rückstellungen betragen weiterhin 0,373 Mio. CHF (Stiftung Alterszentrum, zinsloses Darlehen). Der Anteil am Fremdkapital sank von 0,6 % auf 0,5 %.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital betragen nach einer Abnahme von 0,026 Mio. CHF neu 2,364 Mio. CHF. Der allgemeine Fürsorgefonds verzeichnete die grösste Abnahme. Der Anteil am Fremdkapital sank von 3,9 auf 2,9 %. Folgende Fonds sind in dieser Position enthalten: Ersatzabgaben für Schutzraumbauten, Brosischer Gründungsfonds für

Volksschulbibliothek, XII. Kanonikat, Franz-Anton-Zetter-Fonds, Dispositionsfonds der Kunstabteilung des Kunstmuseums, Max Gubler-Stiftung, Fonds Schülerunterstützung, Allgemeiner Fürsorgefonds.

Das *Eigenkapital* sank um 0,3 Mio. Franken auf 169,9 Mio. Franken. Das Eigenkapital setzt sich per Ende 2023 wie folgt zusammen:



Die Verbindlichkeiten bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen haben um 0,471 Mio. Franken auf 30,813 Mio. abgenommen. Der Anteil am Eigenkapital sank von 18,4 auf 18,1 %. Per Ende 2023 werden folgende Spezialfinanzierungen (SF) in dieser Rubrik geführt: SF Abfallbeseitigung, SF Abwasserbeseitigung, SF Alterssiedlung, SF Bestattungswesen, SF Feuerwehr, SF Friedel-Hürzeler-Haus sowie die SF Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof. Die Spezialfinanzierungen Abfallbeseitigung, Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof, Bestattungswesen und Feuerwehr weisen Entnahmen aus, die Spezialfinanzierungen Abwasserbeseitigung, Friedel-Hürzeler-Haus und Alterssiedlung Einlagen. Die SF Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof weist als einzige Spezialfinanzierung eine Schuld gegenüber der Einwohnergemeinde aus, welche mit der Entwicklung im Gebiet Weitblick jährlich wächst. Bei einer späteren Veräusserung dieses Gebietes muss darauf geachtet, dass der Verkaufserlös die entstandenen Kosten decken wird. Mit 0,119 Mio. CHF weist die SF Abwasserbeseitigung (inkl. Werterhalt Abwasserbeseitigung) den grössten Zuwachs aus, mit 0,271 Mio. CHF die SF Abfallbeseitigung den grössten Rückgang.

Die Fonds verzeichneten eine Zunahme von 0,083 Mio. CHF und betragen neu 6,992 Mio. CHF. Der Anteil am Eigenkapital stagnierte bei 4,1 %. Zwei Fonds verzeichneten eine Zunahme, sieben Fonds verzeichneten eine Abnahme. In dieser Rubrik sind folgende Fonds enthalten: Ersatzabgaben für Parkplatzbauten, Fonds Werterhalt Liegenschaften Finanzvermögen, Projektfonds Naturmuseum, Projektfonds Historisches Museum Blumenstein, Projektfonds Historisches Museum Musik, Projektfonds Kunstmuseum, Fonds Ankäufe und Unterhalt Sammlungen Naturmuseum, Fonds Ankäufe und Unterhalt Sammlungen Historisches Museum Blumenstein, Fonds Ankäufe und Unterhalt Sammlungen Kunstmuseum.

Die Vorfinanzierungen wachsen um die aus dem Ertragsüberschuss gebildeten Einlagen abzüglich der durch Abschreibungen aufzulösenden Vorfinanzierungen um 8,875 Mio. auf neu 81,316 Mio. Franken. Der Anteil am Eigenkapital stieg von 42,6 auf 47,9 %. Unter HRM2 dürfen Vorfinanzierungen erst nach erfolgter Kreditabrechnung aufgelöst werden. Die Auflösung richtet sich nach der Abschreibungsdauer des Projekts. Per 31. Dezember 2023 weist die Stadt folgende Vorfinanzierungen aus:

VF Erneuerung Turnhallen Schulhaus Hermesbühl	7,4 Mio. Franken
VF Sanierung Schulhaus Wildbach	7,5 Mio. Franken
VF Sanierung Schulhaus Fegetz	13,0 Mio. Franken
VF Erneuerung Dauerausstellung Naturmuseum	0,4 Mio. Franken
VF Sanierung Erweiterungsbau Kulturgüterschutzraum	3,0 Mio. Franken
VF Sanierung Fussballstadion	1,5 Mio. Franken
VF Neubau Doppelkindergarten und Tagesschule Brühl	5,0 Mio. Franken
VF Standortbeitrag Berufsbildungszentrum	1,3 Mio. Franken
VF Instandsetzung Technikzentrale West, Schwimmbad	0,9 Mio. Franken
VF Altlastensanierung Obach	23,0 Mio. Franken
VF Gesamtanierung und Neubau Schulhaus Vorstadt	12,0 Mio. Franken
VF Gesamtanierung 1. Etappe Freibad	3,5 Mio. Franken
VF Sanierung Schulhaus Kollegium	1,5 Mio. Franken
VF Umgestaltung Postplatz	1,5 Mio. Franken
Total	81,3 Mio. Franken

Die Aufwertungsreserve sank um 0,077 Mio. CHF auf 0,278 Mio. Franken. Der Anteil am Eigenkapital blieb auf 0,2 % bestehen. Die Aufwertungsreserve wurde per 01.01.2016 mit Einführung von HRM2 gebildet. Mit HRM2 hat sich die Abschreibungspraxis geändert. Seither dürfen die Investitionskredite des Verwaltungsvermögens erst nach erfolgter Kreditabrechnung abgeschrieben werden. Unter HRM1 spielte der Investitionsstand noch keine Rolle. So wurden bereits Projekte voll oder teilweise abgeschrieben, welche noch nicht abgerechnet wurden. Abschreibungen von Investitionskrediten, welche per 31. Dezember 2015 noch nicht abgerechnet wurden, mussten deshalb über die Aufwertungsreserve wieder aufgelöst werden. Die Stadt Solothurn musste so Abschreibungen von 1,784 Mio. Franken reaktivieren. Wird ein Investitionskredit, bei welchem solche reaktivierten Abschreibungen vorhanden sind, abgerechnet, muss die gebildete Aufwertungsreserve dieses Investitionskredits in 5 Jahren linear und erfolgswirksam aufgelöst werden.

Die Neubewertungsreserve sank um 8,732 Mio. CHF auf 17,464 Mio. Franken. Der Anteil am Eigenkapital sank von 15,4 auf 10,3 %. Mit Einführung von HRM2 mussten die Grundstücke des Finanzvermögens sowie die Darlehen und Beteiligungen neu bewertet werden. Die Differenz zur bisherigen Bewertung ist in dieser Neubewertungsreserve ersichtlich. Diese Neubewertungsreserve muss vom 6. – 10. Jahr nach Einführung von HRM2 erfolgswirksam aufgelöst werden. Die Neubewertungsreserve setzte sich wie folgt zusammen:

	Bestand HRM1 31.12.2015	Bestand HRM2 01.01.2016	Neubewertungs- reserve
Grundstücke Finanzvermögen	4'551'109.00	13'528'600.00	+ 8'977'491.00
Grundstücke Finanzvermögen mit Baurechten	4'847'602.00	8'256'700.00	+ 3'409'098.00
Gebäude Finanzvermögen	12'185'803.00	38'354'800.00	+ 26'168'997.00
Grundeigentumsanteile Finanzvermögen	1'076'500.00	1'681'300.00	+ 604'800.00
Finanzanlagen	1'081'516.00	1'543'829.00	+ 462'313.00
Darlehen und Beteiligungen Verwaltungsvermögen	6'067'445.00	10'896'408.80	4'828'963.80
Total	29'809'975.00	74'261'637.80	+ 44'451'662.80

Die Neubewertungsreserve sank nun zum dritten Mal um die anteilmässige Auflösung.

Der Bilanzüberschuss stagnierte bei 33,0 Mio. Franken. Der Anteil am Eigenkapital blieb bei 19,4 % bestehen. Die Bilanzüberschüsse bestehen aus den Einlagen aus Ertragsüberschüssen der letzten Jahre.

6. Geldflussrechnung

		Vorjahr
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cash-Flow)	3'880'217.73	10'502'769.46
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-30'134'366.92	-23'506'829.78
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	19'902'933.00	17'207'012.77
Veränderung Flüssige Mittel	-6'351'216.19	+ 4'202'952.45

Der Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit konnte den Geldabfluss aus Investitionstätigkeit nicht auffangen. Es besteht ein Fehlbetrag von CHF 26'254'149.19 (Vorjahr: Fehlbetrag von CHF 13'004'060.32). Der Fehlbetrag wird durch den Geldzufluss aus Finanzierungstätigkeit kompensiert. Der Geldzufluss aus Finanzierungstätigkeit entstand hauptsächlich infolge Zunahme der langfristigen Finanzverbindlichkeiten. Demgegenüber steht hauptsächlich die Abnahme der Neubewertungs- und Aufwertungsreserven.

7. Anhang zur Bilanz

Der Anhang der Bilanz ist unter HRM2 sehr ausführlich und alle wesentlichen Informationen sind enthalten. Die kommende Sanierung des Stadtmists ist unter den Bürgschaften, Garantieverpflichtungen und Pfandbestellungen zu Gunsten Dritter aufgeführt. Die Schätzung der Kosten der Stadtmistsanierung ist jedoch mit grosser Vorsicht zu geniessen und kann gegen unten wie auch gegen oben noch abweichen.

8. Kennzahlen

Zur Beurteilung der Finanz- und Vermögenslage einer Gemeinde kommt den Finanzkennzahlen eine wichtige Bedeutung zu. Solche Kennzahlen stellen verdichtete Informationen über die finanzielle Lage der Gemeinde dar.

Mit den Finanzkennzahlen ist es möglich:

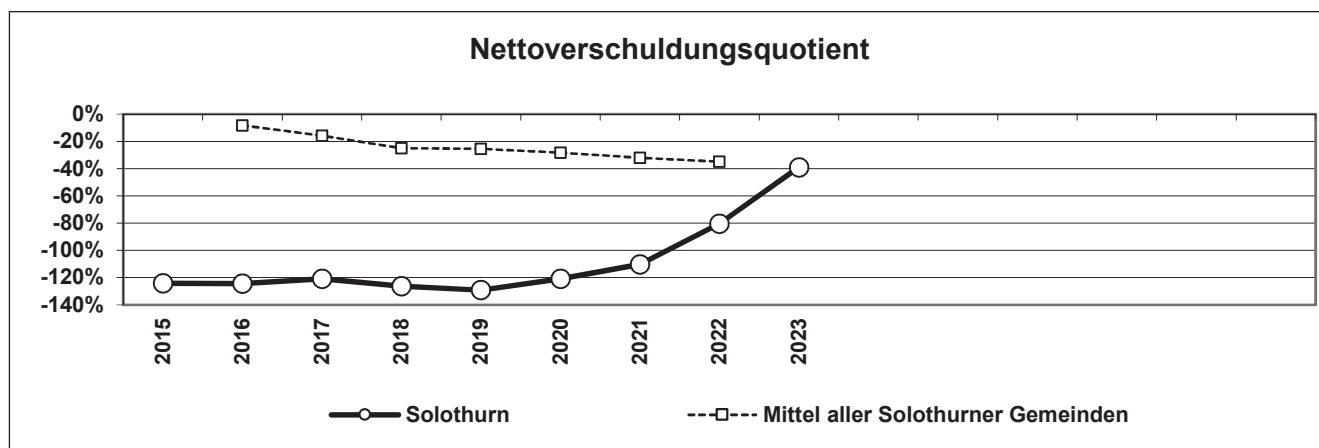
- Die finanzielle Lage und Entwicklung einer Gemeinde zu beurteilen;
- Wichtige Informationen zur Finanzpolitik zu gewinnen;
- Vergleiche mit anderen Gemeinden anzustellen;
- Korrekturmassnahmen in die Wege zu leiten;
- Finanzpolitische Zielsetzungen festzulegen;
- Die Wirkung von finanzpolitischen Massnahmen festzustellen.

Nachstehend werden einige Kennzahlen im Zeitvergleich dargestellt und mit den Durchschnittswerten sämtlicher Solothurner Einwohnergemeinden verglichen. Die Kennzahl Nettoschuld/Nettovermögen ist nur innerhalb des Kantons vergleichbar, weil die Bewertung des Finanzvermögens in den verschiedenen Kantonen unterschiedlich geregelt ist. Die Aussagekraft dieser Kennzahl ist insofern zu relativieren, als in dieser Kennzahl die Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens nicht zum Ausdruck kommen.

8.1 Nettoverschuldungsquotient

Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen bzw. wie viele Jahrestanchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen. Der Steuerertrag wird auf einen Steuerbezug von 100 % umgerechnet.

Im Nettoverschuldungsquotient wird die Nettoschuld I in Prozenten des gewichteten Steuerertrages ausgedrückt. Der gewichtete Steuerertrag ist der Fiskalertrag bei einem Steuerbezug von 100 %.



Der Nettoverschuldungsquotient beläuft sich im Berichtsjahr auf -39,0 % (Vorjahr: -80,6 %). Diese Kennzahl wurde mit HRM2 ab 2016 eingeführt. Der Mittelwert der Solothurner Gemeinden betrug im Jahr 2022 -34,9 %.

Die Verschuldung wird bei einem Nettoverschuldungsquotient von unter 100 % als gut, zwischen 100 bis 150 % als genügend und über 150 % als schlecht beurteilt.

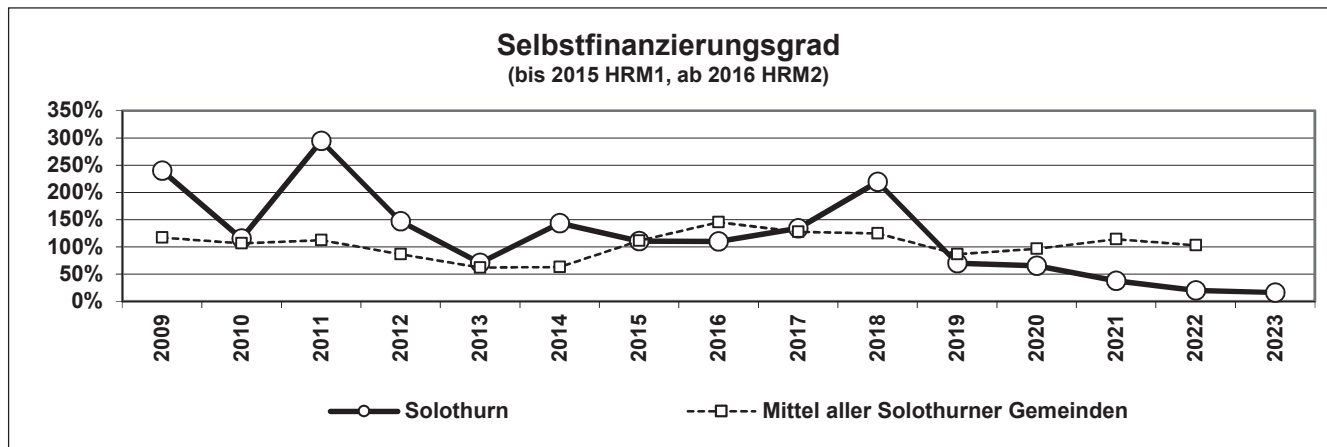
8.1.1 Schuldenbremse

Nach § 136 Abs. 3 Gemeindegesez hat im Budget ein Selbstfinanzierungsgrad von mindestens 80 % vorzuliegen, sofern in der letzten Jahresrechnung die Nettoverschuldung zum Fiskalertrag ein bestimmtes Verhältnis überschreitet. Das Verhältnis wurde auf der Grundlage eines 4-Jahresvergleichs vom Departement auf 150 % festgelegt. Er kommt grundsätzlich für den Gesamthaushalt (d.h. steuerfinanzierter Haushalt inkl. Werke) zur Anwendung. Das heisst, die Nettoschuld I darf pro Kopf maximal 50 % über dem einfachen Staatssteueraufkommen der jeweiligen Gemeinde liegen, ohne dass die Vorgabe eines Selbstfinanzierungsgrades von 80 % im Budget erreicht werden muss. Da die Stadt Solothurn ein Nettovermögen pro Einwohner ausweist, kommt die Schuldenbremse für das nächste Budget nicht zur Anwendung.

8.2 Selbstfinanzierungsgrad

Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung. Liegt dieser Wert über 100 %, können Schulden abgebaut werden. Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt gegen 100 % sein, wobei auch der Stand der aktuellen Verschuldung eine Rolle spielt. Die Kennzahl kann starken Schwankungen unterliegen und sollte daher mittelfristig betrachtet werden.

Im Selbstfinanzierungsgrad wird die Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen ausgedrückt. Die Selbstfinanzierung setzt sich aus dem Ergebnis des Rechnungsjahres ohne die Ergebnisse der Fonds im EK sowie der Legate und Stiftungen im Eigenkapital, aus den ordentlichen und zusätzlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen, den Wertberichtigungen der Darlehen, Beteiligungen des Verwaltungsvermögens, den Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen sowie der Differenz der Einlagen und der Entnahmen aus dem Eigenkapital sowie der Einlagen und der Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen zusammen.



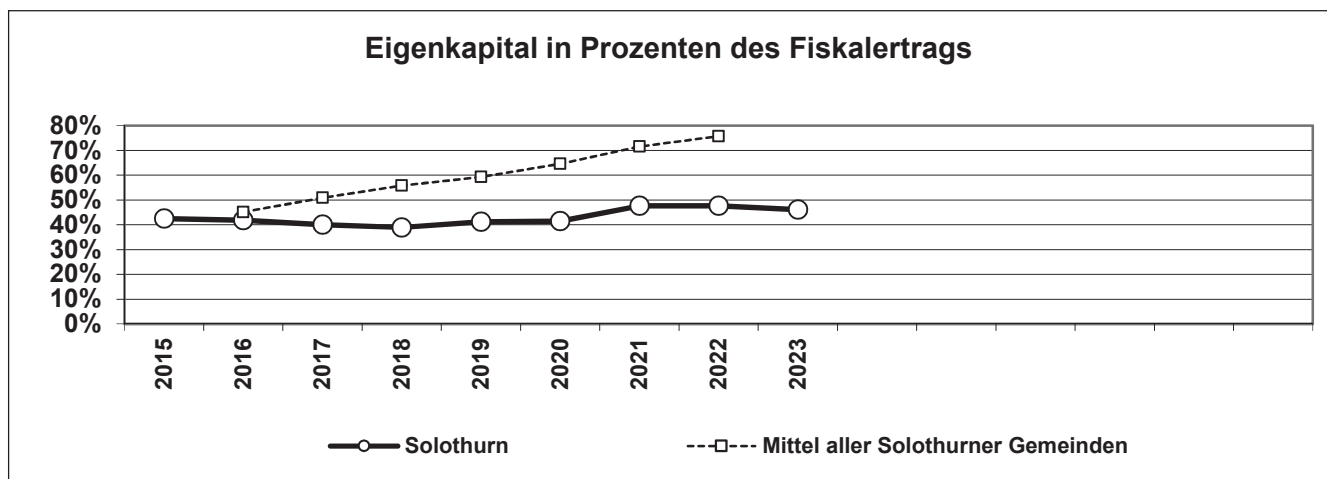
Der Selbstfinanzierungsgrad beläuft sich im Berichtsjahr auf 16,2 % (Vorjahr: 20,1 %). Der Mittelwert der Solothurner Gemeinden betrug im Jahr 2022 102,7 %.

Die Neuverschuldung wird bei einem Selbstfinanzierungsgrad von unter 50 % als gross, zwischen 50 und 80 % als problematisch, zwischen 80 und 100 % als verantwortbar und über 100 % als mittel-/langfristig anzustreben beurteilt. Im Mehrjahresdurchschnitt sollte der Selbstfinanzierungsgrad bei 100 % liegen.

8.3 Eigenkapital (EK) in Prozenten des Fiskalertrags

Nach Gemeindegrösse abgestufte Mindestausstattung des Eigenkapitals (Bilanzüberschuss, Jahresergebnis und Ergebnisse der Vorjahre) zur Abdeckung von ausserplanmässigen Aufwandüberschüssen und zum Schutz vor einem Bilanzfehlbetrag.

Bei dieser Kennzahl wird das Eigenkapital in Prozenten des Steueraufkommens der natürlichen und juristischen Personen gezeigt.



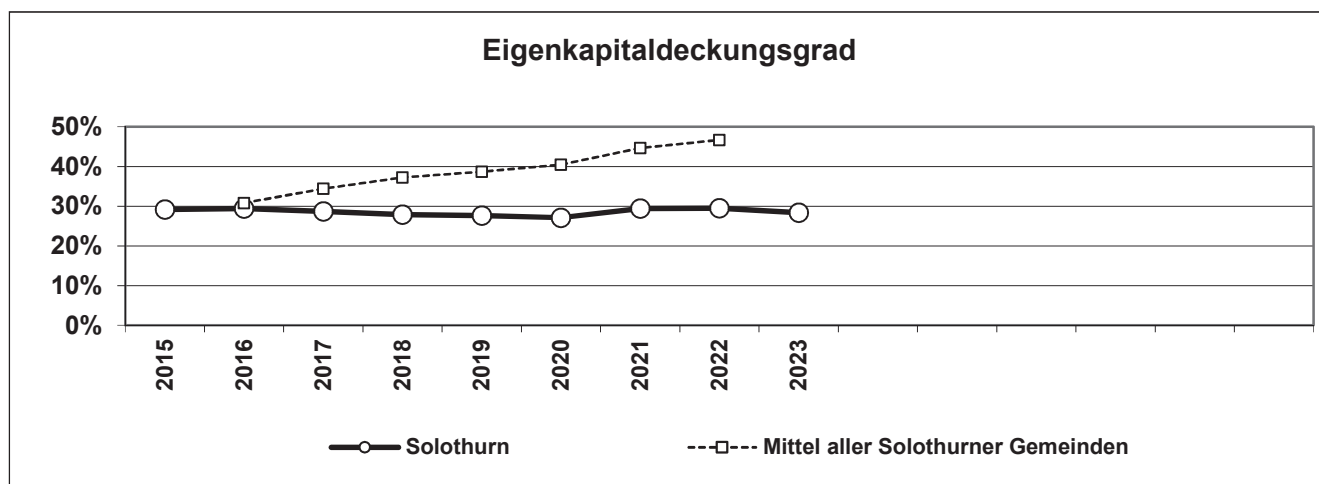
Das Eigenkapital in Prozenten des Fiskalertrags beträgt 46,1 % (Vorjahr: 47,6 %). Diese Kennzahl wurde mit HRM2 ab 2016 eingeführt. Der Mittelwert der Solothurner Gemeinden betrug im Jahr 2022 75,7 %.

Bei Einwohnergemeinden unter 2'000 Einwohnern (inkl. Bürgergemeinden, Kirchgemeinden, Zweckverbände) sollte die Kennzahl über 60 %, bei Einwohnergemeinden zwischen 2'000 bis 9'999 Einwohnern über 30 % und bei Einwohnergemeinden ab 10'000 Einwohnern über 15 % betragen.

8.4 Eigenkapitaldeckungsgrad

Mit dem Eigenkapitaldeckungsgrad wird gezeigt, welche frei verfügbaren Reserven zur Deckung allfälliger Defizite bestehen. Es ist anzustreben, ausreichend frei verfügbare Reserven zu bilden, um Schwankungen auszugleichen. Je nach Gemeindegrösse sollte zwischen 15 % bis 60 % des Aufwandes aus der Erfolgsrechnung als Zielgrösse für den Bilanzüberschuss vorhanden sein.

Im Eigenkapitaldeckungsgrad wird der Bilanzüberschuss respektive –fehlbetrag in Prozenten zum laufenden Aufwand (Finanzaufwand ohne ausserordentlichen Aufwand und interne Verrechnungen) der Erfolgsrechnung gezeigt.



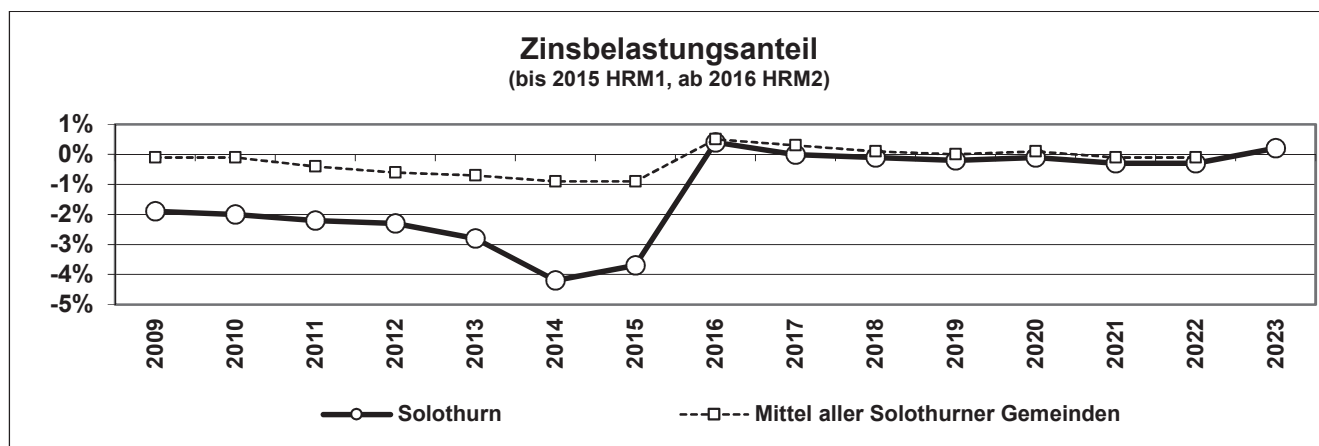
Der Eigenkapitaldeckungsgrad beträgt 28,4 % (Vorjahr: 29,5 %). Diese Kennzahl wurde mit HRM2 ab 2016 eingeführt. Der Mittelwert der Solothurner Gemeinden betrug im Jahr 2022 46,7 %.

Bei Einwohnergemeinden unter 2'000 Einwohnern (inkl. Bürgergemeinden, Kirchgemeinden, Zweckverbände) sollte die Kennzahl über 60 %, bei Einwohnergemeinden zwischen 2'000 bis 9'999 Einwohnern über 30 % und bei Einwohnergemeinden ab 10'000 Einwohnern über 15 % betragen.

8.5 Zinsbelastungsanteil

Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

Im Zinsbelastungsanteil wird der Zinsaufwand abzüglich des Zinsertrags in Prozenten des laufenden Ertrages (ohne interne Verrechnungen) ausgewiesen.



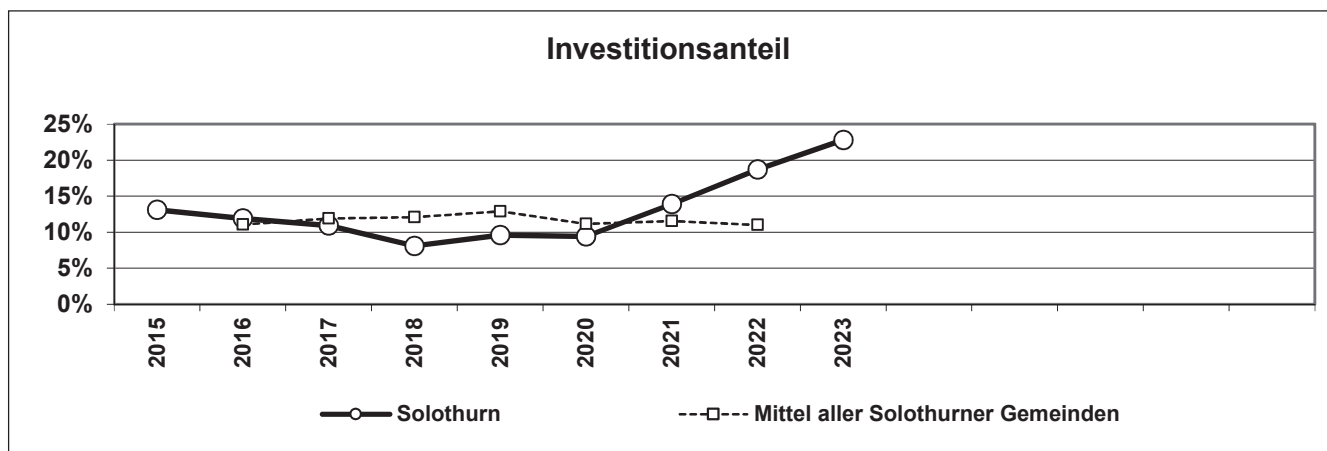
Der Zinsbelastungsanteil wird mit 0,2 % ausgewiesen (Vorjahr: -0,3 %). Für 2022 liegt der Mittelwert der Solothurner Gemeinden bei -0,1 %.

Ein Anteil von 0 bis 4 % wird als gut, zwischen 4 und 9 % als genügend und ab 9 % als schlecht erachtet.

8.6 Investitionsanteil

Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und den Einfluss auf die Nettoverschuldung. Die Kennzahl kann von Jahr zu Jahr stark schwanken. Eine Beurteilung zusammen mit dem Selbstfinanzierungsanteil über mehrere Jahre ist deshalb wichtig und sinnvoll.

Im Investitionsanteil werden die Bruttoinvestitionen (Bruttoausgaben) in Prozenten des konsolidierten Gesamtaufwandes (Aufwand und Bruttoinvestitionen) ausgewiesen.



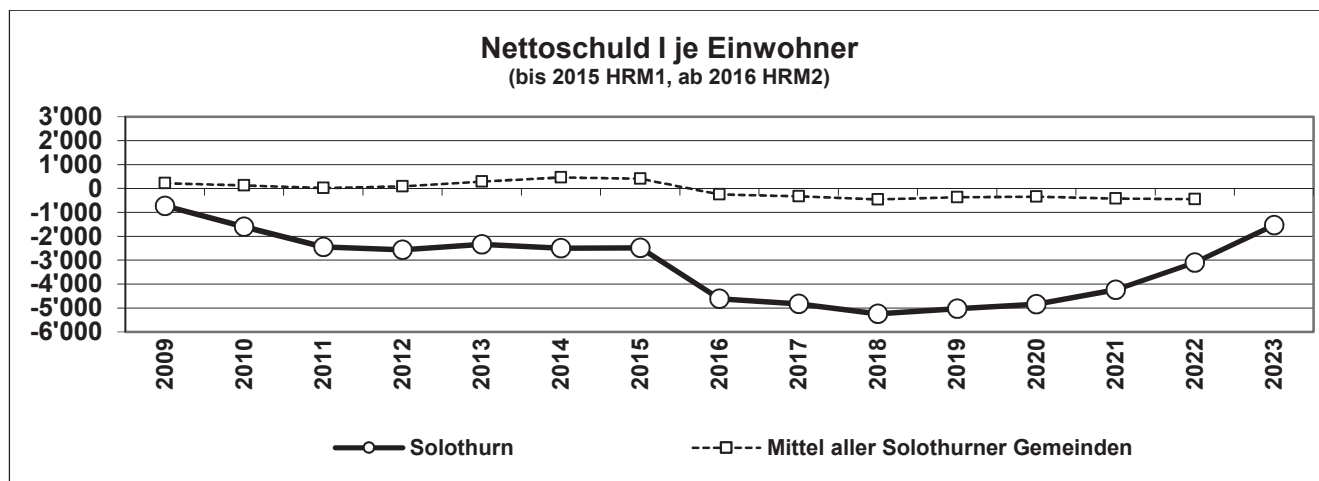
Der Investitionsanteil wird mit 22,8 % ausgewiesen (Vorjahr: 18,7 %). Diese Kennzahl wurde mit HRM2 ab 2016 eingeführt. Der Mittelwert der Solothurner Gemeinden betrug im Jahr 2022 11,0 %.

Ein Anteil von unter 10 % wird als schwache, zwischen 10 – 20 % als mittlere, zwischen 20 – 30 % als starke und grösser als 30 % als sehr starke Investitionstätigkeit erachtet.

8.7 Nettoschuld I in CHF / Einwohner

Die Nettoschuld I je Einwohner ist die klassische Grösse zur Beurteilung der Verschuldung bzw. des Vermögens der Gemeinde.

Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen dividiert durch die Einwohner ergibt die Nettoschuld bzw. das Nettovermögen je Einwohner.



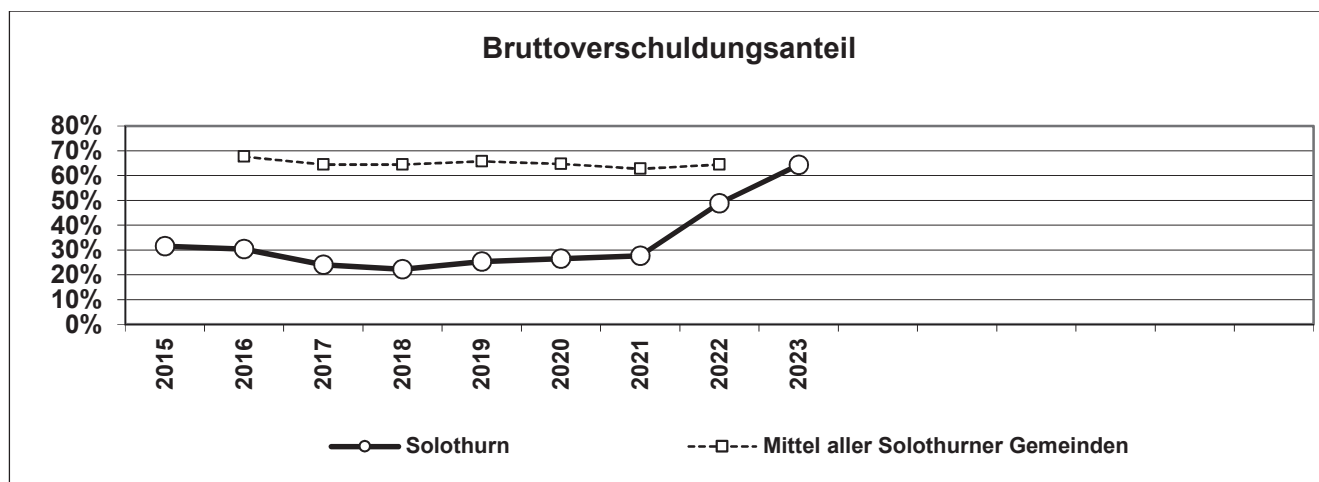
Das Nettovermögen je Einwohner beläuft sich Ende 2023 auf CHF 1'539.-- (Vorjahr: CHF 3'097.--). Das durchschnittliche Nettovermögen der Solothurner Gemeinden belief sich im Jahr 2022 auf CHF 450.--. Die Grundstücke wie auch die Darlehen und Beteiligungen des Finanzvermögens werden seit 2016 mit HRM2 nach dem Verkehrswertprinzip bewertet, deshalb erfolgte im 2016 eine massive Höherbewertung des Vermögens.

Bis zu CHF 1'000 wird von einer geringen Verschuldung, von CHF 1'001 – CHF 2'500 von einer mittleren, von CHF 2'501 – CHF 5'000 von einer hohen und ab CHF 5'000 von einer sehr hohen Verschuldung gesprochen.

8.8 Bruttoverschuldungsanteil

Der Bruttoverschuldungsanteil ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. zur Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Er zeigt an, wie viele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzubauen.

Im Bruttoverschuldungsanteil werden die Bruttoschulden (Fremdkapital) in Prozenten des laufenden Aufwands (ohne interne Verrechnungen) gezeigt.



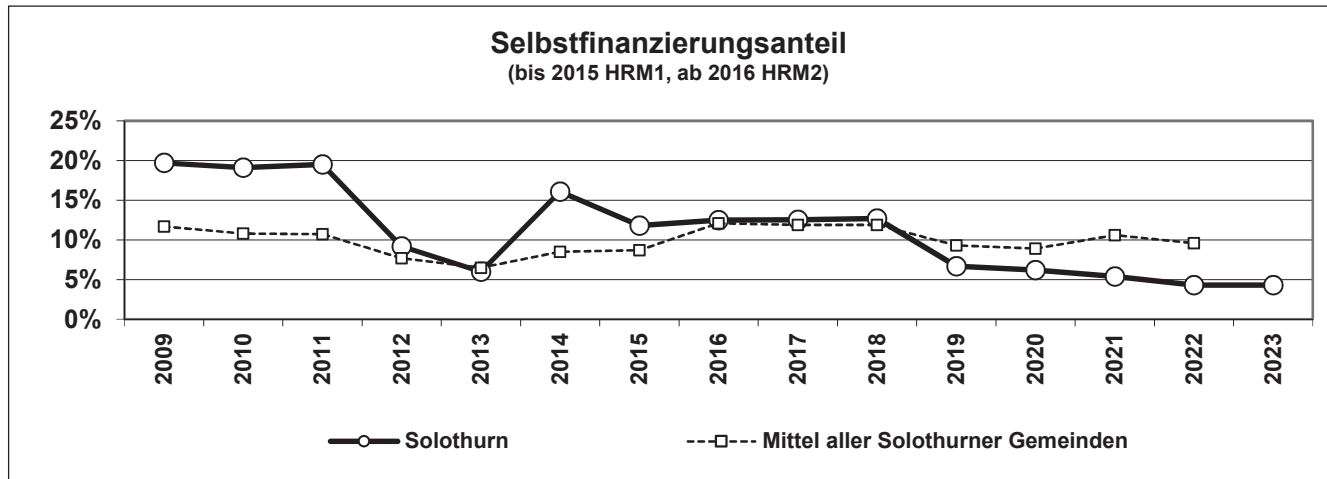
Der Bruttoverschuldungsanteil beträgt 64,3 % (Vorjahr: 48,8 %). Diese Kennzahl wurde mit HRM2 ab 2016 eingeführt. Der Mittelwert der Solothurner Gemeinden betrug im Jahr 2022 64,5 %.

Ein Anteil bis 50 % wird als sehr gut, zwischen 50 und 100 % als gut, zwischen 100 und 150 % als mittel, zwischen 150 und 200 % als schlecht und ab 200 % als kritisch beurteilt.

8.9 Selbstfinanzierungsanteil

Der Selbstfinanzierungsanteil charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welchen Anteil ihres Ertrages die öffentliche Körperschaft zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann.

Im Selbstfinanzierungsanteil wird die Selbstfinanzierung in Prozenten zum laufenden Ertrag (ohne interne Verrechnungen) gezeigt.



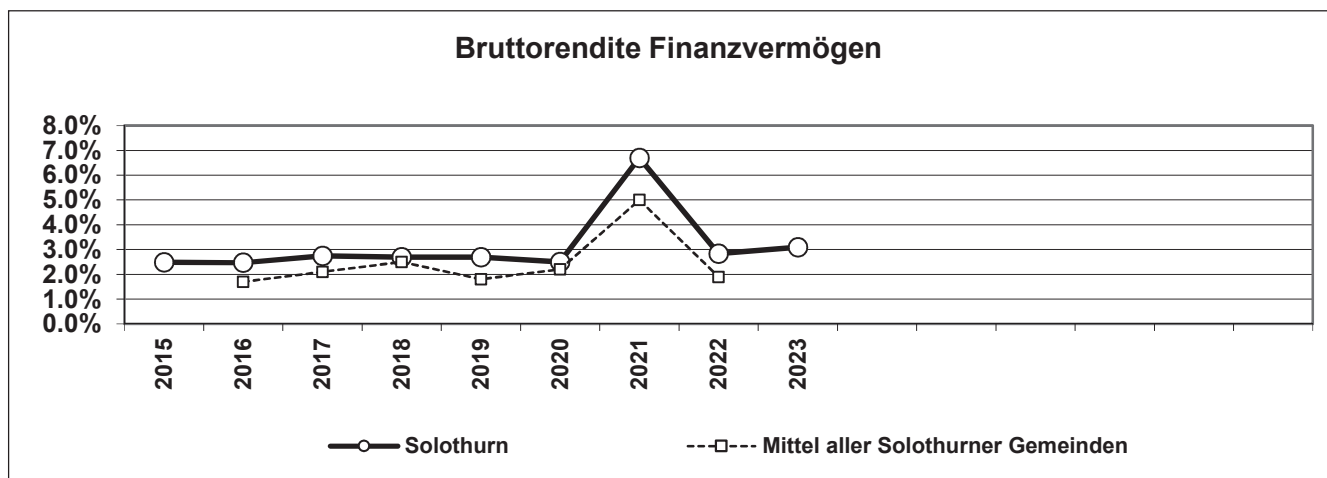
Der Selbstfinanzierungsanteil beträgt 4,3 % (Vorjahr: 4,3 %). Für 2022 liegt der Mittelwert der Solothurner Gemeinden bei 9,6 %.

Ein Anteil bis zu 10 % wird als schlecht, zwischen 10 bis 20 % als mittelmässig und über 20 % als gut beurteilt.

8.10 Bruttorendite Finanzvermögen

Die Bruttorendite gibt Auskunft, wie viel Prozent der Finanzvermögensertrag im Verhältnis zum Finanzvermögen beträgt.

Der Ertrag des Finanzvermögens wird dabei im Verhältnis zum Finanzvermögen gestellt.



Die Bruttorendite des Finanzvermögens beträgt 3,1 % (Vorjahr: 2,8 %). Diese Kennzahl wurde mit HRM2 ab 2016 eingeführt. Der Mittelwert der Solothurner Gemeinden betrug im Jahr 2022 1,9 %.

Ein Anteil bis zu 1 % wird als schwach, bis zu 3 % als genügend und ab 3 % als gut beurteilt.

9. Gesamtbeurteilung

Die in der Erfolgsrechnung erarbeiteten Mittel (Selbstfinanzierung) sind gegenüber dem Vorjahr um 4,5 % (Vorjahr: - 21,5 %) gestiegen. Die Nettoinvestitionen nahmen um 29,8 % (Vorjahr: + 46,9 %) zu. Dies führte zu einer Senkung des Selbstfinanzierungsgrades von 20,1 % auf 16,2 %. Das Nettovermögen ist dadurch gesunken. Beachtet werden muss auch der Selbstfinanzierungsgrad ohne Berücksichtigung der nicht durch Steuergelder finanzierten Spezialfinanzierungen. Dieser beträgt im 2023 16,6 % (2022: 18,8 %; 2021: 34,3 %; 2020: 50,4 %; 2019: 65,1 %). Er liegt somit auch unter 100 %. Der Selbstfinanzierungsgrad ohne Berücksichtigung der nicht durch Steuergelder finanzierten Spezialfinanzierungen muss weiterhin im Auge behalten werden. Infolge des hohen Nettovermögens ist die Situation gut. Ausser dem Selbstfinanzierungsgrad, dem Investitionsanteil und dem Selbstfinanzierungsanteil sind alle Kennzahlen im guten bis sehr guten Bereich und zeigen eine gute und solide Finanzlage. Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt eine grosse Neuverschuldung an. Der Investitionsanteil zeigt eine starke Investitionstätigkeit an. Der Selbstfinanzierungsanteil von 4,3 % muss als schlecht bezeichnet werden.

10. Schlussbemerkungen

Das Ergebnis der Jahresrechnung 2023 fiel insbesondere dank den höheren Gemeinde- und Sondersteuern und den tieferen Nettoaufwendungen bei der Allgemeinen Verwaltung, der Bildung und bei der Kultur, Sport und Freizeit, Kirche besser aus als erwartet. Das Budget sah einen Ertragsüberschuss von 4,2 Mio. CHF vor. Stattdessen wurde ein Ertragsüberschuss von 9,8 Mio. Franken erreicht. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt unter 100 %. Die Nettoinvestitionen konnten somit nur teilweise aus den in der Erfolgsrechnung erwirtschafteten Mitteln finanziert werden. Dank dem hohen Nettovermögen ist dieses Ergebnis verkraftbar.

Die Verbesserung der Erfolgsrechnung um 5,6 Mio. CHF ist zu 41 % dem höheren Nettoertrag der Steuern und zu 59 % dem geringeren Nettoaufwand zuzuschreiben. Das Budget 2023, das wegen des grossen Defizits beim operativen Ergebnis knappgehalten werden musste, konnte dank äusserer Einflüsse und einer guten Budgetdisziplin eingehalten werden.

Die wesentlichsten Budgetabweichungen in der Erfolgsrechnung sind die folgenden:

Mehrerträge resultierten bei den Gemeindesteuern der juristischen Personen aus den Vorjahren, bei der Entschädigung vom Kanton für Personen mit Schutzstatus S und bei den Gemeindesteuern der natürlichen Personen aus den Vorjahren wie auch des laufenden Jahres. Grosse Minderaufwendungen gab es beim Beitrag an den Beitrag an Asylsuchende und beim Unterhalt der Informatik (Hardware) bei den allgemeinen Diensten.

Unter dem Budget blieben beim Ertrag die Quellensteuern der natürlichen Personen und die Entschädigung vom Kanton für Asylsuchende. Grössere Mehraufwendungen verzeichnete der Beitrag an private Haushalte nach Bundesgesetz der gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe.

Die Nettoinvestitionen unterschreiten das Budget um 0,9 Mio. Franken. Mit 31,2 Mio. Franken wird der langjährige Durchschnitt (2014 - 2023) um 16,6 Mio. CHF überschritten.

Der Selbstfinanzierungsgrad beläuft sich auf 16,2 %. Über die Jahre 2020 bis 2023 hinweg betrug er 28,0 % (2019 - 2022: 41,1 %). Das Nettovermögen pro Einwohner verkleinerte sich von CHF 3'097 per Ende 2022 auf CHF 1'539 per Ende 2023. Die harmonisierten Kennzahlen liegen mit Ausnahme des Selbstfinanzierungsgrades, des Investitionsanteils und des Selbstfinanzierungsanteils im guten Bereich und zeigen eine solide Finanzlage auf. Der langjährige sinkende Selbstfinanzierungsgrad muss jedoch im Auge behalten werden, ohne Gegenmassnahmen könnte sich die Finanzlage massiv verschlechtern.

Der Bruttosteueranspruch stieg von 15,5 Mio. CHF auf 16,2 Mio. CHF. Der Bruttoanspruch (Nettoanspruch zuzüglich Habensaldo) im Verhältnis zur Sollstellung des aktuellen Rechnungsjahres beträgt 23,5 % (Vorjahr: 23,2 %) und ist hoch. Die Steuerabschreibungen sind im Verhältnis zur Sollstellung auf 0,9 % (Vorjahr: 0,7 %) gestiegen und sind relativ hoch. Verglichen mit dem Kanton sind unsere Steuerabschreibungen verhältnismässig massiv tiefer. Es wird weiterhin alles unternommen, damit die Steuerabschreibungen möglichst tief gehalten werden können.

Aus dem Rechnungsergebnis können 9,5 Mio. Franken in Vorfinanzierungen für künftige dringende Investitionen eingelegt werden: 7,0 Mio. Franken in die Vorfinanzierung für die Altlastensanierung Obach, 1,5 Mio. Franken für die Gesamtsanierung des Schulhauses Fegetz und 1 Mio. Franken in die Vorfinanzierung Gesamtsanierung und Neubau des Schulhauses Vorstadt. Mit dem verbleibenden Ertragsüberschuss von CHF 338'445.03 werden zusätzliche Abschreibungen auf dem Grundstück an der Hans Huber-Strasse vorgenommen. Der Bilanzüberschuss bleibt somit auf 33 Mio. Franken und erreicht 46,1 % (Vorjahr: 47,6 %) des Fiskalertrags.

Das vorliegende Rechnungsergebnis ist besser als erwartet und trägt dazu bei, dass sich die Ausgangslage für die Bewältigung der kommenden Aufgaben nicht so massiv verschlechtert hat wie prognostiziert. Die politischen Behörden und die Verwaltung müssen trotzdem weiterhin haushälterisch mit den verfügbaren Mitteln umgehen, um den zukünftigen Herausforderungen gewachsen zu sein.

Solothurn, 2. April 2024

Der Finanzverwalter

Reto Notter

Bericht zur Jahresrechnung 2023

Die Zahl der Heizgradtage, also Tage mit einer Tagesmitteltemperatur von unter 12 Grad Celsius, lag um 11 % unter dem langjährigen Mittelwert, aber um 2,5 % über demjenigen des Vorjahres. Trotzdem wurde in allen Segmenten weniger Energie verbraucht. Wir führen dies auf diverse durch die Energiemangellage ausgelöste Massnahmen zurück. Der Absatz bei den Geschäfts- und Retailkunden sank beim Gas um 4,6 % von 350 GWh auf 334 GWh. Die Grossindustrie verzeichnet einen Rückgang um 19,4 % auf 394 GWh (Vorjahr 489 GWh). Dies lag einerseits an einer geringeren Produktion, andererseits hat womöglich die vom Bund empfohlene Sicherheitsmassnahme, von Gas auf Öl umzustellen, befolgt.

Seit dem 1. Januar 2023 dürfen wir die Gemeinden Lommiswil, Nennigkofen und Zuchwil erstmals ein ganzes Jahr mit elektrischer Energie versorgen. Dies hat zu einer Erhöhung des Stromabsatzes der Regio Energie Solothurn 2023 um 11,1 % von 117 GWh auf 130 GWh geführt.

Im Stromnetz ist die Stromausspeisung tiefer ausgefallen als erwartet. Ein Grund dafür ist neben den bereits erwähnten Effekten die stark angestiegene Einspeisung von PV-Strom. Zudem dürften auch allgemeine Sparmassnahmen von der Bevölkerung den Verbrauch reduziert haben. Der Fernwärmeabsatz ist trotz milder Temperaturen von 67 GWh im Jahr 2022 auf 75 GWh angestiegen. Dies ist insbesondere auf den weiteren Ausbau des Fernwärmenetzes zurückzuführen. Fernwärme ist eine äusserst beliebte Energie; wir führen dies auf ihre stabilen günstigen Preise und die ökologischen Eigenschaften zurück. Die Regio Energie Solothurn bietet seit dem Jahr 1995 Contracting an, eine Dienstleistung die per 1.1.2024 für 199 Liegenschaften erbracht wird. Neben dem Wärmepumpen-Boom befindet sich die Nachfrage nach PV/ZEV und Ladestationen ebenfalls im Wachstum. Im Berichtsjahr konnte die Regio Energie Solothurn weitere 8 ZEV-Anlagen realisieren, was ein Total von nun 22 Anlagen ergibt. In allen Stromnetz-Pachtgemeinden durften wir diverse Dienstleistungen im Netzbau und in der öffentlichen Beleuchtung erbringen.

Investitionen

Die Investitionen in das eigene Stromnetz mussten insbesondere aufgrund von Verschiebungen bei den Projekten teilweise zurückgestellt werden. Bei der Erschliessung des Areals Weitblick mit Wasser und der Sanierung der Wasserleitung in der Hauptgasse kam es aufgrund von Planoptimierungen zu Verzögerungen. Der Ausbau des Fernwärmenetzes konnte mit Investitionen von CHF 4,5 Mio. wie geplant erfolgen. Die Biogasleitung in Utzenstorf konnte deutlich günstiger als budgetiert realisiert werden, weil die Tiefbaukosten geringer ausfielen als erwartet. Hingegen konnten andere Netzbauprojekte bei Gas, Strom als auch Wasser aufgrund von Verzögerungen durch Dritte nicht realisiert werden.

Beim Projekt «Smart Meter» musste ein Zwischenstopp eingelegt werden, weil Mängel am Produkt festgestellt wurden, welche der Lieferant beheben musste. Der neue Roll-out soll im ersten Halbjahr 2024 erfolgen.

Der geplante Neubau auf der Aarmatt verzögerte sich wegen einer Einsprache gegen die Baubewilligung und wurde deshalb ins Jahr 2024 verschoben. Der Kapitalbedarf für die anstehenden Investitionen ist enorm. Die Realisierung verzögert sich bei vielen Projekten im Bewilligungsverfahren. Auch der Fachkräftemangel führte zu Verzögerungen.

Solothurn, 5. April 2024

Direktor

Leiterin Finanzen & Dienste

Marcel Rindlisbacher

Daniela Donatus

Erklärung

Der Finanzverwalter bestätigt, dass

- der Finanzhaushalt nach den gesetzlichen Bestimmungen und ordnungsgemäss geführt ist;
- alle buchungspflichtigen Geschäftsfälle in der vorliegenden Jahresrechnung erfasst sind;
- sämtliche Vermögenswerte, Verpflichtungen, Guthaben und Schulden in der Bilanz berücksichtigt sind;
- alle bilanzierungspflichtigen Risiken und Wertebussen bei der Bewertung und Festsetzungen der Wertberichtigungen und alle Eventualverpflichtungen, Bürgschaften und Beteiligungsverhältnisse im Anhang aufgeführt sind;
- alle Angaben im Anhang zur Jahresrechnung vollständig und richtig aufgeführt sind;
- alle zum Verständnis des Jahresergebnisses nötigen Informationen in den Kommentaren zur Rechnung enthalten sind.

4500 Solothurn, 2. April 2024
Einwohnergemeinde Stadt Solothurn

Finanzverwalter

Rechnungsprüfungskommission
der Einwohnergemeinde Stadt Solothurn
4500 Solothurn

Gemeindeversammlung
der Einwohnergemeinde
Stadt Solothurn
4500 Solothurn

Bestätigungsbericht der Rechnungsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2023

Als Rechnungsprüfungskommission der Einwohnergemeinde Stadt Solothurn haben wir die per 31.12.2023 abgeschlossene Jahresrechnung 2023, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang im Sinne der kantonalen Gesetzgebung nach § 156 Gemeindegesetz (GG) geprüft.

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung und Umsetzung des internen Kontrollsystems (IKS) sowie die Einhaltung des Rechnungslegungsmodells nach den Vorgaben des zuständigen Departements.

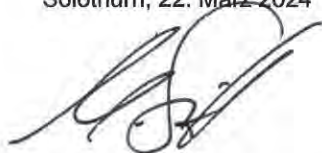
Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Die Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung der Sicherheit, dass die Jahresrechnung frei von falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, die Plausibilität bei vorgenommenen Schätzungen sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erarbeiteten Prüfungshinweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag 31.12.2023 abgeschlossene Rechnungsjahr 2023 entspricht den kantonalen und kommunalen Ausführungsbestimmungen.

Wir bestätigen, dass unsere Rechnungsprüfungskommission die gesetzlich verlangte Befähigung durch mindestens eine Person erfüllt. Die Bestimmungen über die Unvereinbarkeit der Amtsausübung sind eingehalten.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung 2023 mit einem Ertragsüberschuss vor Ergebnisverwendung von Fr. 9'838'445.03 zu genehmigen.

Solothurn, 22. März 2024



Manuel Sitter
Vizepräsident Rechnungsprüfungskommission



Kurt Ledermann
Mitglied Rechnungsprüfungskommission

an den Verwaltungsrat der Regio Energie Solothurn
zuhanden der Gemeindeversammlung der
Einwohnergemeinde Solothurn

Bericht der Revisionsstelle

zur

Konzernrechnung 2023

Regio Energie Solothurn

Bericht der Revisionsstelle
an den Verwaltungsrat der **Regio Energie Solothurn, Solothurn**
zuhanden der Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Solothurn

Jegenstorf, 04.03.2024

Bericht zur Prüfung der Konzernrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Konzernrechnung der Regio Energie Solothurn und ihrer Tochtergesellschaften (der Konzern) – bestehend aus der Konzernbilanz zum 31. Dezember 2023, der Konzernerfolgsrechnung und dem Konzerneigenkapitalnachweis für das dann endende Jahr sowie dem Konzernanhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Konzernrechnung dem schweizerischen Gesetz sowie den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Konzern unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Konzernrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Konzernrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Konzernrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder den Konzern zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Konzernrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Konzernrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite der EXPERTsuisse:

<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>

Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

KMU Revipartner AG

Qualified Electronic Signature · CH (ZertES)



Walter Odebrecht

04.03.2024



Walter Odebrecht
Leitender Revisor
zugelassener Revisionsexperte

Qualified Electronic Signature · CH (ZertES)



Markus Reinle

04.03.2024



Markus Reinle
zugelassener Revisor

Beilagen:

- Konzernrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Eigenkapitalnachweis, Anhang)

Bericht der Revisionsstelle
an den Verwaltungsrat der **Regio Energie Solothurn, Solothurn**
Zuhanden der Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Solothurn

Jegenstorf, 04.03.2024

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Regio Energie Solothurn (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerungen hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite der EXPERTsuisse:

<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>

Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KMU Revipartner AG Qualified Electronic Signature - CH (ZertES)

Walter Odebrecht

04.03.2024



Walter Odebrecht
Leitender Revisor
zugelassener Revisionsexperte

 Qualified Electronic Signature - CH (ZertES)

Markus Reinle

04.03.2024



Markus Reinle
zugelassener Revisor

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang)
- Antrag des Verwaltungsrats über die Verwendung des Bilanzgewinns

Beschluss und Antrag

1 Nachtragskredite

1.1 Dringliche und gebundene Nachtragskredite zur Kenntnisnahme

Erfolgsrechnung	CHF	4'242'967.96
Investitionsrechnung	CHF	16'707'000.00

1.2 Ordentliche Nachtragskredite zur Beschlussfassung

Erfolgsrechnung	CHF	9'838'445.03

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, diese Nachtragskredite zu beschliessen.

2 Jahresrechnung

2.1 Allgemeiner Haushalt

Erfolgsrechnung

Gesamtaufwand	CHF	126'012'008.54
Gesamtertrag	CHF	135'850'453.57

Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-) vor Gewinnverwendung	CHF	9'838'445.03

2.1.1 Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)

zusätzliche Abschreibungen	CHF	338'445.03

2.1.2 Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)

Bildung Vorfinanzierung	CHF	9'500'000.00

2.1.3 Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)

Einlage/Entnahme in/aus finanzpolitische Reserve	CHF	0.00

2.1.4 Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)

Einlage/Entnahme in/aus Bilanzüberschuss (Eigenkapital)	CHF	0.00

Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-) nach Gewinnverwendung	CHF	0.00

Die Gemeindeversammlung beschliesst die Gewinnverwendung gemäss Antrag 2.1.1 bis 2.1.4.
Das Eigenkapital (Bilanzüberschuss Sachgruppe 299) bleibt unverändert auf CHF 33'000'000.00.

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	32'412'643.02
Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	1'226'040.95

Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	CHF	31'186'602.07

Bilanz

Bilanzsumme	CHF	250'530'878.03

2.2 Spezialfinanzierungen

Abwasserbeseitigung

Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	CHF	-144'445.37

Abfallbeseitigung

Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	CHF	-270'580.77

Der Ertragsüberschuss/Aufwandüberschuss der Spezialfinanzierungen werden dem entsprechenden Eigenkapital zugewiesen/belastet.

Durch diese Ergebnisse ergeben sich folgende zweckgebundene Eigenkapitalien:

Abwasserbeseitigung	Verpflichtung (+) / Vorschuss (-)	CHF	20'892'262.81
Abfallbeseitigung	Verpflichtung (+) / Vorschuss (-)	CHF	5'730'904.03

2.3 Das Prüfungsorgan (Rechnungsprüfungskommission) hat die vorliegende Jahresrechnung geprüft und beantragt dem Gemeinderat und der Gemeindeversammlung, diese zu beschliessen.

3 Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2023 der Einwohnergemeinde Stadt Solothurn zu beschliessen.

4500 Solothurn, 14. Mai 2024

Im Namen des Einwohnergemeinderates
die Stadtpräsidentin

der Stadtschreiber

S. Ingold

U. Unterlerchner

Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

(in Schweizer Franken)

	2023	2022
Gewinnvortrag per 1. Januar	77'941'922.40	73'880'430.38
Beschlossene ordentliche Dividende	-1'000'000.00	0.00
Beschlossene ausserordentliche Dividende	0.00	0.00
Erhöhung Stammkapital	0.00	0.00
Erhöhung gesetzliche Reserve	-340'000.00	0.00
Jahresgewinn (+) // Jahresverlust (-)	-760'374.07	4'061'492.55
Total zur Verfügung	75'841'548.33	77'941'922.93

Der Verwaltungsrat schlägt folgende Gewinnverwendung vor:

Zuweisung an die allgemeine Reserve	340'000.00
Ausschüttung einer Dividende	1'000'000.00
Vortrag auf neue Rechnung	74'501'548.33
Total	75'841'548.33

4500 Solothurn, 14. Mai 2024

Im Namen der Regio Energie Solothurn
die Verwaltungsratspräsidentin

S. Ingold

der Direktor

M. Rindlisbacher

Jahresrechnung – Finanzbericht

Übersicht Jahresrechnung

Finanzierung	Gemeinde Total		Allgemeiner Haushalt		Spezialfinanzierungen Total	
	Jahresrechnung 2023	Budget 2023	Jahresrechnung 2023	Budget 2023	Jahresrechnung 2023	Budget 2023
+ Ertragsüberschuss	0.00	4'202'690	0.00	4'202'690		
- Aufwandüberschuss						
+ Betriebsgewinne (Einlagen in Spezialfinanzierungen EK)	154'957.50	135'950	154'957.50	135'950	0.00	0
- Betriebsverluste (Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK)	889'673.77	972'000	474'647.63	572'450	415'026.14	399'550
+ Aufwand für Abschreibungen und Wertberichtigungen	5'398'366.79	5'743'360	5'268'107.65	5'660'270	130'259.14	83'090
+ Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	623'910.61	498'670	261'859.20	81'440	362'051.41	417'230
- Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	303'540.02	129'250	205'128.93	78'010	98'411	51'240
+ Einlagen in das Eigenkapital	9'500'000.00		9'500'000.00			
- Entnahmen aus dem Eigenkapital	9'434'068.91	9'623'940	9'322'405.26	9'512'280	111'663.65	111'660
Selbstfinanzierung	5'049'952.20	-144'520	5'182'742.53	-82'390	-132'790.33	-62'130
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	31'186'602.07	32'111'000	29'739'839.89	30'211'000	1'446'762.18	1'900'000
Finanzierungsüberschuss (+), fehlbetrag (-)	-26'136'649.87	-32'255'520	-24'557'097.36	-30'293'390	-1'579'552.51	-1'962'130
Selbstfinanzierungsgrad (in %)	16.19	-0.45	17.43	-0.27	-9.18	-3.27

Selbstfinanzierung: Summe der selbst erwirtschafteten Mittel. Die Selbstfinanzierung ist vergleichbar mit der Kenngrösse des Cashflows. Im Vergleich zum Cashflow erfolgt die Berechnung der Selbstfinanzierung nach einer vereinfachten Methode.

Selbstfinanzierungsgrad: Anteil der Nettoinvestitionen, welche aus eigenen Mitteln finanziert werden können. Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt gegen 100 % sein. Bei einem Wert von über 100 % können die Investitionen vollständig eigenfinanziert werden. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung.

> 100% sehr gut
80% - 100% gut
50% - 80% genügend
< 50% ungenügend
0.00 sehr schlecht

Übersicht Jahresrechnung

Finanzierung - Spezialfinanzierungen	Abwasserbeseitigung		Abfallbeseitigung	
	Jahres- rechnung 2023	Budget 2023	Jahres- rechnung 2023	Budget 2023
+ Betriebsgewinne (Einlagen in Spezialfinanzierungen EK)				
- Betriebsverluste (Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK)	144'445.37	215'620	270'580.77	183'930
+ Aufwand für Abschreibungen und Wertberichtigungen	98'411.09	51'240	31'848.05	31'850
+ Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	362'051.41	417'230	0.00	0
- Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	98'411.09	51'240	0.00	0
+ Einlagen in das Eigenkapital	0.00	0	0.00	0
- Entnahmen aus dem Eigenkapital	14'411.60	14'410	97'252.05	97'250
Selbstfinanzierung	203'194.44	187'200	-335'984.77	-249'330
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'446'762.18	1'700'000		200'000
Finanzierungsüberschuss (+), -fehlbetrag (-)	-1'243'567.74	-1'512'800	-335'984.77	-449'330
Selbstfinanzierungsgrad (in %)	14.04	11.01		-124.67

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	21'346'642.77	10'480'565.37	22'014'720	9'742'860	20'343'095.54	9'391'178.21
	Nettoergebnis		10'866'077.40		12'271'860		10'951'917.33
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	7'728'119.07	4'068'431.01	7'667'180	4'077'950	7'542'895.82	4'145'132.41
	Nettoergebnis		3'659'688.06		3'589'230		3'397'763.41
2	Bildung	30'375'630.87	9'258'896.70	31'309'140	9'127'040	29'710'726.10	9'025'830.82
	Nettoergebnis		21'116'734.17		22'182'100		20'684'895.28
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	17'409'711.09	5'762'461.99	16'486'900	4'311'370	16'981'315.20	5'465'558.04
	Nettoergebnis		11'647'249.10		12'175'530		11'515'757.16
4	Gesundheit	4'501'347.49	0.00	4'491'700	0	4'143'585.45	0.00
	Nettoergebnis		4'501'347.49		4'491'700		4'143'585.45
5	Soziale Sicherheit	19'298'510.85	4'257'874.33	18'963'600	4'439'610	18'000'036.74	4'520'303.43
	Nettoergebnis		15'040'636.52		14'523'990		13'479'733.31
6	Verkehr	7'574'174.63	2'694'212.46	7'823'000	2'535'060	6'987'121.42	2'542'753.79
	Nettoergebnis		4'879'962.17		5'287'940		4'444'367.63
7	Umweltschutz und Raumordnung	6'439'774.46	5'102'968.31	6'695'760	5'166'780	6'325'547.00	4'880'850.58
	Nettoergebnis		1'336'806.15		1'528'980		1'444'696.42
8	Volkswirtschaft	608'124.30	0.00	628'310	8'720	664'545.85	0.00
	Nettoergebnis		608'124.30		619'590		664'545.85
9	Finanzen und Steuern	20'568'418.04	94'225'043.40	10'648'030	91'521'640	19'377'353.70	90'104'615.54
	Nettoergebnis	73'656'625.36		80'873'610		70'727'261.84	
Total Aufwand / Ertrag		135'850'453.57	135'850'453.57	126'728'340	130'931'030	130'076'222.82	130'076'222.82
Ertragsüberschuss		0.00		4'202'690			
Aufwandüberschuss							
Total		135'850'453.57	135'850'453.57	130'931'030	130'931'030	130'076'222.82	130'076'222.82

Erfolgsrechnung

Gemeinde Total		Jahresrechnung 2023	Budget 2023	Jahresrechnung 2022
30 Personalaufwand		48'348'747.84	48'902'510	46'212'864.36
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand		17'920'189.70	17'572'920	17'735'748.33
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen		4'952'073.91	5'644'080	4'659'809.02
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen		778'868.11	634'620	892'496.89
36 Transferaufwand		42'270'820.81	42'375'570	40'886'995.87
39 Interne Verrechnungen		9'891'824.06	9'584'600	8'872'769.87
Total betrieblicher Aufwand		124'162'524.43	124'714'300	119'260'684.34
40 Fiskalertrag		74'337'953.50	72'070'900	71'543'080.81
41 Regalien und Konzessionen		410'370.80	367'430	348'031.80
42 Entgelte		10'646'774.77	9'643'470	10'190'643.81
43 Verschiedene Erträge		1'677'070.91	666'600	1'092'028.07
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		1'193'213.79	1'101'250	746'542.89
46 Transferertrag		18'246'204.33	18'363'040	18'695'231.21
49 Interne Verrechnungen		9'891'824.06	9'584'600	8'872'769.87
Total betrieblicher Ertrag		116'403'412.16	111'797'290	111'488'328.46
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-7'759'112.27	-12'917'010	-7'772'355.88
34 Finanzaufwand		1'849'484.11	2'014'040	1'343'923.99
44 Finanzertrag		10'012'972.50	9'509'800	8'985'093.77
Ergebnis aus Finanzierung		8'163'488.39	7'495'760	7'641'169.78
Operatives Ergebnis		404'376.12	-5'421'250	-131'186.10
38 Ausserordentlicher Aufwand		9'838'445.03	0	9'471'614.49
48 Ausserordentlicher Ertrag		9'434'068.91	9'623'940	9'602'800.59
Ausserordentliches Ergebnis		-404'376.12	9'623'940	131'186.10
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	0.00	4'202'690	0.00

Erfolgsrechnung

Abwasserbeseitigung		Jahresrechnung 2023	Budget 2023	Jahresrechnung 2022
30 Personalaufwand		35'120.75	65'000	53'923.50
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand		256'231.59	279'600	219'322.09
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen		98'411.09	51'240	51'246.15
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen (Werterhalt)		362'051.41	417'230	417'223.60
36 Transferaufwand		1'461'562.12	1'515'200	1'365'689.75
39 Interne Verrechnungen		57'263.45	65'360	60'052.80
Total Betrieblicher Aufwand		2'270'640.41	2'393'630	2'167'457.89
40 Fiskalertrag		0.00	0	0.00
41 Regalien und Konzessionen		0.00	0	0.00
42 Entgelte		1'971'981.50	1'983'200	1'950'261.45
43 Verschiedene Erträge		0.00	0	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		98'411.09	51'240	51'246.15
46 Transferertrag		-189'960.15	0	56'870.10
49 Interne Verrechnungen		231'351.00	129'160	101'096.00
Total Betrieblicher Ertrag		2'111'783.44	2'163'600	2'159'473.70
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-158'856.97	-230'030	-7'984.19
34 Finanzaufwand		0.00	0	0.00
44 Finanzertrag		0.00	0	0.00
Ergebnis aus Finanzierung		0.00	0	0.00
Operatives Ergebnis		-158'856.97	-230'030	-7'984.19
38 Ausserordentlicher Aufwand		0.00	0	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag		14'411.60	14'410	47'480.05
Ausserordentliches Ergebnis		14'411.60	14'410	47'480.05
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	-144'445.37	-215'620	39'495.86

Erfolgsrechnung

Abfallbeseitigung		Jahresrechnung 2023	Budget 2023	Jahresrechnung 2022
30 Personalaufwand		517'599.45	500'000	505'871.20
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand		896'184.82	817'950	748'105.45
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen		31'848.05	31'850	31'848.10
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen		0.00	0	0.00
36 Transferaufwand		72'276.85	74'500	72'979.65
39 Interne Verrechnungen		156'327.65	152'290	149'269.55
Total Betrieblicher Aufwand		1'674'236.82	1'576'590	1'508'073.95
40 Fiskalertrag		0.00	0	0.00
41 Regalien und Konzessionen		0.00	0	0.00
42 Entgelte		1'161'569.75	1'180'000	1'306'428.95
43 Verschiedene Erträge		4'300.00	6'500	6'500.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		0.00	0	0.00
46 Transferertrag		60'314.25	56'500	60'713.65
49 Interne Verrechnungen		80'220.00	52'410	33'608.00
Total Betrieblicher Ertrag		1'306'404.00	1'295'410	1'407'250.60
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-367'832.82	-281'180	-100'823.35
34 Finanzaufwand		0.00	0	0.00
44 Finanzertrag		0.00	0	0.00
Ergebnis aus Finanzierung		0.00	0	0.00
Operatives Ergebnis		-367'832.82	-281'180	-100'823.35
38 Ausserordentlicher Aufwand		0.00	0	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag		97'252.05	97'250	97'252.15
Ausserordentliches Ergebnis		97'252.05	97'250	97'252.15
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	-270'580.77	-183'930	-3'571.20

Erfolgsrechnung

Gemeinde allgemeiner Haushalt		Jahresrechnung 2023	Budget 2023	Jahresrechnung 2022
30 Personalaufwand		47'796'027.64	48'337'510	45'653'069.66
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand		16'767'773.29	16'475'370	16'768'320.79
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen		4'821'814.77	5'560'990	4'576'714.77
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen		831'842.84	616'940	439'348.63
36 Transferaufwand		40'736'981.84	40'785'870	39'448'326.47
39 Interne Verrechnungen		9'678'232.96	9'366'950	8'663'447.52
Total Betrieblicher Aufwand		120'632'673.34	121'143'630	115'549'227.84
40 Fiskalertrag		74'337'953.50	72'070'900	71'543'080.81
41 Regalien und Konzessionen		410'370.80	367'430	348'031.80
42 Entgelte		7'513'223.52	6'480'270	6'933'953.41
43 Verschiedene Erträge		1'672'770.91	660'100	1'085'528.07
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		1'094'802.70	1'050'010	695'296.74
46 Transferertrag		18'375'850.23	18'306'540	18'577'647.46
49 Interne Verrechnungen		9'580'253.06	9'403'030	8'738'065.87
Total Betrieblicher Ertrag		112'985'224.72	108'338'280	107'921'604.16
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-7'647'448.62	-12'805'350	-7'627'623.68
34 Finanzaufwand		1'849'484.11	2'014'040	1'343'923.99
44 Finanzertrag		10'012'972.50	9'509'800	8'985'093.77
Ergebnis aus Finanzierung		8'163'488.39	7'495'760	7'641'169.78
Operatives Ergebnis		516'039.77	-5'309'590	13'546.10
38 Ausserordentlicher Aufwand		9'838'445.03	0	9'471'614.49
48 Ausserordentlicher Ertrag		9'322'405.26	9'512'280	9'458'068.39
Ausserordentliches Ergebnis		-516'039.77	9'512'280	-13'546.10
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	0.00	4'202'690	0.00

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Aufgabenbereiche	Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 Allgemeine Verwaltung Nettoergebnis	158'090.10	0.00 158'090.10	80'000	0 80'000	0.00 1.00	1.00
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung Nettoergebnis	580'371.94	117'000.00 463'371.94	705'000	0 705'000	172'246.70	0.00 172'247
2 Bildung Nettoergebnis	16'793'987.44	487'429.00 16'306'558.44	15'370'000	200'000 15'170'000	12'031'307.90	48'694.65 11'982'613.25
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche Nettoergebnis	5'440'482.77	442'428.55 4'998'054.22	5'810'000	90'000 5'720'000	6'676'821.67	184'120.00 6'492'701.67
4 Gesundheit Nettoergebnis						
5 Soziale Sicherheit Nettoergebnis	78'271.00	0.00 78'271.00	250'000	0 250'000		
6 Verkehr Nettoergebnis	4'407'249.61	368'000.00 4'039'249.61	4'820'000	127'000 4'693'000	2'205'407.84	0.00 2'205'407.84
7 Umweltschutz und Raumordnung Nettoergebnis	4'944'217.56	-188'816.60 5'133'034.16	5'693'000	200'000 5'493'000	3'242'562.27	67'937.45 3'174'624.82
8 Volkswirtschaft Nettoergebnis	9'972.60	0.00 9'972.60	0	0	0.00	0.00
9 Finanzen und Steuern Nettoergebnis						
Total Ausgaben / Einnahmen	32'412'643.02	1'226'040.95	32'728'000	617'000	24'328'346.38	300'753.10
Nettoinvestitionen (+) / Einnahmenüberschuss (-)		31'186'602.07		32'111'000		24'027'593.28
Total	32'412'643.02	32'412'643.02	32'728'000	32'728'000	24'328'346.38	24'328'346.38

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Sachgruppen	Jahresrechnung 2023	Budget 2023	Jahresrechnung 2022
Investitionsausgaben			
50 Sachanlagen	32'074'333.58	32'125'000	24'233'813.78
52 Immaterielle Anlagen	498'758.59	583'000	37'662.50
54 Darlehen			
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	24'000		
56 Eigene Investitionsbeiträge	5'511.00	20'000	0.00
Total Investitionsausgaben	32'602'603.17	32'728'000	24'271'476.28
Investitionseinnahmen			
60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	0.00		1.00
62 Übertragung immaterielle Anlagen			
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	1'226'040.95	617'000	300'752.10
64 Rückzahlung von Darlehen			
65 Übertragung von Beteiligungen	0.00	0	0.00
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge			
Total Investitionseinnahmen	1'226'040.95	617'000	300'753.10
Investitionen			
Total Investitionsausgaben	32'602'603.17	32'728'000	24'271'476.28
Total Investitionseinnahmen	1'226'040.95	617'000	300'753.10
592 Übertrag Einnahmenüberschuss in ER	-189'960.15		56'870.10
Nettoinvestitionen (-) / Einnahmenüberschuss (+)	-31'186'602.07	-32'111'000	-24'027'593.28

Bilanz

Aktiven		01.01.2023	Zunahme	Abnahme	31.12.2023
Finanzvermögen					
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	7'827'466.86	461'333'829.24	467'685'045.43	1'476'250.67
101	Forderungen	22'808'724.07	263'931'499.17	263'487'725.09	23'252'498.15
102	Kurzfristige Finanzanlagen	0.00	19'500'000.00	19'500'000.00	0.00
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	973'964.33	694'702.32	973'964.33	694'702.32
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	0.00	0.00	0.00	0.00
107	Finanzanlagen	613'092.00	7'434.00	10'938.00	609'588.00
108	Sachanlagen FV	80'514'676.81	190'622.45	0.00	80'705'299.26
109	Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Finanzvermögen		112'737'924.07	745'658'087.18	751'657'672.85	106'738'338.40
Verwaltungsvermögen					
140	Sachanlagen VV	106'128'285.30	42'384'908.35	16'518'336.22	131'994'857.43
142	Immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
144	Darlehen	983'430.00	0.00	0.00	983'430.00
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	8'334'134.80	60'000.00	30'568.00	8'363'566.80
146	Investitionsbeiträge	2'544'454.25	5'511.00	99'279.85	2'450'685.40
Total Verwaltungsvermögen		117'990'304.35	42'450'419.35	16'648'184.07	143'792'539.63
Total Aktiven		230'728'228.42	788'108'506.53	768'305'856.92	250'530'878.03
Passiven		01.01.2023	Zunahme	Abnahme	31.12.2023
Fremdkapital					
200	Laufende Verbindlichkeiten	17'567'416.60	129'756'687.21	129'402'584.74	17'921'519.07
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	5'000'000.00	3'000'000.00	8'000'000.00	0.00
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	3'212'285.90	3'009'247.63	3'212'285.90	3'009'247.63
205	Kurzfristige Rückstellungen	0.00	0.00	0.00	0.00
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	32'000'000.00	25'000'000.00	0.00	57'000'000.00
208	Langfristige Rückstellungen	373'020.00	0.00	0.00	373'020.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	2'389'997.40	56'193.95	82'546.35	2'363'645.00
Total Fremdkapital		60'542'719.90	160'822'128.79	140'697'416.99	80'667'431.70
Eigenkapital					
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	31'284'568.63	517'008.91	988'084.86	30'813'492.68
291	Fonds	6'909'413.39	205'665.25	122'582.58	6'992'496.06
293	Vorfinanzierungen	72'441'311.54	9'500'000.00	625'000.00	81'316'311.54
294	Reserven	0.00	0.00	0.00	0.00
295	Aufwertungsreserve	354'770.56	0.00	77'254.11	277'516.45
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	26'195'444.40	0.00	8'731'814.80	17'463'629.60
298	Übriges Eigenkapital	0.00	0.00	0.00	0.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	33'000'000.00	0.00	0.00	33'000'000.00
Total Eigenkapital		170'185'508.52	10'222'674.16	10'544'736.35	169'863'446.33
Total Passiven		230'728'228.42	171'044'802.95	151'242'153.34	250'530'878.03

Geldflussrechnung inkl. Darstellung der Auflösung Neubewertung-/+Aufwertungsreserven ab 2021

Geldflussrechnung - indirekte Methode	2022	2023
Betriebstätigkeit		
Jahresergebnis Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	0.00	0.00
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'759'088.82	5'389'798.79
+/- Abnahme / Zunahme Forderungen	332'717.93	-390'487.83
+/- Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	-458'044.74	279'262.01
+/- Abnahme / Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiter	0.00	0.00
+/- Wertberichtigungen / Marktwertanpassungen Darlehen u. Beteiligungen VV	-68'546.00	-5'432.00
+/- Wertberichtigungen / Marktwertanpassungen auf Finanzanlagen FV (nicht realisiert)	220'580.00	-7'434.00
+/- Verluste / Gewinne auf Finanzanlagen FV (realisiert)	16'048.00	-3'402.00
+/- Wertberichtigungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	-38'999.00	0.00
+/- Verluste / Gewinne auf Sachanlagen FV (realisiert)	0.00	0.00
+/- Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	4'062'946.26	221'600.77
+/- Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	2'182'974.79	-212'731.27
+/- Bildung / Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung	0.00	0.00
+/- Einlagen / Entnahmen Fonds/Spezialfinanzierungen EK (inkl. Übertrag)	137'545.76	-387'993.28
+/- Einlagen / Entnahmen EK (inkl. Abschr. BfB, Aufl. NBR+AWR ohne Vorfinanzierung)	-9'023'255.14	-8'809'068.91
+/- Bildung / Auflösung Verbindlichkeiten SF FK ohne Einlage Schutzraumbauter	8'408.24	-26'352.40
- Aktivierung Eigenleistungen	-520'764.50	-1'042'542.15
+/- Bildung / Auflösung Vorfinanzierung	8'892'069.04	8'875'000.00
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cash Flow)	10'502'769.46	3'880'217.73
Investitionstätigkeit		
- Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-24'271'476.28	-32'602'603.17
- Übertrag Einnahmenüberschuss in ER	-56'870.10	189'960.15
+/- Verluste / Gewinne Aufwertung VV	-1.00	0.00
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	300'753.10	1'226'040.95
= Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)	-24'027'594.28	-31'186'602.07
+/- Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR	0.00	0.00
+/- Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR	0.00	9'693.00
+ Aktivierte Eigenleistungen	520'764.50	1'042'542.15
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-23'506'829.78	-30'134'366.92
Finanzierungstätigkeit		
+/- Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-3'000'000.00	-5'000'000.00
+/- Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	23'000'000.00	25'000'000.00
+/- Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV	269'128.00	3'504.00
+/- Marktwertanpassungen / Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	-220'580.00	7'434.00
+/- Gewinne / Verluste auf Finanzanlagen (realisiert)	-16'048.00	3'402.00
+/- Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV, Entnahmen / Einlagen NBR + AWR	7'211'452.29	8'618'446.46
+/- Wertaufholungen / Wertberichtigungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	38'999.00	0.00
+/- Gewinne / Verluste auf Sachanlagen FV (realisiert)	0.00	0.00
+/- Abnahme / Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	-47'630.27	-53'286.25
+/- Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	-1'005'053.11	132'501.70
+/- Zunahme / Abnahme Aufwertungsreserve (AWR) / Neubewertungsreserve (NBR)	-9'023'255.14	-8'809'068.91
+/- Abnahme / Zunahme Umgliederung in VV	0.00	0.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	17'207'012.77	19'902'933.00
Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds)	4'202'952.45	-6'351'216.19
Stand flüssige Mittel per 01.01.	3'624'514.41	7'827'466.86
Stand flüssige Mittel per 31.12.	7'827'466.86	1'476'250.67
Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel	4'202'952.45	-6'351'216.19

Δ Differenz zwischen Bestand 01.01. und Bestand 31.12

Anhang

Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Rechtliche Grundlagen

Die vorliegende Jahresrechnung basiert auf dem solothurnischen Gemeindegesetz (BGS 131.1).

Regelwerk

Die Rechnungslegung orientiert sich an den Standards des Harmonisierten Rechnungslegungsmodell2 (HRM2) für die Kantone und Gemeinden.

Umsetzung HRM2 - Standards

Bei Standards (Fachempfehlungen) mit Wahlmöglichkeiten gilt folgendes:

Nr. 07: Steuererträge – Die Steuererträge werden nach dem **"Soll-Prinzip"** (Mindeststandard) abgegrenzt. Das heisst, dass Ende Jahr alle Steuerguthaben für das betreffende Jahr verbucht sind, für die Rechnungen ausgestellt wurden. Das Soll-Prinzip entspricht nicht vollumfänglich dem Ansatz der periodengerechten Verbuchung, da keine Schätzungen zur Differenz der definitiv geschuldeten Steuern getätigt werden. (Siehe dazu auch im HBO-Ziffer 12.4.2.)

Nr. 12: Zusätzliche Abschreibungen sind in Ausnahmefällen (operativer Ertragsüberschuss) zugelassen. Der Ausweis von zusätzlichen Abschreibungen erfolgt als ausserordentlicher Aufwand.

Nr. 10: Investitionsrechnung – Die Investitionsbeiträge von Dritten werden nach dem Nettoprinzip verbucht (Mindeststandard).

Nr. 13: Konsolidierte Betrachtungsweise - Es findet keine Konsolidierung für Organisationen des dritten Konsolidierungskreises statt. Die Informationen werden im Beteiligungsspiegel ausgewiesen.

Nr. 19: Vorgehen beim Übergang zum HRM2 – Es ist - gemäss Mindeststandard beim Übergang - keine Neubewertung des Verwaltungsvermögens vorge-nommen worden.

Zulässige Abweichungen zum HRM2

Bei der Spezialfinanzierung Alterssiedlung wurde die Abschreibungsdauer auf dem bisherigen Verwaltungsvermögen gemäss Verfügung vom 10. März 2016 von 10 auf 20 Jahre erhöht.

Gemäss Verfügung vom 24. Mai 2019 des Volkswirtschaftsdepartements wird die Nutzungsdauer der Anlagekategorie 2, Nutzungsdauer 33 Jahre, für den Ersatz der Unterofenausmauerung und für den Ersatz der ganzen Ausmauerung auf 7 Jahre Nutzungsdauer verkürzt.

Gemäss Verfügung vom 7. November 2017 des Volkswirtschaftsdepartements wird die Nutzungsdauer der Anlagekategorie 2, Nutzungsdauer 33 Jahre, für die Traglufthalle, Teil Hallenhaut, auf 15 Jahre Nutzungsdauer verkürzt.

Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

Rechnungslegungsgrundsätze und Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung soll die **Vermögens-, Finanz- und Ertragslage den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend** darstellen („True and Fair View“-Prinzip) und richtet sich nach den Grundsätzen der Verständlichkeit, der Wesentlichkeit, der Zuverlässigkeit, der Vergleichbarkeit, der Fortführung, der Stetigkeit, der Periodenabgrenzung und der Bruttodarstellung.

Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden bilanziert, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Verpflichtungen werden bilanziert, wenn deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, ihre Erfüllung sicher oder wahrscheinlich zu einem Mittelabfluss führen wird und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann.

Die Aktivierung von Anlagen des Verwaltungsvermögens unterliegen einer **Aktivierungsgrenze von CHF 100'000.00**. Bei Rechnungsabgrenzungen beträgt die **Wesentlichkeitsgrenze** in der **Erfolgsrechnung CHF 20'000.00** und in der **Investitionsrechnung CHF 100'000.00**. Hingegen gilt bei Rückstellungen keine Wesentlichkeitsgrenze.

Bewertungsgrundsätze

Die Positionen des Finanzvermögens werden zum Verkehrswert bilanziert. Die Liegenschaften des Finanzvermögens sowie die Finanzanlagen inkl. der Beteiligungen und Darlehen im Verwaltungsvermögen wurden rückwirkend auf den 01.01.2016 aufgrund der kantonalen Vorgaben neu bewertet. Der Neubewertungssaldo wurde erfolgsneutral der Neubewertungsreserve zugewiesen. Aufgrund von § 217quater Gemeindegesetz und gemäss den Ausführungsbestimmungen im Handbuch (siehe HBO-Ziffern 13.7.6 und 14.6.11) ist die Neubewertungsreserve nach Ablauf einer Sperrfrist von 5 Jahren, also ab dem Rechnungsjahr 2021, über 5 Jahre in linearen Tranchen aufzulösen. Die Sachanlagen im Finanzvermögen sind (gemäss § 135 Gemeindegesetz und den Ausführungsbestimmungen im Kreisschreiben des AGEM vom 13.01.2021) nach 5 Jahren, somit per 01.01.2021 einer Folgebewertung zu unterziehen und entsprechend erfolgswirksam zu verbuchen.

Verwaltungsvermögen wird zum Anschaffungs- oder Herstellungswert bilanziert. Es wird je Anlagekategorie linear nach der Nutzungsdauer abgeschrieben. Die Anlagekategorien und die Nutzungsdauer sind vom Kanton vorgegeben. Darlehen und Beteiligungen werden nur abgeschrieben, wenn dauerhafte Wertminderungen oder Verluste eingetreten sind. Das Verwaltungsvermögen, welches per Einführungszeitpunkt von HRM2 übernommen wurde, wurde nicht neu bewertet und wird innert 10 Jahren linear abgeschrieben. (Vorbehalt: Ausnahmebewilligung nach Gemeindegesetz).

Positionen des Fremd- und Eigenkapitals werden grundsätzlich zu Nominalwerten bilanziert.

Finanzanlagen / Wertschriften

A1	Finanzanlagen und Wertschriftenverzeichnis									
	Soweit die Angaben direkt aus den Einzelheiten der Bilanz ersichtlich sind, kann auf den Ausweis verzichtet werden									
	Konto	Art der Wertschrift	Schuldner/Name	Laufzeit	Zinssatz	Anzahl	Nominalwert	Laufendes Jahr		Vorjahr
								Bilanzwert in Fr.		Bilanzwert in Fr.
	10700.01	Namensaktien	Parking AG			1062	500.00	609'588.00		602'154.00
	10790.01	Darlehen	Verein Muttiturm	31.12.2023				-		3'000.00
	Total							609'588.00		605'154.00

Anhang

Anlagespiegel

A2	Anschaffungskosten			Nutzungs- dauer	Abschrei- bungssatz	Kumulierte Abschreibungen			Buchwert per 31.12.
	Stand per 1.1.	Zugänge (+) Abgänge (-)	Umglied- erungen			Stand per 1.1.	Planmässige Abschreibungen	zusätzliche Abschreibungen	Stand per 31.12.
							3300/3320/3660	3830/3832/3876	3441
Bilanzkonti									
Sachanlagen									
Grundstücke unüberbaut									
Allgemeiner Haushalt	4'586'262.74	0.00	0.00	40	2.50%	2'433'333.40	64'729.00	0.00	2'498'062.40
Allgemeiner Haushalt (altes VV)	93'028.00	0.00	0.00	10	10.00%	65'100.00	9'300.00	0.00	74'400.00
Strassen / Verkehrswege									
Allgemeiner Haushalt	3'388'557.29	0.00	6'75'556.15	40	2.50%	389'309.99	101'605.30	0.00	490'915.29
Allgemeiner Haushalt (altes VV)	8'214'358.78	0.00	0.00	10	10.00%	5'750'051.28	821'435.80	0.00	6'571'487.08
übrige Tiefbauten									
Allgemeiner Haushalt	10'076.70	0.00	2'132'045.18	40	2.50%	755.75	53'553.03	0.00	54'308.78
Abwasserbeseitigung SF	2'562'312.35	0.00	2'358'239.64	50	2.00%	149'738.90	98'411.09	0.00	248'149.99
Abfallbeseitigung SF	497'317.56	0.00	0.00	50	2.00%	49'731.76	12'432.95	0.00	62'164.71
Hochbauten/Gebäude									
Allgemeiner Haushalt	35'323'305.04	0.00	4'168'700.69	33	3.03%	4'383'008.54	1'196'727.49	0.00	5'579'736.03
Allgemeiner Haushalt (altes VV)	11'291'138.99	0.00	0.00	10	10.00%	7'903'747.59	1'129'106.80	0.00	9'032'854.39
Abwasserbeseitigung SF				50	2.00%				
Weitere SF	104'147.25	0.00	0.00	7	14.30%	76'374.65	13'886.30	0.00	90'260.95
Weitere SF	1'970'276.89	0.00	0.00	33	3.03%	86'965.99	59'705.40	0.00	146'671.39
Weitere SF (altes VV)	1'029'340.20	0.00	0.00	10	10.00%	720'538.10	102'934.00	0.00	823'472.10
Weitere SF (altes VV)	4'009'900.00	0.00	0.00	20	5.00%	1'403'465.00	200'495.00	0.00	1'603'960.00
Mobilien/Maschinen									
Allgemeiner Haushalt	2'776'646.12	0.00	388'693.25	8	12.50%	1'291'589.82	395'666.50	0.00	1'687'256.32
Allgemeiner Haushalt	702'358.92	0.00	0.00	4	25.00%	702'356.92	0.00	0.00	702'356.92
Allgemeiner Haushalt (altes VV)	1.00	0.00	0.00	10	10.00%	0.00	0.00	0.00	0.00
Spezialfahrzeuge									
Allgemeiner Haushalt				15	6.67%				
Abwasserbeseitigung SF				50	2.00%				
Abfallbeseitigung SF	291'228.86	0.00	0.00	15	6.67%	77'860.51	19'415.10	0.00	97'075.61
Weitere SF	537'002.35	0.00	0.00	15	6.67%	232'196.45	54'265.50	0.00	286'461.95
Weitere SF (altes VV)	368'700.00	0.00	0.00	10	10.00%	258'090.00	18'404.65	0.00	276'494.65
Übrige Sachanlagen									
Allgemeiner Haushalt (altes VV)	5'200'000.00	0.00	0.00	20	5.00%	4'200'000.00	600'000.00	0.00	4'800'000.00
Anlagen in Bau									
Allgemeiner Haushalt	50'709'769.95	28'766'130.27	-6'976'302.02	0	0.00%				
Abwasserbeseitigung SF	2'555'581.20	1'446'762.18	-2'358'239.64	0	0.00%				
Abfallbeseitigung SF	0.00	0.00	0.00	0	0.00%				
Weitere SF	80'591.76	555'505.37	0.00	0	0.00%				
Total Sachanlagen	136'302'299.95	30'768'397.82	388'693.25			30'174'014.65	4'962'073.91	0.00	132'333'302.46

A2	Anschaffungskosten			Kumulierte Abschreibungen			Buchwert per 31.12.
	Stand per 1.1.	Zugänge (+) Abgänge (-)	Umgliederungen	Stand per 1.1.	Planmässige Abschreibungen	zusätzliche Abschreibungen	Stand per 31.12. Wertberichtigungen (+) oder (-)
					3300/3320/3660	3830/3832/3876	3441
Immaterielle Anlagen							
Software (Informatik und Kommunikationssysteme)							
Allgemeiner Haushalt	14200			4	25.00%		
Übrige immaterielle Anlagen (exkl. Raumplanung, Ortsplanung etc.)				5	20.00%		
Allgemeiner Haushalt	14290						
Total Immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Darlehen / Beteiligungen							
Darlehen							
Gemeinden und ZV	14420			0	0.00%		
öffentliche Unternehmungen	14440			0	0.00%		
private Unternehmen	14450			0	0.00%		
private Org. ohne Erwerbszweck	14460	983'430.00	983'430.00	0	0.00%	0.00	983'430.00
private Haushalte	14470			0	0.00%		
Beteiligungen							
Gemeinden und ZV	14520			0	0.00%		
öffentliche Unternehmungen	14540	2'047'713.80	22'000.00	0	0.00%	0.00	8'568.00
private Unternehmen	14550	6'264'420.00	6'264'420.00	0	0.00%	0.00	-14'000.00
private Org. ohne Erwerbszweck	14560	22'001.00	-22'000.00	0	0.00%	0.00	1.00
Total Darlehen / Beteiligungen	9'317'564.80	24'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-5'432.00
							9'346'996.80
Investitionsbeiträge an Dritte							
Kanton							
Allgemeiner Haushalt	14610	2'376'139.30	2'376'139.30	40	2.50%	289'585.05	358'864.90
Gemeinden, Zweckverbände							
Allgemeiner Haushalt	14620	450'000.00	450'000.00	15	6.67%	120'000.00	150'000.00
Anlagen in Bau							
Allgemeiner Haushalt	14690	127'900.00	5'511.00	0	0.00%	0.00	0.00
Total Investitionsbeiträge	2'954'039.30	5'511.00	0.00	409'585.05	99'279.85	0.00	508'864.90
							133'411.00
							2'450'685.40
Finanzvermögen							
Grundstücke	10800	25'192'270.60	25'192'270.60	0	0.00%	0.00	0.00
Grundstücke mit Baurechten	10801	8'770'400.00	190'622.45	0	0.00%	0.00	0.00
Gebäude	10840	44'956'806.21	44'956'806.21	0	0.00%	0.00	0.00
Grundeigentumsanteile	10841	1'595'200.00	1'595'200.00	0	0.00%	0.00	0.00
Mobilien	10860			0	0.00%		
Anlagen in Bau	10870			0	0.00%		
Übrige Sachanlagen	10890			0	0.00%		
Total Finanzvermögen	80'514'676.81	190'622.45	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
							80'705'299.26

Anhang

Liegenschaftsverzeichnis Finanzvermögen

A2.1 Liegenschaften Finanzvermögen		Ort	Bezeichnung	Zone	Fläche in m²	Bilanzwert laufendes Jahr	Bilanzwert Vorjahr
357		Solothurn	Dornacherstrasse 14+16	K	531.0	561'800.00	561'800.00
445		Solothurn	Kreuzackerstrasse 4	K	158.0	980'700.00	980'700.00
488		Solothurn	Hauptgasse 72	K	239.0	2'356'900.00	2'356'900.00
535		Solothurn	Kreuzgasse 6	K	96.0	915'500.00	915'500.00
570		Solothurn	Schaalgasse 1	K	337.0	1'544'500.00	1'544'500.00
571		Solothurn	Schaalgasse 3	K	83.0	958'700.00	958'700.00
576		Solothurn	Löwengasse 16	K	70.0	549'400.00	549'400.00
681		Solothurn	Schmiedegasse 33	K	127.0	1'037'000.00	1'037'000.00
759		Solothurn	St. Urbangasse 30	K	63.0	699'700.00	699'700.00
760		Solothurn	St. Urbangasse 1	K	54.0	403'500.00	403'500.00
977		Solothurn	Baselstrasse 82, 84 und 86	W	1931.0	1'514'800.00	1'514'800.00
1131		Solothurn	Dornacherstrasse 8	K	624.0	464'000.00	464'000.00
1209		Solothurn	Weissensteinstrasse 41+41a	W	1131.0	801'800.00	801'800.00
1438		Solothurn	Patriotenweg 9	Altstadtzone	374.0	1'564'500.00	1'564'500.00
1827		Solothurn	Dilltschstrasse 11+13	W	1333.0	2'363'800.00	2'363'800.00
2080		Solothurn	Jurastrasse 11+13+15+17	W	4557.0	4'438'800.00	4'438'800.00
2081		Solothurn	Hasenmattstrasse 7+9+11+13	W	2074.0	5'536'500.00	5'536'500.00
2351		Solothurn	Kreuzackergasse 9	K	171.0	1'268'800.00	1'268'800.00
2352		Solothurn	Kreuzackergasse 5+7	K	302.0	1'851'900.00	1'851'900.00
3452		Solothurn	Vogelherdstrasse 15	Gla	133.0	51'600.00	51'600.00
3463		Solothurn	Föhrenweg 9	W	1855.0	2'887'200.00	2'887'200.00
3518		Solothurn	Ahornweg 9	W	1971.0	2'870'500.00	2'870'500.00
3638		Solothurn	Ahornweg 7	W	1875.0	2'894'900.00	2'894'900.00
4139		Solothurn	Grenchenstrasse 1	Ensembleschutzzone	1065.0	282'900.00	282'900.00
4140		Solothurn	Untere Steingrubenstrasse 39	Ensembleschutzzone	1993.0	277'600.00	277'600.00
4355		Solothurn	Untere Steingrubenstrasse 27+29	W 1-2, Ortsbildschutz	1185.0	880'400.00	880'400.00
Total Bilanzwert						39'957'700.00	39'957'700.00

Anhang

Beteiligungsspiegel

A3 Angaben über wesentliche Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen (mind. > 10%)						
Name, Sitz	Rechtsform	Zweck, Tätigkeit	spezifische Risiken (Haftung, Nachschusspflicht, Solidarhaftung)	Anteil Gemeinde Laufendes Jahr	Anteil Gemeinde Vorjahr	Buchwert
privatrechtliche Unternehmen						
Parking AG	Aktiengesellschaft	Betrieb von Parkhäusern		30.6%	30.6%	4'609'588.00
Regiobank Solothurn AG	Aktiengesellschaft	Betrieb einer Bank	Verkehrswert CHF 975 pro Aktie; Total CHF 48.75 Mio.	20.0%	20.0%	2'000'000.00
Rythalle AG Soledum	Aktiengesellschaft	Bewirtschaftung der Reithalle		10.0%	10.0%	20'000.00
öffentlich-rechtliche Unternehmen						
Bielensee-Schiffahrts-gesellschaft AG	Aktiengesellschaft	Betrieb von Schifffahrten		14.2%	14.2%	111'384.00
Busbetrieb Solothurn und Umgebung	öffentlich-rechtlich	öffentlicher Verkehr		33.6%	33.6%	922'000.00
Stiftung Pflegeheim Ischimatt	Stiftung	Pflegeheim		22.6%	22.6%	1.00
Regio Energie Solothurn	Unternehmung	Energieversorgung, öffentlich-rechtliche Unternehmung ohne Dotationskapital	Für die Verbindlichkeiten der Regio Energie haftetet das Vermögen der Unternehmung (§ 9 Statuten). Konsolidiertes Eigenkapital per 31.12.2023 CHF 239.9 Mio.	100.0%	100.0%	0.00
Zweckverbände						
öffentlich-rechtliche Verträge						

Anhang

Brandversicherungswerte

A4	Brandversicherungswerte der Sachanlagen			
	Finanzvermögen Mobilien (im Verwaltungsvermögen enthalten)			
	Finanzvermögen Immobilien			
	Verwaltungsvermögen Mobilien			
	Verwaltungsvermögen Immobilien			
	Gesamtbetrag Brandversicherungswerte			
		Laufendes Jahr	Vorjahr	
		Vers. Wert Fr.	Vers. Wert Fr.	
		0.00	0.00	
		61'976'259.00	59'278'373.00	
		231'761'000.00	231'761'000.00	
		366'395'144.00	341'049'913.00	
		660'132'403.00	632'089'286.00	

Anhang

Anleihensobligationen

A5	Ausgegebene eigene Anleihensobligationen							Vorjahr	
	Gläubiger	Ausgabe	Zinssatz	Fälligkeit	Kurswert	Laufendes Jahr		Anleihe	Anleihe
	keine								

Anhang

Rückstellungsspiegel

Rückstellungsspiegel										
Name und Beschreibung	Beschluss-organ	Beschluss-datum	geschätzter Totalbetrag	Buchwert per 01.01.	Bildung inkl. Erhöhung	Verwendung	Auflösung	Betrag in Fr.		
								Buchwert per 31.12.		
kurzfristige Rückstellungen (20550)									0.00	
langfristige Rückstellungen (20850)										
Stiftung Alterszentrum Wengistein	GV	08.12.1982		373'020.00					373'020.00	
Total Rückstellungen									373'020.00	

Anhang

Eigenkapitalnachweis

A7 Eigenkapitalnachweis inkl. Werke						
Bezeichnung	Konto	Bestand 1.1.	Einlagen	Entnahmen	Jahresergebnis	Bestand per 31.12.
Abwasserbeseitigung SF	29002.01	17'795'831.13	0.00	144'445.37		17'651'385.76
Werterhalt SF	29002.02	2'977'236.73	263'640.32	0.00		3'240'877.05
Abfallbeseitigung SF	29003.01	6'001'484.80	0.00	270'580.77		5'730'904.03
SF Feuerwehr	29005.01	3'829'711.19	0.00	18'344.26		3'811'366.93
SF Alterssiedlung	29005.02	1'132'639.70	51'039.40	0.00		1'183'679.10
SF Bestattungswesen	29005.03	207'974.05	0.00	207'265.62		708.43
SF Friedel-Hürzeler-Haus	29005.05	2'981'615.73	103'918.10	0.00		3'085'533.83
SF Landreserven Obach, Mutten	29005.07	-3'641'924.70	0.00	249'037.75		-3'890'962.45
Ersatzabgaben für Parkplatzbauten	29100.01	825'803.20	110'400.00	0.00		936'203.20
Fonds Werterhalt Liegenschaften FV	29100.03	5'153'040.10	94'449.70	0.00		5'247'489.80
Projektfonds Naturmuseum	29100.04	116'789.10	0.00	11'905.20		104'883.90
Projektfonds Museum Blumenstein	29100.05	342'710.27	0.00	14'465.19		328'245.08
Projektfonds Museum Blumenstein Musik	29100.06	83'008.16	0.00	370.15		82'638.01
Projektfonds Kunstmuseum	29100.07	89'574.65	0.00	3'276.53		86'298.12
Fonds Ankäufe und Unterhalt Naturmuseum	29100.08	166'049.79	0.00	13'451.21		152'598.58
Fonds Ankäufe und Unterhalt Museum Blumenstein	29100.09	104'862.12	0.00	70'914.30		33'947.82
Fonds Ankäufe und Unterhalt Kunstmuseum	29100.10	27'576.00	0.00	7'384.45		20'191.55
VF Erneuerung Turnhallen SH Hermesbühl	29300.01	7'636'363.75	0.00	272'727.25		7'363'636.50
VF Sanierung SH Wildbach	29300.02	7'500'000.00	0.00	0.00		7'500'000.00
VF Sanierung SH Fegetz	29300.03	11'471'614.49	1'500'000.00	0.00		12'971'614.49
VF Dauerausstellung Naturmuseum	29300.05	500'000.00	0.00	125'000.00		375'000.00
VF Sanierung Erweiterungsbau Kunstmuseum	29300.06	3'075'757.60	0.00	106'060.60		2'969'697.00
VF Fussballstadion	29300.07	1'500'000.00	0.00	0.00		1'500'000.00
VF Neubau Doppelkindergarten und Tagesschule Brühl	29300.08	5'000'000.00	0.00	0.00		5'000'000.00
VF Standortbeitrag BBZ Solothurn	29300.10	1'318'181.80	0.00	45'454.55		1'272'727.25
VF Instandsetzung Technikzentrale West Freibad	29300.11	939'393.90	0.00	30'303.05		909'090.85
VF Altlastenanierung Obach	29300.12	16'000'000.00	7'000'000.00	0.00		23'000'000.00
VF Gesamtsanierung + Neubau Schulhaus Vorstadt	29300.13	11'000'000.00	1'000'000.00	0.00		12'000'000.00
VF Gesamtsanierung 1. Etappe Freibad	29300.14	3'500'000.00	0.00	0.00		3'500'000.00

Bezeichnung	Konto	Bestand 1.1.	Einlagen	Entnahmen	Jahresergebnis	Bestand per 31.12.
VF Sanierung Schulhaus Kollegium	29300.15	1'500'000.00	0.00	45'454.55		1'454'545.45
VF Umgestaltung Postplatz	29300.16	1'500'000.00	0.00	0.00		1'500'000.00
Finanzpolitische Reserve	29400.01	0.00	0.00	0.00		0.00
Aufwertungsreserve	29500.01	243'106.91	34'409.54	0.00		277'516.45
Aufwertungsreserve Abwasserbeseitigung	29502.01	14'411.60	0.00	14'411.60		0.00
Aufwertungsreserve Abfallbeseitigung	29503.01	97'252.05	0.00	97'252.05		0.00
Neubewertungsreserve	29600.01	26'195'444.40	0.00	8'731'814.80		17'463'629.60
übriges Eigenkapital	29800.xx	0.00	0.00	0.00		0.00
Bilanzüberschuss, -fehlbetrag	299	33'000'000.00	0.00	0.00	0.00	33'000'000.00
Total						169'863'446.33

Anhang

Ausweis Bestimmung Werterhalt

A7.1 Ausweis Wiederbeschaffungswert und Bestimmung Pflichteinlage Werterhalt Abwasserbeseitigung									
Anlagekategorie	Wiederbe- schaffungswert 1.1.	Zuwachs	Wiederbe- schaffungswert 31.12.	betriebswirtschaftliche Abschreibungen bzw. Werterhalt	Pflichteinlage Werterhalt SOLL vor Abschreibung	vorgenommene Abschreibungen	Betrag in Fr.		
Kanäle	136'420'000.00		136'420'000.00	0.3125%	426'312.50	98'411.09		327'901.41	
Sonderbauwerke	6'830'000.00		6'830'000.00	0.5000%	34'150.00	0.00		34'150.00	
Kläranlage	0.00		0.00	0.7500%				0.00	

Anhang

Beschlussfassung Vorfinanzierung

A7.2	Detail Vorfinanzierungen						
	Bezeichnung	Konto	Kredit	Beschluss	Betrag	Fälligkeit	Bestand 31.12.
	Erneuerung Turnhalle Hermesbühl	29300.01	2170.5040.100 abgerechnet 2018	GV 26.06.2007 GV 24.06.2008 GV 29.06.2010	2'000'000.00 5'000'000.00 2'000'000.00	2011 Verlängerung 2016	7'363'636.50
	Gesamtsanierung Schulhaus Wildbach	29300.02	2170.5040.400	GV 21.06.2011 GV 26.06.2012 GV 28.06.2016 GV 27.06.2023	1'000'000.00 2'500'000.00 1'000'000.00 3'000'000.00	2015 Verlängerung 2020 Verlängerung 2025	7'500'000.00
	Gesamtsanierung Schulhaus Fegetz	29300.03	2170.5040.350	GV 21.06.2011 GV 26.06.2012 GV 18.06.2013 GV 28.06.2016 GV 25.06.2019 GV 28.06.2023 GV 27.06.2023 GV 24.06.2024	2'000'000.00 1'000'000.00 500'000.00 3'000'000.00 500'000.00 3'000'000.00 1'471'614.49 1'500'000.00	2015 Verlängerung 2020 Verlängerung 2025	12'971'614.49
	Erneuerung Dauerausstellung Naturmuseum	29300.05	3111.5060.001 abgerechnet 2019	GV 29.06.2010	1'000'000.00	2014 Verlängerung 2019	375'000.00
	Erweiterung Kulturgüterschutzraum Kunstmuseum	29300.06	3113.5040.001	GV 21.06.2011 GV 26.06.2012 GV 18.06.2013	1'500'000.00 1'000'000.00 1'000'000.00	2015	2'969'697.00
	Sanierung Gebäude Fussballstadion	29300.07	3415.5040.003	GV 28.06.2016 GV 25.06.2019	1'000'000.00 500'000.00	2020 Verlängerung 2025	1'500'000.00
	Neubau Doppelkindergarten und Tagesschule Brühl	29300.08	2170.5040.600	GV 27.06.2017 GV 26.06.2018 GV 25.06.2019	2'500'000.00 2'000'000.00 500'000.00	2021 Verlängerung 2025	5'000'000.00
	Standortbeitrag BBZ Solothurn	29300.10	2300.5610.001 abgerechnet 2019	GV 27.06.2017	1'500'000.00	2021	1'272'727.25
	Instandsetzung Technikzentrale West Freibad	29300.11	3412.5040.001 abgerechnet 2021	GV 27.06.2017	1'000'000.00	2021	909'090.85

Bezeichnung	Konto	Kredit	Beschluss	Betrag	Fälligkeit	Bestand 31.12.
Altlastensanierung Obach	29300.12	7690.5030.004 7690.5030.005	GV 29.06.2010 GV 26.06.2018 GV 25.06.2019 GV 23.06.2020 GV 29.06.2021 GV 28.06.2022 GV 27.06.2023 GV 24.06.2024	1'000'000.00 4'000'000.00 1'000'000.00 1'000'000.00 1'000'000.00 4'000'000.00 4'000'000.00 7'000'000.00	2014 Verlängerung 2019 Verlängerung 2024	
Gesamtsanierung + Neubau Schulhaus Vorstadt	29300.13	2170.5040.303	GV 21.06.2011 GV 26.06.2012 GV 18.06.2013 GV 27.06.2017 GV 26.06.2018 GV 23.06.2020 GV 27.06.2023 GV 24.06.2024	1'000'000.00 2'000'000.00 500'000.00 2'500'000.00 2'500'000.00 1'500'000.00 1'000'000.00 1'000'000.00	2015 Verlängerung 2020 Verlängerung 2025	23'000'000.00
Gesamtsanierung 1. Etappe Freibad	29300.14	3412.5040.002	GV 25.06.2019	3'500'000.00	2023	12'000'000.00
Sanierung Fassaden- und Steildach Schulhaus Kollegium	29300.15	2170.5040.252	GV 25.06.2019	1'500'000.00	2023	3'500'000.00
Umgestaltung Postplatz	29300.16	6150.5010.004	GV 25.06.2019	1'500'000.00	2023	1'454'545.45
Total				84'471'614.49		81'316'311.54

Anhang

Gewährleistungsspiegel/Eventualverpflichtungen

A8 Bürgschaften, Garantieverpflichtungen und Pfandbestellungen z.G. Dritter					
Name	Beschrieb	allfällige Sicherheiten	Laufendes Jahr		Vorjahr
			Fr.		Fr.
Bürgschaften					
Garantieverpflichtungen					
Besitzstandsgarantie gegenüber Versicherte der Bafidia Pensionskasse	Mit dem Anschluss an die Bafidia Pensionskasse wird die in § 101 ^{er} der Statuten der Pensionskasse der Stadt Solothurn festgelegte Besitzstandsgarantie gemäss Beschluss des Gemeinderates vom 23.05.2006 aufrecht erhalten. Sie lautet wie folgt: Versicherte, die vor dem 1. Januar 1999 bis zum ordentlichen Rücktritts- alter ein oder mehrere Versicherungsjahre über 35 erreichen konnten, haben bei vorverschobener Alterspensionierung Anspruch auf eine Reduktion der Rentenkürzung. Diese vermindert sich für jedes volle Versicherungsjahr über 35 um einen Zehntel. Die entsprechenden Zusatzkosten müssen vom Arbeitgeber übernommen werden, sie lassen sich aber zum Voraus nicht quantifizieren.	keine			
Alltastensanierung Deponien	Sanierung Stadtmist; Total Kosten ca. Fr. 120 Mio.; Anteil 25 %	keine		p.M. 30'000'000	p.M. 25'000'000
Eventualverpflichtungen					
Pensionskasse Kanton Solothurn (PKSO)	Deckungsgrad PKSO: Aufgrund von Artikel §12 PKG besteht im Falle einer Unterdeckung der PKSO für die Lehrpersonen der Volksschule eine Ver- pflichtung, Sanierungsbeiträge im Verhältnis der versicherten Löhne zu leisten. Die Pensionskasse Kanton Solothurn weist per 31.12.2023 einen Deckungsgrad von 109.5% aus (2022: 105.4%).			0	0
Pfandbestellungen z.G. Dritter					
Gesamtbetrag				30'000'000	25'000'000

Anhang

Eventualguthaben

A8.1	Eventualguthaben		Beschrieb	Laufendes Jahr		Vorjahr
	Name			Fr.	Fr.	Fr.
	Eventualguthaben					
	Stiftung Tagesheim Lorenzen		Die Stadt Solothurn gewährte der Stiftung Tagesheim Lorenzen eine Subvention von CHF 500'000 für den Umbau der Liegenschaft Solothurn GB-Nr. 182. Die Subvention ist an die Bedingung geknüpft, dass die Liegenschaft für den Betrieb eines Tagesheims verwendet wird. Die Subvention ist zur Rückzahlung fällig, wenn die Subventionsbedingung nicht mehr eingehalten wird.	500'000.00	500'000.00	500'000.00
	Erbschaft Roth Barbara, Chexbres		Zweckbestimmte Erbschaft für die Kunstsammlung des verstorbenen Rolf August Roth, sowie für das Kunstmuseum.	2'485'607.20	2'503'769.50	2'503'769.50
Gesamtbetrag				2'985'607.20	3'003'769.50	3'003'769.50

Anhang

Verpflichtungen für Rückzahlungen von Bevorschussungen

A9	Verpflichtungen für Rückzahlungen von Bevorschussungen bei Erschliessungen								
	Projekt		Genehmigt	Baukosten	Anteil Eigentümer	Anteil Gemeinde in %	Jahr	Laufendes Jahr Fr.	Vorjahr Fr.
	Gesamtbetrag							0.00	0.00

Anhang

Leasing

A10 Nicht bilanzierte Leasingverpflichtungen (Summe verbleibende Leasingraten z. Lasten der Erfolgsrechnung)					
Firma	Leasinggut	Leasingdauer	Leasingraten-Restverpflichtungen		
			Laufendes Jahr	Vorjahr	
			Fr.	Fr.	
Gesamtbetrag			0.00		0.00

Anhang

Sonderrechnungen

Betrifft die Bilanzkonten 2091x, 2092x, 2093x		Die Liste ist zu führen für Sonderrechnungen, deren Kapitalveränderung im Rechnungsjahr ≥ 20% der Aktivierungsgrenze IR beträgt.	
A11	Art	Jahresrechnung 2023	
	Bezeichnung, Konto	Allgemeiner Fürsorgefonds, 20930.07	
	Zweck	Der Fürsorgefonds soll für Bedürfnisse Ratsuchender, welche in der Regel nicht Sozialhilfebezügler sind, aber in der Stadt Solothurn Wohnsitz verzeichnen, eingesetzt werden.	
	Erfolgsrechnung	Aufwand	Ertrag
	Ertrag	Kapitalzinsen Verschiedene Erträge	4'859.35 42'421.60
	Aufwand	Unterstützungsbeiträge	58'043.35
	Total Aufwand / Ertrag	58'043.35	47'280.95
	Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)		-10'762.40
	Abschluss	Vermögensveränderung	
	Reinvermögen Anfang Rechnungsjahr		1'948'664.60
	Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)		-10'762.40
	Reinvermögen Ende Rechnungsjahr		1'937'902.20
	Bilanz per 31.12.2023	Aktiven	Passiven
	Zinstragend angelegte Kapitalien Verrechnungssteuer	1'935'438.95 2'463.25	
	Aktivenüberschuss = Reinvermögen		1'937'902.20
	Total	1'937'902.20	1'937'902.20

Anhang

Sachgruppengliederung Leitgemeinde

A12 Ergänzung Sachgruppengliederung											
1626 - Regionale Zivilschutzorganisation Solothurn RZSO											
Sachkonto- bezeichnung	Einwohner per 31.12.2021	% - Anteil	Personalaufwand	Sach - und übriger Betriebsaufwand	Transferaufwand	interne Verrechnungen	Entgelte	Transferertrag	interne Verrechnungen	Total Gemeinde	
Kontogruppe (2-stellig)			30	31	36	39	42	46	49		
Balm b/Günsberg	206	0.534%	1'313.64	1'340.16	0.00	447.99	108.61	155.04	0.00	2'838.15	
Bellach	5389	13.970%	34'365.12	35'058.90	0.00	11'719.43	2'841.35	4'056.00	0.00	74'246.10	
Feldbrunnen	1004	2.603%	6'402.41	6'531.66	0.00	2'183.39	529.36	755.65	0.00	13'832.45	
Flumenthal	1037	2.688%	6'612.85	6'746.35	0.00	2'255.16	546.76	780.49	0.00	14'287.10	
Günsberg	1163	3.015%	7'416.34	7'566.06	0.00	2'529.17	613.19	875.33	0.00	16'023.05	
Hubersdorf	725	1.879%	4'623.25	4'716.59	0.00	1'576.65	382.26	545.67	0.00	9'988.55	
Kammersrohr	34	0.088%	216.81	221.19	0.00	73.94	17.93	25.59	0.00	468.45	
Langendorf	3798	9.845%	24'219.47	24'708.43	0.00	8'259.49	2'002.50	2'858.54	0.00	52'326.35	
Lommiswil	1605	4.161%	10'234.93	10'441.56	0.00	3'490.39	846.24	1'207.99	0.00	22'112.65	
Nennigkofen	1115	2.890%	7'110.25	7'253.79	0.00	2'424.79	587.88	839.20	0.00	15'361.75	
Oberdorf	1819	4.715%	11'599.58	11'833.76	0.00	3'955.77	959.07	1'369.06	0.00	25'061.00	
Riedholz	2310	5.988%	14'730.64	15'028.03	0.00	5'023.55	1'217.95	1'738.61	0.00	31'825.65	
Rüttenen	1512	3.920%	9'641.87	9'836.53	0.00	3'288.14	797.20	1'138.00	0.00	20'831.35	
Solothurn (Leitgemeinde)	16859	43.704%	107'508.18	109'678.62	0.00	36'663.19	8'888.91	12'688.83	0.00	232'272.24	
Total	38576	100.000%	245'995.35	250'961.64	0.00	83'891.05	20'339.20	29'034.00	0.00	531'474.84	

Anhang

Finanzkompetenzen gemäss GO:		Stadtpräsident bis: Gemeinderatskommission bis: Gemeinderat bis: Gemeindeversammlung ab:		e: Fr.	12'000	w: Fr.	2'400
Nachtragskreditkontrolle ER				e: Fr.	120'000	w: Fr.	24'000
				e: Fr.	1'200'000	w: Fr.	240'000
				e: Fr.	1'200'000	w: Fr.	240'000

(nach § 150 Abs. 1 lit. o GG)

Es sind sämtliche Nachtragskredite unabhängig von der Finanzkompetenz in der Liste zu führen. Gegenüber der Gemeindeversammlung sind mindestens die Überschreitungen nach den Finanzkompetenzen Gemeinderat und Gemeindeversammlung offen zu legen.

A13.1 Kreditüberschreitungen / Nachtragskredite der Erfolgsrechnung									
Konto	Bezeichnung	Nachtragskredit	Begründung	o/d	e/w	Kompetenz	Datum		
0110.3130.00	Dienstleistungen Dritter	1'487.09	Höhere Einpackkosten aufgrund mehr Abstimmungen.	d	e	StP	07.03.2024		
0110.3130.04	Dienstleistungen Frankaturen	5'346.88	Zusätzliche Frankaturen aufgrund 2. Wahlgang.	d	e	StP	07.03.2024		
0120.3132.00	Honorare externe Berater	9'693.00	Assessments Neubesetzung Leitung Stadtbauamt.	d	e	StP	07.08.2023		
0120.3132.00	Honorare externe Berater	22'186.20	Assessment Neubesetzung Leitung Soziale Dienste Solothurn, sowie Evaluation der neuen politischen Strukturen.	d	e	GRK	18.04.2024		
0211.3102.00	Drucksachen, Publikationen	1'700.00	Nachbestellung Couverts.	d	e	StP	30.10.2023		
0211.3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	582.50	Anschaffung QR-Lesegeräte, Ventilatoren.	d	e	StP	01.03.2024		
0211.3132.00	Honorare externe Berater	3'430.00	Koste für die Prüfung der Jahresrechnung 2021 durch das Amt für Gemeinden.	d	e	StP	17.03.2023		
0211.3132.00	Honorare externe Berater	43'080.00	Dienstleistungen im Bereich Mehrwertsteuer durch die PwC.	d	e	GRK	25.05.2023		
0211.3181.00	Forderungsverluste	561.20	Abschreibungen infolge Verlustscheine.	d	e	StP	29.02.2024		
0212.3090.00	Aus- und Weiterbildung, Tagungen	-4'200.00	Kreditübertrag auf 0221.3090.00	d	e	StP	07.03.2024		
0212.3102.00	Drucksachen, Publikationen	3'801.25	Mehrverbrauch an Couverts.	d	e	StP	29.02.2024		
0212.3161.10	Mieten MF-Kopiergeräte	2'740.80	Miete für zusätzlichen MFD-Drucker.	d	e	StP	29.02.2024		
0220.3010.10	Löhne nebenamtliches Personal	-51'658.45	Kreditübertrag auf 0222.3010.00+0223.3010.00+0223.3010.10+3111.3010.00+3410.3010.10+4330.3010.00+7711.3010.30.	d	e	GRK	18.04.2024		
0220.3091.00	Personalwerbung	1'282.59	Mehr Inserate aufgrund Personalwechsel.	d	e	StP	06.03.2024		
0220.3099.00	Jubilarenteiler	3'049.50	Mehr Teilnehmer als budgetiert.	d	e	StP	22.12.2023		
0220.3099.02	Personalfest	1'627.70	Mehrkosten Personalfest.	d	e	StP	06.03.2024		
0220.3099.03	Personalanlässe	6'627.45	Mehr Teilnehmer an Mitarbeiteranlässe.	d	e	StP	04.03.2024		
0220.3100.00	Büromaterial	1'373.20	Höherer Papierverbrauch.	d	e	StP	06.03.2024		
0220.3113.00	Anschaffung Hardware	2'907.90	Anschaffung 5 Notebooks für Schulhauswarte.	d	e	StP	03.02.2023		
0220.3113.00	Anschaffung Hardware	2'455.55	Anschaffung Notebook für Einwohnerdienste.	d	e	StP	14.04.2023		
0220.3113.00	Anschaffung Hardware	401.40	Einastz Minihotspot von Monzoon für das Naturmuseum.	d	e	StP	30.10.2023		
0220.3113.00	Anschaffung Hardware	53'746.10	Anschaffung Dell Server nicht budgetiert.	d	e	GRK	18.04.2024		
0220.3130.00	Dienstleistungen Dritter	20'000.00	Aufgabenüberprüfung und Benchmarking durch publicXdata.	d	e	GRK	30.03.2023		
0220.3130.00	Dienstleistungen Dritter	67'037.89	Kreditübertrag ab 0220.3153.00; Unterstützung New Sourcing durch CSP.	d	e	GRK	18.04.2024		
0220.3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	1'342.60	Höhere Reparaturkosten der Kuvertiermaschine.	d	e	StP	29.02.2024		
0220.3151.20	Unterhalt Fahrzeuge	650.00	Reparatur Stadtauto.	d	e	StP	07.12.2023		
0220.3151.20	Unterhalt Fahrzeuge	806.65	Mehr Fahrzeugservice notwendig.	d	e	StP	07.03.2024		

Konto	Bezeichnung	Nachtragskredit	Begründung	o/d	e/w	Kompetenz	Datum Genehmigung
0220.3153.00	Unterhalt Informatik (Hardware)		Kreditübertrag auf 0220.3130.00.	d	e	GRK	18.04.2024
0220.3158.00	Unterhalt Informatik (Software)	-67'037.89	Servicegebühr für Public WLAN beim Naturmuseum durch Monzoon.	d	e	StP	30.10.2023
0221.3010.00	Löhne Verwaltungspersonal	654.00	Pensenerhöhung von 80% auf 90%.	d	e	StP	04.03.2024
0221.3090.00	Aus- und Weiterbildung, Tagungen	7'083.95	Kreditübertrag ab 0212.3090.00; Weiterbildungen auf falschen Konto budgetiert.	d	e	StP	07.03.2024
0221.3102.00	Drucksachen, Publikationen	4'200.00	Grösserer Einkauf von Begrüssungsmappen.	d	e	StP	29.02.2024
0221.3181.00	Forderungsverluste	922.06	Abschreibungen infolge Verlustscheine.	d	e	StP	29.02.2024
0222.3010.00	Löhne Verwaltungspersonal	989.85	Kreditübertrag ab 0220.3010.10; zusätzliche Stundenvergütung aufgrund Vakanzen, sowie Aushilfe.	d	e	GRK	18.04.2024
0222.3100.00	Büromaterial	21'410.00	Grösserer Büromaterialbedarf.	d	e	StP	29.02.2024
0222.3102.00	Drucksachen, Publikationen	586.80	Mehr Kopien mit MFD-Gerät.	d	e	StP	29.02.2024
0222.3130.00	Dienstleistungen Dritter	1'026.90	Sensibilisierungskampagne Saatkrahen.	d	e	StP	28.06.2023
0222.3130.00	Dienstleistungen Dritter	4'183.88	Auftragerteilungen an Dritte infolge vieler laufenden Projekte und nicht besetzter Stellen.	d	e	GRK	06.07.2023
0222.3130.00	Dienstleistungen Dritter	52'000.00	Mehr externe Unterstützung.	d	e	StP	29.02.2024
0222.3130.10	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	9'181.45	Höherer Mitgliederbeitrag an VSS Schweiz. Verband der Strassen- und Verkehrsfachleute.	d	e	StP	24.05.2023
0222.3130.10	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	4'250.00	Erhöhung der Mitgliederbeiträge.	d	e	StP	29.02.2024
0222.3132.00	Honorare externe Berater	524.35	Mehrbedarf an fachlicher Unterstützung.	d	e	StP	29.02.2024
0222.3134.00	Sachversicherungsprämien	3'422.80	Nachtrag Prämie 2022 für technische Versicherung.	d	e	GRK	18.04.2024
0222.3170.20	Fahrzeugentschädigungen	16'391.35	Mehr Fahrzeugschädigung aufgrund Projekte ausserhalb der Stadt.	d	e	StP	29.02.2024
0222.3170.30	übrige Spesen	829.80	Spesen diverser Jurierungen.	d	e	StP	29.02.2024
0223.3010.00	Löhne Verwaltungspersonal	1'424.40	Höhere Einstufung Nachfolger Lohnbüro.	d	e	StP	13.03.2024
0223.3010.00	Löhne Verwaltungspersonal	5'472.05	Kreditübertrag ab 0220.3010.10; zusätzliche Stundenvergütung aufgrund Einführung Nachfolger.	d	e	GRK	18.04.2024
0223.3010.10	Löhne nebenamtliches Personal	5'673.80	Kreditübertrag ab 0220.3010.10; zusätzliche Stundenvergütung wegen Stellvertretung, sowie MA für Scanning.	d	e	GRK	18.04.2024
0223.3090.01	Ausbildung Lernende	3'019.78	1 Auszubildender mehr ab Herbst 2023.	d	e	StP	06.03.2024
0223.3100.00	Büromaterial	-7'14.15	Kreditübertrag auf 0223.3102.00.	d	e	StP	06.03.2024
0223.3102.00	Drucksachen, Publikationen	714.15	Kreditübertrag ab 0223.3100.00; mehr Couverts.	d	e	StP	06.03.2024
0223.3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	1'100.00	Tischsystem mit elektronischer Höhenverstellung für Büro Personalassistentin.	d	e	StP	16.03.2023
0223.3118.00	Anschaffung Software	799.67	Nachtrag Bewerbermanagement.	d	e	StP	01.03.2024
0223.3132.00	Honorare externe Berater	21'874.70	Zivilistigkeit mit Ammann Globalbau AG; Kreditemeuerung.	d	e	GRK	30.03.2023
0223.3132.00	Honorare externe Berater	8'400.60	Prozessführungskosten in Sachen Fernwärme 1. Etappe.	d	e	StP	11.05.2023
0227.3010.00	Löhne Verwaltungspersonal	2'409.30	Höhere Erfahrungsstufe.	d	e	StP	04.03.2024
0227.3090.00	Aus- und Weiterbildung, Tagungen	5'510.75	Zusätzliche Weiterbildungen.	d	e	StP	07.03.2024
0227.3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	1'920.55	Anschaffung Leuchte für Büro Stadtschreiber.	d	e	StP	25.05.2023
0228.3052.02	AG-Beiträge Einkauf/Nachzahlung PK bafidia	211'476.15	Nachzahlung für Überbrückungsrenten.	d	e	GR	21.05.2024
0290.3010.31	Löhne nebenamtliches Hilfspersonal	-13'323.30	Kreditübertrag auf 0290.3130.00; Ferienvertretung Hauswartung an Dritte.	d	e	GRK	18.04.2024
0290.3049.20	Zeitzulagen	733.80	Zeitzulagen zu tief budgetiert.	d	e	StP	04.03.2024
0290.3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	4'544.20	Betriebs- und Verbrauchsmaterial zu tief budgetiert.	d	e	StP	01.03.2024
0290.3130.00	Dienstleistungen Dritter	13'323.30	Kreditübertrag ab 0290.3010.31; Ferienvertretung Hauswartung an Dritte.	d	e	GRK	18.04.2024
0290.3144.03	Unterhalt Baselstr. 9 + 13	30'000.00	Elektro-Ladestationen Werkhof.	d	e	GRK	25.05.2023
0290.3181.00	Forderungsverluste	3'945.00	Abschreibungen infolge Verlustscheine.	d	e	StP	29.02.2024

Konto	Bezeichnung	Nachtragskredit	Begründung	o/d	e/w	Kompetenz	Datum Genehmigung
1110.3090.00	Aus- und Weiterbildung, Tagungen	59'000.00	Ausbildungskosten Polizeianwärter an der Interkantonalen Polizeischule Hitzkirch.	d	e	GRK	30.03.2023
1110.3101.01	Verbrauchsmaterial Dienstkleidung	1'700.00	Uniformierung und Bewaffung Polizeianwärter.	d	e	GRK	30.03.2023
1110.3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	1'600.00	Beschaffung Mobiliar für Rapport- und Instruktionsraum.	d	e	StP	29.03.2023
1110.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte	37'000.00	Ersatzbeschaffung von 30 Dienstwaffen.	d	e	GRK	25.05.2023
1110.3130.10	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	870.00	Höherer Beitrag Polizeitechnik und -Informatik.	d	e	StP	21.09.2023
1110.3631.00	Beitrag an Kanton Alarmzentrale und Polycor	1'860.60	2 zusätzliche Geräte für Aspiranten, höhere Betriebskosten.	d	e	StP	29.02.2024
1501.3001.00	Feuerwehrsold	23'899.40	Mehr Einsatzstunden.	d	e	GRK	18.04.2024
1501.3010.10	Löhne nebenamtliches Personal	2'059.20	Höheres Fixum für Stab Feuerwehr, sowie Reinigungspersonal nicht budgetiert.	d	e	StP	07.03.2024
1501.3010.30	Löhne Hauswarte	1'107.40	Nachzahlung Familienzulage.	d	e	StP	07.03.2024
1501.3010.31	Löhne nebenamtliches Hilfspersonal	782.95	Reinigungspersonal nicht budgetiert.	d	e	StP	07.03.2024
1501.3111.20	Anschaffung Fahrzeuge	1'797.21	Kreditübertrag ab 1501.3151.20; Neuanschaffung anstelle Reparatur.	d	e	StP	07.03.2024
1501.3112.00	Anschaffung Dienstkleidung	10'027.60	Feuerwehrhelme inkl. Helmlampen.	d	e	StP	30.08.2023
1501.3120.00	Energie, Heizung, Kehrlicht	1'349.65	Höhere Energiepreise.	d	e	StP	04.03.2024
1501.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	2'825.05	Ausbau Ladestation.	d	e	StP	25.01.2023
1501.3151.20	Unterhalt Fahrzeuge	-1'797.21	Kreditübertrag auf 1501.3111.20.	d	e	StP	08.03.2024
1501.3631.00	Beitrag an Kanton Alarmzentrale	1'650.25	Höhere Kosten der Alarmzentrale.	d	e	StP	13.03.2024
1610.3636.00	Beitrag an militärische Vereine	1'000.00	Defizitbeitrag an Artillerieverein Solothurn für 150 Jahr Jubiläumsfeier vom 24. September 2023.	d	e	StP	27.04.2023
1620.3010.10	Löhne nebenamtliches Personal	917.95	Höheres Fixum für Stab Zivilschutz, sowie Reinigungspersonal nicht budgetiert.	d	e	StP	07.03.2024
1620.3010.31	Löhne nebenamtliches Hilfspersonal	780.95	Reinigungspersonal nicht budgetiert.	d	e	StP	07.03.2024
1620.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	2'825.05	Ausbau Ladestation.	d	e	StP	25.01.2023
1620.3612.00	Entschädigung an RZSO Solothurn	9'142.24	Höherer Gemeindebeitrag an RZSO infolge Mehraufwandes.	d	e	StP	13.03.2024
1626.3010.10	Löhne nebenamtliches Personal	2'682.60	Fixum RZSO-Stabschef, sowie Reinigungspersonal nicht budgetiert.	d	e	StP	07.03.2024
1626.3111.20	Anschaffung Fahrzeuge	6'300.00	Preiserhöhung bei der Anschaffung des Mehrzweckfahrzeuges.	d	e	StP	24.10.2023
1626.3112.00	Anschaffung Dienstkleidung	5'719.00	Dienstkleider für neue Zivilschützer.	d	e	StP	19.05.2023
1626.3112.00	Anschaffung Dienstkleidung	4'300.00	Dienstkleider für neue Zivilschützer.	d	e	StP	24.10.2023
1626.3112.00	Anschaffung Dienstkleidung	787.23	Höhere Preise für Dienstkleidung AFZ.	d	e	StP	29.02.2024
1626.3113.00	Anschaffung Hardware	2'662.00	Anschaffung Grossformatdrucker.	d	e	StP	29.02.2024
1626.3138.00	Kurse	2'100.00	Mehrkosten für Wiederholungskurse.	d	e	StP	24.10.2023
1626.3138.00	Kurse	10'994.25	Zusätzliche Kurse.	d	e	StP	07.03.2024
1626.3151.20	Unterhalt Fahrzeuge	6'500.00	Unvorgesehener Batterieersatz, sowie Neufolierung der Fahrzeuge.	d	e	StP	24.10.2023
2120.3090.00	Aus- und Weiterbildung, Tagungen	1'371.20	Mehr Weiterbildungen von LP, sowie Teamweiterbildungen.	d	e	StP	06.03.2024
2120.3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	-4'572.74	Kreditübertrag auf 2120.3110.00.	d	e	StP	06.03.2024
2120.3104.05	Lehrmittel und Verbrauchsmaterial SH Vorstadt	4'910.30	Ersatz der gesamten Lehrmitteln.	d	e	StP	06.03.2024
2120.3110.00	Anschaffung Schulmobiliar und -geräte	4'572.74	Kreditübertrag ab 2120.3101.00; Anschaffung Gitarre.	d	e	StP	06.03.2024
2120.3111.00	Anschaffung Turngeräte	3'383.05	ersatz von Reckständen im SH Vorstadt.	d	e	StP	06.03.2024
2120.3150.00	Unterhalt Schulmobiliar und -geräte	7'854.70	Reparatur Schulmobiliar SH Vorstadt.	d	e	StP	24.11.2023
2120.3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte	1'569.75	Höhere Reparaturkosten Nähmaschinen.	d	e	StP	06.03.2024

Konto	Bezeichnung	Nachtragskredit	Begründung	old	e/w	Kompetenz	Datum Genehmigung
2130.3090.00	Aus- und Weiterbildung, Tagungen	1'371.20	Mehr Weiterbildungen, sowie Teamweiterbildungen.	d	e	StP	13.03.2024
2130.3111.00	Anschaffung Turngeräte	1'081.30	Ersatz Volleyballnetz, sowie Medizinball.	d	e	StP	06.03.2024
2130.3150.00	Unterhalt Schulmobiliar und -geräte	1'284.60	Ersatz Gummileisten an Pulten.	d	e	StP	06.03.2024
2130.3611.00	Entschädigung an Kanton Sek-I P	46'158.95	Mehr SchülerInnen am Progymnasium.	d	e	GRK	18.04.2024
2140.3020.01	Löhne Lehrpersonen STV	14'396.95	Höhere STV-Kosten aufgrund Mutterschaftsurlaub.	d	e	GRK	18.04.2024
2140.3181.00	Forderungsverluste	538.65	Abschreibungen infolge Verlustscheine.	d	e	StP	29.02.2024
2170.3049.20	Zeitzulagen	3'316.25	Zeitzulage zu tief budgetiert.	d	e	StP	04.03.2024
2170.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte	4'130.50	Ersatz E-Kehmaschine (SH Schützenmatt).	d	e	StP	16.10.2023
2170.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte	1'400.00	Ersatz Handkehrmaschine (SH Wildbach).	d	e	StP	15.11.2023
2170.3134.00	Sachversicherungsprämien	6'320.60	Prämienhöhung Gebäudeversicherung SGV.	d	e	StP	29.02.2024
2170.3144.21	Unterhalt Schulhaus Hermesbühl	745.92	Höhere Instandstellungskosten als budgetiert.	d	e	StP	01.03.2024
2170.3144.23	Unterhalt Schulhaus Brühl	11'800.00	Ersatz Audioanlage Schulhaus Brühl.	d	e	StP	17.03.2002
2170.3144.23	Unterhalt Schulhaus Brühl	6'600.00	Demontage, einkürzen und Wiedermontage der 16 Magnetwänden.	d	e	StP	17.10.2023
2170.3144.23	Unterhalt Schulhaus Brühl	8'250.00	Installation Bewegungsmelder in Garderoben und Duschen.	d	e	StP	17.10.2023
2170.3144.23	Unterhalt Schulhaus Brühl	17'311.24	Höhere Instandstellungskosten als budgetiert.	d	e	GRK	18.04.2024
2170.3144.24	Unterhalt Schulhaus Wildbach	3'145.60	Höhere Instandstellungskosten als budgetiert.	d	e	StP	01.03.2024
2170.3144.25	Unterhalt Schulhaus Vorstadt	6'651.25	Höhere Instandstellungskosten als budgetiert.	d	e	StP	01.03.2024
2170.3144.26	Unterhalt Schulhaus Schützenmatt	11'500.00	Reparatur Anschluss Fussbodenheizung Turnhalle.	d	e	StP	07.08.2023
2170.3144.26	Unterhalt Schulhaus Schützenmatt	11'942.55	Ersatz Türantrieb und Türsteuerung Aufzug, sowie Ersatz Lamellenstoren.	d	e	StP	15.11.2023
2170.3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte	1'522.75	Mehr Reparaturen notwendig.	d	e	StP	06.03.2024
2170.3190.00	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	5'380.40	Selbstgehalt diverser Schäden.	d	e	StP	29.02.2024
2180.3010.10	Löhne nebenamtliches Personal	47'652.05	Mehr Stellvertretungskosten aufgrund Ausfall wegen Krankheit.	d	e	GRK	18.04.2024
2180.3090.00	Aus- und Weiterbildung, Tagungen	8'657.00	Beratung für neues Reglement Tagesschule.	d	e	StP	06.03.2024
2180.3130.00	Dienstleistungen Mittagessen	34'911.65	Höhere Preise beim neuen Essenslieferant.	d	e	GRK	18.04.2024
2180.3181.00	Forderungsverluste	3'636.70	Abschreibungen infolge Verlustscheine.	d	e	StP	29.02.2024
2180.3190.00	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	800.00	Selbstbehalt aufgrund Diebstahl in der TS Brühl.	d	e	StP	29.02.2024
2190.3020.00	Löhne Lehrpersonen	554.70	Mehr Pool-Lektionen.	d	e	StP	29.02.2024
2191.3130.00	Dienstleistungen Dritter	55'996.50	Honorar für externe Schulleitung.	d	e	GRK	18.04.2024
2191.3000.00	Sitzungsgelder Behörden und Kommissionen	3'240.00	Mehr Sitzungen für Schuljus.	d	e	StP	06.03.2024
2191.3091.00	Personalwerbung	2'500.00	Mehrmalige Ausschreibung einer offenen Stelle.	d	e	StP	16.10.2023
2191.3118.00	Anschaffung Software	31'000.00	Neue Portale Scholaris, Stundenplanung; Krediterneuerung.	d	e	GRK	30.03.2023
2191.3170.00	Reisekosten und Spesen Personal	1'051.15	Mehr Spesen Schulverwaltung als budgetiert.	d	e	StP	06.03.2024
2192.3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften, Bibliothek	541.45	Mehr Bücher ausgeliehen.	d	e	StP	06.03.2024
2192.3130.05	Dienstleistungen Dritter Dolmetscher	1'411.80	Mehr Dolmetschereinsätze.	d	e	StP	06.03.2024
2192.3130.10	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	860.00	Beiträge VSL SO.	d	e	StP	06.03.2024
2193.3010.00	Löhne Verwaltungspersonal	-30'040.00	Kreditübertrag auf 2193.3020.00.	d	e	GRK	18.04.2024
2193.3020.00	Löhne Lehrpersonen	1'265.25	Zusätzliche Jahreslektionen.	d	e	StP	13.03.2024
2193.3020.00	Löhne Lehrpersonen	30'040.00	Kreditübertrag ab 2193.3010.00; ICT-Integrator- Stellvertretung durch Lehrperson.	d	e	GRK	18.04.2024

Konto	Bezeichnung	Nachtragskredit	Begründung	old	e/w	Kompetenz	Datum Genehmigung
2200.3611.00	Entschädigung an Kanton HPS	82'975.00	Kreditübertrag ab 2200.3612.00; mehr Kinder in der Sonderschule des Kantons (HPS).	d	e	GRK	18.04.2024
2200.3611.00	Entschädigung an Kanton HPS	14'525.00	Mehr SchülerInnen mit Sonderschulung.	d	e	GRK	18.04.2024
2200.3612.00	Entschädigung an Sonderschulen	-82'975.00	Kreditübertrag auf 2200.3611.00; mehr Kinder in der Sonderschule des Kantons (HPS).	d	e	GRK	18.04.2024
2300.3635.00	Beitrag an private Unternehmungen	500.00	Defizitbeitrag an Industrieverband Solothurn und Umgebung für Berufswahlvent IBLive vom 21.-24.03.2023.	d	e	StP	03.01.2023
3111.3010.00	Löhne Verwaltungspersonal	6'812.00	Kreditübertrag ab 0220.3010.10; zusätzliche Stundenvergütung für Projektleitung.	d	e	GRK	18.04.2024
3111.3090.00	Aus- und Weiterbildung, Tagungen	1'379.65	Museumstagung Deutscher Museumsbund, sowie Tagung des Verbandes der Schweizer Naturmuseen neu zweitägig.	d	e	StP	08.03.2024
3111.3102.00	Drucksachen, Publikationen	2'983.30	Broschüre Spurenbuch Maus und Mudas.	d	e	StP	27.11.2023
3111.3102.00	Drucksachen, Publikationen	819.41	Mehrkosten aufgrund Umsetzung Sonderausstellung «Spuren».	d	e	StP	08.03.2024
3111.3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	4'497.55	Anschaffung Kindertritte.	d	e	StP	27.11.2023
3111.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	3'430.40	Höhere Instandstellungskosten als budgetiert.	d	e	StP	01.03.2024
3111.3160.10	Mietzinse	1'206.85	Höherer Mietzins.	d	e	StP	08.03.2024
3112.3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	735.11	Mehrbedarf an Betriebs- und Verbrauchsmaterial.	d	e	StP	08.03.2024
3112.3101.10	Material Museumsshop	3'581.22	Grösserer Einkauf Ende Jahr.	d	e	StP	08.03.2024
3112.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte	1'700.00	Ersatz Tiefkühlgerät für Museumscafé.	d	e	StP	09.11.2023
3112.3120.00	Energie, Heizung, Kehrrecht	7'028.70	Höhere Energiepreise.	d	e	StP	04.03.2024
3112.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	11'944.01	Höhere Instandstellungskosten als budgetiert.	d	e	StP	01.03.2024
3112.3161.20	Benutzung Fahrzeuge	1'117.88	Mehr Transporte mit Mietfahrzeug.	d	e	StP	08.03.2024
3112.3170.30	übrige Spesen	724.70	Höhere Spesen Zivildienstleistende.	d	e	StP	08.03.2024
3113.3010.00	Löhne Verwaltungspersonal	1'254.15	Höhere Lohnkosten aufgrund Personalwechsel.	d	e	StP	04.03.2024
3113.3010.10	Löhne nebenamtliches Personal	22'539.55	Zusätzliches nebenamtliches Personal wegen Krankheitsausfall.	d	e	GRK	18.04.2024
3113.3010.13	Löhne Museumspädagogik	3'649.25	Höhere Lohnkosten Museumspädagogik.	d	e	StP	04.03.2024
3113.3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	852.32	Mehrbedarf an Fachliteratur.	d	e	StP	08.03.2024
3113.3134.00	Sachversicherungsprämien	1'772.05	Prämieerhöhung Gebäudeversicherung SGV.	d	e	StP	29.02.2024
3113.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	11'000.00	Reinigung Schimmelpilz im alten Schutzraum vom Kunstmuseum und prov. Entfeuchtungsgeräte.	d	e	StP	28.03.2023
3113.3511.00	Einlage in Fonds EK	815.55	Einlage in Projektkonto Kunstmuseum.	d	e	StP	29.02.2024
3120.3120.00	Energie, Heizung, Kehrrecht	6'321.35	Höhere Energiepreise, sowie 2 Abrechnungsperioden.	d	e	StP	04.03.2024
3120.3637.00	Beitrag an private Haushalte	3'825.00	Beitrag an Fensterersatz Liegenschaft Schmiedengasse 15.	d	e	StP	28.04.2023
3120.3637.00	Beitrag an private Haushalte	31'205.00	Gemeindebeitrag an Umbau und Gesamtisanierung Liegenschaft Judengasse 1, Solothurn.	d	e	GRK	25.05.2023
3220.3130.20	Telefon und Kommunikation	599.40	TV-Gebühren Theatergasse 18.	d	e	StP	29.02.2024
3220.3634.00	Beitrag an TOBS Betriebskosten	12'000.00	Beitrag an unvorhergesehene Kanalisationsarbeiten an der Dornacherstrasse 35.	d	e	StP	14.12.2023
3220.3634.01	Beitrag an TOBS Miete und Bewirtschaftung Infrastruktur	12'000.00	Beitrag an TOBS für Anschaffung Laserbeamers.	d	e	StP	27.03.2023
3222.3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	2'500.00	Zusatzkredit für notwendige Aufwendungen.	d	e	StP	10.07.2023
3222.3130.00	Dienstleistungen Dritter	4'000.00	Zusatzkredit für notwendige Aufwendungen Landhaus.	d	e	StP	10.07.2023
3222.3134.00	Sachversicherungsprämien	837.15	Prämienhöhung Gebäudeversicherung SGV.	d	e	StP	29.02.2024

Konto	Bezeichnung	Nachtragskredit	Begründung	o/d	e/w	Kompetenz	Datum Genehmigung
3290.3632.00	Beitrag an Gemeinden und Zweckverbände	20'000.00	Defizitbeitrag an röm.kath. Kirchengemeinde für Jubiläum "250 Jahre St. Ursen Solothurn".	d	e	GRK	17.08.2023
3290.3636.03	Beitrag an private Organisationen für Jugendmusikförderung	600.00	Beitrag an Akkordeon Solothurn für Förderung der Jugendmusik.	d	e	StP	16.11.2023
3290.3636.03	Beitrag an private Organisationen für Jugendmusikförderung	14'577.50	Mehr Gesuche für Jugendmusikförderung bewilligt.	d	e	GRK	18.04.2024
3290.3636.22	Beitrag an Ciassionata	2'000.00	Beitrag an Ciassionata Music Production GmbH für Ciassionata vom 30.03.-02.04.2023.	d	e	StP	03.01.2023
3290.3637.00	Beitrag an private Haushalte für kulturelle Anlässe	250.00	Defizitbeitrag an Regina Grünholz für musikalische Lesung "der jüdische Witz".	d	e	StP	28.06.2023
3290.3637.00	Beitrag an private Haushalte für kulturelle Anlässe	4'000.00	Defizitbeitrag an IG Friedhof für Tag des Friedhofs vom 16.09.2023.	d	e	StP	28.06.2023
3290.3637.00	Beitrag an private Haushalte für kulturelle Anlässe	2'000.00	Defizitbeitrag an Baccetta Nadia für 21 Konzerte im Dezember 2023 in der ref. Kirche.	d	e	StP	29.09.2023
3410.3010.10	Löhne nebenamtliches Personal	2'949.35	Kreditübertrag ab 0220.3010.10; Protokollführer Sportkommission.	d	e	GRK	18.04.2024
3410.3170.01	Reisekosten und Spesen Behörden und Kommissionen	700.00	Durchführung der Präsidentinnen/Präsidentenkonferenz vom 21.09.2023.	d	e	StP	14.09.2023
3410.3636.01	Beitrag an private Organisationen für regionale und kantonale Anlässe	650.52	Beitrag an den kantonalen Schachtag in der Jugendherberge Solothurn vom 27.09.2023.	d	e	StP	07.02.2024
3410.3636.03	Beitrag an Sportvereine	2'000.00	Beitrag an TV Solothurn Handball für Hallenmiete CIS.	d	e	StP	02.10.2023
3410.3636.03	Beitrag an Sportvereine	1'189.00	Uebnahme der Reinigungskosten im CIS für TV Solothurn.	d	e	StP	30.10.2023
3410.3636.03	Beitrag an Sportvereine	1'805.25	Energieverbrauch Spielfeldbeleuchtung und Wasserkosten für den Restaurantbetrieb 2023, Stadion FC Solothurn.	d	e	StP	11.01.2024
3410.3636.04	Beitrag an Jugendsporfförderung	26'800.00	Höhere Beiträge an Jugendsporfförderung.	d	e	GRK	18.04.2024
3410.3636.05	Beitrag an Vereinsförderung J+S	36'120.66	Höhere Beiträge an Vereinsförderung J+S.	d	e	GRK	18.04.2024
3410.3636.06	Zus. Beitrag an einzelne Sportvereine	441.80	Beitrag Volley Solothurn für Hallenmiete 2022.	d	e	StP	04.09.2023
3410.3636.06	Zus. Beitrag an einzelne Sportvereine	5'400.00	Beitrag Basketball Club Solothurn für Hallenmiete 2022.	d	e	StP	04.09.2023
3410.3636.06	Zus. Beitrag an einzelne Sportvereine	1'722.60	Beitrag Tischtennis-Club Soluturn für Hallenmehrkosten v.03.01.-25.07.2023.	d	e	StP	21.12.2023
3411.3010.30	Löhne Bademeister	-54'262.95	Kreditübertrag auf 3412.3010.31.	d	e	GRK	18.04.2024
3411.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte	11'495.00	Ersatz Pool-Reinigungsroboter Hallenbad PH.	d	e	StP	28.03.2023
3411.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte	748.05	Anschaffung und Montage Schlüsselrohr und Zylinder.	d	e	StP	01.03.2024
3411.3631.00	Beitrag an Kanton Betriebskosten	6'268.06	Höhere Nebekosten als budgetiert.	d	e	StP	04.03.2024
3412.3010.31	Löhne nebenamtliches Hilfspersonal	54'262.95	Kreditübertrag ab 3411.3010.30; anderer Verteiler als budgetiert.	d	e	GRK	18.04.2024
3412.3010.31	Löhne nebenamtliches Hilfspersonal	72'122.95	Mehraufwand aufgrund diverser Personalwechsel.	d	e	GRK	18.04.2024
3412.3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	6'826.58	Mehr Betriebs- und Verbrauchsmaterial notwendig.	d	e	StP	01.03.2024
3412.3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	5'195.55	Büroeinrichtung Stellvertreter Chef Bademeister.	d	e	StP	21.12.2023
3412.3112.00	Anschaffung Dienstkleidung	1'464.00	Mehr Bedarf an Dienstbekleidung infolge Personalwechsel.	d	e	StP	01.03.2024
3412.3113.00	Anschaffung Hardware	1'789.95	Anschaffung Laptop.	d	e	StP	01.03.2024
3412.3130.00	Dienstleistungen Dritter	2'800.00	Mehr Fehlalarme als budgetiert.	d	e	StP	01.03.2024
3412.3134.00	Sachversicherungsprämien	1'646.45	Prämienhöhung Gebäudeversicherung SGV.	d	e	StP	29.02.2024
3412.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	28'559.99	Höhere Kosten aufgrund Schimmelpilzbefall im Restaurant.	d	e	GRK	18.04.2024

Konto	Bezeichnung	Nachtragskredit	Begründung	old	e/w	Kompetenz	Datum Genehmigung
3412.3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte	3'801.00	Mehr Unterhalt am Rettungsboot.	d	e	StP	01.03.2024
3412.3158.00	Unterhalt Informatik (Software)	6'130.48	Gebühren domain, sowie Software-Update.	d	e	StP	06.03.2024
3412.3161.10	Mieten MF-Kopiergeräte	1'036.02	Miete MF-Kopiergerät nicht budgetiert.	d	e	StP	01.03.2024
3412.3170.00	Reisekosten und Spesen Personal	1'169.90	Eröffnungspäro nach Renovation Freibad.	d	e	StP	01.03.2024
3412.3190.00	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	10'000.00	Selbstbehalt aufgrund Einbruch ins Freibad.	d	e	StP	29.02.2024
3414.3120.00	Energie, Heizung, Kehricht	15'579.35	Höhere Energiepreise.	d	e	GRK	18.04.2024
3414.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	1'598.62	Höhere Instandstellungskosten als budgetiert.	d	e	StP	01.03.2024
3414.3151.20	Unterhalt Fahrzeuge	2'144.25	Grösserer Fahrzeugunterhalt notwendig.	d	e	StP	01.03.2024
3415.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	3'062.80	Höhere Instandstellungskosten als budgetiert.	d	e	StP	01.03.2024
3415.3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte	908.80	Mehr Servicearbeiten notwendig.	d	e	StP	01.03.2024
3421.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte	5'000.00	Anschaffung Schneepflug.	d	e	StP	01.03.2024
3421.3134.00	Sachversicherungsprämien	557.25	Prämienhöhung Gebäudeversicherung SGV.	d	e	StP	29.02.2024
3422.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	38'000.00	Instandstellung Pavillon Spielplatz Tannenweg.	d	e	GRK	25.05.2023
3422.3160.10	Mietzins Verein Quartier-Spielplätze	2'433.45	Höhere Nebenkostenabrechnung.	d	e	StP	08.03.2024
3423.3120.00	Energie, Heizung, Kehricht	5'477.83	Höhere Energiepreise.	d	e	StP	04.03.2024
3423.3132.00	Honorare externe Berater	2'907.90	Honorar für Landbewertung Bergmattweg 21 in Saanenmöser.	d	e	StP	20.11.2023
3424.3134.00	Sachversicherungsprämien	787.40	Prämienhöhung Motorfahrzeugversicherung.	d	e	StP	29.02.2024
3424.3137.00	Steuern und Abgaben	956.05	Höhere LSV-Abgaben.	d	e	StP	01.03.2024
3424.3143.00	Unterhalt Brunnen	5'790.37	Reparatur Brunnenleitung.	d	e	StP	01.03.2024
3424.3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte	8'097.40	Mehr Reparaturen notwendig.	d	e	StP	01.03.2024
3424.3190.00	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	2'739.05	Selbstbehalt aufgrund Sachschaden an einem Fahrzeug.	d	e	StP	29.02.2024
3429.3140.00	Unterhalt Familiengärten	837.05	Mehr Unterhalt notwendig.	d	e	StP	04.03.2024
4120.3632.00	Beitrag an Gemeinden für Pflegekosten	312'784.00	Höhere stationäre Pflegekosten.	d	e	GR	21.05.2024
4330.3010.00	Löhne Verwaltungspersonal	1'060.55	Kreditübertrag ab 0220.3010.10; Entschädigung für Läuseprophylaxe.	d	e	GRK	18.04.2024
4330.3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	1'753.64	Mehrverbrauch infolge zwei neuer Klassen.	d	e	StP	16.10.2023
4340.3010.10	Löhne nebenamtliches Personal	1'564.80	Lohnkosten für Pilzkontrolle zu tief budgetiert.	d	e	StP	04.03.2024
5320.3611.00	Entschädigung an Kanton Verwaltungskosten EL-AHV	25'148.20	Höherer Ansatz pro Einwohner als budgetiert.	d	e	GRK	18.04.2024
5320.3631.00	Beitrag an Kanton EL - AHV	184'533.80	Höherer Ansatz pro Einwohner als budgetiert.	d	e	GR	21.05.2024
5341.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	3'862.75	Wohnungssanierung nach Todesfall.	d	e	StP	04.03.2024
5341.3181.00	Forderungsverluste	3'167.35	Abschreibungen infolge Verlustscheine.	d	e	StP	29.02.2024
5341.3510.00	Einlage in Spezialfinanzierung EK	3'649.40	Höhere Einlage infolge höherer Einnahmen.	d	e	StP	13.03.2024
5341.3930.00	Interne Verrechnung Verwaltungskosten	576.05	Höhere Verwaltungskosten aufgrund höherer Mietzinseinnahmen.	d	e	StP	01.03.2024
5341.3940.00	Interne Verrechnung Zinsen SF	5'181.00	Höherer interner Zinssatz als budgetiert.	d	e	StP	12.03.2024
5350.3170.30	übrige Spesen Seniorenveranstaltungen	3'615.25	Mehr Teilnehmende.	d	e	StP	08.03.2024
5450.3636.01	Beitrag an Programm schrittweise Förderung von vorschulpflichtigen Kindern	-33'000.00	Kreditübertrag auf 5455.3636.00; gemäss HRM2-Handbuch.	d	e	GRK	18.04.2024
5450.3636.02	Beitrag an Projekt Deutschförderung vor dem Kindergarten	-4'000.00	Kreditübertrag auf 5455.3637.00.	d	e	StP	08.03.2024
5451.3130.00	Dienstleistungen Dritter	5'490.00	Abrechnung KiBon-Nutzung 08.22-07.23.	d	e	StP	08.03.2024
5451.3637.00	Beitrag an private Haushalte für Betreuungsgutscheine	9'400.65	Höhere Kosten für Betreuungsgutscheine.	d	e	StP	08.03.2024

Konto	Bezeichnung	Nachtragskredit	Begründung	o/d	e/w	Kompetenz	Datum Genehmigung
5455.3636.00	Beitrag an private Organisationen	33'000.00	Kreditübertrag ab 5450.3636.01; gemäss HRM2-Handbuch.	d	e	GRK	18.04.2024
5455.3637.00	Beitrag an private Haushalte	4'000.00	Kreditübertrag ab 5450.3636.02; gemäss Vorgabe HRM2.	d	e	StP	08.03.2024
5455.3637.00	Beitrag an private Haushalte	5'275.65	Mehr Unterstützung von Familien mit Spielgruppenkosten.	d	e	StP	08.03.2024
5720.3637.00	Beitrag an private Haushalte nach Bundesgesetz	6'357'60.69	Höhere Sozialhilfekosten als vom ASO prognostiziert.	d	e	GR	21.05.2024
5720.3637.05	Übernahme Bestattungskosten	4'500.00	Mehr Übernahmen von Bestattungskosten.	d	e	StP	29.02.2024
5721.3160.10	Mietzins Notwohnung	3'672.70	Zusätzliche Notwohnung.	d	e	StP	08.03.2024
5730.3190.00	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	1'864.10	Übernahme abgeleiteter Haftpflichtfall eines Kindergartenkinderes mit Status S.	d	e	StP	23.04.2023
5790.3010.00	Löhne Verwaltungspersonal	101'580.00	Temporärstellte Soziale Arbeit; Krediterneuerung.	d	e	GRK	30.03.2023
5790.3118.00	Anschaffung Software	55'000.00	KLlBnet Modul Scan Cockpit; Krediterneuerung.	d	e	GRK	30.03.2023
5790.3181.00	Forderungsverluste	6'481.54	Abschreibungen infolge Verlustscheine.	d	e	StP	29.02.2024
6150.3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	3'644.80	Coni Basic Event-Eimer, sowie Ascherschalen.	d	e	StP	08.03.2024
6150.3134.00	Sachversicherungsprämien	535.40	Prämienhöhung Motorfahrzeugversicherung.	d	e	StP	29.02.2024
6150.3190.00	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	3'601.65	Selbstbehalt aufgrund Sachschadens.	d	e	StP	29.02.2024
6151.3181.00	Forderungsverluste	11'358.70	Abschreibungen infolge Verlustscheine.	d	e	StP	29.02.2024
6153.3090.00	Aus- und Weiterbildung, Tagungen	3'302.50	Höherer Weiterbildungsaufwand.	d	e	StP	29.02.2024
6153.3120.00	Energie, Heizung, Kehrrecht	2'820.40	Höhere Energiepreise.	d	e	StP	04.03.2024
6153.3151.20	Unterhalt Fahrzeuge	11'199.48	Höherer Fahrzeugunterhalt.	d	e	StP	13.03.2024
6310.3634.00	Beitrag an öffentliche Unternehmungen	50'000.00	Beitrag Sanierung Bielersee-Schiffahrts-Gesellschaft.	d	e	GRK	06.07.2023
7200.3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	1'252.30	Mehrbedarf an Verbrauchsmaterial.	d	e	StP	01.03.2024
7200.3130.03	Dienstleistungen temporäre WC-Anlagen	6'200.00	Mobile Toilettenanlagen im Kreuzackerpark und bei der Schifflande.	d	e	StP	11.08.2023
7200.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	1'562.00	Höhere Instandstellungskosten als budgetiert.	d	e	StP	01.03.2024
7201.3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	1'466.80	Mehrbedarf an Verbrauchsmaterial.	d	e	StP	01.03.2024
7201.3113.00	Anschaffung Hardware	2'154.00	Anschaffung Notebook Tiefbauamt.	d	e	StP	14.04.2023
7201.3137.00	Steuern und Abgaben	4'810.00	Gerichtsgebühren betreffend Entscheid Anschlussgebühren.	d	e	StP	29.02.2024
7201.3143.02	Planmässige Abschreibung	655.37	Mehr Unterhalt notwendig.	d	e	StP	01.03.2024
7201.3300.02	Abwasserbeseitigung	47'171.09	Abschreibung IR 7201.5032.102 nicht budgetiert.	d	e	GRK	18.04.2024
7301.3101.20	Treibstoffe	6'828.21	Mehrverbrauch und Preiserhöhung beim Treibstoff.	d	e	StP	01.03.2024
7301.3102.00	Drucksachen, Publikationen	1'726.07	Mehr Inserate und höherer Druckpreis.	d	e	StP	01.03.2024
7301.3137.00	Steuern und Abgaben	1'690.00	Höhere LSV-Abgaben.	d	e	StP	01.03.2024
7301.3143.03	Unterhalt Abfallbeseitigung SF	88'981.26	Neue Unterflursammelstelle über Erfolgsrechnung (Investition < CHF 100'000).	d	e	GRK	18.04.2024
7301.3151.20	Unterhalt Fahrzeuge	39'872.93	Mehr Fahrzeugunterhalt notwendig.	d	e	GRK	18.04.2024
7410.3010.20	Löhne Werkhofpersonal	71'348.50	Mehreinsätze Werkhofmitarbeiter für Mäharbeiten an Bächen.	d	e	GRK	18.04.2024
7410.3142.00	Unterhalt Wasserbau	7'376.00	Instandstellung Lido-Weiher inkl. Nistplätze.	d	e	StP	03.02.2023
7410.3142.00	Unterhalt Wasserbau	1'771.00	Mehr Unterhalt notwendig.	d	e	StP	01.03.2024
7500.3631.00	Beitrag an Kanton	53'510.05	Höhere Abgabe Naturschutzfonds.	d	e	GRK	18.04.2024
7690.3636.00	Beitrag an private Organisationen	5'000.00	Unterstützungsbeitrag Verein Perspektive Solothurn-Grenchen.	d	e	StP	29.02.2024
7711.3010.30	Löhne Hauswarte	8'107.65	Kreditübertrag ab 0220.3010.10; Neueinstufung nach Beförderung von LK 18 in LK 17.	d	e	GRK	18.04.2024
7711.3112.00	Anschaffung Dienstkleidung	924.54	Dienstkleidung für neuen Mitarbeiter.	d	e	StP	29.02.2024
7711.3137.00	Steuern und Abgaben	953.80	Höhere LSV-Abgaben.	d	e	StP	01.03.2024

Konto	Bezeichnung	Nachtragskredit	Begründung	o/d	e/w	Kompetenz	Datum Genehmigung
7711.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	7'074.80	Ersatz defektes Strangregulierventil	d	e	StP	09.02.2023
7711.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	10'500.00	Ersatz defekter Abgasventilator.	d	e	StP	16.03.2023
7711.3151.20	Unterhalt Fahrzeuge	831.47	Grösserer Fahrzeugunterhalt notwendig.	d	e	StP	01.03.2024
7711.3181.00	Forderungsverluste	4'827.66	Abschreibungen infolge Verlustscheine.	d	e	StP	29.02.2024
7711.3612.00	Entschädigung an Friedhof St. Niklaus	925.00	Mehr Beisetzungen in St. Niklaus.	d	e	StP	29.02.2024
7711.3940.00	Interne Verrechnung Zinsen SF	13'701.00	Höherer interner Zinssatz als budgetiert.	d	e	GRK	18.04.2024
7790.3636.00	Beitrag an private Organisationen	500.00	Beitrag an Tauchclub Solothurn für Aare Entrümpelung vom 26.08.2023.	d	e	StP	28.06.2023
7900.3130.00	Dienstleistungen Stadtplanung	50'000.00	Erarbeitung Beleuchtungskonzept.	d	e	GRK	06.07.2023
7900.3130.03	Dienstleistungen Verkehrsplanung und Geometer	81'000.00	Dienstleistungsaufträge an Verkehrsplanung und Geometer.	d	e	GRK	06.07.2023
7900.3636.00	Beitrag an private Organisationen	1'000.00	Beitrag an Architekturforum Touringhaus Solothurn.	d	e	StP	15.12.2023
8400.3636.00	Beitrag an Weihnachtsbeleuchtung	1'922.95	Mehraufwand Unterhalt Weihnachtsbeleuchtung.	d	e	StP	07.08.2023
9100.3180.11	Pauschale WB Steuerforderungen NP (Delkreder)	18'300.00	Erhöhung Wertberichtigung Steuerforderung NP.	d	e	GRK	18.04.2024
9100.3180.21	Pauschale WB Steuerforderungen JP (Delkreder)	26'900.00	Erhöhung Wertberichtigung Steuerforderung JP.	d	e	GRK	18.04.2024
9100.3181.10	Forderungsverluste Steuern NP	62'738.37	Höherer Abschreibungsbedarf als budgetiert.	d	e	GRK	18.04.2024
9610.3130.05	Dienstleistungen Bank	7'013.02	Höhere Spesen aufgrund Bezahlung mit Debit- und Kreditkarten, sowie Einführung	d	e	StP	29.02.2024
9610.3400.00	Zins laufende Verbindlichkeiten	1'385.35	Höhere Zinskosten.	d	e	StP	29.02.2024
9610.3401.00	Rückerstattungs zins	3'111.70	Mehr Rückerstattungs zins auf höheren Guthaben.	d	e	StP	29.02.2024
9610.3401.01	Vorauszahlungs zins	3'074.15	Mehr Vorauszahlungs zins als budgetiert.	d	e	StP	29.02.2024
9610.3401.10	Verzinsung kurzfristige Darlehen	62'788.89	Aufnahme kurzfristiger Darlehen.	d	e	GRK	18.04.2024
9610.3940.00	Interne Verrechnung Zinsen SF	162'392.00	Höherer interner Zinssatz als budgetiert.	d	e	GR	21.05.2024
9610.3940.01	Interne Verrechnung Zinsen	1'667.20	Höherer interner Zinssatz als budgetiert.	d	e	StP	13.03.2024
9630.3439.40	Sachversicherungsprämien	913.35	Prämienhöhung Gebäudeversicherung SGV.	d	e	StP	29.02.2024
9630.3439.90	Forderungsverluste, Schadenersatzleistungen	26'775.72	Höherer Selbstbehalt aus Schadenfällen.	d	e	GRK	18.04.2024
9630.3511.00	Einlage in Fonds EK	78'049.70	Höhere Einlage in Fonds Werterhalt infolge höherem Gebäudewert.	d	e	GRK	18.04.2024
9631.3510.00	Einlage in Spezialfinanzierung EK	15'358.10	Höhere Einlage infolge höheren internen Zinses.	d	e	GRK	18.04.2024
9632.3430.00	Unterhalt Hochbauten FV	2'619.65	Periodische Kontrolle durch Regio Energie nicht budgetiert.	d	e	StP	01.03.2024
9632.3940.00	Interne Verrechnung Zinsen SF	45'469.00	Höherer interner Zinssatz als budgetiert.	d	e	GRK	18.04.2024
9990.3830.00	Zus. Abschreibungen Sachanlagen VV	338'445.03	Aus Ertragsüberschuss	o	e	GV	24.06.2024
9990.3893.00	Einlage in VF Altlastensanierung Obach	7'000'000.00	Aus Ertragsüberschuss	o	e	GV	24.06.2024
9990.3893.00	Einlage in VF Schulhaus Fegetz	1'500'000.00	Aus Ertragsüberschuss	o	e	GV	24.06.2024
9990.3893.00	Einlage in VF Schulhaus Vorstadt	1'000'000.00	Aus Ertragsüberschuss	o	e	GV	24.06.2024
	Total Nachtragskredit Erfolgsrechnung	14'081'412.99					

Legende:

o = ordentliche Ausgaben

d = dringliche Ausgaben

e = einmalige Ausgaben

w = jährlich wiederkehrende Ausgaben

Anhang

Finanz-kompetenzen gemäss GO:		Stadtpräsident bis:	e: Fr. 12'000	w: Fr. 2'400
Nachtragskreditkontrolle IR		Gemeinderatskommission bis:	e: Fr. 120'000	w: Fr. 24'000
		Gemeinderat bis:	e: Fr. 1'200'000	w: Fr. 240'000
		Gemeindeversammlung ab:	e: Fr. 1'200'000	w: Fr. 240'000

(nach § 150 Abs. 1 lit. o GG)
Es sind sämtliche Nachtragskredite unabhängig von der Finanzkompetenz in der Liste zu führen. Gegenüber der Gemeindeversammlung sind mindestens die Überschreitungen nach den Finanzkompetenzen Gemeinderat und Gemeindeversammlung offen zu legen.
In den Nachtragskrediten der Investitionsrechnung sind einzig tatsächliche Kreditüberschreitungen aufgeführt. Kreditüberschreitungen der Jahrestranche Investitionsrechnung , welche innerhalb des bewilligten Kredites liegen, sind nicht enthalten.

A13.2 Kreditüberschreitungen / Nachtragskredite der Investitionsrechnung									
Konto	Bezeichnung	Nachtragskredit	Begründung	o/d e/w		Kompetenz	Datum Genehmigung		
1501.5065.005	Feuerwehr; Tanklöschfahrzeug	152'000.00	Anschaffung für City-Tanklöschfahrzeug (Mehrkosten plus Material)	d	e	GRK	25.05.2023		
3222.5040.001	Landhaus; Sanierung 2. Etappe	8'600'000.00	Ergänzungskredit für Sanierung Landhaus	d	e	UA	22.10.2023		
6155.5010.001	Fussgängerunterführung Westbahnhof; Verbesserung Zugänglichkeit	6'600'000.00	Ergänzungskredit für bessere Zugänglichkeit unter Unterquerung des Westbahnhofs	d	e	UA	12.03.2023		
7711.5045.003	Aufbahrunghalle Sanierung und Umbau	1'300'000.00	Sanierung und Umbau Aufbahrunghalle	d	e	GV	27.06.2023		
8400.5060.001	Signaletik	55'000.00	Ergänzungskredit für Signaletik-Konzept Stadt Solothurn	d	e	GR	17.01.2023		
	Total Nachtragskredit Investitionsrechnung	16'707'000.00							

Legende:

o =

ordentliche Ausgaben

d =

dringliche Ausgaben

e =

einmalige Ausgaben

w =

jährlich wiederkehrende Ausgaben

Anhang

Nachtragskreditkontrolle ER

(nach § 150 Abs. 1 lit. o GG)

A13.3 Im Gesamten sind die Kosten gegenüber dem Budget nicht überschritten, anderer Verteiler als budgetiert.					
Kontoarten	Bezeichnung	Budgetkredit	Nachtragskredit	Jahresrechnung	Unterschreitung
3010.20	Löhne Werkhofmitarbeiter	3'116'210.00	71'348.50	3'162'421.10	-25'137.40
3920.20	Interne Verrechnung Fahrzeugkosten	112'100.00	0.00	94'320.75	-17'779.25
	Total	3'228'310.00	71'348.50	3'256'741.85	-42'916.65

Anhang

Verpflichtungskreditkontrolle

A14 Verpflichtungskredite der Investitionsrechnung										
Konto	Bezeichnung	Beschluss- datum	Beschluss- organ	Bruttokredit	kumulierte Ausgaben / Einnahmen * bis 31.12.2022	Jahresrechnung Ausgaben 2023	Einnahmen 2023	Total Ausgaben / Einnahmen * bis 31.12.2023	Restkredit / Saldo	Schlussab- rechnung
0290.5030.007	Glutzhof; Sanierung und Anschluss an Kanalisation	20.12.2022	GV	300'000.00	0.00	85'302.00		85'302.00	214'698.00	
0290.5040.008	Gemeindehaus Barfüssergasse 17	20.12.2022	GV	100'000.00	0.00	48'788.10		48'788.10	51'211.90	
0290.5540.100	Gebäudehüllensanierung									
	Verwaltungsliegenschaften				0.00	24'000.00		24'000.00	-24'000.00	
	OptimaSolar Anteilscheine				0.00	0.00		0.00	115'000.00	
1110.5060.004	Stadtpolizei; E-Patrouillenfahrzeug	20.12.2022	GV	115'000.00						
1501.5295.004	Feuerwehr und Werkhof	24.01.2021	UA	250'000.00						
	Ersatzneubau	20.12.2022	GV	150'000.00	2'757.10	397'773.59		400'530.69	-530.69	
1501.6340.004	Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen						117'000.00	-117'000.00		
1501.5065.005	Feuerwehr; Tanklöschfahrzeug	20.12.2022	GV	330'000.00						
		25.05.2023	GRK	152'000.00	0.00	137'929.80		137'929.80	344'070.20	
1620.5040.001	Zivilschutzanlage Schöngrün	17.12.2019	GV	150'000.00						
	Sanierung und Erneuerung	24.01.2021	UA	100'000.00						
	Führungsstandort RZSO	20.12.2022	GV	150'000.00	229'239.55	44'668.55		273'908.10	126'091.90	
2170.5040.101	Schulhaus Hermesbühl	08.12.2015	GV	50'000.00						
	Behindertengerechte Erschliessung	19.12.2017	GV	50'000.00						
		24.01.2021	UA	150'000.00						
		29.06.2021	GV	1'590'000.00	1'480'420.05	168'612.75		1'649'032.80	190'967.20	
2170.6310.101	Investitionsbeiträge von Kantonen						39'181.00	-39'181.00		
2170.5040.106	Schulhaus Hermesbühl									
	Sanierung Korridore/	17.12.2019	GV	250'000.00						
	Nutzungsanpassung	20.12.2022	GV	150'000.00	201'392.20	-36'507.00		164'885.20	235'114.80	
2170.5040.150	Schulhaus Brühl	13.12.2016	GV	50'000.00						
	Ersatz Wärmeerzeugung	24.01.2021	UA	1'150'000.00	1'063'471.50			1'063'471.50	136'528.50	04.04.2023
2170.6350.150	Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen				-40'493.50		36'012.00	-76'505.50		
2170.5040.202	Schulhaus Schützenmatt	17.12.2019	GV	50'000.00						
	Einbau Gruppenräume	24.01.2021	UA	600'000.00	517'653.70	95'760.00		613'413.70	36'586.30	12.12.2023
2170.5040.203	Schulhaus Schützenmatt									
	Ersatz Wärmeerzeugung	20.12.2022	GV	280'000.00	0.00	14'693.00		14'693.00	265'307.00	

Konto	Bezeichnung	Beschluss- datum	Beschluss- organ	Bruttokredit	kumulierte Ausgaben / Einnahmen * bis 31.12.2022	Jahresrechnung Ausgaben 2023	Einnahmen 2023	Total Ausgaben / Einnahmen * bis 31.12.2023	Restkredit / Saldo	Schlussab- rechnung
2170.5040.252	Schulhaus Kollegium Fassaden- und Steildachsanieerung	19.12.2017 18.12.2018 18.08.2020	GV GV GV	50'000.00 50'000.00 2'300'000.00		220'172.25	158'092.00	2'121'698.29 -262'443.15	278'301.71	09.01.2024
2170.6310.252	Investitionsbeiträge von Kantonen									
2170.5040.303	Schulhaus Vorstadt Gesamtsanierung und Neubau	18.12.2018 29.11.2020	GV UA	900'000.00 15'200'000.00	7'778'416.85	4'483'790.50		12'262'207.35	3'837'792.65	
2170.5040.350	Schulhaus Fegetz Gesamtsanierung	17.12.2013 09.12.2014 08.12.2015 24.01.2021 25.09.2022	GV GV GV UA UA	250'000.00 50'000.00 400'000.00 400'000.00 15'350'000.00					10'408'149.00	
2170.5040.400	Schulhaus Wildbach Gesamtsanierung	12.12.2006 11.12.2007 09.12.2008 17.12.2019 24.01.2021 26.09.2021 20.12.2022	GV GV GV GV UA UA GV	200'000.00 250'000.00 75'000.00 125'000.00 330'000.00 9'720'000.00 290'000.00						
2170.6310.400	Investitionsbeiträge von Kantonen				3'532'204.45	6'569'735.01	250'000.00	10'101'939.46 -253'850.00	888'060.54	
2170.6360.400	Investitionsbeiträge von privaten Organisationen				-3'850.00		4'144.00	-4'144.00		
2170.5040.600	Kindergarten Brühl Doppelkindergarten und Tagesschule	08.12.2015 19.12.2017 20.11.2018 18.12.2018 20.10.2019	GV GV GR GV UA	100'000.00 250'000.00 150'000.00 450'000.00 6'540'000.00				6'927'205.96	562'794.04	
3111.5040.002	Naturmuseum Einbau Kulturgüterschutzraum	24.01.2021 29.06.2021	UA GV	100'000.00 1'655'000.00	220'659.25	1'384'273.85		1'604'933.10	150'066.90	
3113.5040.003	Kunstmuseum Sanierung Gebäudehülle	17.12.2019 20.12.2022	GV GV	200'000.00 200'000.00	13'244.15	186'107.70		199'351.85	200'648.15	
3120.5040.002	Zyfflogenturm Sanierung Aussenhülle und Uhrwerk	24.01.2021 21.12.2021	UA GV	50'000.00 1'050'000.00	1'002'453.95 -92'733.00 -91'387.00	43'042.80	26'722.00 125'588.90	1'045'496.75 -119'455.00 -216'975.90	54'503.25	20.02.2024
3120.6300.002	Investitionsbeiträge vom Bund									
3120.6310.002	Investitionsbeiträge von Kantonen									
3120.5040.003	Baseltor Sanierung Fassade und Dach	21.12.2021	GV	1'000'000.00	570.81	605'637.55		606'208.36 -35'000.00 -47'320.00	393'791.64	
3120.6300.003	Investitionsbeiträge vom Bund						35'000.00			
3120.6310.003	Investitionsbeiträge von Kantonen						47'320.00			

Konto	Bezeichnung	Beschluss- datum	Beschluss- organ	Bruttokredit	kumulierte Ausgaben / Einnahmen * bis 31.12.2022	Jahresrechnung Ausgaben 2023	Einnahmen 2023	Total Ausgaben / Einnahmen * bis 31.12.2023	Restkredit / Saldo	Schlussab- rechnung
3221.5040.003	Konzertsaal Ersatz Lichtsteuerung/Umbau Leuchten auf LED	24.01.2021	UA	200'000.00	81'104.40	58'564.15		139'668.55	60'331.45	
3222.5040.001	Landhaus; Sanierung 2. Etappe	09.12.2014 24.01.2021 22.10.2023	GV UA UA	100'000.00 400'000.00 8'600'000.00						
3290.5650.002	Museum ENTER; Investitionsbeitrag	14.05.2020	GRK	100'000.00	0.00	127'540.05		0.00	100'000.00	
3412.5040.002	Freibad Gesamtsanierung 1. Etappe und 2. Etappe	18.12.2012 13.12.2016 19.12.2017 18.12.2018	GV GV GV GV	100'000.00 250'000.00 100'000.00 150'000.00						
3412.6310.002	Investitionsbeiträge von Kantonen	09.02.2020	UA	7'200'000.00	7'698'397.54 -533.60	-440'767.52		7'257'630.02 -533.60	542'369.98	
3414.5030.003	Sportplätze mittleres Brühl Neubau Allwetterplatz/Kunstrasen	13.12.2016 19.12.2017 18.12.2018	GV GV GV	50'000.00 50'000.00 2'280'000.00						
3414.6310.003	Investitionsbeiträge von Kantonen				2'336'296.18		204'251.00	2'336'296.18 -204'251.00	43'703.82	31.01.2023
3415.5040.003	Fussballstadion Sanierung Stadiengebäude	19.12.2017 18.12.2018 24.01.2021	GV GV UA	50'000.00 150'000.00 2'600'000.00		9'469.95		2'639'924.15 -3'546.65	160'075.85	
3415.6310.003	Investitionsbeiträge von Kantonen				2'630'454.20		3'546.65	2'639'924.15 -3'546.65	160'075.85	
3415.5030.006	Fussballstadion Ersatz Kunstrasen									
3415.5030.007	Fussballstadion Erneuerung Vorplatz und Zaun Ost	24.01.2021 20.12.2022	UA GV	50'000.00 350'000.00	16'460.70 0.00	739.25 342'362.85		17'199.95 342'362.85	32'800.05 7'637.15	
3416.5290.001	Ballsporthalle; Neubau	24.01.2021	UA	300'000.00	0.00	100'412.05		100'412.05	199'587.95	
3423.5040.001	Ferienheim Sannenmöser Gesamtsanierung	19.12.2017 18.12.2018 24.01.2021	GV GV UA	50'000.00 200'000.00 3'710'000.00						
3423.6310.001	Investitionsbeiträge von Kantonen	20.12.2022	GV	650'000.00	425'088.43 -1'500.00	2'865'434.54		3'290'522.97 -1'500.00	1'319'477.03	
3424.5010.001	Mehrzweckplatz Allmend	08.12.2015	GV	1'930'000.00	97'840.94	363.00		98'203.94	1'831'796.06	
3424.5000.008	Parkanlagen, Wanderwege Parkanlage Segatz	17.12.2019 21.12.2021	GV GV	400'000.00 180'000.00	642.00 139'198.15	363.00		1'005.00 139'198.15	398'995.00 40'801.85	
3424.5060.009	Werkhof; Ersatz Holder C 340	20.12.2022	GV	140'000.00	0.00	139'404.55		139'404.55	595.45	21.11.2023
3424.5060.010	Werkhof; Ersatz Holder C 2.42	20.12.2022	GV	50'000.00	0.00	17'535.00		17'535.00	32'465.00	
3429.5030.001	Brunnmatten; Ersatz Schrebergärten	20.12.2022	GV							
5341.5040.001	Alterssiedlung St. Josefsgrasse 7a+b Ersatz Wärmeerzeugung	20.12.2022	GV	280'000.00	0.00	78'271.00		78'271.00	201'729.00	

Konto	Bezeichnung	Beschluss- datum	Beschluss- organ	Bruttokredit	kumulierte Ausgaben / Einnahmen * bis 31.12.2022	Jahresrechnung Ausgaben 2023	Einnahmen 2023	Total Ausgaben / Einnahmen * bis 31.12.2023	Restkredit / Saldo	Schlussab- rechnung
6130.5610.001	Baselstrasse; Knotensanierung	08.12.2015 17.12.2019 21.12.2021	GV GV GV	100'000.00 50'000.00 50'000.00		5'511.00		133'411.00	66'589.00	
6150.5010.004	Umgestaltung Postplatz	08.12.2015 13.12.2016 17.12.2019 05.06.2020 24.01.2021 29.06.2021	GV GV GV GRK UA GV	100'000.00 100'000.00 100'000.00 95'000.00 300'000.00 2'079'000.00	788'039.89	1'556'438.43	368'000.00	2'344'478.32 -368'000.00	429'521.68	
6150.6300.004	Investitionsbeiträge vom Bund									
6150.5010.006	Weitblick Nord	08.12.2015	GV	4'825'000.00	1'570'327.42	1'069'856.75		2'640'184.17	2'184'815.83	
6150.5010.007	Weitblick Süd									
6150.5010.016	Strassen, Beleuchtung und Begrünung Brühlgrabenstrasse; Sanierung	08.12.2015 17.12.2019 24.01.2021	GV GV UA	7'430'000.00 150'000.00 550'000.00	1'192'112.08 641'581.85	115'007.35 33'974.30		1'307'119.43 675'556.15	6'122'880.57 24'443.85	21.11.2023
6150.5010.018	Poststrasse; Ausbau und neue Ver- bindung Wengistrasse bis Einmün- dung Westbahnhofstrasse	17.12.2019 24.01.2021	GV UA	50'000.00 50'000.00		3'453.95		7'119.85	92'880.15	
6150.5010.019	Schöhrgrünstrasse; Umgestaltung	17.12.2019 21.12.2021	GV GV	200'000.00 2'000'000.00	115'905.20	69'777.20		185'682.40	2014'317.60	
6150.5010.022	Platanenallee Nordteil; Erschliessung Erweiterungsstrasse	24.01.2021 21.12.2021	UA GV	100'000.00 650'000.00	11'200.80			11'200.80	738'799.20	
6150.5010.023	Geissfluhstrasse Teil Süd; Sanierung	21.12.2021 25.05.2022	GV GRK	100'000.00 20'000.00	15'141.15	92'666.35		107'807.50	12'192.50	
6150.5010.024	Hasenmattstrasse; Sanierung	21.12.2021 25.05.2022	GV GRK	150'000.00 100'000.00	21'435.40	160'328.65		181'764.05	68'235.95	
6150.5060.025	Werkhof; Ersatz Wischmaschine City Cat	20.12.2022	GV	250'000.00	0.00	249'288.70		249'288.70	711.30	21.11.2023
6150.5010.026	Brücken Weststadt; Ersatz	20.12.2022	GV	200'000.00	0.00			0.00	200'000.00	
6155.5010.001	Fussgängerunterführung Westbahnhof Verbesserung Zugänglichkeit	13.12.2016 17.12.2019 12.03.2023	GV GV UA	150'000.00 650'000.00 6'600'000.00	389'931.06	137'777.35		527'708.41	6'872'291.59	
6155.5010.002	Bahnhof Süd; Teil RBS	17.12.2019 21.12.2021 20.12.2022	GV GV GV	1'000'000.00 1'150'000.00 700'000.00	1'566'022.76	913'169.58		2'479'192.34	370'807.66	
7201.5032.002	Weitblick Nord; Kanalisation	08.12.2015 24.01.2021	GV UA	1'295'000.00 850'000.00	1'015'894.43	288'096.13		1'303'990.56	841'009.44	

Konto	Bezeichnung	Beschluss- datum	Beschluss- organ	Bruttokredit	kumulierte Ausgaben / Einnahmen * bis 31.12.2022	Jahresrechnung Ausgaben 2023	Einnahmen 2023	Total Ausgaben / Einnahmen * bis 31.12.2023	Restkredit / Saldo	Schlussab- rechnung
7201.5032.003	Weitblick Süd; Kanalisation	08.12.2015	GV	1'390'000.00	272'725.73	67'687.45		340'413.18	2'049'586.82	
7201.5032.004	Platanenallee Nordteil; Kanalisation	21.12.2021	GV	1'000'000.00						
		24.01.2021	UA	30'000.00	0.00			0.00	350'000.00	
7201.5032.006	Baselstrasse; Sanierung Kanalisation	21.12.2021	GV	320'000.00	0.00			0.00	100'000.00	
7201.5032.102	Sanierung, Ergänzung und Ersatz von Kanalisation ab 2021	21.12.2021	GV	100'000.00						
		24.01.2021	UA	800'000.00						
		21.12.2021	GV	800'000.00						
		20.12.2022	GV	800'000.00	1'267'261.04	1'090'978.60		2'358'239.64	41'760.36	20.02.2024
7301.5043.005	Abfallbeseitigung; neue Unterflurstrasse	20.12.2022	GV	200'000.00	0.00			0.00	200'000.00	26.01.2023
7410.5030.001	Dürnbach; Sanierung Abschnitt Weissensteinstrasse bis Sauser	08.12.2015	GV	200'000.00						
		24.01.2021	UA	100'000.00	15'209.50			15'209.50	284'790.50	
7690.5030.003	Untersuchungen belasteter Standort Domacherhof	13.12.2016	GV	75'000.00	74'093.05			74'093.05	906.95	
7690.5030.004	Deponie Unterhof; Sanierung	17.12.2019	GV	450'000.00						
		24.01.2021	UA	550'000.00						
		21.12.2021	GV	1'600'000.00						
		20.12.2022	GV	800'000.00	2'312'078.30	615'562.00		2'927'640.30	472'359.70	
7690.5030.005	Deponie Spittelfeld und oberer Ein- schlag; Sanierung und Entwässerung Stadtmist	17.12.2019	GV	550'000.00						
		24.01.2021	UA	450'000.00						
		21.12.2021	GV	1'430'000.00						
		20.12.2022	GV	2'600'000.00	576'383.00	3'012'749.60	1'143.55	3'589'132.60	1'440'867.40	
7690.6310.005	Investitionsbeiträge von Kantonen									
7711.5045.003	Friedhof; Aufbruchhalle Sanierung und Umbau	17.12.2019	GV	100'000.00						
		24.01.2021	UA	100'000.00						
		27.06.2023	GV	1'300'000.00	77'834.66	58'530.98		136'365.64	1'363'634.36	
7900.5290.001	Ortplanrevision	18.12.2012	GV	150'000.00						
		09.12.2014	GV	350'000.00						
		27.10.2016	GRK	118'915.70						
		13.12.2016	GV	550'000.00						
		19.12.2017	GV	400'000.00						
		18.12.2018	GV	250'000.00						
		21.03.2019	StP	6'160.00						
		17.12.2019	GV	200'000.00						
		21.12.2021	GV	50'000.00	2'027'290.90	572.95		2'027'863.85	47'211.85	
7900.6310.001	Investitionsbeiträge von Kantonen				-77'684.35			-77'684.35		
8400.5060.001	Signaletik	18.09.2014	GRK	110'000.00						
		17.01.2023	GR	55'000.00	103'597.40	9972.60		113'570.00	51'430.00	

Konto	Bezeichnung	Beschluss- datum	Beschluss- organ	Bruttokredit	kumulierte Ausgaben / Einnahmen * bis 31.12.2022	Jahresrechnung Ausgaben 2023	Einnahmen 2023	Total Ausgaben / Einnahmen * bis 31.12.2023	Restkredit / Saldo	Schlussab- rechnung
Gemäss HBO-Kapitel 11 Kreditwesen sind die Investitionen vom Finanzvermögen zur Kostenkontrolle in der Verpflichtungskreditkontrolle zu führen:										
10800.10	Grundstücke Landreserven SF	08.12.2015	GV	3'300'000.00						
		13.12.2016	GV	250'000.00						
		19.12.2017	GV	400'000.00						
		18.12.2018	GV	430'000.00						
		17.12.2019	GV	500'000.00						
		17.12.2019	GV	770'000.00						
		21.12.2021	GV	1'000'000.00						
		21.12.2021	GV	192'500.00						
		20.12.2022	GV	300'000.00	4'100'236.45	190'622.45		4'290'858.90	2'851'641.10	
10840.01	Gebäude Finanzvermögen	24.01.2021	UA	150'000.00						
		24.01.2021	UA	100'000.00						
		24.01.2021	UA	100'000.00						
		20.12.2022	GV	100'000.00						
		20.12.2022	GV	50'000.00	0.00			0.00	500'000.00	
10840.10	Gebäude Landreserven SF	22.01.2019	GRK	170'000.00	166'400.36			166'400.36	3'599.64	
Total netto				152'513'575.70	57'740'778.72	32'793'225.62	1'416'001.10	89'118'003.24	61'567'038.76	
Total Verpflichtungskredite brutto				152'513'575.70	58'153'311.32	32'793'225.62		90'946'536.94	61'567'038.76	
davon abgerechnet				11'420'000.00	8'730'244.26	1'872'621.20		10'602'865.46	817'134.54	
Total verbleibende Verpflichtungskredite				141'093'575.70	49'423'067.06	30'920'604.42		80'343'671.48	60'749'904.22	

* Bemerkung: In der Verpflichtungskreditkontrolle sind die Einnahmen separat und nicht verrechnet mit den Ausgaben zum jeweiligen VK zu zeigen (Bruttokreditprinzip).

Anhang

Finanzkennzahlen

A15

Gewichteter

Nettoverschuldungsquotient

(Nettoschuld | im Verhältnis zum gewichteten Fiskalertrag 100%)

HRM2	HRM2	HRM2	HRM2	HRM2	HRM2	HRM2	Richtwerte
2023	2022	2021	2020	2019	Mittelwert		
-38.98%	-80.55%	-110.34%	-120.88%	-129.24%	-96.00%		< 100 % 100 % - 150 % > 150 %
Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen bzw. wie viele Jahresstranchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen. Der Steuerertrag wird auf 100% gewichtet gerechnet.							gut genügend schlecht

Selbstfinanzierungsgrad

(Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen)

2023	2022	2021	2020	2019	Mittelwert	
16.19%	20.11%	37.64%	65.13%	70.04%	41.82%	> 100% 80% - 100% 50% - 80% < 50%
Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbst erwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100% führt zu einer Neuverschuldung. Liegt dieser Wert über 100%, können Schulden abgebaut werden. Mittelfristig sollte der SF-Grad im Durchschnitt gegen 100% sein, wobei auch der Stand der aktuellen Verschuldung eine Rolle spielt. Die Kennzahl kann starken Schwankungen unterliegen und sollte daher mittelfristig betrachtet werden.						

Eigenkapital zum Fiskalertrag

(Eigenkapital in % des Fiskalertrages)

2023	2022	2021	2020	2019	Mittelwert	
46.12%	47.60%	47.58%	41.44%	41.24%	44.79%	> 60 % > 30 % > 15 %
Nach Gemeindegrösse abgestufte Mindestausstattung des Eigenkapitals (Bilanzüberschuss) zur Abdeckung von ausserplanmässigen Aufwandüberschüssen und zum Schutz vor einem Bilanzfehlbetrag.						

Eigenkapitaldeckungsgrad

(Bilanzüberschuss, -fehlbetrag in % zum Laufenden Aufwand)

2023	2022	2021	2020	2019	Mittelwert	
28.42%	29.54%	29.36%	27.07%	27.60%	28.40%	> 60 % > 30 % > 15 %
Welche frei verfügbaren Reserven bestehen zur Deckung allfälliger Defizite. Es ist anzustreben, ausreichend frei verfügbare Reserven zu bilden, um Schwankungen auszugleichen. Je nach Gemeindegrösse sollten zwischen 15% bis 60% des Aufwandes aus der ER als Zielgrösse für den Bilanzüberschuss vorhanden sein.						

A15

Zinsbelastungsanteil
(Nettozinßen in Prozent des Laufenden Ertrags)

HRM2	HRM2	HRM2	HRM2	HRM2	HRM2	HRM2
2023	2022	2021	2020	2019	2019	Mittelwert
0.17%	-0.30%	-0.26%	-0.11%	-0.23%	-0.23%	-0.15%

Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

Richtwerte

0 % - 4 %
gut
4 % - 9 %
genügend
9 % und mehr
schlecht

Investitionsanteil
(Bruttoinvestitionen in Prozent des konsolidierten Gesamtaufwandes)

2023	2022	2021	2020	2019	Mittelwert
22.82%	18.65%	13.94%	9.37%	9.60%	14.88%

Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und den Einfluss auf die Nettoverschuldung. Die Kennzahl kann von Jahr zu Jahr sehr stark schwanken. Eine Beurteilung über mehrere Jahre ist deshalb wichtig und sinnvoll zusammen mit dem Selbstfinanzierungsanteil.

< 10 %
schwache Investitionstätigkeit
10 % - 20 %
mittlere Investitionstätigkeit
20 % - 30 %
starke Investitionstätigkeit
> 30 %
sehr starke Investitionstätigkeit

Nettoschuld I pro Einwohner
(Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen geteilt durch EW)

2023	2022	2021	2020	2019	Mittelwert
-1'539	-3'097	-4'243	-4'846	-5'026	-3'750

Klassische Grösse zur Beurteilung der Verschuldung bzw. des Vermögens der Gemeinde unter Einbezug der Beteiligungen im Finanzvermögen.

< 0
Nettovermögen
0 - 1'000
geringe Verschuldung
1'001 - 2'500
mittlere Verschuldung
2'501 - 5'000
hohe Verschuldung
> 5'000
sehr hohe Verschuldung

Nettoschuld II pro Einwohner
(Verwaltungsvermögen abzgl. Darlehen und Beteiligungen und Eigenkapital geteilt durch EW)

2023	2022	2021	2020	2019	Mittelwert
-2'091	-3'650	-4'792	-5'393	-5'582	-4'301

Grösse zur Beurteilung der Verschuldung bzw. des Vermögens der Gemeinde unter Abzug der Beteiligungen im Verwaltungsvermögen. Entspricht dem klassischen Begriff der "Nettolast".

siehe Nettoschuld I

Bruttoverschuldungsanteil
(Bruttoschulden in Prozent des Laufenden Ertrages)

2023	2022	2021	2020	2019	Mittelwert
64.25%	48.77%	27.74%	26.47%	25.29%	38.51%

Der Bruttoverschuldungsanteil ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. zur Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Er zeigt an, wieviele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzubauen.

< 50 %
sehr gut
50 % - 100 %
gut
100% - 150 %
mittel
150 % - 200 %
schlecht
> 200 %
kritisch

A15

Kapitaldienstanteil
(Kapitalkosten im Verhältnis zum Laufenden Ertrag)

HRM2	HRM2	HRM2	HRM2	HRM2	HRM2	HRM2	Richtwerte
2023	2022	2021	2020	2019	Mittelwert		
4.51%	4.01%	3.98%	3.94%	3.85%	4.06%		0 % - 5 % 5 % - 15 % > 15 %
Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.							geringe Belastung tragbare Belastung hohe Belastung

Selbstfinanzierungsanteil
(Selbstfinanzierung im Verhältnis zum Laufenden Ertrag)

2023	2022	2021	2020	2019	Mittelwert	
4.33%	4.32%	5.42%	6.24%	6.69%	5.40%	> 20 % 10 % - 20 % < 10 %
Der Selbstfinanzierungsanteil charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welchen Anteil ihres Ertrages die öffentliche Körperschaft zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann.						

Bruttorendite Finanzvermögen
(Ertrag Finanzvermögen im Verhältnis zum Finanzvermögen)

2023	2022	2021	2020	2019	Mittelwert	
3.09%	2.84%	6.68%	2.47%	2.74%	3.56%	3 % - 5 %
Die Bruttorendite gibt Auskunft, wieviel % der Finanzvermögensertrag im Verhältnis zum Finanzvermögen beträgt.						
Je nach wirtschaftlicher Situation und Liegenschaften im Finanzvermögen kann diese Berechnung stark variieren.						
						1 % - 3 %
						0 % - 1 %
						gut
						genügend
						schlecht

Bruttoschulden pro Kopf
(Bruttoschulden pro Einwohner)

2023	2022	2021	2020	2019	Mittelwert	
4'423	3'238	1'869	1'750	1'645	2'585	keine
Diese Grösse ist für viele weiterführende Überlegungen von Bedeutung, insbesondere für die Finanzstatistik.						

Einwohner per 31.12.

2023	2022	2021	2020	2019	Mittelwert	
16'938	16'854	16'857	16'878	17'009	16'907	keine

Jahresrechnung – Details

Erfolgsrechnung

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	21'346'642.77	10'480'565.37	22'014'720	9'742'860	20'343'095.54	9'391'178.21
	Nettoergebnis		10'866'077.40		12'271'860		10'951'917.33
01	Legislative und Exekutive	418'389.87	0.00	488'040	0	383'570.90	0.00
	Nettoergebnis		418'389.87		488'040		383'570.90
011	Legislative	200'631.87	0.00	245'440	0	177'577.64	0.00
	Nettoergebnis		200'631.87		245'440		177'577.64
0110	Legislative	200'631.87	0.00	245'440	0	177'577.64	0.00
	Nettoergebnis		200'631.87		245'440		177'577.64
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	37'375.00		62'100		26'525.00	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	646.50		700		589.00	
3100	Büromaterial	0.00		200		0.00	
3102	Drucksachen, Publikationen	58'390.35		85'000		68'491.10	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	0.00		0		2'640.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	79'833.97		73'000		58'000.14	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	22'084.25		22'100		20'721.45	
3170	Reisekosten und Spesen	2'165.40		2'200		495.65	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	136.40		140		115.30	
012	Exekutive	217'758.00	0.00	242'600	0	205'993.26	0.00
	Nettoergebnis		217'758.00		242'600		205'993.26
0120	Exekutive	217'758.00	0.00	242'600	0	205'993.26	0.00
	Nettoergebnis		217'758.00		242'600		205'993.26
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	110'531.00		159'950		86'180.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	33'191.40		33'400		33'192.00	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	31'879.20		0		14'539.50	
3170	Reisekosten und Spesen	42'156.40		49'250		72'081.76	
02	Allgemeine Dienste	20'928'252.90	10'480'565.37	21'526'680	9'742'860	19'959'524.64	9'391'178.21
	Nettoergebnis		10'447'687.53		11'783'820		10'568'346.43
021	Finanz- und Steuerverwaltung	2'540'323.49	213'459.05	2'698'420	214'110	2'517'583.08	224'390.09
	Nettoergebnis		2'326'864.44		2'484'310		2'293'192.99
0211	Finanzverwaltung	1'239'267.96	137'611.65	1'176'440	122'110	1'141'656.48	142'805.19
	Nettoergebnis		1'101'656.31		1'054'330		998'851.29
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	826'376.50		829'140		801'562.60	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	9'743.10		10'500		9'350.00	
3100	Büromaterial	3'249.56		3'300		1'982.93	
3102	Drucksachen, Publikationen	5'144.35		3'500		2'974.31	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	0.00		0		98.00	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	582.50		0		681.90	
3130	Dienstleistungen Dritter	116'643.40		115'210		114'911.20	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	46'510.00		500		0.00	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	54'548.10		54'500		51'642.95	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	1'041.60		1'050		1'041.60	
3170	Reisekosten und Spesen	502.60		400		335.44	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	561.20		0		172.90	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	174'365.05		158'340		156'902.65	
4210	Gebühren für Amtshandlungen		9'112.50		6'800		8'230.00
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		204.00		400		245.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		103'100.55		90'000		109'963.09
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		850.00		500		700.00
4614	Entschädigungen von öffentlichen Unternehmungen		11'914.25		11'900		11'565.30
4930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		12'430.35		12'510		12'101.80
0212	Steuerverwaltung	1'301'055.53	75'847.40	1'521'980	92'000	1'375'926.60	81'584.90
	Nettoergebnis		1'225'208.13		1'429'980		1'294'341.70
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	223'076.25		223'220		216'750.95	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	5'830.00		12'430		7'900.00	
3100	Büromaterial	1'548.41		2'000		1'140.13	
3102	Drucksachen, Publikationen	7'301.25		3'500		6'316.40	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	0.00		100		0.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	80.00		80		80.00	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	45'899.45		45'900		43'269.45	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	3'340.80		600		3'203.20	
3170	Reisekosten und Spesen	411.70		0		16.80	
3611	Entschädigungen an Kantone	966'498.67		1'191'000		1'054'821.52	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	47'069.00		43'150		42'428.15	
4611	Entschädigungen von Kantonen		21'950.00		22'000		22'106.60
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		53'897.40		70'000		59'478.30
022	Allgemeine Dienste, übrige	16'532'830.29	9'949'419.17	16'945'720	9'277'110	15'545'223.24	8'876'914.32
	Nettoergebnis		6'583'411.12		7'668'610		6'668'308.92
0220	Allgemeine Dienste, übrige	1'885'527.94	165'059.75	2'426'250	133'230	1'829'675.80	144'576.70
	Nettoergebnis		1'720'468.19		2'293'020		1'685'099.10
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	48'699.90		148'700		46'980.50	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	6'052.80		12'000		11'232.05	
3091	Personalwerbung	61'282.59		60'000		73'461.66	
3099	Übriger Personalaufwand	50'554.65		39'500		48'263.85	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3100	Büromaterial	11'373.20		10'000		11'111.45	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	1'177.85		1'500		-3'303.00	
3102	Drucksachen, Publikationen	16'074.30		19'000		16'348.25	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	7'056.00		8'950		7'503.24	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	0.00		0		3'062.90	
3113	Anschaffungen Hardware	83'110.95		23'600		7'180.00	
3118	Anschaffungen Immaterielle Anlagen	0.00		0		14'291.80	
3130	Dienstleistungen Dritter	465'921.61		482'540		331'745.62	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	37'031.95		50'000		49'999.05	
3134	Sachversicherungsprämien	31'313.00		30'920		30'847.70	
3137	Steuern und Abgaben	4'659.93		6'400		1'266.50	
3150	Unterhalt Büromöbel und -geräte	2'242.60		900		1'305.15	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	2'456.65		1'000		2'152.60	
3153	Unterhalt Informatik (Hardware)	38'381.70		356'230		64'729.15	
3158	Unterhalt immaterielle Anlagen	391'583.51		525'170		483'505.23	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	5'558.70		5'810		5'559.40	
3170	Reisekosten und Spesen	9'279.00		13'480		13'235.83	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	49.40		0		0.62	
3199	Übriger Betriebsaufwand	1'392.00		2'000		0.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	600'000.00		600'000		600'000.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	10'275.65		28'550		9'196.25	
4210	Gebühren für Amtshandlungen		2'300.00		400		300.00
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		684.00		680		684.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		76'025.15		45'500		58'155.15
4270	Bussen		1'400.00		1'000		720.00
4290	Übrige Entgelte		482.40		0		1'106.65
4611	Entschädigungen von Kantonen		503.40		900		951.40
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		20'921.15		21'890		20'770.00
4930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		62'743.65		62'860		61'889.50
0221	Einwohnerkontrolle	741'970.56	131'022.85	774'700	178'900	747'622.13	184'930.55
	Nettoergebnis		610'947.71		595'800		562'691.58
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	520'176.15		523'070		515'877.45	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	21'660.00		17'460		4'880.00	
3100	Büromaterial	3'011.75		3'500		1'742.30	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	2'671.00		2'500		2'802.95	
3102	Drucksachen, Publikationen	4'922.06		4'000		7'287.13	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	526.65		200		127.20	
3130	Dienstleistungen Dritter	27'736.80		72'140		66'214.60	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	46'726.80		46'700		44'335.85	
3134	Sachversicherungsprämien	20.00		20		0.00	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	677.20		700		677.20	
3170	Reisekosten und Spesen	795.35		1'000		642.75	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	3'289.85		2'300		1'585.70	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	109'756.95		101'110		101'449.00	
4210	Gebühren für Amtshandlungen		127'115.65		178'000		184'129.10
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		3'025.00		0		0.00
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		882.20		900		801.45
0222	Bauverwaltung	3'254'075.66	1'362'634.60	3'206'250	785'780	3'025'684.11	822'166.05
	Nettoergebnis		1'891'441.06		2'420'470		2'203'518.06
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	26'620.00		31'000		19'120.00	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'245'498.95		2'223'720		2'032'222.75	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	759.70		15'800		1'877.00	
3100	Büromaterial	6'086.80		5'500		8'401.97	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	620.85		200		121.35	
3102	Drucksachen, Publikationen	9'026.90		8'000		13'427.75	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	3'974.40		4'500		3'392.90	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	2'341.35		2'000		6'057.60	
3118	Immaterielle Anlagen	7'668.25		8'140		0.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	95'439.68		25'300		22'254.40	
3131	Planungen und Projektierungen Dritter	262'406.55		350'000		355'328.40	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	19'158.20		20'000		71'238.40	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	60'787.10		60'700		59'974.20	
3134	Sachversicherungsprämien	30'841.35		14'450		23'651.90	
3150	Unterhalt Büromöbel und -geräte	0.00		100		0.00	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	0.00		0		3'581.05	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	2'456.80		2'500		2'456.80	
3170	Reisekosten und Spesen	6'560.53		4'000		5'202.69	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	29.00		500		43.50	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	473'799.25		429'840		397'331.45	
4210	Gebühren für Amtshandlungen		224'009.75		203'000		205'501.55
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		2'892.70		2'000		2'800.00
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		3'450.00		4'000		3'850.00
4310	Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen		766'181.00		485'000		492'391.00
4312	Aktivierbare Projektierungskosten		276'361.15		0		28'373.50
4930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		89'740.00		91'780		89'250.00
0223	Rechts- und Personaldienst	1'028'817.92	84'362.80	983'870	83'300	1'001'921.29	81'857.15
	Nettoergebnis		944'455.12		900'570		920'064.14
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	762'760.95		745'970		745'277.10	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	19'765.78		17'000		21'850.40	
3099	Übriger Personalaufwand	1'076.20		2'300		2'030.50	
3100	Büromaterial	1'785.75		2'500		2'000.00	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	80.75		500		1'694.34	
3102	Drucksachen, Publikationen	3'314.15		2'600		2'808.30	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	4'511.27		4'500		2'782.25	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	1'152.95		700		1'083.20	
3118	Anschaffungen Immaterielle Anlagen	15'879.67		15'080		8'651.00	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3130	Dienstleistungen Dritter	4'436.80		5'200		4'436.80	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	12'405.40		2'000		24'186.20	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	38'285.05		38'200		36'228.85	
3134	Sachversicherungsprämien	0.00		30		9.25	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	1'765.40		2'100		1'765.40	
3170	Reisekosten und Spesen	655.60		1'000		576.80	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	160'942.20		144'190		146'540.90	
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		963.00		0		900.00
4614	Entschädigungen von öffentlichen Unternehmungen		83'399.80		83'300		80'957.15
0227	Stadtpräsidium/Stadtkanzlei	1'275'554.25	69'121.96	1'251'750	73'000	1'301'099.19	61'131.15
	Nettoergebnis		1'206'432.29		1'178'750		1'239'968.04
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'023'098.55		1'020'120		1'049'832.60	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	16'010.75		10'500		500.00	
3100	Büromaterial	1'036.40		3'500		4'359.79	
3102	Drucksachen, Publikationen	1'101.90		1'500		605.50	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	67.90		0		256.95	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	1'926.85		0		15'887.85	
3130	Dienstleistungen Dritter	200.00		200		6'214.25	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	15'124.50		15'100		14'813.65	
3134	Sachversicherungsprämien	0.00		40		27.00	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	1'041.60		1'100		1'041.60	
3170	Reisekosten und Spesen	0.00		2'500		1'374.60	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	72.50		0		29.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	215'873.30		197'190		206'156.40	
4210	Gebühren für Amtshandlungen		7'058.96		6'500		6'250.00
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		62'063.00		66'500		54'881.15
0228	Allgemeine Personalkosten	8'137'217.21	8'137'217.21	8'022'900	8'022'900	7'582'252.72	7'582'252.72
	Nettoergebnis		0.00		0		0.00
3050	AG-Beiträge an AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	2'940'560.25		3'011'380		2'857'818.20	
3052	AG-Beiträge an Pensionskassen	4'802'916.15		4'591'440		4'343'555.50	
3053	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	347'644.85		357'700		344'374.65	
3055	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	16'327.32		19'880		6'610.87	
3099	Übriger Personalaufwand	2'050.00		2'500		500.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	27'718.64		40'000		29'393.50	
4990	Interne Verrechnung Sozialleistungen		8'137'217.21		8'022'900		7'582'252.72
0229	Übrige allgemeine Dienste	209'666.75	0.00	280'000	0	56'968.00	0.00
	Nettoergebnis		209'666.75		280'000		56'968.00
3064	Überbrückungsrenten	209'666.75		280'000		56'968.00	
029	Verwaltungsliegenschaften, übrige	1'855'099.12	317'687.15	1'882'540	251'640	1'896'718.32	289'873.80
	Nettoergebnis		1'537'411.97		1'630'900		1'606'844.52
0290	Verwaltungsliegenschaften, übrige	1'855'099.12	317'687.15	1'882'540	251'640	1'896'718.32	289'873.80
	Nettoergebnis		1'537'411.97		1'630'900		1'606'844.52
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	171'392.55		190'510		169'138.95	
3049	Übrige Zulagen	1'933.80		1'200		1'471.80	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	0.00		1'000		479.70	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	10'355.90		9'200		12'012.70	
3102	Drucksachen, Publikationen	153.65		0		277.90	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	0.00		0		12'738.90	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	171'625.47		208'640		146'205.50	
3130	Dienstleistungen Dritter	15'347.10		2'100		22'908.35	
3134	Sachversicherungsprämien	18'684.90		18'440		18'234.20	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	210'988.70		199'150		259'609.47	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	3'000.55		3'800		3'560.55	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	3'945.00		0		5'493.30	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	1'211'478.75		1'211'440		1'211'478.75	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	29.00		0		0.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	36'163.75		37'060		33'108.25	
4120	Konzessionen übrige		836.00		0		0.00
4250	Verkäufe		0.00		0		1'890.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		1'362.30		3'000		3'452.50
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		246'193.15		200'290		234'093.15
4471	Vergütung Dienstwohnungen VV		8'400.00		8'400		8'400.00
4472	Vergütung für Benutzungen Liegenschaften VV		27'470.30		19'000		19'349.65
4479	Übrige Erträge Liegenschaften VV		14'277.40		12'700		14'437.50
4631	Beiträge von Kantonen		10'898.00		0		0.00
4690	Übriger Transferertrag		0.00		0		1.00
4920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten		8'250.00		8'250		8'250.00

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	7'728'119.07	4'068'431.01	7'667'180	4'077'950	7'542'895.82	4'145'132.41
	Nettoergebnis		3'659'688.06		3'589'230		3'397'763.41
11	Öffentliche Sicherheit	5'336'637.52	1'938'529.65	5'274'650	1'951'740	5'101'679.42	1'930'092.30
	Nettoergebnis		3'398'107.87		3'322'910		3'171'587.12
111	Polizei	5'336'637.52	1'938'529.65	5'274'650	1'951'740	5'101'679.42	1'930'092.30
	Nettoergebnis		3'398'107.87		3'322'910		3'171'587.12
1110	Stadtpolizei	5'336'637.52	1'938'529.65	5'274'650	1'951'740	5'101'679.42	1'930'092.30
	Nettoergebnis		3'398'107.87		3'322'910		3'171'587.12
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'734'675.50		3'760'240		3'656'190.00	
3049	Übrige Zulagen	126'310.15		143'000		152'192.25	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	146'991.80		99'260		56'475.40	
3099	Übriger Personalaufwand	380.80		380		380.80	
3100	Büromaterial	7'461.20		7'000		6'187.71	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	73'889.33		91'790		79'967.84	
3102	Drucksachen, Publikationen	4'537.42		4'300		4'523.35	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	359.50		150		216.00	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	18'519.80		6'800		7'025.70	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	73'653.16		41'300		83'391.90	
3130	Dienstleistungen Dritter	20'569.89		21'460		18'020.60	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	9'624.60		10'500		9'254.40	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	95'223.55		95'900		95'223.50	
3134	Sachversicherungsprämien	3'827.25		4'130		3'851.60	
3137	Steuern und Abgaben	2'446.40		3'800		3'071.15	
3150	Unterhalt Büromöbel und -geräte	0.00		500		176.90	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	42'700.87		43'320		21'953.27	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	52'460.15		52'570		52'496.05	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	1'231.60		1'240		1'231.60	
3170	Reisekosten und Spesen	9'121.29		10'500		8'605.36	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	1'898.17		5'100		4'819.40	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	0.00		0		65.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	25'985.10		25'990		25'985.10	
3611	Entschädigungen an Kantone	2'067.99		2'100		2'067.99	
3631	Beiträge an Kantone	94'560.60		92'700		92'622.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	788'141.40		750'620		715'684.55	
4120	Konzessionen übrige		2'910.00		2'430		2'630.00
4210	Gebühren für Amtshandlungen		185'126.75		180'000		176'631.30
4250	Verkäufe		12'161.55		1'500		1'510.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		960.35		500		11'658.00
4611	Entschädigungen von Kantonen		39'766.00		52'500		41'938.00
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		2'295.00		10'800		9'705.00
4631	Beiträge von Kantonen		1'050'000.00		1'050'000		1'050'000.00
4930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		645'310.00		654'010		636'020.00
12	Rechtssprechung	23'128.05	0.00	22'790	0	22'507.15	0.00
	Nettoergebnis		23'128.05		22'790		22'507.15
120	Rechtssprechung	23'128.05	0.00	22'790	0	22'507.15	0.00
	Nettoergebnis		23'128.05		22'790		22'507.15
1201	Friedensrichter	23'128.05	0.00	22'790	0	22'507.15	0.00
	Nettoergebnis		23'128.05		22'790		22'507.15
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	19'098.30		19'100		18'822.70	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	4'029.75		3'690		3'684.45	
14	Allgemeines Rechtswesen	134'026.05	240'419.70	141'870	249'700	140'666.47	244'714.30
	Nettoergebnis	106'393.65		107'830		104'047.83	
140	Allgemeines Rechtswesen	134'026.05	240'419.70	141'870	249'700	140'666.47	244'714.30
	Nettoergebnis	106'393.65		107'830		104'047.83	
1403	Marktwesen	134'026.05	240'419.70	141'870	249'700	140'666.47	244'714.30
	Nettoergebnis	106'393.65		107'830		104'047.83	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	23'664.70		25'000		22'517.00	
3102	Drucksachen, Publikationen	0.00		0		4'548.15	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	4'226.80		5'940		3'796.45	
3137	Steuern und Abgaben	4'009.80		4'500		4'235.95	
3159	Unterhalt übrige mobile Anlagen	0.00		2'000		4'967.45	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	831.50		2'000		1'273.87	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	96'300.00		97'600		94'920.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	4'993.25		4'830		4'407.60	
4120	Konzessionen übrige		235'889.70		244'700		239'984.70
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		4'530.00		5'000		4'729.60
15	Feuerwehr	1'256'776.02	1'256'776.02	1'273'590	1'273'590	1'406'999.49	1'406'999.49
	Nettoergebnis	0.00					
150	Feuerwehr	1'256'776.02	1'256'776.02	1'273'590	1'273'590	1'406'999.49	1'406'999.49
	Nettoergebnis		0.00		0		0.00
1501	Feuerwehr SF	1'256'776.02	1'256'776.02	1'273'590	1'273'590	1'406'999.49	1'406'999.49
	Nettoergebnis		0.00		0		0.00
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	400.00		300		290.00	
3001	Feuerwehrgeld	248'899.40		225'000		323'248.50	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	386'066.60		381'500		319'291.30	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	71'809.03		64'260		61'445.10	
3099	Übriger Personalaufwand	9'313.82		10'380		10'640.15	
3100	Büromaterial	2'768.98		3'300		2'984.90	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	31'751.02		47'090		43'136.53	
3102	Drucksachen, Publikationen	1'402.05		2'000		1'897.60	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	2'540.70		2'600		1'912.20	
3106	Medizinisches Material	0.00		650		0.00	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	0.00		0		9'858.36	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	52'097.21		50'300		138'448.35	
3112	Anschaffungen Kleider, Wäsche	49'754.09		42'250		59'694.29	
3113	Anschaffungen Hardware	0.00		0		6'225.10	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	37'039.65		35'690		31'487.70	
3130	Dienstleistungen Dritter	28'756.02		29'440		35'698.07	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	7'586.35		7'600		7'466.80	
3134	Sachversicherungsprämien	6'278.20		6'090		6'669.80	
3137	Steuern und Abgaben	3'657.45		3'500		3'509.90	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	49'873.40		54'750		41'931.45	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	39'963.78		72'250		80'206.49	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	13'623.10		26'200		15'359.07	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	294.00		300		294.00	
3170	Reisekosten und Spesen	9'711.97		10'500		20'079.03	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	3'504.95		7'200		4'365.40	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	102'384.15		102'380		102'384.20	
3611	Entschädigungen an Kantone	0.00		50		0.00	
3631	Beiträge an Kantone	9'600.25		7'950		9'825.20	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	6'240.00		6'320		6'150.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	81'459.85		73'740		62'500.00	
4200	Ersatzabgaben		864'439.21		880'000		880'942.53
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		113'467.75		106'350		107'294.30
4250	Verkäufe		35'807.95		10'000		334.10
4270	Bussen		5'150.00		1'000		8'440.00
4510	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK		18'344.26		95'390		234'190.11
4611	Entschädigungen von Kantonen		91'005.00		78'750		90'685.00
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		35'096.30		34'400		39'273.25
4631	Beiträge von Kantonen		45'275.55		36'500		24'451.20
4940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand		48'190.00		31'200		21'389.00
16	Verteidigung	977'551.43	632'705.64	954'280	602'920	871'043.29	563'326.32
	Nettoergebnis		344'845.79		351'360		307'716.97
161	Militärische Verteidigung	46'880.00	2'285.00	46'370	0	45'370.00	1'345.00
	Nettoergebnis		44'595.00		46'370		44'025.00
1610	Militärische Verteidigung	46'880.00	2'285.00	46'370	0	45'370.00	1'345.00
	Nettoergebnis		44'595.00		46'370		44'025.00
3635	Beiträge an private Unternehmungen	9'900.00		9'900		9'900.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	1'000.00		0		0.00	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	35'980.00		36'470		35'470.00	
4472	Vergütung für Benutzungen Liegenschaften VV		2'285.00		0		1'345.00
162	Zivile Verteidigung	930'671.43	630'420.64	907'910	602'920	825'673.29	561'981.32
	Nettoergebnis		300'250.79		304'990		263'691.97
1620	Zivilschutz (allgemein)	349'823.39	49'572.60	354'160	49'170	310'090.02	46'398.05
	Nettoergebnis		300'250.79		304'990		263'691.97
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	43'762.85		42'650		33'273.80	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	19'090.30		30'320		20'493.40	
3130	Dienstleistungen Dritter	1'206.60		3'110		2'987.70	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	4'889.00		4'930		4'830.40	
3134	Sachversicherungsprämien	8'851.70		8'580		8'419.85	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	13'069.45		14'500		4'348.75	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	617.15		2'200		0.00	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	16'530.15		16'200		16'132.10	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	300.00		300		300.00	
3612	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	232'272.24		223'130		212'790.82	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	9'233.95		8'240		6'513.20	
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		4'200.00		4'200		4'200.00
4611	Entschädigungen von Kantonen		4'500.00		4'500		4'500.00
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		3'084.75		4'000		2'228.05
4631	Beiträge von Kantonen		1'807.85		0		0.00
4930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		35'980.00		36'470		35'470.00
1626	Regionale Zivilschutzorganisation	580'848.04	580'848.04	553'750	553'750	515'583.27	515'583.27
	Nettoergebnis		0.00		0		0.00
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	600.00		560		420.00	
3001	Zivilschutzsold	12'343.75		20'000		18'621.00	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	232'801.60		235'450		238'917.55	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	250.00		1'000		3'181.00	
3100	Büromaterial	1'474.43		1'500		1'115.30	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	7'826.98		8'100		13'914.81	
3102	Drucksachen, Publikationen	347.20		500		1'049.90	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	196.45		150		112.10	
3106	Medizinisches Material	294.76		500		0.00	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	0.00		0		3'223.70	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	121'200.14		115'300		50'680.78	
3112	Anschaffungen Kleider, Wäsche	25'806.23		15'000		28'581.55	
3113	Anschaffungen Hardware	2'662.00		0		3'496.15	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	0.00		0		823.30	

Einzelkonten nach Funktionen	Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3130 Dienstleistungen Dritter	9'136.90		11'470		7'681.45	
3133 Informatik-Nutzungsaufwand	9'870.00		9'870		9'570.00	
3134 Sachversicherungsprämien	1'651.60		1'340		1'231.65	
3137 Steuern und Abgaben	2'411.70		2'300		2'084.55	
3138 Kurse, Prüfungen und Beratungen	40'094.25		21'000		30'141.55	
3151 Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	12'904.10		8'000		3'417.25	
3158 Unterhalt immaterielle Anlagen	744.60		1'770		390.65	
3160 Miete und Pacht Liegenschaften	13'622.50		18'000		15'359.08	
3161 Mieten, Benutzungskosten Anlagen	294.00		300		294.00	
3170 Reisekosten und Spesen	423.80		1'000		118.80	
3920 Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	8'250.00		8'250		8'250.00	
3930 Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	26'520.00		26'880		26'140.00	
3990 Interne Verrechnung Sozialleistungen	49'121.05		45'510		46'767.15	
4240 Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		0.00		1'000		0.00
4250 Verkäufe		14'339.20		13'000		802.85
4260 Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		6'000.00		0		932.80
4611 Entschädigungen von Kantonen		1'934.00		2'100		1'676.00
4612 Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		531'474.84		510'550		485'071.62
4630 Beiträge vom Bund		27'100.00		27'100		27'100.00

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	BILDUNG	30'375'630.87	9'258'896.70	31'309'140	9'127'040	29'710'726.10	9'025'830.82
	Nettoergebnis		21'116'734.17		22'182'100		20'684'895.28
21	Volksschule	29'384'463.42	9'128'721.05	30'381'020	9'044'990	28'523'776.95	8'949'403.77
	Nettoergebnis		20'255'742.37		21'336'030		19'574'373.18
211	Primarstufe I	2'554'984.74	833'987.30	2'782'620	839'290	2'573'587.78	901'625.00
	Nettoergebnis		1'720'997.44		1'943'330		1'671'962.78
2110	Kindergarten	2'554'984.74	833'987.30	2'782'620	839'290	2'573'587.78	901'625.00
	Nettoergebnis		1'720'997.44		1'943'330		1'671'962.78
3020	Löhne der Lehrpersonen	2'067'815.05		2'215'570		2'081'472.45	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	873.20		5'400		884.30	
3099	Übriger Personalaufwand	2'245.70		2'600		833.85	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	1'993.69		3'000		1'924.40	
3104	Lehrmittel und Verbrauchsmaterial	44'172.50		46'000		40'574.53	
3110	Anschaffungen Schulmöbel und -geräte	959.00		20'300		0.00	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	137.00		0		0.00	
3150	Unterhalt Schulmobiliar und -geräte	300.00		300		0.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen und Lager	8'443.75		9'400		7'863.65	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	428'044.85		480'050		440'034.60	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		0.00		200		0.00
4611	Entschädigungen von Kantonen		2'280.00		500		0.00
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		7'468.75		7'790		16'088.80
4631	Beiträge von Kantonen		824'238.55		830'800		885'536.20
212	Primarstufe II	10'297'858.49	3'129'631.40	10'528'910	2'971'400	10'102'406.66	3'003'557.98
	Nettoergebnis		7'168'227.09		7'557'510		7'098'848.68
2120	Primarschule	10'297'858.49	3'129'631.40	10'528'910	2'971'400	10'102'406.66	3'003'557.98
	Nettoergebnis		7'168'227.09		7'557'510		7'098'848.68
3020	Löhne der Lehrpersonen	8'032'108.50		8'124'370		7'748'739.45	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	14'516.85		33'550		13'033.90	
3099	Übriger Personalaufwand	5'529.20		10'050		8'931.80	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	14'067.85		19'800		19'756.40	
3104	Lehrmittel und Verbrauchsmaterial	389'649.39		383'660		347'931.69	
3110	Anschaffungen Schulmöbel und -geräte	38'472.74		33'900		189'445.65	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	17'283.05		13'900		4'066.95	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	296.00		500		181.00	
3150	Unterhalt Schulmobiliar und -geräte	10'236.80		2'000		2'773.45	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	9'069.75		7'500		5'050.70	
3170	Reisekosten und Spesen	218.00		0		144.50	
3171	Exkursionen, Schulreisen und Lager	102'674.25		139'300		123'330.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	1'663'736.11		1'760'380		1'639'021.17	
4250	Verkäufe		0.00		500		1'700.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		6'724.35		2'500		4'536.50
4611	Entschädigungen von Kantonen		25'345.95		6'000		573.75
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		0.00		0		5'066.90
4614	Entschädigungen von öffentlichen Unternehmungen		0.00		1'000		5'499.35
4631	Beiträge von Kantonen		3'097'561.10		2'961'400		2'986'181.48
213	Sekundarstufe I	7'288'207.25	3'074'434.95	7'660'530	3'124'600	6'863'659.38	3'087'591.77
	Nettoergebnis		4'213'772.30		4'535'930		3'776'067.61
2130	Sekundarstufe	7'213'124.70	3'074'434.95	7'476'540	3'124'600	6'769'399.04	3'087'591.77
	Nettoergebnis		4'138'689.75		4'351'940		3'681'807.27
3020	Löhne der Lehrpersonen	4'136'162.35		4'317'500		3'884'151.05	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	12'271.20		10'900		9'720.35	
3099	Übriger Personalaufwand	2'057.30		3'950		3'527.00	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	6'018.05		9'400		9'826.86	
3104	Lehrmittel und Verbrauchsmaterial	192'031.83		199'900		169'796.10	
3105	Lebensmittel	25'955.57		36'500		26'818.85	
3110	Anschaffungen Schulmöbel und -geräte	0.00		2'500		13'043.25	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'081.30		0		0.00	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	384.00		500		0.00	
3150	Unterhalt Schulmobiliar und -geräte	2'784.60		1'500		2'117.25	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	2'533.45		3'500		3'635.78	
3158	Unterhalt immaterielle Anlagen	5'812.65		5'800		4'728.45	
3170	Reisekosten und Spesen	719.10		500		1'050.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen und Lager	112'354.50		138'000		119'559.45	
3611	Entschädigungen an Kantone	1'856'758.95		1'810'600		1'691'060.70	
3612	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände		0.00		0		8'950.00
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	856'199.85		935'490		821'413.95	
4230	Schulgelder		6'337.20		9'000		7'110.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		2'941.75		4'000		9'208.80
4611	Entschädigungen von Kantonen		7'659.55		4'000		4'180.60
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		1'386'379.55		1'507'600		1'512'177.25
4630	Beiträge vom Bund		0.00		2'000		0.00
4631	Beiträge von Kantonen		1'671'116.90		1'598'000		1'554'915.12
2139	ukrainische Primar-/Sekundarstufe	75'082.55	0.00	183'990	0	94'260.34	0.00
	Nettoergebnis		75'082.55		183'990		94'260.34
3020	Löhne der Lehrpersonen	62'009.55		144'320		77'550.50	
3104	Lehrmittel und Verbrauchsmaterial	236.80		8'400		315.24	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	12'836.20		31'270		16'394.60	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
214	Musikschulen Nettoergebnis	1'980'615.10	926'108.90 1'054'506.20	2'002'040	894'530 1'107'510	1'980'559.12	907'396.50 1'073'162.62
2140	Musikschulen Nettoergebnis	1'980'615.10	926'108.90 1'054'506.20	2'002'040	894'530 1'107'510	1'980'559.12	907'396.50 1'073'162.62
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	70'981.55		72'220		69'871.85	
3020	Löhne der Lehrpersonen	1'546'950.75		1'550'220		1'547'719.80	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	2'146.55		4'000		1'388.68	
3099	Übriger Personalaufwand	2'015.45		2'300		1'961.40	
3100	Büromaterial	269.90		300		364.50	
3104	Lehrmittel und Verbrauchsmaterial	2'800.15		2'800		2'892.17	
3110	Anschaffungen Schulmöbel und -geräte	1'256.65		1'900		1'293.68	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	400.00		400		0.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	3'659.00		3'750		3'759.00	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	657.50		500		522.00	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	4'317.25		4'300		4'293.35	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	9'295.50		9'500		5'619.14	
3170	Reisekosten und Spesen	125.00		0		0.00	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	538.65		0		0.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	335'201.20		349'850		340'873.55	
4230	Schulgelder		330'723.50		308'300		332'392.65
4231	Kursgelder		46'158.00		50'800		61'838.00
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		3'000.00		3'500		3'300.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		41.40		0		68.20
4290	Übrige Entgelte		244.80		0		0.00
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		96'670.00		106'930		66'655.00
4631	Beiträge von Kantonen		449'271.20		425'000		443'142.65
217	Schulliegenschaften Nettoergebnis	3'309'673.72	500'269.40 2'809'404.32	3'500'550	517'510 2'983'040	3'264'358.50	447'080.35 2'817'278.15
2170	Schulliegenschaften Nettoergebnis	3'309'673.72	500'269.40 2'809'404.32	3'500'550	517'510 2'983'040	3'264'358.50	447'080.35 2'817'278.15
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'112'312.05		1'166'010		1'125'495.50	
3049	Übrige Zulagen	23'316.25		20'000		18'893.85	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	57'047.67		62'000		110'554.15	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	23'441.35		17'900		23'173.95	
3112	Anschaffungen Kleider, Wäsche	672.65		600		624.60	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	610'797.65		807'130		575'191.15	
3130	Dienstleistungen Dritter	27'707.65		36'150		15'546.20	
3134	Sachversicherungsprämien	88'020.60		81'700		82'291.35	
3137	Steuern und Abgaben	110.00		500		231.55	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	469'927.66		391'400		534'708.90	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	11'522.75		10'000		13'826.65	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	883.70		2'390		1'633.70	
3170	Reisekosten und Spesen	1'770.30		1'500		1'261.60	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	10'380.40		5'000		9'288.50	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	634'949.94		666'520		530'112.60	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	2'115.75		2'500		1'213.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	234'697.35		229'250		220'311.25	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		111.70		0		86.45
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		30'158.00		37'490		31'295.00
4471	Vergütung Dienstwohnungen VV		29'700.00		29'700		34'405.00
4472	Vergütung für Benutzungen Liegenschaften VV		79'415.15		110'000		88'077.45
4479	Übrige Erträge Liegenschaften VV		42'562.75		22'000		9'140.00
4630	Beiträge vom Bund		140.00		140		140.00
4893	Entnahmen aus Vorfinanzierungen EK		318'181.80		318'180		272'727.25
4895	Entnahmen aus Aufwertungsreserve		0.00		0		11'209.20
218	Tagesbetreuung Nettoergebnis	1'632'909.40	621'296.25 1'011'613.15	1'565'430	666'800 898'630	1'364'257.53	550'174.25 814'083.28
2180	Tagesbetreuung Nettoergebnis	1'632'909.40	621'296.25 1'011'613.15	1'565'430	666'800 898'630	1'364'257.53	550'174.25 814'083.28
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'050'229.20		1'005'120		913'248.95	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	11'657.00		3'000		3'403.00	
3099	Übriger Personalaufwand	1'013.50		1'500		1'323.00	
3100	Büromaterial	96.58		500		78.35	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	11'587.87		11'920		9'845.35	
3105	Lebensmittel	12'987.08		21'700		14'737.03	
3110	Anschaffungen Schulmöbel und -geräte	1'993.12		2'000		2'658.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	273'611.65		238'700		212'982.00	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	2'000.00		2'000		2'000.00	
3150	Unterhalt Büromöbel und -geräte	480.35		500		0.00	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	5.00		500		0.00	
3170	Reisekosten und Spesen	16'637.00		50'050		9'048.40	
3171	Exkursionen, Schulreisen und Lager	560.50		3'300		316.60	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	5'236.70		1'600		0.00	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	800.00		0		0.00	
3630	Beiträge an Bund	21'636.00		28'000		15'192.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	780.00		750		660.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	221'597.85		194'290		178'764.85	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		621'296.25		666'800		550'174.25

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
219	Schulleitung Nettoergebnis	2'320'214.72	42'992.85 2'277'221.87	2'340'940	30'860 2'310'080	2'374'947.98	51'977.92 2'322'970.06
2190	Schulleitung Nettoergebnis	823'902.63	0.00 823'902.63	765'060	0 765'060	711'763.50	0.00 711'763.50
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	566'362.45		570'580		544'669.90	
3020	Löhne der Lehrpersonen	19'734.70		19'180		13'143.25	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	11'870.15		12'000		2'705.00	
3100	Büromaterial	4'185.16		6'000		3'551.05	
3102	Drucksachen, Publikationen	40.00		0		40.00	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	1'146.85		1'000		668.35	
3130	Dienstleistungen Dritter	58'066.50		2'160		2'070.00	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	32'903.60		32'900		32'760.15	
3170	Reisekosten und Spesen	6'005.87		6'790		2'760.30	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	123'587.35		114'450		109'395.50	
2191	Schulverwaltung Nettoergebnis	582'556.10	0.00 582'556.10	635'460	200 635'260	640'511.70	24.85 640'486.85
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	12'240.00		9'000		5'940.00	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	431'380.50		485'680		495'313.50	
3091	Personalwerbung	4'104.95		2'000		4'189.20	
3100	Büromaterial	2'524.60		2'500		3'389.95	
3102	Drucksachen, Publikationen	6'454.15		9'000		5'127.60	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	1'410.50		1'200		309.50	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	685.90		700		0.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	1'296.40		1'090		1'991.40	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	22'393.55		22'400		21'987.10	
3134	Sachversicherungsprämien	77.70		90		66.85	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	1'615.60		1'620		1'615.60	
3170	Reisekosten und Spesen	7'351.15		6'300		3'625.35	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	91'021.10		93'880		96'955.65	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		0.00		200		24.85
2192	Volksschule allgemein Nettoergebnis	186'333.20	37'853.85 148'479.35	183'150	29'160 153'990	187'084.87	37'188.47 149'896.40
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	10'145.30		10'060		8'814.30	
3020	Löhne der Lehrpersonen	27'264.95		34'840		32'322.05	
3102	Drucksachen, Publikationen	42'033.10		42'000		41'474.50	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	25'401.45		24'860		26'694.75	
3104	Lehrmittel und Verbrauchsmaterial	3'010.75		3'000		2'550.55	
3130	Dienstleistungen Dritter	12'271.80		10'000		6'757.60	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	683.10		1'200		584.50	
3170	Reisekosten und Spesen	44'539.20		34'000		42'374.50	
3502	Einlagen in Legate und Stiftungen des FK	2'340.30		1'580		1'004.00	
3503	Einlagen in übrige zweckgebunden Fremdmittel des FK	3'705.80		5'000		8'062.27	
3631	Beiträge an Kantone	7'000.00		7'000		7'000.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	0.00		250		250.00	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	117.00		80		50.20	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	7'820.45		9'280		9'145.65	
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		9'198.80		13'000		15'782.27
4502	Entnahmen aus Legaten und Stiftungen des FK		7'117.00		7'080		7'050.20
4630	Beiträge vom Bund		19'197.75		7'500		13'352.00
4940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand		2'340.30		1'580		1'004.00
2193	ICT-Kosten Nettoergebnis	577'422.79	5'139.00 572'283.79	607'270	1'500 605'770	689'021.01	14'764.60 674'256.41
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	0.00		30'040		50'845.15	
3020	Löhne der Lehrpersonen	59'185.25		27'880		24'972.30	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	4'763.00		15'000		2'450.20	
3113	Anschaffungen Hardware	84'655.00		85'000		221'080.83	
3118	Anschaffungen Immaterielle Anlagen	2'185.95		5'500		4'247.53	
3130	Dienstleistungen Dritter	347'968.79		352'000		311'100.70	
3153	Unterhalt Informatik (Hardware)	19'500.55		20'000		21'028.83	
3158	Unterhalt immaterielle Anlagen	46'435.05		60'000		38'063.47	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	477.65		0		0.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	12'251.55		11'850		15'232.00	
4250	Verkäufe		300.00		0		14'200.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		4'839.00		1'500		564.60
2194	Schulsozialarbeit Nettoergebnis	150'000.00	0.00 150'000.00	150'000	0 150'000	146'566.90	0.00 146'566.90
3130	Dienstleistungen Dritter	150'000.00		150'000		146'566.90	
22	Sonderschulen Nettoergebnis	881'731.10	83'567.10 798'164.00	818'980	36'600 782'380	1'130'312.80	30'972.50 1'099'340.30
220	Sonderschulen Nettoergebnis	881'731.10	83'567.10 798'164.00	818'980	36'600 782'380	1'130'312.80	30'972.50 1'099'340.30
2200	Sonderschulen Nettoergebnis	881'731.10	83'567.10 798'164.00	818'980	36'600 782'380	1'130'312.80	30'972.50 1'099'340.30
3020	Löhne der Lehrpersonen	69'773.70		29'570		29'975.75	
3611	Entschädigungen an Kantone	394'500.00		297'000		461'000.00	
3612	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	403'025.00		486'000		633'000.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	14'432.40		6'410		6'337.05	
4614	Entschädigungen von öffentlichen Unternehmungen		83'567.10		36'600		30'972.50

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
23	Berufliche Grundbildung	109'436.35	46'608.55	109'140	45'450	56'636.35	45'454.55
	Nettoergebnis		62'827.80		63'690		11'181.80
230	Berufliche Grundbildung	109'436.35	46'608.55	109'140	45'450	56'636.35	45'454.55
	Nettoergebnis		62'827.80		63'690		11'181.80
2300	Berufliche Grundbildung	109'436.35	46'608.55	109'140	45'450	56'636.35	45'454.55
	Nettoergebnis		62'827.80		63'690		11'181.80
3631	Beiträge an Kantone	0.00		200		200.00	
3635	Beiträge an private Unternehmungen	53'000.00		52'500		0.00	
3660	Planmässige Abschreibung Investitionsbeiträge	56'436.35		56'440		56'436.35	
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		1'154.00		0		0.00
4893	Entnahmen aus Vorfinanzierungen EK		45'454.55		45'450		45'454.55

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	17'409'711.09	5'762'461.99	16'486'900	4'311'370	16'981'315.20	5'465'558.04
	Nettoergebnis		11'647'249.10		12'175'530		11'515'757.16
31	Kulturerbe	5'292'354.49	1'606'251.84	4'304'530	705'480	4'686'458.91	1'280'992.61
	Nettoergebnis		3'686'102.65		3'599'050		3'405'466.30
311	Museen und bildende Kunst	5'173'987.32	1'597'268.29	4'208'380	700'480	4'604'145.71	1'271'874.56
	Nettoergebnis		3'576'719.03		3'507'900		3'332'271.15
3111	Naturmuseum	1'756'940.72	587'933.32	1'481'480	299'960	1'351'490.20	301'107.61
	Nettoergebnis		1'169'007.40		1'181'520		1'050'382.59
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	4'452.75		7'000		2'816.70	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	675'322.95		674'750		660'101.40	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	3'079.65		1'700		816.15	
3100	Büromaterial	1'854.29		1'500		1'244.09	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	60'451.94		63'400		26'161.14	
3102	Drucksachen, Publikationen	17'502.71		13'700		14'665.83	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	5'700.84		5'800		5'029.56	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	9'900.60		5'100		12'606.70	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	137.70		4'000		1'366.00	
3119	Anschaffungen Sammlungen	52'646.54		36'000		34'135.97	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	29'667.15		41'730		28'697.50	
3130	Dienstleistungen Dritter	11'104.85		10'240		10'011.77	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	7'689.30		15'000		8'033.92	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	23'586.35		23'600		23'466.80	
3134	Sachversicherungsprämien	6'319.60		6'210		6'206.10	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	174'130.40		170'700		74'047.99	
3150	Unterhalt Büromöbel und -geräte	0.00		1'000		2'453.00	
3159	Unterhalt übrige mobile Anlagen	97.75		0		0.00	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	35'606.85		34'400		34'678.20	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	588.00		700		588.00	
3170	Reisekosten und Spesen	2'851.10		2'500		3'113.60	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	0.00		0		1'097.55	
3199	Übriger Betriebsaufwand	341'843.15		82'300		111'631.80	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	149'717.75		149'720		149'717.80	
3511	Einlagen in Fonds des EK	0.00		0		9'590.43	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	142'688.50		130'430		129'212.20	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		23'647.90		17'000		32'944.50
4250	Verkäufe		12'078.83		10'000		12'194.47
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		63.70		100		0.00
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		18'666.47		18'000		18'592.00
4390	Übriger Ertrag		162'637.95		0		88'058.20
4511	Entnahmen aus Fonds des EK		25'356.41		0		0.00
4631	Beiträge von Kantonen		186'000.00		91'000		-10'000.00
4632	Beiträge von Gemeinden und Zweckverbänden		89'420.40		94'000		89'456.80
4893	Entnahmen aus Vorfinanzierungen EK		125'000.00		125'000		125'000.00
4895	Entnahmen aus Aufwertungsreserve		-55'138.34		-55'140		-55'138.36
3112	Historisches Museum Blumenstein	1'015'501.35	238'804.92	828'710	82'820	835'914.95	156'324.18
	Nettoergebnis		776'696.43		745'890		679'590.77
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	4'272.75		7'300		2'646.70	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	380'344.70		368'660		389'002.05	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	0.00		500		548.55	
3100	Büromaterial	350.15		500		226.75	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	11'155.21		5'800		5'677.76	
3102	Drucksachen, Publikationen	3'549.46		3'500		2'691.38	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	3'229.34		3'200		3'371.92	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	5'507.00		5'500		12'378.96	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2'745.95		1'200		2'691.50	
3119	Anschaffungen Sammlungen	38'100.20		2'000		270.68	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	39'698.70		32'670		33'415.90	
3130	Dienstleistungen Dritter	6'912.71		7'230		3'013.63	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	12'124.50		12'100		11'813.65	
3134	Sachversicherungsprämien	9'708.45		9'660		9'560.20	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	152'544.01		140'600		78'285.69	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	1'409.34		1'000		692.21	
3159	Unterhalt übrige mobile Anlagen	56'814.10		22'000		5'586.63	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	3'120.98		2'100		2'210.82	
3170	Reisekosten und Spesen	6'302.80		5'500		7'769.10	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	0.00		0		400.00	
3199	Übriger Betriebsaufwand	179'389.50		108'500		151'378.38	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	11'544.50		11'540		11'544.45	
3502	Einlagen in Legate und Stiftungen des FK	547.35		370		226.45	
3511	Einlagen in Fonds des EK	0.00		0		18'142.69	
3630	Beiträge an Bund	5'688.00		6'000		5'922.00	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	161.75		0		290.00	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	27.35		20		11.30	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	80'252.55		71'260		76'145.60	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		19'251.84		7'000		37'880.80
4250	Verkäufe		2'038.88		1'000		2'331.60
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		5'243.70		5'000		3'563.65
4390	Übriger Ertrag		56'054.16		0		35'639.12
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		27'070.00		26'830		26'832.00
4479	Übrige Erträge Liegenschaften VV		2'400.00		2'400		2'400.00
4502	Entnahmen aus Legaten und Stiftungen des FK		449.35		220		211.30
4511	Entnahmen aus Fonds des EK		85'749.64		0		27'239.26
4631	Beiträge von Kantonen		40'000.00		40'000		20'000.00
4940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand		547.35		370		226.45

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3113	Kunstmuseum Nettoergebnis	2'401'545.25	770'530.05 1'631'015.20	1'898'190	317'700 1'580'490	2'416'740.56	814'442.77 1'602'297.79
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	4'754.50		8'000		3'616.60	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	998'514.40		939'390		986'926.50	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	0.00		1'000		1'122.90	
3100	Büromaterial	3'977.35		3'500		4'275.80	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	12'476.09		13'500		16'026.46	
3102	Drucksachen, Publikationen	15'067.79		7'500		10'810.29	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	3'852.32		3'000		3'828.74	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	6'054.40		6'000		1'000.00	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	10'780.30		11'000		1'104.45	
3118	Anschaffungen Immaterielle Anlagen	0.00		0		941.30	
3119	Anschaffungen Sammlungen	68'200.00		60'000		61'619.50	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	65'816.45		97'630		62'931.15	
3130	Dienstleistungen Dritter	10'080.25		11'030		33'468.45	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	23'903.60		23'900		23'760.15	
3134	Sachversicherungsprämien	135'802.05		134'030		133'946.35	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	68'626.00		61'900		51'666.68	
3150	Unterhalt Büromöbel und -geräte	341.45		500		0.00	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	6'272.35		7'000		3'275.00	
3159	Unterhalt übrige mobile Anlagen	19'184.45		20'000		19'994.75	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	1'186.80		1'200		1'197.60	
3170	Reisekosten und Spesen	10'285.30		13'700		10'312.20	
3199	Übriger Betriebsaufwand	539'229.55		107'500		608'610.14	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	179'686.95		179'690		179'686.95	
3502	Einlagen in Legate und Stiftungen des FK	547.35		370		226.45	
3503	Einlagen in übrige zweckgebunden Fremdmittel des FK	861.50		620		397.80	
3511	Einlagen in Fonds des EK	815.55		0		5.25	
3630	Beiträge an Bund	4'356.00		4'600		2'772.00	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	116.00		0		0.00	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	70.45		50		30.20	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	210'686.05		181'580		193'186.90	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		96'779.43		71'000		73'564.42
4250	Verkäufe		11'225.92		14'000		15'469.11
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		25'326.00		22'800		25'326.00
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		33'968.05		54'400		42'008.55
4390	Übriger Ertrag		258'393.02		0		262'727.07
4502	Entnahmen aus Legaten und Stiftungen des FK		449.35		220		211.30
4503	Entnahmen aus übrigen zweckgebundenen Fremdmittel des FK		7'382.30		230		468.90
4511	Entnahmen aus Fonds des EK		11'476.53		0		94'302.57
4631	Beiträge von Kantonen		217'060.00		47'000		192'700.00
4632	Beiträge von Gemeinden und Zweckverbänden		1'000.00		1'000		1'000.00
4893	Entnahmen aus Vorfinanzierungen EK		106'060.60		106'060		106'060.60
4940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand		1'408.85		990		604.25
312	Denkmalpflege und Heimatschutz Nettoergebnis	118'367.17	8'983.55 109'383.62	96'150	5'000 91'150	82'313.20	9'118.05 73'195.15
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz Nettoergebnis	118'367.17	8'983.55 109'383.62	96'150	5'000 91'150	82'313.20	9'118.05 73'195.15
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	16'474.90		6'170		4'999.05	
3130	Dienstleistungen Dritter	5'881.80		5'900		5'257.20	
3134	Sachversicherungsprämien	7'618.90		7'240		7'152.45	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	30'987.62		38'800		28'657.05	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	26'198.95		38'040		4'712.05	
3637	Beiträge an private Haushalte	31'205.00		0		31'535.40	
4479	Übrige Erträge Liegenschaften VV		8'983.55		5'000		4'999.05
4631	Beiträge von Kantonen		0.00		0		4'119.00
32	Kultur, übrige Nettoergebnis	5'304'716.96	2'363'678.05 2'941'038.91	5'379'240	2'271'940 3'107'300	5'684'337.37	2'503'408.11 3'180'929.26
321	Bibliotheken Nettoergebnis	379'148.35	0.00 379'148.35	415'000	0 415'000	279'422.55	0.00 279'422.55
3210	Zentralbibliothek Nettoergebnis	379'148.35	0.00 379'148.35	415'000	0 415'000	279'422.55	0.00 279'422.55
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	379'148.35		415'000		279'422.55	
322	Konzert und Theater Nettoergebnis	4'322'442.33	2'327'871.93 1'994'570.40	4'333'300	2'257'490 2'075'810	4'262'907.09	2'255'561.20 2'007'345.89
3220	Stadtheater Nettoergebnis	3'405'178.60	1'715'681.95 1'689'496.65	3'391'600	1'754'550 1'637'050	3'381'986.69	1'709'879.05 1'672'107.64
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	38'540.10		50'000		31'137.95	
3130	Dienstleistungen Dritter	599.40		0		599.40	
3134	Sachversicherungsprämien	10'379.75		10'090		9'947.25	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	83'552.45		83'400		83'031.19	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	0.00		0		1'200.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	20'090.90		20'090		20'090.90	
3634	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	3'252'016.00		3'228'020		3'235'980.00	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		144.45		250		153.25
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		536'300.00		536'300		536'300.00
4631	Beiträge von Kantonen		600'000.00		600'000		600'000.00
4632	Beiträge von Gemeinden und Zweckverbänden		579'237.50		618'000		573'425.80

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3221	Konzertsaal Nettoergebnis	348'961.73	191'916.68 157'045.05	373'240	152'520 220'720	335'782.31	166'012.50 169'769.81
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	146'443.85		144'150		135'407.40	
3049	Übrige Zulagen	5'368.00		3'000		6'127.00	
3100	Büromaterial	0.00		500		486.60	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	14'839.25		14'000		8'608.25	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	4'878.80		8'000		12'454.35	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	59'095.35		78'990		53'972.85	
3130	Dienstleistungen Dritter	4'153.10		3'890		3'977.85	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	2'000.00		2'000		2'000.00	
3134	Sachversicherungsprämien	10'843.00		10'410		10'305.75	
3137	Steuern und Abgaben	150.00		250		150.00	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	45'135.53		47'000		49'867.36	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	0.00		500		639.10	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	0.00		900		125.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	25'155.25		31'210		25'155.35	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	30'899.60		28'440		26'505.45	
4250	Verkäufe		22'621.68		16'000		14'038.00
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		16'634.00		16'520		16'519.00
4472	Vergütung für Benutzungen Liegenschaften VV		152'661.00		120'000		135'455.50
3222	Landhaus und Gebäude am Land Nettoergebnis	568'302.00	420'273.30 148'028.70	568'460	350'420 218'040	545'138.09	379'669.65 165'468.44
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	252'887.70		255'320		242'406.30	
3049	Übrige Zulagen	4'048.00		3'100		4'807.00	
3100	Büromaterial	93.90		500		257.70	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	5'542.05		4'500		3'734.03	
3110	Anschaffung Betriebsmobiliar	289.36		0		0.00	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	146'540.40		133'350		119'742.95	
3130	Dienstleistungen Dritter	14'743.64		10'830		12'933.51	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	4'000.00		4'000		4'000.00	
3134	Sachversicherungsprämien	17'477.15		16'640		16'523.40	
3137	Steuern und Abgaben	482.55		490		482.55	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	62'230.10		80'100		82'192.35	
3150	Unterhalt Betriebsmobiliar	593.55		3'000		0.00	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	333.85		1'000		477.65	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	0.00		0		4'450.05	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	5'680.55		5'680		5'680.55	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	53'359.20		49'950		47'450.05	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		375.00		0		0.00
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		90'602.90		75'420		63'416.00
4472	Vergütung für Benutzungen Liegenschaften VV		305'999.55		260'000		296'886.15
4479	Übrige Erträge Liegenschaften VV		23'295.85		15'000		19'367.50
329	Kultur, übrige Nettoergebnis	603'126.28	35'806.12 567'320.16	630'940	14'450 616'490	1'142'007.73	247'846.91 894'160.82
3290	Kultur, übrige Nettoergebnis	603'126.28	19'360.61 583'765.67	630'940	14'450 616'490	580'671.73	32'603.31 548'068.42
3130	Dienstleistungen Dritter	130.00		200		191.74	
3170	Reisekosten und Spesen	10'816.67		15'500		9'515.19	
3502	Einlagen in Legate und Stiftungen des FK	360.50		240		148.75	
3614	Entschädigungen an öffentliche Unternehmungen	8'000.00		8'000		8'000.00	
3631	Beiträge an Kantone	2'000.00		2'000		6'000.00	
3632	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	16'148.80		0		0.00	
3635	Beiträge an private Unternehmungen	16'000.00		30'000		18'000.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	529'260.36		551'990		520'308.60	
3637	Beiträge an private Haushalte	20'391.90		23'000		18'500.00	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	18.05		10		7.45	
4250	Verkäufe		563.20		1'000		6'223.70
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		5'104.41		0		13'110.11
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		12'972.00		12'970		12'972.00
4502	Entnahmen aus Legaten und Stiftungen des FK		360.50		240		148.75
4940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand		360.50		240		148.75
3291	Jubiläumsfeierlichkeiten Stadt Solothurn Nettoergebnis	0.00 16'445.51	16'445.51	0	0 0	561'336.00	215'243.60 346'092.40
3102	Drucksachen, Publikationen	0.00		0		12'880.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	0.00		0		8'986.13	
3170	Reisekosten und Spesen	0.00		0		522'078.87	
3199	Übriger Betriebsaufwand	0.00		0		17'391.00	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		20.00		0		10.00
4250	Verkäufe		45.50		0		141'306.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		16'380.01		0		0.00
4631	Beiträge von Kantonen		0.00		0		30'000.00
4635	Beiträge von privaten Unternehmungen		0.00		0		13'927.60
4636	Beiträge von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck		0.00		0		30'000.00
34	Sport und Freizeit Nettoergebnis	6'812'639.64	1'792'532.10 5'020'107.54	6'803'130	1'333'950 5'469'180	6'610'518.92	1'681'157.32 4'929'361.60
341	Sport Nettoergebnis	4'095'881.96	1'214'281.75 2'881'600.21	4'129'690	761'490 3'368'200	3'938'941.20	814'554.60 3'124'386.60
3410	Sport Nettoergebnis	529'653.78	4'245.00 525'408.78	452'260	3'530 448'730	579'257.46	15'234.00 564'023.46
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	11'080.00		11'000		9'120.00	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'949.35		0		1'712.90	
3130	Dienstleistungen Dritter	607.70		610		607.70	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3170	Reisekosten und Spesen	867.60		250		1'247.40	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	10'130.00		10'130		10'130.00	
3632	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	25'000.00		25'000		25'000.00	
3634	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	55'267.00		55'270		55'267.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	393'129.83		320'000		445'837.16	
3660	Planmässige Abschreibung Investitionsbeiträge	30'000.00		30'000		30'000.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	622.30		0		335.30	
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		500.00		0		11'700.00
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		3'745.00		3'530		3'534.00
3411	Hallenbad	544'647.51	69'395.64	571'820	40'000	540'732.22	60'279.50
	Nettoergebnis		475'251.87		531'820		480'452.72
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	106'037.05		159'800		143'765.40	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	11'686.96		23'500		13'984.22	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	12'243.05		0		3'434.75	
3130	Dienstleistungen Dritter	6'420.00		6'840		6'426.65	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	3'586.35		3'600		3'466.80	
3134	Sachversicherungsprämien	163.05		130		154.70	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	4'596.60		5'500		4'234.35	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	205'056.00		205'060		205'056.00	
3170	Reisekosten und Spesen	2'821.00		2'500		2'525.60	
3631	Beiträge an Kantone	169'663.70		134'000		129'542.25	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	22'373.75		30'890		28'141.50	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		69'395.64		40'000		60'279.50
3412	Freibad	1'837'851.56	1'008'281.31	1'884'580	585'280	1'771'581.95	611'635.10
	Nettoergebnis		829'570.25		1'299'300		1'159'946.85
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	788'981.65		648'130		765'597.70	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	6'660.00		17'480		13'530.00	
3100	Büromaterial	191.75		1'000		1'048.14	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	67'136.51		55'500		65'451.08	
3102	Drucksachen, Publikationen	836.67		500		884.17	
3110	Anschaffung Büromöbel und -geräte	5'195.55		0		0.00	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	39'505.91		48'000		53'940.24	
3112	Anschaffungen Kleider, Wäsche	4'464.00		3'000		3'971.00	
3113	Anschaffungen Hardware	1'789.95		0		0.00	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	211'480.25		222'070		228'386.05	
3130	Dienstleistungen Dritter	9'115.68		6'410		13'944.25	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	1'548.25		2'500		2'150.50	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	3'329.95		3'300		3'218.95	
3134	Sachversicherungsprämien	7'136.45		5'490		5'411.15	
3137	Steuern und Abgaben	720.05		760		810.05	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	368'530.19		339'850		290'372.71	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	19'301.00		15'500		20'789.06	
3153	Unterhalt Informatik (Hardware)	0.00		0		770.10	
3158	Unterhalt Informatik (Software)	6'130.48		0		323.67	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	1'036.02		0		1'026.00	
3170	Reisekosten und Spesen	1'469.50		200		151.90	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	10'000.00		0		0.00	
3199	Übriger Betriebsaufwand	3'215.45		42'530		36'653.05	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	112'321.05		346'580		112'320.98	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	1'280.50		500		968.50	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	166'474.75		125'280		149'862.70	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		519'042.05		400'000		522'661.50
4250	Verkäufe		24'250.70		15'000		23'904.50
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		400'224.51		0		0.00
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		34'461.00		33'600		34'766.05
4893	Entnahmen aus Vorfinanzierungen EK		30'303.05		136'350		30'303.05
4895	Entnahmen aus Auswertungsreserve		0.00		330		0.00
3414	Sportplätze	498'294.53	52'508.65	466'930	29'440	431'606.25	56'100.10
	Nettoergebnis		445'785.88		437'490		375'506.15
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	138'544.25		130'000		141'238.40	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	10'655.60		11'500		13'859.60	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	10'079.05		10'750		11'882.00	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	57'471.85		35'070		39'470.25	
3130	Dienstleistungen Dritter	348.95		350		0.00	
3134	Sachversicherungsprämien	2'951.10		2'900		2'833.35	
3137	Steuern und Abgaben	1'430.00		1'500		1'497.00	
3140	Unterhalt an Grundstücken	55'980.03		56'000		52'985.98	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	15'248.62		13'650		14'414.22	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	3'187.00		1'000		5'592.45	
3170	Reisekosten und Spesen	3'557.00		4'000		3'580.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	169'129.83		171'580		115'828.65	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten		478.50		3'500		777.50
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	29'232.75		25'130		27'646.85	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		4'955.65		3'500		3'993.00
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		8'268.00		7'440		7'643.00
4472	Vergütung für Benutzungen Liegenschaften VV		25'962.50		12'000		24'976.60
4479	Übrige Erträge Liegenschaften VV		13'322.50		6'500		16'856.70
4895	Entnahmen aus Aufwertungsreserve		0.00		0		2'630.80
3415	Fussballstadion	436'794.08	15'519.15	505'460	41'800	367'122.82	9'215.50
	Nettoergebnis		421'274.93		463'660		357'907.32
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	132'493.25		120'000		114'827.50	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	10'462.25		10'200		8'952.02	
3110	Anschaffungen Betriebseinrichtung	865.90		1'000		0.00	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	6'350.00		6'300		5'149.95	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	68'876.75		73'530		57'984.65	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3130	Dienstleistungen Dritter	491.40		490		491.40	
3134	Sachversicherungsprämien	4'915.50		4'830		4'706.05	
3137	Steuern und Abgaben	55.00		200		63.00	
3140	Unterhalt an Grundstücken	36'824.38		36'500		31'284.80	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	37'962.80		34'900		11'659.55	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	3'601.30		2'500		4'496.70	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	0.00		2'000		0.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	104'468.30		189'310		104'468.20	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	1'471.25		500		562.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	27'956.00		23'200		22'477.00	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		224.00		0		168.00
4472	Vergütung für Benutzungen Liegenschaften VV		8'845.00		9'000		8'047.50
4479	Übrige Erträge Liegenschaften VV		6'450.15		2'500		1'000.00
4893	Entnahmen aus Vorfinanzierungen EK		0.00		30'300		0.00
3416	Mehrzweckhalle	248'640.50	64'332.00	248'640	61'440	248'640.50	62'090.40
	Nettoergebnis		184'308.50		187'200		186'550.10
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	180'048.00		180'050		180'048.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	18'612.50		18'610		18'612.50	
3635	Beiträge an private Unternehmungen	49'980.00		49'980		49'980.00	
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		48'437.00		48'440		48'437.00
4472	Vergütung für Benutzungen Liegenschaften VV		15'895.00		13'000		13'653.40
342	Freizeit	2'716'757.68	578'250.35	2'673'440	572'460	2'671'577.72	866'602.72
	Nettoergebnis		2'138'507.33		2'100'980		1'804'975.00
3421	Begegnungszentrum Altes Spital	1'043'940.15	531'590.00	1'047'340	520'000	1'076'390.32	736'736.70
	Nettoergebnis		512'350.15		527'340		339'653.62
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	5'000.00		0		0.00	
3134	Sachversicherungsprämien	13'207.25		12'650		12'522.50	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	140'959.80		149'500		177'674.72	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	9'773.10		10'190		9'773.10	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	875'000.00		875'000		876'420.00	
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		520'000.00		520'000		725'166.70
4631	Beiträge von Kantonen		11'590.00		0		11'570.00
3422	Kinderspielplätze	290'244.67	0.00	272'250	0	278'868.65	0.00
	Nettoergebnis		290'244.67		272'250		278'868.65
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	30'655.75		25'000		18'273.50	
3130	Dienstleistungen Dritter	141.00		0		17'000.00	
3134	Sachversicherungsprämien	407.15		390		376.20	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	34'392.25		16'500		29'008.65	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	11'813.45		9'380		8'802.00	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	0.00		0		1'280.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	205'612.72		215'650		199'978.35	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	754.00		500		573.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	6'468.35		4'830		3'576.95	
3423	Ferienheim Saanenmöser	66'876.72	4'969.15	61'950	500	72'836.80	26'626.00
	Nettoergebnis		61'907.57		61'450		46'210.80
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	26'988.00		27'030		25'957.60	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	510.95		700		1'442.90	
3105	Lebensmittel	62.86		200		438.50	
3106	Medizinisches Material	0.00		100		238.65	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	0.00		0		9'823.00	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	25'946.98		16'000		15'204.70	
3130	Dienstleistungen Dritter	1'214.52		1'410		1'321.20	
3134	Sachversicherungsprämien	2'994.60		2'740		2'820.55	
3137	Steuern und Abgaben	1'853.69		2'900		3'047.70	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	1'610.67		4'150		6'206.50	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	0.00		1'500		1'254.40	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	5'694.45		5'220		5'081.10	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		4'969.15		500		26'626.00
3424	Parkanlagen, Wanderwege	1'295'522.49	32'926.25	1'270'830	41'560	1'212'647.00	83'363.50
	Nettoergebnis		1'262'596.24		1'229'270		1'129'283.50
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	557'172.30		505'390		546'170.20	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	61'000.41		72'000		41'125.34	
3110	Anschaffungen Betriebseinrichtung	4'112.00		10'000		1'645.30	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	76'343.10		81'500		19'860.90	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	8'842.60		14'780		6'916.35	
3130	Dienstleistungen Dritter	239'767.31		240'250		255'158.44	
3134	Sachversicherungsprämien	4'037.40		3'250		3'466.70	
3137	Steuern und Abgaben	7'956.05		7'000		8'230.75	
3140	Unterhalt an Grundstücken	31'483.25		43'000		38'316.07	
3143	Unterhalt übrige Tiefbauten	49'290.37		43'500		56'479.49	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	2'510.90		5'000		5'837.60	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	33'097.40		25'000		41'749.71	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	2'739.05		0		2'557.35	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	87'890.50		110'470		70'465.90	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	11'716.75		12'000		7'756.25	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	117'563.10		97'690		106'910.65	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		27'280.45		35'000		36'597.20
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		0.00		1'000		661.50
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		1'389.00		1'300		1'389.00
4631	Beiträge von Kantonen		0.00		0		5'243.00
4637	Beiträge von privaten Haushalten		0.00		0		35'216.00
4895	Entnahmen aus Aufwertungsreserve		4'256.80		4'260		4'256.80

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3428	Skilager	0.00	3'705.80	400	5'000	10'903.15	13'342.27
	Nettoergebnis	3'705.80			-4'600	2'439.12	
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	0.00		400		360.00	
3171	Exkursionen, Schulreisen und Lager	0.00		0		10'543.15	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		0.00		0		5'280.00
4503	Entnahmen aus übrigen zweckgebundenen Fremdmittel des FK		3'705.80		5'000		8'062.27
3429	Übrige Freizeitgestaltung	20'173.65	5'059.15	20'670	5'400	19'931.80	6'534.25
	Nettoergebnis		15'114.50		15'270		13'397.55
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	2'308.60		2'040		3'399.40	
3140	Unterhalt an Grundstücken	3'337.05		2'500		2'004.40	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	14'528.00		16'130		14'528.00	
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		2'325.00		2'400		2'262.50
4479	Übrige Erträge Liegenschaften VV		2'734.15		3'000		4'271.75

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	GESUNDHEIT	4'501'347.49	0.00	4'491'700	0	4'143'585.45	0.00
	Nettoergebnis		4'501'347.49		4'491'700		4'143'585.45
41	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	2'996'604.00	0.00	2'683'820	0	2'497'070.15	0.00
	Nettoergebnis		2'996'604.00		2'683'820		2'497'070.15
412	Alters-, Kranken- und Pflegeheime	2'996'604.00	0.00	2'683'820	0	2'497'070.15	0.00
	Nettoergebnis		2'996'604.00		2'683'820		2'497'070.15
4120	Alters-, Kranken- und Pflegeheime	2'996'604.00	0.00	2'683'820	0	2'497'070.15	0.00
	Nettoergebnis		2'996'604.00		2'683'820		2'497'070.15
3130	Dienstleistungen Dritter	20.00		20		20.00	
3632	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	2'996'584.00		2'683'800		2'497'050.15	
42	Ambulante Krankenpflege	1'132'026.31	0.00	1'436'830	0	1'282'180.85	0.00
	Nettoergebnis		1'132'026.31		1'436'830		1'282'180.85
421	Ambulante Krankenpflege	1'126'182.10	0.00	1'428'120	0	1'274'510.53	0.00
	Nettoergebnis		1'126'182.10		1'428'120		1'274'510.53
4210	Ambulante Krankenpflege	1'126'182.10	0.00	1'428'120	0	1'274'510.53	0.00
	Nettoergebnis		1'126'182.10		1'428'120		1'274'510.53
3631	Beiträge an Kantone	1'064'998.70		1'366'900		1'145'317.53	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	61'183.40		61'220		129'193.00	
422	Rettungsdienste	5'844.21	0.00	8'710	0	7'670.32	0.00
	Nettoergebnis		5'844.21		8'710		7'670.32
4222	Aarerdienst	5'844.21	0.00	8'710	0	7'670.32	0.00
	Nettoergebnis		5'844.21		8'710		7'670.32
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	211.50		500		299.00	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	681.11		1'180		964.52	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	135.65		190		131.70	
3134	Sachversicherungsprämien	1'228.75		1'240		1'229.80	
3137	Steuern und Abgaben	65.00		500		510.00	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	3'037.55		3'000		2'996.75	
3159	Unterhalt übrige mobile Anlagen	440.00		1'500		1'480.00	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	0.00		500		0.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	44.65		100		58.55	
43	Gesundheitsprävention	372'717.18	0.00	371'050	0	362'834.45	0.00
	Nettoergebnis		372'717.18		371'050		362'834.45
431	Alkohol- und Drogenprävention	303'562.00	0.00	303'570	0	287'111.00	0.00
	Nettoergebnis		303'562.00		303'570		287'111.00
4310	Alkohol- und Drogenprävention	303'562.00	0.00	303'570	0	287'111.00	0.00
	Nettoergebnis		303'562.00		303'570		287'111.00
3130	Dienstleistungen Dritter	100.00		100		100.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	303'462.00		303'470		287'011.00	
433	Schulgesundheitsdienst	65'323.73	0.00	65'570	0	71'991.60	0.00
	Nettoergebnis		65'323.73		65'570		71'991.60
4330	Schulgesundheitsdienst	65'323.73	0.00	65'570	0	71'991.60	0.00
	Nettoergebnis		65'323.73		65'570		71'991.60
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	11'541.00		10'370		10'197.35	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	2'753.64		1'000		2'181.10	
3106	Medizinisches Material	0.00		700		1'322.70	
3136	Honorare privatärztlicher Tätigkeit	43'192.20		46'500		53'160.20	
3637	Beiträge an private Haushalte	5'401.74		5'000		3'134.15	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	2'435.15		2'000		1'996.10	
434	Lebensmittelkontrolle	3'831.45	0.00	1'910	0	3'731.85	0.00
	Nettoergebnis		3'831.45		1'910		3'731.85
4340	Lebensmittelkontrolle	3'831.45	0.00	1'910	0	3'731.85	0.00
	Nettoergebnis		3'831.45		1'910		3'731.85
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'064.80		1'500		3'020.60	
3130	Dienstleistungen Dritter	120.00		120		120.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	646.65		290		591.25	
49	Gesundheitswesen, übrige	0.00	0.00	0	0	1'500.00	0.00
	Nettoergebnis						1'500.00
490	Gesundheitswesen, übrige	0.00	0.00	0	0	1'500.00	0.00
	Nettoergebnis		0.00		0		1'500.00
4900	Gesundheitswesen, übrige	0.00	0.00	0	0	1'500.00	0.00
	Nettoergebnis		0.00		0		1'500.00
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	0.00		0		1'500.00	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	SOZIALE SICHERHEIT Nettoergebnis	19'298'510.85	4'257'874.33 15'040'636.52	18'963'600	4'439'610 14'523'990	18'000'036.74	4'520'303.43 13'479'733.31
52	Invalidität Nettoergebnis	15'030.90	0.00 15'030.90	15'180	0 15'180	15'030.90	0.00 15'030.90
523	Invalidenheime Nettoergebnis	15'030.90	0.00 15'030.90	15'180	0 15'180	15'030.90	0.00 15'030.90
5230	Invalidität Nettoergebnis	15'030.90	0.00 15'030.90	15'180	0 15'180	15'030.90	0.00 15'030.90
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	15'030.90		15'180		15'030.90	
53	Alter + Hinterlassene Nettoergebnis	6'511'231.55	592'239.70 5'918'991.85	6'283'020	579'490 5'703'530	6'079'681.70	585'035.85 5'494'645.85
531	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV Nettoergebnis	180'527.00	145'930.40 34'596.60	179'730	147'300 32'430	195'898.30	144'928.10 50'970.20
5310	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV Nettoergebnis	180'527.00	145'930.40 34'596.60	179'730	147'300 32'430	195'898.30	144'928.10 50'970.20
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	143'882.35		144'260		158'235.00	
3100	Büromaterial	92.50		500		75.40	
3102	Drucksachen, Publikationen	595.00		1'500		1'039.90	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	4'317.25		4'300		4'293.35	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	1'280.80		1'280		1'280.80	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	30'359.10		27'890		30'973.85	
4611	Entschädigungen von Kantonen		145'930.40		147'300		144'928.10
532	Ergänzungsleistungen AHV Nettoergebnis	5'847'352.00	0.00 5'847'352.00	5'637'670	0 5'637'670	5'407'367.20	0.00 5'407'367.20
5320	Ergänzungsleistungen AHV Nettoergebnis	5'847'352.00	0.00 5'847'352.00	5'637'670	0 5'637'670	5'407'367.20	0.00 5'407'367.20
3611	Entschädigungen an Kantone	307'848.20		282'700		284'346.35	
3631	Beiträge an Kantone	5'539'503.80		5'354'970		5'123'020.85	
534	Alterswohnungen, Altersheime (ohne Pflege) Nettoergebnis	446'309.30	446'309.30 0.00	432'190	432'190 0	440'107.75	440'107.75 0.00
5341	Alterswohnungen, Altersheime (ohne Pflege) SF Nettoergebnis	446'309.30	446'309.30 0.00	432'190	432'190 0	440'107.75	440'107.75 0.00
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	14'865.00		16'630		14'649.60	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	1'668.45		1'500		0.00	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	69'127.00		68'140		59'343.15	
3130	Dienstleistungen Dritter	974.60		2'400		2'124.85	
3134	Sachversicherungsprämien	5'999.95		5'800		5'726.85	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	63'862.75		60'000		55'590.85	
3170	Reisekosten und Spesen	346.25		750		0.00	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	3'167.35		0		873.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	200'495.00		200'500		200'495.00	
3510	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	51'039.40		47'390		77'278.95	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	11'106.05		10'530		10'981.90	
3940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand	20'521.00		15'340		10'176.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	3'136.50		3'210		2'867.60	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		2'066.45		500		832.50
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		355'953.00		355'700		359'608.00
4479	Übrige Erträge Liegenschaften VV		88'289.85		75'990		79'667.25
535	Leistungen an das Alter Nettoergebnis	37'043.25	0.00 37'043.25	33'430	0 33'430	36'308.45	0.00 36'308.45
5350	Leistungen an das Alter Nettoergebnis	37'043.25	0.00 37'043.25	33'430	0 33'430	36'308.45	0.00 36'308.45
3102	Drucksachen, Publikationen	0.00		0		1'942.45	
3170	Reisekosten und Spesen	25'615.25		22'000		22'936.50	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	11'428.00		11'430		11'429.50	
54	Familie und Jugend Nettoergebnis	1'474'247.83	44'147.90 1'430'099.93	1'525'030	213'630 1'311'400	1'352'426.98	251'870.70 1'100'556.28
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso Nettoergebnis	211'636.10	0.00 211'636.10	269'990	0 269'990	244'749.95	0.00 244'749.95
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso Nettoergebnis	211'636.10	0.00 211'636.10	269'990	0 269'990	244'749.95	0.00 244'749.95
3632	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	211'636.10		269'990		244'749.95	
544	Jugendschutz Nettoergebnis	45'233.26	5'588.90 39'644.36	45'570	5'380 40'190	43'937.64	4'012.70 39'924.94
5440	Jugendschutz (allgemein) Nettoergebnis	45'233.26	5'588.90 39'644.36	45'570	5'380 40'190	43'937.64	4'012.70 39'924.94
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	9'575.55		9'400		9'267.35	
3102	Drucksachen, Publikationen	1'537.00		1'700		2'332.00	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3130	Dienstleistungen Dritter	1'011.36		1'270		1'011.54	
3503	Einlagen in übrige zweckgebunden Fremdmittel des FK	550.20		360		253.25	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	25'500.00		26'000		25'500.00	
3637	Beiträge an private Haushalte	5'011.20		5'000		3'746.80	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	27.50		20		12.65	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	2'020.45		1'820		1'814.05	
4503	Entnahmen aus übrigen zweckgebundenen Fremdmittel des FK		5'038.70		5'020		3'759.45
4940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand		550.20		360		253.25
545	Leistungen an Familien Nettoergebnis	1'217'378.47	38'559.00 1'178'819.47	1'209'470	208'250 1'001'220	1'063'739.39	247'858.00 815'881.39
5450	Leistungen an Familien (allgemein) Nettoergebnis	171'377.00	0.00 171'377.00	208'780	8'250 200'530	172'075.30	0.00 172'075.30
3632	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	60'000.00		60'000		60'000.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	111'377.00		148'780		112'075.30	
4636	Beiträge von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck		0.00		8'250		0.00
5451	Kinderkrippen und Kinderhorte Nettoergebnis	1'003'089.52	30'309.00 972'780.52	1'000'690	200'000 800'690	853'504.09	226'608.00 626'896.09
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	12'706.55		16'500		11'736.65	
3130	Dienstleistungen Dritter	5'490.00		0		7'777.50	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	94'811.22		103'000		500'963.79	
3637	Beiträge an private Haushalte	887'400.65		878'000		330'728.75	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	2'681.10		3'190		2'297.40	
4630	Beiträge vom Bund		30'309.00		200'000		226'608.00
5455	Frühkindliche Förderung Nettoergebnis	42'911.95	8'250.00 34'661.95	0	0 0	38'160.00	21'250.00 16'910.00
3170	Reisekosten und Spesen	232.00		0		0.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	33'404.30		0		33'000.00	
3637	Beiträge an private Haushalte	9'275.65		0		5'160.00	
4631	Beiträge von Kantonen		0.00		0		13'000.00
4636	Beiträge von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck		8'250.00		0		8'250.00
57	Sozialhilfe und Asylwesen Nettoergebnis	11'261'000.57	3'621'486.73 7'639'513.84	11'100'370	3'646'490 7'453'880	10'466'581.20	3'683'396.88 6'783'184.32
572	Wirtschaftliche Hilfe Nettoergebnis	6'847'484.70	1'340'097.19 5'507'387.51	6'123'950	897'140 5'226'810	6'502'773.15	1'470'375.05 5'032'398.10
5720	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe Nettoergebnis	6'671'882.30	1'175'461.89 5'496'420.41	5'944'660	740'640 5'204'020	6'293'137.17	1'300'355.61 4'992'781.56
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	28'400.00		27'740		35'293.25	
3632	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	95'846.21		10'200		255'463.01	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	16'883.00		16'860		0.00	
3637	Beiträge an private Haushalte	6'524'760.69		5'884'500		5'995'472.41	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	5'992.40		5'360		6'908.50	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		30'783.75		30'140		41'971.00
4290	Übrige Entgelte		100.00		0		0.00
4611	Entschädigungen von Kantonen		18'000.00		10'500		0.00
4631	Beiträge von Kantonen		956'179.40		650'000		761'534.85
4632	Beiträge von Gemeinden und Zweckverbänden		170'398.74		50'000		496'849.76
5721	Freiwillige wirtschaftliche Hilfe Nettoergebnis	175'602.40	164'635.30 10'967.10	179'290	156'500 22'790	209'635.98	170'019.44 39'616.54
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	8'742.00		9'940		4'640.00	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	4'039.30		9'400		12'350.70	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	49.00		650		0.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	12'770.30		15'000		13'869.19	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	10'142.70		6'470		9'333.65	
3170	Reisekosten und Spesen	84.00		0		0.00	
3503	Einlagen in übrige zweckgebunden Fremdmittel des FK	47'280.95		36'500		63'358.44	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	33'598.50		39'510		58'309.40	
3637	Beiträge an private Haushalte	58'043.35		60'000		45'357.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	852.30		1'820		2'417.60	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		10'200.00		4'000		3'175.00
4400	Zinsen flüssige Mittel		4'859.35		1'500		1'556.84
4503	Entnahmen aus übrigen zweckgebundenen Fremdmittel des FK		58'043.35		60'000		45'357.00
4631	Beiträge von Kantonen		49'111.00		56'000		58'129.00
4637	Beiträge von privaten Haushalten		18'539.70		5'000		35'149.80
4990	Übrige interne Verrechnung		23'881.90		30'000		26'651.80
573	Asylwesen Nettoergebnis	1'880'258.87 222'417.67	2'102'676.54	2'584'890 26'110	2'611'000	1'667'338.30 341'997.28	2'009'335.58
5730	Asylwesen Nettoergebnis	1'880'258.87 222'417.67	2'102'676.54	2'584'890 26'110	2'611'000	1'667'338.30 341'997.28	2'009'335.58
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	99'121.65		176'730		123'436.70	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	0.00		1'000		7'900.00	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	0.00		500		298.05	
3110	Anschaffungen Wohnungseinrichtung	0.00		10'000		567.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	4'649.10		10'000		4'088.61	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	118'094.10		2'500		-9'128.60	
3169	Übrige Mieten und Benutzungskosten	11'268.15		0		0.00	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	1'864.10		0		0.00	
3199	Übriger Betriebsaufwand	0.00		0		28'992.40	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3637	Beiträge an private Haushalte	1'624'347.17		2'350'000		1'487'021.89	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	20'914.60		34'160		24'162.25	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		129'826.49		0		0.00
4611	Entschädigungen von Kantonen		1'612'700.05		2'350'000		1'517'353.96
4631	Beiträge von Kantonen		360'150.00		261'000		491'981.62
579	Fürsorge, übrige Nettoergebnis	2'533'257.00	178'713.00	2'391'530	138'350	2'296'469.75	203'686.25
			2'354'544.00		2'253'180		2'092'783.50
5790	Fürsorge, übrige Nettoergebnis	2'533'257.00	178'713.00	2'391'530	138'350	2'296'469.75	203'686.25
			2'354'544.00		2'253'180		2'092'783.50
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'886'171.55		1'804'870		1'692'538.15	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	6'243.40		13'000		30'296.75	
3100	Büromaterial	11'093.81		11'000		9'508.10	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	5'016.05		5'600		4'754.30	
3102	Drucksachen, Publikationen	4'834.40		4'600		7'835.40	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	395.50		500		432.20	
3110	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	0.00		0		9'234.05	
3118	Anschaffungen Immaterielle Anlagen	43'230.75		28'320		15'724.20	
3130	Dienstleistungen Dritter	36'994.65		37'040		39'119.05	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	807.60		3'000		1'992.50	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	64'560.15		64'600		63'161.45	
3134	Sachversicherungsprämien	709.25		680		689.00	
3150	Unterhalt Büromöbel und -geräte	1'917.05		2'050		450.20	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	327.10		700		957.10	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	4'058.20		4'080		4'079.60	
3170	Reisekosten und Spesen	3'794.40		4'000		3'647.30	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	7'681.54		1'200		10'320.85	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	0.00		0		7'524.00	
3612	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	57'440.30		57'410		62'898.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	397'981.30		348'880		331'307.55	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		152'872.00		133'550		193'900.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		11'888.00		0		4'086.25
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		5'900.00		4'800		5'700.00
4611	Entschädigungen von Kantonen		8'053.00		0		0.00
59	Soziale Wohlfahrt, übrige Nettoergebnis	37'000.00	0.00	40'000	0	86'315.96	0.00
			37'000.00		40'000		86'315.96
592	Hilfsaktionen im Inland Nettoergebnis	9'000.00	0.00	10'000	0	10'000.00	0.00
			9'000.00		10'000		10'000.00
5920	Hilfsaktionen im Inland Nettoergebnis	9'000.00	0.00	10'000	0	10'000.00	0.00
			9'000.00		10'000		10'000.00
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	9'000.00		10'000		10'000.00	
593	Hilfsaktionen im Ausland Nettoergebnis	28'000.00	0.00	30'000	0	76'315.96	0.00
			28'000.00		30'000		76'315.96
5930	Hilfsaktionen im Ausland Nettoergebnis	28'000.00	0.00	30'000	0	76'315.96	0.00
			28'000.00		30'000		76'315.96
3130	Dienstleistungen Dritter	0.00		0		4'772.21	
3170	Reisekosten und Spesen	0.00		0		543.75	
3638	Beiträge an das Ausland	28'000.00		30'000		71'000.00	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6	VERKEHR	7'574'174.63	2'694'212.46	7'823'000	2'535'060	6'987'121.42	2'542'753.79
	Nettoergebnis		4'879'962.17		5'287'940		4'444'367.63
61	Strassenverkehr	5'160'860.68	2'634'465.01	5'360'870	2'466'270	4'746'623.82	2'475'004.49
	Nettoergebnis		2'526'395.67		2'894'600		2'271'619.33
613	Kantonsstrassen	12'843.50	2'680.00	12'840	2'680	12'843.45	1'1761.90
	Nettoergebnis		10'163.50		10'160		1'081.55
6130	Kantonsstrassen	12'843.50	2'680.00	12'840	2'680	12'843.45	1'1761.90
	Nettoergebnis		10'163.50		10'160		1'081.55
3660	Planmässige Abschreibung Investitionsbeiträge	12'843.50		12'840		12'843.45	
4895	Entnahmen aus Aufwertungsreserve		2'680.00		2'680		1'1761.90
615	Gemeindestrassen	5'148'017.18	2'631'785.01	5'348'030	2'463'590	4'733'780.37	2'463'242.59
	Nettoergebnis		2'516'232.17		2'884'440		2'270'537.78
6150	Gemeindestrassen	3'731'599.31	433'100.65	3'946'960	332'090	3'563'933.58	475'949.35
	Nettoergebnis		3'298'498.66		3'614'870		3'087'984.23
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	953'266.05		1'000'000		886'653.70	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	60'844.80		57'200		63'716.54	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	32'835.16		13'000		8'991.75	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	205'197.90		267'940		176'996.70	
3130	Dienstleistungen Dritter	183'883.75		192'300		186'994.76	
3134	Sachversicherungsprämien	5'255.40		4'720		4'824.70	
3137	Steuern und Abgaben	7'792.85		12'000		8'946.60	
3141	Unterhalt Strassen / Verkehrswege	741'095.88		833'500		737'733.98	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	12'563.40		18'000		12'901.60	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	39'457.37		46'000		66'588.30	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	323.10		700		323.10	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	3'601.65		0		500.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	951'271.40		955'720		903'221.40	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	52'958.75		70'000		55'782.75	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	278'820.00		282'580		274'800.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	202'431.85		193'300		174'957.70	
4120	Konzessionen übrige		71'392.15		20'300		14'829.65
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		197'895.50		167'000		163'613.10
4250	Verkäufe		24'525.40		5'000		0.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		1'622.10		2'000		1'645.30
4611	Entschädigungen von Kantonen		123'873.50		124'000		123'873.50
4895	Entnahmen aus Aufwertungsreserve		13'792.00		13'790		171'987.80
6151	Parkhäuser/Parkplätze	444'181.25	1'816'561.05	349'030	1'689'400	341'634.35	1'635'672.45
	Nettoergebnis	1'372'379.80		1'340'370		1'294'038.10	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	2'800.00		4'200		2'800.00	
3141	Unterhalt Strassen / Verkehrswege	973.80		1'000		965.15	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	22'841.75		23'000		26'310.70	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	11'358.70		0		0.00	
3511	Einlagen in Fonds des EK	110'400.00		20'000		18'400.00	
3635	Beiträge an private Unternehmungen	25'617.00		27'000		26'858.50	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	270'190.00		273'830		266'300.00	
4120	Konzessionen übrige		99'342.95		100'000		90'587.45
4200	Ersatzabgaben		110'400.00		20'000		18'400.00
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		1'525'918.10		1'490'000		1'444'835.00
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		5'000.00		5'000		5'000.00
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		75'900.00		74'400		76'850.00
6153	Werkhof	901'011.09	144'777.20	974'290	172'100	771'390.00	119'198.80
	Nettoergebnis		756'233.89		802'190		652'191.20
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	486'427.25		565'100		361'670.60	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	10'302.50		7'000		4'950.00	
3099	Übriger Personalaufwand	336.05		0		200.00	
3100	Büromaterial	1'350.15		1'500		1'784.90	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	47'874.69		48'500		59'892.75	
3102	Drucksachen, Publikationen	539.25		500		453.60	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	13'518.70		15'500		37'170.90	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	34'140.40		31'320		25'979.20	
3130	Dienstleistungen Dritter	73'403.52		74'340		70'838.75	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	14'317.25		14'300		14'293.35	
3134	Sachversicherungsprämien	6'572.25		6'330		6'902.80	
3137	Steuern und Abgaben	4'445.60		5'000		4'340.15	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	11'490.85		11'000		18'426.40	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	24'699.48		13'500		21'003.45	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	56'736.60		56'900		56'736.60	
3161	Mieten, Benutzungskosten Anlagen	588.00		750		588.00	
3170	Reisekosten und Spesen	610.70		500		949.40	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	0.00		500		0.00	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	500.00		2'000		3'891.60	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	10'521.95		10'520		10'522.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	102'635.90		109'230		70'795.55	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		39'862.45		35'000		17'818.45
4250	Verkäufe		0.00		15'000		0.00
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		0.00		3'000		1'750.00
4630	Beiträge vom Bund		10'594.00		7'000		9'934.00
4920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten		94'320.75		112'100		89'696.35

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6155	Unterführungen Nettoergebnis	51'269.10	28'916.75 22'352.35	56'790	20'000 36'790	42'094.25	22'578.00 19'516.25
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	4'889.90		5'000		1'092.50	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	42'264.30		46'690		33'260.30	
3134	Sachversicherungsprämien	2'192.35		2'130		2'099.65	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	876.30		1'500		105.65	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	0.00		0		5'278.80	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	14.50		500		43.50	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	1'031.75		970		213.85	
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		28'916.75		20'000		22'578.00
6156	Parkplatz Schranken-Anlagen Nettoergebnis	19'956.43 188'472.93	208'429.36	20'960 229'040	250'000	14'728.19 195'115.80	209'843.99
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	280.00		280		280.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	9'198.53		9'720		4'704.24	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	3'329.95		3'300		3'218.95	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	5'806.95		6'000		5'365.00	
3158	Unterhalt immaterielle Anlagen	1'341.00		1'660		1'160.00	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		208'429.36		250'000		209'843.99
62	Öffentlicher Verkehr	2'397'916.00	32'320.00	2'444'240	42'000	2'224'376.95	40'960.00
	Nettoergebnis		2'365'596.00		2'402'240		2'183'416.95
629	Öffentlicher Verkehr, übrige Nettoergebnis	2'397'916.00	32'320.00 2'365'596.00	2'444'240	42'000 2'402'240	2'224'376.95	40'960.00 2'183'416.95
6290	Öffentlicher Verkehr, übrige Nettoergebnis	2'397'916.00	32'320.00 2'365'596.00	2'444'240	42'000 2'402'240	2'224'376.95	40'960.00 2'183'416.95
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	14'000.00		42'000		42'000.00	
3631	Beiträge an Kantone	2'383'916.00		2'402'240		2'182'398.00	
3634	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	0.00		0		-21.05	
4250	Verkäufe		32'320.00		42'000		40'960.00
63	Verkehr, übrige	15'397.95	27'427.45	17'890	26'790	16'120.65	26'789.30
	Nettoergebnis	12'029.50		8'900		10'668.65	
631	Schifffahrt Nettoergebnis	15'397.95 12'029.50	27'427.45	17'890 8'900	26'790	16'120.65 10'668.65	26'789.30
6310	Schifffahrt Nettoergebnis	15'397.95 12'029.50	27'427.45	17'890 8'900	26'790	16'120.65 10'668.65	26'789.30
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	822.50		2'000		3'036.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	10'334.90		10'000		10'334.90	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	4'067.00		5'000		2'053.95	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	0.00		500		101.50	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	173.55		390		594.30	
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		27'427.45		26'790		26'789.30

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	6'439'774.46	5'102'968.31	6'695'760	5'166'780	6'325'547.00	4'880'850.58
	Nettoergebnis		1'336'806.15		1'528'980		1'444'696.42
71	Wasserversorgung	1'707.20	0.00	1'710	0	1'707.20	0.00
	Nettoergebnis		1'707.20		1'710		1'707.20
710	Wasserversorgung	1'707.20	0.00	1'710	0	1'707.20	0.00
	Nettoergebnis		1'707.20		1'710		1'707.20
7100	Wasserversorgung (allgemein)	1'707.20	0.00	1'710	0	1'707.20	0.00
	Nettoergebnis		1'707.20		1'710		1'707.20
3130	Dienstleistungen Dritter	1'707.20		1'710		1'707.20	
72	Abwasserbeseitigung	2'475'228.96	2'282'245.76	2'586'010	2'399'130	2'411'500.18	2'218'043.75
	Nettoergebnis		192'983.20		186'880		193'456.43
720	Abwasserbeseitigung	2'475'228.96	2'282'245.76	2'586'010	2'399'130	2'411'500.18	2'218'043.75
	Nettoergebnis		192'983.20		186'880		193'456.43
7200	Abwasserbeseitigung (allgemein)	204'588.55	11'605.35	192'380	5'500	204'546.43	11'090.00
	Nettoergebnis		192'983.20		186'880		193'456.43
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	0.00		500		0.00	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	4'426.30		1'500		1'683.55	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	4'805.75		7'150		4'157.59	
3130	Dienstleistungen Dritter	172'329.20		166'000		174'728.30	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	4'562.00		3'000		5'180.99	
3169	Übrige Mieten und Benützungskosten	14'431.35		10'000		14'762.05	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	4'033.95		4'030		4'033.95	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten	0.00		100		0.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	0.00		100		0.00	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		11'605.35		5'500		11'090.00
7201	Abwasserbeseitigung SF	2'270'640.41	2'270'640.41	2'393'630	2'393'630	2'206'953.75	2'206'953.75
	Nettoergebnis		0.00		0		0.00
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	35'120.75		65'000		53'923.50	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	5'466.80		4'000		4'100.05	
3118	Immaterielle Anlagen	12'222.55		15'000		0.00	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	23'481.70		25'510		16'175.70	
3130	Dienstleistungen Dritter	63'641.37		68'490		64'451.12	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	53'458.80		55'000		46'079.10	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	44'187.75		44'200		40'857.75	
3134	Sachversicherungsprämien	2'611.00		2'510		2'476.00	
3137	Steuern und Abgaben	5'460.00		650		460.00	
3143	Unterhalt übrige Tiefbauten	45'655.37		45'000		44'722.37	
3158	Unterhalt immaterielle Anlagen	0.00		18'000		0.00	
3199	Übriger Betriebsaufwand	46.25		1'240		0.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	98'411.09		51'240		51'246.15	
3510	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	362'051.41		417'230		456'719.46	
3612	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	1'461'562.12		1'515'200		1'365'689.75	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten	3'673.00		6'000		3'987.50	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	46'180.00		46'800		45'510.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	7'410.45		12'560		10'555.30	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		1'964'796.30		1'976'000		1'943'076.25
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		7'185.20		7'200		7'185.20
4510	Entnahmen aus Werterhalt		242'856.46		266'860		51'246.15
4691	Einnahmenüberschuss IR		-189'960.15		0		56'870.10
4895	Entnahmen aus Aufwertungsreserve		14'411.60		14'410		47'480.05
4940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand		231'351.00		129'160		101'096.00
73	Abfallbeseitigung	1'712'958.87	1'674'236.82	1'612'850	1'576'590	1'546'220.30	1'508'073.95
	Nettoergebnis		38'722.05		36'260		38'146.35
730	Abfallbeseitigung	1'712'958.87	1'674'236.82	1'612'850	1'576'590	1'546'220.30	1'508'073.95
	Nettoergebnis		38'722.05		36'260		38'146.35
7300	Abfallbeseitigung (allgemein)	38'722.05	0.00	36'260	0	38'146.35	0.00
	Nettoergebnis		38'722.05		36'260		38'146.35
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	7'990.00		6'500		6'440.00	
3143	Unterhalt übrige Tiefbauten	12'926.15		13'000		11'946.10	
3631	Beiträge an Kantone	12'422.50		15'000		14'700.65	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten	3'697.50		500		3'799.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	1'685.90		1'260		1'260.60	
7301	Abfallbeseitigung SF	1'674'236.82	1'674'236.82	1'576'590	1'576'590	1'508'073.95	1'508'073.95
	Nettoergebnis		0.00		0		0.00
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	517'599.45		500'000		505'871.20	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	41'838.41		35'000		47'844.69	
3102	Drucksachen, Publikationen	6'726.07		5'000		6'531.14	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	13'458.95		14'500		692.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	586'364.20		641'500		588'665.25	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	44'187.75		44'200		40'857.75	
3134	Sachversicherungsprämien	3'049.20		3'200		3'049.20	
3137	Steuern und Abgaben	21'690.00		20'000		22'127.20	
3143	Unterhalt übrige Tiefbauten	103'981.26		15'000		1'975.25	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	74'872.93		35'000		33'305.02	
3190	Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	0.00		0		3'057.95	
3199	Übriger Betriebsaufwand	16.05		4'550		0.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	31'848.05		31'850		31'848.10	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3632	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	72'276.85		74'500		72'979.65	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	732.50		2'500		1'095.50	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	22'500.00		23'140		22'500.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	133'095.15		126'650		125'674.05	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		1'054'841.35		1'080'000		1'185'428.40
4250	Verkäufe		106'728.40		100'000		121'000.55
4309	Übriger betrieblicher Ertrag		4'300.00		6'500		6'500.00
4510	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK		270'580.77		183'930		3'571.20
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		400.00		500		400.00
4635	Beiträge von privaten Unternehmungen		0.00		0		60'313.65
4636	Beiträge von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck		59'914.25		56'000		0.00
4895	Entnahmen aus Aufwertungsreserve		97'252.05		97'250		97'252.15
4940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand		80'220.00		52'410		33'608.00
74	Verbauungen	189'862.30	18'708.25	105'580	4'000	170'287.81	8'005.00
	Nettoergebnis		171'154.05		101'580		162'282.81
741	Gewässerverbauungen	189'862.30	18'708.25	105'580	4'000	170'287.81	8'005.00
	Nettoergebnis		171'154.05		101'580		162'282.81
7410	Gewässerverbauungen	189'862.30	18'708.25	105'580	4'000	170'287.81	8'005.00
	Nettoergebnis		171'154.05		101'580		162'282.81
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	116'348.50		45'000		89'159.50	
3142	Unterhalt Wasserbau	26'147.00		17'000		16'569.75	
3130	Dienstleistungen Dritter	1'912.25		15'000		29'803.08	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	251.90		1'380		251.90	
3631	Beiträge an Kantone	11'390.15		13'500		9'412.75	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	9'263.00		5'000		7'638.23	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	24'549.50		8'700		17'452.60	
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		15'373.80		0		0.00
4631	Beiträge von Kantonen		3'334.45		4'000		8'005.00
75	Arten- und Landschaftsschutz	170'937.05	0.00	117'430	0	95'814.30	0.00
	Nettoergebnis		170'937.05		117'430		95'814.30
750	Arten- und Landschaftsschutz	170'937.05	0.00	117'430	0	95'814.30	0.00
	Nettoergebnis		170'937.05		117'430		95'814.30
7500	Arten- und Landschaftsschutz	170'937.05	0.00	117'430	0	95'814.30	0.00
	Nettoergebnis		170'937.05		117'430		95'814.30
3130	Dienstleistungen Dritter	2'330.00		2'330		2'330.00	
3631	Beiträge an Kantone	158'510.05		105'000		83'387.30	
3632	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	10'097.00		10'100		10'097.00	
76	Bekämpfung von Umweltverschmutzung	31'866.30	0.00	27'660	0	61'110.65	0.00
	Nettoergebnis		31'866.30		27'660		61'110.65
769	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	31'866.30	0.00	27'660	0	61'110.65	0.00
	Nettoergebnis		31'866.30		27'660		61'110.65
7690	Friedhof und Bestattung SF	31'866.30	0.00	27'660	0	61'110.65	0.00
	Nettoergebnis		31'866.30		27'660		61'110.65
3102	Drucksachen, Publikationen	0.00		0		440.00	
3130	Dienstleistungen Dritter	23'935.50		23'600		23'939.80	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	0.00		0		25'000.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	2'930.80		4'060		2'930.85	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	5'000.00		0		8'800.00	
77	Übriger Umweltschutz	1'172'547.58	1'127'777.48	1'230'600	1'122'560	1'137'867.38	1'109'489.88
	Nettoergebnis		44'770.10		108'040		28'377.50
771	Friedhof und Bestattung	1'127'777.48	1'127'777.48	1'122'560	1'122'560	1'109'489.88	1'109'489.88
	Nettoergebnis		0.00		0		0.00
7711	Friedhof und Bestattung SF	1'127'777.48	1'127'777.48	1'122'560	1'122'560	1'109'489.88	1'109'489.88
	Nettoergebnis		0.00		0		0.00
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	459'661.50		393'910		420'049.25	
3099	Übriger Personalaufwand	0.00		100		0.00	
3100	Büromaterial	398.25		800		182.70	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	919.26		2'100		1'720.49	
3102	Drucksachen, Publikationen	200.00		200		0.00	
3110	Anschaffungen Betriebseinrichtung	35'441.40		24'000		35'537.90	
3111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	0.00		2'000		2'201.30	
3112	Anschaffungen Kleider, Wäsche	924.54		0		1'000.00	
3118	Immaterielle Anlagen	14'640.00		14'900		0.00	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	138'930.35		105'700		120'183.50	
3130	Dienstleistungen Dritter	80'884.16		94'990		134'684.49	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	4'008.60		4'000		3'986.40	
3134	Sachversicherungsprämien	3'637.00		3'590		3'498.00	
3137	Steuern und Abgaben	2'523.80		1'570		1'619.18	
3143	Unterhalt übrige Tiefbauten	10'146.51		13'000		29'203.62	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	65'378.08		63'200		84'835.06	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	1'331.47		500		833.20	
3158	Unterhalt immaterielle Anlagen	0.00		2'790		0.00	
3170	Reisekosten und Spesen	193.20		0		186.20	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	7'327.66		2'500		1'289.75	
3199	Übriger Betriebsaufwand	1'353.65		3'350		4'834.00	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	146'811.70		271'510		146'811.64	
3612	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	2'425.00		1'500		2'075.00	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	3'992.00		4'000		2'374.25	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	18'300.00		18'550		18'040.00	
3940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand	31'361.00		17'660		12'121.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	96'988.35		76'140		82'222.95	
4210	Gebühren für Amtshandlungen		1'290.00		2'500		2'150.00
4240	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		778'067.30		740'000		813'549.30
4250	Verkäufe		91'032.46		60'000		102'382.25
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		3'780.10		0		0.00
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		46'342.00		60'000		32'140.00
4510	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK		207'265.62		260'060		159'268.33
779	Umweltschutz, übriger Nettoergebnis	44'770.10	0.00	108'040	0	28'377.50	0.00
			44'770.10		108'040		28'377.50
7790	Umweltschutz, übriger Nettoergebnis	44'770.10	0.00	108'040	0	28'377.50	0.00
			44'770.10		108'040		28'377.50
3102	Drucksachen, Publikationen	0.00		0		769.90	
3130	Dienstleistungen Dritter	2'400.10		3'040		2'540.10	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	29'706.65		62'000		0.00	
3170	Reisekosten und Spesen	2'221.85		25'000		16'917.50	
3635	Beiträge an private Unternehmungen	2'240.00		4'500		1'650.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	8'201.50		13'500		6'500.00	
79	Raumordnung Nettoergebnis	684'666.20	0.00	1'013'920	64'500	901'039.18	37'238.00
			684'666.20		949'420		863'801.18
790	Raumordnung Nettoergebnis	684'666.20	0.00	1'013'920	64'500	901'039.18	37'238.00
			684'666.20		949'420		863'801.18
7900	Raumordnung (allgemein) Nettoergebnis	684'666.20	0.00	1'013'920	64'500	901'039.18	37'238.00
			684'666.20		949'420		863'801.18
3000	Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	8'940.00		18'000		8'200.00	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	101'301.45		206'660		207'573.30	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	0.00		1'000		0.00	
3102	Drucksachen, Publikationen	720.35		4'000		1'565.10	
3103	Fachliteratur, Zeitschriften	0.00		100		0.00	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	1'175.05		1'200		350.90	
3130	Dienstleistungen Dritter	272'243.30		236'960		342'956.48	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	6'951.80		7'000		6'880.10	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	14'996.60		18'000		18'000.00	
3170	Reisekosten und Spesen	4'112.15		5'000		3'755.35	
3320	Planmässige Abschreibungen immaterielle Anlagen	0.00		200'850		0.00	
3632	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	85'046.40		85'200		85'126.30	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	167'804.55		190'000		186'000.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	21'374.55		39'950		40'631.65	
4210	Gebühren für Amtshandlungen		0.00		0		22'838.00
4260	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		0.00		20'000		14'400.00
4895	Entnahmen aus Aufwertungsreserve		0.00		44'500		0.00

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	VOLKSWIRTSCHAFT	608'124.30	0.00	628'310	8'720	664'545.85	0.00
	Nettoergebnis		608'124.30		619'590		664'545.85
81	Landwirtschaft	26'159.30	0.00	30'300	0	27'790.05	0.00
	Nettoergebnis		26'159.30		30'300		27'790.05
813	Produktionsverbesserungen Vieh	26'159.30	0.00	30'300	0	27'790.05	0.00
	Nettoergebnis		26'159.30		30'300		27'790.05
8130	Produktionsverbesserungen Vieh	26'159.30	0.00	30'300	0	27'790.05	0.00
	Nettoergebnis		26'159.30		30'300		27'790.05
3130	Dienstleistungen Dritter	400.00		400		400.00	
3631	Beiträge an Kantone	13'759.30		17'900		15'390.05	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	12'000.00		12'000		12'000.00	
82	Forstwirtschaft	84'415.00	0.00	84'420	0	85'100.00	0.00
	Nettoergebnis		84'415.00		84'420		85'100.00
820	Forstwirtschaft	84'415.00	0.00	84'420	0	85'100.00	0.00
	Nettoergebnis		84'415.00		84'420		85'100.00
8200	Forstwirtschaft	84'415.00	0.00	84'420	0	85'100.00	0.00
	Nettoergebnis		84'415.00		84'420		85'100.00
3631	Beiträge an Kantone	84'415.00		84'420		85'100.00	
84	Tourismus	404'900.00	0.00	420'190	8'720	432'620.80	0.00
	Nettoergebnis		404'900.00		411'470		432'620.80
840	Tourismus	404'900.00	0.00	420'190	8'720	432'620.80	0.00
	Nettoergebnis		404'900.00		411'470		432'620.80
8400	Tourismus	404'900.00	0.00	420'190	8'720	432'620.80	0.00
	Nettoergebnis		404'900.00		411'470		432'620.80
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	9'529.25		5'000		7'348.50	
3130	Dienstleistungen Dritter	4'109.20		9'470		8'464.20	
3170	Reisekosten und Spesen	393.00		5'000		34'576.55	
3300	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	0.00		12'950		0.00	
3634	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	365'634.00		365'800		360'394.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	21'922.95		20'000		17'820.50	
3637	Beiträge an private Haushalte	367.95		500		1'191.10	
3920	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benutzungskosten	933.00		500		1'387.50	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	2'010.65		970		1'438.45	
4895	Entnahmen aus Aufwertungsreserve		0.00		8'720		0.00
85	Industrie, Gewerbe, Handel	92'650.00	0.00	93'400	0	119'035.00	0.00
	Nettoergebnis		92'650.00		93'400		119'035.00
850	Industrie, Gewerbe, Handel	92'650.00	0.00	93'400	0	119'035.00	0.00
	Nettoergebnis		92'650.00		93'400		119'035.00
8502	Wirtschafts- und Standortförderung	92'650.00	0.00	93'400	0	119'035.00	0.00
	Nettoergebnis		92'650.00		93'400		119'035.00
3130	Dienstleistungen Dritter	25'650.00		26'400		25'650.00	
3634	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	62'000.00		62'000		62'000.00	
3635	Beiträge an private Unternehmungen	0.00		0		21'000.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	5'000.00		5'000		10'385.00	

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9	FINANZEN UND STEUERN	20'568'418.04	94'225'043.40	14'850'720	91'521'640	19'377'353.70	90'104'615.54
	Nettoergebnis	73'656'625.36		76'670'920		70'727'261.84	
91	Steuern	959'806.97	74'338'023.50	1'015'000	72'070'900	866'600.80	71'543'446.21
	Nettoergebnis	73'378'216.53		71'055'900		70'676'845.41	
910	Steuern	959'806.97	74'338'023.50	1'015'000	72'070'900	866'600.80	71'543'446.21
	Nettoergebnis	73'378'216.53		71'055'900		70'676'845.41	
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	932'831.57	71'559'252.95	980'000	70'085'000	839'195.50	69'331'198.11
	Nettoergebnis	70'626'421.38		69'105'000		68'492'002.61	
3180	Wertberichtigungen auf Forderungen	45'200.00		0		-66'000.00	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	642'738.37		580'000		505'617.20	
3631	Beiträge an Kantone	244'893.20		400'000		399'578.30	
4000	Einkommens-, Vermögenssteuern natürliche Personen		58'878'967.90		57'560'000		57'912'751.25
4002	Quellensteuern natürliche Personen		2'225'866.85		3'700'000		2'310'553.56
4008	Personensteuern		269'040.00		275'000		268'720.00
4010	Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen		10'185'308.20		8'550'000		8'839'173.30
4210	Gebühren für Amtshandlungen		70.00		0		0.00
9101	Sondersteuern	26'975.40	2'778'770.55	35'000	1'985'900	27'405.30	2'212'248.10
	Nettoergebnis	2'751'795.15		1'950'900		2'184'842.80	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	1'415.40		10'400		1'405.30	
3611	Entschädigungen an Kantone	25'560.00		24'600		26'000.00	
4022	Vermögensgewinnsteuern		2'688'530.55		1'900'000		2'123'422.70
4033	Hunde- und Reittiersteuern		90'240.00		85'900		88'460.00
4290	Übrige Entgelte		0.00		0		365.40
93	Finanz- und Lastenausgleich	6'624'140.00	3'404'040.00	6'624'140	3'404'040	6'741'100.00	3'557'400.00
	Nettoergebnis		3'220'100.00		3'220'100		3'183'700.00
930	Finanz- und Lastenausgleich	6'624'140.00	3'404'040.00	6'624'140	3'404'040	6'741'100.00	3'557'400.00
	Nettoergebnis		3'220'100.00		3'220'100		3'183'700.00
9300	Finanz- und Lastenausgleich	6'624'140.00	3'404'040.00	6'624'140	3'404'040	6'741'100.00	3'557'400.00
	Nettoergebnis		3'220'100.00		3'220'100		3'183'700.00
3621	Abgabe Finanz- und Lastenausgleich	6'624'140.00		6'624'140		6'741'100.00	
4621	Beitrag Finanz- und Lastenausgleich		3'404'040.00		3'404'040		3'557'400.00
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	3'146'026.04	5'215'552.31	3'008'890	4'784'300	2'298'038.41	4'812'612.78
	Nettoergebnis	2'069'526.27		1'775'410		2'514'574.37	
961	Zinsen	1'277'591.22	2'189'204.81	1'132'590	1'973'560	561'836.16	2'005'314.38
	Nettoergebnis	911'613.59		840'970		1'443'478.22	
9610	Zinsen	1'277'591.22	2'189'204.81	1'132'590	1'973'560	561'836.16	2'005'314.38
	Nettoergebnis	911'613.59		840'970		1'443'478.22	
3130	Dienstleistungen Dritter	85'010.93		82'000		84'765.17	
3181	Tatsächliche Forderungsverluste	94.65		0		18.30	
3400	Verzinsung laufende Verbindlichkeiten	1'585.35		200		228.09	
3401	Verzinsung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	112'974.74		44'000		43'564.00	
3406	Verzinsung langfristige Finanzverbindlichkeiten	658'208.35		759'300		197'183.90	
3650	Wertberichtigungen Beteiligungen VV	8'568.00		0		59'290.00	
3940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand	411'149.20		247'090		176'786.70	
4401	Zinsen Forderungen und Kontokorrente		513'701.02		550'000		575'359.60
4402	Zinsen kurzfristige Finanzanlagen		55'552.79		0		0.00
4420	Dividenden		43'040.00		30'000		32'970.00
4451	Erträge aus Beteiligungen VV		1'205'000.00		1'100'000		1'101'100.00
4490	Aufwertung VV		14'000.00		0		127'836.00
4499	Übriger Finanzertrag		0.00		0		26'357.78
4940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand		357'911.00		293'560		141'691.00
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	1'868'434.82	3'015'511.50	1'876'300	2'810'740	1'499'574.25	2'807'298.40
	Nettoergebnis	1'147'076.68		934'440		1'307'724.15	
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	1'433'279.72	2'580'356.40	1'498'380	2'432'820	1'212'631.45	2'520'355.60
	Nettoergebnis	1'147'076.68		934'440		1'307'724.15	
3010	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	187'625.45		193'520		176'327.85	
3090	Aus- und Weiterbildung des Personals	-1'519.70		1'000		3'030.00	
3118	Immaterielle Anlagen	0.00		5'560		0.00	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	5'903.60		5'900		5'760.15	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	9'026.50		9'030		9'026.50	
3430	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	385'112.10		403'050		255'794.35	
3431	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	84'125.80		100'000		146'558.80	
3439	Übriger Liegenschaftenaufwand FV	595'737.37		692'340		423'529.75	
3511	Einlagen in Fonds des EK	94'449.70		16'400		124'858.60	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	33'230.00		34'170		33'230.00	
3990	Interne Verrechnung Sozialleistungen	39'588.90		37'410		34'515.45	
4430	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		2'070'522.35		2'030'410		2'033'066.60
4439	Übriger Liegenschaftenertrag FV		496'944.05		389'340		435'580.00
4443	Marktwertanpassungen Liegenschaften FV		0.00		0		38'999.00
4930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		12'890.00		13'070		12'710.00

Einzelkonten nach Funktionen		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9631	Friedel-Hürzeler-Haus SF Nettoergebnis	106'885.70	106'885.70 0.00	91'560	91'560 0	116'761.70	116'761.70 0.00
3510	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	103'918.10		88'560		113'824.10	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	2'967.60		3'000		2'937.60	
4430	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		23'104.70		23'180		23'104.70
4896	Entnahmen aus Neubewertungsreserve		37'600.00		37'600		75'200.00
4940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand		46'181.00		30'780		18'457.00
9632	Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof Nettoergebnis	328'269.40	328'269.40 0.00	286'360	286'360 0	170'181.10	170'181.10 0.00
3430	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	9'619.65		7'000		1'659.20	
3431	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	233.70		4'000		20'929.25	
3439	Übriger Liegenschaftenaufwand FV	1'887.05		4'150		17'848.65	
3930	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	10'500.00		10'650		10'350.00	
3940	Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand	306'029.00		260'560		119'394.00	
4430	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		79'231.65		69'360		58'725.00
4510	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK		249'037.75		217'000		111'456.10
969	Finanzvermögen, übriges Nettoergebnis	0.00 10'836.00	10'836.00	0	0	236'628.00	0.00 236'628.00
9690	Finanzvermögen, übriges Nettoergebnis	0.00 10'836.00	10'836.00	0	0	236'628.00	0.00 236'628.00
3410	Realisierte Kursverluste auf Finanzanlagen FV	0.00		0		16'048.00	
3440	Wertberichtigungen Finanzsachanlagen FV	0.00		0		220'580.00	
4410	Gewinn aus Verkäufen von Finanzanlagen FV		3'402.00		0		0.00
4440	Marktwertanpassungen Wertschriften		7'434.00		0		0.00
97	Rückverteilungen Nettoergebnis	0.00 24'359.40	24'359.40	0 22'000	22'000	0.00 31'052.20	31'052.20
971	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe Nettoergebnis	0.00 24'359.40	24'359.40	0 22'000	22'000	0.00 31'052.20	31'052.20
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe Nettoergebnis	0.00 24'359.40	24'359.40	0 22'000	22'000	0.00 31'052.20	31'052.20
4699	Rückverteilungen		24'359.40		22'000		31'052.20
99	Nicht aufgeteilte Posten Nettoergebnis	9'838'445.03 1'404'623.16	11'243'068.19	4'202'690 7'037'710	11'240'400	9'471'614.49 688'489.86	10'160'104.35
995	Neutrale Aufwendungen und Erträge Nettoergebnis	0.00 11'243'068.19	11'243'068.19	0 11'240'400	11'240'400	0.00 10'160'104.35	10'160'104.35
9950	Neutrale Aufwendungen und Erträge Nettoergebnis	0.00 11'243'068.19	11'243'068.19	0 11'240'400	11'240'400	0.00 10'160'104.35	10'160'104.35
4462	Finanzertrag von selbständigen Werken		2'548'853.39		2'546'200		1'503'489.55
4896	Entnahmen aus Neubewertungsreserve		8'694'214.80		8'694'200		8'656'614.80
999	Abschluss Nettoergebnis	9'838'445.03	0.00 9'838'445.03	4'202'690	0 4'202'690	9'471'614.49	0.00 9'471'614.49
9990	Abschluss Nettoergebnis	9'838'445.03	0.00 9'838'445.03	4'202'690	0 4'202'690	9'471'614.49	0.00 9'471'614.49
3830	Zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen VV	338'445.03		0		0.00	
3893	Einlagen in Vorfinanzierungen des EK	9'500'000.00		0		9'471'614.49	
9000	Ertragsüberschuss	0.00		4'202'690		0.00	
9001	Aufwandüberschuss		0.00		0		0.00

Erfolgsrechnung

Sachgruppengliederung	Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 AUFWAND	135'850'453.57		126'728'340		130'076'222.82	
30 Personalaufwand	48'348'747.84		48'902'510		46'212'864.36	
300 Behörden und Kommissionen	491'251.15		569'550		511'744.50	
3000 Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	230'008.00		324'550		169'875.00	
3001 Vergütungen an Behörden und Kommissionen	261'243.15		245'000		341'869.50	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	22'834'703.40		22'912'510		22'037'060.50	
3010 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	22'834'703.40		22'912'510		22'037'060.50	
302 Löhne der Lehrpersonen	16'021'004.80		16'463'450		15'440'046.60	
3020 Löhne der Lehrpersonen	16'021'004.80		16'463'450		15'440'046.60	
303 Temporäre Arbeitskräfte	0.00		0		0.00	
3030 Temporäre Arbeitskräfte	0.00		0		0.00	
304 Zulagen	160'976.20		170'300		183'491.90	
3049 Übrige Zulagen	160'976.20		170'300		183'491.90	
305 Arbeitgeberbeiträge	8'107'448.57		7'980'400		7'552'359.22	
3050 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	2'940'560.25		3'011'380		2'857'818.20	
3052 AG-Beiträge an Pensionskassen	4'802'916.15		4'591'440		4'343'555.50	
3053 AG-Beiträge an Unfallversicherungen	347'644.85		357'700		344'374.65	
3055 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	16'327.32		19'880		6'610.87	
306 Arbeitgeberleistungen	209'666.75		280'000		56'968.00	
3064 Überbrückungsrenten	209'666.75		280'000		56'968.00	
309 Übriger Personalaufwand	523'696.97		526'300		431'193.64	
3090 Aus- und Weiterbildung des Personals	381'736.76		388'740		274'950.43	
3091 Personalwerbung	65'387.54		62'000		77'650.86	
3099 Übriger Personalaufwand	76'572.67		75'560		78'592.35	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	17'920'189.70		17'572'920		17'735'748.33	
310 Material- und Warenaufwand	1'680'742.30		1'807'750		1'710'324.80	
3100 Büromaterial	66'274.87		72'900		67'500.51	
3101 Betriebs-, Verbrauchsmaterial	670'544.54		742'330		736'433.52	
3102 Drucksachen, Publikationen	212'351.53		227'600		242'038.90	
3103 Fachliteratur, Zeitschriften	60'369.67		60'810		56'735.86	
3104 Lehrmittel und Verbrauchsmaterial	631'901.42		643'760		564'060.28	
3105 Lebensmittel	39'005.51		58'400		41'994.38	
3106 Medizinisches Material	294.76		1'950		1'561.35	
3109 Übriger Material- und Warenaufwand	0.00		0		0.00	
311 Nicht aktivierbare Anlagen	1'160'903.27		947'200		1'283'931.12	
3110 Büromöbel und -geräte	135'257.07		132'400		328'931.70	
3111 Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	517'032.88		454'850		483'263.92	
3112 Kleider, Wäsche, Vorhänge	81'621.51		60'850		93'871.44	
3113 Hardware	172'217.90		108'600		237'982.08	
3116 Medizinische Geräte und Instrumente	0.00		0		0.00	
3118 Immateriellen Anlagen	95'827.17		92'500		43'855.83	
3119 Übrige nicht aktivierbaren Anlagen	158'946.74		98'000		96'026.15	
312 Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	2'135'878.05		2'450'070		1'903'914.99	
3120 Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	2'135'878.05		2'450'070		1'903'914.99	
313 Dienstleistungen und Honorare	5'625'004.60		5'601'790		5'553'236.24	
3130 Dienstleistungen Dritter	3'774'381.03		3'738'380		3'658'862.59	
3131 Planungen und Projektierungen Dritter	262'406.55		350'000		355'328.40	
3132 Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	251'294.45		222'000		253'176.57	
3133 Informatik-Nutzungsaufwand	726'933.40		727'400		704'153.30	
3134 Sachversicherungsprämien	454'782.85		422'690		431'729.85	
3136 Honorare privatärztlicher Tätigkeit	43'192.20		46'500		53'160.20	
3137 Steuern und Abgaben	71'919.87		73'820		66'683.78	
3138 Kurse, Prüfungen und Beratungen	40'094.25		21'000		30'141.55	
314 Baulicher und betrieblicher Unterhalt	3'242'921.98		3'126'550		3'026'802.29	
3140 Unterhalt an Grundstücken	127'624.71		138'000		124'591.25	
3141 Unterhalt Strassen / Verkehrswege	742'069.68		834'500		738'699.13	
3142 Unterhalt Wasserbau	26'147.00		17'000		16'569.75	
3143 Unterhalt übrige Tiefbauten	221'999.66		129'500		144'326.83	
3144 Unterhalt Hochbauten, Gebäude	2'125'080.93		2'007'550		2'002'615.33	
3145 Unterhalt Wald	0.00		0		0.00	
3149 Unterhalt übrige Sachanlagen	0.00		0		0.00	
315 Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	984'283.33		1'399'740		1'040'152.46	
3150 Unterhalt Büromöbel und -geräte	18'896.40		12'350		9'275.95	
3151 Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Werkzeuge, Fahrzeuge	378'921.09		350'470		384'148.13	
3153 Informatik-Unterhalt (Hardware)	57'882.25		376'230		86'528.08	
3156 Unterhalt medizinische Geräte	0.00		0		0.00	
3158 Unterhalt immaterielle Anlagen	452'047.29		615'190		528'171.47	
3159 Unterhalt übrige mobile Anlagen	76'536.30		45'500		32'028.83	
316 Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	795'844.10		675'780		658'768.72	
3160 Miete und Pacht Liegenschaften	738'640.40		637'150		613'532.35	
3161 Mieten, Benützungskosten Anlagen	31'504.20		28'630		30'474.32	
3162 Raten für operatives Leasing/Mietleasing	0.00		0		0.00	
3169 Übrige Mieten und Benützungskosten	25'699.50		10'000		14'762.05	
317 Spesenentschädigungen	459'756.03		591'370		1'088'449.42	
3170 Reisekosten und Spesen	235'723.03		301'370		826'836.57	
3171 Exkursionen, Schulreisen und Lager	224'033.00		290'000		261'612.85	
318 Wertberichtigungen auf Forderungen	738'485.24		611'700		470'086.72	
3180 Wertberichtigungen auf Forderungen	45'200.00		0		-66'000.00	
3181 Tatsächliche Forderungsverluste	693'285.24		611'700		536'086.72	
319 Verschiedener Betriebsaufwand	1'096'370.80		360'970		1'000'081.57	
3190 Schadenersatzleistungen/Selbstbehalte	29'885.20		9'000		40'590.80	
3192 Abgeltung von Rechten	0.00		0		0.00	
3199 Übriger Betriebsaufwand	1'066'485.60		351'970		959'490.77	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'952'073.91		5'644'080		4'659'809.02	
330 Sachanlagen VV	4'952'073.91		5'443'230		4'659'809.02	
3300 Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	4'952'073.91		5'443'230		4'659'809.02	
3301 Ausserplanmässige Abschreibungen Sachanlagen	0.00		0		0.00	
332 Abschreibungen Immaterielle Anlagen	0.00		200'850		0.00	
3320 Planmässige (ordentliche) Abschreibungen immaterielle Anlagen	0.00		200'850		0.00	

Sachgruppengliederung	Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
34 Finanzaufwand	1'849'484.11		2'014'040		1'343'923.99	
340 Zinsaufwand	772'768.44		803'500		240'975.99	
3400 Verzinsung laufende Verbindlichkeiten	1'585.35		200		228.09	
3401 Verzinsung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	112'974.74		44'000		43'564.00	
3406 Verzinsung langfristige Finanzverbindlichkeiten	658'208.35		759'300		197'183.90	
3409 Übrige Passivzinsen	0.00		0		0.00	
341 Realisierte Kursverluste	0.00		0		16'048.00	
3410 Realisierte Kursverluste auf Finanzanlagen FV	0.00		0		16'048.00	
3411 Realisierte Verluste auf Sachanlagen FV	0.00		0		0.00	
343 Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	1'076'715.67		1'210'540		866'320.00	
3430 Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	394'731.75		410'050		257'453.55	
3431 Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	84'359.50		104'000		167'488.05	
3439 Übriger Liegenschaftenaufwand FV	597'624.42		696'490		441'378.40	
344 Wertberichtigungen Anlagen FV	0.00		0		220'580.00	
3440 Wertberichtigungen Finanzanlagen FV	0.00		0		220'580.00	
3441 Wertberichtigung Sachanlagen FV	0.00		0		0.00	
349 Verschiedener Finanzaufwand	0.00		0		0.00	
3499 Übriger Finanzaufwand	0.00		0		0.00	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	778'868.11		634'620		892'496.89	
350 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im FK	56'193.95		45'040		73'677.41	
3500 Einlagen in Spezialfinanzierungen FK	0.00		0		0.00	
3501 Einlagen in Fonds des FK	0.00		0		0.00	
3502 Einlagen in Legate und Stiftungen des FK	3'795.50		2'560		1'605.65	
3503 Einlagen in übrige zweckgebundene Fremdmittel des FK	52'398.45		42'480		72'071.76	
351 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im EK	722'674.16		589'580		818'819.48	
3510 Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	517'008.91		553'180		647'822.51	
3511 Einlagen in Fonds des EK	205'665.25		36'400		170'996.97	
36 Transferaufwand	42'270'820.81		42'375'570		40'886'995.87	
361 Entschädigungen an Gemeinwesen	5'717'958.47		5'899'290		5'812'700.13	
3611 Entschädigungen an Kantone	3'553'233.81		3'608'050		3'519'296.56	
3612 Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	2'156'724.66		2'283'240		2'285'403.57	
3614 Entschädigungen an öffentliche Unternehmungen	8'000.00		8'000		8'000.00	
362 Finanz- und Lastenausgleich	6'624'140.00		6'624'140		6'741'100.00	
3621 Abgabe Finanz- und Lastenausgleich	6'624'140.00		6'624'140		6'741'100.00	
363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	29'820'874.49		29'752'860		28'174'625.94	
3630 Beiträge an Bund	31'680.00		38'600		23'886.00	
3631 Beiträge an Kantone	9'796'633.25		10'003'780		9'303'494.88	
3632 Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	3'572'635.36		3'218'790		3'250'466.06	
3634 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	3'734'917.00		3'711'090		3'713'619.95	
3635 Beiträge an private Unternehmungen	156'737.00		173'880		127'388.50	
3636 Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	3'334'066.58		3'370'720		3'762'923.05	
3637 Beiträge an private Haushalte	9'166'205.30		9'206'000		7'921'847.50	
3638 Beiträge an das Ausland	28'000.00		30'000		71'000.00	
364 Wertberichtigungen Darlehen VV	0.00		0		0.00	
3640 Wertberichtigungen Darlehen VV	0.00		0		0.00	
365 Wertberichtigungen Beteiligungen VV	8'568.00		0		59'290.00	
3650 Wertberichtigungen Beteiligungen VV	8'568.00		0		59'290.00	
366 Abschreibungen Investitionsbeiträge	99'279.85		99'280		99'279.80	
3660 Planmässige Abschreibung Investitionsbeiträge	99'279.85		99'280		99'279.80	
3661 Ausserplanmässige Abschreibung Investitionsbeiträge	0.00		0		0.00	
369 Verschiedener Transferaufwand	0.00		0		0.00	
3690 Übriger Transferaufwand	0.00		0		0.00	
38 Ausserordentlicher Aufwand	9'838'445.03		0		9'471'614.49	
380 Ausserordentlicher Personalaufwand	0.00		0		0.00	
3800 Ausserordentlicher Personalaufwand	0.00		0		0.00	
381 Ausserordentlicher Sach- und Betriebsaufwand	0.00		0		0.00	
3810 Ausserordentlicher Sach- und Betriebsaufwand	0.00		0		0.00	
3811 Ausserordentlicher Sach- und Betriebsaufwand; Wertberichtigungen	0.00		0		0.00	
383 Zusätzliche Abschreibungen	338'445.03		0		0.00	
3830 Zusätzliche Abschreibungen Sachanlagen VV	338'445.03		0		0.00	
3832 Zusätzliche Abschreibungen Immaterielle Anlagen	0.00		0		0.00	
386 Ausserordentlicher Transferaufwand	0.00		0		0.00	
3860 Ausserordentlicher Transferaufwand Bund	0.00		0		0.00	
3861 Ausserordentlicher Transferaufwand Kanton	0.00		0		0.00	
3862 Ausserordentlicher Transferaufwand Gemeinden und Zweckverbände	0.00		0		0.00	
3864 Ausserordentlicher Transferaufwand öffentliche Unternehmungen	0.00		0		0.00	
3865 Ausserordentlicher Transferaufwand private Unternehmungen	0.00		0		0.00	
3866 Ausserordentlicher Transferaufwand private Organisationen ohne Erwerbszweck	0.00		0		0.00	
3867 Ausserordentlicher Transferaufwand private Haushalte	0.00		0		0.00	
3868 Ausserordentlicher Transferaufwand Ausland	0.00		0		0.00	
387 Zusätzliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen	0.00		0		0.00	
3876 Zusätzliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen	0.00		0		0.00	
389 Einlagen in das Eigenkapital	9'500'000.00		0		9'471'614.49	
3893 Einlagen in Vorfinanzierungen des EK	9'500'000.00		0		9'471'614.49	
3894 Einlagen in finanzpolitische Reserven	0.00		0		0.00	
3896 Einlagen in Neubewertungsreserven	0.00		0		0.00	
3899 Abtragung Bilanzfehlbetrag	0.00		0		0.00	
39 Interne Verrechnungen	9'891'824.06		9'584'600		8'872'769.87	
390 Material- und Warenbezüge	0.00		0		0.00	
3900 Interne Verrechnung von Material- und Warenbezügen	0.00		0		0.00	
391 Dienstleistungen	0.00		0		0.00	
3910 Interne Verrechnung von Dienstleistungen	0.00		0		0.00	
392 Pacht, Mieten, Benützungskosten	102'570.75		120'350		97'946.35	
3920 Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten	102'570.75		120'350		97'946.35	
393 Betriebs- und Verwaltungskosten	859'094.00		870'700		847'441.30	
3930 Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	859'094.00		870'700		847'441.30	
394 Zinsen und Finanzaufwand	769'060.20		540'650		318'477.70	
3940 Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand	769'060.20		540'650		318'477.70	
399 Übrige interne Verrechnungen	8'161'099.11		8'052'900		7'608'904.52	
3990 Übrige interne Verrechnungen	8'161'099.11		8'052'900		7'608'904.52	

Sachgruppengliederung	Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4 ERTRAG		135'850'453.57		130'931'030		130'076'222.82
40 Fiskalertrag		74'337'953.50		72'070'900		71'543'080.81
400 Direkte Steuern natürliche Personen		61'373'874.75		61'535'000		60'492'024.81
4000 Einkommens-, Vermögenssteuern natürliche Personen		58'878'967.90		57'560'000		57'912'751.25
4002 Quellensteuern natürliche Personen		2'225'866.85		3'700'000		2'310'553.56
4008 Personensteuern		269'040.00		275'000		268'720.00
401 Direkte Steuern juristische Personen		10'185'308.20		8'550'000		8'839'173.30
4010 Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen		10'185'308.20		8'550'000		8'839'173.30
402 Übrige Direkte Steuern		2'688'530.55		1'900'000		2'123'422.70
4022 Vermögensgewinnsteuern		2'688'530.55		1'900'000		2'123'422.70
403 Besitz- und Aufwandsteuern		90'240.00		85'900		88'460.00
4032 Vergnügungssteuern		0.00		0		0.00
4033 Hunde- und Reittiersteuern		90'240.00		85'900		88'460.00
4039 Übrige Besitz- und Aufwandsteuern		0.00		0		0.00
41 Regalien und Konzessionen		410'370.80		367'430		348'031.80
410 Regalien		0.00		0		0.00
4100 Regalien		0.00		0		0.00
412 Konzessionen		410'370.80		367'430		348'031.80
4120 Konzessionen		410'370.80		367'430		348'031.80
42 Entgelte		10'646'774.77		9'643'470		10'190'643.81
420 Ersatzabgaben		974'839.21		900'000		899'342.53
4200 Ersatzabgaben		974'839.21		900'000		899'342.53
421 Gebühren für Amtshandlungen		556'083.61		577'200		606'029.95
4210 Gebühren für Amtshandlungen		556'083.61		577'200		606'029.95
423 Schul- und Kursgelder		383'218.70		368'100		401'340.65
4230 Schulgelder		337'060.70		317'300		339'502.65
4231 Kursgelder		46'158.00		50'800		61'838.00
424 Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		6'829'857.27		6'565'980		6'866'145.31
4240 Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		6'829'857.27		6'565'980		6'866'145.31
425 Erlös aus Verkäufen		390'039.67		304'000		500'247.13
4250 Verkäufe		390'039.67		304'000		500'247.13
426 Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen		1'505'359.11		926'190		906'906.19
4260 Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		1'505'359.11		926'190		906'906.19
427 Bussen		6'550.00		2'000		9'160.00
4270 Bussen		6'550.00		2'000		9'160.00
429 Übrige Entgelte		827.20		0		1'472.05
4290 Übrige Entgelte		827.20		0		1'472.05
43 Verschiedene Erträge		1'677'070.91		666'600		1'092'028.07
430 Verschiedene betriebliche Erträge		157'443.63		181'600		184'839.18
4309 Übriger betrieblicher Ertrag		157'443.63		181'600		184'839.18
431 Aktivierung Eigenleistungen		1'042'542.15		485'000		520'764.50
4310 Aktivierbare Eigenleistungen auf Sachanlagen		766'181.00		485'000		492'391.00
4312 Aktivierbare Projektierungskosten		276'361.15		0		28'373.50
432 Bestandesveränderungen		0.00		0		0.00
4320 Bestandesveränderungen Halb- und Fertigfabrikate		0.00		0		0.00
4329 Übrige Bestandesveränderungen		0.00		0		0.00
439 Übriger Ertrag		477'085.13		0		386'424.39
4390 Übriger Ertrag		477'085.13		0		386'424.39
44 Finanzertrag		10'012'972.50		9'509'800		8'985'093.77
440 Zinsertrag		574'113.16		551'500		576'916.44
4400 Zinsen flüssige Mittel		4'859.35		1'500		1'556.84
4401 Zinsen Forderungen und Kontokorrente		513'701.02		550'000		575'359.60
4402 Zinsen kurzfristige Finanzanlagen		55'552.79		0		0.00
4407 Zinsen langfristige Finanzanlagen		0.00		0		0.00
4409 Übrige Zinsen von Finanzvermögen		0.00		0		0.00
441 Realisierte Gewinne FV		3'402.00		0		0.00
4410 Gewinne aus Verkäufen von Finanzanlagen FV		3'402.00		0		0.00
4411 Gewinn aus Verkäufen von Sachanlagen FV		0.00		0		0.00
4419 Übrige realisierte Gewinne aus Finanzvermögen		0.00		0		0.00
442 Beteiligungsertrag FV		43'040.00		30'000		32'970.00
4420 Dividenden		43'040.00		30'000		32'970.00
4429 Übriger Beteiligungsertrag		0.00		0		0.00
443 Liegenschaftenertrag FV		2'669'802.75		2'512'290		2'550'476.30
4430 Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		2'172'858.70		2'122'950		2'114'896.30
4431 Vergütung für Dienstwohnungen FV		0.00		0		0.00
4432 Vergütung für Benützungen Liegenschaften FV		0.00		0		0.00
4439 Übriger Liegenschaftenertrag FV		496'944.05		389'340		435'580.00
444 Wertberichtigungen Anlagen FV		7'434.00		0		38'999.00
4440 Marktwertanpassungen Wertschriften		7'434.00		0		0.00
4441 Marktwertanpassungen Darlehen		0.00		0		0.00
4442 Marktwertanpassungen Beteiligungen		0.00		0		0.00
4443 Marktwertanpassungen Liegenschaften		0.00		0		38'999.00
4449 Marktwertanpassungen übrige Sachanlagen		0.00		0		0.00
445 Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen des VV		1'205'000.00		1'100'000		1'101'100.00
4450 Erträge aus Darlehen VV		0.00		0		0.00
4451 Erträge aus Beteiligungen VV		1'205'000.00		1'100'000		1'101'100.00
4452 Marktwertanpassungen Beteiligungen VV		0.00		0		0.00
446 Finanzertrag von öffentlichen Unternehmungen		2'548'853.39		2'546'200		1'503'489.55
4462 Zweckverbände, selbständige und unselbständige Werke		2'548'853.39		2'546'200		1'503'489.55
4463 Öffentliche Unternehmen als Aktiengesellschaft oder andere privatrechtliche Organisationsform		0.00		0		0.00
4469 Übrige öffentliche Unternehmungen		0.00		0		0.00
447 Liegenschaftenertrag VV		2'947'327.20		2'769'810		3'026'948.70
4470 Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		2'088'377.50		2'043'620		2'244'212.70
4471 Vergütung Dienstwohnungen VV		38'100.00		38'100		42'805.00
4472 Vergütung für Benützungen Liegenschaften VV		618'533.50		543'000		587'791.25
4479 Übrige Erträge Liegenschaften VV		202'316.20		145'090		152'139.75
448 Erträge von gemieteten Liegenschaften		0.00		0		0.00
4480 Mietzinse von gemieteten Liegenschaften		0.00		0		0.00
4489 Übrige Erträge von gemieteten Liegenschaften		0.00		0		0.00
449 Übriger Finanzertrag		14'000.00		0		154'193.78
4490 Aufwertungen (Steuerwertanpassung) Beteiligungen VV		14'000.00		0		127'836.00
4499 Übriger Finanzertrag		0.00		0		26'357.78

Sachgruppengliederung	Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		1'193'213.79		1'101'250		746'542.89
450 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im FK		82'546.35		78'010		65'269.17
4500 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen des FK		0.00		0		0.00
4501 Entnahmen aus Fonds des FK		0.00		0		0.00
4502 Entnahmen aus Legaten und Stiftungen des FK		8'376.20		7'760		7'621.55
4503 Entnahmen aus übrigen zweckgebundenen Fremd- mitteln des FK		74'170.15		70'250		57'647.62
451 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im EK		1'110'667.44		1'023'240		681'273.72
4510 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK		988'084.86		1'023'240		559'731.89
4511 Entnahmen aus Fonds EK		122'582.58		0		121'541.83
46 Transferertrag		18'246'204.33		18'363'040		18'695'231.21
461 Entschädigungen von Gemeinwesen		4'420'069.74		5'210'310		4'298'675.38
4610 Entschädigungen vom Bund		0.00		0		0.00
4611 Entschädigungen von Kantonen		2'103'500.85		2'803'050		1'952'766.91
4612 Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		2'137'687.74		2'274'460		2'216'914.17
4614 Entschädigungen von öffentlichen Unternehmungen		178'881.15		132'800		128'994.30
462 Finanz- und Lastenausgleich		3'404'040.00		3'404'040		3'557'400.00
4621 Beitrag Finanz- und Lastenausgleich		3'404'040.00		3'404'040		3'557'400.00
463 Beiträge von Gemeinwesen und Dritten		10'587'695.34		9'726'690		10'751'232.53
4630 Beiträge vom Bund		87'340.75		243'740		277'134.00
4631 Beiträge von Kantonen		9'573'594.00		8'650'700		9'130'509.12
4632 Beiträge von Gemeinden und Zweckverbänden		840'056.64		763'000		1'160'732.36
4634 Beiträge von öffentlichen Unternehmungen		0.00		0		0.00
4635 Beiträge von privaten Unternehmungen		0.00		0		74'241.25
4636 Beiträge von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck		68'164.25		64'250		38'250.00
4637 Beiträge von privaten Haushalten		18'539.70		5'000		70'365.80
469 Verschiedener Transferertrag		-165'600.75		22'000		87'923.30
4690 Übriger Transferertrag		0.00		0		1.00
4691 Einnahmenüberschuss IR		-189'960.15		0		56'870.10
4699 Rückverteilungen		24'359.40		22'000		31'052.20
48 Ausserordentlicher Ertrag		9'434'068.91		9'623'940		9'602'800.59
489 Entnahmen aus dem Eigenkapital		9'434'068.91		9'623'940		9'602'800.59
4893 Entnahmen aus Vorfinanzierungen EK		625'000.00		761'340		579'545.45
4894 Entnahmen aus finanzpolitischer Reserve		0.00		0		0.00
4895 Entnahmen aus Aufwertungsreserve		77'254.11		130'800		291'440.34
4896 Entnahmen aus Neubewertungsreserven		8'731'814.80		8'731'800		8'731'814.80
49 Interne Verrechnungen		9'891'824.06		9'584'600		8'872'769.87
490 Material- und Warenbezüge		0.00		0		0.00
4900 Interne Verrechnung von Material- und Warenbezügen		0.00		0		0.00
491 Dienstleistungen		0.00		0		0.00
4910 Interne Verrechnung von Dienstleistungen		0.00		0		0.00
492 Pacht, Mieten, Benützungskosten		102'570.75		120'350		97'946.35
4920 Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		102'570.75		120'350		97'946.35
493 Betriebs- und Verwaltungskosten		859'094.00		870'700		847'441.30
4930 Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		859'094.00		870'700		847'441.30
494 Interne Verrechnung Zinsen und Finanzaufwand		769'060.20		540'650		318'477.70
4940 Interne Verrechnung von Zinsen und Finanzaufwand		769'060.20		540'650		318'477.70
499 Übrige interne Verrechnungen		8'161'099.11		8'052'900		7'608'904.52
4990 Übrige interne Verrechnungen		8'161'099.11		8'052'900		7'608'904.52
9 ABSCHLUSS	0.00	0.00	4'202'690		0.00	
90 Abschluss Erfolgsrechnung	0.00	0.00	4'202'690		0.00	
900 Abschluss Erfolgsrechnung	0.00	0.00	4'202'690		0.00	
9000 Ertragsüberschuss			4'202'690			
9001 Aufwandüberschuss						

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Einzelkonten		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	158'090.10	0.00	80'000	0	0.00	1.00
	Nettoergebnis		158'090.10		80'000	1.00	
02	Allgemeine Dienste	158'090.10	0.00	80'000	0	0.00	1.00
	Nettoergebnis		158'090.10		80'000	1.00	
029	Verwaltungsliegenschaften, übrige	158'090.10	0.00	80'000	0	0.00	1.00
	Nettoergebnis		158'090.10		80'000	1.00	
0290	Verwaltungsliegenschaften, übrige	158'090.10	0.00	80'000	0	0.00	1.00
	Nettoergebnis		158'090.10		80'000	1.00	
0290.006	<u>Verkauf Land ab GB-Nr. 1412</u>						1.00
6040	Übertrag von Hochbauten						1.00
0290.007	<u>Glutzenhof</u>						
	<u>Sanierung und Anschluss an Kanalisation</u>	85'302.00		30'000			
5030	Tiefbauten allgemein	85'302.00		30'000			
290.008	<u>Gemeindehaus Barfüssergasse 17</u>						
	<u>Gebäudehüllensanierung</u>	48'788.10		50'000			
5040	Hochbauten allgemein	48'788.10		50'000			
290.100	<u>Verwaltungsliegenschaften</u>						
	<u>OptimaSolar Anteilscheine</u>	24'000.00					
5540	Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	24'000.00					

Einzelkonten		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	580'371.94	117'000.00	705'000	0	172'246.70	0.00
	Nettoergebnis		463'371.94		705'000		172'246.70
11	Öffentliche Sicherheit	0.00	0.00	115'000	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis				115'000		
111	Polizei	0.00	0.00	115'000	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis				115'000		
1110	Stadtpolizei	0.00	0.00	115'000	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis				115'000		
1110.004	<u>E-Patrouillenfahrzeug</u>			115'000			
5060	Übrige Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge			115'000			
15	Feuerwehr	535'703.39	117'000.00	410'000	0	2'757.10	0.00
	Nettoergebnis		418'703.39		410'000		2'757.10
150	Feuerwehr	535'703.39	117'000.00	410'000	0	2'757.10	0.00
	Nettoergebnis		418'703.39		410'000		2'757.10
1501	Feuerwehr SF	535'703.39	117'000.00	410'000	0	2'757.10	0.00
	Nettoergebnis		418'703.39		410'000		2'757.10
1501.004	<u>Ersatzbau Feuerwehr und Werkhof</u>	397'773.59	117'000.00	300'000		2'757.10	
5295	Übrige immaterielle Anlagen	397'773.59		300'000		2'757.10	
6340	Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen		117'000.00				
1501.005	<u>Tanklöschfahrzeug</u>	137'929.80		110'000			
5065	Übrige Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge SF	137'929.80		110'000			
16	Verteidigung	44'668.55	0.00	180'000	0	169'489.60	0.00
	Nettoergebnis		44'668.55		180'000		169'489.60
162	Zivile Verteidigung	44'668.55	0.00	180'000	0	169'489.60	0.00
	Nettoergebnis		44'668.55		180'000		169'489.60
1620	Zivilschutz (allgemein)	44'668.55	0.00	180'000	0	169'489.60	0.00
	Nettoergebnis		44'668.55		180'000		169'489.60
1620.001	<u>Zivilschutzanlage Schöngrün: Sanierung und Erneuerung Führungsstandort RZSO</u>	44'668.55		180'000		169'489.60	
5040	Hochbauten allgemein	44'668.55		180'000		169'489.60	

Einzelkonten		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
2	BILDUNG	16'793'987.44	487'429.00	15'370'000	200'000	12'031'307.90	48'694.65
	Nettoergebnis		16'306'558.44		15'170'000		11'982'613.25
21	Obligatorische Schule	16'793'987.44	487'429.00	15'370'000	200'000	12'031'307.90	48'694.65
	Nettoergebnis		16'306'558.44		15'170'000		11'982'613.25
217	Schulliegenschaften	16'793'987.44	487'429.00	15'370'000	200'000	12'031'307.90	48'694.65
	Nettoergebnis		16'306'558.44		15'170'000		11'982'613.25
2170	Schulliegenschaften	16'793'987.44	487'429.00	15'370'000	200'000	12'031'307.90	48'694.65
	Nettoergebnis		16'306'558.44		15'170'000		11'982'613.25
2170.101	<u>Schulhaus Hermesbühl:</u>						
	<u>behindertengerechte Erschliessung</u>	168'612.75	39'181.00	600'000		1'380'518.45	
5040	Hochbauten allgemein	168'612.75		600'000		1'380'518.45	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen		39'181.00				
2170.104	<u>Schulhaus Hermesbühl: Sanierung Aula</u>					14'604.10	
5040	Hochbauten allgemein					14'604.10	
2170.106	<u>Schulhaus Hermesbühl</u>						
	<u>Sanierung Korridore/Nutzungsanpassung</u>	-36'507.00		80'000			
5040	Hochbauten allgemein	-36'507.00		80'000			
2170.150	<u>Schulhaus Brühl</u>						
	<u>Ersatz Wärmeerzeugung</u>		36'012.00			51'731.35	40'493.50
5040	Hochbauten allgemein					51'731.35	
6350	Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen		36'012.00				40'493.50
2170.202	<u>Schulhaus Schützenmatt:</u>						
	<u>Einbau Gruppenräume</u>	95'760.00				25'584.95	
5040	Hochbauten allgemein	95'760.00				25'584.95	
2170.203	<u>Schulhaus Schützenmatt</u>						
	<u>Ersatz Wärmeerzeugung</u>	14'693.00		30'000			
5040	Hochbauten allgemein	14'693.00		30'000			
2170.252	<u>Schulhaus Kollegium:</u>						
	<u>Fassaden- und Steildachsanie rung</u>	220'172.25	158'092.00			461'653.85	4'351.15
5040	Hochbauten allgemein	220'172.25				461'653.85	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen		158'092.00				4'351.15
2170.303	<u>Schulhaus Vorstadt</u>						
	<u>Gesamtsanierung und Neubau</u>	4'483'790.50		4'320'000		3'830'369.60	
5040	Hochbauten allgemein	4'483'790.50		4'320'000		3'830'369.60	
2170.350	<u>Schulhaus Fegetz:</u>						
	<u>Gesamtsanierung</u>	4'686'933.65		5'400'000		470'858.05	
5040	Hochbauten allgemein	4'686'933.65		5'400'000		470'858.05	
2170.400	<u>Schulhaus Wildbach:</u>						
	<u>Gesamtsanierung</u>	6'569'735.01	254'144.00	4'340'000	200'000	2'723'095.15	3'850.00
5040	Hochbauten allgemein	6'569'735.01		4'340'000		2'723'095.15	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen		250'000.00		200'000		3'850.00
6360	Investitionsbeiträge von privaten Organisationen		4'144.00				
2170.600	<u>Kindergarten Brühl:</u>						
	<u>Neubau Doppelkindergarten und Tagesschule</u>	590'797.28		600'000		3'072'892.40	
5040	Hochbauten allgemein	590'797.28		600'000		3'072'892.40	

Einzelkonten		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	5'440'482.77	442'428.55	5'810'000	90'000	6'676'821.67	184'120.00
	Nettoergebnis		4'998'054.22		5'720'000		6'492'701.67
31	Kulturerbe	2'219'061.90	234'630.90	2'370'000	0	1'212'612.16	184'120.00
	Nettoergebnis		1'984'431.00		2'370'000		1'028'492.16
311	Museen und bildende Kunst	1'570'381.55	0.00	1'400'000	0	218'449.00	0.00
	Nettoergebnis		1'570'381.55		1'400'000		218'449.00
3111	Naturmuseum	1'384'273.85	0.00	1'000'000	0	205'204.85	0.00
	Nettoergebnis		1'384'273.85		1'000'000		205'204.85
3111.002	<u>Einbau Kulturgüterschutzraum</u>	1'384'273.85		1'000'000		205'204.85	
5040	Hochbauten allgemein	1'384'273.85		1'000'000		205'204.85	
3113	Kunstmuseum	186'107.70	0.00	400'000	0	13'244.15	0.00
	Nettoergebnis		186'107.70		400'000		13'244.15
3113.003	<u>Gebäudehüllensanierung</u>	186'107.70		400'000		13'244.15	
5040	Hochbauten allgemein	186'107.70		400'000		13'244.15	
312	Denkmalpflege und Heimatschutz	648'680.35	234'630.90	970'000	0	994'163.16	184'120.00
	Nettoergebnis		414'049.45		970'000		810'043.16
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	648'680.35	234'630.90	970'000	0	994'163.16	184'120.00
	Nettoergebnis		414'049.45		970'000		810'043.16
3120.002	<u>Zytgloggenturm:</u>						
	<u>Sanierung Aussenhülle und Uhrwerk</u>	43'042.80	152'310.90			993'592.35	184'120.00
5040	Hochbauten allgemein	43'042.80				993'592.35	
6300	Investitionsbeiträge vom Bund		26'722.00				92'733.00
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen		125'588.90				91'387.00
3120.003	<u>Baseltor:</u>						
	<u>Sanierung Fassade und Dach</u>	605'637.55	82'320.00	970'000		570.81	
5040	Hochbauten allgemein	605'637.55		970'000		570.81	
6300	Investitionsbeiträge vom Bund		35'000.00				
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen		47'320.00				
32	Kultur, übrige	186'104.20	0.00	50'000	0	487'314.82	0.00
	Nettoergebnis		186'104.20		50'000		487'314.82
322	Konzert und Theater	186'104.20	0.00	50'000	0	487'314.82	0.00
	Nettoergebnis		186'104.20		50'000		487'314.82
3221	Konzertsaal	58'564.15	0.00	0	0	62'364.15	0.00
	Nettoergebnis		58'564.15				62'364.15
3221.003	<u>Ersatz Lichtsteuerung/</u>						
	<u>Umbau Leuchten auf LED</u>	58'564.15				62'364.15	
5040	Hochbauten allgemein	58'564.15				62'364.15	
3222	Landhaus und Gebäude am Land	127'540.05	0.00	50'000	0	424'950.67	0.00
	Nettoergebnis		127'540.05		50'000		424'950.67
3222.001	<u>Landhaus; Sanierung 2. Etappe</u>	127'540.05		50'000		424'950.67	
5040	Hochbauten allgemein	127'540.05		50'000		424'950.67	
34	Sport und Freizeit	3'035'316.67	207'797.65	3'390'000	90'000	4'976'894.69	0.00
	Nettoergebnis		2'827'519.02		3'300'000		4'976'894.69

Einzelkonten		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
341	Sport Nettoergebnis	12'216.58 195'581.07	207'797.65	600'000	90'000 510'000	4'699'780.98 4'699'780.98	0.00
3412	Freibad Nettoergebnis	-440'767.52 440'767.52	0.00	0	0	3'233'385.60 3'233'385.60	0.00
3412.002	<u>Freibad:</u>						
	<u>Gesamtsanierung 1. Etappe</u>	-440'767.52				3'233'385.60	
5040	Hochbauten allgemein	-440'767.52				3'233'385.60	
3414	Sportplätze Nettoergebnis	0.00 204'251.00	204'251.00	0	0	148'021.88 148'021.88	0.00
3414.003	<u>Sportplätze mittleres Brühl:</u>						
	<u>Neubau Allwetterplatz/Kunstrasen</u>		204'251.00			148'021.88	
5030	übrige Tiefbauten allgemein					148'021.88	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen		204'251.00				
3415	Fussballstadion Nettoergebnis	352'572.05 349'025.40	3'546.65 349'025.40	350'000	0 350'000	1'318'373.50 1'318'373.50	0.00
3415.003	<u>Fussballstadion:</u>						
	<u>Sanierung Stadiongebäude</u>	9'469.95	3'546.65			1'301'912.80	
5040	Hochbauten allgemein	9'469.95				1'301'912.80	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen		3'546.65				
3415.006	<u>Fussballstadion:</u>						
	<u>Ersatz Kunstrasen</u>	739.25				16'460.70	
5030	übrige Tiefbauten allgemein	739.25				16'460.70	
3415.007	<u>Fussballstadion:</u>						
	<u>Erneuerung Vorplatz und Zaun Ost</u>	342'362.85		350'000			
5030	übrige Tiefbauten allgemein	342'362.85		350'000			
3416	Sporthalle/Mehrzweckhalle Nettoergebnis	100'412.05 100'412.05	0.00 100'412.05	250'000	90'000 160'000	0.00 0.00	0.00
3416.001	<u>Ballsporthalle; Neubau</u>	100'412.05		250'000	90'000		
5290	Übrige immaterielle Anlagen	100'412.05		250'000			
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen				90'000		
342	Freizeit Nettoergebnis	3'023'100.09 3'023'100.09	0.00 3'023'100.09	2'790'000	0 2'790'000	277'113.71 277'113.71	0.00
3423	Ferienheim Saanenmöser Nettoergebnis	2'865'434.54 2'865'434.54	0.00 2'865'434.54	2'500'000	0 2'500'000	132'679.85 132'679.85	0.00
3423.001	<u>Gesamtsanierung</u>	2'865'434.54		2'500'000		132'679.85	
5040	Hochbauten allgemein	2'865'434.54		2'500'000		132'679.85	
3424	Parkanlagen, Wanderwege Nettoergebnis	140'130.55 140'130.55	0.00 140'130.55	240'000	0 240'000	144'433.86 144'433.86	0.00
3424.001	<u>Mehrzweckplatz Allmend</u>	363.00				4'593.71	
5010	Strassen / Verkehrswege	363.00				4'593.71	
3424.008	<u>Parkanlage Segetz</u>	363.00		100'000		642.00	
5000	Grundstücke	363.00		100'000		642.00	
3424.009	<u>Werkhof; Ersatz Holder C 340</u>					139'198.15	
5060	Übrige Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					139'198.15	
3424.010	<u>Werkhof; Ersatz Holder C 2.42</u>	139'404.55		140'000			
5060	Übrige Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	139'404.55		140'000			
3429	Übrige Freizeitgestaltung Nettoergebnis	17'535.00 17'535.00	0.00 17'535.00	50'000	0 50'000	0.00 0.00	0.00
3429.001	<u>Brunnmatten; Ersatz Schrebergärten</u>	17'535.00		50'000			
5030	Tiefbauten allgemein	17'535.00		50'000			

Einzelkonten		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5	SOZIALE SICHERHEIT	78'271.00	0.00	250'000	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis		78'271.00		250'000		
53	Alter + Hinterlassene	78'271.00	0.00	250'000	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis		78'271.00		250'000		
534	Alterswohnungen, Altersheime (ohne Pflege)	78'271.00	0.00	250'000	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis		78'271.00		250'000		
5341	Alterswohnungen, Altersheime (ohne Pflege) S	78'271.00	0.00	250'000	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis		78'271.00		250'000		
5341.001	<u>Alterssiedlung St. Josefgasse 7a+b</u>	78'271.00		250'000			
	<u>Ersatz Wärmeerzeugung</u>						
5045	Hochbauten weitere SF	78'271.00		250'000			

Einzelkonten		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
6	VERKEHR	4'407'249.61	368'000.00	4'820'000	127'000	2'205'407.84	0.00
	Nettoergebnis		4'039'249.61		4'693'000		2'205'407.84
61	Strassenverkehr	4'407'249.61	368'000.00	4'820'000	127'000	2'205'407.84	0.00
	Nettoergebnis		4'039'249.61		4'693'000		2'205'407.84
613	Kantonsstrassen	5'511.00	0.00	20'000	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis		5'511.00		20'000		
6130	Kantonsstrassen	5'511.00	0.00	20'000	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis		5'511.00		20'000		
6130.001	<u>Baselstrasse; Knotensanierung</u>	5'511.00		20'000		0.00	
5610	Investitionsbeiträge an Kantone	5'511.00		20'000		0.00	
615	Gemeindestrassen	4'401'738.61	368'000.00	4'800'000	127'000	2'205'407.84	0.00
	Nettoergebnis		4'033'738.61		4'673'000		2'205'407.84
6150	Gemeindestrassen	3'350'791.68	368'000.00	4'000'000	127'000	1'360'542.54	0.00
	Nettoergebnis		2'982'791.68		3'873'000		1'360'542.54
6150.004	<u>Postplatz; Umgestaltung</u>	1'556'438.43	368'000.00	700'000		435'440.62	
5010	Strassen / Verkehrswege	1'556'438.43		700'000		435'440.62	
6300	Investitionsbeiträge vom Bund		368'000.00				
6150.006	<u>Weitblick Nord; Strassen, Beleuchtung und Begrünung</u>	1'069'856.75		500'000		134'242.46	
5010	Strassen / Verkehrswege	1'069'856.75		500'000		134'242.46	
6150.007	<u>Weitblick Süd; Strassen, Beleuchtung und Begrünung</u>	115'007.35		1'000'000		114'777.36	
5010	Strassen / Verkehrswege	115'007.35		1'000'000		114'777.36	
6150.016	<u>Brühlgrabenstrasse; Sanierung</u>	33'974.30		355'000		597'145.70	
5010	Strassen / Verkehrswege	33'974.30		355'000		597'145.70	
6150.018	<u>Poststrasse; Ausbau und neue Verbindung Wenigstrasse bis Einmündung Westbahnhofstrasse</u>	3'453.95				753.90	
5010	Strassen / Verkehrswege	3'453.95				753.90	
6150.019	<u>Schöngrünstrasse; Umgestaltung</u>	69'777.20		1'000'000		39'330.80	
5010	Strassen / Verkehrswege	69'777.20		1'000'000		39'330.80	
6150.022	<u>Platanenallee Nordteil; Erweiterung Erschliessungsstrasse</u>					2'275.15	
5010	Strassen / Verkehrswege					2'275.15	
6150.023	<u>Geissfluhstrasse Teil Süd; Sanierung</u>	92'666.35				15'141.15	
5010	Strassen / Verkehrswege	92'666.35				15'141.15	
6150.024	<u>Hasenmattstrasse; Sanierung</u>	160'328.65				21'435.40	
5010	Strassen / Verkehrswege	160'328.65				21'435.40	
6150.025	<u>Ersatz Wischmaschine Citycat 2020</u>	249'288.70		245'000			
5060	Übrige Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	249'288.70		245'000			
6150.026	<u>Brücken Weststadt; Ersatz</u>			200'000	127'000		
5010	Strassen / Verkehrswege			200'000			
6300	Investitionsbeiträge vom Bund				54'000		
6320	Investitionsbeiträge von Gemeinden				73'000		

Einzelkonten		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
6155	Unterführungen Nettoergebnis	1'050'946.93	0.00	800'000	0	844'865.30	0.00
			1'050'946.93		800'000		844'865.30
6155.001	<u>Fussgängerunterführung Westbahnhof: Verbesserung Zugänglichkeit</u>	137'777.35		300'000		300'842.75	
5010	Strassen / Verkehrswege	137'777.35		300'000		300'842.75	
6155.002	<u>Bahnhof Süd; Teil RBS</u>	913'169.58		500'000		544'022.55	
5010	Strassen / Verkehrswege	913'169.58		500'000		544'022.55	

Einzelkonten		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	4'944'217.56	-188'816.60	5'693'000	200'000	3'242'562.27	67'937.45
	Nettoergebnis		5'133'034.16		5'493'000		3'174'624.82
72	Abwasserbeseitigung	1'256'802.03	-189'960.15	1'900'000	200'000	947'370.84	56'870.10
	Nettoergebnis		1'446'762.18		1'700'000		890'500.74
720	Abwasserbeseitigung	1'256'802.03	-189'960.15	1'900'000	200'000	947'370.84	56'870.10
	Nettoergebnis		1'446'762.18		1'700'000		890'500.74
7201	Abwasserbeseitigung SF	1'256'802.03	-189'960.15	1'900'000	200'000	947'370.84	56'870.10
	Nettoergebnis		1'446'762.18		1'700'000		890'500.74
7201.002	<u>Weitblick Nord; Kanalisation</u>	288'096.13		350'000		103'340.99	
5032	Tiefbauten Abwasserbeseitigung	288'096.13		350'000		103'340.99	
7201.003	<u>Weitblick Süd; Kanalisation</u>	67'687.45		750'000		72'174.26	
5032	Tiefbauten Abwasserbeseitigung	67'687.45		750'000		72'174.26	
7201.102	<u>Sanierungen, Ergänzungen und Ersatz von Kanalisationen ab 2021</u>	1'090'978.60		800'000		714'985.49	
5032	Tiefbauten Abwasserbeseitigung	1'090'978.60		800'000		714'985.49	
7201.999	<u>Diverse Anschlussgebühren</u>	-189'960.15	-189'960.15		200'000	56'870.10	56'870.10
5920	Einnahmenüberschuss in ER	-189'960.15				56'870.10	
6370	Anschlussgebühren		-189'960.15		200'000		56'870.10
73	Abfallbeseitigung	0.00	0.00	200'000	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis				200'000		
730	Abfallbeseitigung	0.00	0.00	200'000	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis				200'000		
7301	Abfallbeseitigung SF	0.00	0.00	200'000	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis				200'000		
7301.005	<u>Neue Unterflursammelstelle SF</u>			200'000			
5043	Hochbauten Abfallbeseitigung			200'000			
76	Bekämpfung von Umweltverschmutzung	3'628'311.60	1'143.55	3'550'000	0	2'113'432.00	0.00
	Nettoergebnis		3'627'168.05		3'550'000		2'113'432.00
769	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	3'628'311.60	1'143.55	3'550'000	0	2'113'432.00	0.00
	Nettoergebnis		3'627'168.05		3'550'000		2'113'432.00
7690	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	3'628'311.60	1'143.55	3'550'000	0	2'113'432.00	0.00
	Nettoergebnis		3'627'168.05		3'550'000		2'113'432.00
7690.004	<u>Deponie Unterhof; Sanierung</u>	615'562.00		600'000		1'926'716.00	
5030	übrige Tiefbauten allgemein	615'562.00		600'000		1'926'716.00	
7690.005	<u>Deponie Spittelfeld und oberer Einschlag; Sanierung und Entwässerung Stadtmist</u>	3'012'749.60	1'143.55	2'950'000		186'716.00	
5030	übrige Tiefbauten allgemein	3'012'749.60		2'950'000		186'716.00	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen		1'143.55				

Einzelkonten		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
77	Übriger Umweltschutz	58'530.98	0.00	10'000	0	146'854.03	0.00
	Nettoergebnis		58'530.98		10'000		146'854.03
771	Friedhof und Bestattung	58'530.98	0.00	10'000	0	146'854.03	0.00
	Nettoergebnis		58'530.98		10'000		146'854.03
7711	Friedhof und Bestattung SF	58'530.98	0.00	10'000	0	146'854.03	0.00
	Nettoergebnis		58'530.98		10'000		146'854.03
7711.003	<u>Aufbahnhalle Sanierung und Umbau</u>	58'530.98		10'000		4'410.00	
5045	Hochbauten weitere SF	58'530.98		10'000		4'410.00	
7711.004	<u>Krematorium</u>						
	<u>Sanierung Kremationsofen inkl.</u>						
	<u>Sargeinfahrmaschine</u>					142'444.03	
5045	Hochbauten weitere SF					142'444.03	
79	Raumordnung	572.95	0.00	33'000	0	34'905.40	11'067.35
	Nettoergebnis		572.95		33'000		23'838.05
790	Raumordnung	572.95	0.00	33'000	0	34'905.40	11'067.35
	Nettoergebnis		572.95		33'000		23'838.05
7900	Raumordnung	572.95	0.00	33'000	0	34'905.40	11'067.35
	Nettoergebnis		572.95		33'000		23'838.05
7900.001	<u>Ortsplanrevision</u>	572.95		33'000		34'905.40	11'067.35
5290	Übrige immaterielle Anlagen	572.95		33'000		34'905.40	
6310	Investitionsbeiträge von Kantonen						11'067.35

Einzelkonten		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
8	VOLKSWIRTSCHAFT	9'972.60	0.00	0	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis		9'972.60				
84	Tourismus	9'972.60	0.00	0	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis		9'972.60				
840	Tourismus	9'972.60	0.00	0	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis		9'972.60				
8400	Tourismus	9'972.60	0.00	0	0	0.00	0.00
	Nettoergebnis		9'972.60				
8400.001	<u>Signaletik</u>	9'972.60					
5060	Übrige Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	9'972.60					

Einzelkonten		Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
9	ABSCHLUSS	1'226'040.95	31'155'840.99	617'000	30'828'000	300'753.10	23'380'975.54
	Nettoergebnis	29'929'800.04		30'211'000		23'080'222.44	
99	Nicht aufgeteilte Posten	1'226'040.95	31'155'840.99	617'000	30'828'000	300'753.10	23'380'975.54
	Nettoergebnis	29'929'800.04		30'211'000		23'080'222.44	
999	Abschluss	1'226'040.95	31'155'840.99	617'000	30'828'000	300'753.10	23'380'975.54
	Nettoergebnis	29'929'800.04		30'211'000		23'080'222.44	
9990	Abschluss	1'226'040.95	31'155'840.99	617'000	30'828'000	300'753.10	23'380'975.54
	Nettoergebnis	29'929'800.04		30'211'000		23'080'222.44	
5900.00	Passivierte Einnahmen	1'416'001.10		417'000		243'883.00	
5900.20	Passivierte Einnahmen						
	Abwasserbeseitigung SF	-189'960.15		200'000		56'870.10	
6900.00	Aktivierte Ausgaben		31'155'840.99		30'628'000		23'380'975.54
6900.20	Aktivierte Ausgaben						
	Abwasserbeseitigung SF		0.00		200'000		0.00

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Sachgruppengliederung	Jahresrechnung 2023		Budget 2023		Jahresrechnung 2022	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5 AUSGABEN	32'412'643.02		32'728'000		24'328'346.38	
50 Sachanlagen	32'074'333.58		32'125'000		24'233'813.78	
500 Grundstücke	363.00		100'000		642.00	
5000 Grundstücke	363.00		100'000		642.00	
501 Strassen/Verkehrswege	4'152'812.91		4'555'000		2'210'001.55	
5010 Strassen/Verkehrswege	4'152'812.91		4'555'000		2'210'001.55	
503 Tiefbauten	5'521'012.88		5'880'000		3'168'415.32	
5030 Tiefbauten allgemein	4'074'250.70		3'980'000		2'277'914.6	
5032 Tiefbauten Abwasserbeseitigung	1'446'762.18		1'900'000		890'500.74	
504 Hochbauten	21'863'549.14		20'980'000		18'715'556.76	
5040 Hochbauten allgemein	21'726'747.16		20'520'000		18'568'702.73	
5043 Hochbauten Abfallbeseitigung SF	0.00		200'000		0.00	
5045 Hochbauten weitere SF	136'801.98		260'000		146'854.03	
506 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	536'595.65		610'000		139'198.15	
5060 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	398'665.85		500'000		139'198.2	
5065 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge weitere SF	137'929.80		110'000		0.00	
52 Immaterielle Anlagen	498'758.59		583'000		37'662.50	
529 Übrige immaterielle Anlagen	498'758.59		583'000		37'662.50	
5290 Übrige immaterielle Anlagen	100'985.00		283'000		34'905.40	
5295 Übrige immaterielle Anlagen SF	397'773.59		300'000		2'757.10	
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	24'000.00		0		0.00	
554 Öffentliche Unternehmungen	24'000.00		0		0.00	
5540 Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	24'000.00		0		0.00	
56 Eigene Investitionsbeiträge	5'511.00		20'000		0.00	
561 Kantone und Konkordate	5'511.00		20'000		0.00	
5610 Investitionsbeiträge an Kantone und Konkordate	5'511.00		20'000		0.00	
59 Übertrag an Bilanz	-189'960.15		0		56'870.10	
592 Einnahmenüberschuss in ER	-189'960.15		0		56'870.10	
5920 Einnahmenüberschuss in ER	-189'960.15		0		56'870.10	
6 EINNAHMEN		1'226'040.95		617'000		300'753.10
60 Übertragung Sachanlage ins Finanzvermögen		0.00		0		1.00
604 Übertragung Hochbauten		0.00		0		1.00
6040 Übertragung von Hochbauten ins Finanzvermögen		0.00		0		1.00
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		1'226'040.95		617'000		300'752.10
630 Bund		429'722.00		54'000		92'733.00
6300 Investitionsbeiträge vom Bund		429'722.00		54'000		92'733.00
631 Kantone		829'123.10		290'000		110'655.50
6310 Investitionsbeiträge von Kantonen		829'123.10		290'000		110'655.50
632 Gemeinden		0.00		73'000		0.00
6320 Investitionsbeiträge von Gemeinden		0.00		73'000		0.00
634 Öffentliche Unternehmungen		117'000.00		0		0.00
6340 Investitionsbeiträge von öffentlichen Unternehmungen		117'000.00		0		0.00
635 Private Unternehmungen		36'012.00		0		40'493.50
6350 Investitionsbeiträge von privaten Unternehmungen		36'012.00		0		40'493.50
636 Private Organisationen ohne Erwerbszweck		4'144.00		0		0.00
6360 Investitionsbeiträge von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck		4'144.00		0		0.00
637 Private Haushalte		-189'960.15		200'000		56'870.10
6370 Anschlussgebühren		-189'960.15		200'000		56'870.10
9 ABSCHLUSS	1'226'040.95	32'412'643.02	617'000	32'728'000	300'753.10	24'328'346.38
99 Abschluss Investitionsrechnung	1'226'040.95	32'412'643.02	617'000	32'728'000	300'753.10	24'328'346.38
999 Abschluss Investitionsrechnung	1'226'040.95	32'412'643.02	617'000	32'728'000	300'753.10	24'328'346.38
9900 Passivierte Einnahmen	1'416'001.10		417'000		243'883.00	
9900 Passivierte Einnahmen Abwasserbeseitigung SF	-189'960.15		200'000		56'870.10	
9900 Passivierte Einnahmen Abfallbeseitigung SF	0.00		0		0.00	
6900 Aktivierte Ausgaben		31'155'840.99		30'628'000		23'380'975.54
9900 Aktivierte Ausgaben Abwasserbeseitigung SF		1'256'802.03		1'900'000		947'370.84
9900 Aktivierte Ausgaben Abfallbeseitigung SF		0.00		200'000		0.00

Bilanz

Aktiven		01.01.2023	Zunahme	Abnahme	31.12.2023
1	Aktiven	230'728'228.42	788'108'506.53	768'305'856.92	250'530'878.03
10	Finanzvermögen	112'737'924.07	745'658'087.18	751'657'672.85	106'738'338.40
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	7'827'466.86	461'333'829.24	467'685'045.43	1'476'250.67
1000	Kasse	64'291.55	369'845.30	365'479.10	68'657.75
10000	Hauptkassen	43'702.50	242'930.95	242'624.00	44'009.45
10001	Nebenkassen	10'589.05	114'114.35	110'055.10	14'648.30
10002	Kassenvorschüsse	10'000.00	12'800.00	12'800.00	10'000.00
1001	Post	2'339'504.88	207'449'503.70	209'136'407.26	652'601.32
10010	Post-Geschäftskonten	2'339'504.88	207'449'503.70	209'136'407.26	652'601.32
1002	Bank	5'423'670.43	253'514'480.24	258'183'159.07	754'991.60
10020	Bankkontokorrente	5'423'670.43	253'514'480.24	258'183'159.07	754'991.60
101	Forderungen	22'808'724.07	263'931'499.17	263'487'725.09	23'252'498.15
1010	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	2'913'720.26	14'528'062.38	14'731'376.45	2'710'406.19
10100	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2'516'795.76	14'071'804.90	14'334'451.95	2'254'148.71
10101	Forderungen Verrechnungssteuer	396'924.50	456'257.48	396'924.50	456'257.48
1011	Kontokorrente mit Dritten	3'021'539.99	1'942'492.24	1'889'205.99	3'074'826.24
10110	Kontokorrente mit Kanton und anderen Gemeinden	1'965'218.45	746'369.35	736'212.40	1'975'375.40
10111	Kontokorrente mit Zweckverbänden und Anstalten	1'053'832.34	1'098'411.84	1'053'832.34	1'098'411.84
10112	Kontokorrente mit anderen Dritten	2'489.20	97'711.05	99'161.25	1'039.00
1012	Steuerforderungen	16'704'237.10	79'081'498.39	78'731'156.07	17'054'579.42
10120	Forderungen allgemeine Gemeindesteuern	15'807'324.10	78'419'609.44	77'973'947.22	16'252'986.32
10121	Forderungen Sondersteuern	896'913.00	661'888.95	757'208.85	801'593.10
1013	Anzahlungen an Dritte	20'474.50	78'328.10	74'646.25	24'156.35
10130	Vorauszahlungen an Dritte	19'800.00	2'300.00	3'200.00	18'900.00
10131	Lohnvorschüsse	674.50	76'028.10	71'446.25	5'256.35
1014	Transferforderungen	39'273.25	35'096.30	39'273.25	35'096.30
10141	Entschädigungen von Gemeinwesen	39'273.25	35'096.30	39'273.25	35'096.30
1015	Interne Kontokorrente	180.00	167'509'996.24	167'509'826.24	350.00
10150	Durchlaufkonto Einwohnerkontrolle Kreditkarte	180.00	167'509'996.24	167'509'826.24	350.00
1016	Vorschüsse für vorläufige Verwaltungsausgaben	4'684.85	140'824.95	141'347.90	4'161.90
10160	Vorschüsse	4'684.85	140'824.95	141'347.90	4'161.90
1019	Übrige Forderungen	104'614.12	615'200.57	370'892.94	348'921.75
10192	MWST-Vorsteuerguthaben	102'093.12	615'200.57	370'892.94	346'400.75
10199	Übrige Forderungen	2'521.00	0.00	0.00	2'521.00
1023	Festgelder	0.00	19'500'000.00	19'500'000.00	0.00
10230	Festgeldanlagen	0.00	19'500'000.00	19'500'000.00	0.00

Bilanz

Aktiven		01.01.2023	Zunahme	Abnahme	31.12.2023
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	973'964.33	694'702.32	973'964.33	694'702.32
1046	Aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	0.00	0.00	0.00	0.00
10460	Aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	0.00	0.00	0.00	0.00
1047	Aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	973'964.33	694'702.32	973'964.33	694'702.32
10470	Aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	973'964.33	694'702.32	973'964.33	694'702.32
107	Finanzanlagen	613'092.00	7'434.00	10'938.00	609'588.00
1070	Aktien und Anteilscheine	610'092.00	7'434.00	7'938.00	609'588.00
10700	Aktien	610'092.00	7'434.00	7'938.00	609'588.00
1071	Verzinsliche Anlagen	0.00	0.00	0.00	0.00
10710	Langfristige Darlehen FV	0.00	0.00	0.00	0.00
1079	Übrige langfristige Finanzanlagen	3'000.00	0.00	3'000.00	0.00
10790	Übrige langfristige Finanzanlagen	3'000.00	0.00	3'000.00	0.00
108	Sachanlagen FV	80'514'676.81	190'622.45	0.00	80'705'299.26
1080	Grundstücke FV	33'962'670.60	190'622.45	0.00	34'153'293.05
10800	Grundstücke FV	25'192'270.60	190'622.45	0.00	25'382'893.05
10801	Grundstücke FV mit Baurechten	8'770'400.00	0.00	0.00	8'770'400.00
1084	Gebäude FV	46'552'006.21	0.00	0.00	46'552'006.21
10840	Gebäude FV	44'956'806.21	0.00	0.00	44'956'806.21
10841	Grundeigentumsanteile FV	1'595'200.00	0.00	0.00	1'595'200.00
14	Verwaltungsvermögen	117'990'304.35	42'450'419.35	16'648'184.07	143'792'539.63
140	Sachanlagen VV	106'128'285.30	42'384'908.35	16'518'336.22	131'994'857.43
1400	Grundstücke VV	2'180'857.34	0.00	412'474.03	1'768'383.31
14000	Allgemeiner Haushalt	2'180'857.34	0.00	412'474.03	1'768'383.31
1401	Strassen / Verkehrswege	5'463'654.80	675'556.15	923'041.10	5'216'169.85
14010	Allgemeiner Haushalt	5'463'654.80	675'556.15	923'041.10	5'216'169.85
1403	Übrige Tiefbauten	2'869'480.20	4'490'284.82	164'397.07	7'195'367.95
14030	Allgemeiner Haushalt	9'320.95	2'132'045.18	53'553.03	2'087'813.10
14032	Abwasserbeseitigung	2'412'573.45	2'358'239.64	98'411.09	4'672'402.00
14033	Abwasserbeseitigung	447'585.80	0.00	12'432.95	435'152.85
1404	Hochbauten	39'154'008.50	4'168'700.69	2'702'854.99	40'619'854.20
14040	Allgemeiner Haushalt	34'327'687.90	4'168'700.69	2'325'834.29	36'170'554.30
14045	Weitere SF	4'826'320.60	0.00	377'020.70	4'449'299.90
1406	Mobilien VV	2'114'041.55	388'693.25	487'751.75	2'014'983.05
14060	Allgemeiner Haushalt	1'485'059.30	388'693.25	395'666.50	1'478'086.05
14063	Abfallbeseitigung	213'566.35	0.00	19'415.10	194'151.25
14065	Weitere SF	415'415.90	0.00	72'670.15	342'745.75

Bilanz

Aktiven	01.01.2023	Zunahme	Abnahme	31.12.2023
1407 Anlagen im Bau VV	53'346'242.91	32'661'673.44	11'227'817.28	74'780'099.07
14070 Allgemeiner Haushalt	50'709'769.95	30'542'405.89	8'752'577.64	72'499'598.20
14072 Abwasserbeseitigung	2'555'881.20	1'446'762.18	2'358'239.64	1'644'403.74
14073 Abfallbeseitigung	0.00	0.00	0.00	0.00
14075 Weitere SF	80'591.76	672'505.37	117'000.00	636'097.13
1409 Übrige Sachanlagen	1'000'000.00	0.00	600'000.00	400'000.00
14090 Allgemeiner Haushalt	1'000'000.00	0.00	600'000.00	400'000.00
144 Darlehen	983'430.00	0.00	0.00	983'430.00
1445 Darlehen an private Unternehmungen	0.00	0.00	0.00	0.00
14450 Allgemeiner Haushalt	0.00	0.00	0.00	0.00
1446 Darlehen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	983'430.00	0.00	0.00	983'430.00
14460 Allgemeiner Haushalt	983'430.00	0.00	0.00	983'430.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	8'334'134.80	60'000.00	30'568.00	8'363'566.80
1454 Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	2'047'713.80	46'000.00	8'568.00	2'085'145.80
14540 Allgemeiner Haushalt	2'047'713.80	46'000.00	8'568.00	2'085'145.80
1455 Beteiligungen an privaten Unternehmungen	6'264'420.00	14'000.00	0.00	6'278'420.00
14550 Allgemeiner Haushalt	6'264'420.00	14'000.00	0.00	6'278'420.00
1456 Beteiligungen an privaten Organisationen ohne Erwerbszweck	22'001.00	0.00	22'000.00	1.00
14560 Allgemeiner Haushalt	22'001.00	0.00	22'000.00	1.00
146 Investitionsbeiträge	2'544'454.25	5'511.00	99'279.85	2'450'685.40
1461 Investitionsbeiträge an Kantone	2'086'554.25	0.00	69'279.85	2'017'274.40
14610 Allgemeiner Haushalt	2'086'554.25	0.00	69'279.85	2'017'274.40
1462 Investitionsbeiträge an Gemeinden und Zweckverbände	330'000.00	0.00	30'000.00	300'000.00
14620 Allgemeiner Haushalt	330'000.00	0.00	30'000.00	300'000.00
1469 Investitionsbeiträge an Anlagen im Bau	127'900.00	5'511.00	0.00	133'411.00
14690 Allgemeiner Haushalt	127'900.00	5'511.00	0.00	133'411.00

Bilanz

Passiven		01.01.2023	Zunahme	Abnahme	31.12.2023
2	Passiven	230'728'228.42	171'044'802.95	151'242'153.34	250'530'878.03
20	Fremdkapital	60'542'719.90	160'822'128.79	140'697'416.99	80'667'431.70
200	<i>Laufende Verbindlichkeiten</i>	17'567'416.60	129'756'687.21	129'402'584.74	17'921'519.07
2000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	9'081'501.96	85'800'144.66	85'348'909.43	9'532'737.19
20000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	8'386'203.36	77'141'100.56	76'558'472.58	8'968'831.34
20001	Kreditoren Sozial- und Personalversicherungen	695'298.60	8'659'044.10	8'790'436.85	563'905.85
2001	Kontokorrente mit Dritten	1'320'413.69	25'582'825.24	25'450'323.54	1'452'915.39
20010	Kontokorrente mit Kanton und anderen Gemeinden	1'184'413.69	25'707'485.24	25'438'983.54	1'452'915.39
20012	Kontokorrente mit anderen Dritten	136'000.00	-124'660.00	11'340.00	0.00
2002	Steuern	4'890'524.20	5'008'149.75	5'233'693.82	4'664'980.13
20020	Verpflichtungen aus allgemeinen Gemeindesteuern	4'750'661.05	4'575'568.47	4'750'661.05	4'575'568.47
20022	Steuerschulden MWST	139'863.15	432'581.28	483'032.77	89'411.66
2003	Erhaltene Anzahlungen von Dritten	1'877'979.72	194'996.57	203'624.72	1'869'351.57
20030	Erhaltene Anzahlungen von Dritten	1'877'979.72	194'996.57	203'624.72	1'869'351.57
2005	Interne Kontokorrente	0.00	13'106'130.52	13'106'130.52	0.00
20050	Interne Kontokorrente	0.00	13'106'130.52	13'106'130.52	0.00
2006	Depotgelder und Kautionen	35'025.87	12'651.29	11'115.16	36'562.00
20060	Depotgelder und Kautionen	35'025.87	12'651.29	11'115.16	36'562.00
2009	Übrige laufende Verpflichtungen	361'971.16	51'789.18	48'787.55	364'972.79
20091	Zweckgebundene Zuwendungen	361'971.16	51'789.18	48'787.55	364'972.79
201	<i>Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten</i>	5'000'000.00	3'000'000.00	8'000'000.00	0.00
2010	Verbindlichkeiten gegenüber Finanzinstituten	0.00	3'000'000.00	3'000'000.00	0.00
20103	Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber anderen Geldinstituten	0.00	3'000'000.00	3'000'000.00	0.00
2011	Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinwesen und Zweckverbänden	5'000'000.00	0.00	5'000'000.00	0.00
20110	Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinwesen und Zweckverbänden	5'000'000.00	0.00	5'000'000.00	0.00
204	<i>Passive Rechnungsabgrenzungen</i>	3'212'285.90	3'009'247.63	3'212'285.90	3'009'247.63
2047	Passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	3'212'285.90	2'999'554.63	3'212'285.90	2'999'554.63
20470	Passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	3'212'285.90	2'999'554.63	3'212'285.90	2'999'554.63
206	<i>Langfristige Finanzverbindlichkeiten</i>	32'000'000.00	25'000'000.00	0.00	57'000'000.00
2064	Darlehen, Schuldscheine	32'000'000.00	25'000'000.00	0.00	57'000'000.00
20640	Langfristige Darlehen	32'000'000.00	25'000'000.00	0.00	57'000'000.00

Bilanz

Passiven		01.01.2023	Zunahme	Abnahme	31.12.2023
208	Langfristige Rückstellungen	373'020.00	0.00	0.00	373'020.00
2085	Langfristige Rückstellungen für Erfolgsrechnung	373'020.00	0.00	0.00	373'020.00
20850	Langfristige Rückstellungen für Erfolgsrechnung	373'020.00	0.00	0.00	373'020.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	2'389'997.40	56'193.95	82'546.35	2'363'645.00
2091	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK	91'786.65	0.00	0.00	91'786.65
20910	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK	91'786.65	0.00	0.00	91'786.65
2092	Verbindlichkeiten gegenüber Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im FK	251'343.55	3'795.50	8'376.20	246'762.85
20920	Verbindlichkeiten gegenüber Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im FK	251'343.55	3'795.50	8'376.20	246'762.85
2093	Verbindlichkeiten gegenüber übrigen zweckgebundenen Fremdmitteln	2'046'867.20	52'398.45	74'170.15	2'025'095.50
20930	Verbindlichkeiten gegenüber übrigen zweckgebundenen Fremdmitteln	2'046'867.20	52'398.45	74'170.15	2'025'095.50
29	Eigenkapital	170'185'508.52	10'222'674.16	10'544'736.35	169'863'446.33
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	31'284'568.63	517'008.91	988'084.86	30'813'492.68
2900	Spezialfinanzierungen im EK	31'284'568.63	517'008.91	988'084.86	30'813'492.68
29002	Abwasserbeseitigung	20'773'067.86	362'051.41	242'856.46	20'892'262.81
29003	Abfallbeseitigung	6'001'484.80	0.00	270'580.77	5'730'904.03
29005	Weitere SF	4'510'015.97	154'957.50	474'647.63	4'190'325.84
291	Fonds	6'909'413.39	205'665.25	122'582.58	6'992'496.06
2910	Fonds im EK	6'909'413.39	205'665.25	122'582.58	6'992'496.06
29100	Fonds im EK	6'909'413.39	205'665.25	122'582.58	6'992'496.06
293	Vorfinanzierungen	72'441'311.54	9'500'000.00	625'000.00	81'316'311.54
2930	Vorfinanzierungen	72'441'311.54	9'500'000.00	625'000.00	81'316'311.54
29300	Allgemeiner Haushalt	72'441'311.54	9'500'000.00	625'000.00	81'316'311.54
295	Aufwertungsreserve	354'770.56	0.00	77'254.11	277'516.45
2950	Aufwertungsreserve	354'770.56	0.00	77'254.11	277'516.45
29500	Allgemeiner Haushalt	243'106.91	0.00	-34'409.54	277'516.45
29502	Abwasserbeseitigung	14'411.60	0.00	14'411.60	0.00
29503	Abfallbeseitigung	97'252.05	0.00	97'252.05	0.00
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	26'195'444.40	0.00	8'731'814.80	17'463'629.60
2960	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	26'195'444.40	0.00	8'731'814.80	17'463'629.60
29600	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	26'195'444.40	0.00	8'731'814.80	17'463'629.60

Bilanz

Passiven		01.01.2023	Zunahme	Abnahme	31.12.2023
299	<i>Bilanzüberschuss/-fehlbetrag</i>	33'000'000.00	0.00	0.00	33'000'000.00
2990	Jahresergebnis	0.00	0.00	0.00	0.00
29900	Jahresergebnis	0.00	0.00	0.00	0.00
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	33'000'000.00	0.00	0.00	33'000'000.00
29990	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	33'000'000.00	0.00	0.00	33'000'000.00

Jahresrechnung – Regio Energie

Erfolgsrechnung konsolidiert

	2023		2022	
	CHF	%	CHF	%
Erlös aus Energie- und Wasserlieferungen	103'464'876	56.3%	112'342'493	57.6%
Erlös aus Netznutzung	22'815'560	12.4%	22'767'588	11.7%
Erlös aus Dienstleistungen	16'748'327	9.1%	13'784'720	7.1%
Übrige Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	39'253'511	21.4%	39'827'536	20.4%
Erlösminderungen	-271'939	-0.1%	-483'607	-0.2%
Nettoverkaufserlös	182'010'335	99.1%	188'238'730	96.5%
Bestandesänderungen angefangene Arbeiten	48'257	0.0%	5'436'127	2.8%
Aktivierte Eigenleistungen	1'584'655	0.9%	1'484'406	0.8%
Produktionsleistung / Ertrag	183'643'247	100.0%	195'159'263	100.0%
Energie- und Wasserbeschaffungsaufwand	-133'430'613	72.7%	-138'672'845	-71.1%
Übriger Material- und Dienstleistungsaufwand	-12'014'212	6.5%	-11'150'731	-5.7%
Total Warenaufwand der verkauften Leistungen	-145'444'825	-79.2%	-149'823'577	-76.8%
Bruttogewinn	38'198'422	20.8%	45'335'686	23.2%
Personalaufwand	-20'677'774	11.3%	-20'070'108	10.3%
Übriger Betriebsaufwand	-7'856'888	4.3%	-7'176'036	3.7%
Total Betriebsaufwand	-28'534'662	15.5%	-27'246'144	-14.0%
EBITDA	9'663'760	5.3%	18'089'542	9.3%
Abschreibungen	-10'159'711	5.5%	-7'869'969	4.0%
EBIT	-495'951	-0.3%	10'219'572	5.2%
Finanzaufwand	-3'929'858	2.1%	-13'499'520	6.9%
Finanzertrag	8'439'476	4.6%	5'405'722	2.8%
Ordentlicher Gewinn vor Veränderungen von Rückstellungen	4'013'667	2.2%	2'125'773	1.1%
Betriebsfremder Erlös	227'092	-0.1%	117'895	-0.1%
Sonstiger Aufwand / Wertberichtigungen / Reserven / Rückstellungen	-5'901'713	3.2%	2'402'224	-1.3%
Ausserordentlicher Aufwand	-618'329	0.3%	-4'127	0.0%
Ausserordentlicher Ertrag	2'281'928	-1.2%	356'571	-0.2%
Steueraufwand	-962'351	0.5%	-581'016	0.3%
Konzernergebnis	-959'706	-0.5%	4'417'320	2.3%
- davon Minderheiten	187'899		112'415	

Die %-Zahlen beziehen sich auf den Umsatz

Bilanz konsolidiert

AKTIVEN	31.12.2023		31.12.2022	
	CHF	%	CHF	%
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs				
Flüssige Mittel	29'639'898	8.3%	23'486'569	6.7%
Wertschriften	83'476'186	23.3%	79'023'234	22.4%
Wertschwankungsreserve Festgelder und Geldanlagen	-8'400'000	-2.3%	-6'938'000	-2.0%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen				
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	32'874'702	9.2%	32'375'088	9.2%
Übrige kurzfristige Forderungen				
Sonstige Forderungen	7'762'635	2.2%	17'026'358	4.8%
Vorräte	2'062'250	0.6%	2'591'330	0.7%
Angefangene Arbeiten	1'741'087	0.5%	1'782'995	0.5%
Aktive Rechnungsabgrenzungen	17'072'854	4.8%	15'711'113	4.5%
Total Umlaufvermögen	166'229'611	46.4%	165'058'687	46.8%
Anlagevermögen				
Finanzanlagen				
Wertschriften des Anlagevermögens	22'779'372	6.4%	21'941'507	6.2%
Darlehen	1'558'102	0.4%	1'017'567	0.3%
Beteiligungen	1'133'000	0.3%	1'868'942	0.5%
Sachanlagen				
Mobile Sachanlagen und Anlagen Netze	131'229'829	36.7%	127'880'273	36.2%
Grundstücke und Bauten	34'985'580	9.8%	34'957'980	9.9%
Immaterielle Werte				
Immaterielle Werte	99'640	0.0%	104'457	0.0%
Total Anlagevermögen	191'785'524	53.6%	187'770'726	53.2%
Total Aktiven	358'015'135	100.0%	352'829'413	100.0%
PASSIVEN				
Kurzfristiges Fremdkapital				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	19'483'653	5.4%	20'171'033	5.7%
Anzahlungen von Kunden	18'869'473	5.3%	11'582'606	3.3%
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten				
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	6'561'273	1.8%	2'808'223	0.8%
Passive Rechnungsabgrenzungen	2'496'421	0.7%	9'475'091	2.7%
Total kurzfristiges Fremdkapital	47'410'822	13.2%	44'036'953	12.5%
Langfristiges Fremdkapital				
Rückstellungen langfristig	70'748'020	19.8%	67'321'864	19.1%
Total langfristiges Fremdkapital	70'748'020	19.8%	67'321'864	19.1%
Total Fremdkapital	118'158'841	33.0%	111'358'817	31.6%
Eigenkapital				
Erarbeitete Kapitalreserven	47'808'382	13.4%	47'290'134	13.4%
Betriebsreserve aus Neubewertung Sachanlagen	114'455'804	32.0%	114'455'804	32.4%
Gewinnvortrag	74'785'606	20.9%	71'708'286	20.3%
Konzernergebnis	-959'706	-0.3%	4'417'320	1.3%
Minderheiten	3'766'207	1.1%	3'599'051	1.0%
Total Eigenkapital	239'856'293	67.0%	241'470'596	68.4%
Total Passiven	358'015'135	100.0%	352'829'413	100.0%

Die %-Zahlen beziehen sich auf die Bilanzsumme

Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung 2023

(in Schweizer Franken)

Allgemeine Angaben

Firma, Rechtsform, Sitz

Die Regio Energie Solothurn ist eine selbstständige öffentlich-rechtliche Unternehmung der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn mit eigener Rechtspersönlichkeit. Sitz ist Solothurn. UID: CHE-108.954.760.

Konsolidierung

Konsolidierungskreis

Die vorliegende Jahresrechnung umfasst die Jahresabschlüsse der Regio Energie Solothurn, sowie sämtlicher Beteiligungen, an denen die Regio Energie direkt oder indirekt mehr als 50 Prozent der Stimmrechte hält oder auf andere Weise die Kontrolle ausübt. Auf die Anwendung der Equity-Methode für nicht beherrschte Beteiligungen wird verzichtet.

Folgende Beteiligungen werden voll konsolidiert:

			2023	2022
Regio Netze Solothurn AG	Solothurn	Beteiligungsquote	100%	100%
Wasserverbund Region Solothurn AG	Solothurn	Beteiligungsquote	67%	67%
ASR Haushaltstechnik AG	Biberist	Beteiligungsquote	100%	95%
Genos Energie AG	Lohn-Ammannsegg	Beteiligungsquote	100%	100%

Alle konsolidierten Unternehmen schliessen das Geschäftsjahr per Kalenderjahr ab. Buchführung, Bilanz und Bewertung erfolgen nach den Vorschriften des Obligationenrechtes und der Vorgabe der Regio Energie Solothurn.

Die Konsolidierung erfolgt zu Buchwerten. Die Kapitalkonsolidierung erfolgt entsprechend der Erwerbs- bzw. Akquisitionsmethode. Minderheitsanteile werden entsprechend der Einheitstheorie in der Bilanz als separate Position im Eigenkapital und als Zusatzinformation in der Erfolgsrechnung unterhalb des Jahresergebnisses offengelegt.

Der, bei der Konsolidierung entstandene Goodwill wurde direkt zulasten der Gewinnreserven abgeschrieben.

Aktiven, Passiven, Erträge und Kosten werden vollständig zu 100% in die Konzernrechnung integriert. Gruppeninterne Forderungen, Verbindlichkeiten, Erträge und Aufwände und Beteiligungsverhältnisse werden gegeneinander verrechnet bzw. eliminiert. Allenfalls vorhandene Zwischengewinne werden eliminiert.

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bewertet und über die branchenüblichen Laufzeiten abgeschrieben. Für die Zwecke der Bewertungen erfolgt eine lineare Abschreibung über die erwartete Nutzungsdauer (Branchenüblich). Die jeweils angenommene Nutzungsdauer entspricht den Branchenempfehlungen des Verbandes (u.a. Verband schweizerischer Elektrizitätsunternehmen; ElCom).

Bei der Regio Energie Solothurn wurden in diesem Rahmen die Sachanlagen Strom, sowie übrige Betriebsanlagen per 31.12.2018, die Sachanlagen Gas sowie übrige Betriebsanlagen per 1.1.2019 nach effektivem betriebswirtschaftlichem Restwert neu bewertet. Die Neubewertung per 31.12.2018 belief sich auf CHF 41.8 Mio., per 1.1.2019 auf CHF 84.2 Mio. Die Bewertungsreserve dieser Bereinigungen wurde dabei direkt im Eigenkapital verbucht. Die bereinigten Anlagewerte und branchenübliche Nutzungsdauern bilden die Grundlage für die Berechnung der ausgewiesenen Abschreibungen.

Sonstige und weitere Angaben

Eventualverbindlichkeiten

	2023	2022
Bauhandwerkerbürgschaften	690'620.50	916'760.90
Trianel GmbH, Aachen (Solidarhaftung)	p.m.	p.m.
Erklärung: p.m. pro memoria		

Stille Reserven

Im Geschäftsjahr 2023 wurden CHF 0 (Brutto) stille Reserven aufgelöst (Vorjahr: CHF 4.662 Mio.).

Eigenkapitalnachweis

Die Veränderungen des Eigenkapitals im Berichtsjahr ergeben sich wie folgt:

	Reserven	Minderheiten	Bilanzgewinn	Total
Saldo 1.1.	161'745'938.64	3'599'050.94	76'125'606.00	241'470'595.57
Änderung Minderheitsanteile		167'156.54		167'156.54
Dividende Vorjahr			-1'000'000.00	-1'000'000.00
Zuweisung/Auflösung Reserven	518'247.49		-340'000.00	178'247.49
Jahresergebnis			-959'706.15	-959'706.15
Saldo 31.12.	162'264'186.13	3'766'207.48	73'825'899.85	239'856'293.45

Erfolgsrechnung

	Anhang	2023		2022	
		CHF	%	CHF	%
Erlös aus Energie- und Wasserlieferungen		101'772'516	59.3%	110'996'708	61.3%
Erlös aus Netznutzung		22'922'916	13.3%	22'863'887	12.6%
Erlös aus Dienstleistungen		16'978'523	9.9%	15'061'122	8.3%
Übrige Erlöse aus Lieferungen und Leistungen		29'134'623	17.0%	30'543'977	16.9%
Erlösminderungen		-325'447	-0.2%	-387'503	-0.2%
Nettoverkaufserlös	C1	170'483'132	99.3%	179'078'191	98.8%
Bestandesänderungen angefangene Arbeiten		-357'000	-0.2%	441'173	0.2%
Aktivierte Eigenleistungen		1'584'655	0.9%	1'484'406	0.8%
Produktionsleistung / Ertrag		171'710'787	100.0%	181'003'770	100.0%
Energie- und Wasserbeschaffungsaufwand		-127'283'923	74.1%	-130'744'139	72.2%
Übriger Material- und Dienstleistungsaufwand		-12'014'212	7.0%	-11'150'731	6.2%
<i>Total Warenaufwand der verkauften Leistungen</i>		<i>-139'298'135</i>	<i>81.1%</i>	<i>-141'894'870</i>	<i>78.4%</i>
Bruttogewinn		32'412'651	18.9%	39'108'900	21.6%
Personalaufwand	C2	-15'800'476	9.2%	-15'143'433	8.4%
Übriger Betriebsaufwand	C3	-6'956'474	4.1%	-6'382'297	3.5%
<i>Total Betriebsaufwand</i>		<i>-22'756'951</i>	<i>13.3%</i>	<i>-21'525'730</i>	<i>11.9%</i>
EBITDA		9'655'701	5.6%	17'583'170	9.7%
Abschreibungen		-9'711'995	5.7%	-7'586'386	4.2%
EBIT		-56'295	0.0%	9'996'784	5.5%
Finanzaufwand	C4	-3'934'726	2.3%	-13'502'430	7.5%
Finanzertrag	C4	8'495'781	4.9%	5'462'629	3.0%
Ordentlicher Gewinn vor Veränderungen von Rückstellungen		4'504'760	2.6%	1'956'983	1.1%
Betriebsfremder Erlös		138'591	0.1%	116'811	0.1%
Sonstiger Aufwand/Wertberichtigungen/Reserven/Rückstellungen		-5'889'326	3.4%	2'403'308	1.3%
Ausserordentlicher Aufwand	C5	-781'336	0.5%	-155'927	0.1%
Ausserordentlicher Ertrag	C5	2'205'906	1.3%	299'909	0.2%
Steueraufwand		-938'970	0.5%	-559'592	0.3%
Jahresergebnis		-760'374	-0.4%	4'061'492	2.2%

Die %-Zahlen beziehen sich auf den Umsatz

Investitionsrechnung Sachanlagen			
Gesamtinvestitionen	Investitions-Rechnung 2023	Investitions-Budget 2023	Abweichung 2023
Netze Strom	1'455'845	2'475'000	-1'019'155
Netze Gas	1'934'574	3'987'000	-2'052'426
Netze Wasser	622'587	2'265'000	-1'642'413
Netze Fernwärme	4'510'911	4'640'000	-129'089
Sonstige	2'775'575	12'834'650	-10'059'075
Total Investitionen	11'299'492	26'201'650	-14'902'158
Effektiver Realisationsgrad %	43%	100%	
Netze Strom	Investitions-Rechnung 2023	Investitions-Budget 2023	Abweichung 2023
Unterwerke	93'751	228'000	-134'249
Trafostationen	378'830	467'200	-88'370
Trasse	220'286	235'000	-14'714
Kabel, Kabelverteilkabinen	355'838	625'800	-269'962
Hausanschlüsse/Netzkostenbeiträge	20'648	302'200	-281'552
Diverses	20'700	0	20'700
Verteilanlagen	1'090'053	1'858'200	-768'147
Zähler, Messeinrichtungen	361'545	282'000	79'545
Maschinen, Werkzeuge, Mobilien, Fahrzeuge	119'524	87'600	31'924
Diverses	106'403	327'200	-220'797
Allgemeine Anlagen	587'472	696'800	-109'328
Anschluss- und Kostenbeiträge Dritter	-221'680	-80'000	-141'680
Erlöse	-221'680	-80'000	-141'680
Total Netze Strom NETTO	1'455'845	2'475'000	-1'019'155
Effektiver Realisationsgrad %	59%	100%	
Netze Gas	Investitions-Rechnung 2023	Investitions-Budget 2023	Abweichung 2023
Druckreduzier- und Messstationen	128'426	0	128'426
Hochdruckleitungen	472'194	1'100'000	-627'806
Hausanschlussleitungen	33'872	284'500	-250'628
ND/MD-Leitungen allgemein	1'194'569	2'285'250	-1'090'681
Verteilanlagen	1'829'061	3'669'750	-1'840'689
Zähler, Messeinrichtungen	142'018	317'250	-175'232
Allgemeine Anlagen	142'018	317'250	-175'232
Anschluss- und Kostenbeiträge Dritter	-36'505	0	-36'505
Erlöse	-36'505	0	-36'505
Total Netze Gas NETTO	1'934'574	3'987'000	-2'052'426
Effektiver Realisationsgrad %	49%	100%	
Netze Wasser	Investitions-Rechnung 2023	Investitions-Budget 2023	Abweichung 2023
Reservoir	120	80'000	-79'880
Werkanlagen	120	80'000	-79'880
Pumpenleitungen	1'089	0	1'089
Leitungsnetz	548'571	2'045'000	-1'496'429
Verteilanlagen	549'660	2'045'000	-1'495'340
Zähler, Messeinrichtungen	130'295	140'000	-9'705
Allgemeine Anlagen	130'295	140'000	-9'705
Anschluss- und Kostenbeiträge Dritter	-57'488	0	-57'488
Erlöse	-57'488	0	-57'488
Total Netze Wasser NETTO	622'587	2'265'000	-1'642'413
Effektiver Realisationsgrad %	27%	100%	

Netze Fernwärme	Investitions-Rechnung 2023	Investitions-Budget 2023	Abweichung 2023
Fernwärmenetz	5'108'321	5'830'000	-721'679
Zähler, Messeinrichtungen	86'972	60'000	26'972
Fernwärme	5'195'293	5'890'000	-694'707
Kostenbeiträge Dritter	-684'382	-1'250'000	565'618
Erlöse	-684'382	-1'250'000	565'618
Total Netze Fernwärme NETTO	4'510'911	4'640'000	-129'089
Effektiver Realisationsgrad %	97%	100%	
Markt, Services und Entwicklung	Investitions-Rechnung 2023	Investitions-Budget 2023	Abweichung 2023
SmartMeter	908'876	1'750'000	-841'124
Diverses Netz Allgemein	908'876	1'750'000	-841'124
Contracting-Anlagen	950'176	217'650	732'526
Contracting	950'176	217'650	732'526
ICT/IT	633'782	1'717'000	-1'083'218
Informatik	633'782	1'717'000	-1'083'218
Gebäudetechnik	0	50'000	-50'000
Bereich Energie Vertrieb	41'494	4'500'000	-4'458'506
Gebäude/Diverses	241'247	4'600'000	-4'358'753
Logistik - Zentrale Dienste	282'741	9'150'000	-8'867'259
Total Markt, Services und Entwicklung NETTO	2'775'575	12'834'650	-10'059'075
Effektiver Realisationsgrad %	22%	100%	

Bilanz

AKTIVEN	Anhang	31.12.2023		31.12.2022	
		CHF	%	CHF	%
Umlaufvermögen					
Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs					
Flüssige Mittel	B0	28'375'949	8.1%	20'483'377	6.0%
Wertschriften		83'476'186	23.9%	79'023'234	23.2%
Wertschwankungsreserve Festgelder und Geldanlagen		-8'400'000	-2.4%	-6'938'000	-2.0%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen					
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	B1	30'893'282	8.9%	29'299'334	8.6%
Übrige kurzfristige Forderungen					
Sonstige Forderungen		7'609'377	2.2%	10'461'680	3.1%
Vorräte		1'525'293	0.4%	2'054'377	0.6%
Angefangene Arbeiten		650'000	0.2%	1'007'000	0.3%
Aktive Rechnungsabgrenzungen	B2	16'880'037	4.8%	21'641'914	6.3%
Total Umlaufvermögen		161'010'124	46.2%	157'032'915	46.1%
Anlagevermögen					
Finanzanlagen					
Wertschriften des Anlagevermögens		22'779'372	6.5%	21'941'506	6.4%
Darlehen	B3	2'619'160	0.8%	2'429'160	0.7%
Beteiligungen	B4	5'084'000	1.5%	6'165'345	1.8%
Sachanlagen					
Mobile Sachanlagen und Anlagen Netze	B5	127'875'231	36.7%	124'201'206	36.4%
Grundstücke und Bauten		29'161'389	8.4%	29'059'631	8.5%
Anlagen im Bau		0	0.0%	0	0.0%
Immaterielle Werte					
Immaterielle Werte		99'640	0.0%	104'457	0.0%
Total Anlagevermögen		187'618'792	53.8%	183'901'305	53.9%
Total Aktiven		348'628'916	100.0%	340'934'220	100.0%
PASSIVEN					
Kurzfristiges Fremdkapital					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	B6	18'643'524	5.3%	17'917'440	5.3%
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten					
Anzahlungen von Kunden		19'087'431	5.5%	10'782'155	3.2%
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	B7	6'190'297	1.8%	2'205'519	0.6%
Passive Rechnungsabgrenzungen		1'936'615	0.6%	8'893'815	2.6%
Total kurzfristiges Fremdkapital		45'857'867	13.2%	39'798'929	11.7%
Langfristiges Fremdkapital					
Rückstellungen langfristig		70'496'020	20.2%	67'099'887	19.7%
Total langfristiges Fremdkapital		70'496'020	20.2%	67'099'887	19.7%
Total Fremdkapital		116'353'887	33.4%	106'898'817	31.4%
Eigenkapital					
Reserven		41'977'675	12.0%	41'637'675	12.2%
Betriebsreserve aus Neubewertung Sachanlagen		114'455'804	32.8%	114'455'804	33.6%
Gewinnvortrag/Verlustvortrag		76'601'924	22.0%	73'880'430	21.7%
Jahresergebnis		-760'374	-0.2%	4'061'493	1.2%
Total Eigenkapital		232'275'030	66.6%	234'035'404	68.6%
Total Passiven		348'628'916	100.0%	340'934'220	100.0%

Die %-Zahlen beziehen sich auf die Bilanzsumme

Geldflussrechnung

Mittelflussrechnung	2023	2022
	CHF	CHF
Reingewinn-/verlust	-760'374	4'061'493
Abschreibungen Sachanlagen und Immaterielle Werte	9'711'995	7'586'386
Wertberichtigungen Beteiligungen und Finanzanlagen	126'957	365'351
Veränderung Forderungen Lieferungen und Leistungen	-1'593'949	-4'030'393
Veränderung Sonstige kurzfristige Forderungen	5'782'274	-9'945'443
Veränderung Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	886'083	-748'308
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'831'906	-9'860'288
Veränderungen Festgelder und Geldanlagen	3'947'049	11'765'029
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8'243'198	11'964'626
Veränderung Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	3'920'433	47'488
Veränderung Transitorische Passiven	-6'086'214	835'118
Veränderung DLK	64'345	106'663
Veränderung aus Finanzverbindlichkeiten	-870'986	-5'193'555
Veränderung sonstige langfristige Verbindlichkeiten	0	-490'267
Veränderung sonstige Rückstellungen	-4'871'052	-8'743'108
Veränderung Steuerrückstellung	560'184	562'000
Total Veränderung Betriebstätigkeit	20'891'850	-1'717'208
Desinvestitionen Mobile Sachanlagen	51'817	4'390'373
Investitionen Mobile Sachanlagen	-11'573'176	-6'350'104
Desinvestitionen Immobile Sachanlagen	0	558'600
Investitionen Immobile Sachanlagen	-406'441	-162'445
Desinvestitionen Finanzanlagen	711'889	2'148'365
Investitionen Finanzanlagen	-300'000	-488'711
Desinvestitionen Beteiligungen	192'634	1'617'089
Investitionen Beteiligungen	-678'000	-352'000
Total Veränderung Investitionstätigkeit	-12'001'277	1'361'167
Veränderung Darlehen	2'000	-494'051
Ausschüttung Dividenden	-1'000'000	0
Total Veränderung Finanzierungstätigkeit	-998'000	-494'051
Total Veränderung flüssige Mittel in der Periode	7'892'573	-850'092
Nachweis der Veränderung der flüssigen Mittel		
Flüssige Mittel am Anfang der Periode	20'483'377	21'333'469
Flüssige Mittel am Ende der Periode	28'375'949	20'483'377
Kontrolltotal der Veränderung	7'892'573	-850'092

Anhang zur Jahresrechnung 2023

(in Schweizer Franken)

Allgemeine Angaben

A 1 Firma, Rechtsform, Sitz

Die Regio Energie Solothurn ist eine selbstständige öffentlich-rechtliche Unternehmung der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn mit eigener Rechtspersönlichkeit. Sitz ist Solothurn. UID: CHE-108.954.760.

A 2 Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr über 100 und im Vorjahr ebenfalls über 100 Vollzeitstellen.

A 3 Revisionsstelle

Seit dem Geschäftsjahr 2009 amtet KMU Revipartner AG als Revisionsstelle. Die Revisionsstelle muss alle 4 Jahre von der ordentlichen Gemeindeversammlung bestätigt werden. KMU Revipartner AG wurde wiedergewählt.

A 4 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Währungsumrechnung

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes (32. Titel OR) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben und erfolgten gemäss den Vorschriften der Schweizer Gesetze, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des OR. Dabei ist zu beachten, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von Reserven wahrgenommen wird.

Die Rechnungslegung in Übereinstimmung mit dem OR erfordert gewisse Schätzungen und Annahmen. Diese werden laufend vorgenommen und basieren auf Erfahrungswerten. Die später tatsächlich eintreffenden Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen. Davon betroffen sind:

- Erfassen von Erträgen
- Anlagevermögen
- direkte Steuern
- Forderungen aus Lieferung und Leistungen
- nicht fakturierte Dienstleistungen
- Rückstellungen

Der Umrechnungskurs zum Stichtag betrug gemäss ESTV CHF/EUR 0.9592 (VJ: CHF /EUR 0.9962).

Die angefangenen Arbeiten werden entsprechend der Percentage of Completion Method (POC-Methode) bewertet. Dabei werden anteilige gesicherte Gewinne nach Massgabe des Arbeitsfortschritts in der Jahresrechnung erfasst.

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet und über die branchenüblichen Laufzeiten abgeschrieben (Erläuterung vgl. B5).

Umsatzrealisierung erfolgt durch die Verbuchung der Kundenrechnungen und weiteren Dienstleistungen.

Geldanlagen werden zu Marktwerten bilanziert. Um dem volatilen Charakter dieser Anlagen gerecht zu werden, besteht eine Wertschwankungsreserve.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden zu Nominalwerten bewertet, abzüglich eines Delkredere zur Deckung von Ausfallrisiken.

Die Darstellung einzelner Positionen der Jahresrechnung (inkl. Vorjahreszahlen) wurde gegenüber dem Vorjahr angepasst.

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen einzelner Bilanzpositionen

B 0 Flüssige Mittel

	2023	2022
Die flüssigen Mittel bestehen nur aus Banknoten und Handkassenbestand	28'375'949.34	20'483'376.56

B 1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen werden mit dem ursprünglichen Rechnungsbetrag erfasst. Delkredere wurde erfasst.

	2023	2022
Forderungen an gegenüber Beteiligungen und Beteiligte		
Einwohnergemeinde Stadt Solothurn	1'212'843.55	2'054'094.85
ASR Haustechnik AG	325'900.00	55'496.70
Wasserverbund Region Solothurn AG	132'919.75	402'953.15
Regio Netze Solothurn AG	-231.00	3'231.00
GENOS Energie AG	1'519.60	0.00

B 2 Aktive Rechnungsabgrenzungen

	2023	2022
Abgrenzung Mand Wasserverbund	0.00	62'600.00
GS Verrechnung IT	1'100'000.00	1'100'000.00
Margeabgrenzung Gas	7'500'000.00	9'813'540.00
Margeabgrenzung Strom	2'595'000.00	503'574.20
Margenabgrenzungen Netz	1'623'014.00	3'337'404.85
Abgrenzung Konzern	31'950.00	150'000.00
Übrige Rechnungsabgrenzungsposten	872'618.00	587'369.01
Deckungsdifferenzen	3'157'455.00	6'087'426.00
Total	16'880'037.00	21'641'914.06

B 3 Darlehen an Beteiligungen

	2023	2022
ASR Haustechnik AG, Biberist	1'390'000.00	900'000.00
GENOS Energie AG	300'000.00	0.00
Wasserverbund Region Solothurn AG, Solothurn	0.00	600'000.00

B 4 Wesentliche Beteiligungen (Kapital und Stimmenanteil)

	2023	2022
Regio Netze AG, Solothurn		
Beteiligungsquote	100%	100%
Wasserverbund Region Solothurn AG, Solothurn		
Beteiligungsquote	67%	67%
ASR Haustechnik AG, Biberist		
Beteiligungsquote	100%	95%
GENOS Energie AG, Lohn-Ammannsegg		
Beteiligungsquote	100%	100%
Kompogas Utzenstorf AG, Utzenstorf		
Beteiligungsquote	30%	30%
Gemeinschaftsantenne Weissenstein GmbH, Solothurn		
Beteiligungsquote	22%	22%

B 5 Mobile Sachanlagen

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bewertet und über die branchenüblichen Laufzeiten abgeschrieben. Die Sachanlagen Strom, sowie übrige Betriebsanlagen wurden per 31.12.2018, die Sachanlagen Gas, sowie übrige Betriebsanlagen per 1.1.2019 nach effektivem betriebswirtschaftlichem Restwert neu bewertet. Die Neubewertung per 31.12.2018 belief sich auf CHF 41,8 Mio., per 1.1.2019 auf CHF 84,2 Mio. Die Bewertungsreserve dieser Bereinigungen wurde dabei direkt im Eigenkapital verbucht. Die bereinigten Anlagewerte und branchenübliche Nutzungsdauern bilden die Grundlage für die Berechnung der ausgewiesenen Abschreibungen.

B 6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	2023	2022
Verpflichtungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte	17'342'305.15	16'999'756.35
Verbindlichkeiten an Nahestehende und Beteiligte		
Einwohnergemeinde Stadt Solothurn	96'365.55	1'764'481.59
GENOS Energie AG	0.00	200'088.10
ASR Haushaltstechnik AG	257.30	0.00
Wasserverbund der Region Solothurn	340'630.10	0.00

B 7 Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

	2023	2022
Verbindlichkeiten gegenüber Sozial- und Vorsorgeeinrichtungen	186'091.30	-500.00
Verbindlichkeiten gegenüber Personal	838'734.40	600'765.61
Verbindlichkeiten gegenüber MWST	1'380'328.17	594'749.19
Leasingverbindlichkeiten (wurden erstmalig in 2021 erfasst)	51'926.12	51'926.12
Verbindlichkeiten aus Sonnenscheine mit Verzinsung	0.00	-2'000.00

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur ErfolgsrechnungC 1 Nettoverkaufserlös

Der Ertrag setzt sich aus dem Strom-/Gas-/Wasser- und Fernwärmeverkauf zusammen. Hinzu kommen die Umsätze aus der Verrechnung der Netznutzung und von weiteren Dienstleistungen.

C 2 Personalaufwand

	2023	2022
Lohn-/Gehaltsaufwand	12'626'999.19	12'334'096.27
Sozialversicherungsaufwand	2'542'238.10	2'241'983.30
Sonstiger Personalaufwand	631'239.13	567'353.15
Total	15'800'476.42	15'143'432.72

C 3 Übriger Betriebsaufwand

	2023	2022
Raumaufwand	883'803.55	76'640.70
Fahrzeugaufwand	358'333.50	1'402'258.99
Informatikaufwand	2'632'952.75	2'149'457.20
Verwaltungsaufwand	1'768'386.35	1'406'807.32
Versicherungen	227'896.15	226'757.45
Werbung und Sponsoring	784'075.20	846'382.65
Sonstiger Aufwand	301'026.70	273'992.77
Total	6'956'474.20	6'382'297.08

Das Honorar für die Revisionsstelle für die Prüfung des Jahresabschlusses betrug CHF 40'000 (vor Mehrwertsteuer).

C 4 Finanzaufwand / Finanzertrag

Der Finanzaufwand/Ertrag ergibt sich durch die Kursverluste und Zinsgewinne aus den Anlagemandaten.

C 5 Erläuterungen zu den ausserordentlichen Positionen in der Erfolgsrechnung

Der ausserordentliche Ertrag im Geschäftsjahr 2023 setzt sich im Wesentlichen aus den folgenden Beträgen zusammen:

- CHF 88'501.00 Differenzausbuchung aus Vorjahr HKN/DD
- CHF 2'005.730.20 Ausschüttung Risikotopf GVM aus Vorjahr
- CHF 65'039.35 CO2 Abgaben aus Vorjahr
- Erhalt ausgebuchter Forderungen

Der ausserordentliche Aufwand im Geschäftsjahr 2023 setzt sich im Wesentlichen aus den folgenden Beträgen zusammen:

- CHF 765'000 Anpassungen der TP aus Vorjahr
- CHF 12'387.89 aus Auflösung Anlagemandat Credit Suisse

Sonstige und weitere AngabenD 1 Eventualverbindlichkeiten

	2023	2022
Bauhandwerkerbürgschaften	690'620.50	916'760.90
Erklärung:	p.m.	pro memoria

D 2 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

D 3 Stille Reserven

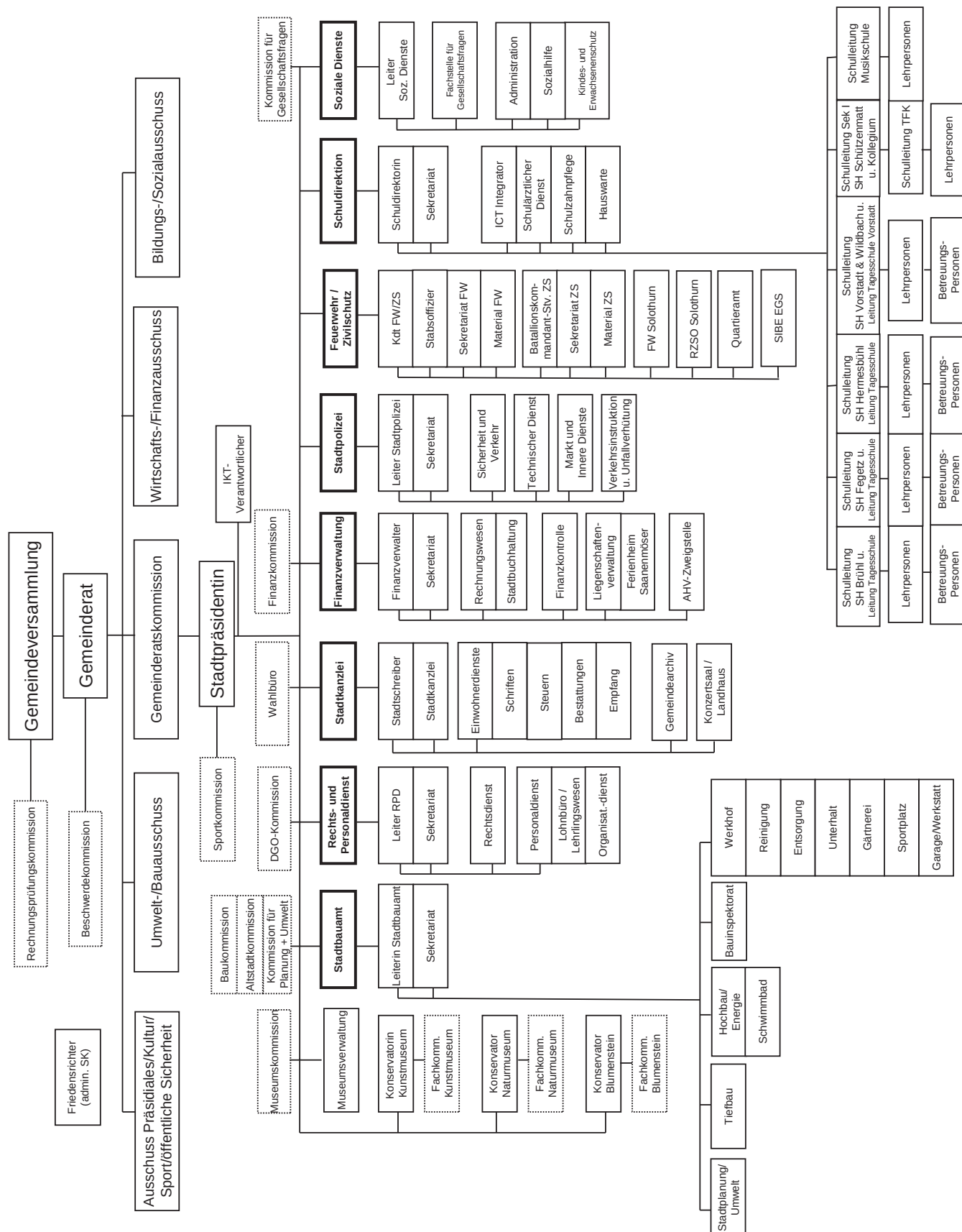
Im Geschäftsjahr 2023 wurden CHF 0 (Brutto) stille Reserven aufgelöst (Vorjahr: CHF 4,662 Mio.).

Verwaltungsbericht 2023

Inhaltsverzeichnis

186	Organigramm
187	Gemeindeversammlung
191	Gemeinderat
220	Gemeinderatskommission
221	Ausschüsse
225	Kommissionen/Mitglieder
229	Stadtpräsidium
239	Stadtkanzlei
251	Rechts- und Personaldienst
259	Finanzverwaltung
265	Soziale Dienste
275	Feuerwehr und Zivilschutz
279	Schulwesen
293	Stadtbauamt
315	Polizei Stadt Solothurn

Organigramm



Stand: 1. Januar 2023

Gemeindeversammlung

188 Übersicht Geschäfte

Gemeindeversammlung

27. Juni 2023: anwesend total 201 Personen

Traktandum	Beschluss
Jahresrechnungen 2022 der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn und der Regio Energie Solothurn (WiFi 19.04.2023; GRK 27.04.2023; GR 16.05.2023)	- Kenntnisnahme der dringlichen und gebundenen Nachtragskredite aus der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung. - Kenntnisnahme des Ergebnisses des Rechnungsabschlusses (Laufende Rechnung: Ertragsüberschuss von Fr. 9'471'614.49, Investitionsrechnung: Nettoinvestitionen von Fr. 24'027'593.38 und der Bilanzsumme von Fr. 230'728'228.42. - Zuweisung der Ertragsüberschüsse der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung (Fr. 39'495.86) und der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung (Fr. 3'571.20) an das entsprechende Eigenkapital. Durch diese Ergebnisse ergeben sich zweckgebundene Eigenkapitalien von Fr. 20'773'067.86 (Abwasserbeseitigung) und Fr. 6'001'484.80 (Abfallbeseitigung). - Kenntnisnahme des Berichts und Antrags der Rechnungsprüfungskommission und der Revisionsstelle der Regio Energie Solothurn. Die Rechnungsprüfungskommission hat die vorliegende Jahresrechnung geprüft und beantragt der Gemeindeversammlung, diese zu genehmigen. - Die vorliegende Jahresrechnung 2022 der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn wird beschlossen. - Die konsolidierte Jahresrechnung 2022 der Regio Energie Solothurn wird genehmigt.
Verwendung Rechnungsüberschuss: Zuweisung an vier Vorfinanzierungen (WiFi 19.04.2023; GR 16.05.2023)	Einlage in vier Vorfinanzierungen: Fr. 4'000'000.– für die Vorfinanzierung Altlastensanierung Obach, Fr. 3'000'000.– für die Vorfinanzierung Gesamtanierung Schulhaus Wildbach, Fr. 1'472'000.– für die Vorfinanzierung Gesamtanierung Schulhaus Fegetz und Fr. 1'000'000.– für die Vorfinanzierung Gesamtanierung und Neubau Schulhaus Vorstadt.
Konzessionsvertrag Regio Energie Solothurn (WiFi 19.04.2023; UmBa 27.04.2023; GR 16.05.2023)	Der Konzessionsvertrag wird genehmigt.
Sanierung und Umbau Aufbahrungshalle; Kreditbewilligung (UmBa 27.04.2023; GR 16.05.2023)	- Dem Projekt mit Kostenvoranschlag für die Sanierung und den Umbau der Aufbahrungshalle wird zugestimmt. - Die Investitionskosten für die Sanierung und den Umbau der Aufbahrungshalle wurden auf Fr. 1'500'000.– veranschlagt. Hierfür wird ein Brutto-Ergänzungskredit von Fr. 1'300'000.– zugunsten der Rubrik 1.7711.5045.003 bewilligt (Region Espace Mittelland, Oktober 2022 = 112.9 Punkte). Dieser Kredit erhöht sich um die teuerungsberechtigten Kosten.
Landhaus Solothurn – Sanierung 2. Etappe; Kreditbewilligung (UmBa 27.04.2023; GR 16.05.2023)	- Dem Projekt mit Kostenvoranschlag für die Sanierung Landhaus 2. Etappe wird zugestimmt. - Die Investitionskosten für die Sanierung wurden auf Fr. 9'100'000.– veranschlagt. Hierfür wird ein Brutto-Ergänzungskredit von Fr. 8'600'000.– zugunsten der Rubrik 1.3222.5040.001 bewilligt (Region Espace Mittelland, Oktober 2022 = 112.9 Punkte). Dieser Kredit erhöht sich um die teuerungsberechtigten Kosten.
Städtische Familienzulage (GRK 27.04.2023; GR 16.05.2023)	Der Nichteintretensantrag von Lea Wormser wird grossmehrheitlich mit wenigen Enthaltungen und vereinzelt Gegenstimmen angenommen.

11. Dezember 2023: anwesend total 279 Personen

Traktandum	Beschluss
Reglement über die Tagesstrukturen der Stadt Solothurn (BiSo 25.10.2023; GR 14.11.2023)	Das Reglement über die Tagesstrukturen der Stadt Solothurn wird genehmigt.
Budget der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn für das Jahr 2024 (WiFi 18.10.2023; GR 14.11.2023)	- Das Budget über die Verwaltung der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn für das Jahr 2024 ist mit den vorangegangenen Änderungen zu genehmigen. - Die Gemeindesteuer für das Jahr 2024 ist für die natürlichen und juristischen Personen auf 107 Prozent der ganzen Staatssteuer festzulegen. - Die Feuerwehrdienstpflicht-Ersatzabgabe ist für das Jahr 2024 mit 6 Prozent der ganzen Staatssteuer zu erheben. Der Ertrag ist vollständig der Spezialfinanzierung Feuerwehr zuzuweisen. - Die Gemeinderatskommission wird ermächtigt, allfällige Finanzierungsfehlbeträge gemäss vorliegendem Budget durch die Aufnahme von Fremdmitteln zu decken.

Eingereichte Vorstösse

Postulat von Helmut Bösiger vom 27. Juni 2023 betreffend «Krähenplage / Der Gemeinderat hat zu prüfen, welche effektiven Abwehrmassnahmen zu treffen sind, um die immer grösser werdende Krähenpopulation zu vergrämen»

Motion von Klaus Koschmann vom 11. Dezember 2023, betreffend «Für eine künftige Solarstadt Solothurn»

Behandelte Vorstösse

Das Postulat (ursprünglich Motion) vom 20. Dezember 2022 von Michael von Büren, Erstunterzeichner, betreffend «Schwammstadt» wird erheblich erklärt

Die Motion vom 20. Dezember 2022 von Sascha Attia betreffend «Mehrjahresplanung Spielplätze» wird nicht erheblich erklärt.

Von der Beantwortung der Interpellation vom 20. Dezember 2022 von Véronique Schifferle, Erstunterzeichnerin, betreffend «Zukünftiger Umgang der Stadt Solothurn mit Baumgutachten» ist die Interpellantin teilweise befriedigt.

Das Postulat von Helmut Bösiger vom 27. Juni 2023 betreffend «Krähenplage / Der Gemeinderat hat zu prüfen, welche effektiven Abwehrmassnahmen zu treffen sind, um die immer grösser werdende Krähenpopulation zu vergrämen» wird nicht erheblich erklärt.

Pendente Vorstösse

Motion von Klaus Koschmann vom 11. Dezember 2023, betreffend «Für eine künftige Solarstadt Solothurn»

Erheblich erklärte Vorstösse, die im Berichtsjahr von der Geschäftskontrolle abgeschrieben wurden

Keine

Erheblich erklärte Vorstösse, die noch nicht von der Geschäftskontrolle abgeschrieben sind

Die in ein Postulat umgewandelte Motion von Lara Frey, Simon Michel und Moira Walter vom 18. Dezember 2018 betreffend «Für unsere Zukunft – Für eine ernsthafte Klimapolitik!» wird mit der Genehmigung des überarbeiteten Masterplans Energie von der Geschäftskontrolle abgeschrieben. Über das noch hängige Postulat wird im Verwaltungsbericht 2024 erneut informiert.

Postulat (ursprünglich Motion) vom 20. Dezember 2022 von Michael von Büren, Erstunterzeichner, betreffend «Schwammstadt»

Gemeinderat

- 192 Gemeinderatsmitglieder
- 192 Übersicht Geschäfte
- 199 Vorstösse des Gemeinderates
- 206 Demissionen und Wahlen
- 207 Statistik Sitzungen Gemeinderat

Gemeinderatsmitglieder

Mitglieder	Ersatzmitglieder	Mitglieder	Ersatzmitglieder
FDP Aebischer Jörg Feldges Barbara Herzog Christian Jäggi Markus Schmid Charlie Schüpbach Markus von Ballmoos Franziska Wagmann Wolfgang	Scheidegger Samuel Stampfli Andrea Obi Andrea Mombelli Romano	CVP Baschung Franziska Bischof Pirmin Stampfli Reto Walter Pascal	Bargetzi Sandra Maurer Viktoria
SP Ingold Stefanie Gärtner Pierric Jenni Philippe Kocher Konrad Petiti Angela Roth Franziska Supino Franco Widmer Corinne	Baumann Thomas Epper Felix Schaeren Doris Straumann Regula	Grüne Bay Lisa Flück Heinz Gantenbein Laura Riggenbach Christian Schaller Ladina	Gügi Verena Wyss Marco
		GLP Egger Jolanda Hug Claudio Keune Sibille	Wüthrich Debora Gygax Martin
		SVP Käppeli Patrick Wyss Marianne	Möll Claude

Stand: 31. Dezember 2023

Übersicht Geschäfte

An 11 Sitzungen wurden 96 Geschäfte behandelt, davon folgende in eigener Kompetenz erledigt:

Spezielle Geschäfte (ohne Vorstösse, Demissionen, Wahlen)

17. Januar 2023

Traktandum	Beschluss
«Signaletik-Konzept Stadt Solothurn»; Nachtragskreditbegehren (GRK 15.12.2022)	Bewilligung eines Nachtragskredits von Fr. 55'000.–, Rechnung 2022, unter dem Vorbehalt, dass folgende Punkte erledigt werden: - Durchgehende Mehrsprachigkeit. - Kontrolle der Punkte und ihrer Nummerierungen auf den Plakaten. - Alle QR-Codes werden mit Texten angereichert.
Energiekonzept EGS 2022; Genehmigung (UmBa 15.12.2022)	- Das Energiekonzept EGS 2022, bestehend aus Planungsbericht (14.11.2022) und Energieplan (10.11.2022) wird beschlossen. Das Konzept ist behördenverbindlich. - Das Stadtbauamt wird mit der weiteren Ausarbeitung der beschriebenen Massnahmen (ortsgebunden und ortsungebunden) beauftragt. Insbesondere sollen die ortsgebundenen Massnahmen 1 bis 7 (vgl. Kapitel 7) prioritär vorangetrieben werden. Der Umwelt- und Bauausschuss soll dabei periodisch, mindestens einmal jährlich, entsprechend über die Planungsstände der einzelnen Massnahmen informiert werden. - Im Energiekonzept EGS 2022 ist unter dem Titel 4.2 Ortsungebundene Massnahmen in der Rubrik Strom und Wärme ein neuer Punkt wie folgt aufzunehmen: Ausbau von Beteiligungen an bestehenden und neuen erneuerbaren Energieproduktionsanlagen bspw. Wasserkraft, Photovoltaik etc. regelmässig prüfen.

Traktandum	Beschluss
Leistungsvereinbarung; Schulprogramm (BiSo 24.11.2022)	- Den Ausführungen sowie dem vorliegenden Schulprogramm wird zugestimmt. - Die kantonalen Antragsformulare werden wie bisher auf der vom Gemeinderat genehmigten Basis «Schulenplanung» gemäss Punkt b) visiert und beim Volksschulamt eingereicht.
Schulsozialarbeit; Beratung und Entscheid über den zukünftigen Bedarf und den Umfang an Schulsozialarbeitsleistungen (BiSo 24.11.2022)	- Die Stadt Solothurn unterstützt Schülerinnen, Schüler, Familien, Lehrpersonen, Schulleitungen und Fachleute bei der frühzeitigen Erkennung von negativen Entwicklungen sowie Missständen und will, dass rechtzeitig wirksame Massnahmen zur Prävention und Unterstützung ergriffen werden. - Ab 1. August 2023 sollen Leistungen der Schulsozialarbeit von neu 150 Stellenprozenten angeboten werden. - Vor dem Abschluss einer neuen Leistungsvereinbarung ist das durch die kantonale Fachstelle empfohlene Submissionsverfahren durchzuführen.

28. Februar 2023

Traktandum	Beschluss
Parkraumkonzept 2023; Fragebogen zur Mitwirkung (UmBa 19.01.2023)	- Die im Fragebogen für die öffentliche Mitwirkung enthaltene Zusammenfassung des P-23 wird zur Kenntnis genommen, den Fragen wird zugestimmt. - Vom geplanten Informationsanlass zum Start der Mitwirkung (27. März 2023, Altes Spital, 18 Uhr) wird Kenntnis genommen. Die Mitwirkung dauert bis am 19. Mai 2023. - Von den Terminen zur Auswertung der Mitwirkung und zur Beschlussfassung gemäss den Ausführungen unter Ziffer 2.3 wird Kenntnis genommen.
Änderung der Regel betreffend Reduktion bei Rentenkürzungen (GRK 26.01.2023)	Vertraulich.

21. März 2023

Traktandum	Beschluss
Teil des Generellen Wasserversorgungsplans (Teil-GWP) Weitblick; Freigabe für die öffentliche Auflage (UmBa 23.02.2023)	- Vom Abschluss der kantonalen Vorprüfung des Teils des Generellen Wasserversorgungsplans (Teil-GWP) Weitblick wird Kenntnis genommen. - Der Teil des Generellen Wasserversorgungsplans (Teil-GWP) Weitblick wird zur öffentlichen Auflage freigegeben.
Teil des Generellen Entwässerungsplans (Teil-GEP) Weitblick; Freigabe für die öffentliche Auflage (UmBa 23.02.2023)	- Vom Abschluss der kantonalen Vorprüfung des Teils des Generellen Entwässerungsplans (Teil-GEP) Weitblick wird Kenntnis genommen. - Der Teil des Generellen Entwässerungsplans (Teil-GEP) Weitblick wird zur öffentlichen Auflage freigegeben.
Pendente und hängige Vorstösse (GRK 23.02.2023)	- Die Motion «Erarbeitung einer Eignerstrategie für die Regio Energie Solothurn» wird als erledigt von der Geschäftskontrolle abgeschrieben. - Die Motion «Änderung des Reglements über Parkplätze für Motorfahrzeuge» wird als erledigt von der Geschäftskontrolle abgeschrieben. - Die Motion «Begegnungszone Unterer Winkel, Prisongasse, Schwanengasse» wird als erledigt von der Geschäftskontrolle abgeschrieben. - Über die 22 noch pendenden Geschäfte wird im Verwaltungsbericht 2022 erneut informiert. - Die Tabelle «Berichterstattung über hängige und im Berichtsjahr abgeschriebene Motionen und Postulate» wird genehmigt.

25. April 2023

Traktandum	Beschluss
Keine Geschäfte in eigener Kompetenz	

16. Mai 2023

Traktandum	Beschluss
Jahresrechnungen 2022 der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn und der Regio Energie Solothurn mit dem Sondertraktandum (WiFi 19.04.2023)	Die in der Kompetenz des GR liegenden Nachtragskredite und Kreditüberschreitungen in der Höhe von Fr. 745'908.45 werden genehmigt.

20. Juni 2023

Traktandum	Beschluss
Jubiläum 2000 Jahre Stadt Solothurn; Abschlussinformation	Kenntnisnahme der Informationen.
Verlängerung der Leistungsvereinbarung Quartierarbeit Solothurn (GRK 25.05.2023)	- Die Leistungsvereinbarung Quartierarbeit Solothurn für die Jahre 2024 bis 2025 wird genehmigt. Sie verlängert sich ohne Kündigung seitens der Gemeinderatskommission um jeweils 1 Jahr bis zu Abschluss und Evaluation der Zwischennutzungen Henzihof und der Umsetzung des politischen Entscheids zum Quartierzentrum im Weitblick. - Der beantragte Kredit für Quartierarbeit im Infocentrum City West bis 2025 von Fr. 260'000.– zugunsten Rubrik 1.7900.3636.02 wird bewilligt, mit Verlängerung ohne Kündigung seitens der Gemeinderatskommission um jeweils 1 Jahr bis zu Abschluss und Evaluation der Zwischennutzungen Henzihof und der Umsetzung des politischen Entscheids zum Quartierzentrum im Weitblick von jährlich Fr. 130'000.–. Das Stadtbauamt wird beauftragt, mit dem Leistungsempfänger die Leistungsvereinbarung «Quartierarbeit Solothurn» abzuschliessen. - Die Kosten von Fr. 130'000.– für Organisation, Planung, Steuerung, Evaluation sowie der Betriebsbeitrag über Fr. 25'000.– werden jährlich budgetiert. Die rund Fr. 23'000.– für die Miete, Reinigung werden jährlich von der Stadt direkt bezahlt. - Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die Weiterführung der Zwischennutzung im Henzihof eine separate Leistungsvereinbarung bis 2025, ebenfalls mit Verlängerung um jeweils 1 Jahr, bis zum Zeitpunkt der Baufeldveräusserung, evtl. Baubeginn von Baufeld 2, mit einem Kostenbeitrag von jährlich Fr. 30'000.– abgeschlossen wird.
Brühlwand-Genossenschaft / Übernahme Entwässerungswerke / Liegenschaften (GRK 25.05.2023)	- Dem Gesuch der Brühlwand-Genossenschaft Solothurn vom 22. Februar 2023 wird zugestimmt. - Der Vereinbarung zur Auflösung der Brühlwand-Genossenschaft Solothurn mit der Gemeinde Bellach wird zugestimmt. - Nach Zustimmung zur Vereinbarung zur Auflösung der Brühlwand-Genossenschaft Solothurn durch die Einwohnergemeinde Bellach wird das Stadtpräsidium Solothurn ermächtigt, die Auflösung der Brühlwand-Genossenschaft Solothurn beim Regierungsrat zu beantragen. - Der Leiter Rechts- und Personaldienst wird ermächtigt, die Überführung der Liegenschaften von der Brühlwand-Genossenschaft Solothurn ins Eigentum der Stadt Solothurn gegenüber dem Grundbuchamt zu vertreten.
Arbeitsauftrag Arbeitsgruppe «Statuten RES» (GRK 25.05.2023)	- Die Arbeitsgruppe «Statuten RES» erhält den Arbeitsauftrag, bei der Überarbeitung der Statuten ebenfalls die Prüfung der Rechtsform vorzunehmen. - Die Ergebnisse der Überprüfung sowie das daraus resultierende weitere Vorgehen werden dem Gemeinderat vorgelegt.
Mediterrane Nächte (PKSS 22.05.2023)	- Das Pilotprojekt «Mediterrane Nächte Solothurn» wird gemäss den festgelegten Rahmenbedingungen durchgeführt. - Es wird ein Nachtragskredit von Fr. 7'993.35 für die Begleitmassnahmen Plakatkampagne und Aufstockung Securitaspatrouillen gesprochen. - Auf die Durchführung von Lärmmessungen wird verzichtet.

22. August 2023

Traktandum	Beschluss
Einberufung der Stimmberechtigten zur kommunalen Volksabstimmung vom 22. Oktober 2023	Die Einberufung der Stimmberechtigten für die kommende Volksabstimmung vom 22. Oktober 2023 wird beschlossen.
Unicef-Label: Kinderfreundliche Gemeinde Stadt Solothurn; Genehmigung Aktionsplan (BiSo 28.06.2023)	- Der Gemeinderat genehmigt die definierten Ziele und den Aktionsplan mit den entsprechenden Massnahmen, inklusive Verantwortlichkeiten für die nächsten vier Jahre. - Die Kosten werden mit dem ordentlichen Budget jährlich von der für die entsprechende Massnahme verantwortlichen Abteilung beantragt. - Die Sozialen Dienste erhalten vom Gemeinderat den Auftrag, bei UNICEF Schweiz und Liechtenstein den Antrag um Zertifizierung der Stadt Solothurn als «Kinderfreundliche Gemeinde» zu stellen.
Überparteiliche Motion «Kinderfreundliche Spielräume in der Stadt Solothurn» (BiSo 28.06.2023)	Einstimmig: - Die Spielareale, welche in Zusammenhang mit den Gesamtsanierungen der Schulanlagen inkl. Kindergartenareale stehen (Vorstadt, Brühl), werden nach Fertigstellung der Sanierung für die Öffentlichkeit schrittweise zugänglich gemacht. - In einem weiteren Schritt werden sämtliche Schulareale und Kindergarten-umgebungen – sofern sie sich dazu eignen – für die Öffentlichkeit geöffnet. Gerichtliche Verbote werden entsprechend aufgehoben. - Die Fachstelle für Gesellschaftsfragen wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit den Anwohnerinnen und Anwohnern, den Lehrpersonen und Hauswarten für die Öffnung der Schulanlagen inkl. Kindergartenareale in einem umsichtigen Partizipationsprojekt Lösungen zu entwickeln und ergänzend unter Beteiligung des Stadtbauamtes umzusetzen. Einstimmig: - Am Föhrenweg wird die Skateranlage rückgebaut, sobald ein neues Projekt bewilligt ist. Der Föhrenweg soll zu einer Begegnungszone werden. Das Stadtbauamt wird beauftragt, gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 22. Februar 2022 den Prozess gemäss Konzept «Begegnungszonen in der Stadt Solothurn» unter Einbezug der Fachstelle für Gesellschaftsfragen in die Wege zu leiten. Je nach Eingriffstiefe und Projekt wird zu gegebener Zeit der dafür notwendige Kredit bei der zuständigen Behörde beantragt. Mit 23 Ja-Stimmen gegen 1 Nein-Stimme bei 6 Enthaltungen: - Der Spielplatz Chantier wird bis ins Jahr 2025 komplett saniert. Dabei sind die aktuellen spielpädagogischen Prinzipien zu berücksichtigen. Die Neugestaltung des Generationenparks wird weiterverfolgt. Einstimmig: - Das bereits ausgearbeitete Spielraumprojekt Hermesbühl wird weiterverfolgt. Im Rahmen einer 1. Etappe wird der Bereich «Wäldli» ausgestaltet. Für die Umsetzung werden ergänzend Fonds-Gelder beantragt. Einstimmig: - Das Stadtbauamt prüft in Zusammenarbeit mit der Fachstelle für Gesellschaftsfragen, ob der zurzeit angrenzend an den Henzihof installierte Pumptrack (Inhaber und Betreiber Verein Whitestonebikepark) von der Stadt übernommen werden kann. Einstimmig: - Das vorliegende Spielraumkonzept soll der Verwaltung (Stadtbauamt) für die weitere Planung, Entwicklung und Verbesserung der Spielräume auf dem Stadtgebiet dienen. Spätestens in fünf Jahren ist der Stand der Konzeptentwicklung durch die Fachstelle für Gesellschaftsfragen zu überprüfen. Einstimmig: - Die überparteiliche Motion der Fraktionen der CVP/GLP, der GRÜNEN und der SP der Stadt Solothurn, Erstunterzeichnerinnen Franziska Baschung und Laura Gantenbein, vom 14. Mai 2019, betreffend «Kinderfreundliche Spielräume in der Stadt Solothurn» wird abgeschrieben.
Fassaden- und Dachsanierung Hauptgasse 72; Kreditbewilligung (WiFi 05.07.2023)	- Dem Projekt mit Kostenvoranschlag für die Fassadensanierung der Hauptgasse 72 wird zugestimmt. - Die Investitionskosten für die Fassadensanierung wurden auf Fr. 1'765'000.– veranschlagt. Hierfür wird ein Brutto-Kredit von Fr. 1'765'000.– zugunsten der Rubrik 1.9630.3430.17 bewilligt (Region Espace Mittelland, Oktober 2022 = 112.9 Punkte). Dieser Kredit erhöht sich um die teuerungsberechtigten Kosten.

Traktandum	Beschluss
Realisierung Kraftplatz am Standort Schützenmatt	Mit 20 Ja-Stimmen gegen 10 Nein-Stimmen: - Die Realisierung des «Kraftplatzes» am Standort Schulhaus Schützenmatt ist ins Budget 2024 aufzunehmen. Mit 25 Ja-Stimmen gegen 1 Nein-Stimme bei 4 Enthaltungen: - Das Stadtbauamt wird für die Realisierung beauftragt, vorbehaltlich des Kreditbeschlusses. Es sind Beiträge des Sportfonds und von Sponsorinnen und Sponsoren einzuholen. Einstimmig: - Das Postulat «Bewegungsort in Solothurn: Prüfung des Projektportfolios 'Kraftplatz' und Überprüfung eines dafür geeigneten Standorts» wird mit dem heutigen Beschluss abgeschrieben.
Teil des Generellen Wasserversorgungsplans (Teil-GWP) Feldbrunnen-St. Niklaus; Antrag zur Freigabe für die öffentliche Auflage	- Vom Teil-GWP der Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus betreffend das Gebiet der Stadt Solothurn wird Kenntnis genommen. - Der Teil-GWP der Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus wird zur öffentlichen Auflage freigegeben.

29. August 2023

Traktandum	Beschluss
Investitionsprogramm 2024 bis 2027	Das Investitionsprogramm 2024 bis 2027 wird zur Kenntnis genommen.

19. September 2023

Traktandum	Beschluss
Finanzplan 2024 – 2027 (WiFi 16.08.2023)	Der vorliegende mittelfristige Finanzplan 2024 – 2027 wird beschlossen.

24. Oktober 2023

Traktandum	Beschluss
Schulenplanung 2024/2025 (BiSo 13.09.2023)	- Von der Schulenplanung 2024/25, insbesondere der Klassenplanung, wird Kenntnis genommen. - Auf der Basis der bereits bewilligten 28 kommunalen Lektionen für die Unterstufe können Mitarbeitende für Unterstützung im Zyklus I, insbesondere in den Kindergärten via GAV angestellt und eingesetzt werden. - Die Anstellung der schulsportverantwortlichen internen Lehrperson erfolgt im Rahmen einer kommunalen Lektion. - Das vorliegende Schulraumprogramm wird zur Kenntnis genommen.

Traktandum	Beschluss
Parkraumkonzept 2023; Genehmigung inkl. Umsetzungsaufträge (UmBa 14.09.2023)	- Der Mitwirkungsbericht zum Parkraumkonzept 2023 (P-23) vom 21. Juli 2023 wird zur Kenntnis genommen. - Das vorliegende, angepasste Parkraumkonzept P-23 wird mit folgenden Inhalten angenommen: a) den übergeordneten Zielen; b) dem Grundprinzip des Erhaltens des heutigen Umfangs des Parkplatzangebots; c) der flächendeckenden Bewirtschaftung des öffentlichen Parkraums auf dem gesamten Stadtgebiet; d) der Ausdehnung der Blauen Zonen auf das gesamte Stadtgebiet; e) der Bevorzugung der Anwohnenden und der ansässigen Betriebe bei der Benutzung von Parkplätzen; f) eine Reduktion des Parkraumangebots für Pendlerinnen und Pendler; g) dem Festhalten an den geltenden Berechtigungen zum Bezug von Parkkarten; h) den Parkkartentarifen - für Anwohnerinnen und Anwohner (eine Zone) Fr. 240.– pro Jahr - für ansässige Betriebe (eine Zone) Fr. 360.– pro Jahr - für Geschäftsbetriebe (alle Zonen) Fr. 480.– pro Jahr - für Tagesparkkarten Fr. 7.50 i) dem Grundprinzip der Bewirtschaftung des öffentlichen Parkraumangebots im Umfeld von Publikumsanlagen mit anlagenspezifischen Gebühren und Parkzeitbeschränkungen; j) den Bestimmungen zu Kurzzeitparkplätzen in der Innenstadt (Tarifzone I) - Tarifzeiten: Montag bis Freitag 07.00 bis 19.00 Uhr, Samstag 07.00 bis 17.00 Uhr - Parkdauer: max. 3 Stunden - Parkgebühr: Fr. 2.50 ab der ersten Stunde k) Dem Grundprinzip, dass Parkieren in der Innenstadt auf den Kurzzeitparkplätzen im öffentlichen Raum teurer sein soll als in den Innenstadtparkhäusern; l) den Bestimmungen zu den Kurzzeitparkplätzen im übrigen Stadtgebiet (Tarifzone II) - Tarifzeiten: Montag bis Freitag 07.00 bis 19.00 Uhr, Samstag 07.00 bis 17.00 Uhr - Parkdauer: max. 4 Stunden - Parkgebühr: Fr. 1.50 pro Stunde - Zur Umsetzung des Parkraumkonzepts P-23 werden folgende Aufträge erteilt: a) Die Stadtpolizei wird beauftragt, die Verfahren zur Umsetzung der Bestimmungen betreffend die Kurzzeitparkplätze in den Tarifzonen I und II auszulösen. b) Das Stadtbauamt wird beauftragt, dem Gemeinderat für das gesamte Gebiet der Tarifzonen I und II, bei denen Änderungen stattfinden, Pläne mit folgenden Inhalten zum Beschluss zu unterbreiten (gemäss Art. 7 Abs. 2 des Reglements 716): - Perimeter Blaue Zonen/Parkkartenzonen; - Parkplatzangebote bei Publikumsanlagen (Anzahl/Perimeter, Tarifzeiten, Parkdauer und Gebühren) inkl. allfällige Massnahmen zum Schutz angrenzender Wohnquartiere; - Orte, bei denen Parkplätze in den Blauen Zonen nicht markiert werden; - Angebotene Behinderten-Parkplätze. c) Das Stadtbauamt wird beauftragt, die Anpassungen der Ausführungsbestimmungen zum Reglement 716 betreffend die Parkkartengebühren auszulösen. - Folgende Fristen zur Umsetzung des P-23, wie sie im Konzept selber vorgesehen sind, werden zur Kenntnis genommen: a) Bis ein Jahr nach der Genehmigung des P-23 durch den Gemeinderat: - Publikation der neuen Tarifzeiten in den Tarifzonen I und II; - Erhöhung der Parkgebühren bei Kurzzeitparkplätzen. b) Bis zwei Jahre nach der Genehmigung des P-23 durch den Gemeinderat: - Publikation aller neuen Blauen Zonen; - Publikation der neuen Parkierungsregime bei allen Publikumsanlagen; - Änderung der Ausführungsbestimmungen zum Reglement 716 und Einführung der neuen Parkkartengebühren

14. November 2023

Traktandum	Beschluss
Reorganisation der Führungsstruktur der Verwaltung (GRK 19.10.2023)	- Der Organisation mit fünf Verwaltungsabteilungen sowie der Bildung eines Stabs wird zugestimmt. - Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die weiterführenden Umsetzungsschritte vorzubereiten. - Die entsprechenden Anpassungen der Gemeindeordnung sind zu erarbeiten. - Das Postulat der SP-Fraktion der Stadt Solothurn, Erstunterzeichner Matthias Anderegg, vom 18. Januar 2022, betreffend «Reform unserer Verwaltungsstrukturen prüfen» wird abgeschrieben. - Durch die Reorganisation dürfen keine Zusatzkosten entstehen. Qualitative Verbesserungen und/oder Einsparungen sind anzustreben.
Reglement über die Freiwilligen Tagesschulen der Stadt Solothurn (BiSo 25.10.2023)	- Der Anhang zum Reglement «Tagesstruktur» wird unter Vorbehalt der Genehmigung des Reglements durch die Gemeindeversammlung durch den Gemeinderat genehmigt. - Der Zeitpunkt der Umsetzung des Reglements Tagesschule wird vom Gemeinderat festgelegt unter Berücksichtigung der Einschätzung der Schuldirektion.
Aaresteg / Postplatz	Der Zusatzkredit von Fr. 880'000.– für das Projekt Aaresteg wird im Budget 2024 belassen.
Budget 2024; Lohn- und Teuerungsanpassung für das städtische Personal (WiFi 18.10.2023)	Dem Gemeindepersonal, ohne die dem kantonalen GAV unterstellten Mitarbeitenden, wird auf 1. Januar 2024 die Teuerung gestützt auf die reine Jahresteuierung November bis November, festgelegt vom Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO), ausgeglichen. Die Differenz zum Vorjahr wird nicht ausgeglichen.

12. Dezember 2023

Traktandum	Beschluss
Einführung internes Kontrollsystem (IKS) (GRK 23.11.2023)	- Das Verwaltungsreglement wird genehmigt. - Als IKS-Beauftragter wird Peter Lüthi, Sachbearbeiter Finanzkontrolle, gewählt.
Postulat der Fraktion der Grünen der Stadt Solothurn, EU Ladina Schaller, vom 21.06.2022, betreffend «Laubbläseerei»; Umsetzung (UmBa 19.10.2023)	- Der Gemeinderat nimmt vom vorgelegten Bericht und dem Entwurf Laubmanagement Stadt Solothurn Kenntnis. Das Laubmanagement wird als Bestandteil in das künftige Pflege- und Unterhaltskonzept überführt, darin wird die Umsetzung und das Controlling festgelegt. Die Konkretisierung findet in der Ausarbeitung der entsprechenden Pflegepläne statt. - Das Postulat der Fraktion der Grünen der Stadt Solothurn, EU Ladina Schaller, vom 21. Juni 2022, betreffend «Laubbläseerei» wird abgeschrieben.

Vorstösse des Gemeinderates

Vorstösse 2017, 2019, 2021 und 2022, die im Berichtsjahr behandelt wurden oder die noch pendent sind

M = Motion P = Postulat I = Interpellation EU = Erstunterzeichnerin/Erstunterzeichner

	Datum	Text	Behandlung	Beschluss
M	17.01.17	Fraktionen der Stadt Solothurn, EU Urs Unterlerchner, Franziska Roth und Gaudenz Oetterli, betreffend «Grundlagenplanung Sport – „Sportkonzept“»		
M	19.03.19	Fraktionen der FDP und der CVP/GLP, EU Beat Käch, betreffend «Anstelle von Tempo 30 im Loretoquartier (im GR mit 16:14 zugestimmt, aber noch nicht umgesetzt) wird ein Fahrverbot für Motorfahrzeuge mit Zubringerdienst gestattet eingeführt» <i>Aufgrund der fehlenden Personalressourcen hat sich die Beantwortung verzögert.</i>		
M	06.07.21	Fraktion der Grünen, EU Heinz Flück, betreffend «Bewirtschaftung der Finanzliegenschaften» <i>Aufgrund der fehlenden Personalressourcen hat sich die Beantwortung verzögert.</i>		
M	26.10.21	SP-Fraktion, EU Angela Petiti, betreffend «Burrisgraben vom Suchverkehr befreien und für Lokale, Gewerbe und Anwohnende attraktiver machen» <i>Es muss noch ein Gutachten erstellt werden. Dieses soll nach der Genehmigung des Parkraumkonzeptes erstellt werden.</i>		
I	26.04.22	GLP-Fraktion, EU Sibille Keune, betreffend «Arbeit mit dem Jugendkonzept 2018»	17.01.2023	Teilweise befriedigt
P	21.06.22	Fraktion der Grünen, EU Ladina Schaller, betreffend «Laubbläseerei»	28.02.2023	Erheblich erklärt
M	23.08.22	Fraktion der Grünen, EU Laura Gantenbein, betreffend «Schutz der Bäume in der Stadt Solothurn» <i>Aufgrund der fehlenden Personalressourcen hat sich die Beantwortung verzögert.</i>		
M	23.08.22	Fraktion der Grünen, EU Christian Riggensbach, betreffend «Zukunftsgerichtete Verwendung der Gewinnausschüttung der Regio Energie Solothurn»	17.01.2023	Nicht erheblich erklärt
M	23.08.22	SVP-Fraktion, EU Patrick Käppeli, betreffend «Vorstadt Schulhaus für die 1. Bis 6. Klasse» <i>Die Beantwortung seitens der Schuldirektion liegt vor. Die Traktandierung wird in den kommenden Monaten erfolgen.</i>		
M	23.08.22	SVP-Fraktion, EU Patrick Käppeli, betreffend «Cybersicherheit der Stadt Solothurn»	17.01.2023	Erheblich erklärt
M	23.08.22	FDP-Fraktion, EU Markus Schüpbach, betreffend «nachhaltige Fremdwasserreduktion in der Stadt Solothurn durch die Erstellung eines Reglements über die Abwasserbeseitigung»	28.02.2023	Erheblich erklärt
M	23.08.22	FDP-Fraktion, EU Markus Schüpbach, betreffend «nachhaltige Fremdwasserreduktion in der Stadt Solothurn durch die Erneuerung des Generellen Entwässerungsplanes (GEP)»	28.02.2023	Erheblich erklärt
P	23.08.22	FDP-Fraktion, EU Charlie Schmid, betreffend «Mediterrane Nächte in Solothurn»	28.02.2023	Erheblich erklärt
P	23.08.22	FDP-Fraktion, EU Markus Jäggi, betreffend «Verzicht der ganzen oder teilweisen Erhebung der Konzessionsgebühren der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn gegenüber der Regio Energie Solothurn für das Jahr 2022/2023»	17.01.2023	Nicht erheblich erklärt

	Datum	Text	Behandlung	Beschluss
M	23.08.22	SP-Fraktion, EU Angela Petiti, betreffend «Baumschutzreglement der Stadt Solothurn: Das Naturinventar der Stadt Solothurn wird als Grundlage für ein Baumschutzreglement genutzt und schützenswerte Bäume werden unter Schutz gestellt» <i>Aufgrund der fehlenden Personalressourcen hat sich die Beantwortung verzögert.</i>		
M	13.09.22	FDP-Fraktion, EU Jörg Aebischer, betreffend «Aufgabenüberprüfung und Benchmarking»	17.01.2023	Erheblich erklärt
P	15.11.22	SP-Fraktion, EU Corinne Widmer, betreffend «Naturgarten Westbahnhof»	25.04.2023	Nicht erheblich erklärt
P	13.12.22	FDP-Fraktion, EU Markus Schüpbach, betreffend «Überprüfung der Energieeffizienz und Wirtschaftlichkeit eines raschen und vollständigen LED-Beleuchtungsersatzes der bestehenden Natrium- und dampfbeleuchtung in der öffentlichen Beleuchtung (ÖB) der Stadt Solothurn»	20.06.2023	Erheblich erklärt
M	13.12.22	FDP-Fraktion, EU Charlie Schmid, betreffend «Förderung der lokalen Wirtschaft»	20.06.2023	Erheblich erklärt
M	13.12.22	Überparteilich, EU Christian Herzog, betreffend «Einheitliches Kommunikationskonzept für die Stadtverwaltung» <i>Die Beantwortung erfolgt durch die neu geschaffene Stelle «Kommunikation».</i>		

Vorstösse 2023

	Datum	Text	Behandlung	Beschluss
I	17.01.23	FDP-Fraktion, EU Christian Herzog, betreffend «Illegale Wohnungen an der Fabrikstrasse oder willkürliche Rechtsanwendung der Stadt?»	20.06.2023	Nicht befriedigt
M	28.02.23	SP-Fraktion, EU Pierric Gärtner, betreffend «Grundlagen erstellen für die Dekarbonisierung der Stadt Solothurn»		Zurückgezogen
M	28.02.23	FDP-Fraktion, EU Charlie Schmid, betreffend «Aufhebung des St. Ursentags als Feiertag und Einführung eines zusätzlichen Ferientags für das Gemeindepersonal»	20.06.2023	Nicht erheblich erklärt
I	28.02.23	Fraktionen der SVP und der FDP, EU Marianne Wyss, betreffend «Wie geht es weiter mit dem Wohnpark Wildbach und welche Auswirkungen hat der RRB 2023/58 auf den Weitblick?»	12.12.2023	Nicht befriedigt
P	28.02.23	Fraktion der Grünen, EU Heinz Flück, betreffend «Überprüfung und Anpassung des Friedhofreglements und des Anhangs VI Gebühren nach § 82 Bestattungs- und Friedhofreglement*» *Bezieht sich auf alle Gebühren ausser 3. Kremation und die unter 4. Besondere Leistungen aufgeführten Gebühren im Zusammenhang mit der Benützung der Abdankungshalle. Auch nicht mitgemeint sind Inschriften oder Schriftplatten. <i>Beantwortung erfolgt mit der Diskussion «Teilrevision Friedhofreglement»</i>		
M	21.03.23	FDP-Fraktion, EU Jörg Aebischer, betreffend «Totalrevision der Dienst- und Gehaltsordnung»	20.06.2023	Erheblich erklärt
I	21.03.23	SP-Fraktion, EU Philipp Jenni, betreffend «Prüfung flexiblere Nutzung des Gemeinderatssaals»	16.05.2023	Befriedigt
I	21.03.23	Fraktionen SVP und FDP, EU Marianne Wyss, betreffend «Stadtgebietsentwicklung Weitblick»	12.12.2023	Nicht befriedigt

	Datum	Text	Behandlung	Beschluss
M	25.04.23	SP-Fraktion, EU Pierric Gärtner, betreffend «Grundlagen erstellen für die Dekarbonisierung der Stadt Solothurn» <i>Aufgrund der fehlenden Personalressourcen hat sich die Beantwortung verzögert.</i>		
M	25.04.23	FDP-Fraktion, EU Barbara Feldges, betreffend «Richtlinien und gängige Praxis Altstadtkommission»		Zurückgezogen
I	25.04.23	Fraktionen SVP und FDP, EU Marianne Wyss, betreffend «Zustand der Badi Solothurn nach Sanierung»	22.08.2023	Teilweise befriedigt
I	25.04.23	FDP-Fraktion, EU Christian Herzog, betreffend «Wegzug der Firma Infotech aus Solothurn – Verlust von über 100 Arbeitsplätzen»		
P	20.06.23	GLP-Fraktion, EU Sibille Keune, betreffend «Prüfung von Vorzeigebauwerken im Bereich naturnahe Gestaltung, Bewirtschaftung und Pflege fördern»		
I	20.06.23	GLP-Fraktion, EU Sibille Keune, betreffend «Unterhalt von Weihern und Teichen in der Stadt Solothurn zum Schutz von Amphibien»		
I	20.06.23	GLP-Fraktion, EU Sibille Keune, betreffend «Wildbienenpark Standort Friedhof St. Katharinen»	12.12.2023	Teilweise befriedigt
P	20.06.23	Fraktion der Grünen, EU Heinz Flück, betreffend «Familienfreundliche Anstellungsbedingungen»	22.08.2023	Erheblich erklärt und abgeschrieben
üM	22.08.23	Fraktion der Grünen, Die Mitte/GLP-Fraktion, FDP-Fraktion und SP-Fraktion, EU Ladina Schaller, betreffend «Tempo 30 im Bereich Obere Steingrubenstrasse – Grenchenstrasse»	12.12.2023	Erheblich erklärt, nicht abgeschrieben
üM	22.08.23	SP-Fraktion und Fraktion der Grünen, EU Angela Petiti, betreffend «Miteinbezug von Solothurner Umwelt-/Naturverbänden und Umweltfachpersonen bei Bauprojekten in der Stadt Solothurn, die Naturobjekte tangieren»		
M	22.08.23	Fraktion der Grünen, EU Heinz Flück, betreffend «Hindernisfreie Velorouten in der Stadt Solothurn»		
I	19.09.23	Fraktion der Grünen, EU Laura Gantenbein, betreffend «Wie wird die Neophyten-Bekämpfung in der Stadt umgesetzt?»		
I	19.09.23	FDP-Fraktion, EU Christian Herzog, betreffend «Praxis der Stadt Solothurn mit unbewilligtem Wohnraum»		
ül	19.09.23	FDP-, Die Mitte/GLP- und SVP-Fraktion, EU Markus Schüpbach, betreffend «Ausbreitung einer öffentlichen Drogenszene in der Vorstadt?»		
I	19.09.23	SP-Fraktion, EU Corinne Widmer, betreffend «Von der Denkmalpflege formulierte Rahmenbedingungen im Projekt Chantierwiese/Generationenpark vom 25. Juli 2022»		
M	19.09.23	SP-Fraktion, EU Angela Petiti, betreffend «Gründung und Einsetzung einer Kulturkommission»		
üP	24.10.23	SP-Fraktion, GLP-Fraktion und Fraktion der Grünen, EU Franco Supino, betreffend «Anpassung der städtischen Schulstrukturen an den Lehrplan»		
üP	24.10.23	SVP- und FDP-Fraktion, EU Patrick Käppeli, betreffend «Feuerwehrdienstleistungen für Gemeinden in der Region»		
ül	24.10.23	SVP- und FDP-Fraktion, EU Patrick Käppeli, betreffend «Kriminalität und Drogenmilieu»		
ül	24.10.23	FDP, CVP- und SVP-Fraktion, EU Markus Schüpbach, betreffend «Vereinbarungen 2011 und 2023 zwischen dem Kanton Solothurn und der Stadt Solothurn»		

	Datum	Text	Behandlung	Beschluss
ül	24.10.23	FDP-, CVP- und SVP-Fraktion, EU Markus Schüpbach, betreffend «Augenschein zu den Beschwerden der Ortsplanungsrevision (OPR)»		
M	14.11.23	SP-Fraktion, EU Konrad Kocher, betreffend «Robinson-/Quartierspielplatz 'Hubelmatt'»		

Berichterstattung über hängige und im Berichtsjahr abgeschriebene Motionen und Postulate

E = Eingereicht B = Beschluss

Eingereicht	Text	Stand Umsetzung
Motion SP M. Anderegg E: 29.05.12 B: 04.09.12	Status: Pendent Energiekonzept Weitblick	Die Energiepolitik «Weitblick» wird im Gestaltungsplan Weitblick gesichert. Dieser soll Ende 2024/Anfang 2025 vom Gemeinderat zur öffentlichen Auflage verabschiedet werden, vorbehaltlich Beschluss OPR. Die Motion soll nach Genehmigung des Gestaltungsplans «Weitblick» abgeschlossen werden.
Motion Grüne H. Flück E: 12.09.17 B: 16.01.18	Status: Pendent Verkehrsgutachten für das Loretoquartier einholen vor Entscheid GR über Tempo 30	Mit Beschluss des Parkraumkonzeptes P 23 durch den GR vom 24.10.2023 wurde zur Umsetzung eine Frist bis zwei Jahre nach der Genehmigung durch den GR gesetzt. Das Verkehrsgutachten für das Loretoquartier liegt vor und wird geprüft.
Postulat Grüne H. Flück E: 03.07.18 B: 02.07.19	Status: Pendent Umsetzung der Energiestrategie 2050 durch die Regio Energie Solothurn	Die Stadt Solothurn und die Regio Energie Solothurn werden die Umsetzung der Energiestrategie 2050 des Bundes bei der gemeinsamen Überarbeitung des Masterplans Energie berücksichtigen. Bis dieser vorgelegt wird, bleibt das Postulat pendent.
Motion CVP/GLP, SP, Grüne F. Baschung L. Gantenbein E: 14.05.19 B: 16.06.20	Status: Abgeschrieben Kinderfreundliche Spielräume der Stadt Solothurn	Eine Arbeitsgruppe bestehend aus Monika Roth (Verein Quartiersspielplätze), Marcus Casutt (IG Kinderfreundliche Spielräume), Stefan Blank (Kant. Denkmalpflege), Domenika Senti (Soziale Dienste), Andrea Lengenhager und Lukas Reichmuth (Stadtbauamt) erarbeitete mit Unterstützung der Fachstelle SpielRaum, Bern, zwei Varianten (min. und max.) für die Umgestaltung des Spielplatzes Chantierwiese in Form einer Machbarkeitsstudie. Es liegt auch eine grobe Kostenschätzung vor. 2022 wird mit den politischen Gremien geklärt, welche Variante weiter ausgearbeitet werden soll. Die Motion soll bis zur Definition des Planungsprozesses für die Neugestaltung des Spielplatzes Chantier pendent bleiben. Die Motion fordert, bestehende öffentliche Spielräume von einer Fachstelle auf ihre Kinderfreundlichkeit überprüfen zu lassen. Im Rahmen der Bearbeitung «Kinderfreundliche Gemeinde» wird UNICEF im Februar 2022 mit einer Analyse beginnen. Je nach Resultat können die Spielplätze in einem weiteren Schritt, wie die Motion fordert, beurteilt werden. Gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 22.08.2023 kann die überparteiliche Motion abgeschlossen werden.
Motion Grüne L. Gantenbein E: 17.09.19 B: 18.01.22	Status: Pendent Mehrweggeschirr-Konzept	Die Vorlage wird dem Gemeinderat 2024 zur Beschlussfassung unterbreitet. In den vergangenen Monaten wurde mit den Verantwortlichen der grossen Veranstaltungen in unserer Stadt intensiv über die praktische Umsetzung diskutiert. Dabei wurden mehrere Varianten erörtert und in der Praxis getestet. Basierend auf diesen Erfahrungen sowie den neuen Angeboten von externen Dienstleistern kann eine zeitgemässe Variante präsentiert werden. Die von den neuen Vorschriften tangierten Veranstalter haben praktisch ausnahmslos bereits freiwillig auf Mehrwegsysteme umgestellt.
Postulat FDP Ch. Schmid E: 29.10.19 B: 25.08.20	Status: Pendent Ein Musikpavillon für Solothurn	Aufgrund der knappen Ressourcen im Stadtbauamt und der vielen offenen Fragen muss die Machbarkeitsstudie auf das Jahr 2025 verschoben werden. Die Kosten werden in das Budget 2026 aufgenommen.

Eingereicht	Text	Stand Umsetzung
Postulat SP Ph. JeanRichard E: 19.05.20 B: 27.10.20	Status: Pendent Umgestaltung und Aufwertung des Roten Platzes vor der Baloise Bank SoBa	Eine Umgestaltung des Roten Platzes wird überprüft, sobald die Ressourcen durch das Stadtbauamt zur Verfügung stehen sowie das Projekt Platz in der Finanzplanung findet.
Motion SP A. Rüefli M. Anderegg C. Widmer E: 30.06.20 B: 18.01.22	Status: Pendent Aufwertung des Klosterplatzes 2.0 – ein Platz für alle statt (nur) für Autos	In einem ersten Schritt wird das Stadtbauamt im Rahmen eines Workshops mit den Anwohnern die Bedürfnisse und Anregungen sammeln. Bevor eine bauliche Umgestaltung ins Auge gefasst wird, soll in einem Pilotversuch geklärt werden, ob die geplante Umgestaltung von der Bevölkerung akzeptiert wird. Es ist vorgesehen, dass der Pilot im 2024 durchgeführt wird.
Motion Grüne L. Gantenbein E: 27.10.20 B: 13.12.22	Status: Pendent Solothurn blüht auf – Biodiversität im Siedlungsraum	Das Konzept wird zu gegebener Zeit in Angriff genommen, wenn das Stadtbauamt über ausreichende Ressourcen verfügt. Frühestens 2024.
Postulat Grüne Ch. Schauwecker E: 19.01.21 B: 27.04.21	Status: Pendent «Fahrradstrassen in Solothurn»	Das Fuss- und Veloverkehrskonzept wurde in den Grundzügen erarbeitet. Im Jahr 2024 wird es vertieft und mit der kantonalen Planung abgestimmt. Bis Ende 2024 soll das Konzept vorliegen und anschliessend vom zuständigen Gremium verabschiedet werden.
Motion FDP U. Unterlerchner E: 23.02.21 B: 27.04.21	Status: Abgeschrieben «Erarbeitung zeitgemässer Richtlinien für den Zugriff und die Bearbeitung von Personendaten»	Das Verwaltungsreglement zum Thema IKS wurde am 12.12.2023 vom Gemeinderat genehmigt. Der Zugriff und die Bearbeitung von Personendaten werden in diesem Reglement thematisiert. Der Vorstoss kann abgeschrieben werden.
Motion Grüne L. Gantenbein E: 23.02.21 B: 06.07.21	Status: Pendent «Anleuchtungskonzept für die Stadt Solothurn»	Derzeit wird ein Beleuchtungskonzept für das Stadtgebiet erarbeitet. Es ist vorgesehen, dass dieses Konzept im Jahr 2025 vom zuständigen Gremium verabschiedet wird.
Postulat CVP/GLP F. Baschung E: 15.06.21 B: 26.10.21	Status: Pendent «Musikschule Solothurn»	Der Antrag für den Umbau der Liegenschaft Hauptstrasse 72 wurde von der Schulleitung am 22.12.2023 eingereicht. Ziel ist es, die Musikschule von der Liegenschaft Lorenzenstrasse 1 in das Kapitelhaus zu verlegen.
Postulat Grüne, SP St. Buchloh E: 26.10.21 B: 18.01.22	Status: Pendent Einführung einer integrierten Ganztageschule für die ganze Primarstufe	Die Motion wurde an der Gemeinderatssitzung vom 18.01.2022 in ein Postulat umgewandelt. Die Antworten werden dem Gemeinderat 2024 unterbreitet.
Postulat SP F. Supino E: 14.12.21 B: 22.03.22	Status: Pendent Westtangente für die Bewohnerinnen und Bewohner der Quartiere Wildbach/Touring/Weststadt. Sicherung der Schulwege. Privilegierung des Langsamverkehrs und Eindämmung des Fluchtverkehrs	Punkt 1 und 2 werden in das Fuss- und Veloverkehrskonzept aufgenommen und behandelt. Dieses soll im 2024 durch das zuständige Gremium genehmigt werden. Punkt 3: Privilegierung des Langsamverkehrs und der Fussgänger beim Knoten Allmendstrasse wurde mit dem AVT geprüft. Einstellung der LSA so weit als möglich optimiert. Langfristig ist die Installation einer Infrarotmeldung (Kamera) geplant. Punkt 4: Im Budget 2024 sind die finanziellen Mittel für ein Verkehrsgutachten im betreffenden Perimeter aufgenommen.

Eingereicht	Text	Stand Umsetzung
Postulat SP M. Anderegg E: 18.01.22 B: 22.03.22	Status: Abgeschrieben Reform unserer Verwaltungsstrukturen prüfen	An der Gemeinderatssitzung vom 14.11.2023 wurde Folgendes beschlossen: Der Organisation mit fünf Verwaltungsabteilungen sowie der Bildung eines Stabs wird zugestimmt. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die weiterführenden Umsetzungsschritte vorzubereiten. Die entsprechenden Anpassungen der Gemeindeordnung sind zu erarbeiten. Durch die Reorganisation dürfen keine Zusatzkosten entstehen. Qualitative Verbesserungen und/oder Einsparungen sind anzustreben. Das Postulat der SP-Fraktion der Stadt Solothurn, Erstunterzeichner Matthias Anderegg, vom 18.01.2022, betreffend «Reform unserer Verwaltungsstrukturen prüfen» wird abgeschrieben.
Postulat SP F. Supino E: 22.03.22 B: 21.06.22	Status: Pendent Haus des Films und der Literatur für Solothurn	Mit dem Erstunterzeichner wurde vereinbart, dass mit der Bearbeitung des Postulats zugewartet wird, bis sich die neuen Leitungsgremien (SFT und der SLT) eingearbeitet haben. Beide Festivals möchten die Idee prüfen.
Motion CVP/GLP S. Keune E: 22.03.22 B: 23.08.22	Status: Pendent Vereinfachung der Sammlung von Haushalts-Kunststoffen	Auf nationaler Ebene wird eine gemischte Kunststoffsammlung (RecyPac) geprüft. Die Einführung ist für 2026 oder 2027 vorgesehen. Ob sich die Stadt Solothurn der nationalen Lösung anschliesst, muss noch geklärt werden. Bereits heute kann in der Stadt Solothurn der Sammelsack im Werkhof abgegeben werden.
Postulat SP A. Petiti E: 26.04.22 B: 13.12.22	Status: Abgeschrieben Bewegungsort in Solothurn: Prüfung des Projektportfolios «Kraftplatz» und Überprüfung eines dafür geeigneten Standorts	An der GR-Sitzung vom 22.08.2023 wurde beschlossen, dass die Realisierung des «Kraftplatzes» am Standort Schulhaus Schützenmatt ins Budget 2024 aufzunehmen sei und das Stadtbauamt für die Realisierung beauftragt werde, vorbehältlich des Kreditbeschlusses. Es sind Beiträge des Sportfonds und von Sponsorinnen und Sponsoren einzuholen. Das Postulat wird mit dem heutigen Beschluss abgeschrieben.
Postulat FDP, CVP/GLP B. Feldges E: 26.04.22 B: 13.12.22	Status: Pendent Bedürfnisabklärung und Suche nach geeignetem Platz für Skaterinnen und Skater	Es wurden 3 mögliche Standorte für den Skaterpark abgeklärt. Es sind dies die Sportanlagen Brühl, Schützenmatt und beim Tenniscenter CIS. Als geeignetster Standort hat sich die Gemeindeparzelle beim CIS herausgestellt. Das Wohnhaus auf der benötigten Parzelle muss aufgrund des Zustandes und der Zonenkonformität rückgebaut werden. Der Rückbau kann jedoch erst erfolgen, wenn der Mietvertrag gekündigt und die Frage der Zwischennutzung geklärt ist. Erst dann kann die gemeindeeigene Parzelle für den Skaterpark zur Verfügung gestellt werden.
Motion FDP Ch. Schmid E: 21.06.22 B: 13.09.22	Status: Pendent Berichterstattung und Präsenzkontrolle der städtischen Vertretungen	Die Stadtverwaltung wird 2024 eine Geschäftsverwaltungssoftware anschaffen. Alle geprüften Softwarelösungen enthalten ein Behördenverzeichnis (inkl. elektronischer Erfassung von Sitzungsteilnahmen). Diese Ökosysteme erfüllen zudem die hohen Anforderungen an Datenschutz und Datensicherheit. Mit Einführung der Geschäftsverwaltungssoftware wird eine Präsenzkontrolle möglich sein.
Postulat Grüne L. Schaller E: 21.06.22 B: 28.02.23	Status: Abgeschrieben Laubbläserie	Der Gemeinderat nimmt vom vorgelegten Bericht und dem Entwurf Laubmanagement Stadt Solothurn Kenntnis. Das Laubmanagement wird als Bestandteil in das künftige Pflege- und Unterhaltskonzept überführt, darin werden die Umsetzung und das Controlling festgelegt. Die Konkretisierung findet in der Ausarbeitung der entsprechenden Pflegepläne statt. Gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 12.12.2023 kann das Postulat abgeschrieben werden.
Motion SVP P. Käppeli E: 23.08.22 B: 17.01.23	Status: Pendent Cybersicherheit der Stadt Solothurn	Der Bericht wird dem Gemeinderat anlässlich der Gemeinderatssitzung im Februar 2024 präsentiert.
Motion FDP M. Schüpbach E: 23.08.22 B: 28.02.23	Status: Pendent Nachhaltige Fremdwasserreduktion in der Stadt Solothurn durch die Erstellung eines Reglements über die Abwasserbeseitigung	Die Fremdwasserreduktion auf dem ganzen Gemeindegebiet wird in der Generellen Abwasserplanung (GEP) betrachtet und beurteilt. Das GEP wird zurzeit überarbeitet. Danach wird die rechtliche Grundlage im revidierten Abwasserreglement geschaffen. Dieses wird voraussichtlich im 2026 vorliegen. Der Vorstoss kann abgeschrieben werden.

Eingereicht	Text	Stand Umsetzung
Motion FDP M. Schüpbach E: 23.08.22 B: 28.02.23	Status: Pendent Nachhaltige Fremdwasserreduktion in der Stadt Solothurn durch die Erstellung eines Reglements über die Abwasserbeseitigung	Die Fremdwasserreduktion auf dem ganzen Gemeindegebiet wird in der Generellen Abwasserplanung (GEP) betrachtet und beurteilt. Das GEP wird zurzeit überarbeitet. Danach wird die rechtliche Grundlage im revidierten Abwasserreglement geschaffen. Dieses wird voraussichtlich im 2026 vorliegen.
Postulat FDP C. Schmid E: 23.08.22 B: 28.02.23	Status: Abgeschrieben Mediterrane Nächte in Solothurn	Im Sommer 2023 wurde in Sinne eines Pilotprojekts von Juli bis anfangs September die Öffnungszeit für 9 Gastrobetriebe an Wochenenden bis 02:00 Uhr verlängert. Eine Weiterführung des Pilotprojekts 2024 – 2026 wird dem Gemeinderat im März 2024 beantragt. Der Vorstoss kann abgeschrieben werden.
Motion FDP J. Aebischer E: 13.09.22 B: 17.01.23	Status: Pendent Aufgabenüberprüfung und Benchmarking	Der Wirtschafts- und Finanzausschuss hat an seinen Sitzungen vom 22.11.2023, 19.12.2023, 31.01.2024 und 21.02.2024 bereits einige Spar- und Optimierungsmassnahmen behandelt. Er wird dies auch in den kommenden Sitzungen tun. In der Aprilsitzung 2024 des Ausschusses wird ein konsolidierter Vorschlag zuhanden des Gemeinderates ausgearbeitet. Im Mai und Juni soll der Antrag während zwei Lesungen im Gemeinderat beschlossen werden.
Postulat FDP, CVP/GLP, Grüne, SVP M. Schüpbach E: 13.09.22 B: 25.10.22	Status: Pendent Gemeinsames Verwaltungsgebäude der Stadt mit dem Kanton und der Regio Energie Solothurn (RES) im Rötihof	Derzeit läuft der Wettbewerb für die geplante Überbauung. In diesen Wettbewerb wird auch die gemeindeeigene Parzelle, auf der das Tiefbauamt, der Hochbau und der Werkhof untergebracht sind, einbezogen. Die Resultate werden im Oktober 2024 vorliegen. Bis zum Vorliegen der Resultate kann keine Aussage über das weitere Vorgehen gemacht werden.
Motion FDP Ch. Schmid E: 13.12.22 B: 20.06.23	Status: Pendent FDP-Fraktion, EU Charlie Schmid, betreffend «Förderung der lokalen Wirtschaft»	Der Gemeinderat hat den Wortlaut des neuen Artikels beschlossen. Der Beschluss wird mit der Totalrevision der GO umgesetzt.
Postulat FDP M. Schüpbach E: 13.12.22 B: 20.06.23	Status: Pendent Überprüfung der Energieeffizienz und Wirtschaftlichkeit eines raschen und vollständigen LED-Beleuchtungsersatzes der bestehenden Natriumdampfbeleuchtung in der öffentlichen Beleuchtung (ÖB) der Stadt Solothurn	Derzeit wird ein Beleuchtungskonzept für das Stadtgebiet erarbeitet. Es ist vorgesehen, dass dieses Konzept im Jahr 2025 vom zuständigen Gremium verabschiedet wird.
Motion FDP J. Aebischer E: 21.03.23 B: 20.06.23	Status: Pendent Totalrevision der Dienst- und Gehaltsordnung	Im Budget für 2024 ist ein Betrag für die externe Begleitung der Anpassung von GO und DGO enthalten. Mit den Arbeiten wurde im Januar 2024 begonnen und geplant ist, dass an der Gemeindeversammlung im Dezember 2024 die entsprechenden neuen Reglemente zur Genehmigung vorgelegt werden.
Postulat Grüne H. Flück E: 20.06.23 B: 22.08.23	Status: Abgeschrieben Familienfreundliche Anstellungsbedingungen	An der GR-Sitzung vom 22.08.2023 wurde das Postulat erheblich erklärt und gleichzeitig abgeschrieben.
Motion Grüne, Die Mitte/GLP, FDP, SVP L. Schaller E: 22.08.23 B: 12.12.23	Status: Pendent Tempo 30 im Bereich Obere Steingrubenstrasse – Grenchenstrasse	Der Kanton wird über die Umsetzung entscheiden. Die Stadt wird beim Kanton einbringen, dass eine vertiefte Prüfung erfolgen soll. Dies wird dem Kanton schriftlich mitgeteilt.

Demissionen und Wahlen

Demissionen

Stampfli Christian, Mitglied Kommission für Altstadt- und Denkmalfragen
 Boll Hansjörg, Verwaltungsratsmitglied BSU AG, Verwaltungsratsmitglied Rythalle AG, Verwaltungsratsmitglied Regionalflugplatz Jura-Grenchen AG
 Pahud Claude, Mitglied Gemeinderat, Mitglied Umwelt- und Bauausschuss, Ersatzmitglied Wirtschafts- und Finanzausschuss
 Reber Christine, Mitglied Gemeinderat, Mitglied Bildungs- und Sozialausschuss, Ersatzmitglied Wirtschafts- und Finanzausschuss, Mitglied Kommission für Gesellschaftsfragen
 Stüdeli Barbara, Mitglied Sportkommission
 Etter Lino, Ersatzmitglied Beschwerdekommision
 Kruse Niels, Mitglied Finanzkommission, Ersatzmitglied Kommission für Altstadt- und Denkmalfragen
 Gantenbein Laura, Ersatzmitglied Umwelt- und Bauausschuss
 Baumann Thomas, Ersatzmitglied Bildungs- und Sozialausschuss
 Luder Stefan, Friedensrichter
 Weissbaum Chantal, Ersatzmitglied Beschwerdekommision
 Schmelzkopf Nadine, Ersatzmitglied Finanzkommission
 Helmy Annina, Mitglied Gemeinderat, Mitglied Umwelt- und Bauausschuss, Ersatzmitglied Wirtschafts- und Finanzausschuss, Ersatzmitglied Gemeinderatskommission, Ersatzmitglied Wahlbüro
 Böhlen Daniel, Ersatzmitglied Wahlbüro
 Trüssel Ueli, Mitglied Sportkommission
 Pfluger Theres, Ersatzmitglied Gemeinderat, Ersatzmitglied Bildungs- und Sozialausschuss
 Adhihetty Arjuna, Ersatzmitglied Kommission für Planung und Umwelt
 Meier Hans, Stiftungsrat Alterszentrum Wengistein
 Witmer Caroline, Ersatzmitglied Wahlbüro
 Von Arx Katharina, Mitglied Fachkommission Naturmuseum
 Misteli Niklaus, Mitglied Wahlbüro
 Lenggenhager Andrea, Mitglied Verwaltungsrat Parking AG, Delegierte Zweckverband Abwasserregion Solothurn-Emme

Wahlen

Walter Alain, Mitglied Baukommission
 Kurth Heinz, Ersatzmitglied Finanzkommission
 Ryser Marcel, Mitglied Kommission für Altstadt- und Denkmalfragen
 Unterlerchner Urs, Verwaltungsratsmitglied Rythalle AG
 Egger Jolanda, Mitglied Gemeinderat (bisher Ersatz), Mitglied Umwelt- und Bauausschuss
 Gygax Martin, Ersatzmitglied Gemeinderat, Ersatzmitglied Umwelt- und Bauausschuss, Ersatzmitglied Wirtschafts- und Finanzausschuss
 Seifert Elisabeth, Mitglied Kommission für Gesellschaftsfragen
 Bay Lisa, Mitglied Gemeinderat (bisher Ersatz), Mitglied Bildungs- und Sozialausschuss
 Pfluger Theres, Ersatzmitglied Gemeinderat, Ersatzmitglied Bildungs- und Sozialausschuss
 Gantenbein Simon, Mitglied Sportkommission (bisher Ersatz)
 Peter Kathy, Ersatzmitglied Sportkommission (bisher Mitglied)
 Burki Salome, Mitglied Sportkommission (bisher Ersatz)
 Tasdemir Kemal, Ersatzmitglied Beschwerdekommision
 Helmy Benjamin, Ersatzmitglied Sportkommission
 Aebischer Jörg, Verwaltungsrat BSU AG
 Christen Bernhard, Verwaltungsrat RFP Jura-Grenchen AG
 Jenni Philipp, Verwaltungsrat Parking AG, Ersatzmitglied Wirtschafts- und Finanzausschuss
 Gantenbein Laura, Ersatzmitglied Wirtschafts- und Finanzausschuss
 Epper Felix, Ersatzmitglied Umwelt- und Bauausschuss, Ersatzmitglied Kommission für Altstadt- und Denkmalfragen
 Berberat Sibylle, Mitglied Finanzkommission (bisher Ersatz)
 Schaeren Doris, Ersatzmitglied Finanzkommission
 Figenergöl Helin, Ersatzmitglied Wahlbüro
 Mayer Thomas, Ersatzmitglied Beschwerdekommision

Wahlen (Fortsetzung)

Gärtner Pierric, Mitglied Gemeinderat (bisher Ersatz), Mitglied Bildungs- und Sozialausschuss (bisher Ersatz)
 Straumann Regula, Ersatzmitglied Gemeinderat, Ersatzmitglied Bildungs- und Sozialausschuss
 Supino Franco, Ersatzmitglied Gemeinderatskommission
 Petiti Angela, Mitglied Umwelt- und Bauausschuss
 Gilomen Oliver, Mitglied Sportkommission (bisher Ersatz)
 Schmid Charlie, Delegierter repla espaceSOLOTHURN
 Bieri Benjamin, Mitglied Wahlbüro
 Holzer Ronit, Ersatzmitglied Wahlbüro
 Witmer Caroline, Ersatzmitglied Wahlbüro
 Wyss Marco, Ersatzmitglied Gemeinderat, Ersatzmitglied Bildungs- und Sozialausschuss
 Borner Fabian, Ersatzmitglied Kommission für Planung und Umwelt
 Blum Thomas, Stiftungsrat Alterszentrum Wengistein
 Uebelhart Johanna, Ersatzmitglied Wahlbüro
 Evren Mestan, Ersatzmitglied Finanzkommission
 Stadelmann Charlotte, Mitglied Wahlbüro
 Gaudens Yves, Mitglied Verwaltungsrat Parking AG, Delegierter Zweckverband Abwasserregion Solothurn-Emme

Statistik Sitzungen Gemeinderat

	2005	2010	2015	2020	2021	2022	2023
Anzahl Sitzungen	11	9	10	12	12	11	11
Geschäfte inkl. eingereichte Vorstösse	90 ¹⁾	69 ¹⁾	86	103	99	105	126
Vorstösse eingereicht	15	9	13	23	17	28	30
Behandelte Geschäfte	75	60	73 ¹⁾	80	82	77	96
Demissionen/Wahlen	19	15	19	19	17	27	36
Vorstösse behandelt ²⁾	13	16	14	27	17	19	22
Spezialgeschäfte in eigener Kompetenz	34	24	22	20	36	21	28
Geschäfte in Kompetenz Gemeindeversammlungen	4	3	16	12	10	9	8
Informationstraktanden	5	2	2	2	2	1	2
Teilnahme Ersatzmitglieder	47	54	54	53	37	59	61

¹⁾ Diese Zahlen sind in den jeweiligen Verwaltungsberichten publiziert

²⁾ Ohne Behandlung von Vorstössen der Gemeindeversammlung

Gemeinderatskommission

210 Mitglieder mit Übersicht Geschäfte

220 Statistik Sitzungen Gemeinderatskommission

Mitglieder

Mitglieder

FDP

Schüpbach Markus
Wagmann Wolfgang

SVP/FDP

–

SP

Ingold Stefanie, *Stadtpräsidentin*
Widmer Corinne

CVP

Walter Pascal, *Vize-Stadtpräsident*

Grüne

Gantenbein Laura

GLP

Hug Claudio

Ersatzmitglieder

Jäggi Markus

Wyss Marianne

Petiti Angela
Supino Franco

Bischof Pirmin

Flück Heinz

Keune Sibille

Stand: 31. Dezember 2023

Übersicht Geschäfte

An 14 Sitzungen wurden 154 Geschäfte behandelt, davon folgende in eigener Kompetenz erledigt:

26. Januar 2023

Traktandum	Beschluss
Vorstösse Gemeindeversammlung; Zuteilung Vorstösse an GRK oder Ausschuss	- Die Interpellation betreffend «Zukünftiger Umgang der Stadt Solothurn mit Baumgutachten» wird zur Behandlung der GRK zugeteilt. - Die Motion betreffend «Mehrjahresplanung Spielplätze» wird dem Wirtschafts- und Finanzausschuss zugeteilt. - Die Motion betreffend «Schwammstadt» wird zur Behandlung dem Umwelt- und Bauausschuss zugeteilt. - Der Antrag der Kommission für Gesellschaftsfragen wird zur Behandlung dem Bildungs- und Sozialausschuss zugeteilt. Der Wirtschafts- und Finanzausschuss erstellt einen Mitbericht.
Geschäftsplanung	Die Verschiebungen werden zur Kenntnis genommen und die neuen Geschäfte den Ausschüssen zugeteilt.
Städtische Familienzulage	- Die GRK nimmt von den Berechnungen (Varianten 1 - 3) Kenntnis. - Die GRK hat zuhanden der DGO-Kommission folgende Rahmenbedingungen definiert: - Die Sozialzulage wird dem Arbeitspensum angepasst. - Die heutige Anspruchsgruppe wird übernommen. - Der Betrag wird auf Fr. 100.–/pro Monat fixiert und an die Teuerung indexiert.
Konzession Oetterli Areal, Niklaus-Konrad-Strasse	- Für die Beanspruchung der städtischen Liegenschaft GB SO Nr. 90372 an der Niklaus-Konrad-Strasse wird für den Überbau, die Lichtschächte und eine im Boden verbleibende Spundwand eine Konzession für 30 Jahre für eine Fläche von total 24.45m² erteilt. - Die einmaligen Kosten für die Konzession für 30 Jahre betragen Fr. 8'557.50 und Fr. 500.– Bearbeitungsgebühr.
Konzession Ritterquai	- Der Ballenhaus AG, vertreten durch Guido Kummer, Berthastrasse 7, 4500 Solothurn, wird für die Platzierung der Skulptur von Thomas Röthel auf GB SO Nr. 90001, Ritterquai, eine Konzession für 10 Jahre erteilt. - Die einmaligen Kosten für die Konzession für 10 Jahre betragen Fr. 220.– und Fr. 300.– Bearbeitungsgebühr.

Traktandum	Beschluss
Konzession Wengistrasse 26, Vordächer	- Für die Beanspruchung der städtischen Liegenschaft GB SO Nr. 90247 an der Wengistrasse wird für den Überbau eine Konzession für 30 Jahre für eine Fläche von total 1.10m² erteilt. - Die einmaligen Kosten für die Konzession für 30 Jahre betragen Fr. 385.– und Fr. 500.– Bearbeitungsgebühr.
Überarbeitung Statuten Regio Energie Solothurn	- Die GRK stimmt der Überarbeitung der Statuten der Regio Energie Solothurn sowie dem Vorgehen zu. - Die GRK-Parteien melden bis Ende Februar ihre Vertretung in der Arbeitsgruppe.

23. Februar 2023

Traktandum	Beschluss
Geschäftsplanung	Die Verschiebungen werden zur Kenntnis genommen und die neuen Geschäfte den Ausschüssen zugeteilt.
Korpsinterne Ausschreibung der Stelle Dienstchef Markt und innere Dienste	Die Stelle Dienstchef Markt und innere Dienste wird korpsintern ausgeschrieben. Auf eine öffentliche Ausschreibung des Abteilungsleiters/der Abteilungsleiterin wird verzichtet.
Festlegung der Mietzinse bei der Wiedervermietung von den Wohnungen im Finanzvermögen	Bei jeder Kündigung einer Wohnung im Finanzvermögen wird der Mietzins durch den Liegenschaftsverwalter überprüft und im Rahmen der mietrechtlichen Bestimmungen an den Marktmietzins angepasst. Der aktuelle Marktmietzins wird in keinem Fall überschritten.
Überprüfung Finanzliegenschaften; Verkauf / Halten	- Das Liegenschaftsbewertungstool wird als Standard für die Überprüfung der Finanzliegenschaften inkl. Kenntnisnahme der fixen Werte gemäss den Ausführungen im Kapitel 4 zur Kenntnis genommen. - Die Liegenschaft Baselstrasse 82, 84 + 86, Parzelle 977, wird im Finanzvermögen behalten. Für die Ausarbeitung des Sanierungsprojekts inkl. Nutzung der Ausbaureserve ist mittels einem Planerwahlverfahren ein geeignetes Planungsbüro zu ermitteln. Für die Sanierung resp. Optimierung der Liegenschaft ist allen Mieterinnen und Mietern frühzeitig vor Baubeginn zu kündigen. - Die Liegenschaft Schaalgasse 1, Parzelle 570, wird im Finanzvermögen behalten. Für die Ausarbeitung des Sanierungsprojekts inkl. Optimierung ist mittels Einladungsverfahren ein geeignetes Planungsbüro zu ermitteln. Für die Sanierung resp. Optimierung der Liegenschaft ist allen Mieterinnen und Mietern frühzeitig vor Baubeginn zu kündigen. - Die Liegenschaft Schaalgasse 3, Parzelle 571, wird im Finanzvermögen behalten. Für die Ausarbeitung des Sanierungsprojekts inkl. Optimierung ist mittels Einladungsverfahren ein geeignetes Planungsbüro zu ermitteln. Für die Sanierung resp. Optimierung der Liegenschaft ist allen Mieterinnen und Mietern frühzeitig vor Baubeginn zu kündigen. - Von den einzelnen Grobterminplänen gemäss Kapitel 5, 6 und 7 wird Kenntnis genommen. Der effektive Terminplan ist abhängig von den zu den jeweiligen Zeitpunkten zur Verfügung stehenden internen und externen Ressourcen sowie den Erkenntnissen aus vertieften Abklärungen.
Stadtgebietsentwicklung Weitblick; Präzisierung des Vergabeprozesses	- Der Stand der Entwicklung Weitblick, auch im Zusammenhang mit Leitbild und Positionierung wie Rahmengestaltungsplan (gemäss Raumplanungsbericht), wird zur Kenntnis genommen. - Die Organisation und Zuständigkeit für den Rahmengestaltungsplan und den Veräusserungsprozess der Baufelder gemäss Abbildung 2 wird zur Kenntnis genommen. - Vergabeausschuss wird neu besetzt durch den Vizestadtpräsidenten anstelle des Stadtschreibers. - Roger Eberhard, Reflecta AG, wird als ständiges Mitglied im Vergabeausschuss Einsitz nehmen. - Der Präzisierung des Vergabeprozesses für die Baufelder 1 und 2, dem kombinierten Vergabeverfahren gemäss Punkt 4, wird zugestimmt - Der Empfehlung zur Vergabe von Baurechten oder für den Verkauf von Grundstücken für die erste Etappe, gemäss Abbildung 12, wird zugestimmt.

Traktandum	Beschluss
	- Das Stadtbauamt wird beauftragt, den Veräusserungsprozess für die Baufelder 1 und 2 einzuleiten. Dies bedeutet, das Wettbewerbsprogramm auszuarbeiten inkl. Investorendossiers z.Hd. der Gemeinderatskommission. Im Veräusserungsprozess behält sich die Stadt Solothurn vor, die Baufelder 1 und 2 an einen oder mehrere Anbieter zu vergeben. - Der Bedarf für zwei Kindergärten ist mit der verabschiedeten Schulraumplanung 2023/2024 festgesetzt. Der Integration der Kindergärten in den Planungswettbewerb für Baufeld 2 wird zugestimmt. - Der Bedarf und Nutzen für die Entwicklung des neuen Quartiers «Weitblick» mittels eines Treffpunkts «Quartierzentrum» im ehemaligen Henzihof wird unterstützt und kann in die Vorgaben des Planungswettbewerbs übernommen werden. Dies vorbehaltlich des separaten Antrages und Beschlusses des Gemeinderates für den Betrieb (laufende, wiederkehrende Kosten) des Quartierzentrums. - Die Zwischennutzung im Henzihof soll bis zum Baubeginn auf dem Baufeld 2 oder bis spätestens Ende 2025 sichergestellt werden. Eine Verlängerung der Leistungsvereinbarung mit dem Alten Spital wird vorbehaltlich der Genehmigung des Gemeinderats zur Kenntnis genommen. - Das Stadtbauamt wird ebenfalls beauftragt, den Veräusserungsprozess gemäss Dokument Beilage 1 für die Baufelder 3 und 8 gemäss Terminprogramm z.Hd. der Gemeinderatskommission vorzubereiten. Es wird zur Kenntnis genommen, dass im nächsten Schritt, Genehmigung des Wettbewerbsprogrammes, der GRK unter anderem folgender Antrag gestellt wird: - Das Stadtbauamt wird beauftragt, das Wettbewerbsverfahren für die Baufelder 1 und 2 durchzuführen. - Dem Stadtbauamt mit dem Preisgericht wird die Kompetenz delegiert, den Zuschlag dem Wettbewerbsgewinner nach der Jurierung zu erteilen. Die damit verbundene Veräusserung des Baulands wird von der GRK genehmigt. Die Weiterbearbeitung des Projektvorschlags erfolgt aufgrund der im Jurybericht gemachten Erwägungen und Empfehlungen des Preisgerichts. - Das Stadtbauamt wird nach erfolgtem Zuschlag die Gemeinderatskommission über die Ergebnisse informieren.
Einstufiger, anonymer Projektwettbewerb «Arealentwicklung Rossallmend» / Betriebsbauten Energiehub, Feuerwehr und Werkhof; Genehmigung Wettbewerbsprogramm	Einstimmig: - Der Entwurf für das Wettbewerbsprogramm «Projektwettbewerb Arealentwicklung Rossallmend» vom 14. Februar 2023 wird genehmigt. - Es wird zur Kenntnis genommen, dass im Rahmen der SIA-Konformitätsprüfung und der Programmsitzung des Preisgerichts noch allfällige kleinere Anpassungen im Wettbewerbsprogramm vorgenommen werden. Mit 4 Ja-Stimmen, gegen 2 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung: - Die Beurteilungskriterien werden gewichtet. Einstimmig: - Die Gemeinderatskommission bestimmt bis am 20. März 2023 eine Vertreterin oder einen Vertreter aus dem Gemeinderat als stimmberechtigtes Mitglied des Sachpreisgerichts. Mit 5 Ja-Stimmen, gegen 1 Nein-Stimme bei 1 Enthaltung: - Anstelle von zwei Architekten werden ein Verkehrsplaner/eine Verkehrsplanerin und ein Bauingenieur/eine Bauingenieurin im Fachpreisgericht mit Stimmberechtigung Einsitz nehmen. Einstimmig: - Das Stadtbauamt wird beauftragt, das Wettbewerbsverfahren durchzuführen. - Dem Stadtbauamt mit dem Preisgericht wird die Kompetenz delegiert, den Zuschlag der Wettbewerbsgewinnerin nach der Jurierung, unter Vorbehalt der weiteren Projektauslösungen und den jeweiligen Kreditgenehmigungen, zu erteilen. - Das Stadtbauamt wird nach erfolgtem Zuschlag den Gemeinderat über die Ergebnisse informieren.
Teilzonen- und Gestaltungsplan «Wohnpark Wildbach» mit Sonderbauvorschriften; Behandlung der Beschwerden / Verzicht auf Weiterzug	- Es wird zur Kenntnis genommen, dass Markus Schüpbach auf seine Anträge verzichtet und zu diesem Thema kein Zirkularbeschluss erfolgt ist. - Der Leiter Rechts- und Personaldienst wird seitens der GRK darauf aufmerksam gemacht, dass die GRK das formell zuständige Gremium für solche Entscheide ist.

30. März 2023

Traktandum	Beschluss
Geschäftsplanung	Der aktualisierten Geschäftsplanung wird mit den angeregten Zuteilungen zugestimmt.
Ausbildung eines Polizeianwärters an der Interkantonalen Polizeischule in Hitzkirch für den Lehrgang 23-2; Nachtragskreditbegehren	- Für die Ausbildung eines Polizeianwärters an der Interkantonalen Polizeischule Hitzkirch, Lehrgang 23-2, wird ein Nachtragskredit von Fr. 59'000.– genehmigt. - Für die Uniformierung und Bewaffnung wird ein Nachtragskredit von Fr. 11'700.– genehmigt.
Beantragung Taxikonzession	Herr Andreas Wolff, Taxi Wolff, Wildbachstrasse 10, 4513 Langendorf, wird die Taxikonzession der Stadt Solothurn erteilt.
Bildungscampus; weiteres Vorgehen	- Das Stadtbauamt formuliert ein Angebot, in welchem die Entflechtung mit zwei Kaufrechtsverträgen enthalten ist. Die vorliegenden fundierten Angaben dienen als Grundlage. - Das Stadtbauamt wird das Angebot inkl. Antwortschreiben im April 2023 der GRK vorlegen.
Verzicht auf Stellenausschreibung; Stadtbauamt, Abteilung Hochbau, Chef Hochbau	Der Verzicht auf die Ausschreibung der Stelle Chef Hochbau beim Stadtbauamt wird aufgrund der internen Kandidatur bewilligt.
Rückkommensantrag Entscheid GRK vom 23.02.2023; Einstufiger, anonymer Projektwettbewerb «Arealentwicklung Rossallmend»;	Mit 5 Ja-Stimmen gegen 1 Nein-Stimme bei 1 Enthaltung: - Der neue Vorschlag, mit der zusätzlichen Aufnahme des Verkehrsplaners Reto Affolter im Sachpreisgericht mit Stimmrecht sowie der zusätzlichen
Betriebsbauten Energiehub, Feuerwehr und Werkhof; Genehmigung Wettbewerbsprogramm	Aufnahme des Bauingenieurs Thomas Hofer im Fachpreisgericht mit Stimmrecht, wird genehmigt. Mit 6 Ja-Stimmen gegen 1 Nein-Stimme: - Unter Punkt 3.4 Inhalt Programme S. 13: Der Abschnitt vor den Kriterien lautete bisher: «Die Reihenfolge der Kriterien stellt keine Gewichtung dar.» Neu heisst es: «Das Preisgericht nimmt aufgrund der nachfolgend aufgeführten Beurteilungskriterien eine Gesamtbewertung vor, wobei die Auftraggeber-schaft insbesondere ein funktionales und wirtschaftliches Projekt anstrebt.» - Zusätzlich wird bei Punkt 5.1 Zielsetzung der letzte Satz im ersten Absatz umformuliert. Bisher: «Hierbei haben Funktionalität und Nachhaltigkeit einen hohen Stellenwert.» Neu: «Hierbei haben Funktionalität, Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit einen hohen Stellenwert.»
Information Rechnungsergebnis	- Der Antrag der Finanzverwaltung wird als Information an die GRK behandelt. Somit wird das Rechnungsergebnis und die Verwendung des Gewinnüberschusses zuhanden des Wirtschafts- und Finanzausschusses zur Kenntnis genommen. - Eine Pressemitteilung wird erstellt. Die Pressemitteilung ist mit dem Wortlaut versehen, dass die Verwendung des Gewinnüberschusses vorgeschlagen wird. Die Pressemitteilung wird vorgängig an die Gemeinderatsmitglieder versandt.
Aufgabenüberprüfung Stadt Solothurn	Für die externe Begleitung bei der Erarbeitung der Spar- und Optimierungs-massnahmen wird ein Nachtragskredit von Fr. 20'000.–, Rechnung 2023, bewilligt.
Erneuerung von in der Rechnung 2022 verfallenen Krediten	- Fr. 21'874.70 für den Prozess gegen die CIS Solothurn AG in Sachen Mietzinssenkungsverfahren. - Fr. 31'000.– für die Anschaffung der neuen Portale von Scholaris sowie für die Einführung der Stundenplanung. - Fr. 101'580.– für die temporäre Stelle «Sozialarbeiterin» bei den Sozialen Diensten. - Fr. 55'000.– für die Anbindung GERES an KLIBnet und die Erweiterung KLIBnet mit dem Modul Scan Cockpit.
Schiessanlage Feldacker Zuchwil; Überarbeitung des Vertrages betreffend Benützung und Unterhalt	Das Stadtpräsidium wird ermächtigt, den neuen Vertrag betreffend Benützung und Unterhalt des Schiessstandes Feldacker Zuchwil zu unterzeichnen.
Personalgeschäft	Vertraulich.

27. April 2023

Traktandum	Beschluss
Geschäftsplanung	Der aktualisierten Geschäftsplanung wird zugestimmt.
Stellvertreter des Feuerwehrkommandanten; Ersatzwahl	- Hptm Thomas Nyffeler wird per 1. Januar 2024 zum Kommandant Stellvertreter befördert und mit dem dazugehörigen Dienstgrad Major bezeichnet. - Der bisherige Kommandant Stellvertreter, Major Philippe Stucki, wird per 1. Januar 2024 zum Hauptmann zurückgestuft und bleibt Abteilungschef Einsatz.
Parkplatz Gibelin; Vermietung von weiteren Parkplätzen	- Die Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn vermietet der GA Weissenstein GmbH einen weiteren Parkplatz zum Mietzins von Fr. 100.– pro Monat. - Der Liegenschaftsverwalter wird ermächtigt, den Untermietvertrag zu unterzeichnen. - Der Liegenschaftsverwalter wird ermächtigt, bei weiteren Anfragen selber über maximal noch vier weitere Untermietverträge zu entscheiden. Der Mietzins pro Parkplatz beträgt pro Monat jeweils Fr. 100.–.
Jahresrechnung 2022; Nachtragskredite / Bestätigungs- und Erläuterungsbericht der RPK mit Stellungnahmen	- Die in der Kompetenz der GRK liegenden Nachtragskredite und Kreditüberschreitungen in der Höhe von Fr. 1'149'735.84 werden summarisch genehmigt. - Der Erläuterungsbericht der RPK und die Nachkontrolle der Finanzkontrolle werden zur Kenntnis genommen. Die beiden Dokumente werden dem Gemeinderat vertraulich zugestellt.
Ferienheim Saanenmöser; Holzschnitzelheizung und Betriebswohnung	Das Schreiben des Stadtbauamtes und das geplante Vorgehen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.
Regio Energie Solothurn; Statutenanpassung	Vertraulich.
Projektantrag für die Neuvergabe des IKT Sourcing Betriebes und Support «New Sourcing»	- Das Projekt wird durchgeführt, der Fachverantwortliche IKT wird beauftragt, das Projekt «New Sourcing» als Projektleiter durch Phase 1 und Phase 2 zu führen. - Dem Fachverantwortlichen IKT mit dem Bewertungsgremium wird die Kompetenz delegiert, in Phase 1 anhand der eingegangenen Angebote einen Anbieter aufgrund der Eignung mittels Bewertungsschema zu selektieren sowie unter Vorbehalt der Kreditgenehmigung den Zuschlag dem Gewinner der Ausschreibung zu erteilen. - Der Fachverantwortliche IKT wird nach erfolgtem Zuschlag die Gemeinderatskommission über die Ergebnisse und das weitere Vorgehen informieren.

5. Mai 2023 a.o. GRK-Sitzung

Traktandum	Beschluss
Neubesetzung Stelle Leiter/Leiterin Stadtbauamt	- Der Leiter Rechts- und Personaldienst erstellt einen Entwurf des Stelleninrates und stellt diesen den GRK-Mitgliedern zu. Die GRK-Mitglieder geben ihm bis Montagabend, 8. Mai 2023, eine Rückmeldung. - Für die Neubesetzung der Stelle Leiterin/Leiter Stadtbauamt wird ein Wahlantragsgremium eingesetzt. Die Fraktionen melden bis Montagabend, 15. Mai 2023, dem Leiter Rechts- und Personaldienst die Namen der Mitglieder. - Es besteht keine Wohnsitzpflicht. - Ob ein Assessment durchgeführt wird, entscheidet das Wahlantragsgremium. - Von der zeitlichen Nachfolgeplanung und Vorgehensweise wird Kenntnis genommen.

25. Mai 2023

Traktandum	Beschluss
Geschäftsplanung	Der aktualisierten Geschäftsplanung wird zugestimmt.
City-Tanklöschfahrzeug (C-TLF); Nachtragskreditbegehren	Für die Anschaffung des neuen City-Tanklöschfahrzeugs (C-TLF) wird für die Investitionsrechnung ein Nachtragskredit von total Fr. 152'000.– genehmigt (Nettobetrag entspricht einer Höhe von Fr. 98'800.–).
Ersatzbeschaffung Dienstwaffen; Nachtragskreditbegehren	Für die Ersatzbeschaffung von 30 Dienstwaffen für das Korps der Polizei Stadt Solothurn wird ein Nachtragskredit von Fr. 37'000.– genehmigt.

Traktandum	Beschluss
Wohnen im Alter; Kurzinformation zu den laufenden Projekten	Die Informationen werden zur Kenntnis genommen.
Schuldirektion	Vertraulich.
Bildungscampus; weiteres Vorgehen, Briefentwurf	Der Briefentwurf wird genehmigt.
Gemeindebeitrag an Umbau und Gesamtanierung Liegenschaft Judengasse 1; Nachtragskreditbegehren	Der beantragte Nachtragskredit von total Fr. 31'205.–, Rechnung 2023, wird bewilligt.
Quartierspielplatz Tannenweg, Instandsetzung Pavillon; Nachtragskreditbegehren	Der beantragte Nachtragskredit von Fr. 38'000.–, Rechnung 2023, wird bewilligt.
Elektro-Ladestationen Werkhof; Nachtragskreditbegehren	Der beantragte Nachtragskredit von Fr. 30'000.–, Rechnung 2023, wird bewilligt.
Leistungsvereinbarung Zwischennutzung Henzihof	- Die Leistungsvereinbarung Zwischennutzung Henzihof wird fortgeführt bis 2025. Sie verlängert sich ohne Kündigung seitens der Gemeinderatskommission um jeweils 1 Jahr bis zum Zeitpunkt der Baufeldveräusserung, evtl. Baubeginn von Baufeld 2, ohne präjudizierende Wirkung für die künftige Nutzung. - Der beantragte Kredit für den Betrieb der Zwischennutzung Henzihof bis 2025 von Fr. 60'000.– wird bewilligt, mit Verlängerung ohne Kündigung seitens der Gemeinderatskommission um jeweils 1 Jahr bis zum Zeitpunkt der Baufeldveräusserung, evtl. Baubeginn von Baufeld 2 von jährlich Fr. 30'000.–. - Die Kosten von Fr. 30'000.– werden jährlich budgetiert und verrechnet. - Das Stadtbauamt wird beauftragt, die Leistungsvereinbarung Zwischennutzung Henzihof mit dem Alten Spital für die Jahre 2024 bis Ende 2025 abzuschliessen. Die Leistungsvereinbarung verlängert sich automatisch ohne Kündigung für jeweils ein weiteres Jahr. Die Leistungsvereinbarung kann gegenseitig unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 12 Monaten auf Ende eines Kalenderjahres gekündigt werden. - Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Termin in Abhängigkeit zum Entscheid «Wie weiter mit dem Betrieb der Quartierarbeit in den Räumlichkeiten «Quartierzentrum» im Henzihof» steht. Die Leistungen für den Betrieb der neuen Räumlichkeiten im Henzihof müssen neu definiert und submittiert werden.
Zwei Steuererlassgesuche	Vertraulich.
Gewährung Darlehensaufnahmen	- Dem Finanzverwalter wird bis Ende Juni 2024 die Befugnis erteilt, bei Liquiditätsengpässen für maximal zusätzlich 40 Mio. Franken Schulddarlehen aufzunehmen. Das bedeutet, dass die kurz- und langfristigen Schulden bis max. 82 Mio. Franken erhöht werden können. - Die Gemeinderatskommission wird über jede Darlehensaufnahme informiert.
Betriebshaftpflichtversicherung	Die überarbeitete Offerte der Baloise Versicherungs AG vom 19. April 2023 für die Betriebshaftpflichtversicherung wird genehmigt und kann unterzeichnet werden.
Dienstleistungen im Bereich der Mehrwertsteuer; Nachtragskreditbegehren	Für die Dienstleistungen im Bereich der Mehrwertsteuer wird ein Nachtragskredit von Fr. 43'080.–, Jahresrechnung 2023, bewilligt.

6. Juli 2023

Traktandum	Beschluss
Geschäftsplanung	Der aktualisierten Geschäftsplanung wird zugestimmt.
Beitrag für die Bielersee-Schiffahrts-Gesellschaft (BSG); Nachtragskreditbegehren	- Die Stadt Solothurn beteiligt sich an der Sanierung der BSG mit Fr. 75'000.–, unter der Bedingung, dass der Gemeinderat der Stadt Biel dem Forderungsverzicht von Fr. 240'000.– zustimmen wird. - Gestützt auf den Antrag des Stadtpräsidiums wird für die Sanierung der BSG ein Beitrag von Fr. 50'000.– bewilligt. Der Betrag wird als Nachtragskredit, Rechnung 2023, bewilligt. Es wird zur Kenntnis genommen, dass sich der Kanton mit Fr. 25'000.– an den gesamthaft Fr. 75'000.– beteiligt. Der Kanton Solothurn überweist diesen Betrag direkt der BSG.

Traktandum	Beschluss
Pensionierung Leiterin Soziale Dienste; weiteres Vorgehen	- Die Fraktionen melden dem Leiter Rechts- und Personaldienst bis am 8. August 2023 die Mitglieder des Wahlantragsgremiums. - Es wird die Alternativ-Variante mit Wahltermin am 28. September 2023, 08.00 Uhr (a.o. GRK-Sitzung), gewählt. Das Pflichtenheft wird somit mittels Zirkularbeschluss gutgeheissen. - Die Auswahl der Kandidaturen durch das Wahlantragsgremium findet am Dienstag, 5. September 2023, 18.30 Uhr, statt. - Der Leiter Rechts- und Personaldienst bereinigt die Unterlagen und stellt diese nochmals den GRK-Mitgliedern zu.
Schulsozialarbeit, Leistungsvereinbarung mit der Perspektive	Die Leistungsvereinbarung mit der Perspektive betreffend die Schulsozialarbeit wird genehmigt.
Konzession für Erdankernägel	- Die Konzession zur Anbringung von Erdankernägeln auf den Grundstücken GB SO Nr. 90244 und 90453 wird der Gesuchstellerin erteilt. - Die Entschädigung für die Inanspruchnahme der Bruttofläche von 137 m² beträgt für die 30 Jahre einmalig Fr. 47'950.– (Fr. 350.–/m²) zuzüglich der Behandlungsgebühr von Fr. 1'000.–.
Stellenbesetzung; Stadtbauamt, Abteilung Stadtplanung, Chef Stadtplanung	- Der Verzicht auf eine erneute Ausschreibung der Stelle Chefin/Chef Stadtplanung beim Stadtbauamt wird aufgrund der internen Kandidatur bewilligt. - Der Beschluss dieses Antrages gilt gleichzeitig als Antrag Stellenbesetzung von Claudio Weber als Chef Stadtplanung, vorbehaltlich des Diploms Master Raumplanung.
Stadtbauamt, Dienstleistungen Verkehrsplanung und Geometer; Nachtragskreditbegehren	Der vom Stadtbauamt beantragte Nachtragskredit von Fr. 81'000.–, Rechnung 2023, wird bewilligt.
Stadtbauamt, Dienstleistungen Dritter; Nachtragskreditbegehren	Der vom Stadtbauamt beantragte Nachtragskredit von Fr. 52'000.–, Rechnung 2023, wird bewilligt.
Beleuchtungskonzept Stadt Solothurn; Kreditbewilligung	Der beantragte Kredit für Erarbeitung eines Beleuchtungskonzepts über Fr. 50'000.– wird bewilligt.
Einführung internes Kontrollsystem (IKS)	Das Verwaltungsreglement wird zur Überarbeitung zurückgewiesen.

13. Juli 2023 a.o. GRK-Sitzung

Traktandum	Beschluss
Wahl Leiter/Leiterin Stadtbauamt	- Yves Gaudens wird als Leiter Stadtbauamt gewählt. - Die Probezeit beträgt 6 Monate. - Der Stellenantritt erfolgt auf den 1. November 2023.

17. August 2023

Traktandum	Beschluss
Geschäftsplanung	Der aktualisierten Geschäftsplanung wird zugestimmt.
Zwei Steuererlassgesuche	Vertraulich.
Information Stand Ausschreibung IKT	Der Stand der Ausschreibung IKT wird zur Kenntnis genommen.
Beantragung Taxikonzession	Vertraulich.
Abschluss Leistungsvereinbarung zwischen der Pro Senectute Solothurn als Auftragnehmerin und der Stadt Solothurn als Auftraggeberin	- Der Beitrag an Pro Senectute wird ab 1. Januar 2024 von 50 Rappen auf 70 Rappen pro Einwohnerin und Einwohner erhöht. - Mit Pro Senectute wird eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen. Der vorliegenden Vereinbarung wird zugestimmt.
Beitrag für Jubiläum «250 Jahre St. Ursen Solothurn»	Die Stadt Solothurn beteiligt sich mit 20 Prozent, jedoch mit maximal Fr. 20'000.– an einem allfälligen Defizit der Jubiläumsaktivitäten. Hierzu wird ein Nachtragskredit von maximal Fr. 20'000.–, Jahresrechnung 2023, bewilligt.
Vereinbarung zwischen der Stadt Solothurn und dem Verein Solothurner Steinfreunde	- Die Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn unterstützt den Verein Solothurner Steinfreunde für die Jahre 2024 – 2028 mit einem jährlichen Betriebsbeitrag von je Fr. 10'000.–. - Von der Bereitschaft des Kantons, dem Steinmuseum Solothurn für die Jahre 2024 – 2028 einen jährlichen Betriebsbeitrag von je Fr. 20'000.– zu leisten, wird Kenntnis genommen. - Die vorgeschlagene Vereinbarung zwischen der Stadt und dem Verein Solothurner Steinfreunde wird genehmigt und unterzeichnet.

21. September 2023

Traktandum	Beschluss
Geschäftsplanung	Der aktualisierten Geschäftsplanung wird zugestimmt.
2 Steuererlassgesuche	Vertraulich.
Ausgaben Stadtpräsidium	- Die GRK-Mitglieder sind mit der Form der Listen einverstanden. - Die Listen werden der GRK quartalsweise vorgelegt. - Die Stadtpräsidentin nimmt die Anregungen betreffend Stadttheater zuhanden der nächsten Besprechung auf.
Beantragung Taxikonzession	Herrn Yusuf Yener, Star Taxi, Bucheggstrasse 4, 2540 Grenchen, wird die Taxikonzession der Stadt Solothurn erteilt.
Leistungsvereinbarungen mit dem Alten Spital; Beratung über das Vorgehen im submissionsrechtlichen Verfahren	- Die Ausschreibung im Bereich Soziokultur wird von der Leiterin Soziale Dienste vorbereitet und anschliessend der GRK zum Beschluss vorgelegt. Der GRK wird dabei aufgezeigt, welche Dienstleistungen aufgrund gesetzlicher Vorgaben erbracht werden müssen und welche Dienstleistungen bisher freiwillig erbracht wurden. Aufgrund der Resultate entscheidet die GRK, ob, mit welchem Inhalt und in welcher Form eine Ausschreibung erfolgen soll. - Für die Ausschreibung des Gastrobereichs soll eine Fachperson beigezogen werden. - Falls bis Ende Jahr keine Einigung erzielt werden kann, muss die Kündigungsfrist nochmals um ein Jahr verschoben werden.
«Zentralisierung Verwaltungsgebäude»; Machbarkeitsstudie und Wirtschaftlichkeitsprüfung	- Die Machbarkeitsstudie und Wirtschaftlichkeitsprüfung seitens Stadt «Zentralisierung Verwaltungsgebäude» wird zur Kenntnis genommen. - Das Ergebnis aus dem Projektwettbewerb des Kantons, welches Ende 2024 vorliegen soll, wie das Ergebnis der Anpassung der Organisationsstrukturen Stadtverwaltung, sollen abgewartet werden. - Auf Basis des Ergebnisses des Projektwettbewerbes des Kantons und den vorliegenden politischen Beschlüssen gemäss der Punkte 4 und 5 wird das Stadtbauamt mit einer Machbarkeitsstudie «Überprüfung und Optimierung der Büroräumlichkeiten in stadteigenen Liegenschaften / Grundstücken» beauftragt. Mit der Machbarkeitsstudie soll im Speziellen das Potential auf der Parzelle GB Nr. 2083 Baselstrasse 7/9/13 mit den anderen zwei Liegenschaften, Werkhofstrasse 52 und Barfüssergasse 17, vertiefter geprüft werden. Dies sollte die Grundlage für einen langfristigen Umgang mit den Liegenschaften Baselstrasse 7, 9 und 13 sowie Werkhofstrasse 52 und Barfüssergasse 17 bieten. - Als Grundlage für die Machbarkeitsstudie muss der politische Entscheid vorliegen, welche Büroräumlichkeiten von welchen Verwaltungsabteilungen für die Zentralisierung betroffen sind. Weiter bedarf es einen Entscheid bezüglich der künftigen Arbeitsweisen (Homeoffice, Desksharing, wer Anspruch auf einen Arbeitsplatz hat (Vollzeit, Teilzeit), etc.). Mit diesen Abklärungen wird der Personaldienst beauftragt. - Als Grundlage für die Machbarkeitsstudie muss der politische Entscheid vorliegen, ob die Turnhalle an der Werkhofstrasse 52 für Vereine bestehen bleiben muss oder ob dieses Volumen unter Berücksichtigung des Dreifachturnhallenprojektes umgenutzt werden kann. - Zuhanden des Gemeinderates wird ein Bericht inkl. Wirtschaftlichkeitsberechnung erstellt, der als Grundlage für die Behandlung und Abschreibung des Postulats dient. Im Bericht werden die weiteren Schritte aufgezeigt.

28. September 2023 a.o. GRK-Sitzung

Traktandum	Beschluss
Wahl Leiter Soziale Dienste	- David Leuenberger wird als Leiter Soziale Dienste gewählt. - Die Probezeit beträgt 6 Monate. - Der Stellenantritt erfolgt auf den 1. Januar 2024.

19. Oktober 2023

Traktandum	Beschluss
Geschäftsplanung	Der aktualisierten Geschäftsplanung wird zugestimmt.

Traktandum	Beschluss
Unterstützung Classionata Solothurn	- Als Beitrag an die Classionata Solothurn wird ein Betrag von Fr. 20'000.– ins Budget 2024 aufgenommen. - Ab dem Jahr 2025 wird eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen.
Beantragung Taxikonzession	Herrn Najib Asad Abdi, SobeTaxi, Grubengasse 3, 4552 Derendingen, wird die Taxikonzession der Stadt Solothurn erteilt.
Steuererlassgesuch	Vertraulich.
Beiträge Jugendmusikförderung und Jugendsportförderung	Der Beitrag pro jugendliches Mitglied im 2024 beträgt Fr. 100.–.
Friedensrichtervereinbarung; Vertrag	- Die Vereinbarung ist zur Kenntnis zu nehmen. - Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Friedensrichter/der Friedensrichterin und dem Ersatz des Friedensrichters/der Friedensrichterin (der Ersatz erhält lediglich die Fallpauschale) eine entsprechende Vereinbarung abzuschliessen.

23. November 2023

Traktandum	Beschluss
Geschäftsplanung	Der aktualisierten Geschäftsplanung wird zugestimmt.
Reporting Eignerstrategie Regio Energie Solothurn (RES)	Das Reporting wird zur Kenntnis genommen.
Steuererlassgesuch	Vertraulich.
Verzicht auf Stellenausschreibung aufgrund interner Beförderung: Leiterin Einwohnerdienste	Die Gemeinderatskommission bewilligt gemäss DGO § 6, Abs. 2, den Verzicht auf die Ausschreibung der Stelle «Leiterin/Leiter Einwohnerdienste».
2. Antrag: Überprüfung Finanzliegenschaften; Verkauf / Halten	- Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die Sanierung Baselstrasse 82 ein vereinfachtes Planerwahlverfahren durchgeführt wird, mit internen Bewertungsmitgliedern. - Die Liegenschaften Kreuzackergasse 5 + 7, Parzelle 2352, sind im Finanzvermögen zu halten. Für die Ausarbeitung einer sanften Renovation ist mit einem Einladungsverfahren ein geeignetes Planungsbüro zu ermitteln. Im Anschluss wird ein Projekt mit Kostenvoranschlag ausgearbeitet und dem Gemeinderat zur Genehmigung vorgelegt. Für die Sanierung der Liegenschaften sind alle Mieterinnen und Mieter frühzeitig zu informieren. - Die Liegenschaft Kreuzackergasse 9, Parzelle 2351, ist im Finanzvermögen zu halten. Für die Ausarbeitung einer sanften Renovation ist mit einem Einladungsverfahren ein geeignetes Planungsbüro zu ermitteln. Im Anschluss wird ein Projekt mit Kostenvoranschlag ausgearbeitet und dem Gemeinderat zur Genehmigung vorgelegt. Für die Sanierung der Liegenschaft sind alle Mieterinnen und Mieter frühzeitig zu informieren. - Die Liegenschaft Kreuzgasse 6, Parzelle 535, ist im Finanzvermögen zu halten. Für die Ausarbeitung eines Vorprojektes mit Kostenschätzung (inkl. mögliche Nutzung EG und 1. OG Restaurant Kreuz) ist ein geeignetes Planungsbüro zu beauftragen. Eine Abgabe im Baurecht (teilweise EG und 1. OG) ist, gemäss Leitfaden, zu prüfen. Für die Sanierung resp. Optimierung der Liegenschaft ist den Mieterinnen und Mietern frühzeitig vor Baubeginn zu kündigen. - Den Mieterinnen und Mietern der Liegenschaft Römerstrasse 45, Parzelle 2434, wird fristgerecht gekündigt. Falls sie oder weitere angrenzende Mieter/Mieterinnen im Konstrukt Badmeister/CIS die Liegenschaft «kalt» nutzen möchten, wird ein neuer Mietvertrag abgeschlossen. Falls mit diesen Parteien kein entsprechendes Mietverhältnis vereinbart werden kann, werden keine neuen Mieterinnen oder Mieter gesucht und die Liegenschaft wird abgebrochen. - Von den einzelnen Grobterminplänen gemäss Kapitel 4.1 – 4.4 wird Kenntnis genommen. Der effektive Terminplan der einzelnen Liegenschaften hängt von den verfügbaren internen und externen Ressourcen sowie den Erkenntnissen aus vertieften Abklärungen ab.
Entschädigung für das Jahr 2023 an den Vizestadtpräsidenten sowie an die Mitglieder und Ersatzmitglieder der GRK	Vertraulich.

Traktandum	Beschluss
Entschädigung für das Jahr 2023 an die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission	Vertraulich.
Zusatzentschädigung für das Jahr 2023 an die Kommissionspräsidenten	Vertraulich.
Stellenaufhebung Finanzverwaltung	- Die 150%-Stelle «AHV-Zweigstelle» bei der Finanzverwaltung wird per 31. Dezember 2024 aufgehoben. - Die beiden Stelleninhabenden werden nach dem GRK-Entscheid umgehend durch den Rechts- und Personaldienst orientiert. - Die Aufgaben der AHV-Zweigstelle werden per 1. Januar 2025 neu definiert und im Bereich der Sozialen Dienste gemäss dem genehmigten Konzept angeboten.

14. Dezember 2023

Traktandum	Beschluss
Geschäftsplanung	Der aktualisierten Geschäftsplanung wird zugestimmt.
Festlegung der Zinssätze für das Jahr 2024	- Der Vergütungszins für Vorauszahlungen wird für das Jahr 2024 auf 0,25 Prozent p.a. festgelegt. - Der Rückerstattungszins wird für das Jahr 2024 auf 0,50 Prozent p.a. festgelegt. - Der Verzugszins wird für das Jahr 2024 auf 5,00 Prozent p.a. festgelegt.
2 Steuererlassgesuche	Vertraulich.
Vertragsabbruch mit Axians Infoma Schweiz / Neuausschreibung	- Die vorliegende Vereinbarung mit der Axians Infoma Schweiz wird genehmigt. Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit einer Submission begonnen wird. - Die Information betreffend «Ablehnung Einheitsinkasso Steuern» wird zur Kenntnis genommen.
Verkauf Grundstücke Nrn. 357, 358, 955 und 1131 an der Dornacherstrasse	Die vorliegende Vereinbarung wird genehmigt und kann unterzeichnet werden. Die Grundstücke Nrn. 357, 358, 955 und 1131 werden an den meistbietenden Investor verkauft. Die Verteilung des Verkaufspreises erfolgt aufgrund des von der BDO vorgeschlagenen Verteilschlüssels an die Grundstückseigentümer.
Wohnen im Alter: Planung und Abgabe der zwei Liegenschaften St. Josefgasse 7a und 7b im Baurecht; Abgabe Vergabeprozess an Dritte	- Die Gemeinderatskommission nimmt von den konzeptionellen Grundlagen (Wolffers.ch) und der Machbarkeitsstudie (gsj) Kenntnis. - Die Liegenschaften St. Josefgasse 7a und 7b sollen gemäss ihrem ursprünglichen Zweck – Wohnen im Alter – renoviert werden, um attraktive Alterswohnungen zu schaffen. - Die Abgabemöglichkeit im Baurecht der Liegenschaften St. Josefgasse 7a und 7b für den Umbau und Betrieb von hindernisfreien Wohnungen ist zu prüfen. - Mit dem Projekt sind die folgenden verbindlichen Ziele zu verfolgen: - In den Liegenschaften St. Josefgasse 7a und 7b sind 1,5- bis 3,5-Zimmerwohnungen für Seniorinnen und Senioren oder Menschen anzubieten, die auf hindernisfreien Wohnraum angewiesen sind. - Mindestens 2/3 der Wohnungen sind zu einem Preis zu vermieten, der mit dem Bezug von Ergänzungsleistungen vereinbar ist. - Die künftige Trägerschaft soll bereits bei der Entwicklung des Bauprojektes miteinbezogen werden. - Kooperationen mit stationären Einrichtungen der Stadt Solothurn sind zu prüfen. - Der Auftrag für den Vergabeprozess ist an ein spezialisiertes externes Unternehmen zu vergeben. Das Stadtbauamt wird den entsprechenden Auftrag ausarbeiten. Die Kosten von ca. Fr. 80'210.– werden zulasten Spezialfinanzierung «Alterssiedlung» als Nachtragskredit für das Jahr 2024 bewilligt. - Für den Vergabeprozess wird eine städtische Begleitgruppe, bestehend aus Sachverständigen aus der Finanzverwaltung, dem Stadtbauamt und den Sozialen Diensten (Lead) sowie einer Vertreterin/einem Vertreter aus der GRK, eingesetzt.

Traktandum	Beschluss
Verlängerung Temporäranstellung einer Sozialarbeiterin für die Bearbeitung / Betreuung der Menschen mit Status S (80 Prozentpensum)	- Für die Bewältigung der Zusatzaufgaben betreffend Unterbringung und Betreuung der schutzsuchenden Menschen mit Status S ist die bei den Sozialen Diensten der Stadt Solothurn geführte Temporärstelle befristet und während voraussichtlich einem weiteren Jahr, vom 01.03.2024 bis 28.02.2025, weiterzuführen (80 Prozent). - Es werden Bruttolohnkosten inkl. Sozialleistungen von Fr. 101'580.– bewilligt. - Für die entsprechenden Lohnkosten und Sozialleistungen wird für das Jahr 2024 ein Nachtragskredit von Fr. 72'720.– und ein Nachtragskredit von Fr. 14'540.– genehmigt.
Subventionsvereinbarungen/Mietvertrag mit dem Verein Begegnungszentrum Altes Spital; Beratung über das Vorgehen im submissionsrechtlichen Verfahren Beitragserhöhung Altes Spital für 2024	- Die Gemeinderatskommission stimmt der Verlängerung des Subventionsvertrages und des Mietvertrages mit dem Verein Begegnungszentrum Altes Spital zu und bewilligt dafür im Jahr 2025 einen um Fr. 30'000.– höheren Beitrag. - Die Anträge 1. bis 5. werden aufgrund der thematisierten Grundsatzfrage nach der zukünftigen Nutzung des Hauses zurückgestellt.

Statistik Sitzungen Gemeinderatskommission

	2005	2010	2015	2020	2021	2022	2023
Anzahl Sitzungen	13	13	11	12	13	11	14
Behandelte Geschäfte	137	120	126	137	140	136	154
Geschäfte in eigener Kompetenz	62	66	60	78	60	68	100
Geschäfte in Kompetenz GR oder GV	51	39	55	45	60	40	37
Informationstraktanden	11	2	0	2	5	17	3
Information Öffentlichkeit	13	13	11	12	15	11	14
Teilnahme Ersatzmitglieder	10	10	6	9	9	5	14

Ausschüsse

- 222 Bildungs- und Sozialausschuss
- 222 Umwelt- und Bauausschuss
- 223 Wirtschafts- und Finanzausschuss
- 223 Ausschuss für Präsidiales, Sport, Kultur und öffentliche Sicherheit

Ausschüsse

Bildungs- und Sozialausschuss (BiSo)

Mitglieder: GRÜNE: Gantenbein Laura (Vorsitzende), Bay Lisa; SP: Gärtner Pierric; CVP: Baschung Franziska; GLP: Keune Sibille; FDP: Feldges Barbara; SVP: Wyss Marianne
Ersatzmitglieder: SP: Straumann Regula; GRÜNE: Gügi Verena, Wyss Marco; CVP: Stampfli Reto; GLP: Wüthrich Debora; FDP: Aebischer Jörg; SVP: Möll Claude

Seit Januar 2022 gibt es das Ausschuss-System: Im ersten Jahr haben wir uns im neuen politischen System finden müssen. Nun im zweiten Jahr war vieles klarer, aber Kompetenzen doch nicht immer geklärt. Nichtsdestotrotz haben wir im Ausschuss Bildung und Soziales während 6 Sitzungen im 2023 verschiedene Themen behandelt für starke Stadtschulen und in sozialen Belangen: Das meist Diskutierte war sicherlich das neue Reglement über die Tagesstrukturen der Stadt Solothurn. Dazu wurde auch eine Arbeitsgruppe gegründet, welche in grosser Arbeit einen Entwurf dem Ausschuss vorlegen konnte. Dieser wurde besprochen, angepasst und dem Gemeinderat weitergereicht. Nach diversen Änderungen konnte im Dezember die Gemeindeversammlung das neue flexiblere Reglement beschliessen. So kann nun im 2024 ein neuer modernerer Anmelde-Prozess für die Tagesstrukturen angestossen und es können neue Verträge mit mehr Verantwortung abgeschlossen werden. Zudem haben wir wie jedes Jahr die Schulplanung inkl. Schulraumplanung und das Schulprogramm mit Schwerpunkt ICT (vom Kanton her für die nächsten Jahre vorgegeben) diskutiert. Im Bereich Soziales wurde der Ausschuss z.B. über die Ergebnisse der Studie zu den Spielräumen in der Stadt informiert. Es war spannend zu sehen, wo Spielräume fehlen, dass wir 36 vorweisen können und wo es genug Spielraum hat für Kinder jeglichen Alters. Zusammen mit der Kommission für Gesellschaftsfragen fokussierten wir in diesem Jahr das Unicef-Label Kinderfreundliche Gemeinde und konnten dazu einen Massnahmenplan verabschieden, worin auch die Spielräume Raum finden. Wie Sie sehen, bleibt es spannend und die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte des Ausschusses Bildung und Soziales sind bemüht, diese wichtigen Themen für eine gute Bildungslandschaft und eine Stadt für alle vertieft anzugehen.

Laura Gantenbein
Vorsitzende BiSo

Umwelt- und Bauausschuss (UmBa)

Mitglieder: FDP: Schüpbach Markus (Vorsitzender), Jäggi Markus; SP: Jenni Philipp, Petiti Angela; GRÜNE: Schaller Ladina; CVP: Bischof Pirmin; GLP: Egger Jolanda
Ersatzmitglieder: SP: Baumann Thomas, Epper Felix; GRÜNE: Riggensbach Christian; CVP: Maurer Victoria; GLP: Gygax Martin; FDP: Stampfli Andrea, von Ballmoos Franziska

Der Umwelt- und Bauausschuss (UmBa) des Gemeinderats hat in 9 Sitzungen in Zusammenarbeit mit dem städtischen Hochbauamt verschiedene Themen beraten und vorbereitet. Folgende Geschäfte wurden im Gemeinderat und nach Kompetenz und Zuständigkeit auch in der Gemeindeversammlung durch den UmBa vertreten und genehmigt:

- Der Gemeinderat stimmte am 17. Januar 2023 dem neuen Energiekonzept EGS 2022 als Ersatz des kommunalen Masterplanes Energie aus dem Jahre 2009 zu. Das neue Konzept formuliert für die Stadt klare Visionen und Ziele und fokussiert die Themenfelder Wärme und Strom. Es legt die Rollen und Handlungsfelder für die Verwaltung, den Energieversorger Regio Energie, die Unternehmen sowie die Bürgerinnen und Bürger bis 2035 fest.
- Am 21. März 2023 genehmigte der Gemeinderat den Antrag, für den Teil des generellen Entwässerungsplanes (GEP) Weitblick inkl. der Integration des Schwammstadtkonzepts sowie der wirksamen Fremdwasserreduktion. An der gleichen Sitzung wurde auch der Teil des Generellen Wasserversorgungsplans (Teil-GWP) Weitblick genehmigt. Damit steht einer Ertüchtigung und Erschliessung der Abwasser- und Wasserversorgung Solothurn im Gebiet Weitblick nichts mehr im Weg.
- Am 25. April 2023 hat der Gemeinderat den Antrag des UmBa zur Erheblichkeitserklärung der Motion Michael von Büren vom 20. Dezember 2022 betreffend «Schwammstadt» behandelt und genehmigt. Das Konzept der Schwammstadt wird künftig "State of the Art" im Umgang mit dem wertvollen Gut Wasser resp. Regenwasser sein. Die Stadtverwaltung ist dazu bereits in der punktuellen Umsetzung und berücksichtigt die notwendigen Massnahmen in der Planung verschiedener Bauvorhaben.
- Am 16. Mai 2023 hat der Gemeinderat dem Antrag der beiden Ausschüsse WiFi und UmBa bezüglich dem neuen Konzessionsvertrag mit der Regio Energie Solothurn zugestimmt. Der neue Konzessionsvertrag stellt eine klare Trennung der verschiedenen Dienstleistungen zwischen der Stadt und der Regio Energie sicher. In der gleichen Sitzung hat eine Mehrheit des Gemeinderates trotz der finanziellen Entwicklung der Stadt dem UmBa-Antrag für einen Kredit von 8,6 Mio. Franken zur 2. Sanierungsetappe Landhaus zugestimmt. Damit stellt der Gemeinderat sicher, dass Leuchtturmanlässe und weitere für die Stadt und Region wichtige kulturelle Veranstaltungen wie Film- und Literaturtage auch zukünftig in unserer Kulturstadt erfolgreich durchgeführt werden können. Zugestimmt hat der Gemeinderat auch dem 1,3 Mio. Franken UmBa-Ergänzungskreditantrag für die Sanierung der Aufbahnhalle.
- An der Gemeinderatssitzung vom 24. Oktober 2023 hat eine Mehrheit der Mitglieder dem UmBa-Antrag zur Genehmigung des Parkraumkonzeptes P-23 zugestimmt. Damit wird das bisherige Konzept P-06 mit einem Konzept abgelöst, welches stadtvorgänglichen Verkehr auch zukünftig erlaubt, diesen aber optimaler bewirtschaftet und allen Verkehrsteilnehmenden inkl. dem Langsamverkehr auf öffentlichem Stadtboden gleiche Chancen einräumt. Der UmBa hat in mehreren Lesungen wesentlichen Einfluss auf den Inhalt, die Erarbeitung der Grundlagen für die Umfrage der öffentlichen Mitwirkung und die Auswertung zum neuen Konzept P-23 genommen.
- Der Gemeinderat und die Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2023 sind der UmBa-"Nichterheblichkeitserklärung" des Postulats Bösiger aufgrund des Schutzstatus der Saatkrähen und den Risiken einer Abschussfreigabe auf Stadtboden ausserhalb der Brutzeit mehrheitlich gefolgt.

- An der letzten Sitzung des Gemeinderats am 12. Dezember 2023 wurde der Antrag des UmBa zum Postulat Laubbläseerei genehmigt. Die Mehrheit der UmBa-Mitglieder begrüsst das von der Stadtverwaltung erstellte Laubmanagement sowie die passende Verankerung im künftigen Pflege- und Unterhaltskonzept der Stadtverwaltung.

An dieser Stelle bedanke ich mich im Namen der Mitglieder des Umwelt- und Bauausschusses für die gute Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung. Besonderer Dank gebührt den Mitarbeitenden des Stadtbauamtes für die professionelle Vorbereitung der Unterlagen und den konstruktiven Austausch für nachhaltige Bau- und Umweltlösungen in der Stadt Solothurn. Die Herausforderungen im Umwelt- und Baubereich unserer Stadt bleiben auch in den nächsten Jahren gross. Aufgrund der Entwicklung der limitierten Stadtfinanzen werden die Mitglieder des UmBa zusätzlich gefordert, die vielen Vorhaben und die damit verbundenen gewaltigen Infrastrukturinvestitionen auf die notwendigen Bau- und Umwelt-Bedürfnisse zu priorisieren. Erstrebenswert bleiben auch zukünftig Infrastrukturösungen, die eine nachhaltige Entwicklung der Stadt Solothurn und damit ein gutes Leben der Stadtbevölkerung ermöglichen. Abschliessender Dank gebührt den Mitgliedern des UmBa-Ausschusses für die solide Vorbereitung der umfassend dokumentierten Traktanden um den konstruktiven Diskurs zu ermöglichen und Frau Irene Reiner für die ausgezeichnete Protokollführung.

Markus Schüpbach
Vorsitzender UmBa

Wirtschafts- und Finanzausschuss (WiFi)

Mitglieder: CVP: Walter Pascal (Vorsitzender); SP: Roth Franziska, Supino Franco; GRÜNE: Flück Heinz; GLP: Hug Claudio; FDP: Aebischer Jörg, Herzog Christian
Ersatzmitglieder: SP: Gärtner Pierric, Jenni Philipp; GRÜNE: Gantenbein Laura; CVP: Bargetzi Sandra; GLP: Gygax Martin; FDP: Obi Andrea, Scheidegger Samuel

Der Wirtschafts- und Finanzausschuss hat sich 2023 insgesamt zu 10 Sitzungen getroffen. Neben den ordentlichen Themen wie Budget, Finanzplanung und Rechnung hat er sich auch mit Mitberichten zu Themen aus anderen Ausschüssen zu Händen des Gemeinderates befasst.

Intensiv hat sich der Ausschuss mit der Arbeit der Rechnungsprüfungskommission befasst. Die Rechnungsprüfungskommission prüft jeweils die Städtische Jahresrechnung und gibt dazu Empfehlungen ab. Die vielseitigen Berichte der RPK wurden im Ausschuss detailliert behandelt, gewürdigt und weiterverfolgt.

Der Ausschuss hat den neuen Konzessionsvertrag mit der Regio Energie Solothurn vorberaten, welcher schlussendlich vom Gemeinderat und der Gemeindeversammlung verabschiedet wurde. Die Diskussion über diesen Vertrag hat gezeigt, dass die Arbeit im Ausschuss enorm wertvoll ist, um Inhalte und Zusammenhänge eines solch anspruchsvollen Themas an mehreren Sitzungen vertieft behandeln zu können.

Eine Hauptaufgabe des Wirtschafts- und Finanzausschusses wird in den nächsten Jahren die Finanzplanung der Stadt Solothurn sein. Der Ausschuss freut sich, einen wichtigen Beitrag für die Zukunft der Stadt zu leisten.

Pascal Walter
Vorsitzender WiFi

Ausschuss für Präsidiales, Kultur, Sport und öffentliche Sicherheit (PKSS)

Mitglieder: SP: Widmer Corinne (Vorsitzende), Kocher Konrad; GRÜNE: Rigganbach Christian; CVP: Stampfli Reto; FDP: Schmid Charlie, von Ballmoos Franziska; SVP: Käppeli Patrick
Ersatzmitglieder: SP: Epper Felix, Schaeren Doris; GRÜNE: Flück Heinz; CVP: Baschung Franziska; FDP: Mombelli Romano, Wagmann Wolfgang; SVP: Möll Claude

2023 haben die sieben Mitglieder und sieben Ersatzmitglieder zehn Daten in ihrer Agenda für Ausschuss-Sitzungen reserviert. Zwei Sitzungen im Januar und Mai fanden mit einem Haupttraktandum (Geschäft aus den zugeordneten Verwaltungseinheiten) statt, die anderen acht Sitzungen wurden mangels Traktanden abgesagt.

Insbesondere gab es keinen Bericht oder Mitbericht vom Ausschuss PKSS zu Themen aus seinen Zuständigkeitsbereichen wie: Sport/Sportbauten, Polizei, Einwohnerdienste, Märkte, Museen, Friedhof, Stadtkanzlei, Personal oder Besoldungen. Geschäfte aus diesen Themen werden in der Regel in der GRK traktandiert.

In der Reorganisation der Verwaltung war diese selber und eine externe Firma eingebunden. Die Museumskommission, welche gemäss Museumsreglement das gesamte Museumswesen der Stadt Solothurn leitet und beaufsichtigt, wurde nicht involviert. Ebenso wenig der Ausschuss PKSS für die ihm zugeordneten Verwaltungseinheiten Stadtkanzlei, Rechts- und Personaldienst und Sicherheitsdienste.

In der Halbzeit der Legislatur wurde die Ausschuss-Arbeit evaluiert anhand eines Fragebogens und Interviews auch an die Ausschuss-Präsidien. Die Evaluation machte zeitlich fast den grössten Aufwand der Ausschussarbeit PKSS im Präsidium für das laufende Jahr aus.

Den Mehrwert der Ausschüsse sah man ursprünglich im fachlichen Austausch und Abholen von Meinungen der Fraktionen. Der Mehrwert des fachlichen Austausches wird durch die personellen Wechsel in den Ausschüssen generell gebremst und Meinungen wurden im PKSS 2023 in sehr bescheidenem Masse abgeholt, da keine Traktanden zugeordnet wurden.

Corinne Widmer
Vorsitzende PKSS

Kommissionen/Mitglieder

- 226 Rechnungsprüfungskommission
- 226 Beschwerdekommission
- 226 Baukommission
- 226 Finanzkommission
- 226 Kommission für Gesellschaftsfragen
- 226 Kommission für Altstadt- und Denkmalfragen
- 226 Kommission für Dienst- und Gehaltsfragen
- 226 Kommission für Planung und Umwelt
- 226 Museumskommission
- 227 Fachkommission Kunstmuseum
- 227 Fachkommission Naturmuseum
- 227 Fachkommission Museum Blumenstein
- 227 Sportkommission
- 227 Wahlbüro

Kommissionen

Rechnungsprüfungskommission

CVP: Stampfli Peter (Präsident); FDP: Ledermann Kurt, Sitter Manuel, Irmak Güner; GRÜNE: Dubois Jean-Pierre; GLP: Lüthi Timon; SVP: Käppeli René

Beschwerdekommision

Mitglieder: CVP: Mathys Adrian (Präsident); FDP: Kambli Peter, von Ballmoos Franziska; SP: Hosner Fabian; GRÜNE: Pfluger Theres
Ersatzmitglieder: FDP: Tasdemir Kemal, Schaller Claudia; SP: Schaeren Doris; CVP: Manganiello Silvia; GRÜNE: Mayer Thomas

Baukommission

Mitglieder: FDP: Schaad Thomas (Präsident), Branger Fred-Marc; SP: Jean Richard Philippe, Jenni Philipp; CVP: Walter Alain; GLP: Egger Vinzenz; GRÜNE: Huber Ronald
Ersatzmitglieder: FDP: Hirsig Sandro, Kaufmann Georg; SP: Berg Nicolas, Utzinger Fiona; CVP: vakant; GLP: Elgart Eugen; GRÜNE: Thommen Jürg

Finanzkommission

Mitglieder: SP: Bühlmann Andreas (Präsident), Berberat Sibylle; FDP: Obi Andrea, Probst Jean-Marc; CVP: Flück Meinrad; GLP: Flückiger Yves; GRÜNE: Flück Heinz
Ersatzmitglieder: FDP: Vidal Carlos, Unger Christian; SP: Schaeren Doris, Patzen Benjamin; CVP: Kurth Heinz; GLP: Arber Nick; GRÜNE: Evren Mestan

Kommission für Gesellschaftsfragen

Mitglieder: SP: Gärtner Pierric (Präsident), Hölzer Nele, Straub Bernhard; FDP: Figenergül Helin, Schmelzer Thomas; CVP: Flück Meinrad; GLP: Erhardt Simon; GRÜNE: Kurt Hans, Seifert Elisabeth
Ersatzmitglieder: FDP: Egli Lukas; Papadimitriou Alexander; SP: Fenzel Hermann, Schaeren Doris, Sollberger Johnny; CVP: Stuber Sabrina; GRÜNE: Bucher Stemmer Verena, Wyss Flück Barbara; SVP: Käppeli Patrick

Kommission für Altstadt- und Denkmalfragen

Mitglieder: SP: Flury Pius (Präsident), Christen Anselm; FDP: Stampfli Andrea, Sterki Martin; CVP: Lisibach Daniel; GLP: Ruchti Mattias; GRÜNE: Ryser Marcel
Ersatzmitglieder: FDP: Schmid Cornelia, Wagmann Wolfgang; SP: Epper Felix, vakant; CVP: Rulka Andrzej; GLP: Hug Oliver; GRÜNE: Burki Andreas

Kommission für Dienst- und Gehaltsfragen

Mitglieder: CVP: Wyniger Sergio (Präsident); FDP: Hug Michael, Schaller Claudia; SP: Gruber Lilo, Wormser Lea; GLP: Schenker Matthias; GRÜNE: von Büren Michael
Ersatzmitglieder: FDP: Obi Andrea, Eng Philipp; SP: Berberat Sibylle, Gärtner Pierric; CVP: Flück Meinrad; GLP: Egger Armin; GRÜNE: Flück Heinz

Kommission für Planung und Umwelt

Mitglieder: SP: Straub Bernhard (Präsident), Flury Pius; GRÜNE: Dörnenburg Klaus, Schaller Ladina; FDP: Graf Benedikt, Stebler Martin; CVP: Kind Lothar; GLP: Meier Mattia; SVP: Wyss Andreas
Ersatzmitglieder: FDP: Bollier Edgar, Graf Martin, Probst Benno; SP: Berg Nicolas, Brehmer Martin; CVP: Wyss Patrick; GLP: Müller Denis; GRÜNE: Borner Fabian, Buchloh Stefan

Museumskommission

SP: Abebe Miryam (Präsidentin); FDP: Furter Inge, Schild Roswitha; CVP: Käch Katrin
Vertreter Bürgergemeinde: Pfister Stefan

Fachkommission Kunstmuseum

Graf Benedikt (Präsident), Amiet Urs, Jeger Marianne, Bieder Patricia, Wild Gregor

Fachkommission Naturmuseum

Fäh Rahel (Präsidentin), Oberholzer Frank, Riggensbach Christian, Staudenmann Mirjam, von Arx Katharina
Vertreter repla: Menth Markus

Fachkommission Museum Blumenstein

Frech Stefan (Präsident), Gerspacher Boll Regula, Gnägi Marianne, Knörr Andreas, Zürcher Christine
mit beratender Stimme: Flammer Marc

Sportkommission

Mitglieder: GLP: Gyax Martin (Präsident); FDP: Schmid Nathalie, Gilomen Oliver; SP: Eggenschwiler Joelle, Müller Gerd;
CVP: Kammer Fabian; GRÜNE: Burki Salome, Gantenbein Simon; SVP: Käppeli Patrick
Ersatzmitglieder: FDP: Flury Theo, Steiner Yannik, vakant; SP: Hosner Fabian, Wormser Esther; CVP: Mathys Adrian; GLP: Wüthrich
Debora; GRÜNE: Peter Kathy, Helmy Benjamin

Wahlbüro

Mitglieder: FDP: Oetterli Daniel (Co-Präsident), Blättler Erwin, Hänni Brigitte, von Ballmoos Franziska; CVP: Ritler Benedikt (Co-Präsident), Kolaj Albert; GLP: Arber Nick, Lüthi Timon; GRÜNE: Stadelmann Charlotte, Urben Benjamin; SP: Bieri Benjamin, Buser Eduard, Gmurczyk Evelyn, Steiner Ueli; SVP: Möll Claude
Ersatzmitglieder: FDP: Bürgi Celine, Figenergöl Helin, Ledermann Gisela, Meier Karin, Pervorfi Bekim, Schmid Cornelia, Schweizer Fredi, Stump Amanda; CVP: Hänni Bruno, Kurth Heinz, Manganiello Silvia, Maurer Victoria, Witmer Annette; GLP: Meier Mattia, Siegenthaler Noelle; GRÜNE: Flück Jonathan, Gantenbein Simon, Osieka Martin, Stemmer Louis, Trümpy Jamie; SP: Fuss Sarah, Holzer Ronit, Studer Silvie, Trechsel Rolf, Uebelhart Johanna; SVP: Rilak Raica, Thürk Carsten; Parteilos: Boll Felix, Henzi Severin, Kaufmann Florian

Stand: 31. Dezember 2023

Stadtpräsidium

230 Rück- und Ausblick der Stadtpräsidentin

231 Friedensrichter

231 Museen

236 Sportkommission

Rück- und Ausblick der Stadtpräsidentin

Rückblick

Jede Organisation ist dazu angehalten, regelmässig zu überprüfen, ob ihre Abläufe noch stimmig und die Anforderungen an das Personal noch zutreffend sind. Veränderungen können auf verschiedene Arten erfolgen. Eine Organisation kann ihre Struktur modifizieren, indem sie beispielsweise neue Abteilungen einführt, Hierarchien verändert oder Teams neu organisiert. Auch die Anpassung der Unternehmenskultur durch die Einführung neuer Werte und Normen oder die Verbesserung der Kommunikation sowie Zusammenarbeit innerhalb des Unternehmens sind denkbar.

Der Einsatz neuer Technologien kann Arbeitsprozesse und -methoden verändern, was mitunter dazu führen kann, dass Mitarbeitende neue Fähigkeiten erlernen müssen oder bestimmte Aufgaben automatisiert werden.

Veränderungen im Personalbereich treten in einer Organisation ständig auf, sei es durch Wechsel von Mitarbeitenden und daraus resultierenden Neuanstellungen oder durch die Schaffung neuer Stellenprofile im Zuge von Neustrukturierungen.

Wir haben die Verwaltung der Stadt mit Unterstützung eines externen Büros genauer unter die Lupe genommen. Daraus hat sich ergeben, dass wir in einem ersten Schritt unsere Führungsstrukturen anpassen müssen. Dieser Prozess ist nun im Gange, der Gemeinderat hat grünes Licht für diese Stossrichtung gegeben. Im Sommer 2024 wird das neue Organigramm der Gemeindeversammlung vorgelegt.

Die Formen der Zusammenarbeit werden sich in Zukunft ebenfalls verändern, nicht zuletzt bedingt durch die Digitalisierung. Neue Programme und Technologien werden dazu beitragen, Abläufe zu vereinfachen, die einzelnen Abteilungen werden näher zusammenrücken. In diese Veränderungsprozesse müssen wir investieren und die notwendigen Schritte unternehmen, denn letztendlich muss sich die Verwaltung immer daran ausrichten, die Dienstleistungen für die Bevölkerung zu verbessern.

In diesem Jahr hat mich besonders gefreut, dass die Solothurnerinnen und Solothurner mit überwältigender Mehrheit bereit sind, in unsere Stadt zu investieren. Nachdem in den Jahren zuvor sämtlichen Krediten für Schulhaussanierungen ohne Wenn und Aber zugestimmt wurde, war die Zustimmung auch in diesem Jahr bei zwei Projekten eindeutig: Im Frühling erhielt die Personenunterführung beim Westbahnhof eine Zustimmung von 73.7%, im Herbst erhielt der Kredit für die Sanierung des Landhauses eine Zustimmung von 74.3%. Ich kann verstehen, dass die hohen Investitionen auf den ersten Blick abschreckend wirken. Es ist durchaus legitim, Ausgaben kritisch zu hinterfragen. Dennoch liegt unsere Aufgabe darin, die Stadt attraktiv zu halten.

Die Investitionen in unsere Infrastruktur müssen wir unter anderem auch als Wirtschaftsförderung verstehen. Die primäre Aufgabe der Stadt in diesem Bereich ist die Standortpflege. Wir

sind verantwortlich für die Instandhaltung und Erhaltung einer guten und ansprechenden Infrastruktur. Es ist verlockend, notwendige Investitionen hinauszuschieben, um die Budgets und Finanzpläne zu entlasten. Dabei ist uns bewusst, dass die Investitionen früher oder später doch getätigt werden müssen, oft mit einem höheren finanziellen Aufwand.

Einschneidend für unsere Verwaltung waren natürlich die Abgänge unserer beiden Verwaltungsleiterinnen Andrea Lenggenhager und Domenika Senti: Andrea Lenggenhager hat sich entschieden, eine neue Herausforderung zu suchen, Domenika Senti ging vorzeitig in Pension. Beiden wünsche ich auch an dieser Stelle das Beste auf ihrem weiteren Weg.

Ausblick

Im Jahr 2024 führen wir ein bedeutendes und wichtiges Vorhaben für unsere Stadt in den politischen Prozess ein und streben an, es bis zur Abstimmung im September spruchreif aufzulegen: die Entwicklung des Bahnhofs Süd.

Im Januar 2024 wurde das Projekt im Rahmen des Startes des Mitwirkungsverfahrens präsentiert. Der Anlass lockte zahlreiche Interessierte an und es kam zu einem intensiven Austausch.

Die Umgestaltung des Bahnhofs Süd ist ein gemeinsames Projekt der Stadt Solothurn, des Kantons Solothurn, des RBS und der SBB. Der Start der Bauvorhaben ist frühestens für 2027 geplant. Die neue Perronanlage des RBS soll voraussichtlich Mitte 2029 in Betrieb genommen werden.

Im Jahr 2029 sollen voraussichtlich auch der Bahnhofplatz und die Velostation gleichzeitig fertiggestellt sein, etwas später erfolgt die Realisierung der neuen Fussgänger/innen- und Velounterführung.

Gesamthaft belaufen sich die Kosten auf rund 161 Millionen Franken. Davon beträgt der Anteil der Stadt Solothurn rund 25 Millionen und der Anteil des Kantons Solothurn rund 23 Millionen Franken. Hinzu kommen Beiträge aus dem Bahninfrastrukturfonds, dem Agglomerationsprogramm und von Dritten in der Höhe von rund 34 Millionen Franken.

Für die Stadt ist dies ein grosser Betrag, doch das Projekt ist für die Stadt sowie für die Region äusserst wichtig. Dadurch wird die Mobilität für nachkommende Generationen gesteuert und das Gebiet rund um den Bahnhof Süd erfährt eine grosse Aufwertung.

Es wird die Aufgabe der Verwaltung und der Politik sein, die Wichtigkeit von diesem Mehrgenerationenprojekt der Bevölkerung aufzuzeigen.

Somit freue ich mich auch im Jahr 2024 auf die gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung und der Politik.

*Stefanie Ingold
Stadtpräsidentin*

Friedensrichter

Der Friedensrichter des Friedensrichterkreises Solothurn/Bellach (Stefan Luder) hat per Mitte Jahr 2023 demissioniert. Als gewählte Stellvertreterin habe ich (Marianne Jeger) die Geschäfte bis Ende Jahr 2023 erledigt.

Zivilrechtspflege Solothurn

Im Berichtsjahr wurden beim Friedensrichter elf Zivilprozesse (Forderungsklagen, arbeitsrechtliche Streitigkeiten usw.) anhängig gemacht. Ein Fall konnte vergleichsweise erledigt werden. In einem Fall blieben die Bemühungen um eine gütliche Einigung erfolglos und der Klägerschaft wurde die Klagebewilligung ausgestellt. Zwei Fälle konnten infolge Rückzug abgeschrieben werden. Sieben Fälle mussten mangels örtlicher Zuständigkeit des

Friedensrichters an das zuständige Zivilgericht weitergeleitet werden. Die beiden per 31.12.2022 noch hängigen Fälle konnten erledigt werden; ein Fall durch Ausstellung einer Klagebewilligung und ein Fall durch Vergleich.

Strafrechtspflege Solothurn

Wegen Widerhandlungen gegen Gemeindereglemente (Feuerwehrreglement und Gemeindeordnung) wurden im Berichtsjahr insgesamt 62 Personen gebüsst. Gegen fünf Strafbefehle wurde Einsprache erhoben. Drei davon wurden wieder zurückgezogen. In 2 Fällen wurde das Verfahren eingestellt.

*Marianne Jeger
Friedensrichter-Stellvertreterin*

Museen

Museumskommission

Auf der Agenda der Museumskommissionsmitglieder (vier politisch gewählte Mitglieder, Präsidien der Fachkommission, je eine Vertretung des Kantons und der Bürgergemeinde Solothurn) waren 2023 vier Termine vorgemerkt.

Aufgrund fehlender Traktanden wurde eine Sitzung abgesagt. Im Herbst wurde eine externe Firma für die Reorganisation der Verwaltung eingebunden, die Museumskommission jedoch nicht. Gemäss Museumsreglement gehört die Leitung und Beaufsichtigung zu den Aufgaben der Museumskommission. Den Mitgliedern der Kommission ist bewusst, dass das Reglement veraltet ist und überarbeitet werden muss. Eine entsprechende Überarbei-

tung wurde bereits angestossen, macht aber zum jetzigen Zeitpunkt nur Sinn, wenn sie in der Verwaltungsreorganisation eingebettet wird.

Auch 2023 fand der jährliche Austausch mit dem Amt für Kultur und Sport gemeinsam mit den Museumsleitenden statt. Dieser Austausch ist ein wichtiges Gefäss, um die Kommunikation zwischen Kanton und Stadt zu fördern und zu pflegen.

*Miryam Abebe
Präsidentin Museumskommission*

Kunstmuseum (www.kunstmuseum-so.ch)

Das vergangene Jahr stand im Zeichen vielfältiger Begegnungen. Wir bedanken uns bei allen Kunst- und Kulturschaffenden für ihr Vertrauen und aktives Mitwirken, bei den Besucherinnen und Besuchern für ihre lebhaftige Teilhabe. Mit rund 23'000 Eintritten (2022: 20'095) und 287 Gruppen (2022: 239) durfte sich das Kunstmuseum Solothurn wiederum über einen Publikumszuwachs freuen. Das Resultat entspricht dem zweitbesten in den letzten 20 Jahren. So blicken wir zurück auf ein gemeinschaftliches, erfülltes und erfolgreiches Kunstjahr im Kunstmuseum Solothurn!

Programm

Das Programmjahr 2023 umfasste drei grosse Ausstellungen, die jeweils das gesamte Parterre einnahmen, drei kleinere Präsentationen im ersten Stock, deren Ausgangspunkte besondere Sammlungsaspekte waren und zwei Spezialprojekte. Darunter ein neuer Fixstern im Ausstellungskalender des Kunstmuseums: Neu erhält die Gewinnerin oder der Gewinner des Ausstellungspreises der Stadt Solothurn, der alle zwei Jahre anlässlich der Kantonalen Jahresausstellung verliehen wird, im Folgejahr eine Einzelpräsentation in zwei Räumen des Kunstmuseums. Das Projekt, für das der Kunstverein in enger Zusammenarbeit mit dem Kunstmuseum verantwortlich zeichnet, soll sich als wirksames Fördergefäss für das regionale Kunstschaffen etablieren.

Bereits im Januar eröffneten wir ein aufwändiges Ausstellungsprojekt, das wir in den vergangenen Monaten zusammen mit Rimini Protokoll entwickelt hatten. Rimini Protokoll realisierte

seit mehr als 20 Jahren Projekte an der Schnittstelle von Theater, Kunst, Gesellschaft und Forschung. Im Kunstmuseum Solothurn inszenierten Helgard Haug, Stefan Kaegi und Daniel Wetzel eine Auswahl ihres Schaffens als multimediale Installationen. Es war die erste museale Werkschau des Theaterlabels, deren preisgekrönte Stücke in mannigfaltigen Adaptionen um die Welt gereist sind. Für Stefan Kaegi bedeutete das Projekt ein längst fälliges Heimspiel. Die sieben Säle des Erdgeschosses des Kunstmuseums Solothurn wurden zu Erfahrungsräumen, die niemanden aussen vorliessen. Dabei ging es um Netzwerke des globalen Waffenhandels und der Lebensmittelindustrie, um Klimawandel und Migration sowie um die Frage, was passiert, wenn die Statistik der Stadt Solothurn 100 Gesichter bekommt. Besonders wichtig und lohnend war das Teilprojekt «100% Solothurn», für das wir 100 Solothurnerinnen und Solothurner casteten, die der Statistik der Stadt entsprachen. Kaum je kann eine Kulturinstitution dem Querschnitt der Gesellschaft gerecht werden. Durch «100% Solothurn» kamen wir mit Menschen verschiedenster in Solothurn ansässigen Altersgruppen, Nationalitäten, Geschlechtern und Zivilständen in Kontakt und konnten sie aktiv involvieren. Die Porträts aller Beteiligten und statistische Auswertungen der etwas anderen Art wurden in einem von P'INC. in Langenthal gestalteten Katalog publiziert.

Mit «Roman Candio – Begegnung im Raum» eröffnete parallel dazu im ersten Stock eine intime Ausstellung zu Candios künstlerischem Vokabular. Die Schau wurde in Zusammenarbeit mit Roswitha Schild, Bruno Frangi und Heinrich Breiter realisiert,

die 2023 eine umfassende Publikation der Kunst-am-Bau-Projekte von Candio vorlegten. Kuratiert wurde das Spezialprojekt von Roswitha Schild, in enger Zusammenarbeit mit dem Künstler.

Im grossen Oberlichtsaal richteten wir ab März den Sammlungsfokus auf eine der ersten weiblichen Grössen der sogenannten Outsider Art: Aloise Corbaz, schlichtweg als «Aloise» bekannt, die jenseits gesellschaftlicher Konventionen mit zeichnerischen Mitteln einer opulenten inneren Welt Gestalt verlieh, in der ihre Protagonistinnen selbstbewusst leben und lieben.

Das grosse Sommerprojekt «Strategien der Nachahmung in der Kunst seit 1970» im Parterre und im Graphischen Kabinett enthielt ein Geständnis: «Ja, wir kopieren!» Die Ausstellung rollte die jüngste Kunstgeschichte von der Kopie her auf: Kopieren und Nachahmen wurden nicht nur als Grundlage von künstlerischen Ausbildungs- und Schaffensprozessen gezeigt, sondern auch als kritische Strategien. Es wurde nachgemalt und nachgestellt, kopiert und gefälscht, appropriiert und umgenutzt, collagiert und uminterpretiert; auch Rollen wurden getauscht und Arbeiten zum Kopieren durch Copyleft und 3D-Druck dargeboten. In «Ja, wir kopieren!» gerieten nicht selten tradierte Wert- und Machtverhältnisse in Kunst und Gesellschaft ins Wanken. Insgesamt brachte die Schau 40 künstlerische Positionen aus verschiedenen Generationen und Ecken der Welt zusammen. Die Ausstellung nahm sich die Freiheit, im Geiste ihres Titels ein vielseitiges, breites Netzwerk zu skizzieren, das ebenso von subtilen wie unverschämten Bezugnahmen lebte. Kuratiert wurde das Projekt für Alt und Jung zusammen mit dem Kulturanthropologen und Kunstforschenden Michael Hiltbrunner.

Zeitgleich widmeten wir dem «metaphysischen Träumer, Hermetiker, Alchemisten, mit einem Wort Zauberer», wie Daniel Spoerri seinen Kollegen und Freund André Thomkins einst betitelte, eine Sammlungspräsentation in den Nordwestsälen im ersten Stock, die im Kleinen an die grosse Vorstellungskraft applizierte.

Die Ausstellung «Augen zeugen – Ferdinand Hodler, Cuno Amiet & Co», die ab Juli im Oberlichtsaal auf dem Programm stand, handelte von Gesichtern und ihren Geschichten. Sie versammelt einige der ausdrucksvollsten (Selbst-)Portraits aus den Beständen des Kunstmuseums Solothurn, zwischen denen sich ein spannendes Beziehungsnetz spannte.

Auch der Herbst hatte es in sich: neben Lex Vögtli, der Preisträgerin des Kunstpreises der Stadt Solothurn 2022 – ihre Ausstellung, samt Katalog wurde vom Kunstverein ausgerichtet und von Patricia Bieder, Co-Präsidentin des Vereins, kuratiert – gab es mit Hannah Weinberger und Dimitra Charamandas im Parterre Ost und West zwei weitere spannende Künstlerinnen zu entdecken. Die in Basel lebende Hannah Weinberger, die erstmals in Solothurn zu Gast war, wurde mit raumgreifenden Klanginstallationen international bekannt. Die Künstlerin wagte neues in Solothurn: Im Erdgeschoss verlagerte sie ihren medialen Fokus auf Bewegtbilder, während das Graphische Kabinett des Museums erstmals gänzlich mit einer Soundinstallation bespielt wurde; ein klingender Stein auf dem Vorplatz begrüßte das Publikum bereits im Aussenraum. Die Ausstellung «Here They Come And There They Go» beschrieb ein Kommen, Gehen und Wiederkehren von Körpern und Melodien, Projektionen und Erinnerungen – und wie neue Medien darin mitmischen. «Eternally...» heisst die zur Ausstellung erschienene Publikation, die Weinberger zusammen mit Fatuma Osman konzipierte. Die Solothurner Künstlerin Dimitra Charamandas, die im Kunstmuseum Solothurn ihre erste institutionelle Ausstellung einrichtete, suchte ihrerseits die Grenzen der Malerei zu erweitern. Sie verknüpfte Malerei mit Skulptur und Video sowie mit Textfragmenten und Zusammenkünften rund um geteilte Mahlzeiten. Im Zusammenspiel dieser Elemente legte sie eine vielschichtige, synästhetische Erfahrung von Landschaft an. Die Ausstellung «Tides» wurde zur Wanderung entlang Verwerfungslinien: wo sich Inneres nach aussen stülpt, Äusseres nach innen fliesst, und sich Landschaften in ihren sinnlichen wie sozialpolitischen Dimensionen zeigten. Die Begleitpublika-

tion versammelt Texte von Lara El Gibaly, Eleni Riga und der Künstlerin selbst. Die Publikationen von Charamandas und Weinberger wurden von Martina Meier vom Bureau Mia, Zürich, gestaltet.

Die Teilhabe an den Ausstellungen wurde gefördert durch ein reichhaltiges Rahmenprogramm, bei dem viele der beteiligten Künstlerinnen und Künstler, Kuratorinnen und Kuratoren zu Wort gekommen sind, das weitere spannende Gäste involvierte und unterschiedliche Zielgruppen und Themen ansprach: Dazu gehörten eine Masterclass und ein Workshop in Zusammenarbeit mit den Filmtagen, Führungen mit dem Dramaturgen Immanuel Schipper, der Tierpflegerin Nathalie Küttel, dem Szenografen Dominic Huber, dem Direktor des Historischen Museums Bern Thomas Pauli-Gabi, der Kunstkritikerin Alice Henkes u.v.m. Weitere Höhepunkte im Programm waren das Konzert von Osman, das Hannah Weinberger anlässlich der Buchvernissage von «Eternally...» orchestrierte und die «Parea» von Dimitra Charamandas, Laurie Mlodzik und Meret Kaufmann, die in Zusammenarbeit mit dem Kunstverein Solothurn zu einem wärmenden Essen eingeladen haben.

Auch die Kunstvermittlung, die sich speziell an Kindergärten, Schulklassen aller Stufen, an Familien sowie an Erwachsenengruppen richtet und die Bedeutung des Museums als Ort der Begegnung einmal mehr unterstreicht, wartete 2023 mit einem vielseitigen, von Regula Straumann entwickelten Programm auf. Neben Einführungen für Lehrerinnen und Lehrer, speziellen Workshops zu unseren Ausstellungen, Schreibwerkstätten, Familientreffen und Kinderclubs, sind auch die regelmässigen Kunst-Lunches und Angebote für Seniorinnen und Senioren sehr beliebt. Zu den diesjährigen Spezialveranstaltungen gehörten darüber hinaus ein Workshop mit dem Solothurner Rapper Manillio und die Veranstaltungsreihe «Melting Pot Museum», die Migrantinnen und Migranten einlud, sich über Kunst auszutauschen und im Gespräch mit Mitgliedern des Kunstvereins in das regionale Schaffen einzutauchen.

Über unsere Ausstellungen wurde 2023 ausserordentlich viel, breit und wiederholt in den regionalen wie nationalen Medien berichtet, darunter Keystone SDA, Blick, Radio SRF Podcast, Radio SRF2 Kultur, Kunstbulletin (mit mehrseitigen Berichten zu Rimini Protokoll und Dimitra Charamandas und Besprechungen zu «Ja, wir kopieren!», Hannah Weinberger und Lex Vögtli), Solothurner Zeitung, Aargauer Zeitung, Luzerner Zeitung, Le Temps, Kulturtipp, Nau, Programmzeitung, seniorweb.ch, bz Zeitung für die Region Basel, St. Galler Tagblatt, Schweiz am Wochenende, NZZ Bellevue, u.v.m.

Als weiteres Highlight sei erwähnt, dass das Grafikbüro Raffinerie in Zürich für den neuen Auftritt des Kunstmuseums Solothurn vom Art Directors Club in New York mit Bronze in der Kategorie «Brand / Communication Design» ausgezeichnet worden ist. Wir freuen uns und gratulieren!

Digitalisierung und Neulancierung Sammlung online

Die digitale Museumspraxis bildet die Basis für ein zukunftsfähiges Sammlungs- und Organisationsmanagement und fördert die Verbreitung von Information und Wissen an eine breite Öffentlichkeit. Somit tangiert sie ganz unterschiedliche Bereiche wie die Produktion, Promotion, Vermittlung, Dokumentation und Erhaltung – allesamt zentrale Wirkungsfelder im heutigen musealen Alltag. Damit eine effiziente Bestandsverwaltung und innovative Sammlungsvermittlung gestaltet werden kann, braucht es als Grundlage eine den Bedürfnissen angepasste Museumssoftware und einen gepflegten Datenbestand. Es ist der grosszügigen Unterstützung der Däster-Schild Stiftung und dem Engagement aller Beteiligten, insbesondere der Projektverantwortlichen Barbara Weber zu verdanken, dass wir im vergangenen Jahr sowohl auf technischer, konzeptueller wie inhaltlicher Ebene unsere Datenbank optimieren und damit ein wichtiges Stück in die Zukunft führen konnten. Im Jahresverlauf wurden gesamthaft nicht weniger als 300'000 Anpassungen vorgenommen. Eine stolze Zahl, die den Handlungsbedarf eindrücklich unterstreicht. Vom Einsatz

profitiert haben wir mindestens doppelt: Hinter den Kulissen von einer stark verbesserten Sammlungsverwaltung – unserem Publikum können wir indes mit der neu lancierten Sammlung online attraktive Einblicke in die reichen Bestände des Kunstmuseums Solothurn bieten. In unseren Ausstellungsräumen ist jeweils nur ein kleiner Teil der Sammlung zu sehen. Die Sammlung online bietet die Möglichkeit, breitere Einblicke zu gewinnen, für Forschungszwecke zu recherchieren oder einfach, um aus Interesse zu stöbern. Das Angebot öffnet Kunstinteressierten ein digitales Fenster in die Sammlung – und ist künftig, dank weiterer Hintergrundinformationen, auch ein Sammlungskatalog, der sich ständig erweitert. Heute sind bereits über 1'300 von rund 7'500 Werken online abrufbar und dies ortsunabhängig und jederzeit. Im Rahmen des Förderprojekts war es uns darüber hinaus möglich, die Sammlung online mit rund 100 neuen Abbildungen und über 70 Werktexten von externen Spezialistinnen und Spezialisten inhaltlich zu vertiefen. Die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit den Kunstwerken des Sammlungsbestandes des Kunstmuseums Solothurn und die Aufarbeitung und Überarbeitung der Sammlungsdaten ist als «work in progress» zu verstehen. Die Fortschritte lassen sich durch die Sammlung online nun stets aktualisiert abbilden und publizieren.

Generalinventur Sammlung

Im Zuge der Bereinigungsarbeiten in der Datenbank wurde deutlich, dass sich in der Vergangenheit konzeptuelle Fehler in die Standortverwaltung der Werke eingeschlichen haben. Ausserdem zeigte sich, dass viele Standorte gar veraltet oder unklar sind. Deshalb musste die Standortverwaltung in der Datenbank neu konzipiert und sämtliche Standorte von ca. 7'500 Werken nach neuem Konzept erschlossen werden. In logischer Konsequenz ist eine Inventur des gesamten Sammlungsbestandes des Kunstmuseums Solothurn unumgänglich. Auch diese Aufgabe wurde 2023 angegangen. Bisher wurden etwa 20% des Bestands überprüft. Die Inventur abzuschliessen wird 2024 zu den prioritären Handlungsfeldern gehören.

Sammlungsneuzugänge

Unsere Sammlung wächst stetig nach klaren Grundsätzen. Dazu gehört, dass unser Ankaufsbudget für Schweizer Kunst eingesetzt wird, bisherige Schwerpunkte weiterverfolgt und von einzelnen Kunschtchaffenden Werkzusammenhänge angestrebt werden. Ebenso ist es seit vielen Jahren sinnvolle Praxis, dass Ankäufe das Ausstellungsprogramm unseres Hauses widerspiegeln. Selbstredend richtet sich auch die Annahme von Schenkungen in erster Linie nach dem Prinzip der Stärkung bestehender Substanz. Zu unseren Ankäufen 2023 gehören die wichtige 26-teilige fotografische Arbeit «Ist das Fischli Weiss?» von Klodin Erb und Eliane Rutishauser aus der Ausstellung «Ja, wir kopieren!» und das grossformatige Gemälde «Caldera, Heat» von Dimitra Charamandas, das in ihrer Einzelausstellung für Furore gesorgt hat. Die Werkgruppen von Marie-Theres Amici und Beatrix Sitter-Liver konnten durch Ankäufe und Schenkungen der Künstlerinnen aufs Schönste belebt werden. Besonders bemerkenswert ist, dass der Verein der Freunde und Freundinnen des Kunstmuseums Solothurn für den Zugang von Werken aus den 1960er-Jahren sorgte: mit «D», einem Objektbild von Doris Stauffer, und drei grossformatigen «Lackskins» von André Thomkins erhält unsere Sammlung gewichtigen Zuwachs. Der Ankauf wurde dankenswerterweise von Salomé, Monika und Veit Stauffer durch die Schenkung weiterer Arbeiten von André Thomkins aus dem Nachlass ihres Vaters Serge Stauffer ergänzt. Ein ganz besonderes Emailschild, ebenfalls von André Thomkins, durften wir darüber hinaus von Christoph Lichtin entgegennehmen. Ausserdem zählten u.a. Hugo Stüdeli (Nachlass Otto Morach), Marlis und Christian Pflugshaupt (Arbeiten auf Papier von Otto Morach und Fritz Baumann), Toni und Lisbeth Schwander (Werke von Otto Lehmann), Jean und Monica Pfaff (Druckgrafik von Klaudia Schifferle), Familie Bertschy (Objekte von Franz Eggenschwiler aus

dem Nachlass von Anton Bertschy), Veronika Medici-Jauslin und Mathias Jauslin (Gemälde von Hans Jauslin), Urs Boegli (Werke von Ernst Morgenthaler aus dem Nachlass Ruth Bögli-Dennler) und Peter Bamert (Werke von Michael Biberstein) zu den privaten Donatorinnen und Donatoren. Für ihre grosszügigen und wohl-durchdachten Künstlerschenkungen danken wir Roman Candio und Michel Grillet. Das Bundesamt für Kultur, BAK überliess uns als Dauerleihgabe die beeindruckende Installation «Die Vertretung des Erschöpften» von Reto Pulfer.

Leihverkehr

Die prominenteste Reisende war 2023 zweifellos die von Hans Holbein d.J. vor über 500 Jahren geschaffene sogenannte «Solothurner Madonna». Das wohl berühmteste Gemälde aus dem Kunstmuseum Solothurn wurde als eine der Hauptattraktionen im gross angelegten Ausstellungsprojekt «Holbein und die Renaissance im Norden» (2. November 2023 – 18. Februar 2024) im Städel Museum in Frankfurt am Main einer breiten Öffentlichkeit präsentiert. Es kommt einer kleinen Sensation gleich, dass das kostbare Werk, das zuletzt 2006 in der Ausstellung «Hans Holbein d.J. – Die Basler Jahre 1515 bis 1532» im Kunstmuseum Basel in einem grösseren Kontext gezeigt worden ist, als Botschafterin für unsere Sammlung nach Frankfurt reiste. Um die fragile Tafel vor klimatischen und mechanischen Einwirkungen zu schützen, erhielt sie eine neue, harmonisch in die bestehende Rahmung eingefügte Verglasung. Die «Solothurner Madonna» wird im Anschluss an die Ausstellung nach aktuellsten gemäldetechnologischen Methoden untersucht und kehrt im März 2024 in ihr Stammhaus zurück. Weitere Werke unserer Sammlung wurden national und international in wichtigen Ausstellungen gezeigt, u.a. im Museo Nacional Thyssen-Bornemisza in Madrid, im Belvedere Museum in Wien, im Josef Albers Museum Quadrat in Bottrop, im Musée Jenisch in Vevey, im Museo d'arte Mendrisio, in der Stiftung Righini-Fries in Zürich und im Kunstmuseum Bern.

Sanierung

Die starken Klimaschwankungen und die hohen Sommertemperaturen in den Ausstellungssälen stellten auch im vergangenen Jahr eine Herausforderung dar. Optimistisch stimmt uns, dass das dringend notwendige Sanierungsprojekt 2023 weiter Form angenommen hat. Aus einem zweistufigen vom Stadtbauamt Solothurn durchgeführten Submissionsverfahren zur Vergabe des Projekts «Gebäudehüllensanierung inkl. Klimaverbesserungen der Ausstellungssäle im Kunstmuseum Solothurn» ging im Juni das Generalplanerteam von Aebi & Vincent Architekten SIA AG aus Bern einstimmig als Sieger hervor. Das Gewinnerprojekt hat nicht zuletzt dadurch überzeugt, dass die geforderte Ertüchtigung der Gebäudehülle und der Haustechnik genutzt werden, um zeitgemässe Ausstellungsräume zu schaffen. Mit grossem Respekt soll dabei die ursprüngliche Qualität des denkmalgeschützten Gebäudes im Sinne einer modernen Nutzung wiederhergestellt und gleichzeitig den gesetzlichen technischen Anforderungen angepasst werden. Noch im Juli 2023 startete die Projektierung, ein Vorprojekt mit Kostenschätzung soll bis Mitte 2024 vorliegen. Wir freuen uns auf die enge Zusammenarbeit mit Aebi & Vincent Architekten SIA AG und dem Stadtbauamt Solothurn. In diesem Sinne: weiter geht's!

Personelles

Seit März 2023 verstärkt der Solothurner Künstler Noé Herzog das Empfangsteam. Meret Kaufmann, unsere wissenschaftliche Mitarbeiterin, zuletzt hauptverantwortlich für die Ausstellungen von Hannah Weinberger und Dimitra Charamandas, hat sich entschieden ihren Lebensmittelpunkt Ende Oktober nach Berlin zu verlegen. Ihre Unterstützung in den ersten Jahren des Neuanfangs war enorm wertvoll. Wir freuen uns, dass wir schon ab November 2023 mit Tuula Rasmussen wiederum eine hervorragende Kandidatin für unser Museum gewinnen konnten.

Dank

Für den grosszügigen finanziellen Support danken wir u.a. dem Swisslos-Fonds des Kantons Solothurn, der Däster-Schild Stiftung, der Stiftung Baloise Bank AG, dem Kultur Kanton Basel-Stadt, der Ernst Göhner-Stiftung, der Walter Borrer-Stiftung, der Ernst und Olga Gubler-Hablützel Stiftung, der Dr. Georg und Josi Guggenheim-Stiftung, der SKKG und Pro Helvetia.

Die von Benedikt Graf geleitete Fachkommission traf sich 2023 zu fünf Sitzungen. Neben den ordentlichen Geschäften, wie Ausstellungen, Erwerbungen und Leihverkehr, wurde das Treffen vom 20. Juni 2023 zur Evaluation genutzt und um grundsätzliche Herausforderungen und Chancen des Kunstmuseums Solothurn zu beleuchten.

Dass wir auf ein so produktives und vielfältiges Kunstjahr zurückblicken können, ist dem überdurchschnittlichen Einsatz aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Museums und dem Engagement unserer Kollaborationspartnerinnen und Kollaborationspartner geschuldet. Unser Team wurde 2023 von vier Zivildienstleistenden tatkräftig unterstützt.

*Katrin Steffen
Konservatorin Kunstmuseum*

Historisches Museum Blumenstein (www.museumblumenstein.ch)

Mit 9'757 Besucherinnen und Besuchern erreichte das Museum Blumenstein im Jahr 2023 das zweitbeste Besuchsaufkommen der letzten 20 Jahre. Nur 2009 waren es mit 10'219 etwas mehr. Signifikant war der Zuwachs vor allem bei Einzelbesuchenden und Familien, Schulbesuchen, bei Konzerten, Vorträgen und Führungen und während der Barocktage. Wie jedes Jahr nicht enthalten in unseren Zahlen sind die Besuche der «Ambassadorskrippe» in der Jesuitenkirche.

Ein wichtiger Grund für das erfreuliche Resultat war die sehr kurzfristig lancierte Wechselausstellung «250 Jahre St. Ursen», die wir zwischen dem 25. Mai und dem 2. November 2023 in enger Zusammenarbeit mit der römisch-katholischen Kirchgemeinde zum 250. Jahrestag der Weihe der St. Ursenkirche mit Objekten aus unserer Sammlung und einigen Leihgaben realisieren konnten.



Blick in die Wechselausstellung «250 Jahre St. Ursen» mit dem originalen Baumodell der Kirche aus dem Jahr 1763. Zusammen mit den erhaltenen Projektplänen und weiteren Modellen besitzt die Sammlung des Museums Blumenstein ein Ensemble an originalen Objekten zur Baugeschichte von St. Ursen, das in seiner Qualität schweizweit seinesgleichen sucht.

Ein weiterer Grund für die guten Zahlen sind die «Solothurner Barocktage»: In den zehn Tagen im August 2023 haben 1'021 Personen das Blumenstein besucht und 316 die Apotheke im Alten Spital. Wie schon in den letzten Jahren beobachten wir, dass ein grosser Teil der Besucherinnen und Besucher der Barocktage von ausserhalb der engeren Region Solothurn anreisen. Genau dies war das Ziel bei der Lancierung der Barocktage durch die drei Museen Altes Zeughaus, Blumenstein und Waldegg.

Einen Rückgang hatten wir bei den privaten Anlässen im Museum zu verzeichnen, die uns 2023 nur 718 Gäste ins Haus brachten. Auch die Besuche der Spitalapotheke gingen etwas zurück, sind mit 759 Besuchenden aber immer noch erfreulich hoch.

Am 3. April 2023 konnten wir die neue Wandgestaltung der Dauer- und Wechselausstellungsräume im Obergeschoss erstmals der Öffentlichkeit vorstellen. Die Gestaltung der Dauerausstellungsräume bezieht sich auf die jeweiligen Ausstellungsthemen im Raum, die Wechselausstellungsräume auf die ehemaligen Bewohnerinnen und Bewohner des Blumensteins und damit auf die Hausgeschichte. Die kräftigen Farben und die mit Klarlack darauf aufgetragenen Symbole betonen die originalen Ausstattungselemente in den Räumen des Obergeschosses und dienen gleichzeitig der Besucherführung in der Ausstellung.



Blick in die neu gestalteten Wechselausstellungsräume im Obergeschoss des Museums Blumenstein. Die Farben akzentuieren die Wandflächen und betonen so die originalen Ausstattungselemente Parkett, Sockeltäfer und Decke.

Parallel zu unserer Vermittlungsarbeit lief die Erfassung unserer Neuzugänge und der noch nicht digitalisierten Altbestände der Sammlung im gewohnten Rahmen weiter: Wir haben im Jahresverlauf 1'681 bisher nicht erfasste Objekte neu ins digitale Inventar aufgenommen und weitere 6'504 bestehende Datensätze erweitert und aktualisiert. Das Museumsteam wurde dabei von sechs Zivildienstleistenden unterstützt, die im Jahr 2023 zusammen 256 Dienstage im Blumenstein leisteten.

Die von Dr. Stefan Frech geleitete Fachkommission traf sich zu vier Sitzungen, an denen die aktuellen Projekte im Bereich der Wechsel- und Dauerausstellungen besprochen und über Neuerwerbungen entschieden wurde.

*Erich Weber
Konservator Museum Blumenstein*

Naturmuseum (www.naturmuseum-so.ch)

Das Jahr 2023 stand ganz im Zeichen der Sonderausstellung «Spuren – Fährten, Frass und Federn». Die Planung dieser Sonderausstellung begann bereits im 2022 und im letzten Jahr wurde sie umgesetzt. Das bedeutete viele Sitzungen mit Szenografen, Schreibern, Grafikern und Fachpersonen. Objekte mussten besorgt, Texte geschrieben und interaktive Stationen entwickelt werden. Der Aufwand für eine eigene Sonderausstellung im Naturmuseum ist riesig und so findet ein solches Projekt nur alle rund 10 Jahre statt. Umso grösser war die Befriedigung, als die Ausstellung am 14. Dezember 2023 eröffnet werden konnte und grossen Anspruch beim Publikum fand.



Ob Fussabdrücke im Schnee oder ein angeknabberter Tannzapfen im Wald: Spuren laden ein zum Rätseln. Die Eigenproduktion «Spuren – Fährten, Frass und Federn» stellt die unterschiedlichen Spuren und deren Verursacher in den Vordergrund. (Bild: Nicole Hänni)

Bevor die neue Ausstellung im Untergeschoss des Naturmuseums entstand, wurde der gesamte Ausstellungsraum saniert. Wände, Böden, Decke, Strom und Licht wurde alles auf den neusten Stand gebracht. Gerade die neue Beleuchtung bringt viele Vorteile: Zum einen wird der Stromverbrauch gegenüber den alten Leuchtmitteln deutlich verringert, zum andern lassen sich die Spots individuell steuern und bringen so die Museumsobjekte besonders vorteilhaft zur Geltung. Der Unterhalt unseres historischen Gebäudes ist eine anspruchsvolle und permanente Aufgabe. Sie wird in einem engen Dialog zwischen dem Bauamt der Stadt Solothurn und dem Naturmuseum sorgsam geplant und umgesetzt.

Obwohl wegen des Umbaus den ganzen Sommer über keine Spezialausstellung gezeigt werden konnte, war der Besucheraufmarsch im Museum gross. Mit 46 902 Besucherinnen und Besuchern erreichte das Naturmuseum die höchste Besucherzahl in den letzten 40 Jahren.

258 Gruppen besuchten im letzten Jahr das Naturmuseum. 100 dieser Gruppen wurden von der Museumspädagogin geführt. Ein vielfältiges Rahmenprogramm mit Mittagsführungen, Abendvorträgen, Kinderworkshops, Exkursionen und Weiterbildungsangeboten wurde angeboten. Ausserdem nahm das Museum an verschiedenen Spezialtagen wie dem internationalen Museumstag, den Barocktagen oder dem Biodiversitätstag der Stadt Solothurn teil.

Im Bereich der Sammlungen standen die Erschliessungs- und Digitalisierungsprojekte im Vordergrund, welche durch die Schweizerische Akademie der Naturwissenschaften gefördert wurden. So konnten zum Beispiel rund 700 historische Objekte, welche im 19. und frühen 20. Jahrhundert aus der ganzen

Welt ins Museum kamen, nachbestimmt, fotografiert und digital erfasst werden. Das neue Sammlungsdepot wurde auf Ende Jahr fertiggestellt und kann im 2024 bezogen werden. Vorbereitungsarbeiten für den Umzug der rund 150 000 Sammlungsobjekte sind bereits im Gange.



Das neue Sammlungsdepot steht bereit für den Einzug der rund 150'000 Museumsobjekte. (Bild: Thomas Briner)

Die Fachkommission hat sich zu vier Sitzungen getroffen und konstruktives Feedback zur Entwicklung der Spurenausstellung und zu den laufenden Museumsprojekten gegeben. Das langjährige Fachkommissionsmitglied Käti Von Arx hat auf Ende Jahr den Rücktritt aus der Kommission bekannt gegeben. Wir danken an dieser Stelle für 14 Jahre engagierten Einsatz zur Unterstützung des Naturmuseums! Hingegen gab es im Team des Naturmuseums im letzten Jahr keine personellen Änderungen.

Mehr über die Projekte und Aktivitäten des Naturmuseums erfahren Sie auf der Website www.naturmuseum-so.ch.

*Thomas Briner
Konservator Naturmuseum*

Besucherzahlen der Museen

	2010	2015	2020	2021	2022	2023
Kunstmuseum	16'685	13'418	15'386	14'141	20'095	22'889
Naturmuseum	37'241	31'649	30'241	33'091	41'226	46'902
Historisches Museum Blumenstein	7'023	6'117	4'246	6'071	8'905	9'757

*ab 04.05.2019

Sportkommission

Kommissionsarbeit

Die Kommission hat 2023 in sechs Sitzungen getagt. Die Koordinationsgruppe «Mittleres Brühl» hat drei Sitzungen abgehalten.

Die Kommission hat die Verantwortungen wie folgt verteilt: Entwicklung Sport, Kontakt CIS und Koordination der SPK: Martin Gygax, Koordination Mittleres Brühl: Fabian Kammer (neu ab 1. Januar 2024 Simon Gantenbein, Oliver Gilomen und Nachfolge Kammer), Koordination Hallen: Gerd Müller, Koordination Wasser: Salomé Burki, Sportlerehrung: Joëlle Eggenschwiler, Präsidenteninfo: Salomé Burki, der Freiwillige Schulsport: Martin Gygax und die Unterstützungsanträge werden durch Nathalie Schmid betreut. Das Sekretariat liegt bei Felix Boll.

Sportanlagen

Turnhallen/CIS-Halle

Gerd Müller hat sich gut mit dem neuen Verantwortlichen für die Reservationen aus der Schuldirektion Elia Keller gefunden und ab sofort werden alle Anfragen und die daraus folgenden Reservationen durch sie zwischen der Schuldirektion und der Kommission abgesprochen.

Die Belegung der Hallen wurde auf den Winter 2023/2024 hin neu geprüft und einige Vergaben neu vorgenommen, was in zwei Fällen zu Reaktionen führte, die aber gut gelöst werden konnten.

Der Ausfall der Turnhallen im Wildbach und im Fegetz gaben einige Denkaufgaben, die im Grossen und Ganzen gut gelöst werden konnte und nur vereinzelte Reaktionen der betroffenen Vereine auslösten.

Die Kapazität der Hallen ist weiterhin begrenzt und wird in Hinsicht auf die Überbauung im Weitblick sicher an ihre Grenzen stossen. So muss die sich im Gespräch befindende Dreifachhalle auf jeden Fall weitergeführt werden, da sich eine neue Halle für unsere Vereinslandschaft lohnen und den entsprechenden Vereinen neue Perspektiven bieten wird.

Die Zusammenarbeit mit den Pächtern der CIS-Halle ist sehr gut, hingegen das Gespräch mit den Besitzern weiterhin schwierig und belastend für alle Beteiligten. Wahrscheinlich durch den Auszug des BBZ ins SZZ in Zuchwil ergab sich für die Besitzer eine neue, unbefriedigende Situation und den heutigen Pächtern wurde ein Übernahmeangebot gemacht. Gemäss den Aussagen der Pächter wurden sich die Parteien bis Ende Jahr handelseinig. Ein Abschluss des Verkaufsvorganges ist ausstehend. In verschiedenen Sitzungen wurde die sich entwickelnde Situation durch den Präsidenten mit den Pächtern besprochen. In der Zwischenzeit fand ein Treffen mit der Stadtpräsidentin statt, die Rechtsabteilung der Stadtschreiber werden aktuell durch die Pächter über die Situation informiert.

Mittleres Brühl/Stadion Solothurn

Die Arbeitsgruppe unter der Leitung von Fabian Kammer hielt drei Sitzungen ab.

Es ist nicht immer einfach Trainings- und Spielpläne zur allgemeinen Befriedigung zu erstellen, weiterhin zeigt sich einen klaren Engpass im Herbst, wenn viele Plätze aus Witterungsgründen gesperrt werden müssen. Mit derart vielen Mannschaften wird es immer schwierig sein, allen die Wunschlösung zu ermöglichen. Besten Dank an Tom Wälti für die wertvolle Unterstützung bei der Erstellung der Trainings- und Spielpläne.

Fabian Kammer tritt per Ende Jahr von seinem Amt zurück. Simon Gantenbein, Oliver Gilomen und die Nachfolge von Kammer, welche die Situation vor Ort sehr gut kennt, werden neu die grosse Arbeit übernehmen und damit auch den Präsidenten etwas entlasten.

Hallenbad PH

Die Wassersituation ist stabil. Zurzeit werden keine Probleme durch die Koordinatorin Wasser gemeldet.

Vereine

Für 39 Anlässe von städtischen Vereinen durfte die Sportkommission auf Unterstützungsanträge hin insgesamt Fr. 26'281.25 an Beiträgen beantragen. Die Jugendsportförderung zahlte für in der Stadt wohnhafte Vereinsmitglieder unter 20 Jahren Fr. 92'800.– Förderbeiträge an 23 Vereine aus. An 23 J+S-Kurse von 20 städtischen Vereinen wurden Subventionen für J+S-Beiträge in der Höhe von Fr. 196'794.66 ausgerichtet.

Sportlerehrung

Die Sportlerehrung wurde auf Schloss Waldegg 2023 wieder durchgeführt. Danke für die Beteiligung von Stefanie Ingold. Das Konzept wird ab 2024 voraussichtlich leicht angepasst.

Delegationen

-

Überparteiliche Motion der Fraktionen der Stadt Solothurn vom 17. Januar 2017 «Grundlagenplanung Sport – Sportkonzept»

In Absprache mit Stefanie Ingold als Verantwortliche Sport auf Seiten der Verwaltung wurde durch den Präsidenten vorgeschlagen, die Motion aufzunehmen und zur weiteren Bearbeitung vorzuschlagen. Auslöser ist einerseits die Stadtentwicklung Weitblick,

welche bei einem geplanten Zuzug von neuen Einwohnenden die Kapazität der Sportanlagen der Stadt (va. Fussballplätze und Hallen) weiter strapazieren wird und andererseits die Erarbeitung eines Sportleitbildes für den Kanton Solothurn durch die Fachstelle Sport. Im Weiteren soll dadurch eine langfristige Grundlage für die im Rahmen der Verwaltungsreform neu geschaffene Stelle Bereichsleitung Schule, Sport und Kultur im Bereich Sport geschaffen werden.

Die Motion wurde im GR nie behandelt. Die Sportkommission hat sich an ihrer Sitzung vom 9. November 2024 aufgrund der Empfehlung einer ersten Arbeitsgruppensitzung einstimmig für dieses Vorgehen ausgesprochen.

Der Präsident wird in enger Absprache mit dem Stadtpräsidium das weitere Vorgehen festlegen.

Martin Gygax
Präsident Sportkommission

Stadtkanzlei

- 240 Allgemeines
- 241 Abstimmungen und Wahlen
- 244 Einwohnerdienste
- 248 Landhaus
- 250 Konzertsaal

Allgemeines

Das Berichtsjahr war geprägt von der Etablierung der Geschäftsordnung des Gemeinderats, der Koordination der Ausschüsse sowie Vorbereitungen für die Anpassungen der Verwaltungsstrukturen. Die Arbeit mit der neuen Geschäftsordnung des Gemeinderats erforderte von allen Beteiligten grosses Engagement. Die Zusammenarbeit mit den Ausschusspräsidien verlief grundsätzlich positiv. Es ist anzumerken, dass nicht nur die Exekutivmitglieder, sondern auch die Protokollführerinnen und das Sekretariat der Stadtkanzlei durch die zusätzlichen Koordinationsaufgaben gefordert werden. Trotzdem zeigen sich bereits die Vorteile der Ausschüsse: Exekutivmitglieder werden frühzeitiger und vertiefter in die Ausarbeitung der verschiedenen Geschäfte einbezogen. Gemeinsam mit unserer Exekutive können Abläufe geschärft und optimiert werden. Diese Anstrengungen werden langfristig dazu beitragen, die Arbeit von Verwaltung und Exekutive transparenter und effektiver zu gestalten.

Darüber hinaus wurden im vergangenen Jahr wichtige Massnahmen zur Modernisierung unserer Verwaltung vorangetrieben. Die Neugestaltung unserer Homepage sowie die Vorbereitung zur Anschaffung einer Geschäftsverwaltungssoftware sind hierbei besonders hervorzuheben. Durch diese Initiativen streben wir an, unseren Bürgerinnen und Bürgern einen verbesserten Zugang zu Informationen zu bieten und die Arbeitsabläufe innerhalb der Verwaltung zu optimieren.

Alle eidgenössischen, kantonalen und kommunalen Abstimmungen wurden ohne Beanstandungen durchgeführt. Auch die eidgenössischen Wahlen wurden dank dem engagierten Einsatz der Wahlbüromitglieder ordnungsgemäss durchgeführt. Besonders erfreulich ist, dass neu beide Ständeräte, Franziska Roth und

Pirmin Bischof, sowie ein Nationalrat, Simon Michel, aus der Stadt Solothurn stammen.

Im vergangenen Jahr wurden auch Vorbereitungsarbeiten für den geplanten Umbau des Landhauses durchgeführt, der 2025 starten wird. Unterschiedlichste organisatorische Massnahmen legen eine solide Grundlage für das bevorstehende Projekt. Wir haben intensiv daran gearbeitet, möglichst allen Mieterinnen und Mietern alternative Veranstaltungsorte in stadteigenen Liegenschaften anbieten zu können.

Die Umstellung auf die neuen Tageskarten für den öffentlichen Verkehr erhielt zwar viel mediale Aufmerksamkeit, wurde aber trotz kritischer Rückmeldungen aus anderen Gemeinden eingeführt. Die kommenden Monate werden zeigen, wie die Nachfrage seitens der Bevölkerung ausfällt. Zusätzlich hat die Stadtkanzlei diverse Grossveranstaltungen und kleinere Anlässe unterstützt und wird dies auch weiterhin tun.

Im Auftrag der Stadt Solothurn obliegt es Region Solothurn Tourismus, die touristische Vermarktung unserer Stadt zu verantworten. 152'621 Logiernächten sowie 1463 durchgeführten Stadtführungen – diese Zahlen reflektieren nicht nur das wachsende Interesse an unserer Stadt, sondern auch das erfolgreiche Engagement von Region Solothurn Tourismus.

*Urs Unterlerchner
Stadtschreiber*

Abstimmungen und Wahlen

Eidgenössische Volksabstimmungen

18. Juni 2023	Stimmberechtigte: 11'496 Stimmrechtsausweise gültig: 5'142 davon schriftlich: 94,2% Stimmbeteiligung: 43,5/43,7/43,7%					
	Stadt		Kanton		Bund	
Vorlagen:	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
Bundesbeschluss vom 16. Dezember 2022 über eine besondere Besteuerung grosser Unternehmensgruppen (Umsetzung des OECD/G20-Projekts zur Besteuerung grosser Unternehmensgruppen)	3'854	1'038	55'488	15'544	1'803'309	495'239
Bundesgesetz vom 30. September 2022 über die Ziele im Klimaschutz, die Innovation und die Stärkung der Energiesicherheit (KIG)	3'662	1'325	38'192	34'023	1'380'974	957'077
Änderung vom 16. Dezember 2022 des Bundesgesetzes über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie (Covid-19-Gesetz)	3'634	1'314	43'252	28'672	1'438'216	883'778

Eidgenössische Wahlen

22. Oktober 2023	Stimmberechtigte: 11'567 Stimmrechtsausweise gültig: 6'640 davon schriftlich: 94,7% Stimmbeteiligung: 54,1%	
Ständeratswahlen	Stadt	Kanton
Ankli Remo	1'580	25'585
Bischof Pirmin	2'907	46'086
Imark Christian	957	29'176
Künzli Dieter	783	8'701
Roth Franziska	3'390	30'602
Wettstein Felix	1'804	14'394
Ungültige Stimmen	28	204
Leere Stimmen	1'009	420

Bei einem absoluten Mehr von 43'160 Stimmen wurde Pirmin Bischof mit 46'086 Stimmen gewählt.

22. Oktober 2023	Stimmberechtigte: 11'567 Stimmrechtsausweise gültig: 6'640 davon schriftlich: 94,7% Stimmbeteiligung: 55,5%	
Nationalratswahlen	Stadt (PS)	Kanton (PS)
FDP.Die Liberalen West	5'821	43'146
FDP.Die Liberalen Ost	1'147	40'748
Jungfreisinnige Kanton Solothurn «wähl jung»	196	2'293
Jungfreisinnige Kanton Solothurn «denk neu»	273	2'443
SVP Kanton Solothurn	3'933	119'373
SVP Gewerbe	189	7'164
SVP - Keine 10 Millionen Schweiz!	460	17'503

JSVP	66	2'329
Die Mitte Kanton Solothurn	1'997	36'192
Die Junge Mitte – Aufbruch	222	4'588
Die Junge Mitte – Zukunft	324	4'136
Die Mitte Region Solothurn	985	36'192
Die Mitte Thal-Gäu	174	10'629
Die Mitte Olten-Gösgen	186	11'648
Die Mitte Dorneck-Thierstein	97	9'978
GRÜNE	4'725	28'925
GRÜNE Energie & Kreislaufwirtschaft	649	7'054
GRÜNE Bildung & Soziales	761	6'245
Junge Grüne Solothurn	584	4'914
Sozialdemokratische Partei (SP) Liste West	8'424	51'433
Sozialdemokratische Partei (SP) Liste Ost	867	27'382
Junge SP Region Ölten	174	3'711
Grünliberale Ost	582	14'181
Grünliberale West	2'296	13'199
Junge Grünliberale	436	3'337
JUSO Klima und Feminismus	478	3'387
JUSO Gewerkschaften	303	1'932
EVP	511	7'542
MASS-VOLL! Bewegung für Freiheit, Souveränität & Grundrechte	628	10'359
Leere Stimmen (Wahlzettel ohne Parteibe- zeichnung)	10	239

Gewählt wurden: Simon Michel, FDP (12'221 Stimmen), Christian Imark, SVP (29'625 Stimmen), Stefan Müller-Altermatt, CVP (10'855 Stimmen), Franziska Roth, SP (18'174 Stimmen), Felix Wettstein, Grüne (8'710 Stimmen) und Rémy Wyssmann, SVP (21'264 Stimmen).

19. November 2023	Stimmberechtigte:	11'581
	Stimmrechtsausweise gültig:	6'099
	davon schriftlich:	98,6%
	Stimmbeteiligung:	52,0%
2. Wahlgang Ständeratswahlen	Stadt	Kanton
Imark Christian	1'471	35'904
Roth Franziska	4'438	43'668
Ungültige Stimmen	9	126
Leere Stimmen	109	1'184

Gewählt wurde Franziska Roth SP mit 43'668 Stimmen.

Kantonale Volksabstimmungen

12. März 2023	Stimmberechtigte: 11'530 Stimmrechtsausweise gültig: 3'301 davon schriftlich: 97,8% Stimmbeteiligung: 27,3/27,6%			
	Stadt		Kanton	
Vorlage:	Ja	Nein	Ja	Nein
Abbau von Schranken beim Staatsbeitrag für Gemeindezusammenschlüsse; Änderung des Gemeindegesetzes	2'063	980	25'129	18'215
Abgeltung der Ertragsausfälle und Mehrkosten an die Solothurner Spitäler und Kliniken aufgrund der Covid-19-Pandemie für das Jahr 2021	1'939	1'180	25'366	18'491

18. Juni 2023	Stimmberechtigte: 11'496 Stimmrechtsausweise gültig: 5'142 davon schriftlich: 91,2% Stimmbeteiligung: 41,7/42,1/41,2%			
	Stadt		Kanton	
Vorlage:	Ja	Nein	Ja	Nein
Änderung des Gesundheitsgesetzes (GesG): Zulassung von Leistungserbringern im ambulanten Bereich	3'365	1'199	42'216	24'385
Gesetzesinitiative «Zwillingsinitiative 1 – Hände weg vom Katasterwert!»	1'437	3'185	27'669	39'202
Gesetzesinitiative «Zwillingsinitiative 2 – Hände weg von den Abzügen!»	1'298	3'192	25'942	40'621

22. Oktober 2023	Stimmberechtigte: 11'567 Stimmrechtsausweise gültig: 6'640 davon schriftlich: 94,7% Stimmbeteiligung: 54,1%			
	Stadt		Kanton	
Vorlage:	Ja	Nein	Ja	Nein
Neubau «Zentralgefängnis Kanton Solothurn (ZGSO)» in Flumenthal/Deitingen; Bewilligung eines Verpflichtungskredites	4'219	1'916	50'826	32'254

Amtei Solothurn-Lebern

12. März 2023	Stimmberechtigte: 11'183 Stimmrechtsausweise gültig: 3'273 davon schriftlich: 97,7% Stimmbeteiligung: 27,9%		
Wahl Amtsgerichtspräsidentin oder Amtsgerichtspräsident	Stadt		Amtei
Geiser Daniel, Parteilos	1'254		4'692
Gerber Lea, SP	1'772		5'484

Kommunale Volksabstimmungen

12. März 2023	Stimmberechtigte: 11'183 Stimmrechtsausweise gültig: 3'273 davon schriftlich: 97,7% Stimmbeteiligung: 28,4%	
Vorlagen:	Ja	Nein
Personenunterführung Westbahnhof; Kreditbewilligung	2'316	828

22. Oktober 2023	Stimmberechtigte: 11'223 Stimmrechtsausweise gültig: 6'592 davon schriftlich: 94,6% Stimmbeteiligung: 55,3%	
Vorlagen:	Ja	Nein
Landhaus Solothurn – Sanierung 2. Etappe; Kreditbewilligung	4'524	1'561

Einwohnerdienste

Kundenkontakte (Schalter)	2019	2020	2021	2022	2023
Bereich Info/Empfang	13'166	12'266	12'394	11'144	10'688
Bereiche Schriften und Bestattungen	9'419	7'914	8'116	7'908	7'327
Bereich Steuern	421	314	349	516	397
Erstinformationsgespräche (Integrationsbereich)	70	21	44	115	57

Telefonische Kontakte	2019	2020	2021	2022	2023
Bereich Schriften	7'525	8'011	7'592	6'416	5'964
Bereich Steuern	1'328	1'161	1'510	2'153	2'103
Bereich Bestattungen	1'820	1'608	1'095	1'236	1'257

Back Office	2019	2020	2021	2022	2023
Onlineschalter: Dienstleistungen	676	554	771	816	914
Onlineschalter: Auskünfte	1'626	2'704	3'297	3'870	3'932
Adressauskünfte postalisch	2'035	2'117	1'979	2'052	2'265
Korrespondenz: Begrüssungsschreiben	494	295	456	375	403
Korrespondenz: Aufforderungsschreiben	763	653 ¹⁾	628	796	831
Amtlich erlassene Verfügungen	4	2	11	24	16
Verzeigungen via Friedensrichter	13	16	13	14	16

¹⁾ Während März bis Juni 2020 wurde aufgrund von Covid darauf verzichtet, Aufforderungen zu versenden.

eUmzug	2019	2020	2021	2022	2023
Anmeldung	59	277	395	435	560
Abmeldung	153	450	490	621	611
Umzug innerhalb der Stadt Solothurn	154	260	296	339	377

Die vermehrte Nutzung der rund um die Uhr verfügbaren und ausgebauten Online-Dienste setzte sich im Jahr 2023 mit deutlicher Tendenz fort. So nutzten die Einwohnerinnen und Einwohner den Online-Schalter beispielsweise für die Bestellung von Bescheinigungen 914 Mal (+ 98 zum Vorjahr). Die Anfragen per E-Mail blieben mit 3'932 auf einem sehr hohen Niveau. Die Meldung der

neuen Wohnadresse erfolgte bei 1'548 Personen über die eUmzug-Plattform, dies entspricht 37.5% (Vorjahr: 33.4%) aller Zu-, Weg- und Umzüge innerhalb der Gemeinde.

Demgegenüber ist ein Rückgang bei der direkten persönlichen Kontaktaufnahme via Schalter und auch bei Telefonkontakten erkennbar.

Bereich Schriften

Die ständige Wohnbevölkerung der Stadt Solothurn zählte per 31. Dezember 2023 16'940 Einwohnerinnen und Einwohner. Der Zuwachs gegenüber dem Vorjahr beträgt folgedessen 170 Personen. Hierbei ist zu erwähnen, dass per 2023 neu auch die Personen mit einer Kurzaufenthaltsbewilligung unter 12 Monate (67 Personen) sowie Asylsuchende N (10 Personen) zur ständigen Wohnbevölkerung dazugezählt werden. Auch nebst dieser statistischen Anpassung (analog der kantonalen Bevölkerungsstatistik) ist die Zunahme der Einwohnerzahl markant.

Die Anzahl der Personen mit Schweizer Staatsangehörigkeit hat gegenüber dem Vorjahr um 23 Personen auf 13'072 leicht zugenommen, wobei bei ausländischen Staatsangehörigen eine Zunahme von 147 auf 3'868 Personen zu verzeichnen ist. Die markanteste Veränderung ist bei den ausländischen Personen mit B-Ausweis mit einem Zuwachs an 136 Personen, auf 1'285 Personen, zu erkennen. Zudem sind 2'269 Personen mit C-Ausweis (-37), 126 Personen mit L-Ausweis (-21), 72 Vorläufig Aufgenommene F (-2), 10 Asylsuchende N (+3) sowie 106 Schutzbedürftige (-20) im Einwohnerregister per Ende 2023 gemeldet.

Die Zahl derjenigen Einwohnerinnen und Einwohner, die keiner staatlichen Kirche angehören stieg im Berichtsjahr um 485 auf 11'030 Personen (65.1%). Der Anteil römisch-katholischer Einwohnerinnen und Einwohner beträgt 19.1%, derjenigen mit evangelisch-reformierter Konfession 15% und der christ-katholischen Angehörigen 0.8%.

Die Anzahl an ledigen Personen ist um 188 gestiegen, sodass nun über die Hälfte der ständigen Solothurer Bevölkerung ledig ist. Bei den anderen Zivilstandsarten gab es im Berichtsjahr nur marginale Veränderungen.



Statistische Angaben	2019	2020	2021	2022	2023
Ständige Wohnbevölkerung Stichtag 01.02.2024	16'911	16'787	16'797	16'770	16'940
davon Schweizer/innen	13'329	13'151	13'173	13'049	13'072
davon ausländische Staatsangehörige	3'582	3'636	3'624	3'721	3'868
Geburten	181	166	159	159	129
Todesfälle	147	202	145	171	183

Konfessionszugehörigkeit					
Römisch-katholisch	3'820	3'641	3'518	3'382	3'226
Evangelisch-reformiert	3'065	2'933	2'827	2'712	2'548
Christkatholisch	121	126	127	131	136
Unbekannt	9'905	10'087	10'325	10'545	11'030

Zivilstand					
Ledig	8'415	8'384	8'434	8'428	8'616
Verheiratet	5'761	5'659	5'606	5'579	5'572
Eingetragene Partnerschaft	61	58	66	52	48
Verwitwet	867	856	849	840	822
Geschieden	1'765	1'787	1'798	1'831	1'841
Aufgelöste Partnerschaft	9	11	11	10	10
Unverheiratet	1	2	2	1	1
Unbekannt	32	30	31	29	30

Einwohnerzahlen im Vergleich								
Jahr	1900	1920	1940	1960	1980	2000	2020	2023
Einwohner/-innen	10'055	14'250	15'911	18'339	15'652	15'052	16'787	16'940

Altersstruktur									
0–9	10–19	20–29	30–39	40–49	50–59	60–69	70–79	80–89	90 +
8.2%	8.2%	13.2%	17.2%	12.5%	12.8%	12.1%	9%	5.4%	1.4%

Mutationsstatistik ³⁾ (Auszug)	2019	2020	2021	2022	2023
Zuzüge	1'569	1'520	1'532	1'586	1'641
Wegzüge	1'469	1'546	1'557	1'565	1'503
Umwzüge innerhalb der Stadt Solothurn	970	1'008	989	1'023	987
Mutationen insgesamt ³⁾	10'992	11'904	11'737	10'070	10'997

³⁾ total registrierte Einwohner

Bereich Info/Empfang

2023 wurden von den Mitarbeitenden des Bereiches Info/Empfang 2'228 Bögen mit 4'395 gültigen und 640 ungültigen Unterschriften für Initiativen und Referenden beglaubigt. Zum Vergleich

waren es im Vorjahr 1'240 Unterschriftenbögen mit 2'787 gültigen und 408 ungültigen Unterschriften. 2023 war ein sehr intensives «Initiativen-Jahr».

Bereich Steuern

Die Anzahl der fakturierten Gemeindesteuerrechnungen nahm im Vergleich zum Vorjahr leicht ab. Dies ist damit zu begründen, dass in den Jahren 2021 sowie 2022 viele Veranlagungen aufgearbeitet werden mussten, weil im 2020 aufgrund der Systemumstellung des kantonalen Steueramtes weniger definitive Staatssteuer-Veranlagungen verfügt wurden. Diese Nachfakturierungen waren im 2023 nicht mehr nötig.

Die Zahl der ordentlichen Erlassgesuche die anlässlich eines persönlichen Gesprächs bei den Einwohnerdiensten gestellt wurden, haben im Berichtsjahr um 9 Gesuche abgenommen. Dies aufgrund der Tatsache, dass seit 2023 viele Erlassverfügungen direkt von der kantonalen Erlassabteilung erstellt wurden, welche in der Aufstellung nicht ersichtlich sind. Somit gab es ganzheitlich gesehen nicht weniger Erlassverfügungen als in den letzten Jahren.

Steuerverarbeitungen	2019	2020	2021	2022	2023
Fakturierte Gemeindesteuer-Rechnungen	15'589	13'659 ⁴⁾	16'067	15'017	14'409
Grossversand-Vorbezug	10'491	10'483	10'485	10'227	10'346
Manuelle Rechnungen	1'800	1'430	1'421	1'227	1'483
Fakturierte Nachsteuern	60	18	47	23	22
Ordentliche Erlassgesuche	15	17	16	17	8
Erlassgesuche im Veranlagungsverfahren	93	135	141	138	124

⁴⁾ Das kantonale Steueramt stellte 2020 sein EDV-System von «INES» auf «SOTAX-NEST» um, womit der Kanton weniger Veranlagungen verfügte. Folglich konnten die Einwohnerdienste auch entsprechend weniger definitive Gemeindesteuer-Rechnungen fakturieren.



Die Steuerstatistik findet sich im Kapitel der Finanzverwaltung auf der Seite 261.

Bereich Bestattungen

Die Anzahl Kremationen blieb im Berichtsjahr auf sehr hohen Niveau bei 1'236 Einäscherungen. Die Tendenz hin zu Einäscherungen ist nach wie vor ungebrochen.

Per Dezember 2023 wurde ein Reservierungsportal eingeführt, welches den Bestattungsunternehmen die Anmeldung von Kremationen sowie Reservation der Abdankungshalle und der Beisetzungstermine online rund um die Uhr ermöglicht.

Statistische Angaben	2019	2020	2021	2022	2023
Anzahl Kremationen	1'178	1'115	728	1'278	1'236
Erdbestattungen St. Katharinen	10	12	6	9	6
Kremierte Einwohner/-innen aus Solothurn	132	141	136	155	159
Kremierte auswärtige Personen	1'046	974	592	1'123	1'077
Anteil «auswärtiger» Kremationen	89%	87%	81%	88%	87%

Kremationen im Vergleich					
Jahr	1990	2000	2010	2020	2023
Kremationen	668	845	998	1'115	1'236

Andrea Buchmüller
Chefin Einwohnerdienste

Landhaus/Haus am Land

Das Landhaus verfügt über einen grossen Saal (Kapazität mit Konzertbestuhlung rund 550 Personen), den GR-Saal/Seminarraum (Kapazität 60 Personen) und die Säulenhalle (Kapazität mit Konzertbestuhlung rund 180 Personen). In den Räumlichkeiten finden Konzerte, Theateraufführungen, Unterhaltungsabende von Vereinen, Tanzanlässe, Versammlungen, Bankette und Hochzeiten statt.

Ebenfalls zum Landhaus gehören der Jurasaal und der Wengisaal im Haus am Land (Jugendherberge). Der Jurasaal und der Wengisaal werden normalerweise vor allem für Versammlung, Konferenzen, Seminare und Vorträge zur Verfügung gestellt. Bei Bedarf können die Räume auch für Veranstaltungen der Jugendherberge eingesetzt werden.

Belegung Grosser Saal Benützung in Tagen					
	2023	2024	2025	2026	2027
Verkauf /Ausstellungen	14				
Konzerte	6				
Abendunterhaltungen, Fasnacht	6				
Seminare, Vorträge und Prüfungen	41				
Versammlungen	22				
Filmtage mit Einrichten und Abbau	17				
Apéros, Bankette	14				
Proben, Einrichten und Ausräumen	30				
Total	150				
Annullationen	14				

Belegung GR-Saal / Seminarraum Benützung in Tagen

	2023	2024	2025	2026	2027
Gemeinderatssitzungen	10				
Ausstellungen	3				
Lageraum	11				
Seminare, Vorträge und Prüfungen	19				
Versammlungen	30				
Filmtage mit Einrichten und Abbau	17				
Reserviert aber unbenutzt	99				
Proben, Einrichten und Ausräumen	13				
Total	202				
Annullationen	7				

Belegung GR-Saal / Säulenhalle

	2023	2024	2025	2026	2027
Verkauf / Ausstellungen	23				
Konzerte	9				
Feiern, Hochzeiten, Fasnacht	8				
Abendunterhaltungen	3				
Seminare, Vorträge und Prüfungen	35				
Versammlungen	9				
Filmtage mit Einrichten und Abbau	17				
Apéros, Bankette	35				
Proben, Einrichten und Ausräumen	32				
Total	171				
Annullationen	7				

Belegung / Haus am Land

	2023	2024	2025	2026	2027
Verkauf / Ausstellungen	56				
Konzerte	5				
Seminare, Vorträge und Prüfungen	228				
Versammlungen	57				
Filmtage mit Einrichten und Abbau	50				
Apéros, Bankette	2				
Proben, Einrichten und Ausräumen	7				
Total	405				
Annullationen	14				

Konzertsaal

Der Konzertsaal verfügt über einen grossen Saal (Kapazität mit Konzertbestuhlung rund 600 Personen) und einen kleinen Saal (200 Personen). In den Räumlichkeiten finden Konzerte, Theateraufführungen, Unterhaltungsabende von Vereinen, Tanzanlässe, Versammlungen, Bankette und Hochzeiten statt. Die Mieteinnahmen betrugen Fr. 152'661.00 (Vorjahr Fr. 135'455.50).

Belegung grosser Konzertsaal				Benützung in Tagen	
	2019	2020	2021	2022	2023
Theater, Aufführungen und Musizierstunden	14	4	12	9	11
Konzerte (Jazz, Klassik und Blasmusik)	43	20	22	52	57
Abendunterhaltungen	-	-	2	2	5
Feiern, Seminare und Prüfungen	9	2	6	5	8
Versammlungen	2	5	3	6	4
Filmtage mit Einrichten und Abbau	15	16	-	17	17
Apéros, Bankette und verschiedene Anlässe	17	3	5	14	15
Proben, Einrichten und Ausräumen	32	14	30	46	47
Total	132	64	80	151	164
Annullationen	2	109	133	18	3

Belegung kleiner Konzertsaal				Benützung in Tagen	
	2019	2020	2021	2022	2023
Theater, Aufführungen und Musizierstunden	4	2	6	8	8
Konzerte (Jazz, Klassik und Blasmusik)	20	10	23	18	22
Diashow	1	-	-	2	1
Abendunterhaltungen	-	-	-	4	
Feiern, Seminare und Prüfungen	3	-	4	1	3
Versammlungen	4	3	4	1	
Filmtage mit Einrichten und Abbau	16	17	-	17	17
Apéros, Bankette und verschiedene Anlässe	30	5	-	14	21
Proben, Einrichten und Ausräumen	5	3	8	13	11
Total	83	40	45	78	83
Annullationen	-	-	63	6	4

Urs Alber
Hauswart Konzertsaal

Rechts- und Personaldienst

252 Rechtsdienst

252 Beschwerdekommision

252 Personaldienst (und Organisationsdienst)

257 DGO-Kommission

Rechtsdienst

Der Rechtsdienst übernimmt für die Stadtverwaltung die Erstellung von Gutachten zu Rechtsfragen und Verwaltungsgeschäften, die Beratung von Verwaltung und Behörden, die Abfassung und Beurteilung von Verträgen, die Unterstützung der Beschwerdekommision sowie die Vertretung der Stadt Solothurn in Rechtsstreitigkeiten. Im Jahr 2023 befasste sich der Rechtsdienst unter anderem mit folgenden Themen:

- Im Februar 2023 wurde das Postulat für einen Pilotversuch von mediterranen Nächten gutgeheissen. Das in der Folge durch den Rechtsdienst und die Stadtpolizei ausgearbeitete Konzept hiess der Gemeinderat im Juni gut und zwischen Juli und September durften die teilnehmenden Gastrobetriebe ihre Aussenrestaurants an 9 Wochenenden bis 02.00 Uhr morgens geöffnet haben.
- In den Sommermonaten wurden in der Stadt wiederum Patrouillen eingesetzt, welche jeweils Freitag- und Samstagabend und in den frühen Morgenstunden für Ruhe und Ordnung sorgten. Seitens des Stadtpräsidiums übernahm der Rechtsdienst die Koordination.
- Der Gemeinderat kündigte im Juli 2021 den Konzessionsvertrag zwischen der Stadt und der Regio Energie Solothurn (RES) per Ende 2023. Damit die RES auch weiterhin das Leitungsnetz in der Stadt betreiben kann, wurde ein neuer Konzessionsvertrag erarbeitet, welcher gewisse Aufgaben nicht mehr innerhalb der Konzession, wohl aber mittels Leistungsvertrag regelt. Beide Vertragswerke wurden von der Gemeindeversammlung und vom Gemeinderat gutgeheissen.
- Ein paar Beschwerden gegen die Ortsplanungsrevision betrafen die Einteilung einzelner Liegenschaften in «erhaltens-» oder «schützenswert». Um sich ein genaues Bild von den Örtlichkeiten machen zu können, führte das Bau- und Justizdepartement als kantonale Beschwerdeinstanz Augenscheine vor Ort durch, welche seitens der Stadt durch den Rechtsdienst wahrgenommen wurden.
- Gestützt auf einen politischen Vorstoss wurde die Abschaffung der freiwilligen Familienzulage, als nicht mehr zeitgemäss, verlangt. Ein solcher Wegfall einer Vergütung für einen grossen

Teil der Mitarbeitenden bedarf einer Anpassung der Dienst- und Gehaltsordnung der Stadt. Die entsprechenden Vorbereitungsarbeiten für die Reglementänderung wurden vom Rechtsdienst übernommen.

- Die Gemeindeversammlung beschloss im Juni 2014 die Auflösung der Brühländgenossenschaft, beschloss ein notwendiges Flurreglement zum Weiterbetrieb der Drainagen und der Entwässerungskanäle, wobei die Auflösung der Genossenschaft selber nicht erfolgte. Im Zuge der Parzellierung für die Überbauung des Gebietes Weitblick musste nun die Auflösung durchgeführt werden. Der Gemeinderat beschloss aufgrund des Gemeindeversammlungsbeschlusses von 2014 formell die Übernahme der Werke und die grundbuchliche Bereinigung. Der Rechtsdienst unterzeichnete im Dezember die entsprechenden Urkunden.
- Einem Legislaturziel folgend, wurde das langjährige Reglement für eine freiwillige Tagesschule durch eine Arbeitsgruppe überarbeitet. Der Leiter Rechtsdienst nahm an den neun Sitzungen teil und befasste sich mit den rechtlichen Belangen des neuen Reglements Tagesstrukturen und dessen Anhang. Die Gemeindeversammlung verabschiedete im Dezember das Reglement, während der Anhang im neuen Jahr noch durch den Gemeinderat gutgeheissen werden muss.
- Mit der Kündigung des Friedensrichters und der Suche nach einer neuen geeigneten Person wurde auch die Gelegenheit genutzt, die bisherige Abgeltungsregelung komplett zu überarbeiten. Der Rechtsdienst konnte dem Stadtpräsidium eine zeitgemässe und einfach zu handhabende Vereinbarung ausarbeiten.
- Der Rechtsdienst hat diverse Konzessionsverträge für die Nutzung des öffentlichen Raumes (zumeist Überbauten oder Stelen) zuhanden von GRK oder GR ausgearbeitet sowie die öffentliche Beurkundung von verschiedenen Dienstbarkeiten oder ähnlichen Rechtsgeschäften übernommen.
- Der Rechtsdienst unterschrieb im Berichtsjahr Strafanzeigen gegen unbekannte Täterschaft mit einer Schadenssumme von rund 51'300 Franken an städtischem Eigentum. Es handelt sich insbesondere um Sprayereien oder Sachbeschädigungen.

Beschwerdekommision

Im Berichtsjahr wurden bei der Beschwerdekommision 9 Beschwerden eingereicht und es fand eine Sitzung statt. Eine Beschwerde wurden von der Beschwerdekommision materiell behandelt. Die Beschwerde wurde abgewiesen, wobei die Verfahrenskosten aufgrund des Aufwandes und im Vergleich zu anderen Fällen von den Kommissionsmitgliedern auf CHF 200.– festgesetzt wurden.

In einem Fall wurde ein abgelehnter Entscheid der GRK in Sachen Taxikonzession mit einer falschen Rechtsmittelbelehrung

verschickt und wurde anschliessend vom Volkswirtschaftsdepartement an die Beschwerdekommision überwiesen. Die Taxikonzession wurde dann noch einmal von der GRK behandelt. In sieben Fällen wurde der Kostenvorschuss nicht bezahlt und die jeweilige Beschwerde wurde als verwirkt von der Geschäftskontrolle der Beschwerdekommision abgeschrieben.

Die Beschwerden betrafen Rechnungen verschiedener Verwaltungsabteilungen sowie eine Verfügung der Schuldirektion in Sachen Betreuungsgutscheine.

Personaldienst (und Organisationsdienst)

Allgemeines

- Im Berichtsjahr verliessen zwei Verwaltungsleiterinnen, Andrea Lenggenhager, Leiterin Stadtbauamt, und Domenika Senti, Leiterin Soziale Dienste, die Stadtverwaltung. Für beide musste die Gemeinderatskommission als Wahlbehörde andere Personen bestimmen. In beiden Fällen wurde ein Wahlantragsgremium aus Mitgliedern der verschiedenen politischen Parteien bestimmt und der Personaldienst leitete das Verfahren administrativ.

- Der langjährige Chef des Lohnbüros, Roland Baumann, wechselte im Berichtsjahr ebenfalls in den dritten Lebensabschnitt. Das Lohnbüro, als Teil des Personaldienstes, wurde im Berichtsjahr auch neu besetzt.
- Leider konnten nur ein Teil der Lehrstellen bei der Stadt besetzt werden; die Lehrabgänger erzielten sehr gute Abschlüsse. Zwei der Lernenden entschieden sich im Verlauf des Jahres, ihre Ausbildung abzubrechen. Im Herbst 2023 konnten aber bereits wieder zwei Lernende für den Ausbildungsbeginn im August 2024 gewonnen werden.

- Obwohl die Pandemie eigentlich der Vergangenheit angehört, machte sie sich im Berichtsjahr trotzdem noch bemerkbar. Die Stadt vermerkt einen langen Ausfall wegen Long Covid und verschiedene Mitarbeitende sind wegen dem Covidvirus unter dem Jahr erkrankt und ausgefallen.
- Im Rahmen der Überprüfung der Organisation der Stadtverwaltung hat die Gemeinderatskommission beschlossen, die 150 Stellenprozente bei der Finanzverwaltung für die Bearbeitung

der Aufgaben der AHV-Zweigstelle auf Ende 2024 aufzuheben. Die Aufgaben werden ab anfangs 2025 von den Mitarbeitenden der Sozialen Dienste übernommen.

Im Zuge der Digitalisierung der Stadtverwaltung wurden in den Abteilungen Stadtbauamt (Baugesuche), Soziale Dienste (Dossiers) und Personaldienst (Dossiers) mit dem Einscannen und der gesicherten elektronischen Ablage der Daten begonnen.

Spezielles

Lohn, Pensionskasse-, Sozialversicherungs- und Lehrlingswesen 2023

Stabsübergabe: Per 28. Februar 2023 verabschiedete sich der bisherige Bereichsleiter nach über 40 Dienstjahren in seinen wohlverdienten Ruhestand. Gleichzeitig nahm auch die bisherige Sekretärin Lohnbüro eine neue berufliche Herausforderung an. Vielen Dank für die geleisteten Dienste! Per 01. März 2023 bzw. 01. April 2023 wurden die beiden Stellen neu besetzt.

Lohnwesen: Ein generell ruhiges Jahr liegt hinter uns. Dies gab uns als neues Team Gelegenheit, unsere neuen Aufgaben in Ruhe kennenzulernen.

Eine beträchtliche Anzahl allgemeiner Anfragen von Mitarbeitenden bezüglich der Thematik Lohn wurden bearbeitet. Zudem wurden insgesamt 7'327 Lohnzahlungen getätigt und 5'029 Lohn-Couverts verschickt.

Die Digitalisierung innerhalb des Lohnbüros wurde schnell vorangetrieben. Nahezu 100% der physischen Ordner wurden bis Ende Jahr auf die digitale Schiene gebracht. Diverse kleinere Digitalisierungs-Projekte werden im nächsten Jahr das Lohnbüro weiter beschäftigen.

Neue Verwaltungssoftware (NVS): Ziel war die Einführung einer einheitlichen Software (Infoma newsystem) per 01. Januar 2024 für die Bereiche Einwohnerdienste (Schriften / Steuern), Finanzen und Lohn. Das ganze Jahr war geprägt von diversen Besprechungen und vielen E-Mails. Der Bereich Lohn war bereit für das Go-Live. Gegen Ende des Jahres trat der Worstcase ein.

Das Projekt wurde aufgrund diverser Gründe abgebrochen. Per Beginn des Jahres 2024 beginnt die Evaluation für eine neue Gesamtlösung von Neuem.

Projekt Perinnova: Die Mitwirkung am Projekt Perinnova (Lohnvergleich öffentliche Verwaltungen CH) ist sehr interessant und aufschlussreich. Es ist uns damit möglich, Lohnvergleiche mit anderen öffentlich-rechtlichen Institutionen (Städte, Gemeinden, Kantone) anzustellen. Die diesjährige Auswertung hat ergeben, dass das allgemeine Lohnniveau der Stadt Solothurn im Vergleich mit den anderen Teilnehmenden einen sehr guten Stand hat.

Pensionskasse: Die Zusammenarbeit mit der Pensionskasse Bafidia ist vorbildlich. Das Arbeitgeber-Tool wurde überarbeitet und ist ein wertvolles Hilfsmittel für das Mutationswesen. Auch das Web-Portal für die Mitarbeitenden erfreut sich immer grösserer Beliebtheit.

Gemäss Vorsorgeplan hat das Personal die Möglichkeit, zwischen drei Versicherungsplänen (normal, mittel, hoch / freiwillige höhere Arbeitnehmerbeiträge) auszuwählen. Die Versicherten können jeweils bis spätestens am 25. September den anzuwendenden Versicherungsplan gültig ab 01. Januar des Folgejahres wählen.

Mit Mitarbeitenden, die kurz vor der Pensionierung bzw. Frühpensionierung standen, wurden diverse Gespräche geführt. Im Vordergrund standen die Leistungen der Pensionskasse, der AHV sowie die Überbrückungsrenten. Sämtliche Fragen wurden in Zusammenarbeit mit der Pensionskasse Bafidia beantwortet.

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Arbeitgeber	65	62	60	51	47	45	45	45	45
Versicherte	2'961	2'996	3'002	2'168	2'157	2'259	2'349	2351	2'494
Rentner in Prozent aller Versicherten	23%	24%	26%	30%	28%	28%	27%	26%	27%
Gesamtvermögen (in Mio.)	1'090	1'111	1'242	1176	899	903	1'046	904	1'036
Gesamtperformance der Vermögensanlage	2.4%	3.4%	10%	-3.4%	12.8%	3.1%	13.9%	-13.4%	5.0%
Technischer Zinssatz	3.0%	3.0%	3.0%	2.5%	2.0%	1.75%	1.50%	1.50%	1.50%
Deckungsgrad	104%	103%	111%	101%	112%	110%	117%	100%	112%

Kennzahlen Pensionskasse Bafidia; Stand per 30.09.2023

KV-Lernendenausbildung: Im Sommer 2023 hat unsere KV-Lernende die Lehrabschlussprüfung mit Bestnoten abgeschlossen. Per 01.08.2023 startete eine neue Lernende ihre 3-jährige Ausbildung. Leider mussten wir auch einen Lehrabbruch aus gesundheitlichen Gründen verzeichnen (Lernender 2. Lehrjahr). Somit standen per Ende Jahr noch zwei Lernende bei uns im Einsatz.

Die Einführung der neuen Bildungsverordnung war omnipräsent und nahm ab August konkret Fahrt auf. Unsere neue Lernende sowie die bis anhin betroffenen Berufsbildnerinnen haben bei der bisherigen praktischen Umsetzung sehr gute Arbeit geleistet. Vielen Dank!

Insgesamt wurden drei Berufsbildner/innen-Sitzungen durchgeführt. Es fand jedes Mal ein reger und interessanter Austausch statt.

Während des Jahres durften drei Berufswahlpraktikantinnen empfangen werden. Alle waren jeweils motiviert und stellten unseren Einsatzabteilungen in sämtlichen Fällen ein positives Zeugnis aus.

Stephan Fluri
Bereichsleiter Lohn, Pensionskasse,
Sozialversicherungs- und Lehrlingswesen

Personalgeschäfte

Infolge verschiedener Pensionierungen und auch Kündigungen mussten viele und wichtige Stellen neu besetzt werden. Die Weggänge waren wiederum bedingt durch Veränderungen im privaten Bereich oder durch berufliche Neuorientierungen. Die Anzahl der Bewerbungen auf Stellen war im Berichtsjahr auf einem vergleichsweise tiefen Niveau. Die Suche nach fachlich qualifizierten und geeigneten Mitarbeitenden gestaltet sich vermehrt über alle Bereiche als schwierig und teilweise sogar äusserst schwierig.

2023 wurden insbesondere folgende hauptamtlichen Stellen wiederbesetzt:

- 1 Polizistin und 2 Polizisten
- Mitarbeiter Werkhof Stadtgärtnerei
- Mechaniker/Chauffeur
- Projektleiter Baubewilligungsverfahren
- Sachbearbeiterin Administration Soziale Dienste
- 2 Projektleiterinnen Hochbau
- Leiter Stadtbauamt
- Kanzleileiterin Stadtbauamt
- Assistentin Konservatorin Kunstmuseum
- Projektleiter Werterhaltung Tiefbau/CAD Administrator
- Leiter Soziale Dienste
- Bereichsleiterin Sozialhilfe
- Stellvertreter Hauswart Krematorium
- Sekretärin Einwohnerdienste
- Badmeisterin und Badmeister
- Mitarbeiter Werkhof Stadtgärtnerei

- 2 Lehrstellen Kauffrau/Kaufmann
- 2 Lehrstellen Fachmann Betriebsunterhalt
- 1 Lehrstelle Unterhaltspraktiker EBA
- Diverses Aufsichts-, Aushilfs-, Betreuungs- und Reinigungspersonal

Im Berichtsjahr wurde die folgenden hauptamtlichen Stellen ohne öffentliche Stellenausschreibung besetzt:

- Projektleiterin Raumplanung
- Dienstchef Markt und Innere Dienste
- Stv. Dienstchef Markt und Innere Dienste
- Chefin Einwohnerdienste
- ICT-Koordinator
- Chef Hochbau/Energie
- Stv. Chef Hochbau/Energie
- Chefbadmeister

Zivildienstleistende wurden im Berichtsjahr wie folgt eingesetzt:

Abteilung	Anzahl Zivildienstleistende
Schuldirektion	6
Museen	10

Fluktuationsstatistik 2023 (haupt- und nebenamtliche Mitarbeitende **ohne** Lehrerschaft)

Mitarbeiterbestand per 1. Januar 2023:	* 417 Personen
Mitarbeiterbestand per 31. Dezember 2023:	* 405 Personen
Durchschnittlicher Mitarbeiterbestand 2023:	411 Personen
Austritte 01.01 – 31.12.2023:	47 Personen
* Inklusive Aushilfspersonen für die Frühjahrs- und Sommerreinigung in den Schulhäusern	

Aufteilung der Personen:

Kündigung durch Arbeitnehmer/in

- hauptamtliche Mitarbeitende: 17
- nebenamtliche Mitarbeitende: 9

Kündigung durch EGS: 4

Aufhebung durch Vereinbarung: 2

Pensionierungen / Invalidisierungen: 4

Befristete Arbeitsverträge: 9

Übernahme der Abteilung durch Kanton / Neuorganisation Abteilung: 0

Todesfälle: 1

Heirat/Schwangerschaft: 0

Bruttofluktuation (gesamte Austritte gemessen am durchschnittlichen Personalbestand):

11,43%

Nettofluktuation (gesamte Austritte abzüglich natürliche Austritte: Heirat, Schwangerschaft, Pensionierung, Tod, IV, gemessen am durchschnittlichen Personalbestand):

10,21%

Für die Entwicklung der Personalkosten verweisen wir auf den Bericht der Finanzverwaltung zu den Rechnungen.

Personalstatistik der EGS per 1. Januar 2024

(Die Zahlen in Klammern beziehen sich auf das Vorjahr)

	Hauptamt		Nebenanmt		Lehrlinge	
Stadtpräsidium/Stadtkanzlei	17	(17)	4	(7)	0	(0)
Rechts- und Personaldienst	6	(6)	1	(0)	2	(3)
Finanzverwaltung	11	(10)	0	(0)	0	(0)
Soziale Dienste	22	(21)	1	(0)	0	(0)
Schulen **	22	(21)	30	(31)	0	(0)
Stadtbauamt	67	(64)	28	(28)	4	(3)
Museen	17	(17)	28	(32)	0	(0)
Stadtpolizei	37	(36)	0	(0)	0	(0)
Feuerwehr/Zivilschutz	6	(6)	0	(0)	0	(0)
Feuerschau	0	(0)	0	(0)	0	(0)
Städtische Hauswarte	14	(15)	9	(10)	0	(0)
Reinigungspersonal *	4	(4)	75	(89)	0	(0)
Lehrerschaft ***	139	(138)	71	(67)	0	(0)
Total	362	(355)	247	(264)	6	(6)

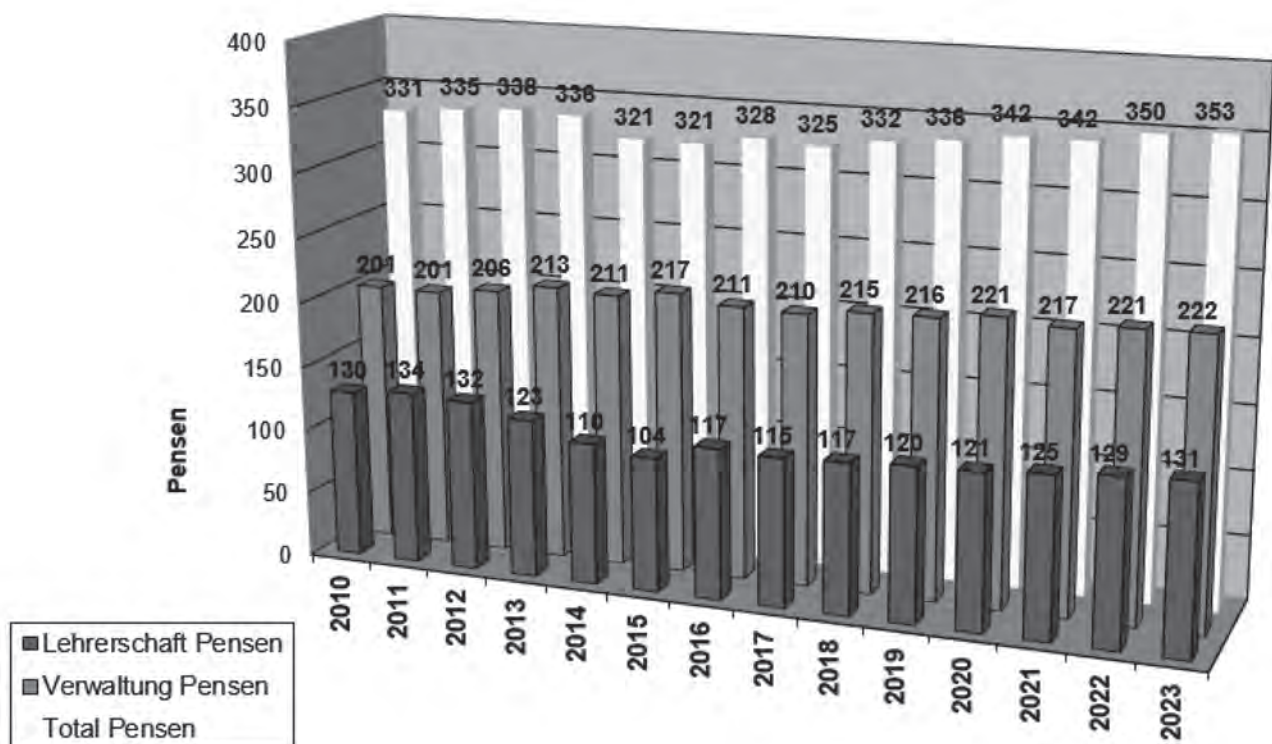
Aufteilung nach Geschlecht:

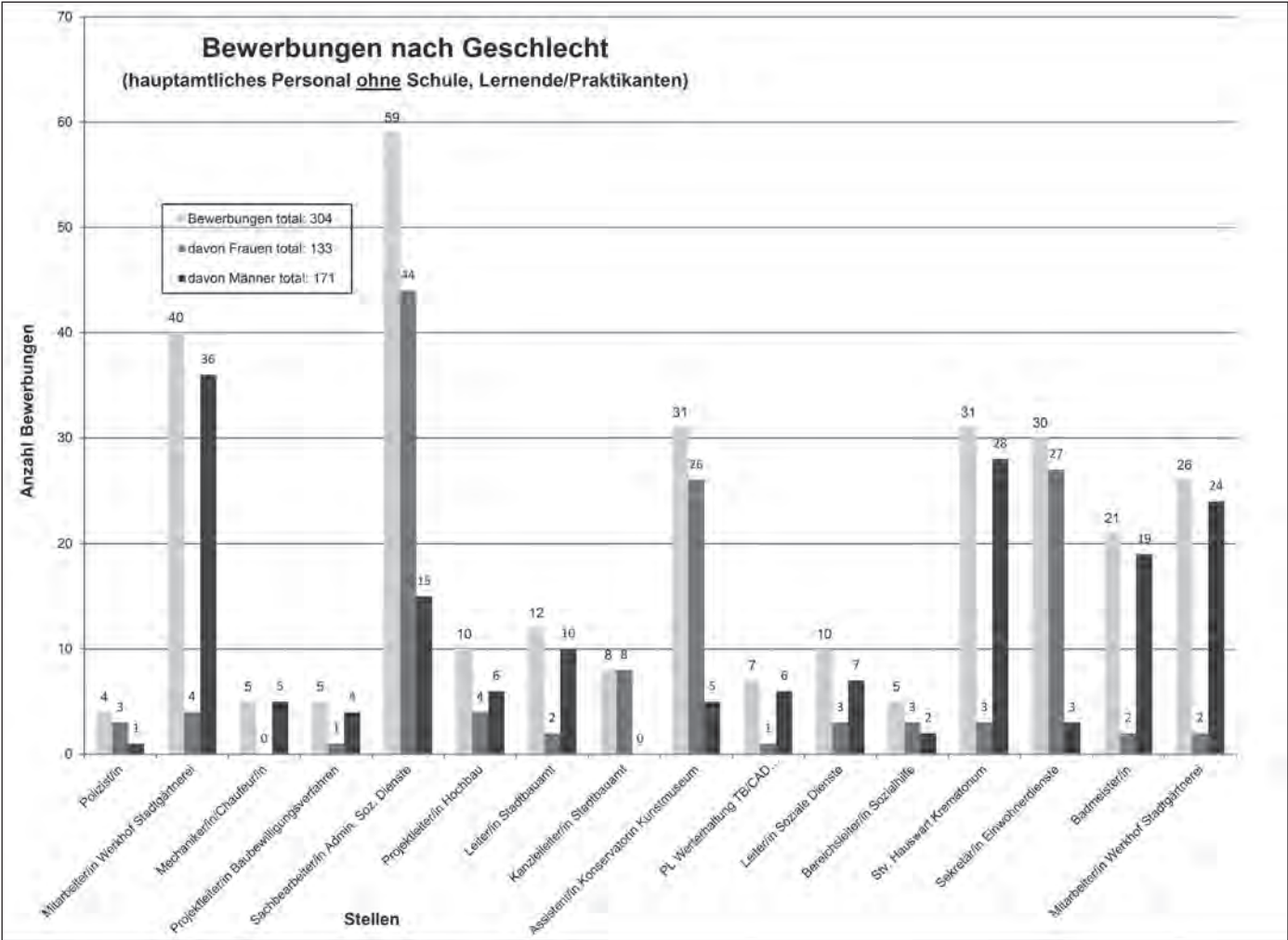
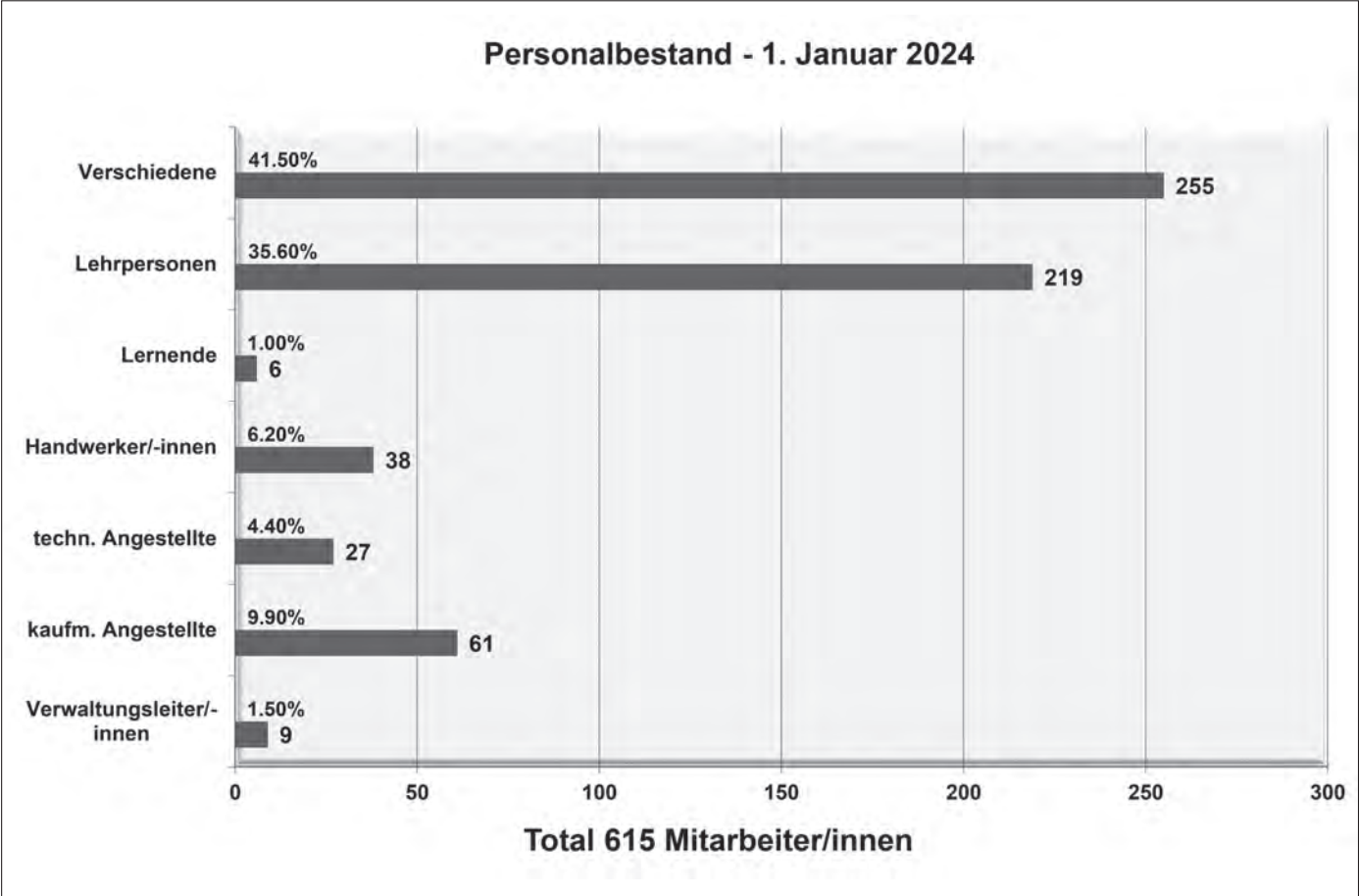
Anzahl Frauen im Hauptamt	203
Anzahl Männer im Hauptamt	168
Anzahl Frauen im Nebenanmt	183
Anzahl Männer im Nebenanmt	61
Total	615

* Inklusive Aushilfspersonen für die Frühjahrs- und Sommerreinigung in den Schulhäusern

** Inklusive 6 Schulleiter/-innen, Mitarbeitende Schuldirektion, freiw. Schulsport, Zahnprophylaxe, Mitarbeitende sowie Praktikanten der Tagesschulen

*** Inklusive 1 Schulleiter/-in, welche(r) gleichzeitig noch als Lehrer/in unterrichtet (Musikschule)

**Personalentwicklung in Pensen / 2010 bis 2023
(Beispiel: 100%-Pensum = 1.0)**



Kurswesen

Die Nachfrage am Kursangebot des Kantons Solothurn ist gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen. Im Berichtsjahr konnten zwei Kurse von Mitarbeitenden der Stadt Solothurn gebucht werden. Anstelle des zweitägigen Verwaltungsleiterseminars (Gruppenseminar) wurde eine zweitägige Retraite mit den Verwaltungsleiterinnen und den Verwaltungsleitern zu den Themen «Organisatorische Weiterentwicklung Stadtverwaltung Solothurn» und «Führung und Zusammenarbeit» durchgeführt, welches durch Res Publica Consulting begleitet wurde.

Im Berichtsjahr konnten sechs individuelle Weiterbildungen in Form eines länger dauernden Fach- und Diplomkurses bewilligt werden.

Für Mitarbeitende der Abteilungen Schwimmbad, Stadtpolizei sowie Werkhof konnten ihren Bedürfnissen entsprechend separate Gruppenkurse zu verschiedenen Themen bewilligt werden.

Personalanlässe

Im Berichtsjahr fanden wiederum alle Personalanlässe statt:

- Pensionierten-Treffen: 115 Teilnehmende
- Personalfest: 196 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der EGS inklusive Gemeinderätinnen und Gemeinderäte
- Jubilaren- und Demissionärenfeier mit 17 Jubilarinnen und Jubilaren sowie Pensionärinnen und Pensionären
- Informationsanlass für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: 11 Teilnehmerinnen und Teilnehmer

*Urs F. Meyer
Leiter Rechts- und Personaldienst*

DGO-Kommission

Die DGO-Kommission traf sich im 2023 zu zwei Sitzungen. Folgende Geschäfte wurden behandelt und falls nötig zuhanden der Gemeinderatskommission mit dem entsprechenden Wortlaut verabschiedet:

- **Familienzulage:**
Die Umsetzung der neuen städtischen Familienzulage soll per 01. Januar 2024 erfolgen.
An der Einwohner-Gemeindeversammlung vom 27. Juni 2023 wurde für dieses Geschäft «Nichteintreten» beschlossen, damit bleibt die aktuell bestehende Familienzulage bis auf Weiteres unverändert bestehen.

- **Stellumwandlung in der Schuldirektion:**
 1. Der Antrag der Schuldirektion für eine Umwandlung der Stelle des Adjunkten in eine Stelle der Schulleitung wird abgelehnt.
 2. Die Schuldirektion wird aufgefordert, die Stelle des Adjunkten so rasch als möglich zu besetzen.
 3. Es wird empfohlen, das Schulleitungskonzept zu überarbeiten. Solange kein neues Konzept vorliegt, ist die DGO-Kommission nicht bereit, neue Schulleitungsstellen zu bewilligen.

*Sergio Wyniger
Präsident DGO-Kommission*

Finanzverwaltung

- 260 Allgemeines
- 261 Einwohnerdienste, Bereich Steuern
- 262 AHV-Zweigstelle
- 263 Liegenschaftenverwaltung
- 263 Finanzkontrolle
- 264 Rechnungsprüfungskommission
- 264 Finanzkommission

Allgemeines

Der Kommentar zum Rechnungsabschluss (Seiten 14a bis 58a) bildet einen integrierten Bestandteil der Gemeinderechnung 2023. Darin wird die Finanzlage anhand der entsprechenden Kennzahlen beurteilt.

Neben den alljährlich wiederkehrenden Arbeiten im Bereich Finanzen, wie Rechnungsabschluss, rollende Überarbeitung des Finanzplans, Erstellung des Budgets, Verwaltung des Gemeindevermögens, Abwicklung des Zahlungs- und Buchungsverkehrs sowie interne und externe Rechnungsprüfungen fielen die folgenden erwähnenswerten Aufgaben an:

- Wie in den früheren Verwaltungsberichten erwähnt, war vorgesehen, per Januar 2024 unsere Gemeindesoftware GeSoft durch Infoma newsystem zu ersetzen. Axians Infoma hat die Entwicklungsstrategie für das Steuermodul Ende Oktober 2023 aber leider geändert und sieht von einer Eigenentwicklung auf Basis von Infoma newsystem ab. Das bedeutete, dass es zu einem Projektabbruch kam und die Software nicht eingeführt wird. Für die Rückabwicklung der Verträge konnte eine einvernehmliche Vereinbarung gefunden werden. Im Frühjahr 2024 erfolgt eine öffentliche Submission mit dem Ziel, eine neue Gemeindesoftware ab 2025 oder 2026 zu finden.
- Bevor eine Betreibung eingeleitet wird, werden offene fällige Steuerrechnungen zweimal gemahnt. Mit dieser Massnahme soll die Anzahl Beteiligungen tief und der Verwaltungsaufwand klein gehalten werden. Im 2023 hat sich die Anzahl der Beteiligungen verringert und unterschritt den vierjährigen Durchschnitt (2019 – 2022).

Debitoren Steuern	2019	2020	2021	2022	2023
1. Mahnung	2'229	1'556	2'536	1'993	1'937
2. Mahnung	1'210	633	1'087	958	882
Beteiligungen	787	301	469	655	528

- Der Bruttosteuer ausstand der Steuern stieg per Ende 2023 von 15,5 auf 16,2 Mio. Franken. Der Bruttosteuer ausstand im Verhältnis zur Sollstellung stieg von 23,2 auf 23,5 %. Der Verlust im Verhältnis zur Sollstellung stieg von 0,7 % auf 0,9 %. Ende 2023 haben 86,7 % (Vorjahr: 86,4 %) aller Steuerpflichtigen ihre Vorbezugsrechnung 2023 vollständig bezahlt. Die Zahlungsmoral bei den Vorbezugsrechnungen hat sich somit minim verbessert. Da erst nach Erhalt der definitiven Rechnung mit dem Inkassoverfahren begonnen werden kann, muss mit einem höheren Steuer ausstand sowie wie mit höheren Abschreibungen gerechnet werden. Verglichen mit dem Kanton wies die Stadt Solothurn in den letzten Jahren im Verhältnis immer massiv tiefere Steuerabschreibungen aus.

- Die Verlustscheine wurden so gut es ging aktiv bewirtschaftet. Der Erlös aus dem Rückkauf von Verlustscheinen aus früheren Steuerjahren betrug 2023 Fr. 159'260.45 (Vorjahr: Fr. 146'360.05). Gemäss GRK-Beschluss vom 18. Dezember 2014 können Verlustscheine an die Intrum AG ausgelagert werden, welche zum Zeitpunkt der Abgabe in weniger als 5 Jahren verjähren, welche aus Sicht der Finanzverwaltung keine Chance auf einen Erfolg mehr haben (Adresse unbekannt, Adresse im Ausland) sowie alle Verlustscheine von Schuldner, welche eines der oben genannten Kriterien erfüllen. Alle anderen Verlustscheine werden von der Finanzverwaltung aktiv bewirtschaftet.

Ausserdem wurde zu verschiedenen Motionen des Gemeinderats sowie zu Vorlagen anderer Verwaltungsabteilungen Stellung genommen. Die Änderung von Gesetzen und Verordnungen von Bund und Kanton, die finanzielle Auswirkungen für die Gemeinden haben können, wurden auf die Folgen für die Stadt untersucht.

Im kommenden Jahr werden uns die nachstehenden ausserordentlichen Tätigkeiten beschäftigen:

- Mitwirkung bei Überprüfung der Verwaltungsorganisation sowie bei der Aufgabenüberprüfung.
- Ausschreibung Gemeindesoftwareprogramm (Gemeindesoftware für Einwohnerdienste, Finanzverwaltung, Lohnbuchhaltung).
- Mitwirkung bei der Überarbeitung der DGO / GO.

Den Bemühungen um gesunde Finanzen kommt angesichts des prognostizierten schlechten operativen Ergebnisses der Erfolgsrechnung sowie der sehr hohen Nettoinvestitionen unverändert hohe Priorität zu.

Reto Notter
Finanzverwalter

Einwohnerdienste, Bereich Steuern

	Steuerstatistik 17.01.2024		Steuerstatistik 17.01.2021		Veränderung	
	Steuerjahr 2020		Steuerjahr 2021		Veränderung	
	Anzahl	Betrag in Fr.	Anzahl	Betrag in Fr.	Betrag in Fr.	in %
ORDENTLICHE VERANLAGUNGEN						
<u>Steuerpflichtiges Einkommen / Ertrag</u>		951'752'000		985'931'105	34'179'105	3.6%
davon definitiv veranlagt		922'540'933		936'030'550	13'489'617	
davon provisorisch veranlagt		29'211'067		49'900'555	20'689'488	
<u>Natürliche Personen</u>		712'902'749		726'501'345	13'598'596	1.9%
davon definitiv veranlagt		705'023'248		705'599'517	576'269	
davon provisorisch veranlagt		7'879'501		20'901'828	13'022'327	
<u>Juristische Personen</u>		238'849'251		259'429'760	20'580'509	8.6%
davon definitiv veranlagt		217'517'685		230'431'033	12'913'348	
davon provisorisch veranlagt		21'331'566		28'998'727	7'667'161	
<u>Steuerpflichtiges Vermögen / Kapital</u>	14'921	5'142'136'632	15'242	5'738'312'786	596'176'154	11.6%
davon definitiv veranlagt	14'857	4'953'200'100	15'041	5'065'673'552	112'473'452	
davon provisorisch veranlagt	64	188'936'532	201	672'639'234	483'702'702	
<u>Natürliche Personen</u>		3'075'087'487		3'413'101'086	338'013'599	11.0%
davon definitiv veranlagt		2'974'107'043		3'113'707'173	139'600'130	
davon provisorisch veranlagt		100'980'444		299'393'913	198'413'469	
<u>Juristische Personen</u>		2'067'049'145		2'325'211'700	258'162'555	12.5%
davon definitiv veranlagt		1'979'093'057		1'951'966'379	-27'126'678	
davon provisorisch veranlagt		87'956'088		373'245'321	285'289'233	
<u>Taxierter Steuerertrag nat. + jur. Personen</u>		62'166'155.75		65'683'655.10	3'517'499.35	5.7%
davon definitiv veranlagt		60'452'983.95		62'367'296.50	1'914'312.55	
davon provisorisch veranlagt		1'713'171.80		3'316'358.60	1'603'186.80	
Ertragsanteil natürliche Personen		83.6%		82.4%		
Ertragsanteil juristische Personen		16.4%		17.6%		
<u>Taxierter Steuerertrag natürliche Personen</u>	13'265	51'947'584.05	13'276	54'121'020.40	2'173'436.35	4.2%
davon definitiv veranlagt	13'223	51'100'304.50	13'132	52'014'348.15	914'043.65	
davon provisorisch veranlagt	42	847'279.55	144	2'106'672.25	1'259'392.70	
<u>Natürliche Personen, Einkommenssteuer</u>		48'958'144.80		50'143'642.60	1'185'497.80	2.4%
davon definitiv veranlagt		48'211'983.60		48'350'579.60	138'596.00	
davon provisorisch veranlagt		746'161.20		1'793'063.00	1'046'901.80	
<u>Natürliche Personen, Vermögenssteuer</u>		2'989'439.25		3'977'377.80	987'938.55	33.0%
davon definitiv veranlagt		2'888'320.90		3'663'768.55	775'447.65	
davon provisorisch veranlagt		101'118.35		313'609.25	212'490.90	
<u>Taxierter Steuerertrag juristische Personen</u>	1'656	10'218'571.70	1'966	11'562'634.70	1'344'063.00	13.2%
davon definitiv veranlagt	1'634	9'352'679.45	1'909	10'352'948.35	1'000'268.90	
davon provisorisch veranlagt	22	865'892.25	57	1'209'686.35	343'794.10	
<u>Juristische Personen, Ertragssteuer</u>		9'812'535.15		11'158'138.70	1'345'603.55	13.7%
davon definitiv veranlagt		8'950'754.90		9'959'750.80	1'008'995.90	
davon provisorisch veranlagt		861'780.25		1'198'387.90	336'607.65	
<u>Juristische Personen, Kapitalsteuer</u>		406'036.55		404'496.00	-1'540.55	-0.4%
davon definitiv veranlagt		401'924.55		393'197.55	-8'727.00	
davon provisorisch veranlagt		4'112.00		11'298.45	7'186.45	
<u>Taxierter Feuerwehrpflichtersatz</u>	4'162	742'475.65	4'179	759'133.45	16'657.80	2.2%
davon definitiv veranlagt	4'158	741'275.65	4'159	753'523.20	12'247.55	
davon provisorisch veranlagt	4	1'200.00	20	5'610.25	4'410.25	
<u>Taxierte Personalsteuer</u>	11'079	274'520.00	11'091	274'020.00	-500.00	-0.2%
davon definitiv veranlagt	11'052	273'640.00	11'011	271'460.00	-2'180.00	
davon provisorisch veranlagt	27	880.00	80	2'560.00	1'680.00	

Bei Steueranlagen von je 107 % für die natürlichen und juristischen Personen hat sich der taxierte Gesamtertrag 2021 der Gemeindesteuern gegenüber demjenigen des Steuerjahres 2020 um Fr. 3'517'499.35 (5,7 %) erhöht. Bei den natürlichen Personen ist eine Zunahme um 4,2 % zu verzeichnen, bei den juristischen eine solche von 13,2 %.

Die natürlichen Personen sind am taxierten Steuerertrag mit 82,4 % (Vorjahr 83,6 %), die juristischen mit 17,6 % (Vorjahr 16,4 %) beteiligt.

Weitere Ausführungen zum Bereich Steuern finden sich im Kapitel der **Einwohnerdienste** (Seite 244).

Andrea Buchmüller
Chefin Einwohnerdienste

AHV-Zweigstelle

Im Berichtsjahr 2023 wurden folgende Gesuche behandelt:	2022	2023
Ergänzungsleistungen neu und Überprüfungen	269	235
AHV-Anmeldungen	45	42
IV-Anmeldungen und Revisionen	4	3
Anmeldung Hilfloosenentschädigung	17	107
Anmeldungen Nichterwerbstätige und Selbstständige	112	126
Betreuungsgutschriften	4	2
Diverses (Hausdienst, Hilfsmittel, Familienzulagen, individuelle Prämienverbilligungen)	23	30
Kostenvoranschläge	20	26
Rentenvorausberechnungen	13	20
Versicherungsausweise	28	18

Die AKSO hat ab Mai 2023 keine periodischen Überprüfungen mehr veranlasst, da sie beschäftigt sind, fällige bestehende Aufgaben und Verpflichtungen zu bewältigen. Sobald die Pendenzen abgebaut sind, werden die fälligen Revisionen wieder ausgelöst. In Zukunft wird die Zahl der EL-Gesuche wahrscheinlich zunehmen, da die finanziellen Mittel der AHV-Rentner/innen immer knapper werden. Die IV-Anmeldungen und Revisionen erfolgen meist direkt über die IV-Stelle des Kantons Solothurn. Alle Formulare können auch im Internet heruntergeladen werden.

Der Stand der EL-Bezüger/innen beträgt per Ende 2023 856 (Ende 2022: 862).

Sabine Schnider
Sekretariat Ausgleichskasse

Liegenschaftenverwaltung

Leerwohnungszählung vom 1. Juni 2023 (Meldung an Bundesamt für Statistik)	gesamt	davon bei EGS
1-Zimmer-Wohnungen	18	0
2-Zimmer-Wohnungen	25	0
3-Zimmer-Wohnungen	76	2
4-Zimmer-Wohnungen	40	0
5-Zimmer-Wohnungen	7	0
6-Zimmer und mehr	0	0
Total	166	2

Mieterwechsel bei der EGS (ohne Parkplätze, Gärten und Bootsplätze)	
Auszüge aus Wohnungen der EGS	21
Einzüge in Wohnungen der EGS	23
Auszüge aus Gewerberäumen/Sonstige	4
Einzüge in Gewerberäume/Sonstige	5

Die Hauptaufgaben der Liegenschaftenverwaltung bestehen in der Vermietung und der Verwaltung der Wohn- und Gewerberäume, der Parkplätze, der Familiengärten und der Bootsanlegestellen sowie des Pachtlandes. Die Verwaltung beinhaltet u. a. das Vertragswesen, die Organisation von Unterhalts- und Reparaturarbeiten, das Erstellen der Heiz- und Nebenkostenabrechnungen, das Mietzinsinkasso sowie die Betreuung der bestehenden Mieterschaft.

Im letzten Jahr stieg der Referenzzinssatz im Juni 2023 von 1,25 % auf 1,50 % und im Dezember 2023 von 1,50 % auf 1,75 %. Folglich wurden die Mietzinse zweimal erhöht. Weiter wurden im Berichtsjahr verschiedene Geschäfte bearbeitet und Anträge formuliert.

Der Liegenschaftsbestand kann dem in der Gemeinderrechnung enthaltenen Verzeichnis Seite 79 entnommen werden. Aufwand und Ertrag sind bei den einzelnen Kontogruppen in der Erfolgsrechnung ersichtlich

Stefan Brand
Chef Liegenschaftenverwaltung

Finanzkontrolle

Die Hauptaufgaben der Finanzkontrolle (Pensum 100 Stellenprozent) beinhalten die mitschreitende Kontrolle aller Zahlungsanweisungen und Buchungsbelege (Vorrevision), die periodische Revision der Amtsstellen, die formelle und materielle Prüfung sämtlicher Bauabrechnungen, die Unterstützung der Rechnungsprüfungskommission, die Mitarbeit bei Finanzplan, Budget und Rechnung

sowie die Übernahme weiterer Aufgaben im qualifizierten Bereich der Finanzverwaltung nach Absprache mit dem Vorgesetzten. Daneben amtiert sie als vormundschaftlicher Revisor der Stadt Solothurn, Revisionsstelle einzelner Unternehmungen (aufgrund von Behördenbeschlüssen) und ist für die Lernendenausbildung im Finanzbereich zuständig.

Der Gesamtaufwand der Finanzkontrolle verteilt sich wie folgt:	Anteil an Gesamtarbeitszeit		
	2021	2022	2023
Vorrevision	18.7%	18.0%	20.8%
Amtsstellenrevisionen	0.0%	0.0%	0.0%
Bauabrechnungen	0.8%	0.7%	0.7%
Unterstützung Rechnungsprüfungskommission	3.3%	5.5%	4.1%
Mitarbeit Finanzplan, Budget und Rechnung	0.0%	0.0%	0.0%
Übernahme von Aufgaben in der Finanzverwaltung	42.1%	34.4%	33.3%
Tätigkeit als vormundschaftlicher Revisor	7.5%	8.2%	9.9%
Revisionsmandate von Unternehmungen	1.0%	1.0%	0.6%
Unterstützung von Dienststellen (Organisation, Informatik etc.)	3.9%	2.3%	3.0%
<i>(total produktiv)</i>	<i>77.3%</i>	<i>70.1%</i>	<i>72.4%</i>
Aus- und Weiterbildung (inkl. durchgeführte Schulung)	0.0%	0.1%	0.0%
Betreuung Lernende	6.0%	5.7%	4.5%
Interner Aufwand (Planung, Administration etc.)	2.6%	2.7%	4.6%
Ferien, verschiedene Absenzen	14.1%	21.4%	18.5%
<i>(total übrige Arbeitszeit, Absenzen)</i>	<i>22.7%</i>	<i>29.9%</i>	<i>27.6%</i>
	100,0%	100,0%	100,0%

Die Verteilung des Zeitaufwandes pro Aufgabenbereich blieb im Berichtsjahr mehrheitlich unverändert. Der Aufwand für die Vorrevision stieg auf einen neuen Höchststand, während der Umfang für die Unterstützung der Rechnungsprüfungskommission und die Übernahme von Aufgaben in der Finanzverwaltung leicht sanken und die Tätigkeit als vormundschaftlicher Revisor zunahm.

Peter Lüthi
Sachbearbeiter Finanzkontrolle

Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission befasste sich wiederum intensiv mit der Prüfung der Gemeinderechnung. Der Schwerpunkt der Prüfung der Erfolgsrechnung 2022 lag bei den Aufgabenbereichen Bildung, Verkehr und Umweltschutz sowie Raumordnung. Die Prüfung der Bilanz erfolgte mit verschiedenen Bestandes- und Verkehrsprüfungen. Im Bereich der Investitionsrechnung prüfte sie die Verpflichtungskreditkontrolle und nahm stichprobeweise Kontrollen bei einzelnen Investitionsvorhaben vor. Ausserdem prüfte sie die Geldflussrechnung, den Anhang und nahm verschiedene Sonderprüfungen vor. Das Gesamturteil der durchgeführten

Prüfungen zeigte, dass die Buchführung und die Rechnungslegung ordnungsgemäss erfolgen und dass die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen entspricht. Die mit dem Zusatzbericht gestellten Empfehlungen und Anträge wurden durch die jeweiligen Dienststellen bzw. durch die Finanzkontrolle beantwortet bzw. zur weiteren Bearbeitung aufgenommen.

Peter Stampfli
Präsident Rechnungsprüfungskommission

Finanzkommission

Die Finanzkommission (FIKO) tagte im Jahr 2023 fünf Mal und befasste sich mit den ordentlichen Geschäften des Geschäftsberichtes 2022, des Finanzplanes 2024-27 und dem Budget 2024. Sie nahm dabei Kenntnis von der Rechnung 2023. Sorgen machen der FIKO jedoch nach wie vor die hohen Investitionen, welche zu einem Finanzierungsfehlbetrag und deshalb zu einer Neuverschuldung führten.

Das gleiche Bild zeigt sich auch beim Finanzplan, wobei dort auch die laufende Rechnung eine negative Entwicklung hin zu einem strukturellen Defizit aufzeigt. Die FIKO stimmte letztlich der überarbeiteten Fassung zu und verlangte im Hinblick auf das Budget 2024 entsprechende Korrekturen in der Erfolgs- wie Investitionsrechnung.

Das von der Gemeindeversammlung verabschiedete Budget für das Jahr 2024 konnte die ambitionierten Vorgaben der Finanzkommission leider nicht ganz erfüllen, obwohl der Gemeinderat noch

einige Korrekturen vorgenommen hatte. Nach wie vor sind die Investitionen mit 26,9 Millionen Franken für eine Gemeinde wie Solothurn aus Sicht der FIKO zu hoch und werden kaum realisiert werden können.

Trotz der immer noch relativ guten finanzpolitischen Ausgangslage ist der kommenden Entwicklung höchste Aufmerksamkeit zu widmen. Es sind Sparanstrengungen notwendig, um die laufende Rechnung zu stabilisieren und die Investitionen sind auf ein vernünftiges Mass zu reduzieren. Entsprechende Schritte wurden durch die Verwaltung inzwischen eingeleitet. Diese Ausgangslage wird die FIKO in den kommenden Jahren weiterhin beschäftigen.

Andreas Bühlmann
Präsident Finanzkommission

Soziale Dienste

266 Soziale Dienste

266 Regelsozialhilfe

268 Asyl- und Flüchtlingssozialhilfe

269 Kindes- und Erwachsenenschutz

271 Sozialplanung

273 Kommission für Gesellschaftsfragen

Soziale Dienste

Wie kinderfreundlich ist die Stadt Solothurn? Diese Frage stand im Jahr 2023 besonders im Fokus, da die Stadt das Unicef-Label «Kinderfreundliche Gemeinde» erlangen wollte. Mit Umfragen bei Familien mit Kleinkindern, Primarschulkindern und Jugendlichen wurde in Zusammenarbeit mit der Kommission für Gesellschaftsfragen und Verwaltungsleitenden ein Aktionsplan für die nächsten vier Jahre (2023 - 2026) erarbeitet. Dieser umfasst diverse Massnahmen, um die Kinder- und Jugendfreundlichkeit in Politik und Verwaltung zu verankern. Jüngere Kinder sollen in den Fokus gerückt und Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen bei der Raumentwicklung berücksichtigt werden. Ebenso wird die Chancengerechtigkeit in der schulischen Laufbahn angestrebt. Der Aktionsplan wurde im August 2023 durch den Gemeinderat genehmigt. Unicef Schweiz und Liechtenstein verlieh der Stadt Solothurn im Herbst 2023 das Label «Kinderfreundliche Gemeinde». Der Aktionsplan wird wegweisend sein für die Massnahmen im Kinder- und Jugendbereich in den nächsten Jahren. Gleiches gilt für das Spielraumkonzept, welches partizipativ mit der Bevölkerung und einer externen Fachstelle entwickelt und vom Gemeinderat ebenfalls im Berichtsjahr verabschiedet wurde.

Auch im Bereich Alter sind Herausforderungen zu bewältigen. Die kantonale Versorgungsplanung Alters- und Langzeitpflege 2030 zeigt die kommenden Entwicklungen auf. Zwar braucht es bis 2030 keinen Ausbau an Pflegeheimplätzen. Dies jedoch

nur unter der Bedingung, dass Personen mit kleinem Pflegebedarf ambulant unterstützt werden können. Möglichst lange in der eigenen Wohnung leben zu können, ist ein wichtiges Bedürfnis älteren Bevölkerung. Gleichzeitig ist die ambulante Pflege für Seniorinnen und Senioren, die Sozialversicherungen und das Gemeinwesen günstiger als stationäre Lösungen. Der ambulante Weg bietet also viele Vorteile. Um diese zu nutzen, gibt es jedoch noch einige Herausforderungen zu bearbeiten. Die ambulanten Pflegeleistungen durch die Spitex werden massiv steigen (+62%), wobei in der Pflege schon heute Fachkräftemangel herrscht. Auch die weiteren unterstützenden Angebote (z. B. Mahlzeitendienst / Haushalthilfe / Betreuung usw.) werden ausgebaut werden müssen. Es wird ein Mehrbedarf an barrierefreiem Wohnraum und an betreutem Wohnen zu decken sein. Und auch Personen mit wenig finanziellen Mitteln müssen Zugang zu den genannten Möglichkeiten erhalten, damit sie nicht frühzeitig in ein Heim eintreten müssen. Diese Aufgaben sind erkannt und werden unter anderem im Rahmen der Altersstrategie der Stadt Solothurn und den Legislaturzielen mit hoher Priorität bearbeitet.

David Leuenberger
Leiter Soziale Dienste

Regelsozialhilfe

In Notlagen kommt die Sozialhilfe als letztes Auffangnetz in der sozialen Sicherung zum Tragen. Die Sozialhilfe sichert die Existenz bedürftiger Personen, fördert ihre wirtschaftliche und persönliche Selbständigkeit und gewährleistet die soziale und berufliche Integration. Gemäss Artikel 12 der Bundesverfassung besteht ein Recht auf Hilfe in Notlagen. Sozialhilfe ist eine Bedarfsleistung und soll in einer individuellen, konkreten und aktuellen Notlage Abhilfe leisten. Um den Bedarf zu klären, ist eine solide Fallaufnahme inkl. Situationsanalyse erforderlich. In dieser Phase wird die Zuständigkeit, die Subsidiarität und der individuelle konkrete Bedarf sorgfältig geprüft.

Bei den Sozialen Diensten der Stadt Solothurn ist ein professionelles und sehr erfahrenes Fachteam damit befasst, die Anspruchsvoraussetzungen sowie die Subsidiarität zu prüfen und in der Folge Menschen in ihrem Prozess bis zur Ablösung von der Sozialhilfe zu begleiten und zu unterstützen.

Schweizweit wurde im Jahr 2022 gemäss Bundesamt für Statistik (BFS) mit 2.9% die tiefste Sozialhilfequote seit dem Jahr 2008 ausgewiesen. Im Kanton Solothurn war die Sozialhilfequote mit 3.2% gleich hoch wie im Vorjahr. Der schweizweite Trend schlägt sich auf kantonaler Ebene also nicht nieder. Gemäss dem Monitoring der Schweizerischen Konferenz für Sozialhilfe (SKOS) sei die Anzahl der Sozialhilfedossiers im 2023 weiterhin rückläufig (Stand November 2023). Bezogen auf die Stadt Solothurn lässt sich festhalten, dass die Gesamtzahl der geführten Unterstützungsdossiers über die letzten drei Jahre stabil, respektive im 2023 leicht gesunken ist. Dabei ist auffällig, dass zwar leicht weniger Unterstützungsdossiers geführt werden, die Anzahl der unterstützten Personen jedoch wieder steigt. Gleichzeitig lässt sich ein grösserer Durchlauf beobachten. Im Jahr 2023 wurden insgesamt 353 Unterstützungsdossiers geführt. Davon wurde rund ein Drittel neu eröffnet und knapp ein Drittel der Dossiers wurde abgeschlossen. Die Anmeldephase für Sozialhilfe, sowie die ersten Monate sind mit viel Aufwand für Abklärun-

gen, Sicherstellen von subsidiären Leistungen und dem Aufbau der Arbeitsbeziehung verbunden. Auch ein Fallabschluss ist mit erhöhtem administrativem Aufwand verbunden.

Der berufliche und soziale Integrationsauftrag der Sozialhilfe bezieht sich auf alle sozialhilfebeziehenden Personen. Bei einem Mehrpersonenhaushalt resultiert daraus ein entsprechend höherer sozialarbeiterischer Aufwand durch die Förderung von Kindern und Jugendlichen in den Bereichen Frühe Förderung, der Integration in die Berufsbildung oder anderen Fördermassnahmen.

Unterstützungsdossiers und Haushaltsgrösse			
	2021	2022	2023
Einpersonenhaushalte	289	286	263
Mehrpersonenhaushalte	74	80	90
Total	363	366	353

Personenstruktur			
Unterstützte Personen	2021	2022	2023
Frauen	156	167	194
Männer	206	200	176
Kinder	135	147	155
Total	497	514	525

Neuanmeldungen/Abschlüsse	2021	2022	2023
Anzahl Neuanmeldungen im laufenden Jahr	98	123	123
Anzahl Abschlüsse im laufenden Jahr	108	127	109
Anzahl Sozialhilfe-Dossiers am 31. Dezember	297	255	256

Kostenentwicklung

Die Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe (SKOS) erarbeitet die Richtlinien für die Ausgestaltung und Bemessung der wirtschaftlichen Hilfe. Dabei handelt es sich um Empfehlungen zuhanden der Sozialhilfeorgane des Bundes, der Kantone, der Gemeinden sowie der Organisationen der privaten Sozialhilfe. Im Kanton Solothurn ist die Verbindlichkeit der SKOS-Richtlinien im Sozialgesetz verankert. Die Höhe der Geldleistung orientiert sich an der Kaufkraft des tiefsten Einkommensdeziils. Die SKOS-Richtlinien sind zusammen mit dem Kantonalen Sozialhilfe-Handbuch für die tägliche Arbeit der Sozialdienste ein unverzichtbares Instrument. Sie fördern die Rechtsgleichheit und Rechtssicherheit über Gemeinde- und Kantonsgrenzen hinaus und sind in der Sozialpolitik zu einer zentralen Richtgrösse geworden.

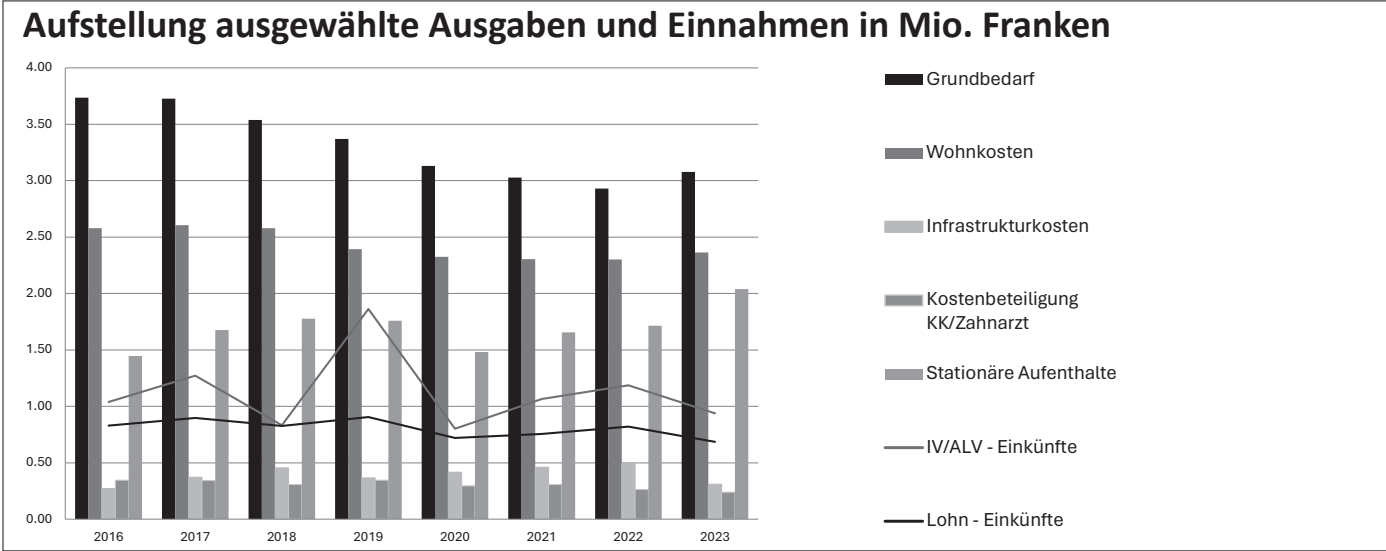
Die Sozialhilfekosten unterliegen dem Lastenausgleich zwischen den Einwohnergemeinden. Sie werden im Verhältnis der Einwohnerzahl auf die Gesamtheit der Einwohnergemeinden verteilt. Das Departement des Innern, vertreten durch das Amt für Gesellschaft und Soziales, vollzieht halbjährlich den Lastenausgleich. Der Lastenausgleich Sozialhilfe 2023 umfasst voraussichtlich rund 95,5 Mio. Franken für den ganzen Kanton. Dies entspricht einem Betrag von Fr. 334.15 pro Einwohnerin und Einwohner (2022: Fr. 310.35).

Brutto-/Nettoaufwand Lastenausgleich der Stadt Solothurn in Mio. Franken				
Kostenentwicklung	2020	2021	2022	2023
Sozialhilfe-Bruttoaufwand	8,9	9,5	8,8	9,0
Sozialhilfe-Nettoaufwand	6,3	6,0	6,0	6,4

Die Nettokosten, die rund zwei Drittel des Aufwandes ausmachen, berechnen sich aus den Gesamtkosten abzüglich der Einnahmen aus Renten, Erwerbseinkommen und weiteren subsidiären Leistungen. Auf Basis der untenstehenden Tabelle werden nachfolgend ausgewählte Aspekte kurz erläutert.

Der Anstieg des Grundbedarfs im Jahr 2023 lässt sich auf den Teuerungsanpassung per 1. Januar 2023 zurückführen, welcher nach Rücksprache mit den Gemeinden vom Regierungsrat beschlossen wurde. Die höheren Wohnkosten lassen sich mit den höheren Heizkosten erklären, welche sich in den Nebenkosten niederschlagen. Weiter kann festgestellt werden, dass im Jahr 2023 weniger Geld für die Qualifizierung und Beschäftigung von Sozialhilfebeziehenden ausgegeben wurde. Im ausgetrockneten Arbeitsmarkt finden aktuell die meisten vermittlungsfähigen Personen eine existenzsichernde Stelle. Die Praxiserfahrung bei den Sozialen Diensten zeigt, dass im Vergleich zu früheren Jahren mehr sozialhilfebeziehende Personen aus gesundheitlichen Gründen oder wegen der Nichtvereinbarkeit von Kinderbetreuung und Erwerbsarbeit nicht vermittelbar sind. Häufig ist dann auch keine qualifizierende Massnahme möglich und sinnvoll.

Auffällig ist die Kostensteigerung im Bereich der stationären Aufenthalte. Hierunter fallen die Fremdplatzierungskosten für Minderjährige, wie auch Therapien und Heimaufenthalte für Erwachsene. Ein Vergleich der Zahlen der Vorjahre ergibt, dass kein für die Kostensteigerung verantwortlicher Teilbereich identifiziert werden kann. Auffallend ist jedoch, dass die Sozialhilfe je länger je mehr für Alters- und Pflegeheimkosten aufkommen muss. Dies ist der Fall, wenn die Ausgleichskasse die Ergänzungsleistungen zu spät berechnet und die Sozialhilfe beizuschussend einspringen muss. Weiter ist davon auszugehen, dass die Sozialhilfe durch die neuen rechtlichen Grundlagen bei den Ergänzungsleistungen zukünftig vermehrt für hohe Kosten im Altersbereich wird aufkommen müssen, wenn bei den Ergänzungsleistungen ein übermässiger Vermögensverzehr oder -verzicht eingerechnet wird.



Die Aufwendungen der Sozialregionen für die Besoldung und Weiterbildung der Mitarbeitenden, einschliesslich der Infrastruktur der Sozialdienste und der Sozialadministration, werden nach § 38 Sozialverordnung mit Pauschalbeiträgen je anerkanntem Dossier in den Lastenausgleich einbezogen. Pro anerkanntem Dossier wird eine Pauschalabgeltung von Fr. 1'500.– vorgenommen. Massgebend sind dabei die anerkannten Dossiers im Jahr

2021. Die Verwaltungskosten werden anerkannt, wenn die Sozialregion die gesetzlichen Vorgaben und die vom Regierungsrat festgelegten quantitativen, qualitativen, personellen und wirtschaftlichen Anforderungen an die Leistungserbringung erfüllt. Die Stadt Solothurn erfüllt die Anforderungen in allen Bereichen und vollumfänglich.

Asyl- und Flüchtlingssozialhilfe

Der Fachbereich befasst sich mit der Unterbringung, der Existenzsicherung sowie der sozialen und beruflichen Integration von Asylsuchenden, Schutzsuchenden und Flüchtlingen. Nach Ausbruch des Krieges in der Ukraine hat der Bundesrat die vorübergehende Schutzgewährung (Status S) für Flüchtlinge aus der Ukraine aktiviert. Dieser wird nicht vor dem 4. März 2025 aufgehoben. Schutzsuchende können mit einem ukrainischen Identitätsnachweis, einem einfachen Gesuch und persönlicher Vorsprache in einem Bundesasylzentrum den S-Status erhalten, welcher den Verbleib in der Schweiz ermöglicht, solange die vorübergehende Schutzgewährung aktiviert bleibt. Schutzsuchende werden sozialhilferechtlich nach den gleichen Richtlinien wie Asylsuchende unterstützt.

Im Jahr 2023 wurden im Asylbereich 111 Sozialhilfedossiers mit insgesamt 201 Personen geführt. Die nachstehenden Tabellen vermitteln die statistischen Angaben:

Anzahl unterstützte Personen				
			2022	2023
Asyl inkl. Status S			186	107
Flüchtlinge			102	94

Anzahl Dossiers				
			2022	2023
Asyl inkl. Status S			104	69
Flüchtlinge			50	42

Ein positiver Asylentscheid bewirkt den Fallabschluss im Asylbereich und die Neueröffnung im Flüchtlingsbereich. Zur Vermeidung von doppelter Zählung wurde in den Vorjahren im Verwaltungsbericht an dieser Stelle jeweils die Fallstatistik per Stichtag 31.12. aufgeführt. In den Jahren 2022 und 2023 kamen kaum Personen im laufenden Asylverfahren in die Stadt Solothurn. Fast alle der im Asylbereich unterstützten Personen haben den Status S und bekommen keinen Flüchtlingsstatus. Deshalb wird neu ausgewiesen, wie viele Sozialhilfedossiers im Jahr geführt und wie viele Personen unterstützt wurden.

Kostenentwicklung (in tausend Franken)				
Nettoaufwand	2020	2021	2022	2023*
Asylsozialhilfe	417	140	838	901
Flüchtlingssozialhilfe	1064	972	679	754

*provisorische Angaben

Aufnahmen von Personen aus dem Asylbereich 2023

Das Amt für Gesellschaft und Soziales des Kantons Solothurn definiert seit Ausbruch des Ukrainekrieges quartalsweise für jede Gemeinde ein Personen-Aufnahmesoll. Massgebend ist dabei der Bestand an Personen aus dem Asylbereich gemessen an der Gesamtbevölkerung. Die Stadt Solothurn hatte im Jahr 2023 einen Vorsprung auf das Aufnahmesoll von 54 Personen. Unter dem Jahr wurden 15 Personen vom Kanton zugewiesen. Die Stadt Solothurn hat damit das Aufnahmesoll im Jahr 2023 übertroffen.

Unterbringung

Asylsuchende, Schutzsuchende und vorläufig aufgenommene Ausländerinnen und Ausländer haben während dem Sozialhilfebezug keinen Anspruch auf eine eigene Wohnung. Die Unterbringung erfolgt in Kollektivunterkünften, wobei für grössere Familien nach Möglichkeit eine eigene, einfach eingerichtete Wohnung zur Verfügung gestellt wird. Die Unterkünfte werden durch die Sozialen Dienste gesucht, gemietet und voll eingerichtet. Per 31. Dezember 2023 verfügten die Sozialen Dienste über neun Asylunterkünfte mit insgesamt 88 Plätzen.

Integration

Die Stadt Solothurn legt bei Personen aus dem Asylbereich weiterhin grossen Wert auf den Spracherwerb. Sprachkenntnisse sind wichtige Voraussetzung für die soziale und berufliche Integration. Der Kanton Solothurn bietet Asylsuchenden gute Angebote, um sich schon im laufenden Asylverfahren weiterzubilden und sich damit besser zu integrieren. Sozialhilfebeziehende Personen werden konsequent in integrationsfördernde Projekte vermittelt. Menschen, die aus familiären oder gesundheitlichen Gründen keine Integrationsprozesse verfolgen können, werden durch die

Sozialen Dienste individuell beraten. Dies erfolgt immer mit dem Ziel, auch ihnen mittelfristig den Spracherwerb und soziale Integration zu ermöglichen.

Bei den Schutzsuchenden aus der Ukraine wird weiterhin von einem vorübergehenden Verbleib in der Schweiz ausgegangen. Der Kanton Solothurn sieht den statusunabhängigen Zugang zu Integrationsprogrammen (Deutschkurse und sozialhilferechtliche Arbeitsintegration) vor und plädiert damit für umfassende Integrationsmassnahmen für Schutzsuchende. In der Praxis zeigt sich, dass der Arbeitsmarkt Deutschkenntnisse zwingend voraussetzt. Somit legen die Sozialen Dienste bei den Integrationsmassnahmen von Schutzsuchenden vorrangig den Fokus auf den Erwerb von Deutschkenntnissen, welche auch für den Alltag wichtig sind.

Am 31. Dezember 2023 besuchten 45 Personen einen Deutschkurs und fünf ein Integrationsjahr, welches die Jugendlichen oder jungen Erwachsenen auf eine Berufslehre vorbereitet. In der Lehre befanden sich drei Personen. Weitere acht Personen studierten online an einer ukrainischen Hochschule. Drei Personen haben im Jahr 2023 die Berufslehre abgeschlossen und konnten sich in der Folge von der Sozialhilfe ablösen. 18 Personen waren noch nicht existenzsichernd erwerbstätig. 2023 konnten 20 Sozialhilfedossiers von Personen aus dem Asylbereich infolge Aufnahme von Erwerbsarbeit von der Sozialhilfe abgelöst werden.

Freiwilligenarbeit

Seit Jahren arbeitet die Stadt Solothurn bei der Integration von Personen aus dem Asylbereich mit Freiwilligen zusammen. Per 31. Dezember 2023 waren neun Freiwillige im Asylbereich der Stadt Solothurn tätig. Die Freiwilligen haben eine Ansprechperson bei den Sozialen Diensten, erhalten eine Einführung und Begleitung, haben eine Vereinbarung mit der Stadt und werden nach Benevol-Richtlinien entschädigt. Ihr wertvolles Wirken wird von den betreuten Personen und der Stadt Solothurn sehr geschätzt.

Kindes- und Erwachsenenschutz

Gesetzlicher Auftrag

Wenn eine Person gefährdet, verwahrlost, bedroht oder in ihrer Lebensgestaltung beeinträchtigt ist, helfen die Sozialen Dienste und klären im Auftrag der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Solothurn die Lebenssituation umfassend ab. Miteinzubeziehen ist dabei primär die direkt betroffene Person und ihr soziales Umfeld. Massnahmen des Erwachsenenschutzes sind Beistandschaften und fürsorgerische Unterbringungen. Massnahmen des Kinderschutzes sind Beistandschaften, Vormundschaften, Hilfen zur Erziehung oder behördliche Unterbringungen. Starke Eingriffe in die Persönlichkeit sind die Anordnung einer fürsorgerischen Unterbringung bei Erwachsenen oder die Aufhebung des Aufenthaltsbestimmungsrechts bei Eltern für ihr Kind, was mit einer Platzierung des Kindes in eine Pflegefamilie oder Institution einhergeht. Doch längst nicht jede Platzierung wird durch die KESB angeordnet, oftmals erfolgen vorübergehende Platzierungen auf Wunsch und einvernehmlich mit der Familie. Hier vermitteln und beraten die Sozialarbeitenden, die im Schwerpunkt Kindes- und Erwachsenenschutz der Sozialen Dienste tätig sind.

Mandate nach Kindes- und Erwachsenenschutzrecht

Im Zentrum des Kindes- und Erwachsenenschutzrechts steht die betroffene Person. Für diese ist infolge einer temporären oder dauernden Schutzbedürftigkeit durch die Behörde eine staatliche Massnahme zu errichten. Die Beistandspersonen haben die hierfür notwendigen Schritte in einem anzustrebenden Vertrauensverhältnis anzugehen. Trotz klarer Gesetzesgrundlagen liegt vieles im professionellen Ermessen der verantwortlichen Fachleute. Die Kinderschutzmassnahmen und ein Grossteil der Massnahmen des Erwachsenenschutzes erfordern für die inhaltliche Führung professionelle Erfahrung.

Die Statistik über die geführten Mandate zeigt eine Steigerung der Anzahl der geführten Mandate. Rückblickend auf die vergangenen zehn Jahre liegt das Total dabei etwas über dem Durchschnitt. Eine neue Entwicklung ist bei der Aufteilung zwischen privaten und professionellen Beistandspersonen zu beobachten. Nimmt man obgenannten Beobachtungszeitraum lagen die durch professionelle Beistandspersonen geführten Mandate jeweils zwischen 200 bis 220. Bis zu 150 Mandate wurden durch private Beistandspersonen geführt. Die vor rund zehn Jahren eingeführten

Vorsorgemöglichkeiten (z. B. Vorsorgeauftrag und Patientenverfügung) ermöglichen es, verbindliche Vorkehrungen für die eigene Urteils- oder Handlungsunfähigkeit zu treffen. Dank diesen Regelungen braucht es in vielen Fällen keine Beistandschaft mehr. Wo eine Beistandschaft nötig wird, ist die Situation oft kompliziert und benötigt eine professionelle Beistandsperson. Diese Entwicklung bestätigt sich auch in den unten aufgeführten Zahlen.

Anzahl der Abklärungsaufträge der KESB	2021	2022	2023
Abgeschlossene Abklärungsaufträge	62	78	91
Laufende Abklärungsaufträge am 31.12.	5	16	8

¹ Neu dazugezählt werden die 11 Beistandschaften welche im 2023 durch die Sozialarbeiterin der Familienberatung der Stadt Solothurn geführt wurden.

² In den Vorjahren sind diese Beistandschaften unter der Rubrik der privaten Beistandschaften gezählt worden.

Private Beistandspersonen (priMa)

Die Privatpersonen melden sich für die Übernahme der Aufgabe bei den Sozialen Diensten oder werden von zu betreuenden Personen für ihre Mandatsführung vorgeschlagen. Sie werden durch die Sozialen Dienste in die Aufgabe eingeführt, geschult und in ihrer Tätigkeit unterstützt und begleitet. Sie erbringen eine ausserordentlich wertvolle und wichtige Leistung, die in ganz besonderer Weise zu würdigen und zu verdanken ist.

Zwischen den betreuten Personen und ihren priMa ergibt sich in vielen Situationen eine ausgesprochen wertvolle und für beide Seiten gewinnbringende, erfreuliche Zusammenarbeit. Die Entschädigung der Beistandspersonen ist im Kanton Solothurn auf die inhaltliche Tätigkeit ausgerichtet und einheitlich geregelt.

Abklärungen

Im Rahmen des Verfahrens bei der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (z. B. aufgrund von eingehenden Gefährdungsmeldungen oder durch Direktaufträge) führen die Sozialen Dienste umfassende Abklärungen mit Betroffenen und deren Bezugssystem durch. Das Abklärungsverfahren, das in kurzer Frist, manchmal auch unverzüglich durchzuführen ist, endet in der Regel mit einem Bericht und Empfehlungen an die KESB. Häufig handelt es sich um Gefährdungsmeldungen betreffend Kinder und Jugendliche, um Meldungen durch Schule, Hausärzte oder die Psychiatrischen Dienste. Oft geht es auch um Menschen, die einsam und im hohen Alter auf Vertretung und Begleitung angewiesen sind. Bevor die KESB ein Verfahren eröffnet, wird geprüft, ob der Sachverhalt den Sozialen Diensten bekannt ist, ob im Rahmen einer «Vorabklärung» bereits eine Lösung gefunden oder ein Prozess zur Lösungsfindung eingeleitet werden kann. Um eine möglichst hohe Kooperationsbereitschaft zu erreichen, wird in jedem Fall individuell das Vorgehen mit der Behörde definiert.

Geführte Mandate	2021	2022	2023
Minderjährige	83	84	85
Erwachsene	240	237	263
männlich	163	162	174
weiblich	160	159	174
Total	323	321	348
Betreut durch professionelle Beistandspersonen	213	218	263 ¹
Betreut durch private Beistandspersonen	110	103	85 ²

Sozialplanung

Die Sozialplanung leistet einen wichtigen Beitrag zu einem bedarfsgerechten, leistungsfähigen und wirtschaftlichen Angebot sozialer Dienstleistungen und Einrichtungen innerhalb des Gemeinwesens. Damit sich die Stadt in gesellschaftspolitischen Themen wirkungsvoll weiterentwickeln kann, soll den wichtigen Themenbereichen Kind, Jugend, Familie, Integration und Alter mehr Beachtung geschenkt werden. Die Fachstelle für Gesellschaftsfragen bearbeitet, koordiniert und entwickelt bestehende Angebote und unterstützt die Planung neuer Angebote.

Kinder/Jugend/Familien

Die frühe Förderung von Kindern erhöht die Bildungschancen und die gesunde Entwicklung der Solothurner Kinder. Die Angebotspalette rund um die frühe Förderung gestaltet sich sehr vielfältig. Ergänzend zur Strategie der frühen Förderung, welche der Gemeinderat im Juni 2019 bereits verabschiedete, verlieh Unicef Schweiz und Liechtenstein im November 2023 der Stadt Solothurn das Label «Kinderfreundliche Gemeinde». Mit dem im Zertifizierungsprozess entwickelten Aktionsplan verpflichtet sich die Stadt Solothurn laufend Massnahmen zur Kinder- und Jugendfreundlichkeit umzusetzen.

- Das **Netzwerktreffen Frühe Förderung** konnte im Januar 2023 nach einem coronabedingten Unterbruch wieder stattfinden. Über 30 Leitungspersonen aus den Bereichen Kindertagesstätten, Spielgruppen, Tagesfamilien und weiteren Akteuren aus der Frühen Förderung haben an diesem Vernetzungsanlass teilgenommen.
- Einen Überblick über die Angebote für Kinder und Familien bietet die **Informationsbroschüre «Solothurn für Eltern und Kinder»**. Die Angebote daraus werden auf der Homepage der Stadt laufend aktualisiert, wo auch die Broschüre zum Herunterladen abrufbar ist. Sie wird werdenden Eltern, Familien mit dreijährigen Kindern und neu zuziehenden Familien zugestellt. Die vielen Spielplätze der Stadt werden neu ebenfalls auf der Homepage, Google Maps und spielplatzportal.ch präsentiert.
- Kinderbetreuung in Kindertagesstätten und Tagesfamilien: Im August 2022 wurden in der Stadt Solothurn **Betreuungsgutscheine** (Subjektfinanzierung) eingeführt. Die Höhe der Beiträge ist abhängig vom jeweiligen Familieneinkommen. Die Betreuungsgutscheine laufen jeweils während einem Schuljahr (August - Juli) und müssen jährlich neu beantragt werden. Das erste Jahr wurde somit Ende Juli 2023 abgeschlossen. In diesem Zeitraum wurden Solothurner Familien von insgesamt 201 Kindern, davon 29 unter 18 Monaten, in Kitas und dem Verein Tagesfamilien Solothurn unterstützt (pro Monat 125 bis 173 Kinder).
- Die **Parentu App** informiert Eltern mit Kindern zwischen 0 und 16 Jahren regelmässig dem Alter der Kinder entsprechend mit kurzen Texten und Bildern über für sie aktuelle Themen zu Erziehung, Bildung und Gesundheit. Lokale Veranstaltungen, Kurse und News werden in 15 Sprachen präsentiert. Die App wird von diversen Stellen der Frühen Förderung und den Schulen propagiert und die lokalen Anbieter geben ihre Angebote über die koordinierende Fachstelle für Gesellschaftsfragen ein. Per 31. Dezember 2023 nutzen 461 Personen mit 870 Kindern die App aktiv.
- Kinder der Stadt Solothurn sollen sich – unabhängig der familiären Herkunft – ihren Möglichkeiten entsprechend entfalten, entwickeln und von guten Startbedingungen im Kindergarten profitieren können. Gut miteinander vernetzte Angebote im Bereich der frühen Kindheit erhöhen die Chancengerechtigkeit in Bezug auf Bildung und Armutsprävention. Das Angebot **«Fit und mit ausreichend Deutschkenntnissen in den**

Kindergarten» erreicht sowohl Kinder mit Deutsch als Zweitsprache als auch Kinder mit Deutsch als Erstsprache. Dreijährige Kinder werden erfasst und es soll ihnen der Zugang in ein Förderangebot (Kita oder Spielgruppe) frühzeitig ermöglicht werden. Durch Beitragsleistungen an die Spielgruppen und eine Reduktion der Elternbeiträge soll das Angebot gezielt gefördert werden. Es handelt sich um ein Kooperationsprojekt zwischen der Mütter- und Väterberatung, den Spielgruppen, der Schuldirektion und den Sozialen Diensten.

- Mit **schritt:weise**, dem Spiel- und Lernprogramm für Kinder aus sozial belasteten Verhältnissen, werden Kinder zuhause spielerisch und sozial gefördert. Familien werden vernetzt und in ihren elterlichen Kompetenzen gestärkt. In diesem Rahmen hat der Heilpädagogische Dienst Bachtelen im Jahr 2023 sieben Familien begleitet.
- Aufgrund der Motion **«Kinderfreundliche Spielräume** in der Stadt Solothurn» erarbeitete die Stadt unter Mitwirkung von über 460 Solothurner Kindern und ihren Familien unter professioneller Begleitung ein politisch genehmigtes Spielraumkonzept.

Solothurnerinnen und Solothurner profitieren weiter von folgenden Angeboten:

- Die **Mütter- und Väterberatung** ist in einem regionalen Verein organisiert, dem die Stadt Solothurn angeschlossen ist. Eine Leistungsvereinbarung regelt den Auftrag. In der Stadt sind im Schulhaus Brühl und an der Industriestrasse 5 Beratungsstellen eingerichtet. Neben der individuellen Beratungstätigkeit bietet die Fachstelle Elternkurse an.
- Zur Wissensvermittlung schenkt die Stadt Solothurn allen Eltern während des ersten Lebensjahres ihres Kindes die **Elternbriefe von Pro Juventute**.
- Der Spielzeugverleih der **Ludothek** erfreut sich nach wie vor grosser Beliebtheit. Familien lösen ein Abonnement und können vom vielfältigen, breiten Spielangebot profitieren. Der Verein bietet für Schullager auch «Lagerboxen» mit passendem Spielinhalt oder Spiele für Seniorinnen und Senioren mit Demenzerkrankung an. Die Ludothek befindet sich zusammen mit einer der Mütter- und Väterberatungsstellen und dem Familienverein unter demselben Dach an der Industriestrasse 5. Die Stadt trägt die Mietzinskosten für das Angebot. Das Ludothek-Team hat während dem Jahr 2023 rund 1'500 Stunden Freiwilligenarbeit geleistet.
- Die **offene Jugendarbeit** wird durch die Fachstelle des Alten Spitals angeboten. Die Zusammenarbeit ist mittels einer Leistungsvereinbarung geregelt. Definierte Wirkungsziele lassen die Arbeit der Leistungserbringerin gezielt messen und überprüfen.
- Auf dem Gebiet der Stadt Solothurn befinden sich sieben **Kindertagesbetreuungseinrichtungen** mit mehr als 200 Betreuungsplätzen. Sie richten sich an Familien mit Kindern im Vorschulalter und bieten ein vielfältiges und qualitativ hochwertiges Betreuungsangebot. Betreuungsgutscheine der Stadt Solothurn vergünstigen je nach Einkommen den Elternbeitrag, Kinder mit besonderen Bedürfnissen werden im Rahmen der Betreuungsgutscheine und Kita inklusiv finanziell zusätzlich unterstützt.
- Tagespflegeverhältnisse werden über den kantonalen **Verein Tagesfamilien** geregelt und koordiniert. Auch hier werden die Elternbeiträge mit Betreuungsgutscheinen vergünstigt.
- Auf drei betreuten **Quartiersspielplätzen** wird durch professionelle Animatorinnen und Animatoren ein qualitativ hervorragendes und sehr beliebtes Freizeit- und Ferienprogramm angeboten. Die Betriebskosten sowie der Unterhalt der Plätze und Spielgeräte werden durch die Stadt Solothurn getragen. Die

Sozialen Dienste unterstützen die Arbeit der Quartiersspielplätze in der Trägerschaft, in ihrer Weiterentwicklung und in der betrieblichen Ausgestaltung von neuen Angeboten.

- Bei der **Familienberatungsstelle** der Stadt Solothurn können sich Interessierte betreffend Paar-, Budget- oder Schuldenfragen, Erziehungsthemen sowie bei Besuchsrechtsfragen unentgeltlich beraten lassen. Die Stadt Solothurn unterhält mit der Fachstelle eine Leistungsvereinbarung.
- Beratung und Unterstützung durch die **Budget- und Schuldenberatungsstelle**.

Um das Leben in der Stadt Solothurn für Kinder und Familien förderlich, sicher und unterstützend zu gestalten, sind viele Bildungsangebote (Sozialpädagogische Familienbegleitung, Elternkurse, Sprachkurse) sowie Präventionsprojekte (Schulsozialarbeit, schrittweise etc.) eingerichtet, die durch die Stadt Solothurn mitfinanziert und durch die Sozialen Dienste koordiniert oder begleitet werden.

In interdisziplinären Arbeitsgruppen, Vorständen und Trägerschaften engagieren sich die Sozialen Dienste für regionale Anliegen und Entwicklungen, beispielsweise: Vorstand Perspektive, Stiftung Solodaris, Genossenschaft Regiomech, Kantonale Arbeitsgruppen für Kindes- und Erwachsenenschutz, Alter, Häusliche Gewalt oder Menschenhandel.

Überlebenshilfe/Schadensminderung

Der **Verein Perspektive** berät, betreut, begleitet und befähigt Menschen, die sich mit den gesellschaftlichen Rahmenbedingungen nicht zurechtfinden. Neben dem Beratungsangebot sind für unsere Region das begleitete Wohnen, die Arbeitsintegration, die Beschäftigung, die Gassenküche und die Kontakt- und Anlaufstelle (nachfolgend K&A) speziell zu erwähnen. Die Leitung der Sozialen Dienste vertritt in der Trägerschaft die Interessen der Stadt Solothurn und ist in die Entwicklung von neuen Angeboten und strategischen Anpassungen involviert.

Die K&A und die Gassenküche konnten im Dezember 2022 die renovierten und vergrösserten Räumlichkeiten im «Adler» beziehen. Ermöglicht wurde die Renovation durch den Armenverein der Stadt Solothurn. Auf Grund des steigenden Crack-Konsums kam die Vergrösserung zum richtigen Zeitpunkt. Die Besucherzahl der K&A ist zwar gleichgeblieben wie im Vorjahr. Jedoch steigt die Anzahl der Konsumationen stetig, da Crack nur einen kurzen Rausch von wenigen Minuten bewirkt und danach ein grosses Verlangen nach einem neuerlichen Rausch auslöst. Dank der neuen Räumlichkeiten läuft der Betrieb in der K&A geordnet ab. In diesem Jahr ist es auf öffentlichem Grund vor der K&A jedoch vermehrt zu Unruhe gekommen. Im Testbetrieb wurde daraufhin während einem Monat ein Sicherheitsdienst eingesetzt, welcher die gewünschte Wirkung für die Anwohnerschaft und die K&A erzielen konnte. Der Sicherheitsdienst wird ab 1. Januar 2024 fix installiert.

Integration

Für die Durchführung von soziokulturellen Angeboten hat die Stadt Solothurn mit dem **Alten Spital** eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen. Die erreichten Ziele und die neuen Projekte werden regelmässig zwischen dem Leistungserbringer und den Sozialen Diensten im Rahmen eines Reportings überprüft. Definierte Wirkungsziele lassen die Arbeit des Leistungserbringers messen und überprüfen.

Der Verein Netzwerk Schlüsselpersonen bezweckt die Integration von Migrantinnen und Migranten via Schlüsselpersonen. Schlüsselpersonen sind Menschen mit Migrationshintergrund, welche zwischen ihrer Bevölkerungsgruppe und lokalen Integra-

tionsförderern vermitteln. Schlüsselpersonen werden eingesetzt, um die jeweilige Sprach- und Kulturgruppe anzusprechen und Migrantinnen und Migranten beim Integrationsprozess zu unterstützen.

Erfahrungen und Anliegen aus dem Integrationsbereich der Stadt Solothurn fliessen sowohl in die Begleitgruppe des kantonalen Projektes «start.integration» ein, als auch in den Arbeitsgruppen «Durchgehende Fallführung» und «vertiefte Potentialerfassung», welche als Teilprojektgruppen die praktische Umsetzung des kantonalen Integralen Integrationsmodells mitgestalten und vorbereiten.

Alter

Die «Altersstrategie Stadt Solothurn 2030» mit Massnahmen von 2021 bis 2026 fasst die alterspolitischen Schwerpunkte und Ziele zusammen. Sie spiegelt die Wünsche und Erwartungen der Seniorinnen und Senioren an das Gemeinwesen. Gleichzeitig dient die Strategie als Grundlage für die Arbeit der Stadtverwaltung und informiert die interessierte Bevölkerung über die alterspolitische Stossrichtung der nächsten Jahre. Der integrierte Massnahmenplan gilt für die nächsten vier Jahre.

Der Inhalt der Broschüre «Älter werden in Solothurn» wurde so aufbereitet, dass sich Interessierte auch elektronisch über die Homepage der Stadt in anschaulicher Weise über Angebote informieren können. Hilfsstellen, Freizeitmöglichkeiten, Sport-, Beratungs- und Bildungsangebote sowie Quartiertreffpunkte sind so für Seniorinnen und Senioren und ihre Angehörigen einfach zu finden.

In den Jahren 2022/2023 erarbeitete eine interdisziplinäre Arbeitsgruppe eine kantonale Versorgungsplanung für die Alters- und Langzeitpflege bis ins Jahr 2030. Diese wurde im November 2023 durch den Regierungsrat in Kraft gesetzt. Gemäss dieser Planung braucht es in der Region Solothurn keinen Ausbau der Pflegeplätze. Dies unter der Voraussetzung, dass Personen mit leichter Pflegebedürftigkeit (bis 60 Minuten Pflege pro Tag) ambulant unterstützt werden. Somit wird die Nachfrage nach Spitex-Leistungen und betreuten Wohnformen stark zunehmen. Zudem braucht es betreute Wohnformen, welche auch für Empfängerinnen und Empfänger von Ergänzungsleistungen bezahlbar sind. Die der Stadt Solothurn angegliederte Stiftung Prof. Dr. Kaufmann-Anderegg hat das Bedürfnis aufgenommen und eine Machbarkeitsstudie durchführen lassen. Parallel arbeitete eine Arbeitsgruppe der Kommission für Gesellschaftsfragen an dieser Thematik.

Die Sozialen Dienste stehen in enger Zusammenarbeit mit den anbietenden Organisationen und unterstützen deren bedarfsgerechte Weiterentwicklung. In der Stadt Solothurn nimmt die Pro Senectute eine sehr aktive Rolle in der Altersarbeit ein. Das vielseitige Angebot ist neu auf der Homepage der Stadt zu finden und wird laufend aktualisiert.

Im November 2023 konnte die allseits beliebte Altersehrung im Landhaus durchgeführt werden.

Spitex

Eine Leistungsvereinbarung regelt die Übernahme der Restkosten der öffentlichen Spitex durch das Gemeinwesen und die finanzielle Beteiligung der Stadt Solothurn an die Leistungsfelder 24-Stunden-Bereitschaftsdienst, Mahlzeitendienst und Hauswirtschaft. Die Spitex Region Solothurn wird mit ihrem umfassenden und professionellen Leistungsangebot von der Bevölkerung sehr geschätzt.

Eine kantonale Clearingstelle kontrolliert im Auftrag der Einwohnergemeinden die Abrechnung der Restkostenfinanzierung der ambulanten Pflege, entschädigt die Leistungserbringenden und stellt den Gemeinden die individuellen Kosten in Rechnung.

In- und Auslandhilfe

Im Rahmen der **Inlandhilfe** unterstützt die Stadt Solothurn Dienstleister, Organisationen oder Vereine, die direkt oder indirekt für Menschen der Stadt Solothurn wertvolle Unterstützung anbieten und nicht in den Genuss von wiederkehrenden Beitragsleistungen der Stadt Solothurn kommen. An fünf Nonprofit-Organisationen wurden insgesamt Fr. 9'000.– ausgerichtet.

Der Ausschuss Bildung und Soziales hat für die **Auslandhilfe** 2023 folgenden Schwerpunkt gesetzt: Hunger und Durst entgegenwirken: Ernährungssicherheit durch nachhaltige Landwirtschaft / Nahrungsmittelproduktion / Wetterprognosen und Wassermanagement als Chance Lebensraum zu erhalten / klimaschonende Ener-

gieversorgung / Unwetterschäden. Aus aktuellem Anlass wurde im Winter 2023 eine Spende von Fr. 20'000.– an die Glückskette zu Gunsten der Erdbebenopfer in der Türkei und Syrien aus dem Budget der Auslandhilfe entrichtet.

Zum obgenannten Fokus konnten Beitragsleistungen an drei ZEWO-anerkannte Organisationen im Rahmen von Fr. 8'000.– ausgerichtet werden. Somit wurde für die Auslandhilfe im Jahr 2023 insgesamt Fr. 28'000.– aufgewendet.

*David Leuenberger
Leiter Soziale Dienste*

Kommission für Gesellschaftsfragen

Die Kommission für Gesellschaftsfragen, mit neun Vertretungen in ausgewogener Zusammensetzung, ist zuständig für gesellschaftlich relevante Themen aus den Bereichen Kind, Jugend, Familie, Alter und Integration.

Im Jahr 2023 fanden sieben Sitzungen im Vollgremium statt, ergänzt durch zehn fachspezifische Arbeitsgruppensitzungen zu den Themen Jugendprojektfonds, Alter und Spielräume. Die Kommission begleitete den Prozess «Kinderfreundliche Gemeinde» über die Standortbestimmung, einen politisch genehmigten Aktionsplan bis zur erfolgreichen Zertifizierung durch Unicef mit dem Label «Kinderfreundliche Gemeinde». Die Stadt zeigt damit, wie sie sich für ein attraktives und lebenswertes Solothurn für Familien mit Kindern einsetzt. Kinder und Jugendliche sollen an den städtischen Entwicklungsschritten partizipieren können.

Im Rahmen des Jugendprojektfonds wurden in drei Sitzungen verschiedene Gesuche im Umfang von Fr. 24'100.– geprüft und sieben Gesuche mit insgesamt Fr. 17'560.– bewilligt.

Indem die Kommission sich zu laufenden gesellschaftlichen Angeboten informiert, sollen Lücken erkannt werden. Vertretun-

gen folgender Institutionen wurden zur Vernetzung eingeladen: Fachstelle Spielraum, Schulen, Bildungs- und Sozialausschuss.

Kommissionsmitglieder unterstützten die laufende Aktualisierung der Homepage mit gesellschaftlich relevanten Themen der Stadt. Dabei wurde der Entwicklungsbedarf der aktuellen Kommunikationswege erkannt und die Kommission forderte den Gemeinderat in einem Schreiben auf, soziale Medien ins Kommunikationskonzept aufzunehmen. Nach einer fundierten Beurteilung der aktuellen Situation der nicht mehr benötigten Kindergärten und ihrer Areale forderte die Kommission mit konkreten Vorschlägen die Prüfung und Kostenevaluation für längere Zwischennutzungen. Im Weiteren begleitete sie das Projekt «Begleitetes Wohnen im Alter» und übergaben die Weiterentwicklung dem Stadtbauamt.

*Pierric Gärtner, Präsident
Kommission für Gesellschaftsfragen*

Feuerwehr und Zivilschutz

276 Feuerwehr

277 Zivilschutz

Feuerwehr

Wir können 2023 auf ein einsatzmässig ruhigeres Jahr zurückblicken. Bewältigt wurden 148 Einsätze (49 Einsätze zur Insektenbekämpfung nicht miteingerechnet). Dies bedeutet eine Abnahme von 32 Einsätzen gegenüber dem Vorjahr.

In Stunden ausgedrückt kommen insgesamt 1103 Einsatzstunden zusammen (2387 Stunden im 2022). Das zeigt einen massgeblichen Rückgang im Vergleich zum Vorjahr auf. Unter den 148 Einsätzen befanden sich zum Glück keine schlimmen Vorfälle. Beim Leisten von Einsatzstunden bei Elementarereignissen, im Bereich Chemie- und Ölwehr, sowie beim Pionierdienst und technischer Hilfeleistung resultiert ein Total von 229 Stunden (261 Stunden im 2022).

Die Anzahl der Alarmer von Brandmeldeanlagen blieb im Jahr 2023 quasi unverändert bei 70. Diese 70 Einsätze beanspruchten unsere Feuerwehr mit insgesamt 384 Stunden. Die Kosten der Einsätze bei selbstverschuldeten Fehlalarmierungen wurden konsequent in Rechnung gestellt.

Im 2023 besuchten unsere Feuerwehrangehörigen wiederum viele Kurstage. Die Wichtigkeit einer pflichtbewussten Teilnahme – sei dies an Kursen oder Übungen – ist für das Festigen und Ausführen des Feuerwehrhandwerks unumstritten. Hierfür gebührt ein grosser Dank an die Mannschaft und natürlich auch an die Arbeitgeber, welche die Angehörigen der Feuerwehr (AdF) in ihrer Feuerwehr-Tätigkeit unterstützen.

Ende August wurde die Rekrutierung neuer Feuerwehrleute im gewohnten Rahmen durchgeführt. Das persönliche Erscheinen war obligatorisch. Vielen Jungbürgern ist dieser Pflichtenlass nicht bewusst.

Mitte September fand für die Bevölkerung die Feuerwehr Hauptübung unter dem Motto «Nacht der offenen Tore» statt. Wie der Titel erahnen lässt, haben wir die Tore zu unserem Feuerwehrmagazin geöffnet und den Anwesenden wurden die Fahrzeuge, Gerätschaften und das Feuerwehrhandwerk an einzelnen Posten gezeigt. Das Highlight, die Aussicht auf 32 Meter Höhe mit der ADL, durfte natürlich nicht fehlen. Abgerundet wurde der Event mit einer Verpflegungsstation (Grillade, Salate und Getränke) auf der Magazinterrasse. Erfreulicherweise nahmen an diesem Anlass viele Interessierte teil.

Noch mehr Feuerwehr News? Folgen Sie uns auf den Social Media-Kanälen «Facebook» und «Instagram».

*Boris Anderegg
Leiter Amt für Feuerwehr
und Zivilschutz*



Zivilschutz

Entgegen der Tendenz der Vorjahre starteten wir ruhiger ins neue Zivilschutzjahr. Der reguläre WK-Betrieb konnte nach Plan umgesetzt werden. Die Sirentests zum Jahresbeginn verliefen erfolgreich und in allen Fachbereichen wurde Gelerntes vertieft, wiederholt und geprobt. Insbesondere wurde das Kader der Pioniere wieder auf die im Einsatz stehenden Gerätschaften geschult, zeigte doch das heftige Erdbeben in der Türkei im Frühjahr auf, dass solche Ereignisse durchaus auch in unseren Breitengraden vorkommen können. Damit wir in einem solchen Einsatz bestehen können, ist es notwendig, das Know-how zu beherrschen. Das Konzept der Notfalltreffpunkte wurde zur Jahresmitte anlässlich der 2-tägigen Übung für die Zivilschützer mittels eines Referats von Christoph Stotzer (KAV Kt. Solothurn) an die Verantwortlichen aus den Gemeinden des Einzugsgebiets der RZSO Solothurn vorgestellt und erprobt. Aus dieser ersten Übung konnten Konsequenzen und Erkenntnisse abgeleitet und das Konzept angepasst werden.

Mit einer gemeinsamen Kader-Übung Zivilschutz und Feuerwehr wurden sinnbildlich Brücken gebaut. Der Leistungsauftrag des Zivilschutzes wurde der Feuerwehr während einer Nachtübung auf praktische Weise nähergebracht. Wir sind überzeugt, dass eine gute Zusammenarbeit auf vielen Ebenen förderlich ist. Im neu formierten Ersteinsatzzug fanden vier erste Übungen erfolgreich statt. Aufgrund von aktuellen Gegebenheiten wurde am 16. November die letzte Übung sogar als Einsatz-Übung definiert. Das Solothurner Freibad wurde dank Arbeiten unserer AdZS bei widrigsten Wetterbedingungen winterfest gemacht. Diese Einsatzübung rundete die Einsatz-Tage der Vorwoche ab. Infolge eines Wassereinbruchs in einem Kulturgüter-Schutzraum mussten während total 61 Diensttagen Gegenstände inventarisiert und evakuiert werden. Obschon unsere Kulturgüterspezialisten und Pioniere in den Wiederholungskursen keinen gemeinsamen Übungen nachgehen, hat der Einsatz mit eindrücklicher Hand in Hand Arbeit zum Erfolg geführt. Somit ging das Zivilschutzjahr 2023 nach dem gemächlichen Start reichlich bewegt dem Ende zu.

Wir blicken auf insgesamt 1245 Dienstage zurück (davon Care Team: 34 DT / Kantonaler Führungsstab (KFS): 82 DT) und verabschieden zum Jahresende 23 AdZS mit teils langjährigem und grossem Engagement für die RZSO Solothurn. Herzlichen Dank für Euren Einsatz! Ein besonderer Dank gilt Kompaniekomman-



dant (FU) Scheidegger Raphael für 170 geleistete Dienstage zu Gunsten unserer RZSO.

Mit nunmehr 287 AdZS (334 inklusive KFS und Care Team) wappnen wir uns für ein neues Jahr.

*Boris Anderegg
Leiter Amt für Feuerwehr
und Zivilschutz*

Schulwesen

- 280 Schulwesen
- 281 Personelles
- 282 Schülerstatistik
- 284 Schulkreis Brühl
- 285 Schulkreis Fegetz
- 286 Schulkreis Hermesbühl
- 286 Schulkreis Vorstadt
- 287 Schulkreis Wildbach
- 288 Schulkreis Sekundarstufe I
- 290 Tagesschule
- 291 Musikschule
- 292 Ferienheim Saanenmöser

Schulwesen

Bauliches / Schuljahreseröffnung 2023/24

Das Jahr 2023 wurde stark geprägt durch die laufenden oder neuen Bauprojekte der Schulkreise Fegetz, Vorstadt, Wildbach und Brühl. Unendlich viele Fragen mussten geklärt, strategische Entscheidungen gefällt, Arbeiten koordiniert und all dies entsprechend kommuniziert werden. So stand die Sommerweiterbildung ganz unter dem Zeichen des Umzugs wie folgt:

- Umzug der Schule Wildbach vom neuen Tagesschulgebäude Brühl ins sanierte Schulhaus Wildbach
- Umzug der Schule Vorstadt vom neuen Kindergartengebäude ins sanierte Schulhaus Vorstadt
- Umzug der Schule und Tagesschule Fegetz ins neu erstellte Provisorium Fegetz
- Umzug der Kindergärten Tannenweg I und II in die neuen Kindergärten Brühl I und II
- Umzug der Kindergärten Wassergasse und Dreibeinskreuz in die neuen Kindergärten Sonne und Mond Vorstadt
- Umzug der Tagesschule Brühl in die neue Tagesschule Brühl
- Umzug der Tagesschule Vorstadt in einen Kindergartenraum Vorstadt als Provisorium

Der einzelne Umzug war in den Fällen, wo die Bauprojekte abgeschlossen werden konnten, ein freudvoller Einzug in die neuen oder sanierten Schulgebäude. Sicher ist, dass die Schulen, welche die Herkulesaufgabe bereits hinter sich haben, sich der neuen Gegebenheiten erfreuen.

Für die Schule Fegetz sowie die Tagesschule Vorstadt stehen diese Umzüge noch an.

Ebenfalls saniert wurde das Ferienheim Saanenmöser. Gespannt wird die erste Lagerdurchführung im Februar 2024 erwartet.

Personelles

Hinsichtlich des Personals gab es leider ebenfalls Baustellen. Infolge Fachkräftemangel in den pädagogischen und sozialpädagogischen Bereichen konnten längere u.a. krankheitsbedingte Ausfälle nicht durch externe Personen vertreten werden, was zu einer hohen zusätzlichen Belastung insbesondere der Schuldirektion führte. Die vakante Schulleitungsstelle Hermesbühl von Februar bis Ende April 2023 sowie der teilweise Ausfall der Schulleitung Fegetz infolge Long Covid seit August 2022 mit anschliessendem 100%-Ausfall im gesamten 2023 musste von Januar bis Juli von der Schuldirektion zusätzlich zu den Kernaufgaben bewältigt werden. Per 1.8.2023 konnte ein pensionierter Schulleiter gefunden werden, welcher das Team Fegetz seither unterstützt.

Freiwillige Tagesschulen

Ein weiterer Schwerpunkt im 2023 war die Überarbeitung des Tagesschulreglements. Dabei standen u.a. die Bereiche mehr Flexibilität bei An- und Abmeldungen, Erhöhung der Betreuungstarife sowie die Aufwertung der Funktion «Ansprechperson» der Freiwilligen Tagesschulen im Fokus. Dem neuen Reglement stimmte die Gemeindeversammlung im Dezember 2023 zu. Der Anhang mit der Regelung der Details wird im 2024 noch vom Gemeinderat behandelt werden müssen. Dazu gehört auch die Klärung des Inkrafttretens. Gemäss dem politischen Willen sollen zudem die seit dem 1.8.2008 bestehende «Freiwillige Tagesschulen» umbenannt werden in «Tagesstrukturen».

Für die Lieferung der Mittagessen der Tagesschulen musste im 2023 ein neuer Anbieter gefunden werden, was sich aufgrund des grossen Volumens als Herausforderung zeigte. Die erfolgte Sub-

mission endete leider ohne Ergebnis. Nach aktiver Suche konnte mit Cucina Arte ein Vertrag für die Belieferung der Tagesschulen Hermesbühl, Vorstadt und Brühl gefunden werden. Für die Tagesschule Fegetz ergab sich eine dienliche Lösung mit der Kantine der Kantonsschule.

Schulsozialarbeit

Aufgrund der Überprüfung des Vertrags mit der Perspektive im Bereich Schulsozialarbeit (SSA) und der damit verbundenen beabsichtigten Erhöhung der Stellenprozent sowie des Tarifs musste die SSA ebenfalls via Submission ausgeschrieben werden. Auch im Bereich der SSA zeigte es sich, dass keine Anbieter ausser der Perspektive am Auftrag interessiert waren. Bei der Vertragserneuerung konnten einzelne Punkte wie Pensum, Arbeitszeit und Präsenz im Detail neu geregelt werden. Per 1.1.2024 wird die Perspektive die Stadtschulen mit ihrer SSA im Rahmen von 150 Stellenprozenten unterstützen.

Unicef-Label, Kinderfreundliche Gemeinde sowie Spielplätze

In Zusammenarbeit mit den Sozialen Diensten führten die Stadtschulen Umfragen zur gelebten Partizipation sowie den Spielplätzen durch. Aufgrund der bereits institutionalisierten Mitwirkung der Schülerinnen und Schüler bei zahlreichen Schulprojekten und bei alltäglichen Gestaltungsmöglichkeiten der Gemeinschaftspflege konnten die Stadtschulen einen wesentlichen Beitrag zur Erlangung des Labels «Stadt Solothurn, Kinderfreundliche Gemeinde» beitragen. Auch im Spielplatz-Projekt konnten aufgrund der Befragungen und Analysen Massnahmen definiert werden, welche weiterhin eine hohe Kooperationsbereitschaft der Sozialen Dienste und der Stadtschulen erfordern. In einem ersten Schritt kann die Aufwertung des Pausenareals Hermesbühl, insbesondere des «Wäldlis» angegangen werden.

ICT

Der Bereich ICT stellt täglich hohe Anforderungen an alle Beteiligten der Stadtschulen, sei dies betreffend Unterricht oder Verwaltung. Auch hier zeigen sich die Auswirkungen von Fachkräftemangel und Reorganisationen deutlich. So kämpfen die Unternehmen um qualifiziertes Personal und fusionieren nach Möglichkeit. Die Firma PMI (Schulverwaltungssoftware) fusionierte anfangs 2023 mit CMI und zudem mit KLAPP (Elternkommunikations-App) dadurch wurde die Entwicklung der von uns bestellten Elternapp von PMI, worauf wir sehnlichst gewartet haben, eingestellt. Die Elternkommunikation via KLAPP bewährt sich jedoch. Es bieten sich zahlreiche neue Möglichkeiten einer «unbürokratischen» zielgerichteten und raschen Kommunikation. Des Weiteren wurde im Bereich ICT die Künstliche Intelligenz eine brennende Thematik. Die Möglichkeiten davon, ein sinnvoller Einsatz und die Folgen können erst ansatzweise erahnt werden. Wir bleiben dran!

Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtschulen (Schuldirektion, Volksschule, Musikschule, Tagesschulen, Hauswirtschaft) herzlich für die fortwährend freudvolle, konstruktive Zusammenarbeit und all die guten Ideen für eine konstant wirkungsvolle Weiterentwicklung unserer Organisation zugunsten der Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern.

Irène Schori
Schuldirektorin

Personelles

Schuldirektion

Schori Irène	Schuldirektorin
Lemp Dominik	Kanzleileiter
Aebi Michaela	Sekretärin
von Arx Joana	Sekretärin
Keller Elia	Sekretär
Wingeier Patrick	ICT-Integrator

Schulleitungen

Brühl (inkl. Tagesschule)	Kaser Jacqueline
Fegetz (inkl. Tagesschule)	Winistörfer Karin, Ausfall im ganzen Jahr 2023
Hermesbühl (inkl. Tagesschule)	Ackle Martin (bis 31.01.2023), Saladin Cyrille (ab 01.05.2023)
Vorstadt (inkl. Tagesschule)	Caccivio Rolf
Wildbach	Caccivio Rolf
Schützenmatt/Kollegium	Birri Eva
(inkl. Talentförderklasse)	Kohler Stefan (Koordinator TFK)
Musikschule	Bürki Pia

Weitere Mitarbeitende

Lehrpersonen	Kindergarten 31; Primarschule 107; Sekundarstufe I 46; Musikschule 29 = Total 213 Lehrpersonen
Betreuerinnen und Betreuer	Pensen entsprechend dem Betreuungsbedarf Tagesschule aufgrund der angemeldeten Kinder bzw. gebuchten Einheiten (ca. 25 Mitarbeitende)
Praktikantinnen/Praktikanten	0
Zivildienstleistende	4
Seniorinnen/Senioren	14
Schulärzte	Gruppenpraxis für Kinder und Jugendliche, Solothurn
Schulzahnpflegehelferin, 1.–6. Klassen Primarschule Wildbach und Brühl	Lüthi Natascha
Schulzahnpflegehelferin, Kindergarten-Klassen (alle), 1.–6. Klassen Primarschule Vorstadt, Fegetz und Hermesbühl sowie 7. Klassen Sek I	Jaeggi Caroline

Hauswartinnen und Hauswarte hauptamtlich

Affolter Beat	Schulhaus Kollegium und Schützenmatt
Lüthi Hugo	Schulhaus Vorstadt, inkl. Kindergärten
Manganiello Fiorentino	Schulhaus Hermesbühl inkl. Kindergärten und Musikschule
Ravicini Damiano	Schulhaus Brühl inkl. Kindergärten Schulhaus Wildbach inkl. Kindergärten
Bernhard Christoph	Schulhaus Fegetz inkl. Kindergarten Untere Sternengasse

Hauswartinnen und Hauswarte nebenamtlich

Geissbühler Irma	Kindergarten Hubelmatt
Hauswirth-Blum Andrea	Ferienheim Saanenmöser

Schülerstatistik

	2021/22						2022/23						2023/24					
Stufe	Knaben	Mädchen	Total	Integrierte	AL	AS	Knaben	Mädchen	Total	Integrierte	AL	AS	Knaben	Mädchen	Total	Integrierte	AL	AS
Kindergärten	136	137	273	4	65	2	138	130	268	6	73	1	129	126	255	4	76	1
1. Klassen	66	53	119	4	40	0	66	76	142	0	31	0	79	67	146	3	47	0
2. Klassen	75	69	144	3	30	1	65	55	120	6	38	1	69	75	144	3	31	0
3. Klassen	64	69	133	0	30	0	75	67	142	3	28	0	63	59	122	4	40	1
4. Klassen	68	74	142	5	40	1	63	71	134	0	31	0	74	71	145	1	33	0
5. Klassen	47	56	103	1	30	0	64	73	137	4	43	0	65	73	138	3	36	0
6. Klassen	77	62	139	1	37	1	50	55	105	3	30	0	65	78	143	1	49	0
Sek B	55	41	96	5	48	13	63	40	103	4	49	10	52	45	97	4	51	8
Sek E	90	100	190	2	32	30	95	104	199	4	42	25	102	99	201	4	45	27
Talentförderklasse	45	19	64	0	6	59	45	17	62	0	6	55	46	15	61	0	7	53
KfF							4	14	18	0	14	0						
TOTAL	723	680	1403	25	358	107	728	702	1430	30	385	92	744	708	1452	27	415	90
TOTAL in %	51.53%	48.47%	100.00%	1.78%	25.52%	7.63%	50.91%	49.09%	100.00%	2.10%	26.92%	6.43%	51.24%	48.76%	100.00%	1.86%	28.58%	6.20%
Schülerzahlen Stand 16.12.2021							Schülerzahlen Stand 22.12.2022						Schülerzahlen Stand 29.01.2024					

Legende: Integrierte = Integrierte mit Verfügung des Volksschulamtes (§ 37) AL = Ausländer AS = Auswärtige
KfF = Klasse für Fremdsprachige

Nationalitäten Schuljahr 2023/2024 Stand 29.01.2024

	KG	P	P	P	P	P	Sek E	Sek B	TFK	
		BR	HE	WB	FE	VO	SM/KO	SM/KO	SM	Total
Anzahl	178	144	200	61	101	97	156	46	53	1'036
CH	155	108	185	55	99	93	137	33	51	916
CH fremdsprachig	23	36	15	6	2	4	19	13	2	120
Aethiopien		2								2
Afghanistan	1		3		1	3		2		10
Albanien	1									1
Angola					1					1
Belgien							1			1
Bosnien-Herzegowina	1	2		2	1					6
Brasilien			1				1			2
Bulgarien		4								4
China	1			1						2
Dänemark									1	1
Deutschland	11	7	6	4	4	2	10	1		45
Eritrea	9	12	7	2		3	2	4		39
Frankreich					1					1
Griechenland		1	2				2			5
Guinea	1	1								2
Indien	2	1				2		1		6
Irak						2				2
Irland	1				1					2
Italien	1	6	7	1	4	1	7	6	2	35
Kongo	1		1						1	3
Kosovo	4	11					3	3		21
Kroatien		1							1	2
Lettland								1		1
Libyen		2						2		4
Liechtenstein						1				1
Niederlande	1					3				4
Nigeria	1	2								3
Nordmazedonien	4	4					1	5		14
Österreich		1		2		1	1			5
Pakistan	2	1								3
Polen		1					1			2
Portugal	2		1							3
Rumänien		1								1
Russland				1				1		2
Serbien	4	10	1	4			1	2	1	23
Slowenien	1									1
Somalia	6	17						3		26
Spanien	2	3		1		3	2	2	1	14
Sri Lanka	1	4	1		2		2			10
Syrien	6	4	4	2	1	1	4	7		29
Tunesien								1		1
Türkei	7	17	1	3		7	1	6		42
Ukraine	4	2	7			1	4	3		21
Ungarn	1	2	1		4		1	1		10
Vereinigte Staaten			1		1					2
Vereinigtes Königreich	2						1			3
Total Ausländer	78	119	44	23	21	30	45	51	7	418
CH	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%
Ausländer	44%	83%	22%	38%	21%	31%	29%	111%	13%	40%

Legende: BR Brühl
FE Fegetz
KO Kollegium
Sek E Sekundarstufe I
Erweiterte Anforderungen

HE Hermesbühl
VO Vorstadt
KG Kindergarten
Sek B Sekundarstufe I
Basisanforderungen

WB Wildbach
SM Schützenmatt
P Primarschule
TFK Talentförderklasse

Schulkreis Brühl

«Brühlistan tanzt!»

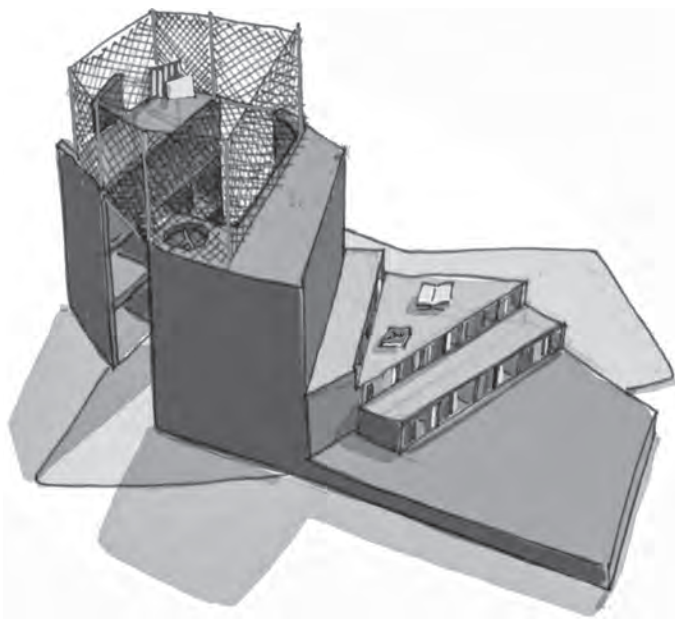
Schon während dem ganzen Schuljahr hat uns das Thema «Tanzen» beschäftigt. Im Rahmen einer Projektwoche im Mai 2023 wurden die Choreographien intensiv einstudiert, es wurden zu den Tanzstilen passende Kostüme erstellt und die verschiedenen Discos wurden gestaltet. Am Ende der Woche war das Schulhaus Brühl parat, um in der Weststadt eine grossartige Show mit 15 unterschiedlichen Tanzstilen zu präsentieren. Und im Anschluss konnte im Schulhaus eine der Discos besucht werden. Es war ein Anlass der bestimmt noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Nebst den tollen Projekten, wie dem Tanzprojekt, beschäftigen uns die alltäglichen Herausforderungen im Schulalltag. Mit dem Thema «Neue Autorität» nach Haim Omer setzen wir uns seit 2021 auseinander und sind dran, Methoden für folgende Fragen zu entwickeln: Wie kann es gelingen, die Autorität der Pädagoginnen und Pädagogen wiederherzustellen, eine gute Lernatmosphäre zu schaffen, disziplinarischen Herausforderungen nachhaltig zu begegnen und für Ruhe und Sicherheit zu sorgen. Diesen und weiteren pädagogischen Themen versuchen wir mit systemischem Vorgehen zu begegnen und setzen uns im Rah-

men von Weiterbildungen regelmässig mit diesen Themenfeldern auseinander.

2023 stand die Möblierung der neuen Tagesschule im Fokus. Das Ziel bestand darin, ein zukunftsweisendes Konzept zu erarbeiten. Kollaboration, Kreativität, kritisches Denken und Kommunikation sind die vier Grundkompetenzen der zeitgemässen Bildung. Basierend auf diesen Kompetenzen entwickelten wir ein Konzept, das die Kinder ergänzend zum Unterricht auf spielerische Art fördert. In Zusammenarbeit der Schulleitung mit Innenarchitekten sind inspirierende Spielkörper entstanden, die den Kindern die Grundlage bieten für gemeinsames Spielen, Gestalten, Bauen, Lesen und Vorlesen sowie auch Theaterstücke zu entwickeln und aufzuführen. Dabei werden genau diese Grundkompetenzen gefördert, ohne dass sich die Kinder dessen bewusst sind. Nebst anderen anspruchsvollen Tagesgeschäften waren dies sicherlich die prägendsten Ereignisse im Jahr 2023.

Jacqueline Kaser
Schul- und Tagesschulleiterin Brühl



Entwurf der Lesecke in der Tagesschule, Design: In2 Design

Schulkreis Fegetz

Standortwechsel und Zügeln bestimmen das Schulprogramm wesentlich mit

Das Jahr 2023 brachte für den Schulkreis Fegetz sowohl erfreuliche wie auch ausserordentlich anstrengende und herausfordernde Phasen, die mit möglichst viel Elan und Organisationsgeschick bewältigt werden mussten:

Bis zum Beginn der Sommerferien wurde noch im Schulhaus Fegetz unterrichtet. Nach den Sommerferien wurden alle Klassen mit Standort Fegetz (1 Kindergarten sowie die Primarschülerinnen und Schüler der 1. bis 4. Klasse) in zwei Pavillons untergebracht, bestehend aus Schulcontainern, die gegenüber der Fegetz-Allee errichtet worden waren. Sehr anstrengend waren für unseren Hauswart, unsere Lehrpersonen aus Unterricht und Tagesschule, aber auch für die Kinder aus KG und Prim das Verpacken und Zügeln eines Grossteils des Schulmaterials. Trotzdem: Diese herausfordernde Phase wurde von allen 'Fegetzlern' mit grossem Engagement und Bravour gemeistert. Beim anstrengenden Ein-

räumen und Einrichten des Mobiliars sowie des Schulmaterials war die Müdigkeit verständlicherweise bei vielen zu spüren.

Erfreulich verlief dann der Unterricht in den Containern: Sie erwiesen sich als ausreichend gross und wärmetechnisch gut isoliert. Die vorhandenen Klimageräte ermöglichten eine wirkungsvolle Kühlung während der Hitzeperiode und eine angenehme Raumtemperatur während der kalten Jahreszeiten im Herbst und Winter.

Unter diesen Voraussetzungen konnten wir trotzdem ein ausgewogenes Schulprogramm mit Herbstwanderung, Erzählnacht, Weihnachtssingen, Filmvorführungen und Museumsbesuchen durchführen. In den letzten beiden Monaten des Schuljahres 2023/24 werden wir dann wieder mit Einpacken, Zügeln und Einrichten im renovierten Schulhaus beginnen.

*Max Wittwer
Stv. Schulleiter Fegetz*



Impressionen aus der Sanierungsphase

Schulkreis Hermesbühl

Auf die Bindung kommt es an!

Frühe Bindungserfahrungen prägen das Verhalten: Die Bindungstheorie besagt, dass die Art und Weise, wie Kinder in den ersten Lebensjahren Bindungen zu ihren primären Bezugspersonen aufbauen, ihr Verhalten und ihre Beziehungen später im Leben stark beeinflussen können. Sicher geprägte Bindungen fördern Lernbereitschaft und soziale Kompetenz: Kinder mit sicher geprägten Bindungen haben in der Regel mehr Vertrauen in sich selbst und andere, was sich positiv auf ihre Lernbereitschaft und ihre Fähigkeit, Beziehungen zu Gleichaltrigen aufzubauen, auswirken kann.

Die Erkenntnisse der Bindungstheorien sind für unsere Lehrpersonen von hoher Bedeutung. Durch unterstützendes und einfühlendes Klima im Klassenzimmer kann die Lehrperson das Bindungsverhalten und somit auch die Lernfähigkeit der Schülerinnen und Schüler begünstigen.

Aufgrund der hohen Bedeutung des Bindungstyps auf das Lernen und den Unterricht, befassten sich die Lehrpersonen des Schulkreis Hermesbühl in den internen Weiterbildungen intensiv mit dieser Thematik. Das Erkennen von unsicheren Bindungen bei den Schülerinnen und Schülern und das Reagieren auf solche stan-

den im Fokus der Weiterbildung. In verschiedenen Arbeitsgruppen wurden die «Essenzen» der theoretischen Ansätze sowie Handlungsempfehlungen für den Unterricht ausgearbeitet sowie praktische Umsetzungshilfen für den Unterricht sowie dem Umgang mit Schülerinnen und Schülern definiert.

40 und 50% der Menschen gelten als unsicher gebunden. Dies zeigt sich im Unterricht oftmals durch Verhaltensauffälligkeiten. Aus diesem Grund werden sich die Lehrpersonen des Schulkreis Hermesbühl auch 2024 mit dieser Thematik auseinandersetzen.

Herausforderndes erstes Halbjahr

Ein grosser Teil des ersten Halbjahres 2023 war der Schulkreis Hermesbühl ohne Schulleitung unterwegs. Dank dem sehr grossen Engagement der Lehrpersonen und der Schuldirektion konnte die ganze Zeit ein sehr guter Unterricht abgehalten und der Schulbetrieb reibungslos von statten gehen. Seit dem 1. Mai 2023 ist mit Cyrille Saladin ein neuer Schulleiter für den Schulkreis Hermesbühl verantwortlich.

*Cyrille Saladin
Schulleiter Hermesbühl*

Schulkreis Vorstadt

Bezug der renovierten Schulbauten

Im vergangenen Jahr stand das Thema «Schulbauten» im Zentrum der Aktivitäten im Schulkreis Vorstadt. Nach einem Jahr in provisorischen Schulzimmern konnten zum neuen Schuljahr die renovierten Räume auf dem Schulareal bezogen werden. So zügelten im Sommer die Klassen der 1. – 4. Primarschule vom Neubau Kindergarten zurück in das neurenovierte Schulhaus. Die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klasse kamen aus ihrem «Exil» vom Schulhaus Brühl Neubau zurück in die Vorstadt. Weiter zügelten die Kinder aus den beiden Kindergärten Wassergasse und Dreibeinskreuz auf das Schulareal «Vorstadt». Die beiden Quartierkindergärten stehen nun leer. Die weitere Verwendung der Räume wird aktuell durch den Gemeinderat geprüft.

Neu befinden sich nun acht Klassen auf dem gleichen Schulgelände «Vorstadt». Dies wird von allen Beteiligten als Gewinn wahrgenommen. So werden Abläufe und die Zusammenarbeit optimiert. Als Beispiel dafür kann die Zusammenarbeit im Zyklus 1 erwähnt werden. Die Kindergarten- und Unterstufenlehrpersonen suchen seit Beginn des Schuljahres vermehrt die Zusammenarbeit miteinander, so wie dies der Lehrplan 21 vorsieht. Auch im Schulprogramm wird auf die Entwicklung im Zyklus 1 eingegangen. Gemeinsame Projekte sind in Planung oder bereits in der Umsetzung.

Eine grössere Veränderung gab es bei den sanitären Anlagen. Dort entstanden u.a. im Erd- und Obergeschoss jeweils Toiletten für die Mädchen und Knaben. Früher mussten die Kinder je nach Situation in das andere Stockwerk gehen.

Die neue Bibliothek und der neue Musikraum im Neubau Kindergarten kommen bei den Kindern sehr gut an. Die Bibliothek wird bis zu den Frühlingsferien 2024 mit entsprechendem Mobiliar noch aufgewertet. Somit wird der Schulkreis Vorstadt über ein sehr gutes Angebot in diesem Bereich verfügen.

Weiter werden von den Kindern wie auch von den Lehrpersonen die neuen Räume im Fachbereich Werken gelobt. Vor allem schätzen die Beteiligten die zusätzlichen Materialräume, welche mehr Platz für Lager und das Deponieren von Arbeiten gibt.

Für die Lehrpersonen stehen nun neu ein Arbeitsbereich und ein Aufenthaltsbereich zur Verfügung. Die Trennung der beiden Räume bringt einen klaren Mehrwert für die Mitarbeitenden.

Alle Kinder und auch die Lehrpersonen haben sich nun eingelebt in den für sie neuen Räumen. Nach der Zeit der Angewöhnung und Klärung der neuen Regeln haben sich alle Personen mit der neuen Situation und den Abläufen vertraut gemacht. Es herrscht ein sehr positives Unterrichts- und Arbeitsklima.

Bis zu den Frühlingsferien 2024 werden nun die Räume der alten Hauswartwohnung für die Tagesstrukturen angepasst und renoviert. Draussen werden bis zum gleichen Zeitpunkt die Umgebungsarbeiten abgeschlossen. Die Schule freut sich, wenn die ganze Infrastruktur ohne Einschränkung zur Verfügung steht.

*Rolf Caccivio
Schulleiter Vorstadt*

Schulkreis Wildbach

Sanierung der Schulanlage Wildbach

Die Schulanlage Wildbach wurde 1958/59 von Bruno Haller erbaut. Das Schulhaus ist ein typischer Bau der Nachkriegsmoderne und wurde von der kantonalen Denkmalpflege als schützenswertes Objekt eingestuft. Seit der letzten Sanierung sind fast 30 Jahre vergangen. Das Schulhaus benötigte deshalb u.a. eine dringende Auffrischung der Aussenhülle und der elektrischen Installationen. Es wurde bei den Sanierungsarbeiten darauf geachtet, dass Schützenswertes erhalten und nur in dringenden Fällen ersetzt wird. So wurden u.a. Korpusse, Lavabos und Türen aufgefrischt. Bei den Fenstern blieben die Rahmen erhalten, das Innenleben wurde jedoch mit modernstem Glas ersetzt. Das ganze Heizungssystem wurde auf den neusten Stand gebracht, und in den Schulzimmern gab es neue, interaktive Wandtafeln. Dieses hochgesteckte Ziel konnte in Zusammenarbeit mit allen Beteiligten gewinnbringend erreicht werden.

Das Schulhaus Wildbach konnte im Sommer 2023 nach einjähriger Sanierungsphase wieder bezogen und genutzt werden. Im Schuljahr 2022/23 wurden die Schülerinnen und Schüler der vier Primarklasse im Neubau Schulareal Brühl unterrichtet.

Vor und in den Sommerferien zügelten die Klassen wieder zurück an ihren offiziellen Standort. Der Umzug in «ihr» Schulhaus Wildbach wurde von den Lehrpersonen, den Kindern und der Schulleitung sehr gut organisiert. In Zusammenarbeit mit dem Architektenteam und dem Stadtbauamt konnten die restlichen Abschlussarbeiten durchgeführt werden. Am Mittwoch, 16. August 2023 wurde das Schuljahr nach Stundenplan gestartet.

Von den Schulkindern gab es viele positive Rückmeldungen. Sehr geschätzt wird die neue Bibliothek mit der eigens fabrizierten Lernwabe und den tollen, neuen Sitzgelegenheiten.

Für die Lehrpersonen stehen nun neu ein Arbeitsbereich und ein Aufenthaltsbereich zur Verfügung. Die Trennung der beiden Räume bringt sehr viele positive Effekte für die gezielte Arbeit und die Ruhezeit der Lehrpersonen mit. Hier entstand ein klarer Mehrwert für die Mitarbeitenden vor Ort.

*Rolf Caccivio
Schulleiter Wildbach*



Die neu eingerichtete Bibliothek im Schulhaus Wildbach

Schulkreis Sekundarstufe I

Die Abschlussklassen B und E im Fokus

Standort Schulhaus Kollegium: Ursprünglich belegten die vormaligen Abteilungen der Sekundarstufe I, nämlich Bezirksschule, Sekundarschule und Oberschule, an den Stadtschulen eigene Standorte in unterschiedlichen Schulhäusern. Anlässlich der Sek-I-Reform vor gut zehn Jahren verlangte der Kanton gemäss dem Prinzip der Durchlässigkeit dann, dass die neuen Abteilungen Sek B und Sek E am jeweils selben Ort zusammengeführt wurden. Kein Schulhaus in der Stadt Solothurn verfügt aber über genügend Platz, um alle Sek-I-Klassen in einem entsprechenden Zentrum unter einem Dach zu vereinigen. In der Not wurde deshalb entschieden, die 1./2. Sek im früheren Bezirksschulhaus Schützenmatt und die 3. Sek im ehemaligen Sekundarschulhaus Kollegium unterzubringen. Schon bald zeigte der Entscheid vielfältige, teilweise auch unerwartet positive Nebenwirkungen: Vielen Schülerinnen und Schülern bietet der Wechsel am Ende der obligatorischen Schulzeit und nahe der Schwelle zur beruflichen Ausbildung oder zu weiterführenden Schulen einen willkommenen Neubeginn. Mit dem Wechsel in das historische Schulgebäude in der Altstadt rücken die Jugendlichen näher an die Erwachsenenwelt und vermögen nicht selten überholte, kindliche Verhaltensmuster abzulegen, um sich ihren neuen Herausforderungen zu stellen.

Schnittstelle zur Sekundarstufe II: Die 3. Sek ist ein «Brückenjahr» – der erfolgreiche Übertritt in die Lehren EFZ und EBA oder aber in Angebote weiterführender Schulen wie etwa FMS oder GYM stehen im Zentrum der Bestrebungen der beteiligten Lernenden, Erziehungsberechtigten und Lehrpersonen. In spezi-

fischen Übungen und Planspielen werden Bewerbungsprozesse eingeübt und gleichzeitig wird versucht, das individuelle Repertoire mit Schulwissen zu ergänzen, das bezüglich der persönlichen Ausbildungsplanung relevant erscheint. Schlüsselfiguren in der letzten Phase der Sek I sind zweifellos auch die beiden Berufsorientierung-Fachlehrpersonen, Katrin Kehl und Marc Henzi, die die Schülerinnen und Schüler über die drei Jahre der Sek I in Klassenunterricht, Gruppen-Workshops und individuellem Coaching fördern und begleiten.

Nachhaltige Förderung bis zum letzten Schultag: Ist die Frage bezüglich der Ausbildung nach der obligatorischen Schulzeit geklärt, drohen bei manchen Schülerinnen und Schülern zuweilen Phasen individueller Schulmüdigkeit. Auf einmal ist viel Druck weg, plötzlich kommt es zu Motivationseinbrüchen. Um dem entgegenzuwirken, wird in der 3. Sek auch Gewicht auf ein vielfältiges und abwechslungsreiches Jahresprogramm mit zahlreichen Wahlmöglichkeiten gelegt: drei Projektwochen mit verschiedenen Workshops, stufen- und klassenübergreifender Atelier-Unterricht, Spezial- und Belohnungsprogramme, formelle und informelle Förderangebote. Bis zum letzten Tag der obligatorischen Schulzeit sind die «3.-Seker» gefordert, ihren persönlichen Kompetenzen-Rucksack so zu füllen, damit sie fit und bereit für ihre weiteren Ausbildungswege sind. Die Lehrpersonen der 3. Sek sind begeistert von der Arbeit, die sie beim Unterrichten und Begleiten der Jugendlichen leisten dürfen.

Norbert Hof

Klassenlehrperson Unterrichtsteam 3. Sek

Austritte aus der Sekundarschule, Berufswahl

Austritte Sekundarstufe I (ohne TFK)	2019/2020				2020/2021				2021/2022				2022/2023			
	Sek I				Sek I				Sek I				Sek I			
	B		E		B		E		B		E		B		E	
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w
Lehre EBA	1	3			3	1			1	2			2			
Lehre EFZ	15	3	23	13	9	11	26	19	5	8	19	17	19	7	17	15
Praktikum		2		1								2				3
Fachmittelschule FMS		1	2	8			1	5			2	7	1		2	6
Informatikschule																
Maturitätsschule MAR			1	4			3	3			3	1			4	3
Schule für Gestaltung				1												
Wirtschaftsmittelschule WMS							1									
Private Schule	1				1				1				1			
Private Schule Feusi							1						1			
Private Schule Steinerschule							1									
Aupair							1							1		
Auslandaufenthalt																
Berufsvorbereitungsjahr, BVJ	4		1		3	1	1	1	5	1			1			
DIDAC			1	1				1			1	1				
Integrationsjahr							1									
Sozialjahr			1	1				1						1		
Sprachjahr (Romandie)												1				
Sprachaufenthalt (Ausland)												2				
Zwischenjahr, Startpunkt Wallierhof			1	1		1	1				1					
10. Schuljahr																1
12. partnersprachliches Schuljahr ZPS								1							1	
Wegzug Ausland	1		1													
Keine Anschlusslösung		1							1	1				1		1
Total	22	10	31	30	16	14	35	33	13	12	25	32	25	10	24	29
	93				98				82				88			

EFZ = Grundausbildung mit eidg. Fähigkeitszeugnis

EBA = Grundausbildung mit eidg. Berufsattest

Talentförderklasse (TFK)

Schülerzahlen Talentförderklasse Eintritt 2023/24

Talent-Art	SuS	Geschlecht		Gemeinden	SuS
		m	w		
Fussball	13	12	1	Solothurn	1
Mountainbike	3	2	1	Balsthal	1
Eishockey	1	1		Deitingen	1
Gesang & Klavier	1	1		Derendingen	1
Golf	1	1		Dulliken	1
Synchronschwimmen	1		1	Egerkingen	1
Tanzen	1		1	Kestenholz	1
				Lohn-Ammannsegg	2
				Niederbipp BE	1
				Oberdorf	2
				Oensingen	2
				Rechterswil	2
				Starkkirch-Wil	1
				Subingen	3
				Utzenstorf BE	1
Total	21	17	4		21

Austritte Sekundarstufe I (TFK)	2019/2020				2020/2021				2021/2022				2022/2023			
	TFK				TFK				TFK				TFK			
	B		E		B		E		B		E		B		E	
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w
Lehre EBA																
Lehre EFZ			5	1			4	3	4	1	7	2	2		2	1
Sportlerlehre, EFZ			2	1	1		4	2							1	1
Sporthandelsschule		1														
Sportgymnasium				3												
Sport- und Kulturklasse KSSO							2								4	2
Praktikum																
Fachmittelschule FMS			1	2			1				2				1	2
Informatikschule																
Maturitätsschule MAR							1			1	5				2	
Schule für Gestaltung																
Wirtschaftsmittelschule WMS																
Private Schule			1													
Private Schule Feusi																
Private Schule Steinerschule																
Musical Factory																1
Aupair																
Auslandaufenthalt			1													
Berufsvorbereitungsjahr, BVJ							1									
DIDAC																
Integrationsjahr																
Sozialjahr																
Sprachjahr (Romandie)																
Sprachaufenthalt (Ausland)																
Zwischenjahr, Startpunkt Wallierhof																
12. partnersprachliches Schuljahr ZPS																
Wegzug Ausland																
Keine Anschlusslösung																
Total	0	1	10	7	1	0	11	7	4	1	8	9	2	0	10	7
	18				19				22				19			

EFZ = Grundausbildung mit eidg. Fähigkeitszeugnis

EBA = Grundausbildung mit eidg. Berufsattest

Tagesschule

Die Anmeldezahlen in den Tagesschulen sind bei stabilen Schülerzahlen insgesamt leicht gestiegen (+ 3,5%). Bei einem Vergleich der einzelnen Standorte mit den Vorjahreszahlen fällt auf, dass es keinen direkten Zusammenhang zwischen der Anzahl Schülerinnen und Schüler und den gebuchten Einheiten gibt. Im Vergleich zum Vorjahr weisen die Zahlen der angemeldeten Kinder an allen Standorten nur geringe Veränderungen auf, die prozentuale Veränderung der gebuchten Einheiten reicht jedoch von -18% (Fegetz) bis zu +37% (Vorstadt). Diese bekannte fehlende Korrelation zwischen der Anzahl angemeldeter Kinder und den insgesamt gebuchten Einheiten macht

eine verlässliche langfristige Planung der Arbeitspensen an einem Standort unmöglich und stellt alljährlich eine Herausforderung dar. In nächster Zeit wird die Planungsunsicherheit durch die noch nicht abschätzbaren Auswirkungen des neuen Reglements (z.B. Tarifierhöhungen, grössere Flexibilität bei der Buchung der Einheiten) sogar noch verstärkt.

Irène Schori
Schuldirektorin

Statistik

2023/2024																				
Stufe	Einheit 1					Einheit 3					Einheit 4					Einheit 5				
	Hebü	Brühl	Vorstadt	Fegetz	Total E1	Hebü	Brühl	Vorstadt	Fegetz	Total E3	Hebü	Brühl	Vorstadt	Fegetz	Total E4	Hebü	Brühl	Vorstadt	Fegetz	Total E5
KG	16	16	0	0	32	42	68	28	24	162	27	39	17	14	97	31	43	17	11	102
1. Klassen	5	4	0	0	9	27	32	16	35	110	11	14	8	10	43	18	26	10	24	78
2. Klassen	10	20	0	0	30	40	61	7	26	134	15	21	3	12	51	25	31	3	12	71
3. Klassen	4	7	0	0	11	18	30	26	35	109	4	10	4	4	22	13	19	17	19	68
4. Klassen	1	12	0	0	13	28	34	12	14	88	3	7	0	4	14	15	15	4	7	41
5. Klassen	0	0	0	0	0	33	27	31		91	0	3	1		4	5	12	10		27
6. Klassen	0	0	0	0	0	22	18	16		56	0	2	2		4	8	6	9		23
TOTAL	36	59	0	0	95	210	270	136	134	750	60	96	35	44	235	115	152	70	73	410

Anzahl angemeldeter Schülerinnen und Schüler, Anzahl gebuchter Einheiten nach Standort:

2022/23

	Total SuS	Total Einheiten
TS Hebü	65	365
TS Brühl	100	581
TS Vorstadt	51	176
TS Fegetz	63	307

2023/24

	Total SuS	Total Einheiten
TS Hebü	70	421
TS Brühl	104	577
TS Vorstadt	50	241
TS Fegetz	58	251

Musikschule

Flashmob auf der St.Ursen-Treppe

Die Marktbesucherinnen und -besucher staunten, als sich die Treppe der St.Ursen-Kathedrale plötzlich mit rund 800 Schülerinnen und Schülern füllte. Die Chorleiterinnen der Schulhauschöre hatten nämlich die Idee, am Tag der Musik (21. Juni) für einmal alle Chöre zusammen auftreten zu lassen und planten einen Flashmob. Um 10.30 Uhr ging es los. Die Kinder sangen und tanzten unter anderem «Dynamit», ein Lied von Stefanie Heinzmann, welches Menschen gegen Mobbing sensibilisieren und für ein friedliches Miteinander animieren soll. Die Stimmung war ausgelassen und fröhlich. «Schon fast wie an einem Festival» schwärmte eine Mutter in der Menge. Am Nachmittag traten weitere kleine Formationen auf und als Abschluss des Tages war in der Aula Hermesbühl das bezaubernde Konzert «Seite an Seite» zu hören, bei welchem in verschiedenen Ensembles, wie zum Beispiel Vater und Tochter, musiziert wurde.

Darüber haben wir uns ebenfalls gefreut:

- Die wichtige Zusammenarbeit mit den an die Stadt Solothurn angrenzenden Gemeinden ist auf gutem Wege. Bereits sieben Verträge sind abgeschlossen worden, das mit Langendorf, Oberdorf, Rüttenen, HOEK, St.Niklaus, Derendingen und Zuchwil. Dieser Vertrag hält fest, dass Schülerinnen und Schüler, die ein spezielles Instrument erlernen möchten, welches in ihrer

Gemeinde nicht angeboten wird, den Unterricht in Solothurn belegen dürfen. Im letzten Jahr besuchten sechs Schülerinnen und Schüler den Unterricht in Solothurn (Waldhorn, Kontrabass, Harfe, Sologesang). Im Gegenzug durften drei Kinder aus Solothurn den Unterricht in Zuchwil und Derendingen belegen. (Hackbrett, Keyboard)

- Mit der Anstellung des klassischen Schlagzeugers Mathieu Casareale hatten vier Schüler/innen zum ersten Mal die Gelegenheit im regionalen Jugendsinfonieorchester mitzuspielen. Die Freude und das Erlebnis war riesig, als sich unser Orchester am Jugendmusikfest in St.Gallen eine Silbermedaille holte. Am 16. September 2023 trat das Jugendsinfonieorchester rjso zusätzlich noch in der Tonhalle St.Gallen mit dem Klavierkonzert von Kabalewski auf und erntete nochmals grossen Applaus.
- Die Bläserbands der Musikschule - Attacca und Avanti - haben zusammen mit der Jugendmusik an einem Bläserwochenende teilgenommen. Dieser Austausch war spannend und für alle bereichernd. Durch die intensivere Zusammenarbeit erhoffen wir, dass einige Schulabgängerinnen und -abgänger ihr Instrument in der Jugendmusik weiterspielen und pflegen werden.

*Pia Bürki
Schulleiterin Musikschule*



Auftritt der Schulhauschöre am Tag der Musik (21. Juni 2023)

Fachbelegungen 2023/24

Instrument	2021/2022				2022/2023				2023/24			
	FB	25'	40'	Erw	FB	25'	40'	Erw	FB	25'	40'	Erw
Akkordeon	2	2	0	0	3	2		1	3	3	0	0
Bambusflöte	71	71	0	0	62	62	0	0	61	61	0	0
Blockflöten	22	21	0	1	14	12	0	2	9	8	0	1
Cello	22	18	0	4	22	20	0	2	19	14	2	3
Cornett	0	0	0	0	3	2	0	1	4	2	0	2
Euphonium	1	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	1
ES-Horn	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0
Fagott	4	2	1	1	3	2	0	1	3	3	0	0
Gesang	64	48	12	4	63	43	14	6	63	47	11	5
Gitare	78	68	6	4	79	69	6	4	63	56	6	1
Hackbrett (MS Derendingen)									1	1	0	0
Harfe	14	10	3	1	15	11	4	0	17	11	4	2
Keyboard (MS Zuchwil)									3	3	0	0
Klarinette	21	12	7	2	18	10	3	5	21	15	3	3
Klavier	158	109	40	9	152	127	14	11	157	140	12	5
Kontrabass	4	1	1	2	5	2	3	0	9	7	2	0
Oboe	7	4	0	3	4	2	0	2	3	1	0	2
Posaune	3	3	0	0	3	3	0	0	2	2	0	0
Querflöte	13	10	3	0	12	10	2	0	11	9	2	0
Saxophon	9	9	0	0	11	8	1	2	10	5	1	4
Schlagzeug	53	52	1	0	51	48	3	0	56	52	4	0
Schwyzerörgel	2	2	0	0	2	2	0	0	2	1	0	1
Trompete	12	9	2	1	10	7	3	0	10	7	3	0
Ukulele	1	1	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0
Violine	36	26	8	2	42	34	6	2	34	28	6	0
Waldhorn	18	14	3	1	23	18	4	1	21	19	2	0
Total Fachbelegungen	615	492	87		598	495	63		584	496	58	
<i>Zweitinstrument</i>	35				33				34			
SuS / Erwachsene	580			36	565			40	550			30

Ensembles:

Attacca Band	45 Min.	wöchentlich
Avanti Band	45 Min.	wöchentlich
Blockflötenensembles	45 Min.	14-täglich
Band 1	45 Min.	wöchentlich
Band 2	45 Min.	wöchentlich
Band 3	45 Min.	wöchentlich
Rägebogestriicher	45 Min.	wöchentlich
Streicherensembles	45 Min.	wöchentlich
Mix und Match	45 Min.	14-täglich
Gitarrenensembles	45 Min.	wöchentlich
Rhythmus-Gruppe	45 Min.	wöchentlich
Gesangsensembles	45 Min.	wöchentlich
2 Musikschulchöre	45 Min.	wöchentlich
9 Schulhauschöre		

Ferienheim Saanenmöser

Aufgrund der Sanierung des Ferienheims konnten 2023 keine Lager im Ferienheim Saanenmöser stattfinden.

Stadtbauamt

- 294 Stadtbauamt
- 294 Stadtplanung/Umwelt
- 300 Tiefbau
- 304 Hochbau
- 310 Unterhalt
- 311 Bauinspektorat
- 312 Werkhof
- 314 Kommission für Planung und Umwelt
- 314 Baukommission
- 314 Altstadtkommission

Stadtbauamt

Auch das Jahr 2023 stellte das Stadtbauamt vor grosse Herausforderungen. Einerseits konnten Projekte wie Postplatz, Sanierung Schulhaus Wildbach, Sanierung Baseltor, um nur einige zu nennen, abgeschlossen werden, andererseits befinden sich Grossprojekte wie Bahnhof Süd, Westbahnhof und Weitblick in der Planungsphase. Dazu kamen zahlreiche politische Vorstösse und Stellungnahmen, die das Stadtplanungsamt betrafen und beantwortet werden mussten. Neben den Projekten war das vergangene Jahr auch von personellen Veränderungen geprägt. So hat die Leiterin des Stadtbauamtes, Andrea Lenggenhager, das Stadtbauamt nach 14 Jahren per Ende 2023 verlassen. Lukas Reichmuth, Chef Hochbau, hat das Stadtbauamt per Mitte Jahr verlassen. Als Ersatz konnte Erich von Allmen gewonnen werden. Neu im Stadtbauamt begrüssen durften wir Adrian Burkhardt, Markus Probst, Claudia Joëlle Schär, Christine Schär und Mirjam Clavadetscher. Trotz Fachkräftemangel ist das Stadtbauamt personell gut aufgestellt.

Der Schwerpunkt im Bereich Stadtplanung lag bei der Erarbeitung des Gestaltungsplans Westbahnhof, wo die Mitwirkung abgeschlossen werden konnte. Ebenfalls abgeschlossen ist die Mitwirkung beim Gestaltungsplan Weitblick, der anschliessend als Ergänzung zur kant. Vorprüfung beim Kanton eingereicht wurde. Auch zu erwähnen ist der Gestaltungsplan Bahnhof Süd, der weiter konsolidiert und die Mitwirkungs- sowie die kant. Vorprüfungsunterlagen vorbereitet wurden.

Im Tiefbau lag der Schwerpunkt im Jahr 2023 auf der Fertigstellung des Postplatzes, der anlässlich des ersten Stadtgesprächs im Juni 2023 der Bevölkerung übergeben werden konnte. Ein weiterer Schwerpunkt war der Neubau der Brühlhofpromenade, wo die

Arbeiten im April begannen und im Oktober abgeschlossen wurden. Eine besondere Herausforderung für den Tiefbau stellte der Stadtmist dar, bei dem trotz vorgängiger intensiver Untersuchungen des Deponiekörpers neue Schadstoffe gefunden wurden, die neue Behandlungsmethoden erfordern.

Die Schulliegenschaften standen im Jahr 2023 im Fokus der Abteilung Hochbau. Die Sanierung des Schulhauses Wildbach konnte abgeschlossen und dem Schulbetrieb übergeben werden. Die Arbeiten am Schulhaus Fegetz wurden in Angriff genommen. Das Gebäude wurde 2023 bis auf die Tragkonstruktion rückgebaut. Anschliessend wurde die Fassade neu erstellt und mit dem Innenausbau begonnen. Nach wie vor besteht bei vielen Liegenschaften der Stadt Solothurn ein grosser Sanierungsbedarf, der das Stadtbauamt noch längere Zeit beschäftigen wird.

308 Gesuche bedeuten für das Bauinspektorat einen neuen Rekord an Bau- und Reklamegesuchen. Im Zentrum der Gesuche stehen nach wie vor die energetischen Sanierungen und der Heizungsersatz. Das kommende Jahr wird für das Bauinspektorat ein Jahr mit grossen Veränderungen. So soll im 2024 eBau eingeführt und der Baubewilligungsprozess vollständig digitalisiert werden.

Der Werkhof konnte seinen Fuhrpark um eine neue vollelektrische Kehrmaschine ergänzen und damit die Elektrifizierung der Fahrzeugflotte weiter vorantreiben. Am 13. Mai 2023 fand der Biodiversitätstag statt. Aufgrund des grossen Interesses wurde beschlossen, diesen auch im Jahr 2024 durchzuführen.

*Yves Gaudens
Leiter Stadtbauamt*

Stadtplanung/Umwelt

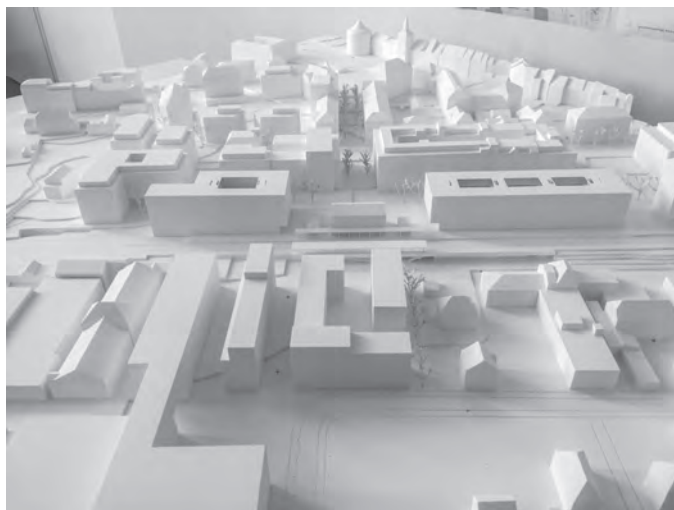
Ortsplanungsrevision (OPR)

Am 22. März 2022 reichte das Stadtbauamt die Unterlagen der Gesamtrevision beim Kanton Solothurn, Amt für Raumplanung, Abteilung Nutzungsplanung, zur Genehmigung ein. Die Genehmigung nahm einige Zeit in Anspruch und konnte im Jahr 2023 nicht erteilt werden, da die Unterlagen immer noch beim Kanton zur Prüfung lagen. Eine Genehmigung wurde für Anfang 2024 in Aussicht gestellt.

Solange die Ortsplanungsrevision noch nicht rechtskräftig ist, aber bereits aufgelegt wurde, müssen sich die Planungen sowohl an der alten als auch an der neuen Nutzungsplanung der Ortsplanung orientieren. Dies bringt eine gewisse Unsicherheit mit sich, weshalb einige Planungen noch nicht in Angriff genommen werden konnten.

Gestaltungsplan Westbahnhof

Die SBB ist verpflichtet, die bestehenden Perronanlagen bis 2027 den Anforderungen des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) anzupassen. Dies löste unter anderem die Frage aus, wie das Areal rund um den Bahnhof verdichtet und neu gestaltet werden kann. Ausgehend von einem Studienauftrag und einem Richtprojekt wurde ein Gestaltungsplan für die Überbauung Westbahnhof erarbeitet.



Modell der Studie des Teams Rolf Mühlethaler Architekt (2018)

Die Mitwirkung zum Gestaltungsplan Westbahnhof wurde noch im 2022, vom 2. November bis zum 2. Dezember durchgeführt. Die Auswertung erfolgte bis Mitte Februar, der Mitwirkungsbericht wurde am 22. Februar 2023 dem Kanton Solothurn zur kantonalen Vorprüfung eingereicht. Der Kanton Solothurn stellte dem Stadtplanungsamt am 17. Juli 2023 den Vorprüfungsbericht zu. Er würdigte das Richtprojekt, auf das sich der Gestaltungsplan und die Sonderbauvorschriften stützen, als urban und im Detail sorgfältig erarbeitet. Der definitive Vorprüfungsbericht stellt eine umfassende Würdigung des Projekts dar, Genehmigungsvorbehalte wurden aber wenige angebracht. Klärungsbedarf bestand namentlich bei der Veloverkehrsführung auf dem Segetzplatz, der zwischen dem nördlichen projektierten Gebäude und der Segetzunterführung zu liegen kommen soll, und dem Schnellhaltebereich vor dem Westbahnhofplatz. Am 24. Oktober 2023 fand ein Austauschgespräch zwischen dem Stadtbauamt und den kantonalen Behörden statt, bei der die Fragen geklärt werden konnten. Gestaltungsplan und Sonderbauvorschriften sollen Anfangs 2024 dem Gemeinderat zur öffentlichen Auflage vorgelegt werden. Die öffentliche Auflage kann erst erfolgen, wenn die Ortsplanungsrevision rechtskräftig ist. Die SBB, Eigentümerin des Areals und Bauherrin, wird ebenfalls 2024 einen Wettbewerb zur Konkretisierung des Richtprojekts ausloben.

Das Vorhaben, die bestehende Personenunterführung zu erweitern und die Anbindung der Weststadt zu stärken, erfolgt zusam-

men mit der SBB Infrastruktur. Die Stadtbevölkerung hat dem Bauvorhaben am 12. März 2023 an der Urne definitiv zugestimmt. Das Stadtbauamt und die SBB Infrastruktur erarbeiteten im 2023 gemeinsam das Bauprojekt. Das Projekt soll im kommenden Jahr beim Bund zur Bewilligung eingereicht werden.



Abbildung 2: Visualisierung Eingang zur Personenunterführung und Dammpark; Maurus Schifferli Landschaftsarchitekten AG / YOS Zürich

Gestaltungsplan Weitblick

Der Rahmengestaltungsplan Weitblick (neu: Gestaltungsplan Weitblick) wurde am 5. September 2022 zur öffentlichen Mitwirkung und zur kantonalen Vorprüfung von der Kommission für Planung und Umwelt freigegeben. Die Unterlagen wurden am 21. September 2022 beim Kanton eingereicht. Ein öffentlicher Anlass zur Information über den Gestaltungsplan und zum Start der Mitwirkung fand am 2. Februar 2023 statt. Die öffentliche Mitwirkung dauerte vom 2. Februar bis zum 3. März 2023. Die Auswertung der Eingaben dauerte bis zum 23. Juni 2023 und wurde anschliessend dem Kanton als Ergänzung zur kantonalen Vorprüfung eingereicht. Eine erste Fassung des Vorprüfungsberichts wur-

de dem Stadtbauamt am 20. Oktober 2023 zugestellt. In seinem umfangreichen Bericht würdigt der Kanton die Überbauung Weitblick als einmalige Chance, ein neues Stadtquartier auf der grünen Wiese zu planen. Er wies darum eine Vielzahl von Empfehlungen und Anregungen zur Weiterentwicklung auf. Genehmigungsvorbehalte enthielt er wenige, die primär den Verkehr betrafen. Anlässlich einer Besprechung zwischen dem Stadtbauamt und den kantonalen Behörden am 26. Oktober 2023 konnten die meisten Fragen und das weitere Vorgehen geklärt werden.

Gestützt auf diese Besprechung wurde dem Stadtbauamt am 20. November 2023 der definitive Vorprüfungsbericht zugestellt. Die Auswertung und Anpassungen erfolgen Anfang 2024.



Gestaltungsplan Weitblick, WAM Planer und Ingenieure (Juni 2022)

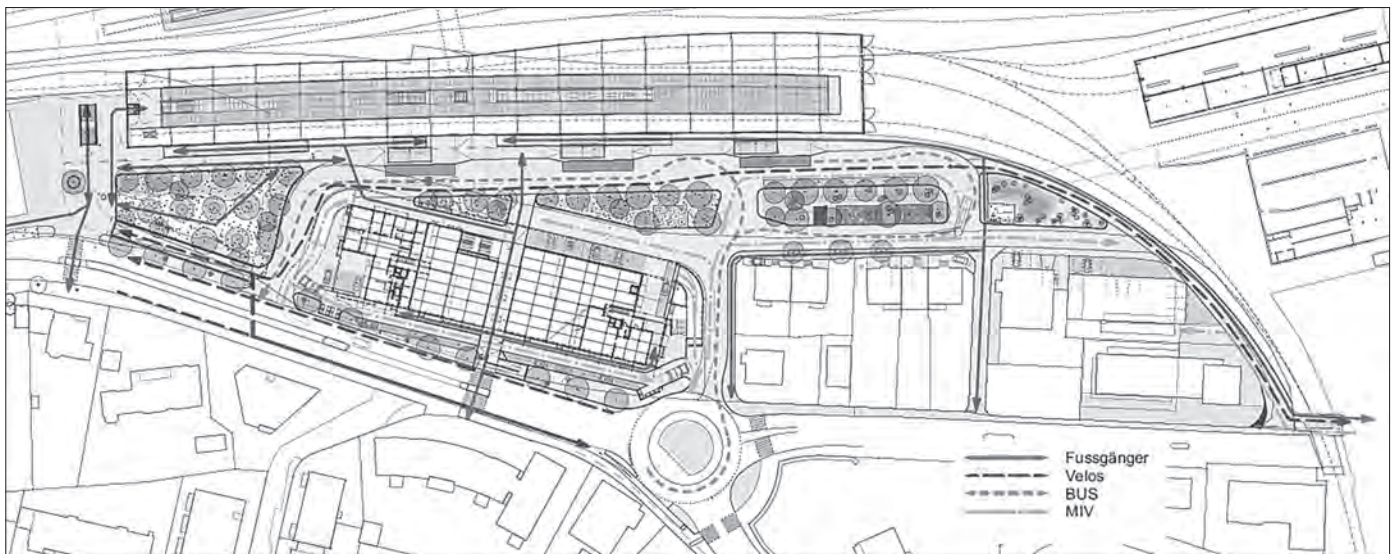
Entwicklung Bahnhof Solothurn Süd

Der Regionalverkehr Bern-Solothurn (RBS) plant in Bern einen neuen Bahnhof, um die Kapazitäten zu erhöhen und längere Züge einsetzen zu können. Dies erfordert Anpassungen am RBS-Bahnhof Solothurn Süd. Dazu gehört auch der behindertengerechte Zugang. Diese Veränderungen wurden zum Anlass genommen, den Vorplatz des RBS-Bahnhofs Solothurn Süd neu zu gestalten und zu verdichten. In einem qualitätssichernden Verfahren wurden bereits 2016/2017 Lösungen erarbeitet. Seither läuft die Planung, welche die kommunalen, kantonalen und eidgenössischen Verfahren für den Bahnverkehr koordiniert. Dabei wurden die betroffenen Grundeigentümer, der RBS, die SBB und der Kanton einbezogen – unter anderem waren diverse Landabtretungen und Landerwerbe nötig. Der Platz soll mit einem Schwammstadtkonzept, Bäumen und Grünflächen aufgewertet und zu einer multimodalen Verkehrsdrehscheibe umgestaltet werden: Fussgänger-, Rad- und Autoverkehr sowie der öffentliche Nahverkehr sollen miteinander verknüpft werden. Unter anderem sind drei Bushaltestellen vorgesehen, die direkt an den Bahnhof angrenzen. Die Planungen sind in einem Gestaltungsplan festgehalten, der im Bereich des südlichen Bahnhofsvorplatzes bis Ende 2023 bis in die Tiefe eines

Bauprojekts ausgearbeitet wird. Die Planungs- und Umweltkommission hat am 18. Dezember 2023 die öffentliche Mitwirkung beschlossen. Diese findet vom 9. Januar bis 8. Februar 2024 statt.



Visualisierung Nachtabschluss Perron RBS mit Bahnhofplatz Süd und Treppenabgang in die neue Personenunterführung West
(Quelle: solothurn-sued.ch, Abruf: Januar 2024)



Schema Verkehrsbeziehungen, Kuhn Landschaftsarchitekten GmbH (Oktober 2023)

Gestaltungsplan Wildbach und Entscheid des Regierungsrats vom 17. Januar 2023

Der Gemeinderat genehmigte am 18. Juni 2019 den Teilzonen- und Gestaltungsplan «Wildbach». Dagegen wurde Beschwerde erhoben. Der Regierungsrat des Kantons Solothurn hiess die Beschwerden mehrheitlich gut und hob den Entscheid des Gemeinderats auf. In der Begründung führte er unter anderem auf, dass der Gestaltungsplan der (noch nicht rechtskräftigen) Ortsplanungsrevision nicht entspreche, da diese für die entsprechende Zone eine maximale Gebäudelänge von 50 Metern vorsehe. Der Gestaltungsplan weise aber drei Gebäude aus, die nur jeweils ca. 1 Meter voneinander entfernt seien, was den erforderlichen Gebäudeabstand deutlich unterschreite. Zwar sei eine Unterschreitung des Gebäudeabstandes in einem Gestaltungsplan zulässig (§ 45 Abs. 2 PBG), doch würden diese Gebäude dann als ein Gebäude zusammengerechnet. Zur Bemessung der Grenz- und Gebäudeabstän-

de ist unter anderem die Gebäudelänge massgebend. Diese würde so berechnet, dass um das Gebäude das flächenkleinste Rechteck gelegt wird, dessen Längsseite dann die Gebäudelänge definiere. Sei der Gebäudeabstand in einem Gestaltungsplan unterschritten, dann würden um sämtliche Gebäude, bei denen der Gebäudeabstand unterschritten sei, ein einziges flächenkleinstes Rechteck gelegt, das dann auch für den Abstand zu weiteren Gebäuden und für den Grenzabstand massgeblich sei. Die so errechnete Gebäudelänge der drei Gebäude von 125 Metern widerspreche der Zonenordnung. Der Entscheid wurde am 20. Dezember 2023 vom Verwaltungsgericht gestützt. Diese Rechtsprechung forderte für weitere Gestaltungspläne, die sich Anfang 2023 in Bearbeitung befanden, Änderungen und führte zu Verzögerungen, da mit der Praxis des Zusammenrechnens bei strikter Anwendung zu grosse Längen der (zusammengerechneten) Baukörper und zu grosse Grenz- und Gebäudeabstände resultierten.

Parkraumkonzept

Das Parkraumkonzept der Stadt Solothurn stammt aus dem Jahr 2006. Mit den Arbeiten zur Ortsplanungsrevision wurde im Rahmen der Erarbeitung des Richtplans Mobilität auch das Parkraumkonzept überarbeitet. Das überarbeitete Parkraumkonzept wurde vom Gemeinderat am 25. Oktober 2022 zur Überarbeitung zurückgewiesen. Vor einer erneuten Behandlung sollte eine Mitwirkung durchgeführt werden. Diese dauerte – nach einer vor-

geschalteten Informationsveranstaltung – vom 27. März bis 19. Mai 2023. Zusammen mit dem Mitwirkungsbericht, den fachlichen Stellungnahmen und begründeten Empfehlungen wurde das modifizierte Parkraumkonzept P-23 am 24. Oktober 2023 dem Gemeinderat vorgelegt, der es mit wenigen Änderungen angenommen hat. Das P-23 sieht unter anderem eine Bewirtschaftung der öffentlichen Parkplätze auf dem gesamten Stadtgebiet vor, mehrheitlich mit blauer Zone, und höhere Tarife für Kurzzeitparkplätze in der Innenstadt. Die Einführung soll schrittweise erfolgen.



Auszug Parkraumkonzept, Blaue Zone und Publikumsanlagen
(rot eingerahmt und schraffiert)

Energiestadt Solothurn

Die Stadt strebt das Label Energiestadt GOLD bis 2024 an. Dazu muss sie in der Bewertung der umgesetzten Maßnahmen mindestens 75 Prozentpunkte erreichen. Im Jahr 2023 wurde die Bewertung erneut durchgeführt und extern kritisch hinterfragt. Dabei zeigte sich, dass die Stadt weitere Massnahmen umsetzen könnte. Dennoch wird an dem Ziel festgehalten, beim Audit 2024 die Vorgaben für den Gold Standard zu erreichen.

Energiemonitoring

Ausgangslage

Das Energiemonitoring bildet den Energieverbrauch und die Treibhausgasemissionen der Einwohnerinnen und Einwohner sowie der Unternehmen auf dem Gebiet der Stadt Solothurn gemäss dem Leitkonzept 2000-Watt-Gesellschaft ab (inkl. Mobilität, aber ohne Konsum und Ernährung). Damit kann überprüft werden, wie die Stadt auf dem Weg zur 2000-Watt-Gesellschaft vorankommt und inwiefern die im Energiekonzept EGS 2022 definierten Ziele erreicht werden. Das Energiekonzept wurde am 17. Januar 2023 vom Gemeinderat verabschiedet und enthält

- folgende drei Ziele, die bis 2050 erreicht werden sollen:
- 2000 Watt Primärenergie-Dauerleistung pro Einwohnerin und Einwohner
 - Null energiebedingte Treibhausgasemissionen (Netto-Null)
 - 100% erneuerbare Energieversorgung (inkl. Abwärme).

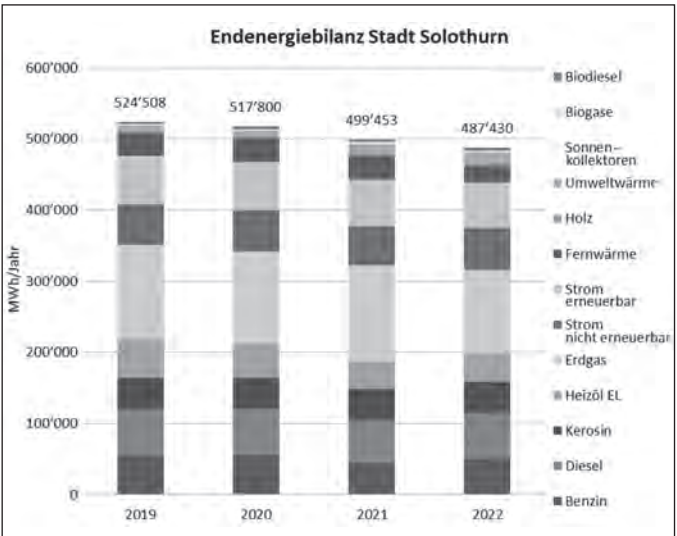
In Anlehnung an die übergeordneten energiepolitischen Instrumente wurde das Zieljahr gegenüber dem Masterplan Energie 2009 also auf 2050 vorverschoben. Am Konzept des Energiemonitorings ändert sich aber nichts, womit die Auswertungen über die Jahre vergleichbar bleiben.

Entwicklung des Energieverbrauchs

Der Endenergieverbrauch ist 2022 gegenüber den Vorjahren weiter gesunken. Das gilt auch für den witterungsbereinigten Wert, der berücksichtigt, dass der Winter 2022 mit 2'887 Heizgradtagen sehr mild war. Durch Effizienzverbesserungen konnte der Endenergieverbrauch gegenüber dem Vorjahr um 2.4% reduziert werden. Der Anteil der erneuerbaren Energieträger am Endverbrauch (inkl. Abwärme) lag 2022 bei insgesamt 23.1%.

	2007	2020	2021	2022	Einheit
Ständige Wohnbevölkerung	15'210	16'878	16'879	16'770	Personen
Heizgradtage	3'169	3'017	3'482	2'887	Kd
Endenergieverbrauch absolut	538'569	505'021	503'417	470'360	MWh/a
Endenergieverbrauch witterungsbereinigt	546'817	517'800	499'453	487'430	MWh/a
Veränderung zu 2007	-	-5.3	-8.7	-10.9	%
davon erneuerbare Energieträger (inkl. Abwärme)	74'826	117'394	121'883	112'646	MWh/a
in % von Endenergie	13.7	22.7	24.4	23.1	%
Treibhausgasemissionen witterungsbereinigt	130'249	107'855	101'866	102'946	tCO2eq/a
Veränderung zu 2007	-	-17.2	-21.8	-21.0	%
Anteil erneuerbare Energieträger beim Strom (inkl. KVA, ohne öffentlichen Verkehr)	53.0	50.5	50.9	49.0	%

Tabelle 1: Energiekennzahlen Stadt Solothurn



Grafik 1 zeigt die witterungsbereinigten Endenergieverbräuche, aufgeschlüsselt nach den verschiedenen Energieträgern. Grundsätzlich geht der Ersatz fossiler durch erneuerbare Heizungen weiter voran. Vor allem wurden einige grosse Wärmepumpen wie zum Beispiel die Aarewasser-Wärmepumpe im Bürgerspital Solothurn realisiert. Der Rückgang der verkauften Fernwärme im Jahr 2022 gegenüber dem Vorjahr ist mit dem aussergewöhnlich warmen Winter zu erklären.

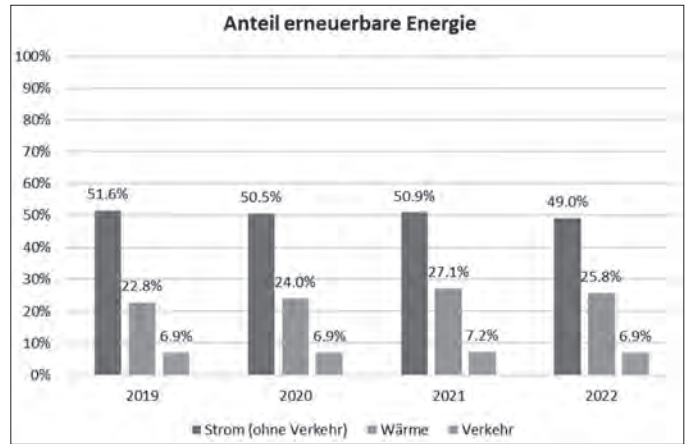
Analog zur gesamtschweizerischen Entwicklung nimmt der Energieverbrauch des Verkehrs nach dem pandemiebedingten Rückgang in den Jahren 2020 und 2021 wieder zu. Auch der Stromverbrauch fiel 2022 etwas höher aus als im Vorjahr; insgesamt ist der Verbrauch aber rückläufig. Während 2007 8.4 MWh Strom pro Kopf und Jahr verbraucht wurden, waren es 2022 7.3 MWh.

Grafik 1: Endenergiebilanz Stadt Solothurn

Anteil erneuerbare Energieträger

Der Anteil der erneuerbaren Energieträger am Endverbrauch (inkl. Abwärme) lag 2022 bei insgesamt 23.1%. Ziel ist, diesen Anteil bis 2050 auf 100% zu erhöhen. Während der Anteil der erneuerbaren Energien beim Stromverbrauch (inkl. KVA, ohne öffentlichen Verkehr) bei knapp der Hälfte liegt, beträgt er beim Wärmeverbrauch gut ein Viertel, beim Verkehr erst rund 7%. Durch den Ersatz von fossilen Heizungen konnte der Anteil der erneuerbaren Energien am Wärmeverbrauch in den letzten Jahren erhöht werden. Es sind aber – in allen drei Bereichen – weitere Anstrengungen nötig.

Grafik 2: Anteil erneuerbare Energieträger nach Bereich



Primärenergieverbrauch / 2000 Watt-Ziel

Auch im Hinblick auf das 2000 Watt-Ziel geht die Entwicklung in die richtige Richtung. Entsprechend dem sinkenden Endenergieverbrauch ging auch der witterungsbereinigte Primärenergieverbrauch weiter zurück. Die Dauerleistung pro Kopf lag 2022 bei 5'011 Watt. Das entspricht einem Rückgang gegen-

über 2007 von 24.4%. Damals betrug die durchschnittliche Leistung noch 6'627 Watt. Um das 2000-Watt-Ziel bis 2050 zu erreichen, muss der Primärenergieverbrauch pro Person jährlich um 108 Watt oder 2.1% gesenkt werden.

Der Anteil von Heizung und Warmwasser am Primärenergieverbrauch liegt bei weniger als einem Drittel. Zwei Drittel werden also in erster Linie von Mobilität und Industrie verbraucht.

	2007	2020	2021	2022	Ziel 2050	Einheit
Primärenergieverbrauch witterungsbereinigt	6'627	5'206	5'033	5'011	2'000	W/P
Veränderung zu 2007	-	-21.4	-24.1	-24.4	-69.8	%
davon Heizung und Warmwasser	2'293	1'594	1'550	1'576		
Veränderung zu 2007	-	-30.5	-32.4	-31.3		

Tabelle 2: Primärenergieverbrauch pro Person, witterungsbereinigt

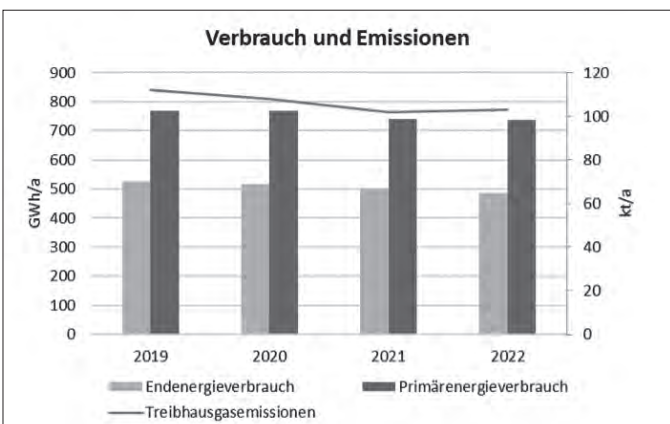
Treibhausgasemissionen / Netto Null-Ziel

Die Treibhausgasemissionen pro Einwohnerin und Einwohner gingen seit 2007 um 28.3% zurück und lagen 2022 bei rund 102'900 Tonnen CO₂-Äquivalenten. Das entspricht 6.1 Tonnen

CO₂-Äquivalenten pro Kopf. Der Anstieg gegenüber dem Vorjahr hängt mit der Anpassung der Emissionsfaktoren zusammen. Aus deren Überarbeitung resultierten höhere Emissionsfaktoren vor allem für die fossilen Treibstoffe, was mit dem Anstieg des Energieverbrauchs für die Mobilität natürlich zu Buche schlägt.

	2007	2020	2021	2022	Ziel 2050	Einheit
Primärenergieverbrauch witterungsbereinigt	8.56	6.39	6.04	6.14	0.00	tCO ₂ eq/P*a
Veränderung zu 2007	-	-25.4	-29.5	-28.3	-100.0	%
davon Heizung und Warmwasser	3.91	2.36	2.20	2.26		
Veränderung zu 2007	-	-39.8	-43.8	-42.2		

Tabelle 3: Treibhausgasemissionen pro Person, witterungsbereinigt



Grafik 3: End-, Primärenergieverbrauch und Treibhausgasemissionen

Claudio Weber
Chef Stadtplanung und Umwelt

Tiefbau

Investitionsvorhaben

Postplatz – Umgestaltung

Nach einer langen Phase von Arbeiten unter dem Terrain, konnten im März und April die ersten Blocksteine des Baupodests versetzt werden. Innerhalb weniger Tage ragte das gesamte Podest aus dem Platz. Mitte April wurden die Bäume auf dem Postplatz gepflanzt. Nach knapp einem Jahr Bauzeit übergab die Stadtpräsidentin den Postplatz am 22. Juni 2023 im Rahmen des ersten Stadtgesprächs der Öffentlichkeit zur Nutzung. Während der Sommerferien wurde der neue Platz bereits sehr rege genutzt. Ein letztes Mal zu Baustelle wurde der Platz dann nochmals in der ersten Augustwoche: Der Deckbelag wurde in drei Etappen grossflächig eingebaut. Damit waren die Umgestaltungsarbeiten abgeschlossen.

Während der Bauarbeiten für den Platz wurde am Projekt für die Plattform auf der Aare gearbeitet. Während der Auflage des Baugesuches gingen keine Einsprachen gegen den neuen Aarezugang ein. Mit dem Bau soll voraussichtlich 2024 begonnen werden.



Postplatz; Foto Stadtbauamt, Tiefbau

Weitblick Nord und Süd – Stand der Erschliessung

Wie geplant konnten im April die Hauptarbeiten zur Erschliessung des Weitblick Nord mit dem Bau der «Brühlhofpromenade» begonnen werden. Am 24. April fand im Beisein der Stadtpräsidentin und der beteiligten Planer, Unternehmer und Bauherrschaft der Spatenstich statt. Im September konnten die Arbeiten abgeschlossen werden, seit Oktober ist die Strasse für den Langsamverkehr freigegeben.

Nach Ausschreibung und Vergabe der Bauarbeiten für die Erschliessung der «Oberhofstrasse» im Weitblick Süd im Verlaufe des Jahres wird ab Februar 2024 der Start der Ausführung der Arbeiten erfolgen, welche bis Ende Jahr abgeschlossen sein sollen.

Im laufenden Jahr wurden sämtliche Planerarbeiten (Projektverfasser Bau / Landschaftsarchitekt / Vermessung und Überwachung) für die erste Realisierungsstufe der Erschliessung des gesamten Gebiets Weitblick von 2024 bis 2030 in offenen Verfahren neu ausgeschrieben. Die Vergaben erfolgten bis Ende Jahr grösstenteils an ortsansässige Ingenieurbüros.

Im rechtskräftigen GEP Solothurn Nord ist für das Gebiet Weitblick kein Entwässerungssystem festgelegt. Da es sich bei einer generellen Entwässerungsplanung (GEP) um eine rollende Planung handelt, muss die Erschliessung neuer Gebiete in die bestehende Planung integriert werden können. Dies geschieht bei der Entwässerung mit einem Teil-GEP. Er überträgt die Konzepte des bestehenden GEP auf das zu erschliessende Gebiet und bindet

die geplante Entwässerung an die bestehende Infrastruktur an. Gleiches gilt für die Generelle Wasserversorgungsplanung (GWP). Auch hier wurde die fehlende Wasserversorgungsplanung mit einem Teil-GWP in den rechtskräftigen GWP Solothurn integriert.

Der Klimawandel ist eine große Herausforderung für die heutige und die kommenden Generationen. Dessen Folgen betreffen insbesondere auch den Siedlungsraum. Bei der Ausarbeitung künftiger Bauprojekte müssen Antworten gefunden werden auf Fragen, die sich mit dem Klimawandel stellen. Eine davon ist, wie mit Extremereignissen wie Starkniederschlägen, Überschwemmungen oder längeren Hitze- und Trockenperioden, die immer häufiger auftreten und das Stadtklima massgeblich verändern werden, umgegangen werden soll. Eine Antwort darauf bietet das Konzept der Schwammstadt. Die Stadt der Zukunft soll wie ein Schwamm so viel Regenwasser wie möglich aufnehmen und speichern, um es dann langsam wieder abzugeben. Das Regenwasser wird – insbesondere bei Starkregen – beispielsweise mit Grünflächen auf Plätzen und Dächern, temporären Teichen, Rückhaltebecken oder verborgenen Retentionsvolumen gesammelt und gespeichert. So kann es während wärmerer Perioden abgegeben werden, indem es Grünbereiche, Pflanzen und Bäume bewässert, die durch Verdunstung zu einem angenehmeren Klima beitragen, oder es wird als Brauchwasser verwendet. Dadurch kann nicht nur das Siedlungsklima verbessert, sondern auch temporären Überlastungen der Kanalisation entgegengewirkt werden.

Ein Schwammstadtkonzept kann auf verschiedene Arten realisiert werden. Bedeutsam sind einerseits das Versickern und andererseits das Zurückbehalten (Retention) des Regenwassers. Im Gebiet Weitblick liegt der Grundwasserspiegel sehr hoch. Das verunmöglicht eine Versickerung. Auch kommt bei Starkregenereignissen die Leistungsfähigkeit der Abwasserleitungen schnell an ihre Grenzen. Das Stadtbauamt hat anhand dieser Überlegungen entschieden, das Konzept Schwammstadt durch Retention auf dem Gebiet Weitblick umzusetzen. Damit können die Abwasserleitungen höher gelegt werden und es sind keine Einbauten ins Grundwasser nötig. Das Konzept Schwammstadt wurde in den Teil-GEP Weitblick aufgenommen. Die Umsetzung erfolgt zusammen mit den Erschliessungsstrassen und der Bebauung der Baufelder.



Weitblick Süd, Spatenstich Brühlhofpromenade; Foto Stadtbauamt, Tiefbau

Schöngrünstrasse – Umgestaltung

Die Umgestaltung der Schöngrünstrasse erfolgt in zwei Etappen: Etappe eins ab Kreuzung Zuchwilerstrasse bis Dienstweg, Etappe zwei ab Dienstweg bis zur Gemeindegrenze Biberist. Im Dezember 2022 wurde das Baugesuch für die Realisierung der ersten Etappe eingereicht. Während der öffentlichen Auflage ging eine Einspra-

che ein. Gleichzeitig mit dem Umgestaltungsprojekt wurde auch die künftige Verkehrssignalisation Tempo 30 aufgelegt. Dagegen gingen keine Einsprachen ein. Die Bauarbeiten wurden im Sommer 2023 ausgeschrieben und Ende Jahr vergeben, der Start der Bauarbeiten erfolgt Anfang Februar 2024 und soll bis Ende Jahr abgeschlossen sein, der Einbau des Deckbelags erfolgt im Sommer 2025.

Für die zweite Etappe muss der kantonale Gestaltungsplan «Bürgerspital» angepasst werden. Der überarbeitete Gestaltungsplan liegt im Entwurf vor. Das Anpassungsverfahren soll im 2024 durch die kantonalen Behörden erfolgen. Die Realisierung der zweiten Etappe erfolgt zusammen mit den Umgebungsarbeiten beim Bürgerspital frühestens ab 2026.

Geissfluh- und Hasenmattstrasse – Strassensanierung

Die Sanierung der Strassenabschnitte erfolgte anfangs Jahr und umfasste eine Fundationsergänzung, den Ersatz der Randabschlüsse und der Entwässerung. Die Mehrfamilienhäuser an der Geissfluhstrasse Süd werden umfangreich renoviert. Wegen der Renovationsarbeiten wurde vorgängig nur die Tragschicht eingebaut. Die Bepflanzung und der Deckbelag werden im 2024 ergänzt.



Strassensanierung Geissfluh- und Hasenmattstrasse; Foto W + H AG

Betriebs- und Gestaltungskonzept Dammstrasse

Der Gestaltungsplan «Westbahnhof» steht kurz vor der kantonalen Bewilligung. Neben den beiden neuen Gebäuden wird unter dem neuen Westbahnhof auch ein öffentliches Parkhaus auf zwei Etagen realisiert. Zu- und Wegfahrt erfolgt über die Dammstrasse nach Westen. Die Dammstrasse bekommt durch die Entwicklungen im Westbahnhofquartier als Netzelement eine neue bedeutende Rolle. Die heute bestehende Strasse kann aber die Anforderungen als Parkingzufahrt nicht erfüllen. Das BGK Dammstrasse verfolgt eine gesamtheitliche Betrachtung des Strassenraums in Koordination mit den verschiedenen Vorhaben, um den Strassenraum der Dammstrasse weiterzuentwickeln und auf die Ansprüche des städtischen Kontexts abzustimmen. Das BGK wurde bereits durch die KPU behandelt. Im kommenden Jahr soll das Vor- und Bauprojekt erarbeitet werden.

Bahnhof Süd; Teil RBS – Erarbeitung Bauprojekt

Auslöser für das Projekt ist der neue Tiefbahnhof der Regionalverkehr Bern-Solothurn (RBS) in Bern und die damit verbundene Inbetriebnahme von neuem Rollmaterial mit längeren Zugkompositionen (185m). Damit die neuen Züge den Bahnhof in Solothurn bedienen können, ist eine umfassende Neugestaltung der ganzen RBS Perron- und Gleisanlage notwendig. Diese umfassenden Anpassungen nahmen die Stadt und der Kanton Solothurn zum Anlass, die unbefriedigende heutige Situation rund um den «Solothurner-Bahnhof», den Zugang sowie die verkehrli-

che Anbindung aller Verkehrsteilnehmer zu verbessern, den heutigen Bedürfnissen anzupassen und neu zu gestalten. Zusätzlich und im Schatten der durch den RBS ausgelösten Massnahmen sollen unter Kostenbeteiligung der Stadt, des Kantons und der SBB eine neue Personenunterführung West (kombinierte Personen- / Velounterführung) und eine neue Velostation Süd realisiert sowie der Bahnhofplatz Süd umfassend umgestaltet werden.

Das Projekt «Entwicklung Bahnhof Solothurn Süd» (BSS) umfasst weiter auch umfangreiche Anpassungen an der bestehenden Personenunterführung (PU-Mitte) inkl. Rampen und Treppenaufgängen auf die neue Perronanlage und an die Passage Zuchwilerstrasse 41/43 sowie Anpassungen rund um die Liegenschaften am Holunderweg und an der Zuchwilerstrasse / Güggelkreisel.

Da zum Zeitpunkt der Ortsplanungsrevision die Auswirkungen des Projektes «Entwicklung Bahnhof Solothurn Süd» auf die Zonierung und die Erschliessungsplanung noch nicht gefestigt waren wurde entschieden, das Gebiet rund um den Bahnhof Solothurn Süd aus der laufenden Ortsplanungsrevision auszuschneiden. Parallel zur Erarbeitung des Bauprojektes konnte nun nachgelagert zur Ortsplanungsrevision die erforderliche Nutzungsplanung mit Teil-Zonen / Teil-Erschliessungs- und Baulinienplan sowie der Teil-Netzplan als Grundlage für den Gestaltungs- und Erschliessungsplan erarbeitet werden, welche vom Gemeinderat genehmigt und schliesslich nach dem Auflageverfahren durch den Regierungsrat beschlossen werden muss.

Ein Schwerpunkt der Projektarbeiten war, die Anforderungen der Behindertengleichstellung für die Zugänge in die Stadtquerung und auf die Perrons der Bahnen ins Bauprojekt zu integrieren. Eine weitere Herausforderung war die Bauphasenplanung. Das Vorhaben muss innerhalb enger Platzverhältnisse, koordiniert mit den gleichzeitig in Ausführung stehenden umfangreichen Bauarbeiten des RBS und unter ständigem Bahnbetrieb realisiert werden.

Die Phase Bauprojekt konnte Ende 2023 abgeschlossen werden. Der Start für die öffentliche Mitwirkung wird am 9. Januar 2024 erfolgen, gleichzeitig geht das Projekt in die kantonale Vorprüfung. Ende 2024 soll das Vorhaben koordiniert mit dem kantonalen und dem bahnrechtlichen Verfahren aufgelegt werden. Die Baubewilligung erfolgt über die Genehmigung des Erschliessungsplanes mit gleichzeitiger Baubewilligung gem. §39 Abs. 4 PBG. Der Start der Bauarbeiten ist auf 2027 terminiert, die Arbeiten dauern rund drei Jahre.

Im Februar 2023 hat der Bundesrat die Botschaft zum Agglomerationsprogramm 4. Generation zu Händen des Parlaments verabschiedet. Das Parlament hat der Botschaft des Bundesrates in der Wintersession 2023 zugestimmt und die Finanzierung freigegeben. Das Projekt «Entwicklung Bahnhof Solothurn Süd» ist wie beantragt im A-Horizont enthalten und wird mit total CHF 22.06 Mio. (Multimodale Drehscheibe Solothurn Hauptbahnhof / RBS) durch den Bund unterstützt. Zusätzlich hat das BAV einen Finanzierungsbeitrag an die neue Personen- und Velounterführung West von gesamthaft CHF 10.0 Mio. im Rahmen der Leistungsvereinbarungen SBB und RBS in Aussicht gestellt.



Bahnhof Süd, Visualisierung Neue Personen- und Velounterführung, Blickrichtung Nord; Bild IG DAB+

Sanierung Stadtmist Solothurn

Im Sommer 2022 wurde mit den Arbeiten beim Stadtmist Solothurn begonnen. Ein erster Meilenstein – die Realisierung des Installationsplatzes mit der weitherum sichtbaren Aufbereitungshalle – wurde Ende Januar 2023 erreicht. Nach der Inbetriebnahme und dem langsamen Einfahren der Anlage konnte im April der erste Abfall aus der Deponie «Spitelfeld» abtransportiert und in die Aufbereitungsanlage gebracht werden. Die geplante Tagesleistung von 400m³ bis 500m³ konnte nicht erreicht werden, sie lag nur rund bei einem Drittel. Verantwortlich dafür war zum einen die fehlende Filterpressanlage: Wegen des Ukrainekrieges wurde die bestellte Grossanlage mit grosser Verspätung geliefert. Zum andern verlangsamten das früh aufgefundene radioaktive Material sowie die neuen Grenzwerte für PFAS-Chemikalien die Arbeiten.

Im Rahmen der Vor- und Detailuntersuchungen sowie in Testsanierungen wurde keine Radioaktivität festgestellt. Dass solches Material gefunden wird, war vor allem wegen der Uhrenindustrie in Solothurn nicht auszuschliessen. Radium 226 diente der Uhrenindustrie zwischen 1920 – 1960 als Leuchtfarbe bei Zifferblättern und Zeigern. Die festgestellte Strahlung ist jedoch gering und es besteht keine Gesundheitsgefährdung.

PFAS sind wasser-, fett- und schmutzabweisend sowie chemisch und thermisch stabil und somit sehr langlebig. Aufgrund dieser Eigenschaften werden sie in zahlreichen Verbraucherprodukten wie Löschschaum, Kosmetika, Kochgeschirr, Papierbeschichtungen, Textilien oder Skiwachsen verarbeitet. Der Bund kommunizierte anfangs 2023 neue Richtwerte. Die neue Regelung im Umgang mit PFAS-haltigen Böden erschwerte und verlangsamte die Sanierung der Stadtmistdeponien extrem.

Die nötige grosse Filterpresse wurde im Oktober angeliefert und im November in Betrieb genommen. Nach wie vor bereiten aber die Themen Radioaktivität und PFAS Probleme und verlangsamten die Sanierung entscheidend.

Die Webseite der Bauherrengemeinschaft von Stadt und Kanton Solothurn <https://stadtmist.so.ch/> bietet laufend interessante, aktuelle Informationen zur Totalsanierung des Stadtmists und zeigt in einem Zeitraffer den aktuellen Stand der Arbeiten.



Stadtmist Solothurn; Quelle Amt für Umwelt Kanton Solothurn

Tannenweg – Leitungserneuerung Schmutz- und Regenwasserleitung

Aufgrund des schadhafte Zustandes der Schmutz- und Reinabwasserleitung, sowie aufgrund der gemeinsamen Schachtbauwerke musste diese auf der gesamten Strassenlänge ersetzt werden. Zudem bestand die Möglichkeit, dass sich Regen- und Schmutzabwasser vermischen konnte, da beide Leitungen durch die selben Schächte flossen.

Aufgrund des schlechten Baugrundes mussten die neuen Schmutz- und Regenwasserleitungen auf einer vorgelagerten Betonplatte fundiert werden. Weiter verursachte der hohe Grundwas-

serpiegel am Tannenweg einen aufwändigen und platzintensiven Bauvorgang.

Anschliessend an die Arbeiten für die Werkleitungen wurde ein Komplettersatz des Strassenoberbaus erstellt und so der Tannenweg wieder instand gestellt.



Leitungserneuerung Schmutz- und Regenwasserleitung;
Foto Stadtbauamt, Tiefbau

Unterhalt/Planung

Brückenersatz über Dürrbach, am Pirschweg (Verbindung Rehweg)

2002 wurde auf dem Areal der psychiatrischen Klinik aufgrund der neuen Veloführung eine Holzbrücke als Verbindung in den Rehweg erstellt. Ende 2022 musste aus Sicherheitsgründen die Brücke gesperrt werden, weil die Holzträger morsch und durchgefault waren.

Die neue Brücke wurde in ihrer Dimension 1:1 übernommen. Die sechs Holzträger wurden durch fünf Stahlträger ersetzt und auf die bestehenden Betonwiderlage versetzt. Die restlichen Brückenteile sind nach wie vor Holzbau. Im Sommer 2023 wurde der Durchgang wiedereröffnet.



Neue Brücke Rehweg; Foto Stadtbauamt, Tiefbau

Bushaltestellen – Anpassung gemäss Behindertengleichstellungsgesetz

Das Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG) verlangt, dass der öffentliche Verkehr bis spätestens Ende 2023 barrierefrei ausgestaltet werden muss.

Im Hinblick auf die Behindertentauglichkeit wurden im Frühling 2023 die Halteketten «Casablanca» in der Glutz Blotzheim-Strasse von 10cm auf 22cm angepasst.

Ausser den noch ausstehenden Bushaltestellen, die zusammen mit geplanten Strassenbauprojekten angepasst werden, erfüllen nun sämtliche Bushaltestellen im Stadtgebiet die Anforderung des BehiG.



Bushaltestelle Casablanca; Foto Stadtbauamt, Tiefbau

Verkehrsplanungen

Parkraumkonzept P23

Der Gemeinderat stimmte dem Parkraumkonzept P23 am 24. Oktober 2023 zu. Das P23 ersetzt das alte Parkraumkonzept aus dem Jahr 2006 (P06). Der Entwurf eines neuen Parkraumkonzepts (P23) lag ab 27. März 2023 zur öffentlichen Mitwirkung auf.

Mit dem P23 vereinheitlicht die Stadt die Parkplatznutzung im Stadtgebiet für alle Verkehrsteilnehmenden und regelt das Parkie-

ren auf Stadtgebiet klarer und einfacher. Das P23 soll den Bedürfnissen von Anwohnerinnen und Anwohnern, Besucherinnen und Besuchern sowie Gewerbetreibenden gleichermaßen Rechnung tragen. Der öffentliche Parkraum wird dazu neu im ganzen Stadtgebiet bewirtschaftet. Mit der Ausweitung der blauen Zonen werden mehr Anwohnerinnen und Anwohner als heute bei der Parkplatznutzung bevorzugt. Langzeitparkieren durch Pendlerinnen und Pendler sowie Parkplatz-Suchverkehr in den Quartieren sollen reduziert werden. Damit leistet das P23 einen wichtigen Beitrag an die aktuellen Ziele der Stadt-, Verkehrs- und Umweltentwicklung.

Die Stadtpolizei und das Stadtbauamt wurden beauftragt, das P23 in den kommenden zwei Jahren umzusetzen.

Fuss- und Veloverkehrskonzept Solothurn

Die Stadt Solothurn verfügt seit 2005 über ein Konzept zum Fuss- und Veloverkehr (damaliger Titel: «Langsamverkehrskonzept»). Dieses entspricht nicht mehr den aktuellen Gegebenheiten und muss überarbeitet werden. Einerseits haben zum Teil durch das Langsamverkehrskonzept ausgelöste Massnahmen die Infrastruktur verbessert. Andererseits haben sich auch die Rahmenbedingungen geändert. Heute besteht ein quantitativ bedeutendes Aufkommen an E-Bikes, aber auch andere Mobilitätsformen mit motorisierter Unterstützung sind dazugekommen. Zudem hat bei allen Verkehrsarten der Anteil des Freizeitverkehrs deutlich zugenommen. Dies wirkt sich auf die zeitliche und räumliche Verteilung des Verkehrs im Netz aus.

Für die Überarbeitung wurde eigens eine Begleitgruppe gebildet mit Vertreterinnen und Vertretern der städtischen sowie kantonalen Verwaltung, der Politik und externen Verkehrsplanern. Ende Jahr lag das neue Fuss- und Veloverkehrskonzept Solothurn im Entwurf vor. 2024 soll die öffentliche Mitwirkung stattfinden.

Sanierung / Werterhalt von Abwasseranlagen

	Sanierungsart	Abwasserart	Dimension Ø	Länge
Brunnmattstrasse	Inlining	Schmutzwasser	250 mm	123 m
Eichenweg	Inlining Roboter	Mischwasser Mischwasser	400 mm 400 mm	95 m 52 m
Eschenweg	Inlining	Regenwasser	150-400 mm	232 m
Pappelweg	Inlining	Mischwasser	400 mm	71 m
Ulmenweg	Inlining Roboter	Schmutz-/Regenwasser Regenwasser	150-400 mm 300 mm	238 m 59 m

Tabelle: Sanierte/ersetzte Kanalisationsabschnitte

Diverse Kanalisationsabschnitte wurden nach Feststellung ihres schlechten Zustands anhand bestehender Kanalfernsehaufnahmen grabenlos – mittels Inliningverfahren oder Roboter – saniert: Die Inlinersanierung ist eine Methode zur Kanalsanierung. Bei dieser Methode führen Fachleute einen Schlauch in das Kanal-



system ein, der mit Kunstharz getränkt ist. Der Schlauch wird an die Rohrwand gedrückt und härtet aus. Dadurch werden Risse und Löcher in den Rohrwänden abgedichtet. Die Hausanschlüsse werden ausgefräst und mit Übergangsstücken dicht angeschlossen. Dieses Verfahren kommt bei umfangreichen Haltungsschäden zur Anwendung.

Partielle Schäden wie Ablagerungen, Wurzeleinwüchse, undichte Rohrverbindungen oder schlecht verputzte Hausanschlüsse werden mit Kanalroboter behoben.

Die ausgeführten Sanierungen sind ein wichtiger Beitrag zum Schutz des Grundwassers. Sind die Leitungen dicht, kann kein Schmutzwasser in den Untergrund auslaufen und so ins Grundwasser gelangen und im umgekehrten Fall kein sauberes Grundwasser in die Abwasserkanäle fliessen und die Kläranlage belasten (Fremdwasser).

Roboter im Einsatz; Quelle Internet, Akasan AG

Kanalisationsbewilligungsverfahren

Liegenschaftsentwässerung

Im letzten Jahr wurden folgende Gesuche resp. Überprüfungen im Bereich der Liegenschaftsentwässerung bewilligt resp. durchgeführt:
Die Anzahl der jährlich zu bearbeitenden Gesuche ist schwer abschätzbar und abhängig von den Örtlichkeiten (Versickerung) und Bauvorhaben (Grössenordnung) der eingegangenen Baugesuche.

Thomas Pfister
Chef Tiefbau

	2020	2021	2022	2023
Kanalisationsbewilligungen	20	12	18	14
Versickerungsbewilligungen	7	3	1	5
Auflagen zur Überprüfung des Kanalisationszustandes	26	11	16	7
Beurteilungen des Kanalisationszustandes	27	19	16	17

Tabelle: Bewilligungen/Überprüfungen Liegenschaftsentwässerung

Hochbau

Investitionsvorhaben
Gemeindehaus – Ersatz Wärmeenerzeugung

Das Gemeindehaus an der Barfüssergasse 17 wird heute mit einer Gasheizung beheizt. Die Heizung stammt aus dem Jahr 1987 und ein Ersatz ist längst überfällig. Eine Machbarkeitsstudie für die zukünftige Heizungs-lösung hat gezeigt, dass in Zusammenarbeit mit dem Kanton ein Anschluss an die bestehende Fernwärmeunterstation an der St. Urbangasse 73 möglich ist. Zusammen mit dem Kanton und unter dessen Federführung wurde das Projekt Heizungsersatz Gemeinde- und Rathaus erarbeitet. Dieses sieht vor, eine neue private Fernwärmeleitung von der St. Urbangasse zum Gemeinde- und Rathaus zu verlegen und die beiden Gebäude künftig mit Fernwärme zu beheizen. Die Baueingabe sowie die Submissionen erfolgten bis Ende Jahr und die Baubewilligung wurde Ende 2023 erteilt. Der Baubeginn ist für Anfang 2024 vorgesehen, die Inbetriebnahme der neuen Heizung für Ende August 2024.

In einer ersten Etappe wird der Energiehub erstellt. Die Bauherrschaft ist die Regio Energie Solothurn.



Rossallmend Fassade

Arealentwicklung Rossallmend – Betriebsbauten Regio Energie, Feuerwehr und Werkhof

Die Gemeinderatskommission genehmigte am 23. Februar 2023 den Entwurf für das Wettbewerbsprogramm «Projektwettbewerb Arealentwicklung Rossallmend» und beauftragte das Stadtbauamt, dieses durchzuführen. Erwartet wurden Lösungen mit einer städtebaulich und architektonisch überzeugenden sowie ökonomisch und ökologisch nachhaltigen Bebauung mit qualitativ hochwertigen Aussenräumen, die sich trotz einer maximalen baulichen Verdichtung gut in die Umgebung einbetten. Die Strukturen der Neubauten waren so zu planen, dass sie eine hohe Flexibilität aufweisen und spätere Anpassungen an neue Bedürfnisse einfach möglich sind. Eine besondere Herausforderung stellte dabei der heterogene Nutzungsmix von Fahrzeughallen, Werkhallen, Lager, Parkierung und Büroarbeitsplätzen dar, der differenzierte Anforderungen an die Primärstruktur verlangte.
Insgesamt wurden neun Bewerbungen fristgerecht beim Stadtbauamt Solothurn eingereicht. Das Projekt «energieFEUERwerk» vom Generalplanerteam phalt Architekten AG aus Solothurn wurde von der Jury zur Weiterbearbeitung und Ausführung gewählt. Die Verfassenden schlagen für die Rossallmend eine Campus-Struktur vor, bei der freistehende Volumen sowohl die Etappen, als auch die Funktionen abbilden.

Zivilschutzanlage Schöngrün – Technische Erneuerung

Die technischen Installationen wie Notstrom, Lüftung, sanitäre Installationen und Kücheneinrichtung sind rund fünfzig Jahre alt und erfüllen teilweise nicht mehr die notwendigen Schutzvorgaben. Ein von der Stadt beauftragtes Planungsteam erarbeitete in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Bevölkerungsschutz (BABS) und dem Amt für Militär und Bevölkerungsschutz (AMB) ein Projekt für den Ersatz dieser Installationen. Eine besondere Herausforderung in diesem Projekt besteht darin, dass in einer Anlage drei Schutzeinheiten untergebracht sind. Die Kommandozentrale der Zivilschutzorganisation befindet sich im 2. Untergeschoss. Das 1. Untergeschoss beherbergt sowohl einen öffentlichen Schutzraum für rund 240 Personen als auch 244 Pflegeschutzplätze für das Spital. Momentan befindet sich das Projekt in der Vorprojektphase, und gemäss aktuellem Zeitplan ist die Realisierung für das erste Quartal 2026 geplant.

Schulhaus Schützenmatt – Einbau Gruppenräume

Während der Sportferien im Jahr 2023 wurde die letzte Etappe des Investitionsprojektes «Einbau Gruppenräume» ausgeführt. Diese umfasste die Grundrissoptimierung des Musikraums im Erdgeschoss des Nordtrakts. Im Zuge dieser Massnahmen wurde die Fensterfront zum Innenhof ergänzt und mit Lamellenstoren ausgestattet. Zusätzlich wurden die Installationen für Beamer, Leinwand und Licht angepasst sowie eine Tribüne aus bestehenden Modulen umgebaut. Zur Optimierung der Raumakustik wurden Akustikpaneele an der Decke angebracht. Mit dem erfolgreichen Abschluss dieser Arbeiten kann der Kredit nun abgeschlossen werden.



SH Schützenmatt Musikraum



SH Schützenmatt Musikraum



SH Schützenmatt Fensterfront Innenhof

Schulhaus Fegetz –Gesamtsanierung

Am 31. Januar 2023 wurde das Baugesuch für die Gesamtsanierung und die Containerprovisorien bewilligt. Das Generalplanerteam erarbeitete das Ausführungsprojekt und erstellte die Submissionsunterlagen. Als erstes wurden die Arbeiten für die Provisorien ausgeschrieben, da diese bis Anfang Juli 2023 bezugsbereit sein mussten.

Pünktlich in der letzten Schulwoche wurde mit dem Ausräumen der Klassenzimmer und dem Einrichten der Räume in den beiden Provisorien begonnen. Inventargegenstände wie Turngeräte aus der Turnhalle, die während der Sanierungszeit nicht benötigt wurden, wurden eingelagert.

Die Rückbauarbeiten gingen zügig voran. Dank der umfangreichen Abklärungen im Rahmen der Erarbeitung des Ausführungsprojektes konnten die Arbeiten an der Gebäudehülle vor Einbruch des Winters fast vollständig abgeschlossen werden. Lediglich ein Fassadenbereich erwies sich als schadhafter als angenommen und musste ersetzt werden. Somit steht den Arbeiten im Gebäudeinnern ab Anfang 2024 nichts mehr im Wege.



SH Fegetz Rückbau



Schulhaus Vorstadt – Gesamtanierung der Schulanlage und Erweiterungsbau für einen Dreifachkindergarten mit Spezialräumen

Die Sanierung des Schultraktes konnte planmässig in den Sommerferien 2023 abgeschlossen werden. Die neuen Räumlichkeiten erstrahlen nun in neuem Glanz, nachdem sie in den letzten beiden Sommerferienwochen möbliert und eingerichtet wurden. Pünktlich zum Schulbeginn 2023/2024 konnten die sechs Schulklassen den Unterricht im renovierten Schultrakt aufnehmen.

Nach den Sommerferien startete die letzte Etappe der Sanierungsarbeiten. Der ehemalige Hauswarttrakt wird in eine Tagesschule umgebaut, während parallel dazu der Garderobentrakt grundlegend saniert wird. Die Bauarbeiten begannen unmittelbar nach dem Umzug des Hauswarts und der Tagesschule aus dem Mitteltrakt.

Der Abschluss sämtlicher Baumassnahmen ist für den Frühling 2024 geplant. Zu diesem Zeitpunkt werden nicht nur die Bauarbeiten am ehemaligen Hauswarttrakt vollständig abgeschlossen sein, sondern auch der renovierte Garderobentrakt wird den Schülerinnen und Schülern sowie der Lehrerschaft wieder zur Verfügung stehen. In den Frühlingsferien 2024 wird die Tagesschule ihre neu gestalteten Räumlichkeiten beziehen können, und somit wird auch diese letzte Etappe der umfassenden Schulrenovierung erfolgreich abgeschlossen sein.



SH Vorstadt Schultrakt Eingang



SH Vorstadt Schultrakt Treppenhaus



SH Vorstadt Schultrakt Fassade



SH Vorstadt Schultrakt Schulzimmer

Schulhaus Wildbach – Gesamtanierung der Schulanlage Umnutzung Zivilschutzanlage Wildbach zu einem Kulturgüterschutzraum für das Naturmuseum

Die Instandsetzung der schützenswerten Schulanlage Wildbach ist erfolgreich abgeschlossen. Nachdem im Juli 2022 vier Klassen des Schulhauses Wildbach provisorisch für ein Jahr in den neu gebauten Doppelkindergarten inklusive Tagesschule Brühl umgezogen waren, konnten die Schülerinnen und Schüler zusammen mit der Lehrerschaft das neue Schuljahr in den modernisierten Räumlichkeiten des Schulhauses Wildbach starten. Die Modernisierungsmassnahmen umfassten unter anderem die Erneuerung der Gebäudetechnik, die Sanierung der gesamten Gebäudehüllen sowie die Neugestaltung der Klassenzimmer. Ein besonderes

Augenmerk wurde auf die Schaffung von barrierefreien Zugängen und die Verbesserung der energetischen Effizienz gelegt. In den Frühlingsferien 2024 werden noch die Deckbeläge der Hartflächen erneuert.

Die Schulanlage Wildbach bietet nun den Lehrerinnen und Lehrern neue Möglichkeiten für ihre pädagogische Arbeit. Die Schülerinnen und Schüler freuen sich über einen zeitgemässen Unterricht sowie eine angenehme Lernumgebung.

Im Rahmen der Gesamtanierung des Schulhauses Wildbach wurde auch ein Kulturgüterschutzraum für das Naturmuseum Solothurn geschaffen. Dieser Raum wurde aus der ehemaligen Zivilschutzanlage umgestaltet und dient nun als geeignete Lagerstätte für die beeindruckende Sammlung von rund 150'000 Objekten des Museums.



SH_Wildbach_Fassade



SH_Wildbach_Klassenzimmer



SH_Wildbach_Treppenhaus



SH_Wildbach_Turnhalle

Baseltor – Fassaden und Dachsanierung

Am Ende des Jahres 2020 beauftragte das Stadtbauamt Solothurn eine umfassende Sanierungsstudie für das Baseltor. Ziel war die Überprüfung des Zustands der Natursteine, der Fugen und des Dachs des historischen Baseltors. In enger Zusammenarbeit mit der kantonalen Denkmalpflege wurde anhand der erfolgten Untersuchungen und gewonnenen Erkenntnissen ein detailliertes Sanierungskonzept erarbeitet.

Das Sanierungskonzept beinhaltet die Entfernung der zementösen Fugen an den Rundmauern links und rechts des Baseltors. Der bestehende Fugenmörtel führte zu Schäden am Naturstein und musste neu ausgebildet werden.

Die Sanierungsarbeiten begannen mit den Gerüstarbeiten, gefolgt von Rückbauarbeiten an den Fugen und Reinigungsarbeiten an den Natursteinen sowie Reparatur- und Neuverfugungsarbeiten. Die gesamten Sanierungsarbeiten wurden im Herbst 2023 erfolgreich abgeschlossen. Diese Restaurierung stellt nicht nur die Erhaltung, sondern auch die Wiederherstellung der historischen Substanz des Baseltors sicher.



Baseltor Fassade West saniert



Baseltor Fassade Ost alt



Baseltor Fassade Ost saniert

Landhaus – Sanierung 2. Etappe

Im Jahr 2020 wurde das selektive Planerwahlverfahren für die zweite Sanierungsetappe Landhaus ausgeschrieben. Das Projekt «Dr Aare na» vom Generalplanerteam Suter und Partner AG Architekten aus Bern wurde von der Jury einstimmig zur Erarbeitung eines Vorprojekts, Bauprojekts und Kostenvoranschlags gewählt.

Im Frühling wurden verschiedene Bestandes- und Sondierungsaufnahmen durchgeführt. Das Vorprojekt wurde weiterbearbeitet und verfeinert sowie mit der kantonalen Denkmalpflege, der PRO-CAP, der Gebäudeversicherung und dem Amt für Wirtschaft und Arbeit (Energiekonzept + Arbeitssicherheit) besprochen. Im Juli 2021 konnte das Vorprojekt dem Lenkungsausschuss präsentiert und von diesem für die Weiterbearbeitung zum Bauprojekt freigegeben werden. Das Generalplanerteam erarbeitete anschliessend in Zusammenarbeit mit der Abteilung Hochbau und dem Betreiber des Landhauses das Bauprojekt mit Kostenschätzung +/- 10 % aus. Das Bauprojekt wurde im Dezember 2022 abgegeben.

Mit der Sanierung der 2. Etappe soll das Landhaus den gesetzlichen Anforderungen in Bezug auf Brandschutz, Erdbebensicherheit, Arbeits- und Absturzsicherheit und Hindernisfreiheit angepasst werden.

Dem Projekt mit Kostenvoranschlag für die Sanierung Landhaus 2. Etappe wurde am 27. Juni 2023 an der Gemeindeversammlung zugestimmt. An der Urnenabstimmung vom 22. Oktober 2023 stimmte die Stadt Solothurner Bevölkerung mit 74,3 % dem Ergänzungskredit von 8,6 Mio. Franken zu.

Freibad Solothurn – Gesamtsanierung Luder-Hochbauten

Im ersten Jahr nach Abschluss der Sanierung der Luder-Hochbauten konnte die Nutzbarkeit der neu geschaffenen Räumlichkeiten überprüft werden. Badegäste und Mitarbeitende des Freibads Solothurn lieferten wertvolle Rückmeldungen bezüglich möglicher Verbesserungen. Diese wurden geprüft und, wo möglich, umgesetzt. Zu den vorgebrachten Verbesserungswünschen zählten beispielsweise die Installation zusätzlicher Leuchten in der Frauengarderobe unter dem Restaurant, die Anbringung weiterer Handtuchstangen in allen Duschen sowie zusätzliche Kleiderhaken in den neuen Saisonkabinen.

In den Räumlichkeiten des Restaurants wurde anfangs Winter der Beginn von Schimmelbildung auf den Innenflächen festgestellt. Der Schaden wurde umgehend behoben. Die Räume sind lediglich für den Betrieb während der Sommermonate konzipiert und weisen keine Isolierung auf. Nach Abklärungen mit Bauphy-

sikern wurde deutlich, dass der Vorfall darauf zurückzuführen ist, dass die Räume im Winter nicht genutzt und folglich nicht ausreichend belüftet wurden. Geschlossene Räume erfordern auch während der Wintermonate eine regelmässige Belüftung. Diese kann einfach durch das Aufkippen der Kippfenster erfolgen. Durch das Angleichen der Innen- an die Aussentemperatur wird der Feuchtigkeitsüberschuss reduziert, und somit entfällt die Bildung von Kondenswasser auf den Oberflächen. Dies bedeutet aber auch, dass eine ganzjährige Nutzung der Räumlichkeiten aufgrund dieser Umstände nicht möglich ist.

Ferienheim Saanenmöser – Gesamtsanierung

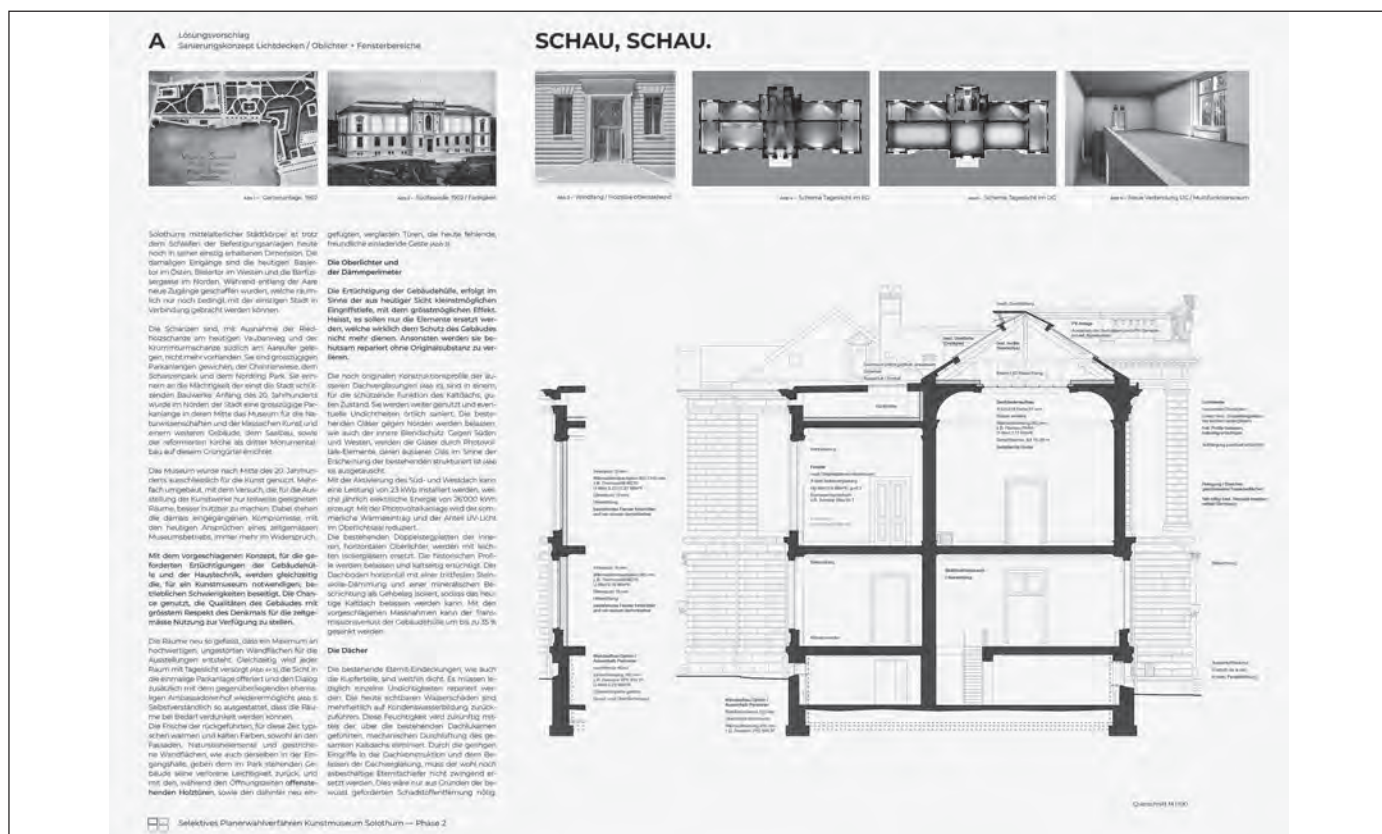
Das Ausführungsprojekt wurde optimiert und die Submission wurde erneut durchgeführt. Die Vergabe von verschiedenen Rohbauarbeiten ist erfolgt und die entsprechenden Verträge wurden erstellt. Im Dezember 2022 wurde der Nachtragskredit von Fr. 650'000.– an der Gemeindeversammlung vom 20. Dezember 2022 genehmigt.

Die Bauarbeiten für die Gesamtsanierung starteten im Februar 2023. Das Ziel ist es, die Arbeiten bis Mitte Januar 2024 abzuschliessen, damit das Schullager für die Solothurner Schulkinder Anfang Februar 2024 durchgeführt werden kann.

Kunstmuseum Solothurn – Gebäudehüllensanierung inkl. Klimaverbesserung der Ausstellungssäle

Im November 2022 wurde das selektive Planerwahlverfahren für die Gebäudehüllensanierung inkl. Klimaverbesserung der Ausstellungssäle ausgeschrieben und sechs Generalplanerteams (Architektur, Bauphysik und Gebäudetechnik) durch das Planerwahlgremium für die zweite Phase selektioniert. Bei dieser Sanierungsetappe sollen insbesondere folgende Projektziele verfolgt werden: Thermische und klimatische Grundanforderungen an die Gebäudehülle, Verbesserung der Luftqualität der Ausstellungssäle, Sanierung des bestehenden Heizsystems und optimale Wirtschaftlichkeit über den gesamten Lebenszyklus.

Das Projekt «Schau Schau» vom Generalplanerteam Aebi & Vincent Architekten SIA AG aus Bern wurde von der Jury einstimmig zur Erarbeitung eines Vorprojekts, Bauprojekts und Kostenvoranschlags gewählt. Im November 2023 wurden verschiedene Bestandes- und Sondierungsaufnahmen durchgeführt. Im Jahr 2024 wird daraufhin das Vorprojekt ausgearbeitet.



Friedhof – Sanierung und Umbau Aufbahrungshalle

Die Aufbahrungshalle wurde in den Jahren 1964 bis 1965 unter der Leitung von Architekt Hans Luder und dem Hochbauamt der Stadt Solothurn erbaut. Sie ergänzt die Abdankungshalle mit dem Krematorium, welche in den Jahren 1923 bis 1926 von den Architekten Edgar Schlatter und Ernst Fröhlicher auf dem St. Katharinen Friedhof erstellt wurden. Im Zuge der Friedhofsvergrösserung wurde in den Jahren 1960 bis 1961 die Abdankungshalle mit den beiden kubusförmigen Annexbauten von Stadtbaumeister Hans Luder erweitert. Der gesamte Abdankungskomplex ist ein schützenswertes Inventarobjekt von kommunaler Bedeutung und in seiner Gesamtheit zu erhalten.

Die Bedürfnisse der Aufbahrungen haben sich seit der Erstellung der Aufbahrungshalle in den sechziger Jahren verändert. Qualität steht für die Trauernden vermehrt im Vordergrund. Zudem fehlt dem Kremationsbetrieb ein geeigneter und genügend grosser Kühlraum, in welchem die Verstorbenen aufbewahrt werden können. Bis zur Kremation werden heute die Verstorbenen im Kühlbereich mehrerer Aufbahrungszellen aufbewahrt.

Seit Jahrzehnten besteht seitens Rechtsmedizin im Grossraum Solothurn das Bedürfnis für einen Identifikationsraum. Ebenso fehlt ein separater Raum oder abgetrennter Bereich, in dem die Verstorbenen für die Aufbahrung vorbereitet werden sowie ein Raum für Ritualwaschungen.

All die vorgenannten Bedürfnisse können durch eine Reorganisation des Grundrisses innerhalb der bestehenden Gebäudehülle abgedeckt werden. Die Stadt Solothurner Bevölkerung hat an der Gemeindeversammlung vom 27. Juni 2023 den Kredit für die Sanierung und den Umbau der Aufbahrungshalle genehmigt. Mit den Bauarbeiten wird am 8. Januar 2024 gestartet und sollen voraussichtlich bis Ende 2024 dauern.

Baselstrasse 82, 84 + 86

Am 23. Februar 2023 beschloss die Gemeinderatskommission die Liegenschaft Baselstrasse 82, 84 + 86, Parzelle 977, aufgrund der vorgegebenen Kriterien im Finanzvermögen zu behalten. Für die

Ausarbeitung des Sanierungsprojekts, einschliesslich der Option «Nutzung der Ausbaureserven», soll anhand eines vereinfachten Planerwahlverfahrens ein Planungsbüro ermittelt werden. Die entsprechenden Grundlagen für die Ausschreibung wurden erarbeitet und erstellt, um das Planerwahlverfahren anfangs 2024 durchzuführen.

Hauptgasse 72

Das Erscheinungsbild des markanten Gebäudes, das sich direkt an einer Haupteingangsachse zur Altstadt befindet, ist sehr unvorteilhaft und stellt keine positive Visitenkarte für die Stadt Solothurn dar. Die Schäden der verputzten Fassaden, der Fenstergewände, der Spengler- und Holzverkleidungen gehen durch eindringendes Wasser und durch das Alter der Materialien immer weiter und führen zu einem stetigen Materialabbau durch Abplatzungen.

Das Projekt beinhaltet die Sanierung sämtlicher Fassaden, den Ersatz der Fenster und Fensterläden sowie die komplette Dachsanierung inkl. Spenglerarbeiten. Die Sanierungsarbeiten werden bei laufendem Bürobetrieb erfolgen.

Der Kredit für die Sanierung der Fassade wurde am 22. August 2023 vom Gemeinderat genehmigt. Die Bauarbeiten sollen im 2. Quartal 2024 starten und voraussichtlich bis Ende 2024 dauern.

Schaalgasse 1 + 3

An der Gemeinderatskommission vom 23. Februar 2023 beschloss die Gemeinderatskommission aufgrund der vorgegebenen Kriterien, die Liegenschaften Schaalgasse 1 + 3, Parzelle 570 + 571, im Finanzvermögen zu behalten. Für die Ausarbeitung des Sanierungsprojekts, einschliesslich der Option «Grundrissanpassungen», soll anhand eines Einladungsverfahrens ein geeignetes Planungsbüro ermittelt werden. Die entsprechenden Grundlagen für die Ausschreibung wurden erarbeitet und erstellt, um das Einladungsverfahren anfangs 2024 durchzuführen.

Unterhalt

Schulhaus Kollegium

Wie in den Jahren zuvor wurden auch im Jahr 2023 zwei Unterrichtszimmer umfassend erneuert. Die Arbeiten beinhalteten eine neue Beleuchtung, den Neuanstrich aller Oberflächen und die Verbesserung der Raumakustik durch die Montage von Deckensegeln. In einem Klassenzimmer wurde der bestehende Parkettboden instand gestellt, geschliffen und geölt. In einem anderen Schulzimmer wurde der bestehende Kugelnbelag gepflegt. Damit ist nun die Sanierung der Unterrichtszimmer abgeschlossen.

Naturmuseum

Das Naturmuseum Solothurn kreiert ungefähr alle zehn Jahre eine eigene neue Ausstellung, um Besucherinnen und Besuchern stets neue Einblicke in die Natur zu bieten. Für die neue Ausstellung wurde das Untergeschoss des Museums einer umfassenden Instandsetzung unterzogen. Hierbei wurden nicht nur die Wandoberflächen aufgefrischt, sondern auch ein neuer Naturteppich eingebaut, um eine angenehme Atmosphäre zu schaffen. Zusätzlich wurde die Beleuchtung den neusten Energievorschriften angepasst.

Museum Blumenstein

Aufgrund des stark verwitterten Natursteinmaterials mussten die Fensterbänke und Gurten an der Nord- und Ostfassade restauriert werden. Gleichzeitig wurden die Vorfenster gereinigt, geschliffen und neu gestrichen. Im Untergeschoss der Südfassade wurden ebenfalls die Fensterbänke und Vorfenster von drei Fenstern fachmännisch restauriert. Diese Fassadensanierung wurde von der kantonalen Denkmalpflege begleitet und mit einem Beitrag unterstützt. Im Innern wurde am Empfangsbereich das bestehende Linoleum entfernt und der darunterliegende Fischgratparkett aufgearbeitet, aufgefrischt und neu eingebaut.

Konzertsaal

Die Akkus der gesamten Notstromversorgung wurden ausgetauscht. Zusätzlich wurde der Bühnenboden abgeschliffen und neu behandelt, um seine Qualität zu verbessern. Im Verlauf des Jahres 2023 wurden zudem die Arbeiten an der Notbeleuchtung im Untergeschoss abgeschlossen, wodurch die Sicherheitsstandards weiter optimiert wurden.

Haus am Land

Aus Sicherheitsgründen war eine umfassende Sanierung der Drehtür beim Haupteingang der Jugendherberge erforderlich. Es hatten sich Blechteile gelöst, was eine potenzielle Verletzungsgefahr für die Besucherinnen und Besucher darstellte.

Des Weiteren wurden an den Toilettenfenstern Netze angebracht, da sich in der Vergangenheit immer wieder Tauben in die WC-Anlagen verirrt. Durch die Installation der Netze wird nicht nur die Hygiene in den Einrichtungen verbessert, sondern auch Unannehmlichkeiten für die Gäste minimiert.

Altes Spital

Aufgrund von Problemen im letzten Winter, bei denen defekte Ziegel vom Dach auf die Strasse und in den Innenhof fielen, wurden als Sicherheitsmassnahme Schneefanggitter installiert und

eine umfassende Dachinspektion durchgeführt. Die Jalousien auf der Südseite wurden restauriert, und eine weitere Etappe der Fenster wurden aussen neu gestrichen. Diese Restaurierungsarbeiten wurden in Zusammenhang mit der kantonalen Denkmalpflege durchgeführt und finanziell unterstützt. Zusätzlich wurden im Dachstock weitere Dachbalken gegen Schädlinge behandelt.

Bäder Schwimmbad (Freibad)

Am Sonntag des 2. Juli 2023 fand im Freibad an der Aare der Event «Family-Days» statt. Verschiedene Solothurner Vereine hatten wiederum die Gelegenheit, sich vorzustellen. Spiel und Spass standen im Vordergrund. Die Solothurner «Wasservereine» ermöglichten den Besucherinnen und Besuchern das Ausprobieren der Sportarten im Wasser und beantworteten Fragen. Mehrfache Synchroshows rundeten das vielseitige Programm ab.

Das Wetter der vergangenen Badesaison war sommerlich heiss, wodurch das Freibad an der Aare mit insgesamt 102'594 Eintritten eine hervorragende Saison verzeichnete. Die Freibadsaison dauerte vom 13. Mai bis am 16. September 2023. Dies entspricht 126 Tagen. Der absolute Spitzentag war am 20. August 2023 mit 3'562 Besucherinnen und Besuchern. Das Stadtbauamt Solothurn kann auf eine intensive, aber schöne Saison zurückblicken. Erfreulicherweise gab es keine grösseren Unfälle oder Zwischenfälle.

Eintritte	2021	2022	2023	
Mit Einzelbilletten	2'891	12'234	12'149	Personen
Mit Abonnements	52'680	82'024	90'445	Personen
Total Eintritte	55'571	94'268	102'594	Personen

Hallenbad

Das Hallenbad der Pädagogischen Fachhochschule (Lehrerseminar) stand der Öffentlichkeit im Jahr 2023 an 132 Tagen zur Verfügung. Während der Sommermonate wurde durch den Kanton Solothurn, als Besitzerin des Hallenbades, die alte Elektroverteilung im Untergeschoss durch eine effiziente Anlage ersetzt. Zusätzlich wurde eine Notlichtanlage installiert, um im Falle eines Stromausfalls eine sichere Beleuchtung zu gewährleisten. Die Installation dieser Sicherheitsvorrichtung entspricht den aktuellen Standards und stellt sicher, dass bei unvorhergesehenen Ereignissen ein reibungsloser Betrieb des Hallenbades garantiert ist.

Eintritte	2021	2022	2023	
Mit Einzelbilletten Erwachsene	453	711	1'006	Personen
Mit Einzelbilletten Kinder/Lehrlinge	110	222	359	Personen
Mit Abonnements	455	1'471	2'297	Personen
Total Eintritte	1'018	2'404	3'662	Personen

Die Quelle der Daten stammt aus der Software SKIDATA.

Erich von Allmen
Chef Hochbau

Bauinspektorat

Die Anzahl Baugesuche blieb im Jahr 2023 mit 262 Gesuchen auf einem sehr hohen Niveau. Diese grosse Anzahl ist wie im Vorjahr unter anderem auf Gesuche mit neuen Heizungen zurückzuführen. Bevorzugt wurde die Beheizung mittels Luft/Wasser-Wärmepumpen (40 Baugesuche). Auch blieb die Anzahl der installierten Solaranlagen (insbesondere Photovoltaikanlagen) auf Dächern hoch. Die Zahl der Fernwärmeanschlüsse stieg an.

Verglichen mit den vorangehenden 4 Jahren, ist tendenziell eine Zunahme im Wohnungsbau erkennbar. Nach der Rechtskraft der Ortsplanungsrevision ist aufgrund von erfolgten Anfragen und Vorabklärungen mit einem zusätzlichen Anstieg von neuen Wohnungen zu rechnen.

Der Aufwand bei den zu bearbeitenden Baugesuchen bleibt weiterhin hoch. Dies aufgrund der Auswirkungen der Ortsplanungsrevision, der Komplexität der Geschäfte und der Anzahl Einsprachen.

Bei den behandelten Gesuchen sind speziell der Neubau der Wohn- und Geschäftsbauten im Westbahnhofquartier, der Neubauten auf dem Oetterli-Areal sowie an der Allmendstrasse hervorzuheben. Die Gesamtsanierung des Schulhauses Fegetz sowie die hohe Anzahl Gesuche für Mobilfunkanlagen (neue und umzubauende) sind ebenfalls erwähnbar.

Die Baukommission nahm zu mehreren Voranfragen wie z.B. dem Wiederaufbau beim Riedholzplatz (Brandfall) sowie zu Gestaltungsplänen Stellung. Weiter war das Bauinspektorat auch bei grösseren Planungen wie z.B. im Bereich Hauptbahnhof, Westbahnhofquartier sowie bei der Hofmatt Süd involviert.

Baubewilligungsverfahren

In den letzten fünf Jahren wurden folgende Gesuche eingereicht:

	2023	2022	2021	2020	2019
Voranfragen	19	16	19	21	19
Baugesuche	262	260	232	209	235
Reklamegesuche	46	36	47	25	36

Im Rahmen der baupolizeilichen Kontrollen werden laufend Mängel beanstandet. Das sind zum Beispiel:

- Fehlende oder mangelhafte Gesuchsunterlagen
- Reklamen und Bauten ohne Gesuch und Bewilligung (z.B. Fensterersatz, Gebäudehüllensanierung, Kleinbauten)
- Nichteinhalten von gestalterischen Auflagen (z.B. Farbmuster, Materialisierung)
- Nichteinhalten von Nutzungsbestimmungen und Auflagen (z.B. Lärmschutz, Ruhezeiten)
- Reklamationen während der Bauausführung (z.B. Verkehr, Emissionen, Lärm)

Nebst den Baukontrollen im Zusammenhang mit Baueingaben, allgemeinen baupolizeilichen Kontrollen und der Beratung in baupolizeilichen Fragen gehören zu den weiteren Aufgaben des Bauinspektorates auch

- Prüfung und Behandlung von Plakatierungsgesuchen (Fremdwerbungen)
- Baupolizeiliche Stellungnahmen zu Gestaltungsplänen
- Stellungnahmen zuhanden Grundbuchamt betreffend Neuparzellierungen
- Prüfung von Gesuchen für die Abgabe von Parkkarten (Parkplatz Anwohnerprivilegierung)
- Erstellen von Baustatistiken und Wohnbaustatistik

Wohnbaustatistik

	2023	2022	2021	2020	2019
Im Bau befindliche Wohnungen per Ende Jahr	58	58	17	44	24
Bewilligte, aber Ende Jahr noch nicht begonnene Wohnungen	33	26	29	71	95
Ende Jahr im Baugesuchungsverfahren befindliche Wohnungen (Neubauten)	129	87	26	21	31

*Toni Rindlisbacher
Chef Bauinspektorat*

Werkhof

Allgemeines

Im Mai dieses Jahres fand in der Stadt Solothurn der erste Biodiversitätstag statt. Ziele dieses Tages waren unter anderem die Sensibilisierung der Bevölkerung für die Biodiversität und das Fördern von Blumenwiesen in privaten Gärten. Mit Informationsständen und Führungen konnten sich die Einwohnerinnen und Einwohner über Neophyten, Kleinlebewesen und Blumenwiesen informieren.

Vor, während und nach der Fasnacht werden vielfältige Arbeiten durch den Werkhof ausgerichtet. Sämtliche Wehrsteine, Ruhebänke und Abfalleimer werden entfernt, damit diese nicht beschädigt werden. Falls in der Innenstadt Schnee liegt, wird dieser abgeführt, damit der Umzug durch die engen Gassen kommt. Während der ganzen Fasnachtszeit ist die Reinigungssequipe bereits frühmorgens ab 04.00 Uhr mit der Säuberung beschäftigt. Am Fasnachtssende wird die ganze Infrastruktur wieder instand gestellt und es folgt die Nassreinigung der Strassen.



Fasnacht (Foto von Andre Veith Solothurn)

Elektromobilität

In diesem Jahr wurde die dieselbetriebene Reinigungsmaschine durch ein vollelektrisches Fahrzeug ersetzt. Die neue CityCat V20e ist seit Mai im Einsatz und stellt einen weiteren Schritt in Richtung eines nachhaltigen Fuhrparks dar.



CityCat V20e

Entsorgung

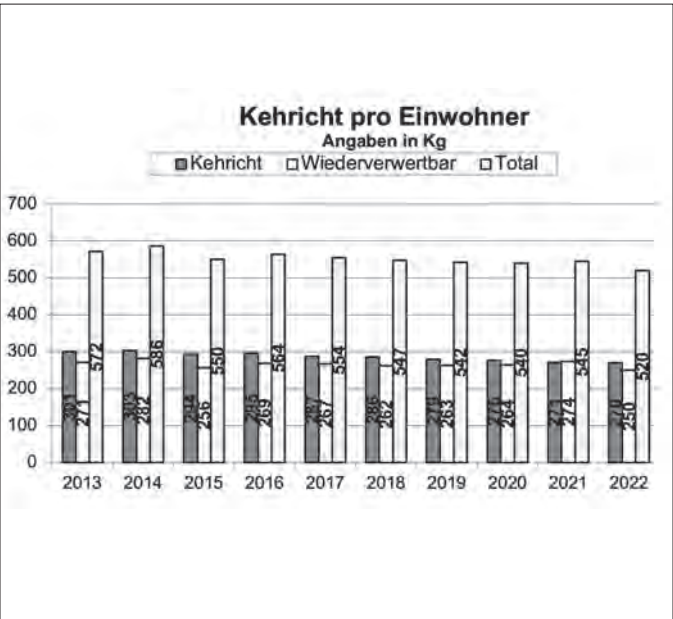
Die Werkhof-Sammelstelle beim Baseltor steht allen Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Solothurn für die Entsorgung von Haushaltsabfällen wie Altöl, Altmetall, Bauschutt, Chemikalien, Elektroschrott, Korkzapfen, Nespressokapseln oder Haushaltskunststoffen zur Verfügung. Einmal im Monat öffnet der Werkhof an einem Samstagvormittag die Tore.

In den Quartieren existieren 11 weitere Sammelstellen für Altglas, Alu- und Blechdosen. Sämtliche Deponien werden täglich von Mitarbeitern aus den verschiedensten Werkhofabteilungen betreut.

Das Entsorgungsteam ist beinahe täglich unterwegs um die Hauskehricht-, Sperrgut-, Karton- und Papierabfuhr durchzuführen. Das Grüngut wird in den Quartieren immer mittwochs durch eine Dritt-Firma eingesammelt. Im Altstadtbereich stehen 3 Grün-deponie-Sammelplätze mit fixen Containern zur Verfügung.



Kehrichtfahrzeug



Strassenunterhalt

Die Wintermonate zu Jahresbeginn waren mild und es gab kaum Winterdienstseinsätze. Zudem waren kaum Schäden an Strassen zu verzeichnen. Nur wenige Strassen und Trottoirs mussten mittels Heissbelag saniert werden.

Dafür wurde bereits Ende November 2023 die gesamte Werkhof-Crew sowie auch Drittunternehmer erstmals für den Winterdienst aufgeboden. Die Pflüge und die Handschaufler waren alle bereits in den frühen Morgenstunden mit der Schneerräumung beschäftigt.

Zu den jährlichen Arbeiten der Baugruppe gehören nebst dem Strassenunterhalt das Instandstellen der Kanalisationseinstiegsschächte und der Durchlaufriren sowie das Auswechseln von defekten Schachtdeckeln. Kleine Reparaturarbeiten an den Pumpstationen gehören ebenfalls zu ihren Aufgaben. Das ganze Kanalnetz wird jährlich in Zusammenarbeit mit einer Dritt-Firma gereinigt.



Winterdienst

Strassenreinigung

Täglich werden die Strassen, Trottoirs und Plätze von Müll, Unrat oder Laub durch das Reinigungs-Team gesäubert. Dazu kommt die Leerung der 300 Abfalleimer im Stadtgebiet. Die zwei Wischmaschinen sind beinahe das ganze Jahr unterwegs. An den Wochenenden sowie an Feiertagen findet zusätzlich eine eingeschränkte Reinigung statt.

Die Reinigungsgruppe unterstützt auch die Gärtner beim Jäten der Strasseninseln oder ein Zweierteam fährt mit dem Unkrautvernichter den Strassenrändern entlang, um das unerwünschte Beikraut effektiv und umweltschonend mit der Heisswassertechnik zu beseitigen.

Anlagenunterhalt

Das Jahr 2023 zeigte sich bis in den Spätherbst zu warm und viel zu trocken. Die Temperaturen im Sommer bewegten sich zwar in normalen Bereichen, jedoch mussten die Bäume und Anlagen aufgrund der langanhaltenden Trockenheit, intensiv bewässert werden. Erst im November setzten die langersehnten Regenfälle ein.

In den stadt eigenen Treibhäusern werden viele saisonale Blumen von Hand aufgezogen. Diese Pflanzen werden anschliessend in Rabatten, an den Stadtbrunnen und in den Anlagen eingesetzt. Ganzjährig werden alle öffentlichen Grünflächen und Schulhaus- und Kindergartenanlagen gemäht und unterhalten. Hecken schneiden, Inseln jäten, Bäume wässern oder den Stadtpark nach der HESO instand stellen, gehören ebenfalls zu den Aufgaben des Gärtnerteams. In den Wintermonaten werden die Bäume zurück-

geschnitten oder wenn sie krank oder gefährdet sind, ersetzt.

Auf dem Friedhof St. Katharinen ist ein Zweierteam, zusammen mit dem Kremator, für die Pflege und den Unterhalt der ganzen Anlage verantwortlich.

Sportplatz mittleres Brühl und Stadion FC Solothurn



Wechselflor Chantier

Der Sportplatzwart und seine beiden Mitarbeiter sind verantwortlich für acht Rasen Fussballplätze und zwei Kunstrasenplätze. Sämtliche Arbeiten wie mähen, düngen, wässern und markieren, werden von den drei Mitarbeitern ausgeführt. Auch die Reinigung der Garderoben und Sanitäranlagen im Stadion und den Anlagen im mittleren Brühl wird durch das Team Sportplätze ausgeführt. Der Sportplatzwart koordiniert zusammen mit den Vereinen und der Sportkommission die Zuteilung der Spielfelder für die Trainings und der Meisterschaftsspiele etc. und entscheidet über die Bespielbarkeit der Plätze.

Garage/Werkstatt

Der grosse Fahrzeug- und Maschinenpark und sämtliche Kleingeräte des Werkhofs, der Stadtschulen, des Stadions oder vom Schwimmbad, wird von zwei Mechanikern unterhalten und gepflegt. Probleme an Fahrzeugen können daher in kurzer Zeit selber behoben werden, was gerade für die Gewährleistung des Winterdienstes immens wichtig ist.

In der werkhoft eigenen Schreinerei werden diverse kleine Arbeiten für die Abteilungen erledigt.



Unterhalt Fahrzeuge

Thomas Henzi
Chef Werkhof

Kommission für Planung und Umwelt

Die KPU trat zwischen Januar und Dezember 2023 zu sieben ordentlichen Sitzungen zusammen und hat sich im Wesentlichen mit folgenden Themen resp. Geschäften befasst:

Gestaltungspläne

- Gestaltungsplan Hofmatt Süd: Diskussion und Freigabe zur Vorprüfung und Mitwirkung
- Gestaltungsplan Brunnmatten West: Freigabe zur Vorprüfung und Mitwirkung
- GP Westbahnhof SBB
- Gestaltungs-, Erschliessungs- und Teilzonenplan Bahnhof Solothurn Süd: Freigabe zur kantonalen Vorprüfung und öffentlichen Mitwirkung

Konzepte / Planungen

- Parkraumkonzept: Kenntnisnahme und Empfehlung zuhanden Umwelt- und Bauausschuss zur Annahme als Gesamtkonzept
- Fuss- und Veloverkehrskonzept 2023: Diskussion, Empfehlungen zur Überarbeitung; Freigabe zur öffentlichen Mitwirkung
- Teil des Generellen Entwässerungsplans (Teil-GEP) Weitblick: Kenntnisnahme der Vorprüfung durch den Kanton, Antrag an den Gemeinderat zur Freigabe zur öffentlichen Auflage

- Betriebs- und Gestaltungskonzept (BGK) Dammstrasse: Genehmigung
- Vorprojekt Strassenraumgestaltung Westbahnhofquartier: Genehmigung

Arbeitsgruppen der KPU

- Arbeitsgruppe Umwelt (AGU): Antwort und Konkretisierung zum Vorschlag der Erarbeitung einer Checkliste
- Aufträge an AGF+V zum Fuss- und Veloverkehrskonzept und BGK Dammstrasse

An dieser Stelle danke ich allen Mitgliedern und Ersatzmitgliedern der KPU wie auch den Mitgliedern der beiden Arbeitsgruppen für die engagierte Mitarbeit. Den MitarbeiterInnen des Stadtbauamtes Solothurn und insbesondere der scheidenden Leiterin des Stadtbauamtes Andrea Lenggenhager danke ich für die sach- und fachgerechte Vorbereitung und Präsentation der Geschäfte. Und last but not least danke ich Bernhard Straub dafür, dass er für die zweite Hälfte der Legislatur die Präsidentschaft übernimmt.

*Klaus Dörnenburg
ehem. Präsident Kommission
für Planung und Umwelt*

Baukommission

Die Baukommission behandelte im Kalenderjahr 2023 121 Geschäfte an 17 Sitzungen. Davon sind von allgemeinem Interesse:

Städtische Vorhaben

- Gesamtsanierung des Schulhauses Fegetz
- Sanierung der Fassade des Baseltors
- Vorbelastung der Strassen im Weitblick
- Zaunersatz beim Fussballstadion
- Renovation der Aufbahrungshalle

Private Vorhaben

- Neubau je eines Wohn- und Geschäftshauses an der Obachstrasse, an der Allmendstrasse und auf dem Oetterli-Areal
- Neubau eines Parkings in der Ziegelmatt
- Container für die Abgabe von Lebensmitteln
- Lärmschutzwand beim Kofmehl
- Aussenschwingplatz mit Zeltüberdachung

*Dr. Thomas Schaad
Präsident der Baukommission*

Altstadtkommission

Im Jahr 2023 wurden durch die Altstadtkommission (AK) in 12 Sitzungen 39 Baugesuche, 7 Voranfragen, 30 Gesuche für Anschrift und Leuchtreklamen, sowie einige Beitragsgesuche behandelt. Die Kommission liess sich, wenn nötig mit Bauuntersuchungen die Baugeschichte von Gebäuden dokumentieren. Manchmal war es auch zielführend, im Kontakt mit Bauherrschaft und Projektverfassenden durch örtliche Augenscheine gemeinsam eine für alle zufriedenstellende Lösung zu diskutieren.

Speziell beschäftigt hat die Altstadtkommission auch in diesem Jahr das Vorgehen für den Wiederaufbau der Brandruine Altersheim Thüringenhaus am Riedholzplatz. In mehreren Gesprächen mit der Eigentümerschaft konnte das weitere Vorgehen definiert werden. Im Jahr 2024 wird ein Studienauftrags-Verfahren durchgeführt.

In der Auseinandersetzung mit Photovoltaikanlagen auf Dächern der Altstadt und geschützten Einzelbauten hat die Altstadtkommission an einem konkreten Baugesuch eine grundsätzliche Haltung

besprochen und beschlossen. Durch die Beschwerde der Eigentümerschaft gegen den negativen Entscheid der Baubehörde ist das Thema auf die Ebene der Gerichte gelangt, und zwar so weit, dass nun das Bundesgericht in Abwägung zwischen dem Schutz des Denkmals und der Energieinitiative entscheiden muss, ob die vorgesehene PV-Anlage auf dem geschützten Baudenkmal eine «wesentliche Beeinträchtigung» darstellt oder nicht.

Für die gute Zusammenarbeit danke ich allen Mitgliedern der Kommission für Altstadt- und Denkmalfragen, dem kantonalen Denkmalpfleger Stefan Blank, der Leiterin des Stadtbauamtes Andrea Lenggenhager bis Ende Oktober 2023, dem Chef Bauinspektorat Toni Rindlisbacher und dem Projektleiter Bewilligungsverfahren Adrian Burkhardt herzlich.

*Pius Flury
Präsident der Altstadtkommission*

Polizei Stadt Solothurn

- 316 Stadtpolizei
- 316 Sicherheits- und Verkehrsabteilung
- 317 Betäubungsmittel/Brennpunkte
- 318 Verkehrsinstruktion (VI)
- 319 Beratungsstelle für Unfallverhütung bfu
- 319 Verkehrsunfall-Statistik
- 319 Ordnungsbussen, Radar- und Rotlichtkontrollen
- 320 Aarrettungsdienst (ARD)
- 320 Bewilligungen
- 321 Taxiwesen
- 321 Fundwesen
- 321 Hundebestand/Hundesteuer
- 322 Marktwesen
- 322 Amtliche Pilzkontrolle (Administration)
- 322 Technischer Dienst (TD)

Stadtpolizei

Auch im Berichtsjahr waren unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einer grossen Arbeitsbelastung und hoher Schichtdichte konfrontiert. In einigen Tätigkeitsbereichen ist eine Zunahme von Fallbearbeitungen zu verzeichnen, wie aus den nachstehenden Zahlen ersichtlich ist. Dabei gilt es zu beachten, dass hinter jedem registrierten Fall bis zur schriftlichen Verfassung des Rapportes und der Überweisung desselben an die zuständige Behörde ein zum Teil hoher Arbeitsaufwand zu leisten ist. Die Vorgaben der Strafprozessordnung und internen Weisungen in Bezug auf das rechtmässige Vorgehen in der Fallbearbeitung ist dabei von ganz zentraler Bedeutung.

Nebst unseren polizeilichen Kernaufgaben im Bereich der Sicherheits- und Verkehrspolizei, wurden zahlreiche kleinere und grössere Veranstaltungen im öffentlichen Raum bewilligt. Dabei wird der Veranstaltungssicherheit grosse Aufmerksamkeit beigegeben. Es wurden etliche Unterlagen für die Bewilligungsverfahren eingefordert und mit internen und externen Verwaltungsabteilungen geprüft, bevor eine Bewilligung ausgestellt werden konnte.

Der Gemeinderat hat am 28. Februar 2023 ein Postulat der FDP-Fraktion, betreffend «Mediterrane Nächte» in Solothurn, erheblich erklärt. Daraufhin bildete sich ein «Runder Tisch» aus Vertretern der Gastronomie, Verwaltung und Anwohnenden der Altstadt für die Ausarbeitung eines Pilotprojektes. Nach Ausarbeitung der Rahmenbedingungen und Detailbestimmungen wurde dem Gemeinderat der Antrag zur Durchführung des Pilotprojektes »Mediterrane Nächte« in der Stadt Solothurn vorgelegt, welcher am 20. Juni 2023 gutgeheissen wurde. In der Zeit vom 7. Juli bis 2. September 2023 nahmen insgesamt 10 Gastronomiebetriebe am Pilotprojekt teil und konnten mit einer Bewilligung jeweils an den Wochenenden, Freitag und Samstag bis 02:00 Uhr von verlängerten Öffnungszeiten der Aussenrestauration Gebrauch machen. Der Gemeinderat wird gestützt auf eine Evaluation des Pilotversuches und Würdigung der Rechtslage entscheiden, ob und in welcher Form das Pilotprojekt »Mediterrane Nächte« in Solothurn weitergeführt wird.

Auch im Berichtsjahr wurden ab Ende April bis Ende Oktober, jeweils Freitag- und Samstagnacht, nebst den Präventionspatrouillen der Securitas, im Raum Landhausquai, eine zusätzliche Polizeipatrouille der Stadtpolizei eingesetzt. Trotz Mehrbelastung und Auswirkung auf den Dienstbetrieb hat sich diese Massnahme grundsätzlich bewährt.

Bedingt durch die wärmeren Witterungsverhältnisse verschärfte sich ab Frühjahr die Situation mit der Suchtmittelszene

im öffentlichen Raum, insbesondere in der Vorstadt, erheblich. Dieser Umstand führte zu einer erhöhten Dealer Aktivität sowie einer Zunahme der Beschaffungskriminalität, was in der betroffenen Bevölkerung Verunsicherung und ein vermindertes Sicherheitsgefühl auslöste. Die Stadtpolizei hat darauf umgehend die Kontrollintensität massiv verstärkt, was sich jedoch zu Lasten von anderen wichtigen Aufgaben auswirkte. Da es mit den eigenen personellen Mitteln zusehends kritisch wurde die Kontrollintensität und den erforderlichen Kontrolldruck aufrecht zu erhalten und gleichzeitig den ordentlichen Dienstbetrieb zu gewährleisten, wurde im Spätsommer die Polizei Kanton Solothurn um personelle Unterstützung für die Betäubungsmittelkontrollen ersucht. Dank der guten und partnerschaftlichen Zusammenarbeit konnten fortan die Kontrollen der Szene gemeinsam koordiniert und unterstützt werden.

Im Korps der Stadtpolizei kam es auch im Jahr 2023 zu personellen Änderungen. Im ersten Quartal traten zwei Mitarbeiterinnen und ein Mitarbeiter aus dem Korps aus. Die vakanten Stellen konnten trotz Fachkräftemangel umgehend wieder durch eine ausgebildete Polizistin und zwei ausgebildete Polizisten besetzt werden. Ende September trat Fritz Jenzer, Dienstchef Markt und Innere Dienste, nach beinahe 40-jähriger Dienstzeit bei der Stadtpolizei in den vorzeitigen Ruhestand. Nach einem internen Auswahlverfahren konnte die Funktion Dienstchef Markt und Innere Dienste durch Rolf Tschudin (bisher Stellvertreter) und Yves Sommer als sein neuer Stellvertreter nahtlos besetzt werden.

Zur Ergänzung des Korpsbestandes, in Folge der internen Stellenbesetzungen, erfolgte Anfang 2023 ein Auswahlverfahren für die Ausbildung einer Aspirantin / eines Aspiranten an der Interkantonalen Polizeischule in Hitzkirch. Erfreulicherweise konnten sich nach den entsprechenden Anforderungsprüfungen mehrere Bewerber/innen für die Polizeiausbildung qualifizieren. Da spätestens per Januar 2025 eine weitere Pensionierung ansteht, bewilligte die GRK auf Antrag des Kommandanten eine zusätzliche Anwärtlerin oder ein zusätzlicher Anwärter im Lehrgang 2023-2, an der Interkantonalen Polizeischule Hitzkirch, auszubilden. Somit begannen im Oktober 2023 eine Anwärtlerin und ein Anwärter die anspruchsvolle zweijährige Ausbildung zur Polizistin / zum Polizisten. Aktuell sind im Korps der Stadtpolizei bedingt durch bewilligte Pensen Reduktionen 80 Stellenprozente vakant.

Walter Lüdi
Kommandant

Sicherheits- und Verkehrsabteilung

Aus den Tätigkeiten der Sicherheits- und Verkehrspolizei der Stadt Solothurn wurden im Jahr 2023 nachstehend aufgeführte Aufträge erledigt, Delikte bearbeitet oder Rapporte erstellt.

Berichte	2022	2023
Ausweisverluste	282	310
Brand	6	10
Erledigung	10	17
Anhaltungen / Festnahmen	156	170
Fund verdächtiger Herkunft	30	32
Fahrzeug-Fund	135	221
Nachtrag	20	13
Rechtshilfe	8	5
Vermisst/Entlaufen	8	7
Andere	458	253

Strafanzeigen	2022	2023
Ausländergesetz AliG	7	3
BetmG (inkl. 3 Ordnungsbussen)	31	33
EG zum StGB (inkl. 51 OB Ordnungsbussen KOV5)	63	67
Gastgewerbe	5	15
Strafgesetzbuch (StGB)	879	1'012
Strassenverkehrsgesetz SVG	340	397
Strassenverkehrsgesetz Fahren in angetrunkenem Zustand / unter Drogeneinfluss FuD	12	8
Tierschutz / Umwelt (inkl. 2 Ordnungsbussen Littering)	3	4
Andere	9	2

Verkehrsunfälle	2022	2023
- mit «Fahren in angetrunkenem Zustand/ unter Drogeneinfluss FuD	1	13
- ohne Alkohol/Drogen (FiaZ/FuD)	58	64

Aufträge	2022	2023
Richterliche Verbote, Zustellungen, Abklärungen, Stellungnahmen, Schildereinzüge usw.	859	881

Fahrzeuge	2022	2023
Einzug, Vermittlung und Verwertung von Zweiradfahrzeugen		
Eingezogene Zweiradfahrzeuge	111	213
Vermittlung an Halter oder Versicherung	11	29
Verwertung	100	184

Pirmin Wüest

Dienstchef Sicherheit und Verkehr / Stv Kdt

Betäubungsmittel/Brennpunkte

Brennpunkte/ Gefahrenkataster

Vorgängig am Abspracherapport definierte Brennpunkte wurden für jeweils mindestens einen Monat auf lokalen Schichten sowie Ventokontrollen angefahren und Kontrollen durchgeführt.

Bei übermässiger Benützung des öffentlichen Raumes wurden Fernhalteverfügungen ausgesprochen.

Die Gassenküche ist nach der Renovation wieder in Betrieb genommen worden und hat einen regen Zulauf verzeichnet. Aufgrund vieler auswärtiger Personen, welche um den Adler verkehrten und Streitereien in den Gassen, musste durch die Perspektive zusätzlich ein Sicherheitsdienst angestellt werden. Es konnte zudem eine markante Zunahme an Fahrraddiebstähle im Raum Solothurn festgestellt werden.

Brennpunkte (ArcGIS/ Journal)	2020	2021	2022	2023
Amthausplatz	36	7	48	143
Fahrraddiebstähle	45	105	538	846

Asylheimkontrollen

Im Jahr 2023 wurde auf Wunsch der sozialen Dienste lediglich zwei Mal die Asylheime Waisenhausstrasse und Gibelinstrasse kontrolliert. Dabei wurde eine Fremdschläferin festgestellt.

Vento-Schichten

Neben den erwähnten Brennpunkten, werden situativ Kontrollen nach Eingang von Meldungen oder aufgrund eigener Feststellungen seitens Polizei angesetzt. Im Jahr 2023 wurden insgesamt 21 Vento-Schichten mit 88 eingesetzten Mitarbeiter angesetzt. Diesbezüglich sind 16 Aufträge im Bereich Brennpunkte herausgegeben worden.

Vento	2020	2021	2022	2023
Anzahl Schichten	55	18	30	21
Anzahl Mitarbeiter	198	63	109	88

Vento- UNO/ DUE

Aufgrund massiver Zunahme des Drogenkonsums und -verkaufs im öffentlichen Raum, wurde die Aktion Vento UNO im Oktober eingeführt. Dies wurde unter der Leitung der Kantonspolizei Solothurn geplant. Vorwiegend wurde der Fokus auf die Brennpunkte Gassenküche, Kreuzackerpark und Hauptbahnhof gerichtet. Da die Kontrollen zu Anhaltungen und Anzeigen geführt hatten, wurde die Aktion unter dem Namen Vento DUE im Dezember fortgeführt.

Vento- UNO/DUE	UNO	DUE
Anzahl Schichten	9	5
Anzahl Mitarbeiter STAPO	20	10
Anzahl Mitarbeiter KAPO	70	41

Fernhaltungen

Verfügungen Fernhaltungen gemäss folgender Legende:

- Zone A: Amthausplatz; Bahnlinie SBB, Postplatz, Westringstr., Werkhofstr., Segetzstr.
- Zone B: Altstadt; Postplatz, Westringstr., Werkhofstr., Rötistr., Aare ab Rötibrücke bis Postplatz
- Zone C: Vorstadt: Zuchwilerstr., Schöngrünstr., Bahnlinie Büren bis Stadtgrenze zu Biberist, Nordseite Aare ab Dreibeinskreuz bis Stadtgrenze zu Zuchwil
- Zone D: Weststadt: Aare ab Dammstr. bis Muttenhof, Muttenweg, Stadtgrenze zu Bellach bis Bielstr., Bahnlinie SBB bis Aare
- Zone E: gesamtes Stadtgebiet

Fernhaltungen	2020	2021	2022	2023
Zone A	13	9	21	22
Zone B	4	4	9	7
Zone C	12	42	15	14
Zone D	0	0	0	0
Zone E	24	16	10	4
Sonstige (lokal bezogen, Bsp. HESO)	6	--	---	4
Mündliche Wegweisungen	193	45	111	134

Sicherstellungen

Sicherstellungen im Zuge von Vento-Schichten werden separat in einer Statistik aufgeführt. Eine Konsumationseinheit wird anhand der Menge der Betäubungsmittel festgesetzt. Für einen Joint werden in der Regel 0.2 Gramm Marihuana bzw. Haschisch berechnet. Für Heroin und Kokain wäre dies bei 0.1 Gramm. Die folgende Tabelle beschreibt die Sicherstellungen

gen, welche bei Personen- und Fahrzeugkontrollen vorgefunden wurden. Nicht inkludiert sind grössere Sicherstellungen von Hausdurchsuchungen. Laut Kompetenzvereinbarung liegt die Sachbearbeitung je nach Menge und Straftat bei der Kantonspolizei Solothurn.

Sicherstellungen – Betäubungsmittel	2020	2021	2022	2023
Marihuana	1'218.25 Gramm	98.6 Gramm	41.81 Gramm	14.85 Gramm
Hanfpflanzen	49 Stück	---	--	---
Haschisch	1'175.45 Gramm	33.2 Gramm	19.55 Gramm	41 Gramm
Kokain	44.55 Gramm	98.86 Gramm	21.79 Gramm	7.81 Gramm
Heroin	13.7 Gramm	9.4 Gramm	69.3 Gramm	3.1 Gramm
Medikamente	169.9 Stück	32 Stück	33.5 Stück	56 Stück
Amphetamin	63.82 Gramm	39 Gramm	10.05 Gramm	18 Gramm
Ecstasy	60.7 Stück	---	--	1 Stück
MDMA	11.14 Gramm	1 Gramm	--	1.2 Gramm
Pilze	6.21 Gramm	---	--	---
Anderes	--	---	--	---

Jan Lötscher, Sachbearbeiter
Betäubungsmittel/ Brennpunkte

Verkehrsinstruktion (VI)

Die Verkehrsinstruktion unterrichtete an sämtlichen Schulstufen der Stadt Solothurn. Wir besuchten die Kindergärten, die Stadt-schulen sowie die Rudolf Steiner Schule, die Heilpädagogische Sonderschule, die Tagessonderschule Bachtelen, und das ZKSK.

Folgende Lektionen wurden abgehalten, um die Verkehrssicherheit der Kinder im Strassenverkehr zu erhöhen:

Im Kindergarten und in der 1. Klasse lag die Priorität bei den Fussgängerregeln und den Umgang mit FäG's (fahrzeugähnliche Geräte insbesondere bei Betreff von alten und gebrechlichen Leuten). Der Unterrichtsstoff in der 2. Klasse beinhaltete das Thema «Sehen und gesehen werden», die richtige Veloausrüstung und die Vertiefung der Begriffe «Links/Rechts» und natürlich auch wieder die FäG.

Die 3.– Klässler übten das Velofahren in einem sog. Verkehrs-Schonraum (Veloparcours und Verkehrsgarten). In der 4. Klasse wurden die Schüler in je zwei Doppellektionen praktischer Unter-

richt zum Thema Radfahren auf der Strasse und Prüfungsstrecke vorbereitet. Der praktische Unterricht wurde in der 3. sowie auch in der 4. Klasse von Theorielektionen unter anderem mit folgenden Sachthemen begleitet: Signalkenntnisse, Vortrittsrecht, richtiges Kreisel fahren, Lichtsignalanlagen, toter Winkel und Linksab-biegen. Zudem wurden die Schüler zum Thema Elektromobilität sensibilisiert und geltende Vorschriften erläutert. Ab der 5. bis zur 9. Klasse wurden die Schüler nach Reihenfolge in folgenden The-men unterrichtet:

- Was weiss ich noch - was kann ich noch (Repetition Lehrstoff 1.– 4. Klasse)
- Partnerkunde, Verkehrssinnbildung
- Agieren/Reagieren (über Reaktion, Bremsen und Anhalte-strecke)
- Freizeit Mobilität (Gefahren im Strassenverkehr, Verkehrs-sinnbildung)
- Verkehrsunfall und seine Folgen

Im Weiteren organisierte und führte die Abteilung Verkehrsinstruktion durch:

- Schüler-Radfahrerprüfung (Theorie und Praxis) mit allen 4.– Klässlern (167 Kinder)
- Organisieren Radfahrerprüfung für Nachholer, infolge Krankheit, Unfall und Ferienabwesenheit
- Jährliche Überarbeitung der Verkehrsinstruktionslektionen
- 2 Verkehrsnachschulungen mit insgesamt 28 Verkehrssünder organisiert und abgehalten
- Elternabende zum Thema Veloprüfung und Schulweg
- Schulanfang Abgabe der Leuchtwesten, Trickis und Baseballcaps
- 9 Spezialkontrollen des Zweiradverkehrs, Schwerpunkt Beleuchtung und Bremsen

- Projekt Tag des Lichts mit dem Thema: Mach dich sichtbar
- Überwachung der Schulwege und des Zweiradverkehrs
- Führungen bei der Polizei Stadt Solothurn (Ferienpass und Schulklassen)
- Info Nachmittag «Graue Panther»
- Diverse Interviews geleistet für Vertiefungsarbeiten von Berufsschüler
- Projektierung, Standbetreuung und Aufbau HESO zum Thema «Nachtlärm, Littering»
- Schulwegbegleitungen und Beratungen für Eltern und Kinder
- Überprüfung Schulwege und Fussgängerquerungen
- Betreuung der Schulen zum Thema Notfall- und Krisenordner
- Besuch von Weiterbildungsseminaren der bfu

Beratungsstelle für Unfallverhütung bfu

Als Sicherheitsdelegierter der Stadt Solothurn besuchte ich im letzten Jahr die wiederkehrenden Fortbildungskurse der Beratungsstelle für Unfallverhütung (bfu). Ziel und Zweck der Kurse ist das Vermeiden von Unfällen durch die frühzeitige Erkennung von möglichen Gefahrenquellen. Aus dieser Tätigkeit resultierten unter anderem zwei Beratungen bezüglich Sicherheit am Bau und Umgebung.

Im Strassenverkehr, in den Stadtschulen und im öffentlichen Raum

wurden wiederum folgende bfu Kampagnen und Plakataktionen lanciert:

- 2 Kampagnen «Alkohol»
- Kampagne «Made Visible»
- Kampagne E-Bike
- Kampagne «Schulanfang»
- Kampagne «Mit genug Abstand passiert nichts!»
- Aktion «Velolicht»

Verkehrsunfall-Statistik

Unfallgeschehen 2023 in der Stadt Solothurn (Total durch Kapo und Stapo rapportierte VU)

Verkehrsunfälle	2021	2022	2023
Total Verkehrsunfälle	106	111	120
Verletzte	38	65	61
Todesopfer	0	1	0

Konrad Müller
Dienstchef Verkehrsinstruktion

Ordnungsbussen, Radar- und Rotlichtkontrollen

Die Polizei Stadt Solothurn ist für Kontrollen des ruhenden sowie des rollenden Verkehrs auf Stadtgebiet zuständig. Folgende Ordnungsbussen wurden im Jahr 2023 geahndet:

	2022	2023
Ordnungsbussen Total	10'503	11'212
Steckzettel	9'867	10'601
Ausgehändigt	550	558
Mittels Quittung direkt erledigt	86	53

	2022	2023
Geschwindigkeitsübertretungen (Radar, fest installiert)	3'137	3'542
Rotlichtmissachtungen (fest installiert)	953	960

Mobile Geschwindigkeitskontrollen Radar Kapo auf Gemeindestrassen Solothurn	2022	2023
Total Kontrollen	29	29
Total Kontroll-Stunden	71.95	77
Gemessene Fahrzeuge	16'927	17'721
Übertretungen	1'096	1'336
Total in Prozent	6.47	7.53

Mobile Geschwindigkeitskontrollen Stapo	2022	2023
Total Kontrollen	37	22
Total Kontroll-Stunden	35	24.05
Gemessene Fahrzeuge	1'337	631
Übertretungen	125	77
Total in Prozent	9.34	12.20

Aarerettungsdienst (ARD)

Der Aarerettungsdienst (ARD) der Stadtpolizei Solothurn ist unter anderem zuständig für die Aus- und Weiterbildung (Fahrtrainings) unserer Bootsführer.

Im Verlauf des Jahres gab es ca. 50 Bootsbewegungen auf der Aare. In den Verantwortungsbereich gehören auch die Wartung des Bootsstegs unter der Rötibrücke, die Pflege und die Teilwartungen des ARD-Boots und die Beschaffung von Rettungsmaterial und Ausrüstung. Die Stadtpolizei übernimmt auch Piketteinsätze für die Polizei Kanton Solothurn auf der Aare.

Einsätze im Detail:

- Bergung von diversem Mobiliar aus der Aare (Restaurationsbetriebe Landhausquai)
- Durchführung Ferienpass, Zukunftstag mit Besichtigung ARD Boot inklusiv Erlebnisfahrt
- Begleitung Aareschwimmen
- Oelsperreneinbau mit Stützpunktfeuerwehr Solothurn

- 2 Spezial Nachtfahrschulen in Zusammenarbeit mit Kapo Solothurn
 - Kreuzackerbrücke von Baumstamm befreit (Zusammenarbeit mit Werkhof Solothurn)
 - Diverse Bergungen von Treibgut auf der Aare
 - Bergung von verletzten und toten Wildtieren mit fachgerechter Entsorgung
 - Bergung von verschiedenen Absperrgittern, Baustellenmaterial und Strassensignale
 - Bergung von Zweirädern aus der Aare
 - Bergung von diversen Rettungsringen
 - Diverse Kontrollfahrten
 - Diverse Ausbildungsfahrten
- Konrad Müller
Dienstchef Verkehrsinstruktion

Bewilligungen

Bewilligungen von Anlässen und Veranstaltungen

Die Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn ist zuständig für die Erteilung von Anlassbewilligungen. Eine Anlassbewilligung ist bei der Stadtpolizei zu beantragen, wenn an einem öffentlichen Anlass/einer öffentlichen Veranstaltung, der/die nicht in einem bewilligten Gastwirtschaftsbetrieb stattfindet, u.a. alkoholische oder alkoholfreie Getränke sowie Speisen zum Genuss an Ort und Stelle gegen Entgelt abgegeben werden und öffentlicher oder privater Grund beansprucht wird. Die Einwohnergemeinde Solothurn, vertreten durch die Stadtpolizei, als Leitbehörde koordiniert

das Bewilligungsverfahren und eröffnet, sofern weitere kantonale Bewilligungen erforderlich sind, gesamthaft den Entscheid.

	2022	2023
Bewilligungen für öffentlichen Grund und Boden	235	231
Anlassbewilligungen	152	142
Betriebliche Ausnahmegewilligungen	4	4

Nicole Guerrero
Sekretariat

Fahrzeugbewilligungen

Die Stadtpolizei stellt Bewilligungen aus und kontrolliert deren Einhaltung. Folgende Bewilligungen sind im Jahr 2023 ausgestellt worden:

Zufahrts- und Parkbewilligungen	2022	2023
Innenstadt- und Vorstadtsperren	987	996

	2022	2023
Zonen 1–4 Zuchwil	584	235

Ausnahmegewilligungen (rot)	2022	2023
zum kurzfristigen Abstellen von Fahrzeugen	5'541	5'736

	2022	2023
Anwohnerprivilegierungen	630	620
Zone 1, Schänzli	143	148
Zone 2, Schöngrün	209	199
Zone 3, Schützenmatt	86	95
Zone 5, Loreto/Greiben/Hirschmatt	138	125
Zone 7, Bürenstrasse	54	53

Spezial-Bewilligungen	2022	2023
Behindertenparkkarten, Ärzte, Pflegepersonal	249	287

Bewilligungen für Strassenmusikanten	2022	2023
Einzelpersonen und Gruppen (ab 2 Personen)	302	289

Gemäss Vereinbarung zwischen der Stadtpolizei Solothurn und der **Einwohnergemeinde Zuchwil** läuft die Parkraumbewirtschaftung seit 2007 ebenfalls über das Parkkartenverwaltungsprogramm der Stadtpolizei.

Patricia Frei
Sachbearbeiterin Bewilligungen

Taxiwesen

Das Taxigewerbe in der Stadt Solothurn erfreut sich weiterhin eines grossen Interesses. Es wurden drei neue Konzessionsanträge eingereicht, welche von der Gemeinderatskommission behandelt und bewilligt wurden. Zwei Taxiunternehmen beendeten ihre Tätigkeit in der Stadt Solothurn. Total wurden im Jahr 2023, 15 Taxiunternehmen und 38 Fahrzeuge konzessioniert. Während der HESO 2023 haben neun Taxiunternehmen eine Standplatz Bewilligung für die innere Baselstrasse erhalten. Sechs Personen haben erfolgreich die Ortskenntnisprüfung abgelegt. Die Zahlen zeigen eine Zunahme, was die ausgestellten Konzessionen, als auch die erworbenen Taxifahrerbewilligungen der Stadt Solothurn betrifft.

	2022	2023
Konzessionierte Taxiunternehmen	12	15
Konzessionierte Fahrzeuge	29	38
Bestandene Ortskenntnisprüfungen	4	6
HESO Standplatzbewilligungen	8	9

Pascal Ruhstaller
Sachbearbeiter Taxiwesen

Fundwesen

Im städtischen Fundbüro wurden im Laufe des Jahres 2023 Fundgegenstände verschiedenster Art abgegeben. Funde welche nicht vermittelt werden können und worauf der Finder keinen Anspruch erhebt oder erheben kann, werden entsorgt. Nicht abgeholtes Bargeld wurde nach Ablauf der üblichen Frist dem Finder überlassen.

	2022	2023
Total abgegebene Fundgegenstände	676	857
Vermittelt	348	419
Entsorgt	36	51
Lager (Archiv)	292	387
Summe ausbezahlter Finderlöhne	2'996.–	2'440.–

Im April 2012 wurde das Programm «Easyfind» eingeführt. Das System hat seinen Ursprung bei den SBB und ist ein elektronisches Fundbüro, welches über das Internet abgerufen werden kann. Etliche Amtsstellen haben sich diesem System angeschlossen, welches dem Verlierer ermöglicht, auf ein (fast) schweizweites Fundbüro zuzugreifen.

Tamara Domina
Sachbearbeiterin Fundwesen

Hundebestand/Hundesteuer

2023 nahm der Hundebestand in der Stadt Solothurn um 61 Hunde zu und betrug 639 Tiere. Die Rechnungen für die Hundesteuer wurden wieder mittels der Anwendung «RUF (HuKo)» verschickt. Die eingehenden Zahlungen wurden ebenfalls mit EDV via Finanzverwaltung abgerechnet. Die Totaleinnahmen der Hundesteuern betrugen Fr. 89'460. Dem Kanton Solothurn wurden davon CHF 25'560 für die sogenannte Kontrollgebühr überwiesen.

	2022	2023
Hundebestand	578	639

Sandra Lüthi
Sachbearbeiterin Hundekontrolle

Marktwesen

Die wöchentlichen Gemüsemärkte (Mittwoch und Samstag) in der Innenstadt, sowie der «Buechibürger Märet» (Donnerstag) in der Vorstadt, wurden im 2023 wieder im normalen Rahmen durchgeführt.

Die vor Ort eingezogenen Standgebühren betrugen Fr. 45'430.— (2022: Fr. 47'859.—). Dazu zählen auch die vermieteten Standplätze am Kronen- und Marktplatz, in der Gurzelngasse und beim Bieltor, wo sich Vereine oder andere Institutionen und Schulklassen vorstellen können. Nicht eingerechnet sind die Mietgebühren für Marktstände, die vom Werkhof für spezielle Anlässe ausgemietet werden.

2023 wurden alle 12 Monats- (Waren-) märkte jeweils am 2. Montag im Monat durchgeführt. Die direkt eingezogenen Standgebühren beliefen sich auf Fr. 47'068.— (2022: Fr. 51'394.—). Durchschnittlich waren jeweils 80 (2022: 87) Marktfahrer anwe-

send. Der höchste Aufmarsch wurde im Juni mit 115 Ständen, der niedrigste im Januar mit 32 Ständen verzeichnet (2022: Mai 119, Februar 37).

Die Standplätze an den Monatsmärkten sind überwiegend fest vermietet und werden immer von denselben Marktfahrern besetzt. Je nach Witterung kann es gerade im Januar oder Februar aber vorkommen, dass Marktfahrer kurzfristig absagen (missliche Wetter- resp. Strassenverhältnisse, Erkrankung, Autopannen, etc.) und damit Standplätze frei werden, die dann nicht weitervermietet werden können.

*Rolf Tschudin
Dienstchef Markt und innere Dienste*

Amtliche Pilzkontrolle (Administration)

Es wurden im Vergleich zum Jahr 2022 einige Kilos Pilze weniger zur Kontrolle gebracht. Kurt Rohner nahm an der Kontrollstelle an der Leutholdstrasse 3 in 4562 Biberist insgesamt 117 (2022: 211) Pilzkontrollen vor. Seit 2008 wurden für den Pilzverkauf keine Bewilligungen mehr verlangt, da die Pilzkontrolle nicht mehr obligatorisch ist. Von den 321.5 kg (2022: 515 kg) kontrollierter Pilze konnten 284.5 kg (2022: 467 kg) als Speisepilze deklariert werden. Es wurden 24.5 kg un-geniessbare Pilze und 12.5 kg Giftpilze festgestellt.

Wegen der Wetterbedingungen war die Pilzsaison 2023 ein durchschnittliches Jahr.

Die von Einwohnern der Gemeinden Feldbrunnen und Riedholz gesammelten Pilze sind in diesen Zahlen ebenfalls erfasst. Seit diesem Jahr sind die Gemeinden Biberist und Zuchwil auch in der Statistik erfasst.

*Rolf Tschudin
Dienstchef Markt und Innere Dienste*

Technischer Dienst (TD)

Durch den TD wurden im 2023 diverse Signalisationsmassnahmen ausgearbeitet und teilweise umgesetzt. Dazu zählen zum Beispiel die Umgestaltung des Postplatzes, Erweiterung der Fernwärme, Sanierung Tannenweg, sowie der Bau der Brühlhofpromenade. Weiter wurden verschiedene Verkehrsmassnahmen zusammen mit dem Stadtbauamt wie zum Beispiel mögliche Begegnungszonen, Parkraumkonzept, Langsamverkehrskonzept usw. ausgearbeitet und teilweise umgesetzt. Diverse Reklamegesuche, Leuchtreklamegesuche und Baugesuche wurden geprüft und nach Möglichkeit bewilligt. Ebenfalls musste erneut viel Zeit in die Verkehrsführungen und Signalisationen der verschiedenen Baustellen, wie zum Beispiel, Rückbau altes Bürgerspital, Neubau Vebo, Umbau Volkshaus, Neue Wasser- oder Gasleitungen, Erweiterung der Fernwärme, Strassenaufbrüche für Kanalisationen, Swisscom-Anschlüsse etc., investiert werden. Dem TD unterliegt die Betreuung und Bewirtschaftung der Parkplätze mit 66 Parkuhren, des Barriersystems auf dem City-Parkplatz und der Polleranlagen beim Zeughausplatz und am Ritterquai.

Mit der Einführung von Parkingpay ist ein bargeldloses Bezahlen der Parkplätze auf dem ganzen Stadtgebiet möglich. Seit der Einführung von Parkingpay haben die bargeldlosen Transaktionen ständig zugenommen. So konnten im Jahre 2023 über Parkingpay Fr. 638'604.41 eingenommen werden.

Der Unterhalt der Strassenmarkierungen sowie von sämtlichen Verkehrssignalen gehören auch dazu. So wurden in diesem Jahr 49 Signale gereinigt oder ersetzt. Die Auswertungen der stationären und mobilen Rotlicht- bzw. Geschwindigkeitsmessanlagen sowie der Unterhalt unterliegen ebenfalls dem Technischen Dienst. Weiter ist der TD verantwortlich für den Unterhalt und Neuanschaffung der Dienstfahrzeuge. Im Jahr 2023 erhielten wir ein neues ziviles Einsatzfahrzeug. Das neue Fahrzeug der Marke Volvo XC40 ist vollelektrisch und steht im täglichen Einsatz.

*Marcel Christ
Dienstchef Technische Dienste*